This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

GIFT OF
ERNST A. DENICKE

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.

Neunter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

LEMGO

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1802.

22230
MA
v.9

DENICKE

Vorerinnerungen.

Mein am Ende des Oktobers vorigen Jahres öffentlich bekannt gemachter Entſchluſs, die Nachträge zu der fünften Ausgabe des gelehrten Teutſchlandes ſogleich dieſer anzufügen, und darinn die Litteratur der bis zu Ausgang des achtzehnten Jahrhunderts in Thätigkeit begriffenen Teutſchen Schriftſteller möglichſt vollſtändig darzuſtellen, fängt hiermit an realiſirt zu werden. Er fängt an, ſag' ich; denn ich ſchmeichelte mir zwar damahls, dieſe Nachträge, nebſt den zu dieſer Ausgabe gehörigen, nützlichen Regiſtern in einen einzigen, freylich korpulenten Band zwängen zu können. Allein, dieſe Korpulenz würde in ein Monſtrum ausgeartet ſeyn. Denn, ungeachtet meiner ſtets geſpannten Aufmerkſamkeit auf die möglichſte Vervollſtändigung jener Litteratur und der vielen Beyträge patriotiſcher Gelehrten, giebt es doch, bey der auſſerordentlichen Emſigkeit der Teutſchen Schriftſtellerwelt, des Nachtragens oder Vollſtändigmachens ſo enorm viel, daſs ich mich gezwungen ſehe, den Supplementen, nebſt jenen Regiſtern, drey Bände zu widmen. Der erſte, oder der neunte Band des ganzen Werks, würde eher erſchienen ſeyn, wenn nicht Hinderniſſe in der Druckerey ſich dagegen geſtemmt hätten. Zu Folge meiner öffentlich geäuſſerten Bitte um Mittheilung ſolcher Notitzen, die mir allenfalls unbekannt bleiben können, hatte ich auf ſtärkern Beyſtand hierinn gerechnet, als ich wirklich genoſs und noch genieſſe. Vorzüglich gilt dies, wie von jeher, die Schriftſteller in den katholiſchen Gegenden unſres Teutſchen Vaterlandes. Theils giebt es dort der Patrioten, die für Litteratur Sinn genug beſitzen, zu wenige;

826099

nige; theils werden sie, wenn sich ja dergleichen finden, von den Schriftstellern selbst, aus Trägheit oder aus übel verstandenen Stolz, nicht gehörig unterstützt. Da nun hauptsächlich in den Artikeln solcher Schriftsteller noch manche Lücken sind, und mir doch an der Erreichung meines Hauptzwecks, die Teutsche Schriftstellerey bis zum Schluss des achtzehnten Jahrhunderts so vollständig, als nur immer möglich ist, vorzulegen; so wiederhohle ich meine Bitte, sowohl in Rücksicht der noch folgenden Buchstaben, als auch derjenigen, die schon bearbeitet in gegenwärtigem Bande vorkommen. Was in den zu diesen gehörenden Artikeln sowohl von andern als von mir selbst noch bemerkt werden wird, soll dann noch als Nachtrag zu den Nachträgen, zwischen diesen und den Registern, mitgetheilt werden. So wird man alsdann, in Verbindung meines Lexikons der vom Jahre 1750 bis 1800 verstorbenen Teutschen Schriftsteller, dessen erster Band ebenfalls jetzt ans Licht tritt, eine höchst möglich vollständige Litteratur des Teutschen Schriftstellerwesens in der andern Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts besitzen, das sich an das Jöcherische Gelehrten Lexikon, worin man, unter andern, auch die Schriftsteller der ersten Hälfte, und zwar diese Vergleichungsweise sorgfältiger, als diejenigen der vorherigen Jahrhunderte, bearbeitet findet, füglich anschliessen kann.

Geschrieben zu Erlangen am 29sten August 1801.

J. G. Meusel.

Nach-

Nachträge

zur

fünften Ausgabe des gelehrten Teutſchlandes.

A.

ABBINGA *) (Jan) *Organiſt und Schullehrer zu Winſchooten, in der vormahligen Provinz Gröningen* ſeit dem 11 May 1787 (vorher ſeit dem 5 Nov. 1785 Organiſt und Schullehrer zu Zuidlaaren in der Landſchaft Drenthe): *geb. zu Uttum bey Emden im Fürſtenthum Oſtfriesland am* 26 *December* 1764. SS. *Als vorzüglichſter Mitarbeiter an dem Weekblad voor den zo genaanden gemeenen Man hat er dazu geliefert:* De Uitvinding der Spinnewielen; *Deel* 1. Nr. 7. Noodige waarſchouwing tegen Landloopers, en jets anders Kwakzalvers; *ebend.* Nr. 12. Mildaadigheid van een Landman; *ebend.* Nr. 14. Het leeven van Klaas Denker; *ebend.* Nr. 30-35. Plecht-

*) Die kurſiv gedruckten Namen erſcheinen zum erſtenmahl im gelehrten Teutſchland.

Plechtgeeraliedje, voor Schippersjongens; *ebend.* Nr. 34. Kluchtige bekserg; *ebend.* Nr. 41. Jets uit aantekeningen van Klaas Denker; *ebend.* Nr. 47. Bericht aangaande een Leesgezelschap te Leerdorp; *ebend.* Nr. 52. Brief aan de Uitgevers en Inleiding tot eenige Avondvertellingen; *ebend.* D. 2. Nr. 103. Eerste Avondvertelling; *ebend.* Nr. 104. Tweede Avond; *ebend.* D. 3. Nr. 105 u. 106. Een oud eerwaardig Man van ongegronde zwaarmoedigheid en bekommering geneezen; *ebend.* Nr. 152.

ABEGG (J. F.) — *geb.* — *am* 30 *Nov.* — §§. *Johann Jakob Abegg, Direktor des Militär- und Marine-Hospitals und Landphysikus zu Samarang auf der Nord-Ost-Küste von Java; gebohren zu Roxheim den 5 Dec. 1755; gestorben zu Samarang den 7 Okt. 1794; ein Denkstein, gesetzt von seinen Brüdern.* (Nürnberg) 1800. 8. — Eine merkwürdige Beobachtung in einem Schreiben an den Rath Campe; *in dem Braunschw. Journal* 1788. Okt. S. 172 u. ff.

ABEL (Jakob) ist nicht Schwiegersohn des Hofraths Haas, wie B. 1. S. 2. gemeldet wird.

ABEL (Jak. Friedr.) auch *Pädagogiarch der Würtembergischen Gymnasien und Schulen* seit 1793. §§. D. de conscientia, & sensu interno. Tub. 1796. 4. D. de sensu interno. ibid. 1797. 4. D. de conscientiae speciebus. Pars I. II. ibid. 1798. 1799. 4. D. de fortitudine animi. ibid. 1800. 4. — *Biographie eines Bruders.* . . . Zu dem Titel der Lebensbeschreibung Ossianders ist noch hinzuzusetzen: *vormundschaftlichen Rathe der Prinzen von Würtemberg, Rektors des Würtembergischen Konsistoriums, Visitators der Universität Tübingen, Prälaten des Klosters Hirschau, ersten Assessors in dem engen Ausschuß der Landschaft, ausserordentlichen Gesandten an vielen Höfen, auch ehemahligen Kriegsraths, Oberkriegs-*

kom-

kommiſſarius, Generaladjutanten und Kommandanten der Stadt und Feſtung Tübingen.

ABEL (Joh.) §§. *Gab mit* WENDELSTADT *heraus:* *Geſchichtliche und naturhiſtoriſche Fragmente, zur Belehrung für Jung und Alt aus allen Ständen. Osnabrück 1799. 8.

ABEL (M. F.) jetzt *Balleyrath* zu Ellingen —

von ABELE (J. M.) §§. Ueber die Geſchichte des Kanzley- und Archiv-Weſens, beſonders der Reichsſtädte; bey Gelegenheit der 50jährigen Amtsjubelfeyer des Herrn Kanzleyverwalters Faulhaber in Kempten. Kempten 1798. 4. — *Die* D. de nexu inter magiſtratum &c. *erſchien unter dem Namen* Albr. Conr. Frid. RENZ.

ABICHT (J. H.) *ordentlicher Profeſſor der Phil. zu Erlangen* ſeit 1799 — §§. *Seine Preisſchrift über die von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin vorgelegte Frage:* Welches ſind die wirklichen Fortſchritte der Metaphyſik ſeit Leibnitz und Wolfs Zeiten in Teutſchland? *iſt mit denen von* Schwab *und* Reinhold *zuſammengedruckt erſchienen zu* Berlin 1796. gr. 8. Anleitung und Materialien zu einem logiſch-praktiſchen Inſtitut. Erlangen 1796. 8. Die Lehre von Belohnung und Strafe in ihrer Anwendung auf die bürgerliche Vergeltungsgerechtigkeit überhaupt, und auf die Criminalgeſetzgebung insbeſondere, wie auch auf Moral, Theologie und Erziehungswiſſenſchaft, nach kritiſchen Principien neu bearbeitet. 1ſter Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1797. gr. 8. Allgemeine praktiſche Philoſophie, der Philoſophie der Sitten erſter Theil. 2te durchaus umgearbeitete Ausgabe. Leipzig 1798. 8. (*Es ſoll nämlich eine neue umgearbeitete Auflage von dem Band* 1. *S.* 5. *angeführten neuen Syſtem einer phil. Tugendlehre ſeyn*). *Dieſer erſte Theil der neuen Umarbeitung hat auch*

noch den besondern Titel: Philosophie der Sitten. Erster Theil, allgemeine praktische Philosophie. Revidirende Kritik der spekulativen Vernunft, in Verbindung mit den metaphysischen Wissenschaften, der reinen Ontologie und Kosmologie, der empirisch-psychologischen Wesenlehre und Theologie. 1ster Theil in 2 Bänden. Altenb. 1799. 8. *Der 1ste Band auch unter dem Titel:* Von der Bedeutung der Kenntniss oder des Scepticismus, Idealismus und Realismus; der Kritik der spekulativen Vernunft Erstes Buch. *Der 2te Band:* Von der Objektivität, Wahrheit und Begründung der Kenntnisse; der Kritik der spekulativen Vernunft Zweytes Buch. — Abhandlung über den gegenwärtigen Zustand des Buchhandels; *in dem von* Bensen u. Palm *herausgegebenen Neuem Archiv für Gelehrte, Buchhändler u. s. w.* Jahr 1795. St. 1. (*ist demnach unter* BENSEN S. 229 u. f. *auszustreichen*). — *Ueber die Aufklärung; ein Gespräch eines Vaters mit seinem Sohne Adolph; in Böck's *Rathgeber junger Leute* B. 2. St. 2. S. 1-28. — Das Tugendgebot; *in der Berlin. Monatsschr.* 1797. Dec. — S. 5. Z. 4 v. u. a. lies 1788 statt 1789.

ABRAHAMSON (W. H. F.) war seit 1785 Artilleriekapitain, verlies aber 1787 den Kriegsdienst mit Pension und Beybehaltung der Artillerieuniform; *Lehrer der Philosophie, des teutschen und dänischen Styls bey der Landkadettenakademie zu Kopenhagen* ist er seit 1780 (vorher seit 1771 Lehrer der Erdbeschreibung der teutschen und dänischen Sprache an der Artillerieschule) — §§. *Vier Gedichte über Eigenschaften des höchsten Wesens, von *Christopher Smart*; eine Preisschrift; aus dem Engl. ins Teutsche übersetzt, mit beygedrucktem Original. Kopenh. u. Leipz. 1768. gr. 8. *Bey Gellerts Grabe den 23 Dec. 1769. (*Schleswig*). 4. *Randglossen zur moralischen, satyrischen und kritischen Anatomie der Schriften auf Hrn. Prof. Gellerts Tod, zu den

den Fortsetzungen derselben und zu dem Friedensrichter zwischen dem Verfasser des Traums und der Anatomien. Leipz. 1771. 8. *Azan, oder der von Schulden befreyte Fürst; eine Erzählung, veranlasst durch die Pressfreyheit in Dänemark; aus dem Dänischen übersetzt. Kopenh. u. Leipz. 1771. 8. *Declamationen über einige Maurerpflichten, nebst einer Cantate auf die hohe Johannisfeyer, von dem Bruder Redner d. L. Z. z. N. i. K. W. H. F. A. L. b. d. A. und L. b. d. A. S. mit Erlaubniss der Obern. Kopenh. 1776. 8. *Trauerrede zum feyerlichen Andenken des weil. Hochwürdigsten Provinzial-Grossmeisters u. s. w. ebend. 1777. 8. Neue Declamationen über einige Maurerpflichten u. s. w. ebend. 1779. 8. *J. *Adams* Beantwortung der Paineschen Schrift von den Rechten der Menschen; aus dem Engl. ebend. 1793. 8. — Die Uebersetzung des Werks von *Tyge Rothe* besteht aus 4 Bänden; der letzte erschien 1783. — *Z. 13 u. f. seines Artikels lese man*: Geschichte der königl. Artillerieschule in Kopenhagen; nebst zwo Reden, welche in derselben bey öffentlichen Prüfungen gehalten worden. Kopenh. 1780. 8. — Vergl. *Kordes* Lexikon der — Schleswig-Holstein: Schriftst. S. 1-6, wo auch seine Dänischen Schriften verzeichnet sind.

ACHARD (F. C.) SS. Kurze für den Landmann überhaupt, besonders aber für märkische Wirthe abgefasste Anleitung zu der Anlage der ergiebigsten künstlichen Wiesen, auf Ackerfeldern von Mittel- und leichten Boden. Berlin 1797. 8. Kurze, für den Landmann im Einzelnen, und für den Staat im Ganzen sehr nützliche Anleitung, ländliche Gebäude mit geringen, und den Vermögensumständen ihrer Bewohner angemessenen Kosten für Gewitterschaden sicher zu stellen. ebend. 1798. 8. Anleitung zur Bereitung des Rohzuckers und des rohen Syrups aus

ADAMOWICZ (A:) §§. *Die* Polnische Grammatik *erschien* 1793.

ADE (Christian David) starb am 3 Januar 1800.

ADELSBACH Edler *von BAUER* (Johann Joseph Heinrich) *D. der AG. und Senior der medicinischen Fakultät zu Prag*: *geb. zu* . . . §§. D. inaug. de cholera. Altorf. 1751. 4. D. de metallorum noxa in ciborum, potuum & medicamentorum praeparatione ac affervatione cavenda. Pragae 1751. 4. Et in *Johnii* Dissertt. med. select. Prag. (Prag. & Dresd. 1793. 4 maj.) Vol. II. p. 8-13. *Abhandlung von dem mineralischen Gesundbrunnen nahe der Stadt Tetschen im Königreich Böhmen, dann von dessen Ursprung, Natur, Eigenschaften und Gehalt, wie auch von dem sehr heilsamen Gebrauch dieses Wassers, sowohl zum Trinken als zum Baden. Wien* 1770. 8. 2te *Ausgabe. Prag* 1771. 8. (Auszug in den Beyträgen zur Wassergeschichte von Böhmen. Prag 1770. 8. S. 44-60). *Untersuchung nach der Naturkunde und Chemie der neuen mineralischen Sauerbrunnens zu Liebwerda im Königreiche Böhmen. Prag* 1785. gr. 8.

ADELUNG (Friedrich) Neffe des folgenden; *lebt jetzt zu St. Petersburg als Kaufmann*, nachdem er in Italien, vorzüglich zu Rom gewesen war: *geb. zu* . . . §§. Nachrichten von altteutschen Gedichten, welche aus der Heidelbergischen Bibliothek in die Vatikanische gekommen sind; nebst einem Verzeichnisse derselben und Auszügen. Königsberg 1796. 8. Altteutsche Gedichte in Rom, oder fortgesetzte Nachrichten von Heidelbergischen Handschriften in der Vatikanischen Bibliothek; nebst einer Vorrede von dem Herrn Hofrath *Adelung* über Handschriften von altteutschen Gedichten in der churfürstlichen Bibliothek zu Dresden. ebend. 1799. (*eigentl.* 1798). 8. — Ueber das Alter einiger der vorzüg-

züglichsten Nordischen Gedichte; *in* Beckers *Erholungen* B. 4. Nr. 3.

ADELUNG (J. C.) §§. Kritisches Verzeichniss der Landkarten und vornehmsten topographischen Blätter der churfürstl. und fürstl. Sächsischen Lande. Meissen 1796. gr. 8. — *Die* 3te Ausgabe des Werks vom Style *erschien* nicht 1788, sondern 1789 und 1790 in 2 Bänden. — Von dem Geschäftsstyle und besonders von dem Kanzley- und Kurialstyle, aus seinem Werke vom Style; *in* Koppen's *Niedersächs. Archiv* B. 1. — *Von dem* Neuen grammatisch-kritischen Wörterbuch der engl. Sprache *erschien* der 4te Band (*K-Z*) 1796. — Vorrede zu der von *Reichel* übersetzten Anweisung, alte und neue Sprachen auf eine leichte Art zu erlernen (Zittau u. Leipz. 1797. 8). — Vorrede zu: *F. Adelung's* Alttentschen Gedichten in Rom u. s. w. von alttentschen Gedichten in der churfürstlichen Bibliothek zu Dresden (Königsb. 1799 — *eigentl.* 1798. 8).

von *ADERKAS* (Abel Ernst Ludwig) *Diakonus* zu *Frauenstein in Kursachsen* seit 1791 (vorher von 1786 Pfarrer zu Linda unweit Neustadt an der Orla): *geb. zu Breslau am 7 Oct.* 1764. §§. *Commentatio in Jac. V, 19. 20. Neostad. ad Orlam* (1790). 8. — * Ueber die Menge und Beschaffenheit unsrer öffentlichen Gottesverehrungen; *in den homiletisch-kritischen Blättern* H. 2. S. 136-142 (1792). * Ueber einige neuere Anstalten in der griechischen Kirche; *ebend.* H. 4. S. 113-122 (1794). Einige Nachrichten und Recensionen in diesen Blättern, von denen letztere zum Theil mit den Anfangsbuchstaben seines Namens *v. A.* unterzeichnet sind. — Recensionen in den Dresdnischen Anzeigen.

ADLER (Bernhard) *D. der AG. Stadt- und Gerichtsarzt zu Franzensbrunnen in Böhmen: geb. zu Eger am 12 September* 1753. §§. Chemisch-medicinische

einische Abhandlung vom Egerischen Gesundbrunnen. Wien 1782. 8. 2te Auflage. Eger 1785. 8.

ADLER (G. C.) war, ehe er nach Altona kam, seit 1758 Pastor zu Saran, und vordem seit 1755 Prediger auf Arnis —

ADLER (J. G. C.) seit 1797 wohnt er als Generalsuperintendent zu *Schleswig* — (Kordes giebt den 6ten Dec. als seinen Geburtstag an). §§. Antrittspredigt in der Friedrichskirche auf Christianshaven am Himmelfahrtstage 1785; zum Besten der Christianshavner Freyschule. Kopenhagen 1785. 8. Antrittspredigt in der Schloßkirche am 4ten Sonntage nach Ostern über Luc. 2, 49. ebend. 1789. 8. Abschiedspredigt in der Friedrichskirche am 3ten Fastensonntage, den 3 März 1793. ebend. 8. Abschiedspredigt in der Schloßkirche am Palmsonntage, den 24 März 1793. ebend. 8. Rede bey Einweihung der Kirche zu Geltingen. Flensburg 1795. 8. Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien durchs ganze Jahr, vor einer gemischten Versammlung gehalten. 2 Bände. Kopenh. u. Leipz. 1797. gr. 8. Schleswig-Holsteinische Kirchenagende, oder Einrichtung des öffentlichen Gottesdienstes; auf königlichen Befehl verfaßt. Schleswig 1797. 8. 2te Auflage. ebend. 1797. 8. — *Die vorgebliche 2te Auflage von der* Sammlung jüdischer Contracte (*s.* Kordes S. 9) *ist die 1ste Aufl. nur mit einem neuen Titelblatt, worauf steht*: Altona 1792. — *Als der 2te Theil des S.* 29 *erwähnten* Musei Cuspi *wird die S.* 30 *angeführte* Collectio nova numorum Cuficorum &c. *angesehen.* — *Die Lücken in dem Titel von* Abulfedæ Annales *S.* 30 *sind so auszufüllen*: T. IV, continens res gestas ab anno fugæ CCCCI usque ad finem a. DCLX. ibid. 1792. — T. V, continens quidquid restat de opere Abulfedæ & indices. ibid. 1795. — 2 Predigten in Balth. Münter's *Predigten über die gewöhnl. Sonntagsevangel.*

evangel. (Kopenh. u. Leipz. 1785. 8). — Sein Bildniſs zweymahl zu Kopenhagen in Kupfer geſtochen, aber beydemahl ſchlecht getroffen. — Vergl. *Worm* III. 10 u. 894. *Nordis.*

ADLER (. . .) *Rektor der Stadtſchule zu Altdorf: geb. zu . . .* §§. * Vollſtändige und deutliche Anrechnung aller in dem gemeinnützigen Rechenbuch zum Unterricht in Stadt- und Landſchulen enthaltenen Aufgaben, nebſt einigen Erläuterungen. Zum Gebrauch für Lehrer und Liebhaber der Rechenkunſt. Nürnb. u. Altdorf 1796. 8.

von ADLERSBERG. S. BERHADTSKY von ADLERSBERG.

ADLOF (J. F.) *Hofkantor und Präceptor der Garniſonſchule zu Gotha* iſt von dem Lehrer am Waiſenhauſe, ſeinem Bruder, verſchieden, deſſen Artikel nur mangelhaft, wie hier folget, dargeſtellt werden kann. §§. *Von dem* Bilder- und Hiſtorienbüchlein für Kinder *erſchien* die 2te Auflage 1798.

ADLOF (Joh. Chriſt.) *Lehrer am Waiſenhauſe zu Strausfurt, einem Gute des Herrn von Münchhauſen in Thüringen: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Gebrauch des verbeſſerten Prokars. Schnepfenthal 1794. 8.

AEPINUS (F. U. T.) §§. * Auflöſung einer Aufgabe von den Logarithmen; *in den Mecklenb. gel. Zeitungen* 1751. St. 19. — Ueber den Durchgang des Merkur; *in den (Roſtock.) gel. Nachrichten* 1752. St. 16. 17. 19 u. 44. — Berechnung einer Mondfinſterniſs nach Mayers Tafeln; *in den Mecklenb. gel. Nachr.* 1755. St. 10. * Gedanken über die nahe bevorſtehende Wiedererſcheinung des Kometen vom J. 1682; *ebend.* St. 44 u. 45. — *Die* Comment. de not. quant. negat. *erſchien nicht* 1752, *ſondern* 1754; *und die* Deſcriptio

ſcription des nouv. microſcopes &c. *nicht* 1784, *ſondern* 1786.

AEPLI (A.) — *geb. zu Dieſſenhofen in der Schweitz* 1766.

AEPLI (J. M.) — *auch Hofrath* — *geb.* — 1742.

AFSPRUNG (J. *Michael*) ſeit dem November 1798 *Helvetiſcher Bürger* auf ſein Anſuchen, *und* ſeit 1799 *Sekretar in der Kriegskanzley des Kantons Zürich* (des Seminarium zu Reichenau iſt eingegangen). §§. **Ernſt's* Briefe, zur Bildung eines gemeinnützigen Landpredigers, an J. Werner. Leipz. 1795. 8. *Der gute Junker, oder Nachrichten von den Einrichtungen des Barons Biderb in der Herrſchaft Freudenthal. Ulm 1795. 8. Schreiben an Fr. L. zu M... Ein Beytrag über Teutſchlands Verfaſſung und Freyheit; herausgegeben von Fr. L. Frankf. u. Leipz. 1799. 8. Schreiben an Fr. L. zu M... ebend. 1800. 8.

AGLASSINGER (Johann Nepomuk) *Licentiat der R. Konſiſtorial- und Hofrathsadvokat zu Salzburg: geb. in der Au im Salzburgiſchen am ... Julius* 1750. §§. Verſuch, die urbariſchen Anlaitsfälle ſowohl bey Inteſtat- als Teſtaterbſchaften und deren Veränderungen gründlich berechnen zu können. Salzburg 1787. 8.

AGRIKOLA (R.) §§. Auch in dem Berlin. Muſenalmanach von 1796 ſtehen Gedichte von ihm.

Graf von AHLEFELD-LAURWIG (*Jens Juul*) ſtarb am 20 November 1794.

AHLMANN (Johann Konrad) *Sekretar auf dem Amthauſe zu Bredtſtedt im Holſteiniſchen* ſeit 1794: *geb. zu Sonderburg am 9 Oktober* 1773. §§. *Der Hermannsberg (*vertentſcht aus*: Labyrinten aller Reiſe — *ved Jens Baggeſen* 1792); in Wieland's

Jacobi's teut. Merkur 1794. Jan. *Noch ein Fragment aus Baggesen's Reisen, Mannheim; ebend. April. *Drittes Fragment; ebend. May. *Rousseau's Insel oder St. Peter im Bieler See (Fragment aus Baggesen's Reisen); ebend. 1795. Jan. — Vergl. *Kordes*.

AHLWARDT (C. W.) seit 1797 *erster Professor und Rektor des Gymnasiums zu Oldenburg* — SS. Ankündigung einiger Abschiedsreden; voran Bemerkungen über einige Stellen griechischer Dichter. Oldenburg 1799. 4. Probe einer metrischen Uebersetzung der sämtlichen Satyren des D. Junius Juvenalis, ebend. 1800. 4. Saint Leon, eine Erzählung aus dem sechszehnten Jahrhundert von *Wilhelm Godwin*; aus dem Englischen. 1ster Band. Hamburg 1800. 8.

AHNERT (C. G.) ist vielleicht nicht mehr zu *Dresden*, da *Klöbs* seiner nicht erwähnt.

AIGNER (Anton) starb am 27 März 1796. War geb. 1740.

ALBANUS (August) *M. der Phil. und Rektor der Domschule zu Riga: geb. zu . . .* SS. Programmen über die gewöhnliche Fehlerhaftigkeit der pädagogischen Strafen und Belohnungen. Riga 1796 u. f. 8.

ALBANUS (*Heinrich Leberecht*) jetzt *Hauslehrer zu Hirschberg bey Plauen* —

ALBANUS (Leberecht Traugott) starb am 23 März 1798. War geb. 1735.

ALBERS (Franz) *Exjesuite, Professor der Pastoraltheologie und der geistlichen Beredsamkeit auf der Universität zu Münster, Examinator synodalis und Dechant des Kollegiatstifts St. Ludger daselbst: geb. zu Hildesheim* 173.. SS. Rede am Fest.

Festtage der heil. Engeln. . . . Trauerrede auf Maximilian Friedrich, Bischoff zu Münster. Münster 1784. . . Trauerrede auf Kaiser Joseph II. ebend. 1790. . .

Freyherr von ALBINI (F. J.) — *kurmainzischer Staatsminister und Kanzler* (Reichskammergerichtsbeysitzer war er seit 1776; vorher war er fürstbischöffl. Hof- und Regierungsrath zu Würzburg). Am 17 Nov. 1797 kam er als Diätatorialgesandter zum Reichsfriedenskongress nach Rastadt; und seit dem 1 Sept. 1799 stand er als Oberbefehlshaber an der Spitze des Mainzischen Landsturms. — Seine Silhouette, nebst Biographie, steht in dem Mainzischen Landsturmsalmanach auf das J. 1800.

ALBONICO (*Johann Heinrich*) *Rechtskonsulent und Rathssyndikus zu Döbeln* — §§. *Von den* nützlichen Bemerkungen für Garten- und Blumenfreunde *erschien* der 8te Heft 1799.

ALBRECHT (*Erdmann Hannibal* nicht *Ernst Hannibal*) jetzt *Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche zu Leipzig*: *geb. zu Schleusingen* 1762. §§. Materialien zu Vorschriften, zum Diktiren und Vorlesen in Schulen (*oder neu umgearbeitete Auflage von* Wiegand's *Materialien u. s. w.*). Halberstadt 1794. 8. Magazin für Schullehrer, Erzieher, Eltern und Kinderfreunde, worin vorzüglich auf die Bedürfnisse der Lehrer in Bürger- und Landschulen Rücksicht genommen wird. 11 Hefte. Leipz. 1796-1799. 8. Jesus; ein Buch für Kinder, die anfangen, in der christlichen Religion unterrichtet zu werden. Mit 6 Kupfern. ebend. 1797. 8. *Galterie der Menschen nach alphabetischer Ordnung, oder Bilderbuch für die Jugend. Mit illum. Kupf. ebend. 1797. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1798. 8. Neu eingerichtetes ABC- und Lesebuch, sowohl für Schulen als auch zum Privatgebrauche. Mit 4 illum. Kupfern und 16 ABC-Tafeln. . . .

Neue

Neue Aufl. ebend. 1798. 8. *Der kleine Vogelfänger; ein Buch, zunächst für Knaben, welche Jäger oder Oekonomen werden und ihre Leibeskräfte auf eine nützliche Art üben wollen; auch für diejenigen brauchbar, welche Vögelliebhaber sind. 2 Bändchen. ebend 1798-1799. 8. *Historischer Kirchenalmanach für Prediger und Kandidaten des Predigtamts, auf 1800 bis 1804. ebend. 1799 12. Sächsische evangelisch-lutherische Kirchen- und Prediger-Geschichte von ihrem Ursprung an bis auf gegenwärtige Zeiten. 1ster Band. ebend. 1799. 8.

ALBRECHT (Heinrich Christoph) starb auf seinem Gute Kielseng bey Flensburg am 11 August 1800. War geb. 1762. — Vergl. *Meusel's* Lexikon.

ALBRECHT (J. F. E.) *Unternehmer des teutschen Schauspiels zu Altona* — §§. *Die Töchter Krok's, Böheims Fürstinnen. 2 Theile. Hamb. 1792. 8. *Die Familie Medicis in ihren glänzendsten Epochen; ein historisch-dramatisches Gemählde; vom Verfasser der Familie Eboli. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1795. 8. *Der politische Thierkreis. Braunschweig 1796. 8. *Auch unter dem Titel*: *Neuestes graues Ungeheur. Zürich 1796. 8. *Seltenheiten aus der Menschen- und Geisterwelt; vom Verfasser des Pansalvius. 1ster Theil. Leipz. 1796. 12. *Kuno von Stern; Geistergeschichte; von dem Verfasser der Familie Eboli. Oschatz 1797. 8. — *Von den* Regenten des Thierreichs (S. 45) *erschien* ein 4ter Theil 1796.

*) *ALBRECHT* (Karl) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Aller guten Dinge sind drey; ein Lustspiel in 2 Aufzügen. Warschau 1797. 8. Adolf und

*) Sein wahrer Name soll *Albrecht* CLAR und er selbst Ritterschaftssekretär zu Berlin seyn.

und Aline, oder Jugendjahre zweyer Liebenden; theils komisch-satyrischen, theils ernsthaften Inhalts. Mehr Wahrheit, als Erdichtung. ebend. 1797. 8. Taschenbuch für Theaterfreunde auf das Jahr 1800. Berlin 1799. 12. Die Privattheaterprobe; ein Lustspiel in einem Akte. Nach einer Erzählung aus den Findlingen bearbeitet. Zum erstenmahl aufgeführt auf dem Privattheater Apollo zu Berlin d. 18 November 1798. ebend. 1799. 8. Piedro und Elmira; ein Lustspiel in 4 Aufz. ebend. 1800. 8.

ALBRECHT (Karl Ernst) *fürstlicher, Hochstift-Hildesheimischer erster, weltlicher Konsistorial- und Kirchenrath zu Hildesheim: geb. zu . . .* §§. Entscheidungen merkwürdiger Rechtsfälle. 1ster Band. Hannover 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8.

ALBRECHT (Sophie) *Schauspielerin zu Altona* seit 179.. — *geb.* — 1757. §§. Graumännchen, oder die Burg Rabenbühl; eine Geistergeschichte. Hamburg 1799. 8. — Gedichte in (*Reichard's*) Taschenbuch für Schauspieler 1787 u. 1788.

ALBUS *genannt* WEISSE (K. G.) *desertirte im November* 1795. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. — Vergl. Intelligenzblatt zur A. L. Z. 1796. S. 282-284.

ALERS (C. W.) §§. *Von seinen* Gedichten *erschien* der 3te Band 1788. — Gedichte in den Hamburg. Unterhaltungen, wovon auch 2 Lieder im 1sten Band von Schmid's Anthologie stehen.

ALEXANDER a St. Joanne de Cruce. §§. Anti-Mangoldus s. vindiciae historiae ecclesiasticae Claudii Fleurii. Ex monumentis genuinis ac potissimum ex nondum antea editis concinnatae. 2 Partes. Amstel. & Ulmae 1784.

von *ALPEN* (Heinrich Simon) *evangelisch-reformirter Prediger zu Stollberg bey Aachen* seit 1799 (vorher zu Kaldenkirchen und Brecht im Jülichischen): *geb. zu . . .* §§. Oeffentliche Katechisationen, nebst Predigtentwürfen über den Heidelbergischen Katechismus, nach den Bedürfnissen unserer Zeit. 1ster Theil. Frankf. am M. 1796. — 2ter Theil, ebend. 1797. 8.

ALTDORFER (J. J. der ältere) — *und Rektor des Gymnasiums zu Schafhausen* — §§. Rede über den Vorzug der öffentlichen Erziehung vor der Privaterziehung in einem republikanischen Staate. Schafhausen 1796. 8.

von *ALTEN* (E... B... F...) *Drost zu Burgwedel im Fürstenthum Lüneburg: geb. zu . . .* §§. Gedanken und Vorschläge zur Theilung gemeinschaftlicher Weiden. Hannover 1797. 8.

ALTER (F. K.) §§. Χρονικον Γεωργιε Φραντζη, τε πρωτοβεστιαριε. Νυν πρωτον εκδοθεν. Ex Bιεννη 1796. fol. Ueber Georgianische Litteratur. Mit einem Kupfer. Wien 1798. 8. — Philologisch-kritische Bemerkungen; *in* Paulus *Memorabilien* St. 8. S. 179 u. ff. (1796). — Ueber einen aufgefundenen Vers des Euripides im Hesychianum; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1796. S. 6 u. f. Ueber eine alte Handschrift des Hesychius; *ebend.* S. 292 u. f. Ueber eine glückliche Muthmassung des Hrn. Münter; *ebend.* 1797. S. 80. Ueber den Wunsch eines Gelehrten; *ebend.* S. 95. Ueber die Vergleichung der Kirchenväter im Holmesischen Bibelwerk; *ebend.* S. 416. Einige Beytrage zur Biographie Thomas Ford Hill's; *ebend.* 1798. S. 270-272. Biographisch-litterarische Nachrichten von Gelehrten; *ebend.* S. 1049-1056. Anzeige einer Arithmetik, Algebra und Chronologie in Griechischer Sprache; *ebend.* 1799. S. 1897-1901. Ueber eine Teutsche Sprachlehre in Serwisch-

Slaviſcher Sprache; *ebend.* S. 1406-1408. Einige biographiſch-litterariſche Nachrichten von Joſeph Benedict Heyrenbach; *ebend.* S. 1486-1488. Ueber einen aufgefundenen litterariſchen Schatz; *ebend.* 1800. S. 685-687. Ueber die Tagaliſche Sprache; *ebend.* S. 807 u. f. Ueber den kleinen See-Atlas in der kaiſerl. königl. Hofbibliothek zu Wien, nebſt einer Vergleichung deſſelben mit der Seekarte in der herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel; *ebend.* S. 1041-1046. Anzeige einiger Werke des Erzbiſchoffs Eugenius Bulgaris; *ebend.* S. 1608. *Noch eine Menge kleinerer Bemerkungen und Notitzen in demſelben Journal.* — Sein Bildniſs vor dem 54ſten Band der Neuen allg. teut. Bibl. (1800).

ALTHING (Chriſtian) . . . *zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Geſchichte der ſieben Säcke; nebſt Einleitung und Zugabe. Leipz. 1799. 8. Das Glöckchen. Berlin 1800. 12. Hannchens Hin- und Herzüge, nebſt der Geſchichte dreyer Hochzeitnächte. 1ſter Theil. (Dresden) 1800. 12.

ALTHOF (L. C.) *Arzt des kaiſerl. Reichskammergerichts zu Wetzlar* ſeit 1798 — §§. De cautelis quibusdam, in corporis motitatione haud negligendis. Wetzl. 1798. 8. *Einige Nachrichten von den vornehmſten Lebensumſtänden Gottfried Auguſt Bürgers; nebſt einem Beytrage zur Charakteriſtik deſſelben. Göttingen* 1798. 8.

Freyherr von ALVENSLEBEN (P. K.) S. oben SIEBMANN B. 7. S. 491.

von ALXINGER (Johann Baptiſt) ſtarb am 1 May 1797.

AMAN (Aquilinus) ſoll ſchon am 16 Oktober 1702 in den Franciſkanerorden getreten und am 5 Auguſt 1727 geſtorben ſeyn. Dann wäre freylich auch ſein (S. 56) angegebenes Geburtsjahr unrichtig.

AMBERG

AMBERG (Hedewig) *gebohrne* GLASEN; *zu . . . geb. zu . . .* §§. Briefe über die Schweitz; vom Verfaſſer der Mémoires de la (*ſic!*) Veniſe. 1ſter Band. Altona 1798. 8.

AMBROSI (Johann Baptiſt) ſtarb am 22 Febr. 1796.

AMBROSIUS (Eduard) von 1789 bis 1794 *auch Landvogt auf Sylt* (vorher zu Glücksburg): *geb. zu Flensburg* 1745. §§. **Andreas Schytte* Dänemarks und Norwegens natürliche und politiſche Verfaſſung; teutſch überſetzt, mit einigen Zuſätzen und Anmerkungen. 1ſter Theil. Flensburg 1784. — 2ten Theils 1ſtes Stück. ebend. 1785. 8. *Verſuch über die Staatsverfaſſung von Spanien. Hamb. u. Kiel 1783. 8. *Kurze Nachrichten von Sylt. Kopenh. 1792. 8. (*wiederholt in den* Holſt. Provinzialberichten 1792. H. 4). — *Die Schrift:* An den Hrn. Verf. (*Georg Bruyn*) der Prüfung u. ſ. w. *iſt mit einem Sternchen zu bezeichnen.* — Vergl. *Kordes.*

AMBROZI (W. . . C. . .) *M. der Phil. und D. der AG. zu Teplitz: geb. zu Prag . . .* §§. Phyſiſch-chemiſche Unterſuchung der warmen Mineralquellen zu und bey Teplitz. Mit 3 Proſpekten. Leipz. 1797. gr. 8.

AMBÜHEL (. . .) *lebt und iſt geb. zu . . . im Schweitzeriſchen Kanton Sentis* — §§. Verſchiedene Gedichte in den von *David* Bürkli geſammelten Schweitzeriſchen Volksliedern (Zürich 1788. 4).

AMBURGER (J. A. A.) §§. *Verſuche und Beobachtungen mit dem Geilnauer Sauerbrunnen. Offenbach 1795. gr. 8.

AMELANG (J. G.) *königl. Preuſſ. geheimer Poſtſekretar und erſter Archivar des Generalpoſtamts zu Berlin* — §§. Von dem Alterthum der Schreibekunſt

bekunft in der Welt, besonders zu Briefen, und insbesondere von der Correspondenz im Homer. Leipz. 1800. gr. 8.

AMELANG (K. L.) §§ Vertheidigung des Predigers Schulz in der zweyten Instanz. Hamburg 1798. 8. *Gab mit* GRÜNDLER *heraus*: Archiv des Preussischen Rechts. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Berlin 1799. — 3tes Stück oder 2ter Band, ebend. 1800. — 3ter und letzter Band. ebend. 1800. 8. *Er allein*: Neues Archiv der Preussischen Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit, zum Vortheil der allgemeinen Justitzwittwenkasse herausgegeben. 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1800. gr. 8. — Rede, die Nothwendigkeit in der Maurerey mit den Bedürfnissen des Zeitalters und den Fortschritten des menschlichen Geistes gleichen Schritt zu halten; *in dem Buche*: Die gute Sache der Freymaurerey, in ihrer Würde dargestellt (Züllichau 1798. gr. 8). Nr. 6.

am ENDE (Christian Karl) starb am 15 November 1799. — Vergl. *Meusel's* Lex. der 1750–1800 verstorb. Schriftst.

am ENDE (J. G.) seit 1709 *Superintendent zu Neustadt an der Orla* — §§ Pauli *Apostoli Epistola ad Philippenses, Graece; ex recensione Griesbachii, nova versione Latina & annotatione perpetua illustrata. Viteb.* 1798. 8. Die überwiegende Kraft der Religion Jesu bey aufserordentlichen Unglücksfällen; eine Predigt, am 5ten Sonntag nach Trinit. oder den 8 Jul. 1798 in der Stadtkirche zu Liebenwerda gehalten, und zum Besten der durch eine heftige Feuersbrunst verunglückten Bürger und Einwohner herausgegeben. Torgau 1798. 8. Predigten, bey einer Amtsveränderung gehalten. Neustadt an der Orla 1799. 8. — Christliche Buss- Glaubens- und Tugendübungen, oder Betrachtungen und Gebete für Christen bey der Beicht- und Abendmahlshand-

handlung; nebst einem dreyfachen Anhange, welcher einige erklärte Psalmen, einige Lieder und verschiedene Morgen- und Abendgebete enthält. Neue Auflage (*des mit rechtschaffenen Herzen zu Jesu sich nahenden Sünders u. s. w.*). Chemnitz 1793. 8. — *Von dem* Lehrbuch der christl. Religion *erschien* die 2te Ausgabe. ebend. 1793. 8.

AMLER (Joseph) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Erklärungen und Regeln der vorgeschriebenen Teutschen Rechtschreibung, mit Beyspielen zum Behufe für Lehrer. Grätz 1797. 8. Praktische Anleitung, die allgemeinsten Regeln der Teutschen Rechtschreibung der Jugend auf eine sehr leichte Art beyzubringen, in Gesprächen, und mit vielen nach jeder Regel passend gewählten Sätzen, zur Uebung im Diktandoschreiben, für Lehrer an kleinen Städten und Märkten. ebend. 1798. 8.

AMMON (C. F.) §§. Progr. de notione miraculi. P. I. Goett. 1795. — P. II. ibid. 1797. 4. Pr. Variarum de origine festi sententiarum epicrisis. ibid. 1796. 4. *Ueber die Aehnlichkeit des innern Wortes einiger neueren Mystiker mit dem moralischen Worte der Kantischen Schriftauslegung. Als Ankündigung der ersten Vertheilung des neuen homiletischen Preises für das Jahr* 1796. *ebend.* 1796. 4. *Entwurf einer wissenschaftlich-praktischen Theologie, nach den Grundsätzen des Christenthums und der Vernunft. ebend.* 1797. gr. 8. *Von dem Ursprunge und der Beschaffenheit einer unmittelbar göttlichen Offenbarung; als Ankündigung der zweyten Vertheilung des neuen homiletischen Preises für das Jahr* 1797. *ebend.* 1797. 4. Pr. in quo ambigitur de argumentis, quibus Ductus, Johannes evangelista nativitatem Christi Jesu Bethlehemiticam silentio praetermiserit? ibid. eod. 4. *Abhandlungen zur Erläuterung seiner wissenschaftlich-praktischen*

Theologie. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1798. — *2tes Stück. ebend.* 1799. *gr.* 8. *Ueber das moraliſche Fundament der Eheverbote unter Verwandten; 1ſte Abhandlung zur Ankündigung des am 4 Junius* 1798 *vertheilten 3ten homiletiſchen Preiſes. ebend.* 1798. — *Fortſetzung. ebend.* 1799. 4. *Anleitung zur Kanzelberedſamkeit; zunächſt für meine Zuhörer. ebend* 1799 (eigentl. 1798). *gr.* 8. Pr. Inquiritur in narrationum de vitae Jeſu Chriſti primordiis, fontes, incrementa & nexum cum religione Chriſtiana. ibid. 1798. 4. Progr. in quo vindicatur morum doctrinae arbitrium liberum, rejecta libertate Stoica ethicae Kantianae. ibid. 1799. 4. *Predigten zur Beförderung eines reinen moraliſchen Chriſtenthums. 1ſter Band. Erlangen* 1799. — *2ter Band. ebend.* 1800. *gr.* 8. — *Von der* Chriſtlichen Sittenlehre nach einem wiſſenſchaftlichen Grundriſſe *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

ANCILLON (J. P. F.) §§. Conſiderations ſur la Philoſophie de l'Hiſtoire; Diſcours lû dans la ſéance publique de l'Académie roy. des ſciences & belles-lettres de Pruſſe, le 29me Sept. 1796. à Berlin (1796). 8. Oraiſon funèbre d'Eliſabeth Chriſtine, Reine Douairière de Pruſſe. ibid. 1797. 8. Oraiſon funèbre de S. A. R. le Prince Louis de Pruſſe. ibid. 1797. 8.

ANCILLON (L. F.) ſeit 1796 *königl. Preuſſ. Rath und Aſſeſſor des franzöſiſchen Oberkonſiſtoriums und* ſeit 1799 auch *königl. Preuſſ. geheimer Rath bey dem franzöſiſchen Oberdirektorium zu Berlin* —

ANDERSEN (Andreas Otto) *Kaſſirer bey der Holſteiniſchen Speciesbank zu Altona* ſeit 1788 (vorher ſeit 1777 Bankkaſſirer): *geb daſelbſt am 19 Jul.* 1751. §§. *Verfertigte mit* S. JENSEN *und* D. STAHL: *Tabellen, wornach die Silber-Barren in der Altonaiſchen Bank in Bankogeld zu berech-

rechnen, von 15 Loth 12 Grän bis 15 Loth 16½ Grän, mit der Berechnung des feinen Silbers, die Mark fein à 27 Mark 10 Schill. und 27 Mark 12 Schill. Altona (*ohne Jahrzahl*). Queerquart. (*Unter der Dedication sind die Verfasser genannt*).

ANDERSON (C. D.) S. unten HASCHE (Theodor).

ANDRÄ (Heinrich Friedrich) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Das Schachspiel, erläutert. Halle 1796. 8. Katharine die Zweyte, Käiserin von Rusland und Selbstherrscherin aller Reussen; ein biographisch-karakteristisches (*sic*) Gemählde. ebend. 1797. 8. Die Familie im Schwarzwalde; eine wahre Geschichte. 2 Abtheilungen. ebend. 1798. 8.

ANDRÉ (C. K.) seit 1798 *Direktor und erster Lehrer der evangelischen Schulanstalt zu Brünn in Mähren* — §§. Musterung der Stände, ein Spiel. Gotha 1793. 8. Teutsch-Französisches Wörterbuch aller solcher Hauptwörter, deren sinnliche Gegenstände für die Anschauung 6-12jähriger Kinder gehören und passen, oder der vornehmsten Mineralien, Pflanzen, Thiere, Menschenarten, Elemente, Weltkörper, Kunstwerke, Instrumente, Maschinen, Materialien, Handelsartikel, ihrer einzelnen Theile und Kunstausdrücke, nebst häufig eingeflochtenen teutsch-französischen Redensarten, um bey den einzelnen Gegenständen denken und über dieselben französisch sprechen zu lernen; als ein unentbehrliches Elementar-Hülfsmittel zum Sprechenlernen des Französischen herausgegeben. 1ster Theil. *A-H.* Halle 1797. — 2ter Theil. ... ebend 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Unentbehrliches Elementar-Hülfsmittel zum Sprechenlernen des Französischen, als ein nothwendiger Theil des ersten Lehrbuchs des Lesens, Schreibens, Zeichnens, Rechnens, der französischen und der Mutterspra-che; als Teutsch-französisches Wörterbuch mitgetheilt von u. s. w. Merkwürdigkeiten

der Natur, Kunst und des Menschenlebens für allerley Leser, besonders aber für die Besitzer seiner Schriften. 1ster Band. Erfurt 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. 8. — *Das* *Magazin zur Geschichte der Jesuiten (S. 70) *erschien nicht zu* Erlangen, *sondern zu* Erfurt. — S. 71 Z. 28 u. 29 muss es heissen: *Die 8 ersten Theile neu aufgelegt. ebend.* 1795-1799. 8. *Der* 10te erschien 1797.

ANDRE (Johann) starb am 18 Junius 1799.

ANDREä (D. W.) seit 1798 *Bauamtsaktuar zu Erfurt* (vorher seit 1792 privatisirender Gelehrter daselbst; vor diesem seit 1786 Lehrer am Philanthropin zu Neuwied, und vordem seit 1785 fürstl. Wiedischer Regierungsassessor und Aufseher des Archivs zu Neuwied) — §§. *Erzählungen für Kinder, von Miss *Wolstonecraft*; aus dem Englischen. Schnepfenthal 1795. 8. *Sejan, oder der gestürzte Günstling, von *Ben Johnson*; aus dem Engl. Erfurt 1797. 8. *Auch unter dem Titel*: *Ben Johnsons* dramatische Werke; aus dem Engl. 1ster Theil. ebend. 1797. 8. (*Mehr kam nicht heraus*). *Gottesverehrungen der Neufranken, oder Ritualbuch der Theophilanthropen; aus dem Franz. 2 Bändchen. Leipz. 1798. 8. *Frankreichs monarchische Staatsverfassung im Kampfe mit seiner Regierung; ein Bericht des königlichen Staatsministers *von Barentin* an den Präsidenten; herausgegeben von *J. G. Dyk*. ebend. 1798. 8. — *Die* Freymaurerzeitung *scheint eine Fortsetzung derjenigen zu seyn, die* A. A. MEYER *angefangen hat.* — S. 73 Z. 10 l. *vit* st. *oit*.

ANDREä (Johann) *Prediger zu . . . in der Grafschaft Wertheim* seit . . . *geb. zu . . .* §§. Entwickelung der natürlichen Ursachen, welche die schnelle Ausbreitung des Christenthums in den ersten vier Jahrhunderten beförderten. Helmstädt 1792. 8.

ANDREä

ANDREÆ (P. Christl. G.) jetzt *Prediger zu Tautenburg* — §§. De Jacobo Andreae, Theologo saeculi XVI celeberrimo, periculum historico-ecclesiasticum. Jenae 1798. 8. De viris quibusdam doctis, a principibus magni factis, Commentatio, ibid. eod. 8.

ANDREÆ (P. Christoph G.) *M. der Phil. und D. der R. zu Leipzig* — §§. *Machern, für Freunde der Natur und Gartenkunst; mit einem Plan und kolorirten Prospekten. Leipz 1796. Queerfol. *D. Quaedam de conjunctione inter parentes & liberos, ad normam praeceptorum juris naturalis definienda. ibid. 1798. 4. *D. inaug. de legato optionis. ibid. eod. 4.

ANDRES (B.) §§. *Von dem* Magazin für Prediger u. s. w. *erschienen die* 4 Stücke des 4ten Bandes 1793. — *Von den* Abhandlungen über verschiedene Gegenstände u. s. f. *erschien* der 2te Band auch 1794.

ANGERER (Johann Georg) starb . . . April 1797.

ANGERSTEIN (J. K.) §§. Anweisung, Choralgesänge richtig und schön spielen zu lernen. Stendal 1800. 8.

von ANIERES (F. B.) wurde 1798 seiner Stelle als Generalfiskal entlassen —

d'ANNONE (J. J.) seit 1798 nicht mehr Syndikus —

ANSCHÜTZ (J. M.) §§. Berichtigungen und Zusätze zu der Schrift über die Gebirgs- und Steinarten des churfürstlichen Henneberges; nebst einem neuen nach Wernerischem Systeme geordneten Verzeichnisse der Mineralien. Leipz. 1798. 8.

ANTHING (Friedrich) *ehedem Adjutant des Russischkaiserl. Feldmarschalls Suwarow; jetzt . . .*

geh.

geb. zu . . . §§. Verſuch einer Kriegsgeſchichte des Grafen Alexander Suworow Rymnikski, Ruſſiſch-kaiſerlichen General-Feldmarſchalls. 1ſter-3ter Theil. Mit Kupfern. Warſchau u. Gotha 1796-1799. gr. 8.

ANTON (A.) — *zu München: geb. zu Wien* 1767. §§. Der Morgenländer in Teutſchland; ein Original-Schauſpiel in 5 Aufzügen. Laybach 1798. 8.

ANTON (Chriſtian Gotthelf) Bruder des folgenden; *Buchhändler zu Görlitz und Mitglied der Oberlauſitz. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften* ſeit 1793: *geb. zu Lauban am* 30 *April* 1756. §§. Den verehrten Inwohnern Laubans zum Abſchiede gewidmet. Lauban 1793. 8. — Der Mann von Würde; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1797. S. 1 u. ff. Wahrheit; *ebend.* S. 734. Ueber Temperamentstugenden; *ebend.* 1798. St. 10. 11. 12. — Ueber Geiſtesgröſſe; *in der Teutſchen Monatsſchr.* 1798. St. 11. — Verſchiedene Aufſätze in der Beckerſchen Nationalzeitung der Teutſchen, im Reichsanzeiger und im allg. litter. Anzeiger.

ANTON (Karl Friedrich) Soll ein Pſeudonymus und *Düchänie* oder *Touchy* ſeyn. §§. Oekonomiſches Handbuch für Landwirthe, welche durch Verbeſſerung des Feld-Wieſen- und Gartenbaues, der Viehzucht, des Holzbaues u. ſ. w. den Ertrag ihrer Güter aufs möglichſte erhöhen, und ihre Einkünfte dadurch vermehren wollen. Leipz. 1797. 8.

ANTON (Karl Gottlob) *auf Oberneundorf* — ſeit 1797 *Senator zu Görlitz* — §§. Geſchichte der Teutſchen; ein Handbuch für Schulen. Görlitz 1796. 8. Ueber Sprache in Rückſicht auf Geſchichte der Menſchheit. ebend. 1799. 8. Geſchichte der teutſchen Landwirthſchaft von den älteſten Zeiten bis

bis zu Ende des funfzehnten Jahrhunderts; ein Verſuch. 1ſter Theil. Mit 4 Kupfern. Görlitz 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. — *Seine Aufſätze in dem* Teutſchen Muſeum *ſind durch ein Verſehen S.* 81 *u.* 82 *von einander getrennt worden.* — *In der* Lauſitz. Monatsſchrift *ſtehen noch folgende Aufſätze*: Ueber die ältern Sitze der Slaven; 1793. Ueber die Oberlauſitz. Kirchenliſten; 1794. S. 277 u. ff. S. 334 u. ff. Denkſchrift auf D. Joh. Sam. Traug. Gehler; 1795. S. 321 u. ff. Die Kreutze am Wege; *ebend.* S. 325. Ueber die teutſche Buchſtabenreihe; 1797. S. 5 u. ff. 92 u. ff. Denkſchrift auf Herrn Karl Andreas Meyer zu Knonau; S. 265 u. ff. Etwas über die Oberlauſitz. Wendiſche Sprache; S. 487 u. ff. Knoppern in der Oberlauſitz; 1798. II. S. 25 u. ff. Verzeichniſs der Säugthiere in der Oberlauſitz; 1799. St. 7. S. 389-395. Ueber einige Ausdrücke in der teutſchen Sprache; S. 583. Bemerkung zu Hortzſchanzky Abh. über die Bibliotheken in der OL. über eine Idole; S. 665 u. ff. Apologie des Holzabtreibens; S. 711 u. ff. Von Beſtrafung der Holzdeuben; 1800. März S. 166-180. Gedichte in derſelben Monatsſchrift. — Einige Bemerkungen zu Neugart's Codex diplomaticus; *in dem Allgem. litt. Anzeiger* 1797. Nr. 6. Neue Beſtätigung der weiblichen Krankheit der alten Scythen; *ebend.* Nr. 9. Einige Bemerkungen zu Hrn. Nicolai's Muthmaſſungen über Kelten; *ebend.* Nr. XIV. S. 145-151. Ueber das neue Teutſche Gloſſarium und über Teutſche Wurzelwörter; *ebend.* S. 825-828. Nachricht von einem kleinen Slawiſchen Volke; *ebend.* S. 830 u. f. Ueber J. F. Meyner's Staffel der Kultur; *ebend.* S. 65 u. f. Erklärung und Beſchreibung eines in zwölf Monatskupfern enthaltenen alten Angelſächſiſchen Kalenders; *ebend.* 1798. S. 89-96. Anzeige von Archaeologia &c. Vol. XII; *ebend.* S. 161 u. ff. Wider Meyner's Gegenbemerkung, die anomale Bedeutung des Worts Hoba be-

betreffend; *ebend.* S. 189. Auch Etwas über des Probsts Joh. Heinr. Reis Ueberſetzung des Capitulare de Villis; *ebend.* S. 537-541. Ueber die Namen der Schachſteine; *ebend.* S. 545-549. Ueber das Wort Etlebas im Capitulari de Villis; *ebend.* S. 766. Kimbrer, Kelten und Wenden, Ein Volk; *ebend.* S. 1513-1517. 1529-1533. Eine Antwort wegen des vom ſeel. Meyer verfertigten Klaviers; *ebend.* S. 1577 u. f. Ueber die Pflanze Gith; *ebend.* S. 1764-1766. 1997. Aufforderung an die Britten, Teutſche gelehrte Bücher zu überſetzen; *ebend.* 1799. S. 2063 u. f. Anzeige einer Grammatik der Keltiſchen Sprache; *ebend.* 1800. S. 1545-1550. — Einige kleine Aufſätze im Reichsanzeiger. — *Von der teutſchen Ueberſetzung des* Tacitus über Lage, Sitten und Völkerſchaften Germaniens *erſchien* eine neue umgearbeitete Auflage zu Görlitz 1799. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon u. ſ. w.

ANTON (Karl Gottlieb) Sohn von Konrad Gottlob; *M. der Phil. und Adjunkt der philoſ. Fakultät zu Wittenberg* ſeit 1800: *geb. daſelbſt* . . . SS. Diſp. in qua diſquiritur, quae qualisve lingua primaeva fuerit? Partic. I & II. Viteb. 1800. 4. D. Quaedam de cognitione a priori, qualem Kantius ſtatuere videtur, dubitationes. ibid. eod. 4.

ANTON (Konrad Gottlob) — *auch Baccalaureus Theol.* ſeit 1791 *auch Ephorus der kurfürſtl. Stipendiaten zu Wittenberg: geb. nach ſeiner eigenen Angabe* nicht 1746, ſondern 1745. SS. *Alte Kirchenlieder, in die heutige Mundart übergetragen.* 12 *Stücke. Leipz.* 1773. 8. Nova loci 1 Sam. 6, 19. interpretandi ratio. Viteb. 1780. 4. D. de veriſimillima librum Jonae interpretandi ratione. ibid. 1794. 4. — Denkſchrift auf D. Mart. Gottlieb Pauli in Wittenberg; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1796. S. 322 u. ff. — Salomonis carmen melicum &c. (S. 83) *bekam ein neues*

Ti-

Titelblatt mit der Aufschrift: Lipsiae 1800. — S. 83. Z. 11 *setze man nach* habitus *das Wort* demonstrata. — Vergl. *Otto's* Lexikon.

ANZMANN (Johann) *D. der R. und ehemahliger ausserordentl. Professor derselben auf der Universität zu Mainz: geb. daselbst am 24 Junius* 1753. §§. D. inaug. Vindiciae veritatis, fidejussorem obtente a debitore principali rescripto moratorio a creditore conveniri haud posse. Mogunt. 1782. 4. (*Der wahre Verfasser soll* Hartleben *seyn*). *Betrachtungen über Wucher und Mittel gegen denselben. ebend.* 1793. 8. — Vergl. *Waldmann's* biogr. Nachr. S. 77 u. f.

APEL (Johann August) Bruder von F. A. F. *D. der R. Hofgerichts- und Konsistorialadvokat zu Leipzig: geb. daselbst* 1771. §§. D. Discrimen inter delicta atrocia & levia rite statuendum. Lips. 1791. 4. D. inaug. Quaedam de origine rusticorum dotalium eorumque imprimis in Saxonia conditione. ibid. 1795. 4. Progr. Leges in delicta circa arbores. ibid. 1796. 4. D. II de causis matrimonii annullandi. ibid. 1798-1799. 4.

von *APELL* (David) *Oberkammerrath zu Cassel und Direktor des dortigen Schauspiels: geb. daselbst* 1754. §§. * L'amour peintre ou le jaloux dupé; Opéra comique en deux actes, tiré de Molière. à Paris 1780. 8. Der Dienstfertige; ein Lustspiel. Cassel 1798. 8. — Nachrichten und Anmerkungen von den gegebenen Stücken auf dem Casselischen Hoftheater; *in dem Goth. Theaterkalender* 1780. S. 276 u. ff. — Vergl. *Strieder* B. 7. S. 162 *). B. 12. S. 338.

APPEL (C... F...) — *geb. zu Halle* 177..

APPEL (. . .) *Hofmarschall zu Cassel: geb. zu . . .* §§. Cassel und die umliegende Gegend; Skizze für Reisende. Mit Kupfern. Giessen 1797. 8.

AP-

APPENFELDER (August Moritz) *großfürstl. Russischer Kapitain* seit 1773, *erhielt* 1774 *seinen Abschied, und privatisirt zu Kiel: geb. daselbst am* 5 *December* 1740. §§. *Etwas zur Aufklärung an das vernünftige und forschende Kielische Stadtvolk, in Versen, mit Anmerkungen in Prosa, von einem Liebhaber der Wahrheit. Gedruckt im Teutschland (Kiel)* 1788. 8.

ARAND (K. M.) war nicht Pfarrer zu Amorbach, sondern zu Nackenheim, auch nicht Prof. der Theol. sondern Assessor der theol. Fakultäten zu Mainz und Erfurt, auch Titularassessor des Kommissariats zu Aschaffenburg. Er verlohr seine Stellen, als er 1792 Clubbist wurde und als solcher 1795 mit auf dem Königstein gefangen sass. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

von ARCHENHOLTZ (J. W.) — *geb. zu Danzig am* 3 *September* 1745. §§. Annalen der Brittischen Geschichte — des J. 1794. 12ter Band. Tübingen 1795. 13ter Band. ebend. 1796. — des J. 1795. 14ter Band. ebend. 1797. 15ter Band. ebend. 1797. 16tes Band. ebend. 1798. 17ter Band. ebend. 1798. 18ter Band. ebend. 1799. — des J. 1796. 19ter Band. ebend. 1799. — *Der* 20ste und letzte Band (ebend. 1800) *ist nicht von ihm, sondern enthält ein von Dr.* J. S. Ersch *ausgearbeitetes* ausführliches Personen- und Sachenregister zu diesen Annalen. — *Die* Minerva *wurde auch in den Jahren* 1796 bis 1800 *fortgesetzt.* — *Sobiesky; ein historisches Fragment; in* Schillers *Horen* St. 12 (1795).

von ARENSWALD (. . .) *privatisirt* seit 1797 *zu Ribnitz im Mecklenburg-Schwerinischen* —

Freyherr von ARETIN (Johann Christoph) *kurfürstl. Pfalzbayrischer General-Landesdirektionsrath zu München: geb. daselbst am* 2 *December* 1773. §§. *Diatribe epistolica historico-critica de prima, saepe*

eaque rariſſima collectione Actorum pacis Weſtphalicae. . . . Litteratur der Bayeriſchen Geſchichte und aller ihrer Zweige. München 1800. . . (*Eine von der Akad. der Wiſſenſch. zu München gekrönte Preisſchrift. Vielleicht noch nicht gedruckt?*). Verſuch einer Erörterung des Anfallsrechts der Reichskammergerichtspräſentationen mit Bezug auf den neueſten Devolutionsfall der Bayeriſchen Kreispräſentation. München 1801 (*eigentl.* 1800). 8. — Rettung des hohen Alters der Bayeriſchen Landſtände gegen die neueſten dawider gemachten Einwürfe; *in* Lotz'ens *ſtaatswiſſ. und juriſt. Nachrichten* (Hildburgh. 1799. 4). Nr. 27-30. — Litterariſcher Neſſelauszug aus Yoriks Grabe; *in* Schrank's *litterar. Ephemeriden* H. 2 u. 3 (1800). — Mehrere Abhandlungen und Aufſätze in verſchiedenen Zeitſchriften.

Freyherr von ARETIN (*Johann Georg*) *kurfürſtl. Pfalzbayriſcher Hof- und Rentkammerrath, des Donaumoosgerichts Adminiſtrator, und Straſſendirektor der oberpfälziſchen Herzogthümer zu Amberg; geb. zu München* 1769. §§. Aktenmäſſige Donaumooskulturgeſchichte; herausgegeben von der kurfürſtl. Donaumooskultur-Commiſſion. Mit einem Kupfer. München 1795. gr. 4.

d'ARIEN (S. C.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1778. — Z. 13 ſeines Artikels l. *Nina* ſtatt *Rina*.

ARMBRUSTER (J. M.) *noch zu Conſtanz* — §§. * Amalie Seckendorf; Geſchichte eines kleinen Mädchens. St. Gallen 1795. 8. Sündenregiſter der Franzoſen während ihres Aufenthalts in Schwaben und Vorderöſtreich. Carlsruhe 1797. 8. Feyerſtunden, kleine Romane, Schwänke und Erzählungen. St. Gallen 1797. 8. Kleine Sittengemählde für Kinder. ebend. 1799. 8. — Bey ſeinem Aufenthalt zu Zürich ſchrieb er eine

Zeit lang die Züricher Zeitung. — *Von den* Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde *erſchien* die 2te verbeſſerte Auflage zu St. Gallen 1798. — *Von dem* Lehr- und Leſebuch für die Jugend u. ſ. w. *erſchienen* 7 Bändchen 1791-1794.

ARNDT (C. G.) *Ruſſiſch-kaiſerl. Hofrath und Ritter des Wladimirordens — geb. — am* 3 *December —*

ARNDT (Ernſt Moritz) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Bruchſtücke aus einer Reiſe von Bayreuth bis Wien im Sommer 1798. Leipz. 1800. 8.

ARNDT (G. A.) *Erbherr auf Paunsdorf, Senior des Frauenkollegiums zu Leipzig* — §§. Progr. de origine Acciſae provinzialis. Lipſ. 1796. 4. De directorio Evangelicorum a Joanne Georgio I, Saxoniae Principe Electore, in pacificatione Veſtfalica repudiato Proluſio I. ibid. 1800. 4.

ARNEMANN (J.) §§. Ueberſicht der berühmteſten und gebräuchlichſten chirurgiſchen Inſtrumente älterer und neuerer Zeiten. Göttingen 1796. 8. Einleitung in die Arzneymittelkunde. ebend. 1797. 8. Nachricht von dem chirurgiſchen Clinicum zu Göttingen. 1-6te Anzeige. ebend. 1797-1799. 8. Magazin für die Wundarzneywiſſenſchaft. 1ſten Bandes 1ſtes-4tes Stück. ebend. 1797-1798. — 2ten Bandes 1ſtes-4tes Stück. ebend. 1799-1800. 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). *Giebt heraus:* Bibliothek für die Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe; von einer Geſellſchaft von Gelehrten. 1ſten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1799. — 2ter Heft. ebend. 1800. gr. 8. Syſtem der Chirurgie. 1ſten Theils 1ſte und 2te Abtheilung. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Gab heraus:* Kleine Beobachtungen über Taubſtumme, mit Anmerkungen von *J. E. Bieſter* — und *J. A.*

A. H. Reimarus — 1ster Theil. Berlin 1800. 8. Handbuch der praktischen Medicin. 1ste Abtheilung. Göttingen 1800. 8. — *Von der* praktischen Arzneymittellehre *erschien* die 3te Ausgabe 1797; *und von der* chirurgischen Arzneymittellehre auch die 3te Ausgabe 1799 (*eigentl.* 1798). — Z. 9 seines Artikels lese man: *redintegrationem.*

von ARNIM (A. H.) seit 1798 *wirklicher geheimer Staats- und Justizminister zu Berlin* —

von ARNIM (Berend Jakob) starb am 15 Oktober 1797.

von *ARNIM* (Karl Otto) *auf Bietkow; königl. Preuss. geheimer Kriegsrath und uckermärkischer Landrath: geb.* 1748. §§. Ueber die Cantonverfassung in den Preussischen Staaten, und die von dem Obristen von Bröseeke verweigerte Verabschiedung des Enrollirten Elsbusch. Frankf u. Leipz. 1788. gr. 8. (*ist* S. 95 *irrig dem Ritterschaftsrath* M. W. v. ARNIM *beygelegt*).

von *ARNIM* (Ludwig Achim) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Versuch einer Theorie der elektrischen Erscheinungen. Mit einer Kupfertafel. Halle 1799. 8.

von ARNIM (M. W.) jetzt *uckermärkischer Ritterschaftsdirektor: geb. am* 13 *Junius* 1735. §§. Ueber die Cantonverfassung *ist auszustreichen.*

ARNOLD (Ignatz Ferdinand) *D. der R. und Gerichtsadvokat zu Erfurt: geb. daselbst am* 4 *April* 1779. §§. Der graue Engel; eine orientalische Erzählung. Rudolstadt 1798. Der Mann mit dem rothen Ermel; eine Geistergeschichte. 2 Theile. Gotha 1798-1799. 8. Der alte Tausendsasa; eine Posse in 3 Aufzügen. Rudolstadt 1799. 8. Friderike von Becheln, oder die vermeynte Fürstentochter; etwas mehr als Roman. Erfurt 1799. 8. Das Bildniss mit dem Blutflecken; eine Geister-

geſchichte nach einer wahren Anekdote. Zerbſt 1800. 8. — Beyträge zum Gothaiſchen Theaterkalender, beſonders die Litteratur der Theaterkomponiſten, 1798, 1799 u. 1800. — Verſchiedene Beyträge zum Journal für Kinder: Vergnügen und Unterricht (Rudolſt. 1798, 1799 u. 1800). — Anonymiſche Beyträge zu einigen kritiſchen Journalen.

ARNOLD, *auch* ARNOULD (J. N.) §§. Theoretiſch-praktiſches Lehrbuch der mathematiſchen Wiſſenſchaften, für Civil- und Militär-Perſonen. Mit 126 Kupfern. 1ſter Band, enthaltend die Rechenkunſt in Zahlen und Buchſtaben, und die Geometrie mit praktiſchen Aufgaben; nebſt 11 Kupfert. Frankf. u. Leipz. 1797. 8.

ARNOLDI (A. J.) §§. Pr. Obſervationes ad quaedam Jeſaiae loca. Marburgi (1795). 8.

ARNOLDI (Johann) *Oranien-Naſſauiſcher Regierungsrath zu Dillenburg* ſeit 1795 (vorher ſeit 1792 Kammerrath und Aſſeſſor bey der Landesregierung eben daſelbſt, vor dieſem ſeit 1784 Archiv- und Kammer- und in der Folge auch Regierungs-Sekretar): *geb. zu Herborn am* 30 *December* 1751. §§. Miſcellaneen aus der Diplomatik und Geſchichte. Marburg 1798. 8. Beyträge zu den teutſchen Gloſſarien. ebend. 1798. 8. Geſchichte der Oranien-Naſſauiſchen Länder und ihrer Regenten. 2 Bände. Hadamar 1799. gr. 8. — Topographie der Oranien-Naſſauiſchen Länder; *in dem Journal von u. für Teutſchl.* 1790. Nachtrag zu dieſer Topographie; *ebend.* Von dem Mineralbrunnen zu Fachingen im Naſſau-Dietziſchen; *ebend.* 1791. Walther Zeiſſe und die Stadt Weiſſenburg; ein Beytrag zur Geſchichte der Weſtphäliſchen Gerichte; *ebend.* 1792. — Ueber Vervollſtändigung der teutſchen Gloſſarien; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 123 u. f. Auch

ein

ein Beytrag zur Geſchichte der Privatdruckereyen; *ebend.* S. 132-135. Ueber einige altteutſche Wörter; *ebend.* 1800. S. 1870-1872.

ARNOLT (L... A...) *D. der AG. ausübender Arzt zu Hohenelbe, Reichsgräfl. Morziniſcher obrigkeitlicher Medicus und freyherrl. Silberſteiniſcher ordentlich beſtellter Arzt des Badſtrudels zu Johannisbrunn in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Der Arzt auf dem Lande; bearbeitet für den Landmann an den Gränzen der Oberlauſitz. Prag 1789. 8. Nach den Grundſätzen der Chemie veranſtaltete neue Zergliederung und Beſchreibung des unweit der Stadt Trautenau nächſt gelegenen mineraliſchen Badeſprudels Johannisbrunn im Königreich Böhmen. ebend. 1795. 8.

ARNOULD (Johann Nikolaus) S. ARNOLD.

ARZBERGER (Chriſtoph) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor der Mathematik an dem akademiſchen Gymnaſium zu Coburg* ſeit 1796: *geb. zu Arzberg im Fürſtenthum Bayreuth am 22 Oktober* 1772. §§. D. Adumbratio doctrinae Heſiodi de origine rerum deorumque natura. Erlang. 1794. 8. Pr. de ſexta propoſitione primi Archimedis libri de aequiponderantibus. Coburgi 1796. 4. *Pr. über die geographiſche Lage der Stadt Coburg. ebend.* 1798. 4. *Praktiſche Anweiſung zum Feldmeſſen, für ſolche, die ohne Kenntniß der Mathematik die Feldmeßkunſt ausüben wollen, Coburg u. Leipz.* 1799. 8. *Pr. Verſuch einer geographiſchen Ortsbeſtimmung ohne Winkelmeſſer und genaue Uhren. Coburg* 1800. 4. — Recenſionen in den Würzburgiſchen gel. Anzeigen 1794, 1795 und 1796. — Vergl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth B. 1. Abtheil. 1. S. 52-55.

ARZT (. . .) *M. der Phil. und* ſeit 1800 *ſubſtituirter Konrektor der Schulpforte: geb. zu Dresden . . .*

§§. Julius Agricola, ein biographiſcher Aufſatz von *Cornelius Tacitus*; aus dem Lateiniſchen überſetzt und durch Anmerkungen und Karten erläutert. Meiſſen 1800. 8.

Freyherr von ASCH (G. T.) ſeit 1797 *wirklicher Staatsrath zu St. Petersburg* —

von ASCHEN (Heinrich) *D. der R. zu Bremen: geb. zu . . .* §§. *Vollſtändige und documentirte Aktenzüge derjenigen gerichtlichen und auſſergerichtlichen Verhandlungen, welche den Kaufmann Herrn Arnold Delius in Bremen und ſeine Gegner bisher betroffen haben, mit ſtrenger Unpartheylichkeit entworfen, und mit 133 Anlagen verſehen. Oldenburg 1797. 8.

ASCHENBRENNER (B.) ſeit dem 27 Sept. 1796 *Abbt des Kloſters Oberaltaich* — §§. *Rom, nicht Teutſchland begünſtigt die Klauſel von der fünfjährigen Andauer im Koſtnitzer Concordate.* 1793. 4. Commentarius de obligatione, quae nationi Germanicae incumbit, Concordata Aſchaffenburgenſia ſeu Vindobonenſia etiamnum illibata ſervandi. Ingolſtadii 1796. 4.

ASCHENBRENNER (Martin) *. . . zu . . . geb. zu . . .* §§. Begründung und Geiſt des peinlichen Rechts in ſeinen Grundprincipien; nebſt einem Anhange. Bamberg 1800. 8.

ASCHER (S.) §§. Ephemeren. 1ſtes Bändchen. Berlin 1797. 8. — Vernunft und Glauben, ein Diskurs von Zweyen ohne Namen; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. Auguſt. — S. 99 Z. 3 l. Wunderarzt.

ASPONTANUS (J.) *ſoll* J. P. A. MÜLLER *ſeyn.*

ASSMANN (C. G.) — *ordentl. Prof. der Oekonomie und Kameralwiſſenſchaften zu Wittenberg* — §§.

§§. Pr. de itinere, per montes Sudetos facto. Vitemb. 1789. 4. Oratio, de vi singulari, quam natura & conditio Regionum montanarum exserat in metallicorum allorumque hominum naturam indolemque formanda. ibid. eod. 4. *Reise im Riesengebirge; ein geologischer Versuch. Nebst einer Charte und a Kupfern.* Leipz. 1798. gr. 8. — *Die beyden* Progr. de fossilibus voluptatis *und* de indefesso mutuae benevolentiae studio &c. *erschienen* nicht 1785, sondern 1795.

AST (Friedrich) . . . *zu Gotha: geb. daselbst* . . . §§. Observationes in Propertii Carmina & in Elegiam ad Liviam Augustam. Praefexa est *Friderici Jacobs* Epistola ad Auctorem. Gothae 1799. 8.

AST (Johann Christian) starb zu Leipzig im Lazareth 178..

ASTER (F. L.) seit 1800 *Generalmajor bey der Infanterie zu Dresden* —

ASTHEIMER (R.) ist nicht mehr Professor der Physik zu Neuburg, vielleicht gar gestorben.

AUB (Abraham Wilhelm) *Wechselmsal in Hofmarkt Fürth in Franken: geb. zu* . . . §§. Allgemeine Wechselcours-Tabellen für Amsterdam, Augsburg, Frankfurt, Hamburg, Leipzig und Wien. 1ster Theil. Nürnberg 1795. 8.

AUBERLEN (Johann Jakob) *Schulmeister zu Böblingen im Würtembergischen: geb. zu* . . . *am* 16 *Januar* 1727. §§. Hochzeit- und Leichenreden. 1771. 8. Reden, die bey vorgefallenen Hochzeiten und Leichen abgelegt worden. 2 Theile. Halle in Schwaben 1793. 8.

AUE (Johann August) *Buchhändler zu Köthen* seit 1792, *und Buchdrucker* seit 1799: *geb. zu Elsdorf in Anhalt-Köthen* 176.. §§. Blüten Anhaltischer Muse. Köthen 1793. 8.

AUER (Joſeph) *landſchaftlicher Kanzleyverwandter zu Salzburg: geb. zu Köſtendorf im Salzburgiſchen am 26 Febr.* 1738. §§. Tabellariſcher Revers über die Kropfsberg- und Fügneriſchen Gold- und Silberſorten. Salzburg 1793. fol.

AUGUSTI (E. F. A.) ſeit 17.. *Superintendent zu Ichtershauſen im Fürſtenthum Gotha* —

AUGUSTI (Johann Chriſtian Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und* ſeit 1800 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Jena* (vorher ſeit 1798 Privatdocent der Phil. eben daſelbſt): *geb. zu Eſchenberga im Gothaiſchen . . .* §§. Theologiſche Blätter, oder Nachrichten, Anfragen und Bemerkungen theologiſchen Inhalts. 1ſter u. 2ter Jahrgang. Gotha 1796-1798. 8. (*Dieſe Monatsſchrift fieng mit dem Julius* 1796 *an*). *Fortgeſetzt unter dem Titel*: Neue theologiſche Blätter, oder Nachrichten u. ſ. w. 3 Bände (*jeder von 3 Stücken*), ebend. 1799-1800. gr. 8. Der kleine Koran, oder Ueberſetzung der wichtigſten und lehrreichſten Stücke des Korans, mit kurzen Anmerkungen; zur richtigern Kenntniſs und Beurtheilung der von Muhamed geſtifteten Religion. Weiſſenfels u. Leipz. 1798. kl. 8. *D. philologico-theologica: Chriſtologiae Koranicae lineamenta. Jenae* 1799. 8. Apologien und Parallelen theologiſchen Inhalts. Gotha 1800. 8. Die katholiſchen Briefe. Neu überſetzt und erklärt, und mit Excurſen und einleitenden Abhandlungen herausgegeben. 1ſter Theil. Lemgo 1801. gr. 8. — Verſuch einer Apologie Sauls, Königs von Iſrael; *in* Henke's *Magazin für Religionsphiloſophie* B. 4. St. 2 (1795). S. 277-329. — Vorrede zur Würdigung der ſymboliſchen Bücher nach den jetzigen Zeitbedürfniſſen (Jena 1799. gr. 8).

AUGUSTIN (Friedrich Ludwig) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin: geb. daſelbſt . . .* §§. Die neueſten Entdeckungen und Erläuterungen aus der Arzneykunde, ſyſtematiſch dargeſtellt. 1ſter Jahrgang. Das Jahr 1798. Berlin 1799. — 2ter Jahrgang. Das Jahr 1799. ebend. 1800. gr. 8.

AUTENRIETH (Jakob Friedrich) ſtarb am 28 März 1806. War auch ſeit 1796 *Direktor und Mitglied des geheimen Raths zu Stuttgard.*

AVENARIUS (B. C.) §§. *Die* Aelurias *iſt auch in* Mitſcherlich's Eclogae (1792) *abgedruckt; wo auch einige latein. Fabeln von ihm ſtehen.*

AYRER (Auguſt Friedrich) *D. der AG. zu Göttingen: geb. daſelbſt . . .* §§. Ueber den möglichen Grad der Gewiſsheit in der Arzneywiſſenſchaft, von *L. J. G. Cabanis*, Mitglied des Nationalinſtituts der Wiſſenſchaften und Künſte, Profeſſor der mediciniſchen Schule zu Paris; aus dem Franz. überſetzt. Göttingen 1799. kl. 8. Ueber die Pulsadergeſchwülſte und ihre chirurgiſche Behandlung. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1800. 8.

AZZONI (D.) Z. 6 ſeines Artikels leſe man *Rogerii* ſtatt *Rogerti.*

AZZONI (F.) Z. 5 ſeines Artikels leſe man *diverſa* ſtatt *diverſae.*

B.

BAADER (Ferdinand Maria) ſtarb am 4 März 1797. S. 108. Z. 11 l. über *eine ganz unerhörte und nachtheilige* Pockenkur.

ehe, von den Urſachen und von den Hülfsmitteln, derſelben zu ſteuern; *ebend.* — Vergl. *Elwert's* Nachr. von — jetztleb. Aerzten u. ſ. w. B. 1. S. 3-7.

BACHMANN (Franz M.) §§ Progr. de principibus eccleſiaſticis, eorumque meritis in imperio. Erf. 1796. 4. — Pr. de fatis concordatorum Germaniae in eccleſiis Proteſtantium. ibid. eod. 4.

BACHMANN (G. A.) jetzt *wirklicher* Regierungsrath und *geheimer* Archivar — §§. Ueber die Lehensfolge der Seitenverwandten in altväterlichen Stammlehnen. Mit Anwendung auf einen am fürſtbiſchöfflichen Lehnhofe zu Worms anhängigem Rechtsſtreit, die Lehnserbfolge der Freyherren von Helmſtädt, von der Hochhäuſer Linie in Biſchoffsheim, betreffend. (*Ohne Druckort und Jahrzahl, aber* 1797). gr. 8. Nachtrag zu der jüngſthinigen Abhandlung über die Lehnsfolge der Seitenverwandten in altväterlichen Stammlehen. (*Ohne Druckort*) 1798. gr. 8. Ueber Archive, deren Natur und Eigenſchaften, Einrichtung und Benutzung, nebſt praktiſcher Anleitung für angehende Archivsbeamte in archivaliſchen Beſchäftigungen. Amberg u. Sulzbach 1800. gr. 8.

BACHMANN (W... A... A...) *M. der Phil. Paſtor zu Egſtädt und Beckſtädt-Waagd im Holſteiniſchen: geb. zu . . .* §§. Sophron, oder der erfahrne Lehrer für Eltern, Jünglinge und Mädchen; vorzüglich aber auch für Erzieher und Lehrer auf dem Lande; eine Schrift, deren Hauptinhalt ſich mit den geheimen Sünden der Jugend beſchäftigt; nebſt verſchiedenen pädagogiſchen Erfahrungen und Beobachtungen. Altona 1796. 8.

BACKENBERG (Friedrich Heinrich) *Hauptmann, Direktor der mathematiſchen Wiſſenſchaften und Lehrer*

Lehrer der Fortifikation und Taktik bey der kurſächſiſchen Ritterakademie zu Dresden: geb. zu . . . §§. Lehrbuch der Kriegeswiſſenſchaften für die Bedürfniſſe der kurſächſiſchen Ritterakademie. 1ſter Theil, welcher die Vorbereitungswiſſenſchaften enthält. Mit 2 Kupfertafeln. Dresden 1796. — 2ter Theil, welcher das Aufnehmen ſowohl, als die Unterſuchung und Erlangung der Kenntniſs der Gegenden zu militäriſchen Gebrauche enthält. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8.

BACKHAUS (Johann Gottlieb) ſtarb 1794.

BACKHAUS (. . .) ſtarb 1794.

von BACZKO (L. A. F. J. *gewöhnlich ſchreibt er ſich blos* Ludwig) ſeit 1799 *Profeſſor der Geſchichte bey der Artillerie-Akademie zu Königsberg* — §§. Die akademiſchen Freunde. Königsberg 1783. 8. *Abentheuer eines Maurers, zur Warnung für Geweihte und Profane. Liebau 1788. 8. *Hans von Boyſen, geheimer Oberer des Preuſſiſchen Landes; dialogirte Rittergeſchichte des 13ten Jahrhunderts. 2 Theile. Thorn 1795. 8. *Der Ehrentiſch, oder Erzählungen aus den Ritterzeiten. 2 Theile. Königsb. 1793-1795. 8. Der Geiſt Erichs von Sickingen, ſein Herumwanken und ſeine Erlöſung. ebend. 1795. 8. *Leben und Abentheuer Wilhelm Walters, eines Emigranten. Leipz. 1795. 8. *Vitold, Groſsfürſt von Litthauen. 2 Theile. Altona 1796. 8. Kleine Schriften aus der Geſchichte und Staatswiſſenſchaft. 2 Bändchen. Leipz. 1796-1797. 8. Reiſe durch einen Theil Preuſſens. 2 Bände. Mainz u. Hamburg 1800. 8. — *Von der* Geſchichte Preuſſens *erſchien* der 5te Band 1798; der 6te und letzte 1800. — Ueber die Lehne im Königreich Preuſſen; *in* deſſen *Annalen des Königreichs Preuſſen* Quart. 3. Abh. 2 (1793); *und*

und in Zepernicks *Miscellan. zum Lehenrecht* B. 4. S. 313-336 (1794). — Reisen durch Preussen; in den *Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. Jul. S. 374-388. Sept. S. 104-111. — *Der 1ste Jahrgang der* Annalen des Königreichs Preussen. (S. 117) *besteht nur aus 2 Quartalen: der 2te aber, den er allein herausgab, aus* 4. — S. 117. Z. 21 l. Menschenverächter.

BADEN (Jakob) §§. Supplementum Opusculorum Latinorum. Hafniae 1799. 8.

BADEN (Terkel) Sohn von Jakob; *M. der Phil. und ausserordentlicher Professor der Beredsamkeit und Philologie auf der Universität zu Kiel* seit 1794 *und* seit 1795 *zweyter Custos der Universitätsbibliothek* (vorher seit 1793 ausserordentl. Prof. der Philologie zu Kopenhagen): *geb. auf Friedrichsburg in Dänemark am* 27 *Julius* 1765. §§. De eloquentia Paulina specimen. Hafniae 1786. 8. Aras Deo ignoto dicatae (Act. 17, 23) causas ex antiquissimae religionis natura probabiliter esse repetendas, contra Diogenis Laërtii narrationem disputat. ibid. 1787. 8. D. inaug. de causis neglectae a Romanis tragoediae. Goetting. 1789. 8. De arte ac judicio Flavii Philostrati in describendis imaginibus commentatio. Hafn. 1792. 4. *Om det saa kaldte Solens Billede paa en antik Marmortavle i Rom. Kiobenh.* 1794. 8. *Om det musikalske Skuespiel. ebend.* 1794. 8. *Pr. Rerum gestarum Dionis Syracusii recognitio. Partic. I. Kilon. 1795. 4. Progr. Specimen lectionum variantium ad Claudianum de raptu Proserpinae e duobus Codicibus Italicis. ibid. eod. 4. Pr. de gestu veterum scenico observationes. ibid. 1798. 4. Hercules furens; specimen novae recensionis tragoediarum *L. Annaei Senecae.* ibid. 1798. 8 maj. — *Gab heraus*: Briefe über die Kunst, von und an *Christian Ludwig von Hagedorn.* Leipz. 1797. gr. 8. — Recensus trium codi-

codicum Mſſ. Horatii; *vor der von ſeinem Vater* in uſum ſcholarum (Hafn. 1793. 8)| *beſorgten Ausgabe dieſes Dichters.*

BADER (K. F.) jetzt *ausübender Arzt zu Strasburg* — §§. Geſchichte der Waſſerſucht der Gehirnhöhlen oder des Schlagfluſſes der Kinder; Verſuch einer neuen Theorie; nebſt einigen Bemerkungen über die Gehirnwaſſerſucht oder den innern Waſſerkopf. Frankf. u. Leipz. 1794. 8.

BADEWITZ (Friedrich Guſtav) *Mitglied der Daberſchen Schauſpielergeſellſchaft: geb. zu Weiſſenfels am 1 März* 1769. §§. Der glückliche Morgen; Schauſpiel in 2 Akten. Schwerin 1795. 8.

BäDEKER (. . .) *Paſtor zu . . . geb. zu . . .* §§. Verſuch eines kurzen und faßlichen Unterrichts in der einfachen Obſtbaumzucht für die Landjugend. Dortmund 1796. 8.

BÄHR (Friedrich) heißt BEHR. S. demnach weiter unten.

BEHRENS (J. C. F.) *M. der Phil.* ſeit 1786, *D. der AG.* ſeit 1798, *Prediger und Rektor zu Schwerte bey Unna in der Grafſchaft Mark* ſeit 1790 (nicht 1789); (vorher ſeit 1786 Direktor des königl. Pädagogiums zu Meinertshagen): *geb. zu Meinertshagen* — §§ Ueber den tollen Hundsbiß und die Waſſerſcheue. Cöln 1783. 8. *Der ſorgfältige Kinderarzt; ein mediciniſches Handbuch für Aerzte und Nichtärzte. Leipz. 1786. 8. *Commentatio de ἀποκαταστασει της κτισεως. Hal.* 1786. 8. Progr. über die Art, Menſchenglückſeligkeit zu beſtimmen. Cöln 1787. 8. *Ueber die Europäiſchen Münz- und Wechſelarten. ebend. 1787. 8. Progr. über den Geiſt des Zeitalters. Dortmund 1790. 8. Progr. 1 u. 2. über die fortſchreitende Ausbildung des Men-

Menſchengeſchlechts. ebend. 1791. 8. Beſchreibung einer neuen aſtronomiſchen geometriſchen Bouſſole. Mit Kupf. Halle 1793. 8. Zuſätze dazu. ebend. 1794. 8. Ueber den unſchätzbaren Werth der Erlöſung der Menſchen durch Jeſum. ebend. 1795. 8. Das Glück der Bürgertreue; eine Predigt. Dortmund 1796. 8. *Kämpfs* mediciniſches Handbuch; aus dem Lateiniſchen überſetzt; mit Anmerkungen. Dortmund u. Leipz. 1796. 8. Unterricht über die Kultur der angoriſchen Kaninchen, über ihre Krankheiten und die beſte Methode, ſie vortheilhaft zu benutzen. ebend. 1796. 8. Der Arzt für alle Menſchen; ein Hülfsbuch für die Freunde der Geſundheit und des langen Lebens. 1ſter Theil. ebend. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. Ueber das Weſtphäliſche Grobbrod oder den Pumpernickel. Dortmund 1797. 8. Ueber die einzig wahre Theorie der natürlichen und künſtlichen Dungmittel. Dortmund u. Leipz. 1797. 8. Der Arzt für Soldaten. ebend. 1799. 8. — Er iſt Mitarbeiter an *Weddigens* Weſtphäl. Magazin und am *Magazin für Weſtphalen*. — Aufſätze im Reichsanzeiger und im Weſtphäl. Anzeiger. — Recenſionen in einigen Journalen. — Die Schrift über den Patriotiſmus (S. 122) iſt ein Programm.

von BäR (F. K.) §§. *Das Original der von ihm ſelbſt überſetzten* Leichenrede auf den Marſchall von Sachſen *iſt betitelt*: Oraiſon funebre du Comte de Saxe . . . 1751. 8. — *Ob übrigens dieſer Schriftſteller noch lebe, iſt ungewiß.*

BäR (H.) *Mönch im Kloſter Erbach im Rheingau* —

BäRENSPRUNG (Wilhelm) *Hofbuchdrucker zu Schwerin: geb. daſelbſt . . .* §§. *Sammlung Mecklenburgiſcher Landesgeſetze. Schwerin . . . 4. *Monatsſchrift von und für Mecklenburg. ebend. 1788. 6 Stücke. — 1789-1791. jährlich 12

12 Stücke in 4. *Neue Monatsschrift von u. für M. ebend. 1792-1796. jährlich 12 Stücke in 4. Im J. 1795 erschienen 2 Supplementstücke. (*Wenn gleich mehrmahls andere Redakteure da waren, oder er diese oder jene zu Rathe zog; so war er doch fast stets der eigentliche Herausgeber.* Vergl. MANE, SIEMSSEN, BECKER, ENGEL, STAVENHAGEN, RUDLOFF, BOUCHHOLZ, WEHNERT).

BIRSTECHER (J... G...) dies soll der wahre Name des B. 5. S. 329 vorkommenden MÜLLER's (J... G... 2) seyn.

BIUERLEN (J. G.) SS. Populäre Staatsverfassungslehre; nebst einem Anhange politisch-moralischer Aufsätze. Heilbronn 1800. 8. Vollständige Anleitung zum Rechnungswesen, als Lehrbuch für Schreiber. 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8.

BAGGE (Ehregott Nikolaus) starb am 16 März 1796.

BAHR (Robert) . . , *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Der glückliche Morgen; Schauspiel in einem Aufzuge. Berlin 1799. 8.

BAIER (Johann Jakob) *M. der Phil. und Prediger an der Spitalkirche zu Nürnberg* seit 1794 (vorher seit 1784 Pfarrer zu St. Jobst vor Nürnberg): *geb. zu Rasch, einem Nürnberg. Pfarrdorfe* 1756. SS. D. Utrum unio religionum an tolerantia his temporibus potius fit commendanda. Altorf. 1777. 4. *Ehrengedächtniß, Hrn. J. C. F. Seidel, Diak. zu St. Egyd. in Nürnb. errichtet. Nürnb.* 1795 4.

BAIL (Johann Samuel) *evangelischer Prediger und Kreisseniar zu Großglogau: geb. zu* . . . SS. Belehrungen über den öffentlichen Gottesdienst der Christen in zehn Predigten; nebst einer Ab-

handlung über den gegenwärtigen Zuſtand der Religion. Leipz. 1796. 8. Religionsvorträge gröſtentheils über die Epiſteln. ebend. 1798. 8. Caſualreden. Glogau 1798. 8. Lebensphiloſophie, oder Lehren der Weisheit und Tugend zur Beförderung menſchlicher Glückſeligkeit. 1ſte Sammlung. ebend. 1798. — 2te Sammlung. ebend. 1800. 8.

BALBACH (J.) §§. *Von der* Teutſchen Chreſtomathie u. ſ. w. *erſchien* die 2te vermehrte Auflage 1796. 8, *und von den* Sittlichen Gemählden guter und böſer Kinder die 2te verbeſſerte Auflage 1796. kl. 8.

BALDINGER (E. G.) §§. Bruchſtücke ſeines Campagne- und Univerſitätslebens. 1ſtes Stück: Gedichte, ſo ihm bey verſchiedenen Gelegenheiten gewidmet wurden, mit Erläuterungen. Marburg 1792. 8. Ueber Univerſitätsweſen und Unweſen, litterariſch und ſtatiſtiſch betrachtet; Herrn Hofrath Heyne in Göttingen gewidmet. 1ſtes Stück. ebend. 1797. 8. Ueber Pharmacopoea caſtrenſis und Terra ponderoſa ſalita. ebend. 1800. 8. Ueber Schieſspulver der Artilleriſten und Brechpulver der Aerzte. Marburg u. Leipz. 1800. 8. — *S.* 129 *iſt die Notiz von* Börner *ganz auszuſtreichen, und dafür zu ſetzen*: Biographien jetztlebender Aerzte und Naturforſcher in und auſſer Teutſchland. 1ſtes bis 4tes Stück. Jena 1768-1772. 8. *Dieſe* 4 *Stücke mit einem gemeinſchaftlichen Titelblatt, worauf der S.* 128 *vorkommende mangelhafte Titel ſteht*: Erſter Band. Jena 1772. (*Mehr kam nicht heraus*). *Alsdann erſchienen die S.* 129 *verzeichneten*: Fr. Börners Nachrichten — ergänzt von Baldinger. Braunſchw. 1773. 8. — S. 127. Z. 16 l. 1773 ſtatt 1772, und Z. 18 *Göttingen* ſtatt *Jena*. — *Das* neue Magazin für Aerzte (S. 129) *iſt mit dem* 20ſten *Band* 1799 *geſchloſſen worden; ſo wie das* Mediciniſche Journal

(S. 130

(S. 136 u. f.) *mit dem 36ſten Stück oder 9ten Bande* 1796. *Statt deſſen erſchien*: Neues phyſiſch-mediciniſches Journal. 1ſten Bandes 1ſtes-4tes Stück. Marburg 1797-1799. — 2ten Bandes 1ſtes-3tes Stück. ebend. 1799-1800. gr. 8.

BALDINI (Philipp) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. * Neue Methode, die Kinder ohne Bruſt groſs zu ziehen, und ihnen, nachdem ſie ſchon etwas erwachſen, eine dauerhafte Geſundheit zu geben; in 2 Abtheilungen. Mit einem Kupfer. Wien 1795. 8. (*Unter der Vorrede nennt er ſich*).

BALEMANN (G. Gottlob, *nicht* Gottlieb) *Reichskammergerichtsaſſeſſor* ſeit dem 1 Jun. 1782; *auch Anhalt-Bernburgiſcher geheimer Regierungsrath* —

BALK (D... G...) *D. der AG. und Ruſſiſch-kaiſerlicher Stadt- und Landphyſikus des Jacobſtädtiſchen Kreiſes in Curland: geb. zu . . .* §§. * Auszüge aus dem Tagebuche eines ausübenden Arztes, über Arzneywiſſenſchaft. 1ſter Theil. Berlin 1790. — 2ter Theil. Liebau 1796. 8. * Beyträge zur deutlichen Erkenntniſs und gründlichen Heilung einiger am häufigſten herrſchenden langwierigen Krankheiten; ein Buch für Leidende, Eltern und Erziehern beſtimmt. Leipz. u. Liebau 1795. gr. 8. 2te Auflage (*mit ſeinem Namen*). ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. * Wie können Frauenzimmer geſunde Mütter froher Kinder werden? Liebau 1796. 8. — Einige, nicht in den Buchhandel gekommene Schriften von lokaler Beziehung.

BALLAUF (Heinrich Ludwig) *Paſtor zu Dorfmark im Lüneburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Kenntniſs und Verbeſſerung des Landſchulweſens im Fürſtenthume Lüneburg. Hannover 1798. 8.

BALLHORN (Georg Friedrich) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. *Eduard Jenner's*, der Arzneywiff. Doctors u. ſ. w. Unterſuchungen über die Urſachen und Wirkungen der Kuhpocken, einer Krankheit, die man in einigen weſtlichen Provinzen Englands, vorzüglich in Glouceſterſhire bemerkt hat; aus dem Engliſchen überſetzt. Hannover 1799. 8.

von BALTHASAR (J. A. F.) §§. Hiſtoriſche Aufſchriften. Luzern 1778. 8. *Geſchichte des eydgenöſſiſchen Rechts. . . . 8.

BALZ (Jakob Friedrich) *Lic. der AG. und ordentlicher Stadtphyſikus zu Eßlingen: geb. zu Untertürkheim im Würtembergiſchen* 177.. §§. *D. de praeſtantiore variolas, veſicatoriorum ope, inſerendi methodo. Tubing.* 1792. 4. — Von dem Nutzen der Bäder im Keichhuſten; Beobachtung einer ſcirrhöſen Vernärtung unter der Zunge; *im Muſeum für Heilkunde* B. 4 (Zürich 1797).

BAMBERGER (J. P.) §§. Hat vom 6ten Band an eine Zeit lang die Mitauiſche theolog. Biblioth. herausgegeben. — *Lowth's* Predigt über Matth. IV, 10. Dein Reich komme; aus dem Engl. überſetzt. Berlin 1759. gr. 4.

de BANCOURT (Etienne Montain) ſo, wie S. 225 ſteht, heißt dieſer im J. 1793 verſtorbene Schriftſteller; er gehört demnach auf S. 136 nach BAMBERGER.

BANDELIN (J. N.) §§. Ueber die Unzufriedenheit mit unſerm Schickſal. Lübeck 1793. 8.

BANDELOW (*A.. D...*) —

von BANDEMER (Suſanne) §§. *Biographiſche Skizze der Madame Ritz, jetzigen Gräfin von Lichtenau. (Frankf. am M.) 1798. 8. Klara

von

von Bourg, eine wahre Geſchichte aus dem letzten Zehntheil des abſcheidenden Jahrhunderts. Frankfurt 1798. 8.

BARBT (Johann Heinrich Chriſtian) *Profeſſor am Friedrich-Wilhelms-Gymnaſium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Römiſche Anthologie, oder Sammlung einiger lateiniſchen Gedichte, die gewöhnlich nicht in den Schulen geleſen werden; zum Gebrauch für Schulen. Berlin 1797. gr. 8. — Verfertigte das Wörter- und Namenregiſter zu der *Jördenſiſchen* aten Ausgabe von *Plutarchi* Vitae parallelae Themiſtoclis & Camilli, Alexandri & Caeſaris (Berolini 1797. 8 maj.).

BARDILI (C. G.) §§. Urſprung des Begriffes von der Willensfreyheit. Stuttg. 1796. 8. Grundriſs der erſten Logik, gereiniget von den Irrthümern bisheriger Logiken überhaupt, und der Kantiſchen insbeſondere; keine Kritik, ſondern eine Medicina mentis, brauchbar hauptſächlich für Teutſchlands kritiſche Philoſophen. ebend. 1800. 8. — Timäus der Lokrier von der Weltſeele; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geſchichte der Philoſ.* St. 9. Nr. 1 (1798). — Die Rede von 1791 (S. 140) iſt auszuſtreichen.

BARISANI (J.) — *auch Landſchaftsphyſikus zu Salzburg* — §§. Meine Antwort zur Rettung einer verläumdeten Hebamme und zur Bekehrung eines mediciniſchen Sünders. Salzburg 1797. 8.

BARKHAUSEN (H. L. W.) *königl. Preuſſ. geheimer Rath, verlangte und erhielt ſeine Entlaſſung* 1798, *und privatiſirt ſeitdem zu Ellrich* — §§. Ueber das in den königlich Preuſſiſchen Staaten unlängſt ergangene Verbot der Ausfuhr der Friedrichs- und Friedrich-Wilhelmsd'or; *in dem Journal für Fabrik u. ſ. w.* 1798. Febr. S. 125-131. Ueber die Fabriken und Manufakturen der Stadt Halle im Magdeburgiſchen; gröſtentheils

theils aus dem Tagebuche eines Reisenden; *ebend.* 1799. Okt. S. 321-339.

BARLEBEN (Heinrich) *Inspektor bey dem königl. Kadettenkorps zu Berlin* seit 1799: *geb. zu . . .* §§. *Darstellungen aus der Welt der Erlanger Musensöhne, zur Rückerinnerung und Beherzigung. Frankf. u. Leipz. (Erlangen)* 1799. 8.

von BAROTZI (A.) — *ehemahliger Major* — *geb. zu Ispaulaka* — §§. A vedel, mertetett Magyar Nyelo, Vagy is, A Déakság meknyire frükséger voltá vólvaló Kettös Beszélgetés. Bétsben 1790. 8. — *Von der* Kassandra *erschien* die 2te Ausgabe in 2 Bänden zu Pest 1793. 8.

BARTELS (A. C.) — *auch Propst des Klosters St. Crucis, und* seit 1799 *Konsistorialrath* zu Braunschweig — *geb.* — *am* 9 *December* — §§. Predigt vom Nutzen guter geistlicher Lieder, nach der Einführung des neuen Braunschweigischen Gesangbuchs. Hannover 1780. 8. Confirmationsrede, nebst einer Predigt vom würdigen Gebrauche des heil. Abendmahls. Braunschw. 1784. 8. An Hrn. Senior Bartels bey seiner Amtsjubelfeyer. ebend. 1785. 8. Predigt nach der Rückkehr des regierenden Herzogs zu Braunschweig aus dem Feldzuge. ebend. 1794. 8. — Beyträge zur Allgemeinen Bibliothek der neuesten teutschen theologischen Litteratur (Quedlinburg 1784 u. ff. 8).

BARTELS (J. H.) seit 1798 *Senator zu Hamburg* —

BARTELS (J. . . M. . . C. . .) *war eine Zeit lang Lehrer am Seminar zu Reichenau bey Chur in Graubündten. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt* — §§. Z. 3 *seines Artikels lese man nach dem Worte* übersetzt: mit Zusätzen des Hrn. Rektors *Lichtenstein* herausgegeben, und mit Erläuterungen versehen u. s. w. — *Bailly's* Geschichte der neuern

neuern Astronomie. 1ster Band; von der Stiftung der Alexandrinischen Schule bis zu ihrem Untergange. Mit 13 Kupf. Leipz. 1796. — 2ter Band; vom Untergange der Alexandrinischen Schule bis Kepler. ebend. 1797. 8.

BARTELS (. . .) *Hauslehrer zu Flensburg: geb. zu . . .* §§. *Versuch eines Gebetbuchs für kleinere und gröſſere Kinder. Schleswig 1795. 8.

BARTENSTEIN (Lorenz Adam) starb am 25 Februar 1796. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 2. S. 1-22.

BARTH (Friedrich Gottlob Ernst) starb am 25 Februar 1797.

BARTHOLOMEI (C. H.) ist nicht Adjunkt der Orlamündischen Inspektion —

BARTHOLOMEI (J. C.) seit 1797 *Konrektor des Lyceums zu Torgau* (vorher Subrektor) — *geb. zu Schneeberg* 175..

BARTHSCHERER (Aegidius) starb . . .

BARTL (F. K.) §§. Ueber den Mechanismus seiner Taften-Harmonica. Brünn 1799. 8.

BARTOLDY (G. W.) seit 1797 *Rektor und Professor an dem Gymnasium zu Thorn* — §§. *Giebt mit* J. D. F. RUMPF *heraus*: Gallerie der Welt, in einer bildlichen und beschreibenden Darstellung von merkwürdigen Ländern, von Völkern nach ihrem körperlichen, geistigen und bürgerlichen Zustande, von Thieren, von Natur und Kunsterzeugnissen, von Ansichten der schönen und erhabenen Natur, von alten und neuen Denkmahlen, mit beständiger Rücksicht auf Beförderung der Humanität und Aufklärung. 2 Bände (jeder von 4 Heften). Mit Karten und Kupfertafeln

(schwarz und illuminirt). Berlin 1798-1799. gr. 4. — Sein Leben, von ihm selbst beschrieben, bey dem Progr. des Rektors *Sell* de halecum captura &c. (1797).

BASEDOW (J... N...) *Schullehrer der teutschen Petri Gemeine zu Kopenhagen; geb. zu . . .* §§. Lehr- und Lesebuch, nebst Gebeten und Liedern für Kinder, zum gemeinnützigen Gebrauche der Schul- und Privatunterweisung zweckmäßig eingerichtet. Kopenhagen 1795. 8.

BASSE (C... P... A...) *Pastor zu Herensen im Lüneburgischen: geb. zu . . .* §§. Predigten über einige specielle Materien im Hannöverischen Landes-Katechismus. Celle 1797. 8.

BAST (F. J.) Sohn von Johann Philipp Christian; *Hessen-Darmstädtischen Legationsrath zu Wien: geb. zu Buchsweiler* 177.. §§. Specimen editionis novae Epistolarum Aristaeneti; accedunt *Jo. Bapt. Bolla* Jambi Graeci in Pantomimam Vigani. Vindobonae 1796. 8. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litteratur-Zeitung.

BASTHOLM (C.) §§. Kurze Gedanken zum weitern Nachdenken über den geistlichen Stand. Altona 1797. 8.

BASTIAN (W. G.) §§. *Das* Franz. Lesebuch *erschien* in einer neuen Auflage unter diesem Titel: Französisches Lesebuch für teutsche Söhne und Töchter; vorzüglich für Töchterschulen. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. Leipz. 1796. 8.

BATSCH (A. J. G. K.) nach seiner eigenen Angabe *geb. am 28 Oktober* 1761. §§. Versuch einer Arzneymittellehre, nach den Verwandschaften der wirkenden Bestandtheile. Jena 1790. gr. 8. Nachricht von der Gründung einer naturforschenden Gesellschaft

schaft zu Jena am 14ten Jul. 1793; nebst den dabey gehaltenen Reden, den Statuten der Gesellschaft, und dem Verzeichnisse ihrer Mitglieder. ebend. 8. *Dispositio generum plantarum Europae synoptica, secundum systema sexuale exarata, adjunctis ordinibus naturalibus. ibid.* 1794. 4 *maj.* *Conspectus horti botanici Jenensis secundum aetas systematice dispositus, in usum botanicorum Jenensium. ibid.* 1795. 4 *maj.* Versuch einer Mineralogie, für Vorlesungen und für anfangende Sammler von Mineralien entworfen. ebend. 1796. 8. Umriss der gesamten Naturgeschichte. ebend. 1796. 8. Ueberficht den Kennzeichen zur Bestimmung der Mineralien. ebend. 1796. gr. 8. Geöffneter Blumengarten, zur Erläuterung der Frauenzimmer-Botanik, für Pflanzenliebhaber u. s. w. Mit 100 ausgemahlten Kupfern. Weimar 1797. gr. 8. Analytische Tabellen über die Arten der Mineralien. Jena 1798. gr. 4. *Lilien der teutschen Dichtung für einsame Spatziergänge, zur Stimmung des Geistes für Innigkeit, Schönheit, Erhabenheit und Wahrheit. (Jena b. Göpfert) 1798. 12. Taschenbuch für topographische Excursionen in die umliegende Gegend von Jena. Mit 2 topographischen Karten. Weimar 1799. 8. Beyträge und Entwürfe zur pragmatischen Naturgeschichte der drey Naturreiche. Mineralreich. 1ster Theil: Erd- und Steinarten. Weimar 1800. gr. 4. — *Von der* Synopsis universalis analytica generum plantarum &c. *erschien* Vol. II. 1794. — *Von der* Botanik für Frauenzimmer und Pflanzenliebhaber *erschien* die 2te Auflage 1798. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litt. Zeitung. — *Elenchi fungorum continuatio secunda &c.* (S. 153) gehört auf S. 151 nach *Continuatio prima &c.* — S. 153. Z. 21 l. *hinc usque.* — Vergl. *Etwert* B. 1, S. 8-22.

BATZ (A. F.) §§. *Ueber die Ernennung der Reichsdeputirten als ein dem Recht nach eigenes

*Geſchäft der Religionstheile; nebſt einer Prüfung der Schrift: Die gemeinſchaftliche Wahl der Mitglieder zu einer Reichsdeputation u. ſ. w. von einem Freunde der Wahrheit. (*Regensburg*) 1797. 4. *Nachtrag zu meiner Schrift über die Ernennung der Reichsdeputirten als ein dem Recht nach eigenes Geſchäft der Religionstheile u. ſ. w. (*Regensburg*) 1797. 4. (*In der Vorrede zum Nachtrag unterzeichnet er ſich mit* B.). — *Getreue Darſtellung und Beurtheilung der Handlungen der Reichsverſammlung bey ihrer unlängſt gefährdeten Sicherheit; *in* Häberlin's *Staats-Archiv* H. 6. S. 129-151. — S. 154. Z. 17 l. *le* ſtatt *la*. S. 155. Z. 4 ſtreiche man das Sternchen aus. Z. 17 l. Rechtfertigung.

BATZ (Johann Friedrich) *des fürſtl. klerikaliſchen Prieſterhauſes Subregens und Kaplan zum heil. Martin, wie auch Präſes der Bürgerſodalität zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Predigten über verſchiedene Gegenſtände, den guten Bürgern Bambergs gewidmet. Bamberg u. Würzburg 1797. 8. Lehrbuch der chriſtkatholiſchen Religion in Fragen und Antworten; ein Geſchenk für Kinder. Bamberg 1799. 8.

Gräfin von BAUDISSIN (K. A. K.) gebohrne Gräfin von SCHIMMELMANN; *lebt jetzt auf ihrem Gute Knop Kirchſpiels Dönlſchenhagen im Däniſchen Walde: geb. zu Dresden* — §§. *Die Dorfgeſellſchaft; ein unterrichtendes Leſebuch fürs Volk. Hamburg 1791. 8. Neue Auflage in 2 Theilen. Kiel u. Leipz. 1792. 8. — Briefe der Agnes und Ida *ſind mit einem Sternchen zu bezeichnen.*

BAUER (Friedrich Ernſt) ſtarb am 13 Julius 1797.

BAUER (G. L.) §§. Entwurf einer Einleitung in die Schriften des alten Teſtaments. Nürnb. 1794. 8. *Theologie des alten Teſtaments, oder Abriſs der

der religiösen Begriffe der Ebräer. Leipz. 1796. gr. 8. Kurzes Lehrbuch der hebräischen Alterthümer des alten und neuen Testaments; zur weitern Erläuterung in Vorlesungen bestimmt. ebend. 1797. 8. *Dicta classica Veteris Testamenti, notis perpetuis illustrata. Sectio prior. ibid.* 1798. 8 *maj.* Lehrbuch der Hermenevtik des alten und neuen Testaments, ebend. 1799. gr. 8. Handbuch der Geschichte der hebräischen Nation, von ihrer Entstehung bis zur Zerstöhrung ihres Staats. 1ster Theil. Nürnberg 1800. gr. 8.

BAUER (H. G.) ist nicht Kanonikus zu Wurzen, aber *Senior des kleinern Fürsten-Collegiums zu Leipzig* — §§. *Von den Programmen*: Responsa juris, *sind* bis 1800 erschienen 112.

BAUER (Johann Friedrich) . . . zu . . . *geb. zu . . .*, §§. Karl von Hochberg; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen. Rostock u. Leipz. 1797. 8.

BAUER (Johann Friedrich Heinrich) *Hof- und Stadt-Kirchner zu Stolberg am Harz* seit 1782: *geb. daselbst am 1 November* 1756. §§. Unterricht in der Orthographie für Frauenzimmer und Nichtstudirende. Stolberg am Harz 1799. 8.

Edler von BAUER (Joh. Jos. Heinrich) S. oben ADELSBACH.

BAUER (Johann Lorenz) *Auscultator zu Pegnitz im Fürstenthum Bayreuth*: *geb. zu . . .* §§. Herkunft der schädlichen Waldraupen, Käfer und Maden; nebst natürlichen Abhülfs- und Sicherungsmitteln, nach eigenen Beobachtungen. Erlangen 1797. 8. Versuch eines Unterrichts für den Forstmann zu Verhütung der Waldverheerungen durch Insekten. Mit 2 illuminirten Kupfern. 1ste Abtheilung. ebend. 1800. 8.

BAUER (K. G.) §§. Philoſophiſche Verſuche über Gegenſtände der Moral und Pädagogik. Leipz. 1797. 8. Predigten über Sonn- und Feſttags-evangelien des ganzen Jahrs. 1ſter Theil. Züllichau u. Freyſtadt 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. 8.

BAUER (Karl Ludwig) ſtarb am 3 September 1799.

BAUERSCHUBERT (*Joſeph*) ſtarb am 24 September 1797. War geb. zu Birnfeld 1766.

BAUM (J. C.) jetzt *Aelteſter des lutheriſchen Miniſteriums zu Amſterdam* (Prediger daſelbſt ſeit dem Auguſt 1783; vorher ſeit dem Jul. 1763 Prediger zu Zierik-Zee im Departement van de Schelde en Maas, zu Amersfort ſeit 1774, und zu Culemborg ſeit dem Junius 1779) — §§. Verſuch über das Gebet, ſo weit die chriſtliche Glaubenslehre daſſelbe erwägt. 2 Bändchen . . . — Proeve over het Wondergebed *erſchien* zu Haag. — De Voetſtappen eben daſelbſt. — *Das Original* der Rechenſchaft eines chriſtl. Lehrers *iſt Holländiſch. Die Teutſche Ueberſetzung iſt von* A. F. G. Glaſer. Sie erſchien zu Lingen. Eine Beylage u. ſ. w. ebend. Zu dieſer Predigt kamen noch 1791 ſowohl in Holländ. als Teutſcher Sprache einige Anmerkungen und Erläuterungen vom Verfaſſer heraus.

BAUMANN (C.) §§. Der praktiſch geübte Landmann, oder ausführlicher Unterricht vom Wieſenbau, der Vieh- und Bienenzucht, wie auch einer vorzüglich guten Pflege der Wälder, in den k. k. Staaten; nebſt beygefügter Anweiſung, Kräuter, Blüthen und Saamen, als bewährte Heilungsmittel wider Krankheiten bey Menſchen und Vieh, ohne viele Unkoſten, mit Nutzen zu gebrauchen. Wien 1798. 8.

BAUMANN (Johann Friedrich Auguſt) *M. der Phil. D. der R. und Advokat zu Leipzig; geb. zu Col-*

Colmen bey Colditz 1770. §§. D. de litteris elegantioribus jurisprudentiae ſtudium mirifice adjuvantibus. Lipſ. 1794. 4. D. inaug. de tutiſſima criminum in civitatibus minuendorum via, bona puerorum educatione. ibid. 1795. 4. Calamitates belli funeſti a Neofrancis tam in ſua ipſorum patria, quam contra Germanos vicinosque populos vario Marte geſti, carmen elegiacum. ibid. 1798. 8.

BAUMANN (L. A.) §§. Ueber die Mängel in der Verfaſſung des platten Landes der Kurmark Brandenburg; Sr. Majeſtät dem Könige und deſſen Staats-Miniſterio in tiefſter Ehrfurcht gewidmet. Potsdam 1796. 8. — *Von dem* Entwurf der Naturgeſchichte zum Gebrauch der Schulen *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1800; *und von* der kurzgefaſsten Geſchichte der Kurmark Brandenburg u. ſ. w. die 3te durchgängig verbeſſerte und vermehrte Ausgabe zu Potsdam 1801 (*eigentl.* 1800).

von *BAUMBERG* (Gabriele) *zu Wien*: *geb. zu* ... §§. Sämtliche Gedichte. Wien 1800. 8. — Viele Gedichte in den Wieneriſchen Muſenalmanachen ſeit 178..

BAUMGÄRTEL (G. F.) jetzt *fünfter Kollege an der Thomasſchule und Baccalaureus funerum zu Leipzig* — §§. Katechetiſche Entwickelungen religiöſer Gegenſtände. 1ſtes Bändchen. Leipz. 1800. 8.

BAUMGÄRTNER (A. H.) ſeit 1798 *zu Frauenaurach unweit Erlangen* —

BAUMGÄRTNER (A.) ſeit 1790 *kurpfalzbayriſcher Hofkriegsrath zu München* — Vergl. *Fikenſcher's* gelehrtes Fürſtenthum Bayreuth 1ſten B. 1ſte Abtheil. S. 106-112.

BAUM-

BAUMGÄRTNER (F. G.) — *auch Advokat zu Leipzig: geb. zu Schneeberg am 15 September 1759.* §§. *Antheil am Moden-Magazin (Leipz. 1800. 4). — Die Lebensbeschreibung des Grafen von Solms hat er nicht herausgegeben; sie rührt von dem verstorbenen Rektor* REUSMANN *zu Schneeberg her.*

BAUMGARTEN (J. C. G.) *Physikus zu . . . unweit Hermannstadt in Siebenbürgen* seit 1795.

BAUMGARTEN (O. N.) seit 1798 *geheimer Ober-Justizrath* —

BAUMGARTEN genannt CRUSIUS (G. A.) §§. *Von* Schrift und Vernunft *erschien* noch das 5te und 6te Bändchen 1797.

BAUMHÖMEL (. . .) *D. der AG. und Brunnenarzt zu Bocklet im Hochstift Würzburg: geb. zu . . .* §§. Ueber den Curort, Mineralbrunnen und das Bad zu Bocklet. Mit in Kupfer gestochenen Ansichten. 1793. 8. (*Unter der Dedication nennt er sich*).

BAUR (Johann Jakob) *M. der Phil. und* seit 1800 *Pfarrer zu Münster im Würtembergischen* (vorher seit 1794 Diakonus zu Ebingen): *geb. zu Ebingen am 28 Okt.* 1762. §§. Beytrag zur Erklärung der Parabel von dem ungerechten Haushalter Luc. XVI, 1-13; mit Rücksicht auf Flatts Magazin für christl. Dogmatik St. 4. Tübingen 1800. 8.

BAUR (S.) seit 1799 *Pfarrer zu Göttingen im Gebiete der Reichsstadt Ulm* — §§ *Geschichtserzählungen gröſſer und seltener Menschen unsers Zeitalters; aus den ersten und richtigsten Quellen genommen. In zwey Bänden. 1ster Band. Leipz. 1798. gr. 8. (*Unter der Vorrede steht: A. B. R. S. U.). *Andachtsbuch für gebildete

dete Gottesverehrer auf jeden Tag des Jahrs; ein Syſtem der unentbehrlichſten Lebenswahrheiten. 4 Theile. ebend. 1798. gr. 8.

BAURIEDEL (J. A.) ſeit 1799 *gräfl. und freyherrlich von Egloffſteiniſcher gemeinſchaftlicher Pfarrer zu Affalterthal in Franken* — Vergl. *Fikenſcher's* gelehrtes Fürſtenthum Bayreuth B. 1. Abtheil. 1. S. 112-116.

BAURITTEL (Karl Wilhelm) ſtarb am 5 Julius 1798. War geb. 1743.

BAYER (A.) ſeit 1799 *auch Konſiſtorialaſſeſſor* — §§. Rede bey der Beerdigung einer Frau, die ſich in einer trüben Stunde der Schwermuth ſelbſt entleibte. Anſbach 1795. 4. — Z. 7 *ſeines Artikels leſe man*: Chriſtl. Religionsgeſch. *für allerhand Gattungen von Leſern* u. ſ. w.

BAYER (Joſ. W.) *wahrſcheinlich zu Wien* — §§. Hiſtoriſche Weltcharte, nach der engliſchen des Doctors Prieſtley. 1 Bogen in Landkartenformat. Hiſtoriſch-ſummariſche Darſtellung der vorzüglichſten Staatsveränderungen, die ſich in den verſchiedenen Völkerbeherrſchungen, ſo weit die Geſchichte reichet, ereignet haben; als eine Nachleſe zu der hiſtoriſch-chronologiſchen und geographiſchen Weltcharte. Wien 1796. 4.

Edler von BAYER (T.) — *auch Referent bey dem k. k. böhmiſchen Landesgubernium* — §§ Beſchreibung der Armenverſorgungsanſtalten in der königl. böhmiſchen Hauptſtadt Prag. Prag 1793. gr. 4. Mit 8 Kupfern. — *Die* D. de animi affectibus *iſt in* 4.

BAYERDÖRFER (Wolfgang Hieronymus) ſtarb 1799.

de BEAUCLAIR *) (Johann Peter) *ordentlicher Professor der Philosophie und Pädagogik auf der Universität zu Marburg* seit 1789, *Prediger bey der dortigen französischen Gemeine* seit 1780 *und zugleich* seit 1792 *zu Todtenhausen* (vorher seit 1783 zu Schwabendorf), *wie auch* seit 1772 *Lehrer der französischen und italienischen Sprache: geb. zu Paris am 5 Auguſt* 1753 (nach Strieder am 6 Aug. 1752). §§. Recueil d'Histoires, d'Anecdotes & de Poesies, tirées des meilleurs Auteurs François; avec un Traité sur les Germanismes. à Marbourg & Leipzig 1782. 8. Nouvelles Remarques sur les Germanismes. T. I. à Francf. & Leipz. 1787. 8. Cours de Gallicismes. P. I & II. à Francf. 1794. — P. III. à Leipz. 1796. 8. — Vergl. *Strieder* B. XI. S. 249*-251.

de BEAUCLAIR (P. L.) seit 1797 *Vorsteher eines Erziehungsinstituts zu Wiesbaden* (Prof. zu Marburg war er nie) —

BECHER (Christian Fürchtegott) *M. der Phil. und Oberlehrer an dem königl. Preussischen Pädagogium zu Züllichau: geb. zu Ehrenfriedersdorf im Erzgebürge . . .* §§. *Ovids* zehnte Heroide an Theseus; mit Einleitung und Anmerkungen, als Probestück einer neuen Ausgabe aller Heroiden desselben. Görlitz 1796. gr. 8.

BECHER (F. L.) seit 1799 *Rektor des Lyceums zu Cotbus — geb. — am 21 November* — §§. Denkschrift auf Fr. S. Kirchhoff, geb. Koch. Lauban 1794. 8. Einige Winke über frühe Ausbildung und Uebung des Körpers, vornämlich mit Hinsicht auf die nöthigen Vorbereitungen der Jugend auf Feuersgefahr. ebend. 1794. 8. Schick-

*) Eigentlich ROUVILLE: er nahm aber den Namen seines hier folgenden Stiefvaters an.

Schickſale der öffentlichen Sammlungen von Büchern, Naturalien, Münzen, Kunſtſachen. ebend. 1795. 8. Progr. Rückerinnerung an die frühern lateiniſchen Poeten der Oberlauſitz. ebend. 1796. 8. Ueber den Univerſitätsbeſuch, vornämlich in Hinſicht auf einige Behauptungen im Campiſchen Reviſionswerke Th. 16. ebend. 1796. 8. — *Von den* Beyträgen zur Verhütung und Dämpfung der Feuersbrünſte *erſchien* der 5te 1797, und der 6te 1798. — *Einige Aufſätze in der Lauſitz. Monatsſchrift*, z. B. Ueber ein Grabmahl in der Kirche zu Lichtenau, dem ermordeten Heinrich Gottlob von Döbſchitz errichtet; 1795. St. 12. Beytrag zur Geſchichte des Salzweſens in der Niederlauſitz; 1799. St. 5. S. 280-286; *und viele* Recenſionen *eben daſelbſt*. — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlauſitz. Schriftſteller.

BECHSTEDT (J. K.) jetzt *Handelsgärtner zu Schwensbuy unweit Flensburg* (vorher Kunſt- und Luſtgärtner zu Steinberg in der Niehorde Amts Flensburg): *geb. zu . . . unweit Halle im Magdeburgiſchen* . . . §§. Der Küchengartenbau, für den Gärtner und den Gartenliebhaber beſchrieben. Schleswig u. Leipz. 1795. 8. Küchengartenkalender; aus dem Küchengartenbau beſonders abgedruckt. ebend. 1795. 8.

BECHSTEIN (J. M.) ſeit 1800 *wirklicher Forſtrath mit Sitz und Stimme im herzogl. Kammerkollegium zu Meiningen, wie auch Direktor einer öffentlichen Lehranſtalt der Forſt- und Jagdkunde im Schloſſe Dreyßigacker unweit Meiningen* - §§ Naturgeſchichte der ſchädlichen Waldinſecten; mit Abbildungen und Beſchreibungen. 1ſter Heft. Nürnberg 1797. gr. 8. 2te verbeſſerte Auflage. ebend. 1800. gr. 8. Naturgeſchichte oder Anleitung zur Kenntniſs und Wartung der Säugethiere, Amphibien, Fiſche und Würmer, welche man in der Stube halten kann. Gotha 1797. 8.

Gab heraus: Diana, eine periodiſche Schrift, zur Erweiterung und Berichtigung der Natur- Forſt- und Jagdkunde, von der Gothaiſchen Societät der Forſt- und Jagdkunde zu Walthershauſen. 1ſter Band. Mit Kupfern. Walthershauſen u. Schnepfenthal 1797. gr. 8. Taſchenblätter der Forſtbotanik; ein bewährtes Hülfsmittel beym Botaniſiren. 1ſter Theil: Die teutſchen Bäume. Weimar 1798. gr. 8. — *Von Latham's* Vögeln *erſchien* des 3ten Bandes 2ter Theil 1798. — *Von den* Abbildungen naturhiſtoriſcher Gegenſtände u. ſ. w. *erſchienen* bis 1800 22 Hefte. — *Von der* Naturgeſchichte der Stubenvögel *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Auflage, *unter dem Titel:* Naturgeſchichte der Stubenthiere, oder Anleitung zur Kenntniſs und Wartung derjenigen Thiere, welche man in der Stube halten kann. 1ſter Band: Die Stubenvögel. Gotha 1800. 8. — Sein Bildniſs vor dem 39ſten Band der Neuen allgem. teutſchen Bibliothek (1798).

BECHTOLD (J. G.) §§. Progr. quo ſenſu lex de inimicis diligendis Matth. 5, 44. nova nominari Chriſti praeſcriptio poſſit? Giſſae 1777. 4. *Trauerrede auf den Tod Ludwig IX, Landgraf zu Heſſen. ebend.* 1790. 4. *Materialien zu Beförderung eines rein bibliſch-praktiſchen Volksunterrichts in der chriſtlichen Glaubenslehre, für Prediger und Katecheten.* 3 *Bände Lemgo* 1798-1801. gr. 8. *Sammlung religiöſer Lieder, meiſt von ihm ſelbſt verfertigt; ein Anhang zu deſſen Materialien für den bibliſch-praktiſchen Volksunterricht in der chriſtlichen Glaubenslehre erſtem Theile. ebend.* 1799. 8.

BECK (C. D.) §§. *Apollonii Rhodii* Argonauticorum libri quatuor. Graece cum verſione Latina, ſcholiis graecis, commentario, indicibus edidit. Volumen I. Lipſ. 1797. 8 maj. *Demoſthenis* Oratio de pace Graece. Accedunt Notae, Scholia

&

& Andreae Dunael praelectiones. Lipſ. 1799. 8. — *Von den* Progr. de interpretatione veterum ſcriptorum & monumentorum &c. *erſchien* das 3te 1798. — *Von* Ciceronis Opera *erſchien* T. II. 1800. — *In den 2 letzten Zeilen ſeines Artikels leſe man*: von Phil. Invernizio &c.

BECK (*Friedrich Albrecht Karl*) ſeit 1794 *Sekretär bey dem Ruſſiſchen Miniſter und geheimen Rath von der Aſſeburg, hält ſich mit ſeinem Herrn im Winter zu Braunſchweig und im Sommer zu Meisdorf unweit Ballenſtedt auf: geb. zu Wolfenbüttel am* 19 *Februar* 1763. —

BECK (H.) §§. Die Schachmaſchine; ein Luſtſpiel in 4 Aufzügen; nach dem Engliſchen frey bearbeitet. Rechtmäſſige Ausgabe. Berlin 1798. 8.

BECK (Jak. S.) ſeit 1799 *Profeſſor der Metaphyſik auf der Univerſität zu Roſtock* — §§. Commentar über Kants Metaphyſik der Sitten. 1ſter Theil, welcher die metaphyſiſchen Principien des Naturrechts enthält. Halle 1798. gr. 8.

BECK (J. G.) §§. Blick der Zufriedenheit in den Himmel, bey gegenwärtig traurigen Zeitläuften; fünf Kanzelreden, gehalten zu Ravensburg. Nördlingen 1797. 8. Meine Launen, ein Epodus zu den Almanachen 1799. Kempten 1799. 8. Neujahrs-Geſchenk für Eintauſend ſiebenhundert neun und neunzig; keine Predigt! ebend. 1799. 8. Eine Herzenserleichterung zum guten Jahr 1800 für ſeine chriſtlichen Mitbürger zu Ravensburg. ebend. 1800. 8. Nachruf in das Grab ſeines Vaters und ſeines Sohnes. ebend. 1800. 8. — *Von dem* kurzen Begriff aller Künſte u. ſ. w. *erſchien* die 2te Ausgabe zu Nördlingen 1796. 8; *und* die 3te ganz umgearbeitete und ſtark vermehrte Ausgabe ebend. 1799. 8. — *Zu Z.* 13 *ſeines Artikels ſetze man*: in 6 Hauptſtücken verfaſſet: 2 Theile. (Ravensburg) u. ſ. w.

BECK (J. W.) jetzt *zu Leipzig* — §§. *Eſprit de la langue Françoiſe, ou Recueil d'idiotiſmes, de proverbes, d'expreſſions choiſies, les plus propres à caracteriſer le genie de cette langue. *Auch unter dem Titel:* Geiſt der Franzöſiſchen Sprache; ein Handbuch für Teutſche, die gut und rein Franzöſiſch ſchreiben und ſprechen zu lernen wünſchen. Leipz. 1795. 8. *als verbeſſerte Ausgabe unter dem Titel:* Dictionnaire d'idiotiſmes François &c. *oder* Handwörterbuch Franzöſiſcher Idiotiſmen. ebend. 1800. 8.

BECK (W.) §§. *Er, nicht aber* HUNDESHAGEN (wie oben B. 3. S. 470 ſteht) *iſt Verfaſſer der Schrift:* Ueber Wilhelm den Neunten, Landgrafen zu Heſſen u. ſ. w. und deſſen ſechs erſte Regierungsjahre. Schweitz (*Offenbach*) 1792. 8.

von der BECKE (*Franz Arnold*) *auch Speyeriſcher geheimer Rath* — §§. Von Staatsämtern und Staatsdienern. Heilbronn am Neckar 1797. gr. 8. (*Gehört alſo zu Folge ſeiner Vornamen auf* S. 193 *vor* Joh. Karl von der Becke).

BECKER (A. G.) — *auch Adjunctus Miniſterii zu Quedlinburg* — §§. Auserleſene Reden des Demoſthenes und Aeſchines; aus dem Griechiſchen überſetzt, und mit den nöthigen Einleitungen und Erklärungen verſehen. 1ſte Hälfte. Halle 1797. gr. 8.

BECKER (C. L.) hat ſich nie zu Rinteln aufgehalten, ob er gleich Magiſter dort geworden iſt.

BECKER (G. W. R.) §§: Theaterreden; in (*Reichard's*) Theaterkalender 1790. — Gedichte in *G. W. Becker's* Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen 1794. — *Wilhelm von St. Didier; in *Meiſſners* Apollo 1797. H. 6. S. 165-171.

BECKER (Heinrich Valentin) ſtarb 1797.

BECKER (Hermann) ſtarb am 25 Februar 1797.

BECKER (H. F.) §§. *Unter ſeinen Aufſätzen in der* Monatsſchr. von u. für Mecklenburg, *die ſeit* 1792 *den Titel*: Neue Monatsſchr. u. ſ. w *führet, und die er nach* Siemſſens *Abgange* (1794) *herausgab, bis auch er* 1795 *von der Herausgabe abtrat, ſind*: Von der Fütterung des Rindviehes in Mecklenburg; 1790. St. 2. Vom Mergel und deſſen Benutzung beym Ackerbau; *ebend.* St. 6. Vom Obſte, deſſen ökonomiſchen Benutzung, und Ausfuhr deſſelben aus Mecklenburg; *ebend.* St. 9. Vom Torf, deſſen Gewinnung, Verkohlung und Benutzung; *ebend.* St. 12. Von dem Lauf und der natürlichen Verbindung der Flüſſe und Ströme in Mecklenburg; *ebend.* 1791. St. 6. Geſchichte der Schiffbarmachung der Flüſſe und Ströme in Mecklenburg; *ebend.* St. 8. 9. 10. Bemerkungen über die Schiffbarmachung der Elde; *ebend.* St. 10. Bemerkungen und Vorſchläge über die Abhelfung des eintretenden Holzmangels, in beſonderer Rückſicht auf Mecklenburg; *ebend.* 1792. St. 1. Beylage zu den Bemerkungen über die Schiffbarmachung der Elde, nebſt 2 Charten; *ebend.* St. 4. (*auch beſonders gedruckt* Schwerin 1792. 4). Beſchreibung eines Inſtruments, womit man ohne viele Umſtände die Höhe eines Baums meſſen kann, nebſt Angabe der Art, das Holz auf dem Stamm zu meſſen, mit 1 K.; *ebend.* St. 5. Ueber das Studium der Oekonomie und Kameralwiſſenſchaften, mit Hinſicht auf die hiezu vorhandenen Mittel auf der Landesakademie; *ebend.* St. 6. Vorſchlag, Gebäude gegen ſtarken Sturmwind zu ſichern; *ebend.* 1793. St. 5. Gedanken über die Vermehrung und Sicherung des Wohlſtandes Mecklenburgs durch Manufakturen und Fabriken; *ebend.* St. 8. Ueber die verſchiedenen Arten der Gerſte; *ebend.* 1794. St. 4. Vom Nutzen und Gebrauch der Teichmodde als Düngung; *ebend.* St. 8. Vom Anbau der Luzerne; *ebend.*

Vorſchlag zur Errichtung einer Hagelſchadens-Aſſecuranzverbindung in Mecklenburg; *ebend.* St. 9. Nachricht von den vorzüglichſten Handelsgewächſen, welche in Mecklenburg angebauet werden können; *ebend.* 1795. St. 3.

BECKER (Johann Georg) Bruder von Hermann Friedrich; *Prediger zu Jördensdorf im Mecklenburg-Schweriniſchen* ſeit 1796: *geb. zu Roſtock* . . . §§. Tractatus theologicus ad quaeſtionem: utrum lectio litterarum ſacrarum omnibus omnino Chriſtianis, maxime imperitae multitudini, valde ſit commendanda? Roſtoch. 1793. 4. * *Die Mesalliance, aus den Papieren des Freyherrn von B. von* Aug. Luzack. 2 *Theile. Leipz.* 1795. 8.

BECKER (Johann Hermann) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Altona bis* 1797, *wo er Altona verliss*; ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt: *geb. zu Schwerin am* 5 *Junius* 1770. §§. D. inaug exhibens quaeſtionem: an phthiſi pulmoniali exulceratae conveniant remedia tonica? Roſtoch. 1793. 8. *Gab in Verbindung mit* F. G. A. BOUCHHOLZ *heraus:* Auszüge aus den neueſten mediciniſchen Streitſchriften. 1ſten Bandes 1-4tes Stück. Altona 1796-1797. gr. 8.

BECKER (Johann Leonhard) ſtarb 1799.

BECKER (Johann Nikolaus) *D. der R. zu Paris* (vorher zu Wetzlar, Wien, Berlin und London): *geb. zu Beilſtein* 1773. §§. *Elegieen auf den Tod Leopold des 2ten (*zum Theil von Grebel). Mainz 1792... *Ueber Mainz, in Briefen an Freund R... Auf einer Rheininſel. (*Frankf.*) 1792... (*Zum Theil von* Kratz). *Fragmente aus dem Tagebuch eines reiſenden Neufranken; herausgegeben von ſeinem Freunde B... Frankf. u. Leipz. 1798. 8. *Zur kritiſchen Geſchichte des Raſtadter Friedens. Braunshorn (*Berlin*) 1798. 8. Verſuch einer Geſchichte

der

der Hochmeister in Preussen; seit Winrichs von Kniprode bis auf die Gründung des Erbherzogthums. Berlin 1798. 8. Wezel seit seines Aufenthalts in Sondershausen. Erfurt 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Beschreibung meiner Reise in den Departementern vom Donnersberge, vom Rhein und von der Mosel, im sechsten Jahr der Französischen Republik; in Briefen an einen Freund in Paris. Berlin 1799. gr. 8. Egyptische Blätter. 1-6tes Stück. ebend. 1800. gr. 8. — Verschiedene Gedichte im Vossischen Musenalmanach, und Aufsätze in der Geissel.

BECKER (J. P.) wurde in der Jen. ALZ. 1797. Nr. 80 tod gesagt: er lebte aber damahls noch, zu Folge seiner Erklärung in der Beylage zu Nr. 124 des Hamburg. unparth. Korrespondenten 1797. §§. Von der Pfeffermünze; *in* Elwert's *Magazin für Apotheker u. s. w.* St. 3 (1787). — Die Uebersetzung der Abhandlungen seines Sohnes, *Eberhard Philipp*, über den weissen Fluss sind noch nicht erschienen. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztlebenden teutschen Aerzten u. s. w. B. 1. S. 26-71.

BECKER (Karl Friedrich) . . . *zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Die Weltgeschichte für Kinder und Kinderlehrer. 1ster Theil. Berlin 1801 (*eigentl.* 1800). 8.

BECKER (R. Z.) §§. Fragebuch für Lehrer über das Noth- und Hülfsbüchlein. Gotha 1799. 8. Mildheimisches Liederbuch von 518 lustigen und ernsthaften Gesängen über alle Dinge in der Welt und alle Umstände des menschlichen Lebens, die man besingen kann; gesammelt für Freunde erlaubter Fröhlichkeit und ächter Tugend, die den Kopf nicht hängt. ebend. 1799. 8. — *Von dem* Noth- und Hülfsbüchlein *erschien* der andere Theil ebend. 1798. 8. (*Von dem ersten Theil existiren in rechtmässigen Auflagen ungefähr* 150,000 Exemplarien, *und ausserdem* 14

Nachdrücke). — *Die* Teutſche Zeitung für die Jugend *führt ſeit* 1796 *den Titel*: Teutſche Nationalzeitung, *und wird noch immer fortgeſetzt, ſo wie der* Reichsanzeiger. — Sein Bildniſs, gemahlt von F. Tiſchbein, geſtochen von Schleuterbeck 1799.

BECKER (W. G.) §§. Erhohlungen. Leipz. 1796-1800. Jährlich 4 Bändchen in 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). Neue Garten- und Landſchaftsgebäude. 3 Lieferungen. ebend. 1798-1799. gr. folio. Darſtellungen. 1ſtes-3tes Bändchen. ebend. 1798-1800. 8. Der Garten zu Beloeil, nebſt einer kritiſchen Ueberſicht der meiſten Gärten Europens; aus dem Franzöſiſchen des Herrn Fürſten *de Ligne* überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. 2 Theile. Dresden 1799-1800. 8. — *Das* Taſchenbuch für Gartenfreunde *und der* Almanach oder Taſchenbuch zum geſelligen Vergnügen *ſind auch bis für das J.* 1800 *fortgeſetzt worden.* — *Von dem* Seifersdorfer Thal *erſchien* die 2te Auflage zu Leipzig 1800 — Ueber den Bildhauer Canova und ſeine Urtheile über die Dresdner Antikengallerie; *in* Wieland's *teutſchen Merkur* 1799. Januar S. 66-74. — Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1778-1780.

BECKHAUS (Moritz Johann Heinrich) *reformirter Prediger zu Gladbach im Herzogthum Berg* ſeit 1789 (vorher ſeit 1788 Wochenprediger zu Mühlheim an der Ruhr): *geb. zu Düſſeldorf am 3 April* 1768. §§. * *J. Heringa* über die Lehrart Jeſu und ſeiner Apoſtel, mit Hinſicht auf die Religionsbegriffe ihrer Zeitgenoſſen; aus dem Holländiſchen überſetzt. Offenbach 1792. 8. (*Vorrede und Anmerkungen ſind von dem Ueberſetzer*). Ueber die Aechtheit der ſogenannten Taufformel Evangel. Matth. 28, 19; ein Verſuch. ebend. 1794. 8. *Oordeelkundige Verdediging van de Echtheid en Ongeſchondenheid*

der

der profetiſche Schriften des ouden Teſtaments; in den *Verhandelingen des Genotſchaps tot Verdediging van den chryſtelyken Godsdienſt, opgericht in's Graavenhaage; vor het Jaar* 1794 (eigentl. 1793). *Amſterd. en in s'Hasge* 1796. 8. *Das Original war Lateiniſch. Der Verfaſſer gab eben dieſe Schrift, in teutſcher Sprache, vermehrt und verbeſſert heraus unter dem Titel:* Ueber die Integrität der prophetiſchen Schriften des Alten Bundes; eine von der Haagiſchen Geſellſchaft zur Vertheidigung des Chriſtenthums gekrönte Preisſchrift. Nach der lateiniſchen Urſchrift vom Verfaſſer ſelbſt bearbeitet. Halle 1796. 8. Sammlung einiger öffentlichen Vorträge für Freunde einer rein-bibliſchen Religionserkenntniſs und eines thätigen Chriſtenthums. Düſſeldorf 1798. 8. — Nachricht, die ſehr ſeltene Franzöſiſche Ueberſetzung von Phil. Melanchthon's Loc. commun. theol. mit Calvin's Vorrede, betreffend; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1797. S. 881-884. — Beyträge zu *Scherer's* heiligen Reden für die Kinder des Lichts, und zu *deſſen* homiletiſch-liturgiſchen Archiv. — Recenſionen in den theol. Annalen.

BECKMANN (J.) §§. *Vorrath kleiner Anmerkungen über mancherley gelehrte Gegenſtände, von *B. v. H.* (*Beckmann von Hoya*). Leipz. 1795. 8. (*Dieſes Buch iſt demnach unter dem Artikel* von HUMBOLDT (Friedr. Heinr. Alexander) *auszuſtreichen*). Anweiſung, die Rechnungen kleiner Haushaltungen zu führen, für Anfänger aufgeſetzt. Göttingen 1797. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. Marbodi *liber lapidum, ſeu de Gemmis, varietate lectionis & perpetua annotatione illuſtratus. Additis obſervationibus Pictorii, Alardi, Cornarii. Subjectis ſub finem annotationibus ad Ariſtotelis auſcultationes mirabiles & ad Antigoni Caryſtii hiſtorias mirabiles. ibid.* 1799 (eigentl. 1798). 8. — Ueber Thevenot's Reiſen; *in dem Allgem. litter. Anzei-*

ger 1799. S. 1113-1120. Ueber den eisernen Ring der alten Teutschen; *ebend.* 1800. S. 805-807. — *Von der* Physikalisch-ökonomischen Bibliothek *erschien* der 20ste Band 1799. — *Von den* Beyträgen zur Geschichte der Erfindungen *kam* des 5ten Bandes 1stes Stück *heraus* 1800. — *Von der* Vorbereitung zur Waarenkunde des 2ten Bandes 2tes Stück 1800.

BECKSTEIN (E. D.) §§. Glaube und Pflicht der Christen *ist auch betitelt*: Commentar des Hannöverischen Landeskatechismus, oder Glaube und Pflicht der Christen. *Es erschien davon* des 1sten Theils 2ter Band zu Braunschweig 1796; des 1sten Th. 3ter B. und 2ten Th. 1ster Band zu Hamburg 1798.

BEDA (. . .) *Von diesem Schriftsteller, der Mönch war, und von dessen Werken bekam der Verfasser des gel. Teutschlandes blos durch Brenner's Leben* (*B.* 1. *S.* 328 *) *Notitz. Wer und wo er aber jetzt sey, ist unbekannt. Als Illuminat hies er* Vincentius CARAFFA. §§. *Ein Päckgen Satyren aus Oberteutschland. München 1770. 8. *Der erste Schritt zur künftigen Vereinigung der katholischen und der evangelischen Kirche, gewaget von — — fast wird man es nicht glauben — gewaget von einem Mönche, P. F. K. in W. (*Ohne Druckort*) 1779. 8. *Weitere Ausführung des ersten Schrittes u. s. w. . . . *Predigten. 2 Bände. . . . *Abhandlung von der Bewegung in krummen Linien. . . . *Beweis der natürlichen, christlichen und katholischen Religion. Augsburg . . . 3 Bände in 8. — Mehrere kleine Schriften, Singspiele, satyrische Aufsätze, theologische und philosophische Abhandlungen.

BEER (Georg Joseph, *nicht* Joseph Georg) — *geb. zu Wien am* 24 *December* 1763. §§. Pr. Geschichte eines geheilten vollkommenen, von zu-

rück-

rückgetretener Krätze entstandenen schwarzen Staares. Wien 1798. 4. Methode, den grauen Staar samt der Kapsel auszuziehen; nebst einigen andern wesentlichen Verbesserungen der Staaroperation überhaupt. Mit 1 Kupfer. ebend. 1799 8. Kritisches Repertorium aller bis zu Ende des Jahrs 1797 erschienenen Schriften über die Augenkrankheiten. 3 Bände. Wien 1799-1800. gr. 4. Auszug aus dem Tagebuche eines praktischen Arztes. 1ster Heft, als Programm bey Eröffnung seines diesjährigen praktischen Lehrcursus über die Augenkrankheiten u. s. w. ebend. 1799. gr. 4. Beantwortung der Fragen: Wie kann man seine Augen gesund erhalten? wie muss man sie behandeln, wenn sie schon einmahl geschwächt sind? und wie kann man sich bey plötzlichen Zufällen an den Augen, welche keine eigentlichen medicinisch-chirurgischen Kenntnisse fordern, an Orten, wo man aller ärztlichen Hülfe beraubt ist, selbst helfen? Mit einer Abbildung einer Douchebadmaschine. Leipz. 1800. 8. — Praktische Bemerkungen über des Hrn. Dr. Conradi Vorschlag einer neuen Methode, den Staar zu stechen; *in* Arnemann's *Magazin der Wundarzneywissensch.* B. 1, St. 3 (1797). Praktische Beobachtungen über die Heilung des schwarzen Staares. Mit 1 Kupfer; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 81 u. ff. (1798). — Bemerkungen über die Beylage zu Nr. 28. des Jahres 1797 der Salzb. med. chir. Zeit.; *in derselben* 1797. Beylage Nr. 79. S. 17-27. Nachricht von einem zu errichtenden Klinikum für Augenkrankheiten; *ebend.* 1798. Nr. 80. S. 44-48. Praktische Bemerkungen über den Nachstaar. Nebst einer Kupfertafel; als Beyl. in der Salzb. med. chir. Zeit. 1799. B. 1. S. 81-94.

BEKRMANN (J. H.) SS. Versuch einer Betrachtung der wichtigen Folgen des Missbrauchs der Eide für den Staat und der nothwendigen Mittel, die Heiligkeit des Eides zu erhalten. Hamb. 1796. 8.

von *BEGUELIN* (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuſſ. geheimer Ober-Kriegs- und Domainen-Rath zu Berlin: geb. daſelbſt . . .* §§. Hiſtoriſch-kritiſche Darſtellung der Acciſe- und Zollverfaſſung in den Preuſſiſchen Staaten. Berlin 1797. 8. — Ueber die Leinenfabrikation im Schleſiſchen Gebürge; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1799. Januar S. 20-35.

BEHM (Chriſtian Ludwig Johann) vermuthlich geſtorben, weil er nicht in *Koppe's* juriſt. Lexikon ſteht.

BEHN (F. D.) ſeit 1796 *Rektor* — §§. De Leopoldo II & Franciſco II. Lub. 1792. 8. — Z. 9 ſeines Artikels leſe man *praevidit.*

BEHN (Georg Heinrich) Sohn des vorherigen; *D. der AG. und Chirurgie zu Lübeck: geb. daſelbſt . . .* §§. Erinnerungen an Paris, zunächſt für Aerzte geſchrieben. 1ſter Heft. Berlin 1799. 8.

BEHNKE (J... G...) §§. Die Bienenzucht. Berlin 1794 8. Der Seidenbau und die Maulbeerbaumzucht. Mit Kupfern. ebend. 1794. 8. — *Von dem* Berlin. Kinderfreund *erſchien* der 2te Band 1796.

BEHR (C. Andr.) §§. *Man leſe*: *Hrn. *Turgots* Leben u. ſ. w. — 2tes B. ebend. 1788 (*eigentl.* 1787). 8.

BEHR (C. Aug.) §§. *Auswahl vorgeblicher Weiſſagungen älterer und neuerer Zeiten, nebſt einer Anleitung richtig darüber zu denken; für Ungelehrte. Zeitz u. Naumburg 1794. 8. Ueber das alttentſche Wort Fron, und die Ausdrücke, worin man ſie findet. Gera 1795. 8. *Meine Flucht aus den Staatsgefängniſſen zu Venedig, die Piombi genannt; eine äuſſerſt intereſſante

sante Geschichte; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1797. 8. (*Am Ende des Vorberichts nennt er sich*). *Examen quaestionis: Quae juventutis educandae atque instituendae ratio exeunte hoc seculo apud nos usitata sit praestantissima? denuo ventilatae. Lipsiae* 1797. 8. Der Prophet von Tanna, oder Religionsschwärmereyen Johann Georg Carls, Bürgers und Fleischhauers zu Tanna im Reussischen Vogtlande. Hirschberg in Schlesien 1798. 8. Das mit der Menschheit ausgesöhnte Frankreich, oder republikanische Anekdoten; aus dem Franz. übersetzt. 1ster Theil. Gera u. Leipz. 1798. 8. Sammlung vorzüglicher Aufsätze im Fache der Beredsamkeit, Politik und Statistik, die in Italien unter dem Schutze der Freyheit ans Licht getreten sind; den gegenwärtigen Volksrepräsentanten gewidmet; aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1798. 8. Warum blieb das Christenthum nicht in seiner Reinheit und Einfalt? nach *J. Alph. Turretin's* Anleitung untersucht. ebend. 1799. 8. Das merkwürdige Jahr Eintausend achthundert, oder einige historisch-chronologische Erläuterungen zur Aussöhnung der Partheyen, die über den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts stritten. Gera 1800. 8. — Beyträge zu *Steinbeck's* aufrichtig-teutschen Volkszeitung. — Nachrichten von einigen Ausgaben der Schriften des Patriarchen der Deisten, Sir Eduard, Baron Herbert von Cherbury; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 706-711. Beytrag zur Geschichte der politischen Zeitungen und Journale, in Beziehung auf die Schrift des Minister-Residenten Joach. von Schwarzkopf: über Zeitungen (Frankf. am M. 1795. 8.) und die Recension derselben in der Allg. Litt. Zeitung 1798. Nr. 124; *ebend.* 1798. S. 1065-1068. Zusätze zu J. F. A. Kinderling's Beyträgen zur Erläuterung der Teutschen Kulturgeschichte im Allg. litt. Anz. 1800. Nr. 91-98; *ebend.* 1800. S. 1605-1608.

BEHR (Friedrich Leopold) *iſt der* B. t. S. *vor kommende* BEHR (Friedrich) der inzwiſchen *Regierungsadvokat und* 1798 *Rathskämmerer zu Köthen* geworden iſt.

BEHR (G. H.) Sollten nicht die beyden ihm beygelegten Schriften eine ſeyn?

BEHR (J. B.) — *geb.* nicht *zu Homburg*, ſondern *zu Hamburg* —

BEHR (Wilhelm Joſeph) *M. der Phil. D. der R. und* ſeit 1799 *Profeſſor des Lehnrechts auf der Univerſität zu Würzburg*: *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer allgemeinen Beſtimmung des rechtlichen Unterſchiedes zwiſchen Leben-Herrlichkeit und Lehen-Hoheit, mit Anwendung auf die Subjekte beyder ſowohl im ganzen teutſchen Reiche, als deſſen Theilen. Würzburg 1799. 8. Ueber die Nothwendigkeit des Studiums der Staatslehre. ebend. 1800. gr. 8.

BEHRENS (C. F.) §§. *Von dem* umgearbeiteten Rechenbuche *C. F. Hoff's* erſchien der 2te Theil 1790.

BEHRENS (E. C. A.) §§. Beſchreibung eines erprobten Inſtruments, wodurch ein Dieb allemahl entdeckt, wenigſtens aber ſicher verſcheucht wird; aus Liebe zum gemeinen Beſten bekannt gemacht. Mit einem Kupfer. Schwerin 1797. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 8. — Beſchreibung einer neuen Kupferdruckmaſchine; *in der neuen Monatsſchr. von u. für Meckl.* 1792. St. 9.

BEHRNAUER (J. G. A.) nicht *Amtsſekretar zu Görlitz*, ſondern *Kammerprokurator und Oberamtsadvokat zu Budiſſin* —

BEHRNAUER (*nicht* Jeremias Gottlob, *ſondern* Gottlieb Jeremias) *Landſyndikus zu Budiſſin* ſeit 1799 (vorher Oberamtsadvokat und Amtsſekretar zu Gör-

Görlitz): *geb. zu Budiſſin am 18 Oktober 1736.* §§. Der Vorübergang des Merkurs vor der Sonne den 7 May 1799; beobachtet zu Budiſſin, als Beytrag zur Längenbeſtimmung; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1799. Sept. S. 534-541.

BEIGEL (J. G.) §§. *Zu* Briefwechſel der Helvier *ſetze man*: aus dem Franz. (*des Exjeſuiten* Barruel). Würzb. u. Bamb. 1787. gr. 8.

BEKUHRS, *nicht* BEKUHR (Gottlob Friedrich Wilhelm) ſtarb am . . . November 1795. War geb. zu Dingelſtedt . . .

Graf von BELDERBUSCH (. . .) *ehedem Kur-Cölniſcher Geſandter zu Paris, privatiſirt auf ſeinen Gütern bey Aachen: geb. zu . . .* §§. *Sur les affaires du tems. à Cologne 1795. 8. *Modification du Status quo &c. . . . 8. *Lettres ſur la paix. à Paris . . . 8. *La paix du continent comme acheminement à la paix générale, ſeul moyen de conſerver l'equilibre de l'Europe. en Suiſſe 1797. 8. — *Vergl.* ALA. 1797. S. 902.

BELLERMANN (J. J.) ſeit 1794 *Direktor des evangel. Gymnaſiums zu Erfurt* — §§. *Progr. de duodecim lapidibus in Jordanis alveo erectis, ad Joſ. IV, 9. Erf.* 1795. 4. Einladung an das Publikum zur Mitwirkung zu einer nützlichen Anſtalt im Rathsgymnaſium. ebend. 1796. 4. Progr. von dem Werthe des Studiums der Naturwiſſenſchaft auf Gymnaſien. ebend. 1797. 4. Progr. über die Entſtehung der vorzüglichſten Bibliotheken, Naturalien- und Kunſtſammlungen in Erfurt, als Aufmunterungsgrund bey ähnlichen neuen Anlagen; nebſt der zweyten Nachricht von dem Fortgange der für das Rathsgymnaſium angelegten Bibliothek und des Muſeums. ebend. 1797. 4. *Gab heraus*: Abhandlungen, ökonomiſchen, technologiſchen, naturwiſ-

ſen-

senschaftlichen und vermischten Inhalts. ebend. 1798. 8. *Pr. Aenigmata Hebraica Proverb.* 30, 15-19 *explicat &c. Specimen I-III. ibid.* 1798-1799. 4. — *Von dem* Handbuch der biblischen Litteratur *erschien* der 4te Theil, Beschluss der bibl. Geographie: Africa. Nebst dem Register über die 4 Theile. ebend. 1799. 8.

BELLING (Karl Daniel) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Anweisung, die teutsche Sprache auf eine leichte Art zu erlernen; zum Selbstunterricht, besonders für Frauenzimmer; nebst einer ausführlichen Abhandlung über den richtigen Gebrauch des Dativs und Accusativs; mit einer Vorrede begleitet von D. *Wilh. Abrah. Teller.* Berlin 1798. 8.

BELLOTTI (F. X.) — *geb. zu Grätz* 1748.

de BENCOURT. *S. oben* de BANCOURT.

BENDAVID (L.) seit 1798 *bey dem Flieſischen Fideicommiß zu Berlin angestellt: geb. daselbst* 1769. §§. Vorlesungen über die Kritik der reinen Vernunft. Wien 1795. gr. 8. Vorlesungen über die Kritik der praktischen Vernunft. ebend. 1796. gr. 8. Vorlesungen über die Kritik der Urtheilskraft. ebend. 1796. gr. 8. Rede über den Zweck der kritischen Philosophie. ebend. 1796. gr. 8. Beyträge zur Kritik des Geschmacks. ebend. 1797. 8. Vorlesungen über die metaphysischen Anfangsgründe der Naturwissenschaft. ebend. 1798. 8. Versuch einer Geschmackslehre. Berlin 1798. 8. Aufsätze verschiedenen Inhalts. ebend. 1800. 8. — *Ueber griechische und gothische Baukunst; *in* Schillers *Horen* St. 8 (1795). — Ueber Attribute und Personification; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. März. Ueber Cultur; *ebend.* May. Ueber die Absicht des Jubeljahres; *ebend.* August. — Ueber den logischen Egoismus; *in der N. Berlin. Monatsschr.* 1800. Nov. S. 384-004.

BENDER

BENDER (*Frater Teleſphorus*) *Minorite zu Münſter* — §§. **G. von Kleinſorgen's* Kirchengeſchichte von Weſtphalen und angränzenden Orten; mit chronologiſchen Anmerkungen. 3 Theile. Cöln . . . *Auch bey dieſem Artikel* iſt Driver (*in* Bibl. Monaſt. p. 14) *ſo elend, daß er kaum angeführt zu werden verdient.*

BENDITSCH (Stephan) *D. der AG. und Armen-Phyſiker zu Grätz: geb. zu . . .* §§. Ueber die herrſchende Konſtitution und einige Krankheiten, welche Anno 1797 und 1798 in Steyermark beobachtet worden ſind. Grätz 1799. 8.

BENECKE (G. F.) §§. *Olaudah Equiano's oder Guſtav Waſa's des Afrikaners merkwürdige Lebensgeſchichte, von ihm ſelbſt beſchrieben; aus dem Engliſchen überſetzt. Göttingen 1792. 8.

BENECKEN (F. B.) §§. Linchens Feyerabende; eine Toilettenſchrift für Frauenzimmer. 1ſtes Bändchen. Hannover 1796. 8.

BENEDICT (F. T.) §§. Z. 16 u. 17 *ſeines Artikels iſt nach* libri XVI *zu ſetzen*: Tomus ſecundus.

BENEKE (J. K.) §§. Annalen der niederſächſiſchen Landwirthſchaft; herausgegeben von königl. kurfürſtlichen Landwirthſchaftsgeſellſchaft zu Celle durch *A. Thaer* und *J. C. Beneke*. 1ſter Jahrgang, 4 Stücke. Celle 1799. — 2ter Jahrgang, 4 Stücke. ebend. 1800. 8.

BENEKE (. . .) . . . *zu Stettin* (vorher zu Berlin als Korrektor): *geb. zu Stralſund* . . . §§. *Stettiniſches Wochenblatt zum Nutzen und Vergnügen. 1ſtes und 2tes Vierteljahr, von Mich. 1796 bis Oſtern 1797. Stettin kl. 8.

BENKOWITZ (K. F.) jetzt *zu Breslau* — §§. *Gab mit* C. BACH *heraus*: Der Torſo; eine Zeitſchrift

der alten und neuen Kunst gewidmet. 12 Hefte (oder 2 Bände). Mit Kupfern. Breslau 1796-1797. gr. 4. Der Messias, von Klopstock, ästhetisch beurtheilt und verglichen mit der Iliade, der Aeneide, und dem verlohrnen Paradiese; eine Preisschrift, die von der Amsterdamer Gesellschaft zur Beförderung der schönen Künste und Wissensch. eine doppelte Medaille erhalten hat. ebend. 1797. gr. 8. *Ein Gastmahl von mehr als sechs Schüsseln; mit traulicher Einladung an alle Freunde des höhern Genusses. ebend. 1797. 8. (*Aufsätze, die vorher einzeln in verschiedenen Zeitschriften erschienen waren*). Der Zauberer Angelion in Elis; eine Geschichte seltsamen Inhalts. Mit Kupfern. Berlin 1798. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8.

BENSEN (K. D. H.) §§. *Progr. de naturali disciplinarum ad oeconomiam publicam spectantium cohaerentia. Erlangae* 1797. 8. Versuch eines systematischen Grundrisses der reinen und angewandten Staatslehre für Kameralisten. 1ste Abtheilung. ebend. 1798. — 2te und 3te Abtheilung. ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer systematischen Entwickelung der Lehre von den Staatsgeschäften, und zwar in Hinsicht ihrer formalen Bestimmung für angehende Staatsbeamten. 1ster Theil. ebend. 1800. gr. 8. Materialien zur Polizey-Kameral- und Finanzpraxis für angehende praktische Staatsbeamten. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: *Aug. Ludw. Schott's* u. s. w. Vorbereitung zur juristischen Praxis, besonders auf die Schreibart in rechtlichen Geschäften; neue ganz umgearbeitete Ausgabe u. s. w. — *Die* Abhandl. über den gegenwärtigen Zustand des Buchhandels *ist nicht von ihm.* S. oben ABICHT.

von BENZEL (K. C.) §§. *Gedanken über die möglichst beste Anwendung der Reichs-Executionsordnung in gegenwärtigem Zeitpunkt. Frankf.*

am

am M. 1794. 8. — Ueber die Rechte der Wahnsinnigen; in Wieland's *Neuem teutſchen Merkur* 1794. St. 9. S. 65-85. Geſichtspunkte für den Schriftſteller unſers Zeitalters; *ebend.* 1796. St. 5. S. 34-74.

Graf von BERCHTOLD (L.) *Ritter des Militärordens von St. Stephan zu Wien* — §§. Nachricht von dem im St. Antons-Spitale in Smirna mit dem allerbeſten Erfolg gebrauchten einfachen Mittel, die Peſt zu heilen, und ſich vor ſelber zu bewahren, welche im Lande ſelbſt geſammelt worden iſt, und zur unentgeldlichen Vertheilung herausgegeben wird von u. ſ. w. Wien 1797. 8. *Ein Teutſcher Auszug aus dieſer, in mehrere Sprachen überſetzten Schrift ſteht in* Hartenkeil's medicinisch-chirurgiſchen Zeitung 1798. Nr. 84. S. 120-127.

BEREND (Leopold Chriſtoph Albert) *Inſpektor des Cleviſch-Märkiſchen Schulſeminariums zu Weſel* ſeit 1796 (vorher ſeit 1790 Lehrer am Schulmeiſterſeminarium zu Köthen, und vordem Privatlehrer zu Bremen): *geb. zu Wedlitz im Anhalt-Köthenſchen am* 15 *May* 1764. §§. * Julius Liontar, eine Geſchichte aus dem vorigen Jahrhundert; kein Ritterroman. Köthen 1793. 8. Progr. Wie lange ſollen Schulkandidaten in den für ſie errichteten Seminarien gebildet werden? Weſel 1797... — Abhandlungen in dem Köthenſchen gemeinnützigen Wochenblatt, deſſen Herausgeber er von 1790-1796 beſorgte. — Praktiſche Bemerkungen über die Erziehung; *in* Beneken's *Jahrbuch für die Menſchheit*, Jahrg. 1789. — War Mitarbeiter an der kritiſchen Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften (Köthen 1795. 8). — Mehrere Abhandlungen in andern Zeitſchriften.

BERENDS (Johann Bernhard Jakob) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Diſſ. qua demonſtratur, cor nervis carere; addita diſquiſitione

de vi nervorum arterias cingentium. Moguat. 1792. 4.

BERG (F.) seit 1797 *auch geistlicher Rath, wie auch Domicellar des Kollegiatstifts ad St. Joannem Evangelistam im Neumünster zu Würzburg* — §§. Trauerrede bey der Beerdigung Franz Ludwigs des Weisen, Fürstbischoffs zu Bamberg und Würzburg, den 5 März im Jahre 1795 gehalten. Jena 1796. gr. 8. Aktenstücke zur Censurgeschichte dieser Rede. ebend. 1796. gr. 8. — *Bey den* Predigten über die Pflichten u. s. w. *gehört ihm* die Vorrede und die 1. 2. 4. 6te Predigt. Siehe ZIRKEL.

BERG (F. ... C. ... A. ...) *war noch* im August 1798 Lehrer der Englischen Sprache zu Hamburg —

von BERG (G. H.) seit dem Ende des Jahrs 1800 *Hofrath in der Justitzkanzley und Advocatus patriae zu Hannover* — §§. Die Wahl-Capitulation Kaiser Franz des 2ten, in systematischer Ordnung, nebst einer kurzen Einleitung, herausgegeben zum Gebrauche bey seinen Vorlesungen. Göttingen 1794. 8. Neue Teutsche Staatslitteratur. 12 Stücke. ebend. 1795. 8. Teutsches Staatsmagazin. 3 Bände (*jeder von* 3 *Heften*). ebend. 1796-1800. 8. Grundriss der reichsgerichtlichen Verfassung und Praxis. ebend. 1797. 8. Handbuch des Teutschen Polizeyrechts. 1ster Theil. Hannover 1799. — 2ter Theil. ebend. 1799. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1800. gr. 8.

BERG (Johann Friedrich) starb am 18 Julius 1796. — *Vor* Gründlicher Beweis u. s. f. *muß ein Sternchen stehen.*

BERG (Johann Peter) starb am 8 März 1800. War geb. — am 3 September —

BERGEN (H. C.) §§. Religionsbuch für junge und erwachsene Christen; zur Erlernung und Wiederhohlung der vornehmsten Glaubenslehren und Lebenspflichten. Frankf. u. Leipz. (*Marburg*) 1798. 8. Taschenbüchlein für Landschullehrer, welche ihr Amt gewissenhaft verwalten und Nutzen stiften wollen. Giessen 1799. 12.

BERGER (C. F.) §§. *Handbuch für den Bürger und Landmann. 1ster Band, für Oekonomen bestimmt. — 2ter Band, besonders für Blumen- und Gartenliebhaber. — 3ter Band, enthaltend Mittel gegen Krankheiten der Menschen und Thiere (*auch unter dem besondern Titel*: Medicinisches Handbuch für den B. u. L.). — 4ter u. letzter Band. Halle 1790. 8. Neu bearbeitetes Hand- und Hausbuch für den Bürger und Landmann. 1ster Theil, vom Acker- und Wiesenbau. — 2ter Theil, von der Viehzucht. — 3ter Theil, von der Gärtnerey. — 4ter Theil, enthält ökonomische und medicinische Hausmittel. Wien 1796. 8.

BERGER (Joach. Christi.) §§. *Auserlesene ökonomische Bibliothek für den österreichischen Bürger und Landmann, welche den Kern aus den neuesten und besten Schriften über die Haus- und Landwirthschaft enthält. 1sten Bandes 1-3tes Stück. Wien 1799. 8. (*Unter der Vorrede nennt er sich*).

BERGER (Johann Friedrich Christian) *churfürstl. Sächsischer Kreissekretar und Advokat zu . . . in Thüringen: geb. zu Weida am 25 Oktober 1772.* §§. Lehrbuch des gesamten Prozesses, vorzüglich nach Churfächsischen Rechten. 2 Theile. Leipz. 1800. kl. 8. — Einige Abhandlungen in dem Juristischen Journal.

BERGER (Johann Gottfried Immanuel) *M. der Phil. und Repetent bey der theologischen Fakultät zu*

Göttingen: *geb. zu Ruhland in der Oberlauſitz am* 27 *Julius* 1773. §§. Aphoriſmen zu einer Wiſſenſchaftslehre der Religion. Leipz. 1796. kl. 8. Verſuch einer moraliſchen Einleitung in das Neue Teſtament für Religionslehrer und denkende Chriſten. 4 Theile. Lemgo 1797-1801. gr. 8. *Der 4te Theil auch unter dem Titel*: Die Sittenlehre des Neuen Teſtaments in einer ſyſtematiſchen Ueberſicht zum wiſſenſchaftlichen und praktiſchen Gebrauch dargeſtellt. Verſuch einer praktiſchen Einleitung in das Alte Teſtament. 1ſter Band. Leipz. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. Geſchichte der Religionsphiloſophie. Berlin 1800. gr. 8. — Der Brief an die Ebräer, eine Homilie; *in der Götting. Bibl.* B. 3. St. 3. — Ideen zur Philoſophie der Religionsgeſchichte; *in* Ständlin's *Beyträgen zur Philoſophie u. Geſchichte der Religion* B. 4. Nr. 5 (1798). Ueber die Moral des Koran und ihr Verhältniſs zu der Sittenlehre des Chriſtenthums; *ebend.* B. 5. Nr. 9 (1799).

BERGHAUER (J... C... F...) §§. Magdeburg und die umliegende Gegend. Mit Kupfern und einem Grundriſſe. 2 Theile. Magdeburg 1800. gr. 8.

BERGHAUS (J. I.) — *und ſeit* 1796 *Regierungskalkulator zu Cleve* — §§. Handbuch für Kaufleute, oder Encyklopädie der vornehmſten Gegenſtände der Handlungs-Wiſſenſchaft, mit Rückſicht auf Politik, Geſchichte und Litteratur. 1ſter Band. *A-I.* Osnabr. u. Münſter 1796. gr. 8. — *Von dem* Selbſtlehrenden doppelten Buchhalter u. ſ. w. *erſchien* die 2te Ausgabe 1798; *auch unter dem Titel*: Verſuch eines Lehrbuchs der Handlungswiſſenſchaften nach ihren mannigfaltigen Hülfskenntniſſen. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. — 2te Abtheilung, *auch unter dem Titel*: Sammlung kaufmänniſcher Briefe zum Beſten angehender Komtoriſten. 1799. gr. 8. Taſchenwörterbuch für Kaufleute, oder kurze und voll-

ſtän-

ständige Terminologie der Handlung; aus den vornehmsten Europäischen Sprachen mit Rücksicht auf die neuesten Vorfälle der Handlungspolitik, Geschichte und Litteratur bearbeitet. Leipz. 1799. gr. 8. — War Mitarbeiter an der staatswissenschaftlichen Litteratur.

BERGK (*Johann Adam*) *privatisirender Gelehrter zu Leipzig: geb. zu Hainichen bey Zeitz am 21 Junius* 1769. §§. *Untersuchungen aus dem Natur-Staats- und Völkerrechte; mit einer Kritik der neuesten Konstitution (1795) der Franz. Republik. Leipz. 1796. 8. (*Die Kritik ist auch besonders abgedruckt*). *Entwurf zu einer Verfassung für . . . mit Reflexionen über den Einfluss der Französischen Revolution auf die Kultur der Teutschen. Regensburg u. Wetzlar (*Hamburg*) 1796. 8. Briefe über I. Kants metaphysische Anfangsgründe der Rechtslehre, enthaltend Erläuterungen, Prüfung und Einwürfe. Leipz. u. Gera 1797. gr. 8. *Lebensbeschreibung des Generals Bonaparte; aus dem Franz. (*dies ist nicht der Fall*). Paris (*eigentl.* Leipz.) 1797. — 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1797. — 3te gänzlich umgearbeitete Auflage, mit der Charte des Italienischen Schauplatzes und dem Porträt des Generals. ebend. 1798. 8. Reflexionen über Kant's metaphysische Anfangsgründe der Tugendlehre. Leipz. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Des Marchese *Beccaria* Abhandlungen über Verbrechen und Strafen; von neuem aus dem Italienischen übersetzt. Mit Noten und Abhandlungen vom Uebersetzer, mit den Meynungen der berühmtesten Schriftsteller über die Todesstrafe, nebst einer Kritik derselben, und mit einem Anhange über die Nothwendigkeit des geschwornen Gerichts und über die Beschaffenheit und die Vortheile desselben in England, Nordamerika und Frankreich. 2 Theile. ebend. 1798. gr. 8. *Reise der Gesandschaft der holländisch-ostindischen Gesellschaft an den Kai-

ser von China in den Jahren 1794 und 1795, worin man eine Beschreibung von mehrern, den Europäern bisher unbekannten Theilen dieses Reichs findet; aus dem Tagebuche des Herrn *André Everard van Braam-Houkgeest* ausgehoben und herausgegeben von *St. Mery*; aus dem Franz. mit Anmerkungen. 2 Theile. Leipz. 1798. 8. Die Kunst, Bücher zu lesen; nebst Bemerkungen über Schriften und Schriftsteller. Jena 1799. gr. 8. **C. S. Sonnini's*, ehemahligen Officiers und Ingenieurs des Französischen Seewesens u. s. w. Reisen in Ober- und Niederägypten; auf Befehl der ehemahligen Französischen Regierung unternommen; nebst einem Auszuge aus *Carl Norry's* Bemerkungen über Aegypten. Aus dem Franz. mit Anmerkungen und einem Sachregister. Mit Kupfern. 1ster Theil. Leipz. u. Gera 1800 (*eigentl.* 1799). — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Einige Bemerkungen über die Ehelosigkeit; eine Gelegenheitsschrift. Leipz. 1800. 8. — *Bemerkungen über die Rechtmässigkeit und über die Vortheile des Friedens des Königs von Preussen mit der Franz. Republik; *in den Beyträgen zur Geschichte der Franz. Revolution* St. 13 (1795). *Versuch über die bürgerliche Freyheit; *ebend.* St. 15. *Versuch über die politische Freyheit; *ebend.* *Versuch über die Freyheit der Presse; *ebend.* St. 16. — Einige Bemerkungen über die Unrechtmässigkeit der Todesstrafe; *in der Teutschen Monatsschr.* 1795. Nov. *Bewirkt die Aufklärung Revolutionen; *ebend.* *Ist die Auswanderung aus dem einen Staat in den andern rechtmässig? *ebend.* 1796. Febr. — Ueber Strafen, als bloße Sicherheitsmittel des Staates; *in* Klein's *und* Kleinschrod's *Archiv des Kriminalrechts* B. 2. St. 3 (1800). Ueber die Strafgerechtigkeit und über die Strafklugheit; *ebend.* B. 2. St. 4 (1800). Beantwortung der von Klein und Kleinschrod aufgegebenen Preisfrage über aufferordentliche Strafen; *ebend.* — Ueber juridische Zurechnung;

nung; *in den staatswissenschaftl. u. juristi. Nachr.* (Hildburgh. 1800. 4). Ueber die Gränzen der juridischen Gesetzgebung; *ebend.* — Wie erzieht man den Menschen zum Weltbürger? (*schon* 1794 *für den* Genius der Zeit *eingeschickt; aber erst* 1800 *ohne Einwilligung des Verfassers abgedruckt in* Hennings *Result. Bemerk. und Vorschlägen aus dem Gebiete der Pädagogik, Religion u. s. w.*). — Noch einige philosophische und philosophisch-juristische Schriften und einige Uebersetzungen, zu denen er sich öffentlich zu bekennen jetzt noch Bedenken trägt. — Aufsätze im Reichsanzeiger, im allgem. litterar. Anzeiger, in Jakob's philos. Anzeiger, in der Monatsschrift: Der Kosmopolit, und in andern Zeitschriften.

BERGMANN (C. Gottlieb) seit 1800 *Bürgermeister zu Zittau* (vorher seit 1789 Syndikus daselbst) —

BERGST (Barthold Hermann) *Prediger zu Mittelnkirchen im Herzogthum Bremen: geb. zu . . .* §§. Der Prediger Salomo, teutsch bearbeitet für nicht theologische Bibelleser. Hamburg 1799. 8.

BERGSTRESSER (J. A. B.) §§. Progr. über einige Stellen des Virgils zur Erläuterung der Wörter Indigena und Indiges. Hanau 1798. 8.

von *BERKENHEIM* (Karl Christian) *zu Carlsruhe: geb. zu Lörrach am* 12 *August* 1774. §§. *Briefe über den politischen, bürgerlichen und natürlichen Zustand der Schweitz, zum Gebrauch für Reisende, von C... von B...* (1ster Theil). Augsb. u. Gunzenhausen 1797. 8. Mit Kupfern.

von BERLEPSCH (E.) §§. *Drey Theaterreden; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1785. S. 24 ff. — Ihr Bildniss von Nettling vor dem 64sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wiss. (1800).

von *BERLEPSCH* (Friedrich Ludwig) *D. der R. Hofrichter, wie auch Land- und Schatzrath der Fürstenthümer Calenberg und Göttingen zu . . . geb. zu . . .* §§. Promemoria dem Friedenskongreſs zu Raſtadt überreicht; nebſt Supplement. Hamburg 1798. 8. Pragmatiſche Geſchichte des landſchaftlichen Finanz- und Steuerweſens der Fürſtenthümer Calenberg und Göttingen, in Hinſicht auf dasjenige, welches noch jetzt einen praktiſchen Nutzen ſchafft. Frankf. u. Leipz. 1799 gr. 8.

BERLING (Thomas) *Mitglied der Joſeph-Secondaiſchen Schauſpielergeſellſchaft zu Dresden geb. zu Malmoe in Schweden am 10 November* 1773. §§. Viele Aufſätze in *Schiller's* alten Thalie, mit *B — g* unterzeichnet, in *Wielands* Teutſchen Merkur, und im Modejournal. Mehrere Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender u. ſ. w.

BERMILLER (Wolfgang) und BERMILLER (W. . . F. . .) ſind Eine Perſon; die erſte Benennung iſt die richtige. Er iſt jetzt *kurfürſtl. Pfalzbayriſcher wirklicher und frequentirender geiſtlicher Rath und Propſt zu St. Michael in München* (vorher Pfarrer zu Pursruck in der Oberpfalz und Zweybrück. geiſtl. Rath) —

BERNDT (J. G.) *Rektor zu Rathenau* ſeit 1779 (vorher ſeit 1776 Lehrer an der Realſchule zu Berlin): *geb. zu Sauer in Schleſien* 1748. §§. Pr. über den Werth der Beredſamkeit. Stendal 1780. 4. Pr. über die frühzeitige Aufklärung des Verſtandes. ebend. 1781. 4. *Pr. Inſtitutionem publicam potiorem eſſe, quam domeſticam. ibid.* 1782. 4. Pr. über die Glückſeligkeit des Weltweiſen. ebend. 1784. 4. *Homeri *Ilias, Rhapſodia A. cum integris ſcholiis minoribus ex Euſtathii commentariis; in uſum ſcholarum. Thorunii* 1794. 8. *Lexicon Homericum ſ. index copioſiſſimus vocabulorum plerumque omnium,*

omnium, formularumque dicendi complurium quae in tota Homeri Iliade occurrunt, adjectis subinde interpretatione Germanica in usum tironum accommodatus. Stendal. 1795. — *Tom. II. ibid.* 1796. 8. — Gelegenheitsgedichte.

BERNHARD (Johann Ernst Friedrich) starb am 10 Januar 1798.

BERNHARD (Johann Michael) starb am 24 Januar 1796. War geb. 1743.

BERNHARDI (Ambrosius Bethmann) . . . *zu Freyberg: geb. zu . . .* §§. Gemeinfaßliche Darstellung der Kantischen Lehren über Sittlichkeit, Freyheit, Gottheit und Unsterblichkeit. 2 Theile. Freyberg 1796, 1797. 8. — Ueber den Hang der Russen zum Trunke; *in* v. Zach's *Allg. geogr. Ephemeriden* 1799. Aug. S. 81-96.

BERNHARDI (Aug. F.) §§. Teutsche Sprachlehre. 2 Theile. Berlin 1800. gr. 8.

BERNHARDI (Georg Christian) starb 178..

BERNHOLD (Johann Michael) starb am 12 Januar 1797.

BERNOULLI (D.) bis zu Anfang der Revolution in der Schweitz war er *Verwalter einer Staatsdomaine, unter dem Titel Direktor* —

BERNRITTER (F.) §§. *Neue Wittembergische Briefe, gesammelt in den Jahren 1797 und 1798. (*Ohne Druckort*)* 1799. 8.

BERNSTEIN (J. G.) seit 1796 *herzogl. Sachs. Weimarischer Hofchirurgus und Gehülfe bey der medicinisch-chirurgischen Krankenanstalt zu Jena* — §§. Systematische Darstellung des chirurgischen Verbandes, sowohl älterer als neuerer Zeiten. Jena 1797. gr. 8. Praktisches Handbuch der Ge-

Geburtshülfe für angehende Geburtshelfer; mit einem syſtematiſchen, auch einem Franzöſiſchen und Teutſchen Wortregiſter. 4te vermehrte Ausgabe. Leipz. 1797. gr. 8. *Die erſte Ausgabe erſchien 1790 als dritter Theil des Praktiſchen Handbuchs für Wundärzte.* — Neue vermehrte und verbeſſerte Ausgabe des Praktiſchen Handbuchs für Wundärzte *erſchien* in 4 Bänden zu Leipz. 1799-1800. gr. 8.

BERNTH (Peter Ludwig) *Baccalaureus der Phil. Paſtor zu Warnitz Amts Apenrade* ſeit 1793 (vorher ſeit 1789 Paſtor zu Nordlügum, vor dieſem Paſtor zu Enge, und vordem reſidirender Kaplan zu St. Laurentii auf Weſterlandsföhr, zum Stifte Ripen gehörig): *geb. zu Kopenhagen am 18 Junius* 1754. §§. *De ἀνθρωποθυσίᾳ inter Judaeos legibus monſtabilita. . . .* 1775... Verſuch eines Beweiſes, daſs wahre Chriſten bey einer monarchiſchen Staatsverfaſſung ſich des Genuſſes ihrer Menſchenrechte zu erfreuen haben (*eine Predigt*). Schlesw. u. Leipz. 1793. gr. 8.

Freyherr von BEROLDINGEN (Franz) ſtarb am 8 März 1798.

BERTRAM (A... F...) ſtarb . . .

von BERTRAM (C. A.) ſeit 1796 *geheimer Kriegsrath zu Berlin* — —

BERTRAM (Joach. C.) *war von* 1775 *bis* 1791 *Subbibliothekar bey der Univerſität zu Halle, aber nie Profeſſor. Jetzt privatiſirt er daſelbſt* — §§. *Von Cochlaei Ueberſetzungen aus dem Teutſchen Original der Augsburgiſchen Confeſſion; in Strobel's neuen Beyträgen zur Litteratur u. ſ. w.* B. 4, St. 2. S. 43-60. — Ueber die Frage: Wo das Original der Augsburgiſchen Confeſſion zu ſuchen ſey? *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1800. S. 249-254. *Bemerkungen über die Aeglogam

gam Hagnon des Lucius Vigilius Jesurbius; *ebend.* S. 361-363. — *Antheil an der Quedlinburgischen allgem. theol. Bibl. und an den Hallischen wöchentl. Anzeigen.

BERTRAND (F. A. F.) §§. *Prolog zur Geburtsfeyer des Königs am 25 Sept. 1793; *in der Teut. Monatsschr.* 1793. *Etwas zum ersten May; *ebend.* 1794. *Wilhelm und Betty, ein Fragment aus dem bürgerlichen Leben; *ebend.* *Empfindungen; *ebend.* 1795. St. 10. — An die Nacht; *in dem Archiv der Zeit* 1796. *Der Adel des Schriftstellers; *ebend.* 1797. *Mahlerey und Tonkunst, ein Dialog; *ebend.* 1798. — *Adelwold und Emma, Ballade; *in* Becker's *Almanach zum gesell. Vergnügen* 1799. — *Hedwig, oder die Walpurgisnacht, Ballade; *in* Becker's *Erholungen* 1798.

BERTUCH (F. *Just*) §§. Ueber die Mittel, Naturgeschichte gemeinnütziger und für das praktische Leben brauchbar zu machen; nebst Ankündigung der Tafeln der Allgemeinen Naturgeschichte. Mit Kupfern. Weimar 1799. gr. 4. — *Von dem* Bilderbuch für Kinder *erschienen* bis zu Ende des J. 1800 56 Nummern. — *Das* Journal des Luxus und der Moden *wurde ebenfalls bis dahin fortgesetzt.* — *Von der* blauen Bibliothek *erschien* der 10te Band 1796 und der 11te 1797. — Seine Uebersetzung des Don Quixote wurde nachgedruckt zu Carlsruhe 1798. 6 Bände in 8. — *Zu der* Jenaischen Allg. Litt. Zeitung *hat er schon seit mehrern Jahren keine Recensionen geliefert.*

BERTUCH (Heinrich Christian) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Amtsadvokat und Kammeraccessist zu Gotha: geb. zu . . . §§. *Die Ahnen; ein dramatisirtes Sittengemählde. Berlin 1795. 8. — *Noch einige anonymische Schriften.*

BESECKE (Karl Ferdinand Wilhelm) starb am 16 May 1798.

BESEN-

BESENBECK (K. J.) §§. Progr. Explicatio loci Paulini Gal. III, 20. Erlangae 1796. 4. Pr. Vindiciae loci Homerici Il. XV, 1-48. ibid. 1798. 4.

BESSERER (Karl) *Regierungsadvokat zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Entwickelung des Rechtsverhältniſſes beyder Geſchlechter; philoſophiſch- und poſitiv-juridiſche Abhandlung. 1ſter Theil. Gieſſen 1800. 8.

BESSERER (K. A. H.) Es wird bezweifelt, ob er noch lebe.

BETHKE (Karl Chriſtlieb) *D. der AG. und Amts- und Stadtphyſikus zu Delitſch: geb. zu . . .* §§. Ueber Schlagflüſſe und Lähmungen, oder Geſchichte der Apoplexie, Paraplegie und Hemiplegie, aus älteren und neueren Wahrnehmungen. Leipz. 1797. gr. 8.

BETTINGER (Ludwig Konrad) ſtarb am 30 März 1798.

BEUERLIN (Karl Ludwig) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. daſelbſt* 177 . . §§. *Ueber den Länderverluſt des teutſchen Reichs auf dem linken und die Entſchädigung durch Sekulariſationen auf dem rechten Rheinufer; eine geographiſch-ſtatiſche Ueberſicht. Raſtadt 1798. 8.

von BEULWITZ (Karl Auguſt) ſtarb am 14 Januar 1799. War geb. 1735.

von BEULWITZ (Ludwig Friedrich) ſtarb im November 1796.

BEUMELBURG (Friedrich Wilhelm) *Paſtor zu Rauvieth und Beiersſtadt im Fürſtenthum Sachſen-Coburg: geb. zu . . .* §§. Noth- und Hülfsbüchlein für Schuldiener auf dem Lande, welche

che in Abfaſſung der gewöhnlichen Lebensläufe, ſo nach gehaltenen Leichenpredigten pflegen abgeleſen zu werden, nicht allzugeübt ſind; auf Verlangen herausgegeben. Hildburgh. 1796. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für angehende Pfarrer, welche den geiſtlichen Geſchäftsſtil, in Ausfertigung prieſterlicher Zeugniſſe, und in Erſtattung obliegender Berichte an die Obern und Vorgeſetzten, noch nicht in ihrer Gewalt haben. Coburg 1797. 8.

BEUMELBURG (Johann Chriſtian) ſtarb am 1 Junius 1799.

Graf von BEUST (F.) *herzogl. Sachſen-Weimariſcher Kammerherr zu Altenburg* (machte, als Sachſen-Gothaiſcher Dragoner-Hauptmann, die beyden Feldzüge am Rhein 1795 und 1796 mit): *geb. zu Altenburg am 19 April 1761.* §§. Hiſtoriſche und ſtatiſtiſche Aufſätze über die Sächſiſchen Lande. 1ſter Band. Altenburg 1797. gr. 8. Zwey Schweſtern aus dem herzoglichen Hauſe Mecklenburg, Stammmütter des ganzen kur- und herzogl. Hauſes Sachſen; ein hiſtoriſches Fragment. ebend. 1797. 4. *Giebt heraus*: Sächſiſche Provinzialblätter. Altenburg 1797-1798. 2 Jahrgänge, jeder von 12 Stücken in 8. Der Jahrgang 1799 erſchien zu Leipzig; der Jahrgang 1800 erſt zu Camburg an der Saale, hernach zu Erfurt. — Einige Biographien, aus dem Journal de Paris überſetzt; *in der Luna* *) 1788.

BEUTELL (F.) ſeit 1798 *Rektor zu Malchin im Mecklenburgiſchen* — §§. Aufklärung, des Volkes Glück und der Regenten Stütze; ein Verſuch. Schwerin 1794. 8. — *Die angeführte Abhandl. ſteht auch in der* Monatsſchr. von u. für Mecklenburg.

BEUTH

*) welches Journal ich nicht kenne,

BEUTH (G... J...) — *auch Landphyſikus zu Cleve* —

BEUTLER (J. H. C.) jetzt *Diakonus zu Gräfentonna im Fürſtenthum Gotha* — §§. *Heilmann, oder Unterricht, wie der Menſch erzogen werden und leben muſs, um geſund zu ſeyn und ein hohes Alter zu erreichen. Schnepfenthal 1800. 8.

BETEL (Johann Jakob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Schädlichkeit des Kleebaues, nebſt einem Anhange über die Schädlichkeit der Stallfütterung. Zürich 1799. 8.

BETER (Auguſt) *Kobald-Inſpektor zu Schneeberg: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Bergbaukunde. Mit Kupfern. Dresden 1794. 4.

BEYER (J. F.) *öffentl. ordentl. Profeſſor der Geſchichte und Beredſamkeit auf der hohen Schule zu Herborn* ſeit dem Frühjahre 1794 (vorher vom Auguſt 1792 bis zum Apr. 1794 Konrektor am Pädagogium zu Dillenburg): *geb. zu Siegen am 9 Januar* 1767. §§. Sammlung von Liedern der Liebe im Geſchmacke Salomo's, (aus dem Hebräiſchen) neu überſetzt und mit Anmerkungen. Marburg 1792. 8. Ueber Epiktet und ſein Handbuch der ſtoiſchen Moral, in biographiſcher und litterariſcher Rückſicht. ebend. 1795. 8.

BEYER (J. M.) §§. Gedanken über Uebergabe und Uebernahme der Rittergüter. Meiſſen 1794. 8. Nachtrag zu der leichten Kunſt, die Scheffelzahl u. ſ. w. oder Anweiſung zur Verfertigung des Beyeriſchen Höhenmeſſers. Dresden 1795. gr. 8. Kurze und gründliche Anleitung, alle Arten zahmes Federvieh mit Nutzen zu erziehen und zu mäſten. Leipz. 1796. 8. Unterricht für Gutsbeſitzer über Ausmeſſung derſelben. ebend. 1796. 8. Der Rathgeber für alle Stände im Handel und Wandel. 2 Theile. Gotha 1796. 8.

Lehr-

Lehrbuch der praktischen Feldmeßkunst. Mit Kupfern. Halle 1796. 8.

BEYER (J. R. G.) SS. Einige Predigten, durch Zeitumstände veranlaßt. Leipz. 1794. 8. Predigten über Sprichwörter in Verbindung mit den Sonn- und Festtagsevangelien. 1ster Theil. Erfurt 1800. gr. 8. — *Das* Magazin für Prediger *wurde mit dem* 12ten Band *geschlossen* 1796; und alsdann fortgesetzt *unter dem Titel*: Museum für Prediger. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück - 4ten Bandes 1stes Stück. Leipz. 1797 - 1800. gr. 8. — *Von der* Geschichte der Urwelt in Predigten *erschien* des 4ten Bandes 4ter Heft 1800.

BEYERBACH (J... C...) *Licentiat der R. und Konsistorialrath zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . SS. Sammlung der Verordnungen der Reichsstadt Frankfurt am Mayn. 9 Theile. Frankf. am M. 1798 - 1800. gr. 8.

BEYSCHLAG (D. E.) SS. Pr. Sollte nicht jeder Gelehrte zugleich ein mechanisches Gewerbe erlernen? 1stes Stück. (*Nördlingen*) 1796. 4. Progr. Beyträge zur Kunstgeschichte der Reichsstadt Nördlingen. 1stes Stück, von der Formschneiderey. Nördlingen 1798. — 2tes Stück, von der Formschneiderey und Buchdruckerkunst, ebend. 1799. — 3tes Stück, von der Buchdruckerkunst und dem Buchhandel. ebend. 1799. 4. (*Auch als ein Verlagsartikel in* 8). — *Von dem* Versuch einer Schulgeschichte der Reichsstadt Nördlingen *erschien* das 6te Stück 1797.

BIDERMANN (H... J...) bis im Sommer 1799 *Landschaftmahler zu Bern*, verließ, alsdann diese Stadt; *sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt*: *geb. zu Winterthur* 176.. SS. *Bern, was es werden könnte! Bern (im Sept.) 1798. 8. — *Aufsätze *im* Berner Tagebuch, *das seit dem März* 1798 *zu Bern erschien in* 8.

BIECHEL *oder* BIECHL (*Johann I.*) *kurpfalzbayrischer wirklicher Sekretar bey der Regierung zu Landshut* —

BIEDER (C. H.) ist der unten S. 302 richtig angegebene BINDER.

BIEDERMANN (. . .) *vermuthlich entstand dieser Name eines nicht existirenden Schriftstellers durch den Titel des ihm beygelegten Buches, der eigentlich so lautet*: Oesterreichische Biedermanns-Chronik. 1ster Theil. Freyheitsburg, im Verlag der Gebrüder Redlich 1784. 8.

BIEDERSTEDT (D. H.) §§. Einige Gedanken über die wahre Würde des höheren Alters. Greifswalde 1795. 8. Predigten, entwickelte Gedanken und Materialien zu Betrachtungen über Wahrheiten der Religion und Sittenlehren des Christenthumes; nach Anleitung der Sonn- und Festtagsepisteln des ganzen Jahres. 2 Bände. Rostock u. Leipz. 1796. 8. Predigten und Reden, bey besondern Gelegenheiten gehalten. Berlin u. Stralsund 1797. 8.

BIEL (Ahasver Johann) starb am 4 Oktober 1798.

BIEL (K. H.) *Pfarrer und Superintendent zu Kosnitz im Schwarzburg-Rudolstädtischen* — §§. Natur und Geschichte, benützt in einigen Berg- und Erndten-Gebeten. Nebst Liedern für Bergleute von verschiedenen Verfassern. Rudolstadt 1798. gr. 8. — *Plan, nach welchem ein Lehrbuch zum Unterricht in der Religion und dem, was überhaupt zur sittlichen Bildung junger Leute in Bürger- und Landschulen erforderlich ist, eingerichtet werden könne; *in* Beyer's *Magazin für Prediger* . . .

BIELCKE (J. A. F.) §§. De Epicurus Athens contra Gassendum, Rondelium, Baelium. Jenae 1741.

1741. 4. — *Der Titel des erſten* S. 291 *angeführten Buches lautet ſo*: Hiſtorie der natürlichen Gottesgelahrtheit, vom Anfange der Welt bis auf gegenwärtige Zeiten abgefaſst und herausgegeben. Halle 1742. 4. *Das gleich darauf folgende Buch iſt betitelt*: Neuere Geſchichte des menſchlichen Verſtandes in göttlichen Dingen u. ſ. w. 1748-1752. 4.

BIELEFELD (Ludwig) *Paſtor zu Stenup in der Niederharde Amts Flensburg* ſeit 1757, reſignirte aber 1799 (vorher ſeit 1744 Paſtor zu Ockholm in der Landſchaft Bredſtedt, und vordem ſeit 1743 Feldprediger bey der Königin Leibregiment): *geb. zu Kellinghuſen am* 17 *Julius* 1717. §§. Beſorgte die 2te Hälfte der zu Flensburg u. Leipz. 1779. gr. 8. anonymiſch gedruckten Ueberſetzung von *Ove Malling's* groſſen und guten Handlungen einiger Dänen u. ſ. w. (vergl. im Hauptwerk *N. Oeſt*). — *Kordes* S. 22 u. f. 543.

BIELITZ (G. A.) §§. Verſuch die von dem Verlagsrechte geltenden Grundſätze aus der Analogie der poſitiven Geſetze abzuleiten. Dresden 1799. 8. — *Von den* Briefen über die ſämtlichen in Churſachſen geltenden bürgerlichen Privatrechte *erſchien* der 2te und 3te Theil 1796.

BIENER (C. G.) ſeit 1796 *Profeſſor der Pandekten auf der Univerſität zu Leipzig und Domherr zu Naumburg* — §§. Pr. de fide judiciali circa corporis delicti certitudinem in diſſenſionibus protocolli & viſi reperti ſecantiumque inter ſe, nec non viſi reperti aut unius alteriusve ſecantis & facultatis medicae recte aeſtimanda. Lipſ. 1800. 4. — Diſquiſitio de origine & indole feudorum Polonicorum, legibusque feudalibus in Polonia receptis (*eine Jablonowskiſche Preisſchrift*); in Zepernick's *Miſcell. zum Lehenrechte* B. 4. S. 494-516 (1794). — *S.* 295. *Z.* 15 *l.* indicibus.

BIENER von BIENENBERG (Karl Joſeph) ſtarb am 20 Januar 1798.

BIERMANN (G. H.) §§. Exempel zur Uebung in der Numeration. Hannover 1799. 8. — *Von den* Sachkenntniſſen der Rechenkunſt *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1798. 8; *und von dem* ABC des Kopf- und ſchriftlichen Rechnens *ebenfalls* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1798. 8.

BIERÖGEL (Johann Chriſtian) *Schulhalter zu Stötteritz im Leipziger Kreis: geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur praktiſchen Rechenkunſt. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. Nebſt 5 Blättern Tabellen in 4.

BIESTER (J. E.) §§. *Abriſs des Lebens und der Regierung der Kaiſerin Katharina II von Ruſsland. Berlin 1797. 8. Anmerkungen *zu den vom Prof.* Arnemann *herausgegebenen* kleinen Beobachtungen über Taubſtumme. 1ſter Theil. (Berlin 1800. 8). — *Die* Berliniſche Monatsſchrift *wurde mit dem Jahre* 1796 *geſchloſſen, aber unter dem Titel fortgeſetzt:* Berliniſche Blätter. Berlin (vom Junius) 1797-(zum Junius) 1798. 8. *Alsdann unter dieſem Titel:* Neue Berliniſche Monatsſchrift. ebend. 1799-1800. kl. 8. — *In der alten* Berlin. Monatsſchrift *ſtehen unter andern von ihm:* Bemerkungen auf einer Reiſe in Schleſien; *März* 1783. Ueber die Kalender, beſonders über einen politiſchen für die vereinigten Niederlande; *Jan.* 1784. Auszug aus dem Teſtament des ſel. Arletius; *Apr. ebend.* Antwort an Hrn. Prof. Garve; *Dec.* 1785 u. *Jan.* 1786. Verbreitung des Katholicismus; *May. ebend.* Nimmt der Papſt Behauptungen zurück? *Aug. ebend.* Ueber einige Nachrichten von dem Leben des höchſtſel. Königs; *Febr.* 1787. Nachricht von der Rölligiſchen Harmonica; *ebend.* Von dem nunmehr auch im Römiſchen Staatskalender befindlichen Preuſſiſchen Königstitel; *März ebend.*

Freyherr

Freyherr von BILDERBECK (*Ludwig Franz*) *fürſtl. Naſſau-Saarbrückiſcher Reiſemarſchall: geb. zu Weiſſenburg im Elſaß am* 30 *Julius* 1764. §§. *Lenzheims Jugend. 2 Bände. Heidelberg 1792. 8. Dramatiſche Verſuche. 1ſter Band. Zeitz 1793. 8. *Paramythes dépris Herder. à Saarbruck . . . 12. *Theodore, ou le petit Savoyard. à Paris* 1796. 2 *Voll.* in 12.

von BILGUER (Johann Ulrich) ſtarb am 6 April 1796.

BILLERBECK (Heinrich Ludwig Julius) *M. der Phil. und Rektor des Andreanums zu Hildesheim: geb. daſelbſt . . .* §§. Hiſtoriae urbis agrique Gottingenſis Breviarium; Commentatio in certamine litterario civium acad. Georgiae Auguſtae die 4 Junii 1796 praemio a Rege M. Britanniae Aug. conſtituto ab ampliſſ. Philoſophorum ordine ornata. Goetting. 1797. 4. *Geſchichte der Stadt Göttingen und ihres Gebieths. ebend.* 1797. 8. (*Dies iſt keine Ueberſetzung der vorhergehenden Schrift, ſondern eine neue Ausarbeitung*). Diſſertatio de finibus inter ſtudia litterarum, Gymnaſiorum & Academiarum, regendis ad mentem Quintiliani; ſubjecta ratione ea, quam ſtudia noſtrorum Gymnaſiorum & Academiarum poſtulant. ibid. 1799. 4.

BILLETER (Johann Kaſpar) *Mitglied des groſſen Raths der Helvetiſchen Republik zu Lucern* ſeit dem April 1798 (nachdem er im J. 1795 von der alten Regierung zu Zürich, als Revolutions-Urheber aus der Schweitz verbannt und auf ſeinen Kopf ein Preis von 1000 Laubthalern geſetzt worden war): *geb. zu Stäfa, einem Dorfe im Kanton Zürich* . . §§. *Geſchichte der politiſchen Bewegungen im Kanton Zürich vom Jahr 1795 bis 1796. 8. Neue Auflage, mit Zuſätzen, den Helvetiſchen Geſetzgebern gewidmet. Lucern 1799. 8. *Materialien zur Geſchichte des Standes Zürich. 2 Hefte. Strasburg

burg 1797-1798. 8. (*Es haben mehrere Theil daran: aber er iſt der Hauptverfaſſer und Herausgeber*).

BILLING (. . .) ſtarb im December 1796.

BINDER (Chriſtian) *M. der Phil. und Pfarrer zu Ottmarsheim im Würtembergiſchen: geb. zu Hedelfingen im Würtembergiſchen am 25 Dec.* 1741. §§ Würtembergs Kirchen- und Lehrämter, oder: Vollſtändige Geſchichte von Beſetzung des herz. Würt. Konſiſtoriums und Kirchenraths, der Abteyen und Probſteyen, der General- und Specialſuperintendenzen, aller Kirchen- und Lehrämter von der Reformation bis auf jetzige Zeiten u. ſ. w. 1 u. 2ter Th. Tübingen 1798-1800. 4.

BIRENSEN (Johann) *Paſtor zu Oxenwadt und Jele im Amte Hadersleben* ſeit 1797 (vorher Paſtor zu Schottburg in der Fröſharde Amts Hadersleben ſeit 1789, und vordem ſeit 1784 Kollaborator an der Schule zu Hadersleben): *geb. zu Schottburg am 5 Februar* 1759. §§. *Kurzer Verſuch über die beſte Einrichtung und den zweckmäſſigen Unterricht in Bürger- und Dorfſchulen. Hadersleben 1792. 4. (*Unter der Zueignung hat er ſich genannt*). — Antheil an der Hadersleb. Monatsſchrift von *J. Boyſen.*

von BIRKENSTOCK (J. M.) — *geb. zu Heiligenſtadt im Eichsfeld am* 11 *May* 1738. §§. *Ad Ungaros Ungarus. 1796. 4. *Teutſche Ueberſetzung von ihm ſelbſt, Wien* 1796. 4.

BIRKHOLZ (A. M.) *auch Kollegiat des groſſen Fürſtenkollegiums zu Leipzig* —

BIRKNER (J. P.) *privatiſirt zu Nürnberg: geb. daſelbſt* 1760. §§. Verſuch eines Rechnungs-Lexikons, oder: Die gemeine, mathematiſche und bürgerliche Rechenkunſt in alphabetiſcher Ordnung. Nürnb.

Nürnb. 1795. — 2tes Bändchen *unter dem Titel*: Verſuch eines Rechnungs-Lexikons, enthaltend: geometriſche und trigonometriſche Rechnungen; die Valores der vornehmſten Handelsplätze; ingleichen das Verhältniß der Münzen, Ellen, Gewichte und Getraide-Maaſſen, u. dergl. mehr, in alphabetiſcher Ordnung. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel:* Nützliches Handbuch für junge Leute von allen Ständen, welches enthält geometriſche und trigonometriſche Rechnungen, u. ſ. w.

BISCHOF (Jakob) . . . *zu Nürnberg*: *geb. zu* . . . §§. *Humoriſtiſche Blätter für Kopf und Herz von *Jakob* * * * *f.* 1ſtes Quartal. Nürnberg 1799. 8.

BISCHOF, *nicht* BISCHOFF (Karl Auguſt *Leberecht*) *M. der Phil. und öffentlicher Lehrer der lateiniſchen und franzöſiſchen Sprache, der Geſchichte, Geographie und Naturlehre an der gemeindlichen Armen- und Waiſenſchule in Hof-Mark Fürth* ſeit 1796: *geb. zu Neuhaus in Meiſſen* . . . §§. *Tabellariſch-hiſtoriſches Handbuch der Kirchen- und Staatengeſchichte bis auf die neueſten und gegenwärtigen Zeiten. Nürnberg 1793. gr. 8. Vorleſungen über die mathematiſche und phyſikaliſche Erdbeſchreibung. 1ſter Band. Mit 6 illuminirten Kupfern. Fürth 1796. gr. 8. Die Allmacht, Weisheit und Güte des Schöpfers in den Werken der Natur; eine Wochenſchrift. 1ſter Jahrgang. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Nürnb. 1797. gr. 8. Hiſtoriſcher Auszug der allgemeinen Welt- und Staatengeſchichte, von der Entſtehung eines jeden Staats bis auf unſere Zeiten. Zum Gebrauche für Schulen und Privatunterricht der Jugend. Nürnb. u. Leipz. 1797. 8. Verſuch über den freywilligen Tod. Nürnberg 1797. 8. Vorleſungen über die vornehmſten Gegenſtände der Natur. Mit illuminirten Kupfern. 2 Bände. Lauf 1799-1800. gr. 8. — *Zu dem*

Titel des Phyſiſch-technologiſchen Handbuches *iſt hinzuzuſetzen*: Zubereitungen zu allgemeinen und beſondern menſchlichen Bedürfniſſen; der erwachſenen Jugend gewidmet. — *Z.* 3 *ſtines Artikels l.* anthropologiſchen.

BISCHOFF (J. N.) SS. *Von dem* Handbuch *) des Teutſchen Kanzleyſtyls *erſchien* des 2ten Bandes 1ſtes Buch 1798. 8. — Ueber Endigung der Staatsdienſte; *in* Häberlin's *Staats-Archiv* Heft 8. S. 385-439 (1797). — Einige Fragen über Kanzleygeſchäfte und Verfaſſung der Kollegien; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 581-584. — Recenſionen in der Allgem. Teut. Bibl.

BISCHOFF (L... C... H...) SS. *Der Judenfeind; ein Trauerſpiel in 1 Aufzug. Stendal 1780. 8. — *Bey* Wölheim *muß ſtehen*: ein Luſtſpiel.

BISCHOPF (Jakob) *Kaufmann zu Flensburg: geb. zu . . .* SS. *Betrachtungen über die Evangelien; aus dem Däniſchen überſetzt. 1ſter Theil. Flensburg 1793. 8.

BISPINK (. . .) SS. *Zuſtand der Aufklärung in Bayern; *in der Bibl. für Denker* B. 1. St. 5 (1783). *Neueſte Methode, Litteratur und Buchhandel zu befördern; *ebend.* B. 2. St. 1. *Mirakel in München, nebſt einem kleinen Zug Bayeriſcher Sitte; *ebend.* St. 2 (1784). *Kurfürſtlich-Bayeriſche Verordnungen; *ebend.* St. 3. *Münchner Methode, Menſchen, die von wütenden Hunden gebiſſen wurden, zu kuriren; *ebend.* *Ueber verſchiedene Bayeriſche Anſtalten; *ebend.* St. 4. Recenſionen über Fauſtin und die Schrift vom Bü-

*) Erſt hies es *Lehrbuch*: es wurde aber hernach auf den Titel des 2ten Bandes *Handbuch* geſetzt, und der Titel des 1ſten abgedruckt.

Bücherverbote, nebst noch kleinen meistens mit — *sp* — bezeichneten Aufs. im 2ten B. dieser Bibliothek. *Zeitungsmonopolium in München; *ebend.* B. 1. St. 3. *Aus Bayern; *ebend.* St. 4. S. 367-374 (1785). *Kurzer Entwurf einer Charakteristik der Sitten in Bayern; *ebend.* St. 5 (1786). *Eselsprozession in München; *ebend.* — *Ueber Sitten, Religion und Regierung in München; *in dem Teutschen Zuschauer* St. 1 (1785). — *Der* 1ste und 2te Pack *der* Briefe eines Preussischen Augenzeugen über den Feldzug des Herzogs von Braunschweig gegen die Franzosen *sind nicht von ihm, sondern von* LAUKHARD. S. unten diesen Artikel.

BITAUBé (P. J.) gehört gar nicht mehr in das gel. Teutschland, weil er schon seit mehrern Jahren wieder in Frankreich lebt, und nie in Teutscher Sprache etwas geschrieben hat.

BIWANKO (I. J.) §§. *Mysterium der Geistlichkeit, oder: ob das Betragen des Kaisers gegen die Geistlichkeit überhaupt gut, und zu Oesterreichs Gröfse nothwendig sey? (*Salzburg*) 1784. 8.

BLANK (Bonavita) *Exprovinzial des Minoritenordens, M. und Professor der Phil. und Naturgeschichte auf der Universität zu Würzburg, wie auch Direktor des fürstl. mosaischen Kunstkabinets daselbst: geb. zu . . .* §§. Musivgemählde, oder mosaische Kunstarbeiten in dem hochfürstlichen Kunstkabinete zu Würzburg, von ihm selbst beschrieben; herausgegeben von *Mich. Adam Köl.* Mit dem Bildnisse des Hrn. Verfassers. Würzburg 1796. gr. 8.

von BLANKENBURG (Friedrich) starb am 4 May 1796.

BLASCHE (Bernhard Heinrich) *Lehrer an der Erziehungsanstalt zu Schnepfenthal bey Gotha:*

geb. zu . . . §§. Der Papparbeiter, oder Anleitung in Pappe zu arbeiten; vorzüglich Erziehern gewidmet. Mit Kupfern. Schnepfenthal 1797. 8.

BLATT (Jürgen) *Verwalter des Gutes Leitmark im Lande Schwanſen in dem Herzogthum Schleswig: geb. zu Flensburg am 24 Auguſt* 1735. §§. *Betrachtungen über die erörterte Frage: wie dem Bauernſtande Freyheit und Eigenthum in den Ländern, wo ihm beydes fehlt, verſchafft werden könne? Flensburg 1769. 8. *Erläuterte Münztabellen zum alltäglichen Gebrauch bey der neuen Münzverordnung, ſowohl in Species- als Courantmünze, nach ihrem Gewicht. Schleswig 1788. 8. *Ueber die Niederlegung der Domänen und Landgüter in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein, und über die damit verbundenen wirklichen und ſcheinbaren Vortheile. Flensburg, Schleswig u. Leipz. 1790. 8. Antikritiken im 7ten und 9ten Stück der monatlichen Ueberſicht der geſamten Litteratur (Schlesw. 1791. 8) wider *Esmarch's* Recenſion im 2ten Stück. *Der Verleger jenes Journals lies nachher den ganzen Briefwechſel beyder unter folgendem Titel zuſammendrucken:* *Briefe über die Niederlegung der adelichen Güter und über die neulich herausgekommenen Bemerkungen über Angeln (von *F. W. Otte*). Flensb. u. Leipz. 1793. 8. — Kann der Rocken in Treſp ausarten? — nebſt einem Briefe an den Herrn Rektor Esmarch; *in den Schleswig-Holſt. Provinzialber.* 1794. H. 3.

BLAU (Felix Anton) ſtarb am 23 December 1798. War geb. 1754.

BLAU (Guſtav Adelbert) S. oben B. 1. S. 48 ALBUS genannt WEISSE.

BLAUM (. . .) Soll BLUM ſeyn B. 1. S. 322.

BLES-

BLESSIG (J. L.) §§. Ordinations-Rede, den 22 Junius 1797 a. St. in der Prediger-Kirche geſprochen; nebſt beygefügter Erklärung der angehenden Prediger. Strasburg 1797. 8.

BLOCH (Markus Elieſer) ſtarb am 6 Auguſt 1799. War geb. 1723.

BLOCK (G. W.) §§. Nachricht von einigen liturgiſchen Verbeſſerungen in einer Landgemeine; *in dem Neuen Hannöv. Magazin* 1799. St. 3 u. 4. — Erklärung des Satzes: Δος μοι πϑ ϛῶ! *in dem Hannöv. Magazin* 1800. St. 66 u. 67.

BLÄHDORN (Johann Ernſt) *erſter Lehrer der Salderiſchen Schule zu Brandenburg an der Havel* ſeit 1795: *geb. zu . . . in der Lauſitz* 176. . §§. Einige Gedanken über den Vortrag der Geſchichte auf Schulen. Berlin 1792. gr. 8. *Progr. de natura epodorum Horatii. Brandenb.* 1795. 8.

BLUMNER (H.) §§. D. Scabini judiciorum criminalium ad legem Carolinam poenalem deſcripti. Lipſ. 1799. 4. — *Antheil an dem vom Prof.* Grohmann *beſorgten* Kurzgefaſsten Handwörterbuch über die ſchönen Künſte (Leipz. 1794-1795. 2 Bände in 8). — *Hingegen hat er weder Antheil an* Baumgärtner's Reiſe nach Spanien *noch an der* Lebensgeſchichte des Grafen von Solms. S. unten REUSSMANN. — *Z.* 10 *ſeines Artikels l.* Entwurf *der Litteratur* des Criminalrechts u. ſ. w.

von BLUM (G. F.) §§. Verſuch einer Geſchichte der zwiſchen dem teutſchen und franzöſiſchen Reich errichteten Friedensſchlüſſe. Salzb. 1796. gr. 8. — *Die* patriotiſchen Gedanken und Vorſchläge u. ſ. w. *erſchienen unter des Verfaſſers Namen mit folgendem neuen Titel:* Pragmatiſche Erörterung der Grundſätze der teutſchen Reichskriegsverfaſſung. Raſtatt 1799. 8.

BLUM (. . .) S. oben BLAUM.

BLUMAUER (Aloys) ſtarb am 16 März 1798. S. 323. Z. 19 l. *eines* ſtatt *einiger*.

BLUMENBACH (J. F.) §§. Progr. de vi vitali ſanguini deneganda, vita autem propria ſolidis quibusdam corporis humani partibus adferenda curae iteratae. Goett. 1795. 4. *Abbildungen naturhiſtoriſcher Gegenſtände.* 1ſter - 5ter *Heft. ebend.* 1796 - 1800. *gr.* 8. — *Von dem* Handbuch der Naturgeſchichte *erſchien* die 5te ſtark vermehrte Ausgabe 1797, *und* die 6te 1799. — *Von* Inſtitutiones phyſiologicae *erſchien* eine neue vermehrte Ausgabe (die 2te) 1797. — Decas *quarta* collectionis ſuae craniorum diverſarum gentium illuſtrata. Goett. 1800. 4. — Viele, zum Theil anonymiſche Aufſätze in *Voigt's* Magazin für das Neueſte aus der Phyſik u. ſ. w. (deſſen beſtändiger Mitarbeiter er neuerlich wurde), und in *v. Zach's* geogr. Ephemeriden.

von *BLUMENTHAL, gebohrne von* PLATEN (Luiſe Johanne Leopoldine) *Wittwe zu Vehlow in der Prignitz: geb. zu* . . . §§. *Lebensbeſchreibung Hans Joachims von Zieten, Königlich-Preuſſiſchen Generals der Kavallerie, Ritters des ſchwarzen Adlerordens, Chef des Regiments der Königlichen Leibhuſaren, und Erbherrn auf Wuſtrau. Berlin 1797. gr. 8. (*Unter der Vorrede *hat ſie ſich genennt).* 2te ſorgfältig durchgeſehene und verbeſſerte Auflage. Mit einer Abbildung der, Zieten auf dem Wilhelmsplatz in Berlin errichteten Statue, und zwey Planen, ebend. 1800. gr. 8.

BLUMHOF (*Johann Georg Ludolph*) *Eiſenhütten-Gehülfe auf der rothen Hütte bey Elbingerode* ſeit 1799 (vorher privatiſirte er zu Göttingen) — §§. Die ſpecifiſchen Gewichte der Körper; aus dem Franzöſiſchen des Herrn *Briſſon*, Profeſſors

der

der Experimentalphyſik am College Royal de Navarre, Mitglieds der königl. Akademie der Wiſſ. zu Paris, königl. Cenſors u. ſ. w. überſetzt und mit Anmerkungen, beſonders die Litteratur betreffend, vermehrt. Mit Zuſätzen vom Hrn. Hofr. *Käſtner*. Leipz. 1795. 8. Vom alten Mathematiker Conrad Daſypodius; ein litterariſcher Verſuch, der königl. Societät der Wiſſenſchaften vorgelegt. Mit einer Vorrede des Hrn. Hofraths *Käſtner*. Göttingen 1796. 8. Einige Nachrichten über das Stadium der Alten, zur Erläuterung einer Meſſung des Eratoſthenes. ebend. 1796. 4. Herrn *Bengt And. Euphraſens* Reiſe nach der ſchwediſch-weſtindiſchen Inſel St. Barthelemi, und den Inſeln St. Euſtache und St. Chriſtoph; oder Beſchreibung der Sitten, Lebensart der Einwohner, Lage, Beſchaffenheit und natürlichen Produkte dieſer Inſel. Aus dem Schwediſchen. Mit einem Kupfer. ebend 1798. 8. Ueber die rechte Konſtruktion der Weifüffe oder Kämme zu einem gleichförmigen Gebläſe, beſonders bey Hohöfen und Friſchheerden; nach Rinmann, Elvins u. ſ. w. entworfen. Mit Zuſätzen und eignen Beobachtungen von *Stünkel*. Leipz. 1800. gr. 4. — Etwas über des Herrn Aſſeſſors von Aken entdeckte und durch Verſuche beſtätigte Feuerlöſchungskunſt; aus dem Schwediſchen überſetzt; *im Hannöver. Magazin* 1796. St. 50 u. 51. Unterſuchungen über die Urſachen der Ungleichheit, der Aufnahme und des Verfalls des Geſchmacks bey verſchiedenen Völkern; von Herrn *Jacob Friedrich Neichter*, Profeſſor zu Upſala; überſetzt; *ebend.* 1799. St. 5 u. ff. Etwas von Waſſerhoſen und Wetterwirbeln, vorgeleſen in der phyſikaliſchen Geſellſchaft zu Göttingen am 24ſten Januar 1798; *ebend.* St. 14 u. 15. Ueber die Nothwendigkeit phyſikaliſcher und mathematiſcher Kenntniſſe in der Oekonomie; *ebend.* St. 22 u. 23. Einige Blumen auf Lichtenbergs Grab; *ebend.* St. 40. Herrn Profeſſors *Gadd* Verſuche über die ungleiche Wirkung der

der Herbſtfröſte auf den Ackerbau und die Pflanzungen; aus dem *Kongl. Svenska Vetensk. Acad. Nya Handl.* überſetzt; *ebend.* St. 47. Von Anlegung und Wartung lebendiger Hecken; aus dem Schwediſchen überſetzt; *ebend.* St. 47 u. ff. — Nachricht, wie man die Fruchtknoten der Kartoffeln einſalzen und als Oliven gebrauchen kann; aus dem Schwediſchen überſetzt; *in den Oekonomiſchen Heften* 1798. Febr. Etwas über den Schieſsbeerſtrauch oder den ſogenannten Faulbaum (*Brakved*); aus dem Schwediſchen überſetzt; *ebend.* 1799. Oktob. Nr. 4. — Von der Leimſiederey in England; vom Landshauptmann und Ritter *de Bedoire*; aus dem Schwediſchen überſetzt; *in dem Journal für Fabrik u. ſ. w.* 1798. Jul. Kurze Geſchichte der Fabriken und Manufakturen in Schweden von der Königin Chriſtina bis auf die neueſten Zeiten; aus dem Schwediſchen des *J. A. Fintberg*; *ebend.* Sept. — Ueber den Anbau des Seſams und deſſen Benutzung; *in* Riem's *neuer Samml. ökon. Schriften* Th. 14. S. 77 u. ff. (1798).

BOBBE (Johann Benjamin Gottlieb) ſtarb 1798.

von BOCK (Eleonore Artemiſe Friderike) *Aebtiſſin zu Lüne im Lüneburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Allgemeines Erbauungsbuch zum Privatgebrauch; enthaltend Betrachtungen und Gebete über alle Gegenſtände der chriſtlichen Sittenlehre und über die wichtigſten Angelegenheiten der Menſchen. Hamburg 1796. 2 Theile in 8.

Freyherr von BOCK (J. N. St.) *S.* 330 *letzte Zeile ſetze man in die Lücke*: à Paris.

BODE (Chriſtoph, *nicht* Chriſtian, Auguſt) ſtarb am 7 März 1796. War geb. — am 28 December —

BODE (J. E.) §§. Beſchreibung und Gebrauch der allgemeinen Himmelskarte. Berlin 1800. 8. —

Eine

Eine aſtronomiſche Nachricht über den erwarteten Kometen; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1798. März S. 287-291. — *Das* Aſtronomiſche Jahrbuch (S. 336) *erſchien auch für die folgenden Jahre regelmäſſig, und zwar das neueſte* für 1803 im J. 1800. — *Von der* Anleitung zur Kenntniſs des geſtirnten Himmels *erſchien* die 7te Ausgabe 1800. — Noch Etwas über die Zuſammenkunft mehrerer Aſtronomen auf der Seeberger Sternwarte bey Gotha im J. 1798; *in dem Allg. litter. Anz.* 1799. S. 196-200 (aus *deſſen* Aſtron. Jahrbuche für das J. 1801. — Berl. 1798. gr. 8. — S. 235-239).

BODEN (Jürgen, *nicht* Johann, H.) §§. Arithmetiſcher Katechiſmus. Celle 1796. 8. Tabellariſche Berechnung der Zinſen. . . . ate Auflage. Hannover 1800. gr. 8.

BODENSCHATZ (Johann Chriſtoph Georg) ſtarb am 4 Oktober 1797.

BODMANN (F. J.) jetzt *ordentlicher Profeſſor der Geſetzgebung zu Mainz* — §§. Theoretiſch-praktiſche Erörterung der Grundſätze, wornach die Kriegsſchäden jeder Art feſtzuſtellen, zu erſtatten und zu perequiren ſind; nebſt deren Anwendung auf den gegenwärtigen Krieg. Frankf. am M. 1797. gr. 8. — *S.* 341. *Z.* 15 *l.* Executiv-Proceſs. *Z.* 25 *l.* 1789 *ſtatt* 1787.

BÖBEL (J. G.) ſeit 1797 *Lehrer an der untern Klaſſe des Gymnaſiums zu Stuttgart* — §§. Die Verzeichnung der geometriſchen Figuren, für die erſten Anfänger; als eine Vorbereitung zur Geometrie. 1ſter Heft. Mit 3 Kupfertafeln. Stuttgart 1799 (*eigentl.* 1798). 8.

BÖBERT (Karl Wilhelm) *Oberſteiger bey dem königl. Preuſſ. Oberbergamt zu Rothenburg an der Saale*: *geb. zu . . .* §§. Der geſchwind und richtig rech-

rechnende Markſcheider, oder: Tafeln für den Markſcheider, die aber auch Feldmeſſer, Waſſerbaumeiſter und Ingenieur gebrauchen kann. Leipz. u. Quedlinburg 1798. 4.

BöCKH (G. C. F.) — *geb.* — nicht 1766, ſondern 1765 (nach *Vocks's* Geburts- und Todten-Almanach Th. 1. S. 305). §§. *Von den* Materialien zum öffentlichen Vortrag u. ſ. w. *erſchien* der 5te Theil 1795.

BöCKMANN (J. L.) ſeit 1798 *geheimer Hofrath* — §§. S. 346. Z. 6 l. *Schachſpielers* ſtatt *Schauſpielers*.

BöCKMANN (Karl Wilhelm) Sohn des vorhergehenden; *Lieutenant in markgräfl. Badiſchen Dienſten zu Carlsruhe: geb. daſelbſt* 1773. §§. Phyſiſch-chemiſche Verſuche über das Verhalten des Phoſphors in den verſchiedenen Gasarten, vorzüglich im Stickſtoffgas und Sauerſtoffgas, nebſt einer hiſtoriſchen Einleitung; mit einer Vorrede und Anmerkungen von D. *Fried. Hildebrandt.* Mit Kupfern. Erlangen 1800. gr. 8. — Abhandlungen im allgem. Journal der Chemie und in den Annalen der Phyſik.

BöCLER (Ekhard, *nicht* Erhart, J.) §§. Ueberzeugung von der Wahrheit und Göttlichkeit der heil. Schrift aus eigner innern Erfahrung. Roſtock 1774. 8.

BöHME (Auguſt Gottlob) ſtarb am 25 Junius 1797. War geb. 1719.

BöHME (Chriſtian Friedrich) *Lektor am Gymnaſium zu Altenburg: geb. zu . . .* §§. *Cicero's* Abhandlung über die Zulänglichkeit der Tugend zur Glückſeligkeit; eine von deſſen Tuſculaniſchen Unterſuchungen, verteutſcht und mit Anmerkungen und Vorerinnerungen begleitet. Altenburg 1797. 8.

BÖHME (Johann) ſtarb . . .

BÖHMER (Ernſt Immanuel) *Pfarrer zu Klitten in der Oberlauſitz: geb. zu Kollm am 3 Februar* 1789. §§. Parentation bey der Leiche des geheimen Raths von Metzrad. Budiſſin 1779. fol. Ein Wendiſcher Katechiſmus. ebend. 1782. 8.

BÖHMER (Georg Ludwig) ſtarb am 17 Auguſt 1797. — Vergl. Kurze Skizze ſeines Lebens, mit einer litterariſchen Ueberſicht ſeiner Schriften und ſeinem Bildniſs. Göttingen 1798. 4.

BÖHMER (G. R.) §§. Progr. de foliis arborum deciduis Specimina III. Viteb. 1797. 4. Progr. IV de dignitate pilorum remediisque eorum incrementum & promoventibus & impedientibus. ibid. 1798. 4. Progr. Repetitio & illuſtratio carminis Quinti Sereni Sammoniaci de tingendis capillis. ibid. eod. 4. Commentatio botanico-litteraria de plantis, in memoriam Cultorum nominatis, incepta anno MDCCLXX, nunc ad recentiſſima tempora continuata. Lipſ. 1799. 8 maj. Pr. quo plantas fabuloſas inprimis mythologicas recenſet. Spec. I. Viteb. 1800. 4.

BÖHMER (G. W.) ſeit 1795 *Richter des Departements des Forêts zu Luxemburg* — §§. La rive gauche du Rhin, Limite de la Republique Françoiſe, ou Recueil de pluſieurs diſſertations, jugées dignes des prix propoſées par un négociant de la rive gauche du Rhin; publié par le Cit. *Georges Guillaume Böhmer*, Ex-député à la Convention Nationale Rheno-Germanique. à Paris 1795. 8.

BÖK (A. F.) ſeit 1798 *herzogl. Würtembergiſcher Rath und Abbt des Kloſters Alpiſpach: wohnt zu Tübingen* — §§. *Von der* D. Quaenam ſenſus ratio ſit habenda in doctrina morum *erſchien* Pars II. Tubing. 1797. 4.

BÖRNER (Christian Friedrich) starb am 7 Februar 1800.

BÖSE (C... H...) jetzt zu *Weissenfels* — §§. Beantwortung der Frage: Sollten wohl die Blitzableiter durch ihren Einfluss, den sie auf die Elektricität der Atmosphäre überhaupt und der Gewitterwolken insonderheit haben, Ursach seyn können, dass seit einigen Jahren weit mehr Hagelwetter entstanden sind, als vormahls? *in dem Reichsanzeiger* 1798. S. 311 u. ff.

BÖSENBERG (J. H.) §§. Der Podagrist; ein Originalluftspiel in 2 Akten. Leipz. 1797. 8.

BÖTTCHER (J. F.) §§. Bemerkungen über Medicinalverfassung, Hospitäler und Kurarten. 1ster u. 2ter Heft. Königsberg 1800. gr. 8.

BÖTTGER (Heinrich Ludwig Christian) *D. und ordentl. Professor der R. und Sekretär der Akademie zu Herborn* seit 1796 (vorher Privatdocent zu Marburg): *geb. zu Cassel am 21 Julius* 1771. §§. D. inaug. jur. de natura & indole testamenti correspectivi, adjecta expositione eorum, quae hac de re leguntur in Corpore Fridericiano. Marb. 1793. 4. *Bibliothek für Rechtsgelehrte und Geschichtsfreunde. 3 Stücke. ebend.* 1795-1796. 8.

BÖTTIGER (K. A.) §§. Rede beym feyerlichen Antritt des Rektorats an der Schule zu Guben, gehalten den 7 März 1785; als Manuscript für meine Freunde. Leipz. 1785. gr. 8. Ueber Verzierungen gymnastischer Uebungsplätze durch Kunstwerke im antiken Geschmack. Mit Kupfern. Weimar 1795. gr. 8. Ueber Aechtheit und Vaterland der antiken Onyxkameen von ausserordentlicher Gröfse. Leipz. 1796. gr. 8. * Denkschrift auf Bode; mit Abbildung des demselben zu Weimar errichteten Monuments. Weimar 1796. gr. 4. Entwickelung des Iflandischen Spiels in 14 Darstellungen auf dem Wei-

mariſchen Hoftheater im April 1796. Leipz. 1796. 8. Griechiſche Vaſengemählde, mit archäologiſchen und artiſtiſchen Erläuterungen der Originalkupfer. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Weimar 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 3ter Heft. Magdeburg 1800. gr. 8. *Prolusio de actoribus primarum, secundarum & tertiarum partium in fabulis graecis. Vinar.* 1797. 4. *Pr. Quatuor aetates rei scenicae apud veteres, primis lineis designatae. ibid.* 1798. 4. Ilithyia oder die Hexe; ein archäologiſches Fragment nach Leſſing; als Einleitung zu einer Schulfeyerlichkeit. ebend. 1799. 8. *Meinen Freunden; von K. A. B. — Die Nachtlampe. — (Weimar) 1800. gr. 8. — *Iſt ſeit einigen Jahren Redakteur des* Journals des Luxus und der Moden, *des* Wielandiſchen Teutſchen Merkurs, *und des*, auch zu Weimar 1798 angefangenen Journals: London und Paris. — Venus und die Grazien, zum Glückwunſche für das Jahr 1796, in Beziehung auf das Titelkupfer zum *Journal des Luxus und der Moden* 1796. Jan. S. 3-17. Gemahlte und geſchriebene Neujahrsgeſchenke der alten Römer; *ebend.* S. 18-25. Die Wachsfrüchte des Alterthums; ein archäologiſcher Verſuch, in einer litterariſchen Geſellſchaft vorgeleſen im Januar 1796; *ebend.* Febr. S. 75-86. Morgenbeſuche im Ankleidezimmer einer alten Römerin; *ebend.* Jul. S. 329-346. Wo ſteckten die Griechinnen und Römerinnen ihre Schlüſſel und Schnupftücher hin? *ebend.* 1798. Nov. S. 606-621. Ueber die Stelzenſchuhe der alten Griechinnen; *ebend.* 1800. Febr. S. 53-73. *Noch mehrere Aufſätze eben daſelbſt.* — Sir William Jones; *in der teut. Monatsſchr.* 1796. März. — Ueber die Erfindung des Nilpapyrs und ſeine Verbreitung in Griechenland; *in* Wieland's *Neuem teut. Merkur* 1796. St. 2. S. 133-147. St. 3. S. 310-328. Ueber des Herrn von Birkenſtocks Denkſchrift auf den Erzherzog Alexander Leopold; *ebend.* S. 336-338.

*Auszüge und Bemerkungen aus Eduard Gibbon's hinterlassenen Werken; *ebend.* St. 8. S. 337-372. *Englische Hexameter; *ebend.* St. 10. S. 121-133. Aussichten zu einer teutschen Uebersetzung des persischen Geschichtschreibers Mirchond, die in Wien veranstaltet wird; *ebend.* 1797. St. 4. S. 370-378. Wie urtheilt das Ausland über teutsche Litteratur? *ebend.* St. 9. S. 34-47. Ueber Colquhuons wichtiges Werk: die Polizey von London; *ebend.* 1780. St. 1. S. 18-39. Und wie wird alles dies (*die italienischen Kunstwerke*) in Paris aufgehoben seyn? *ebend.* St. 2. S. 144-200. Mechanographische Gemählde; *ebend.* St. 6. S. 155-167. Tragische Masken und Tempel der Alten; eine archäologische Parallele; *ebend.* 1799. St. 11. S. 217-237. Racemationen zur Gartenkunst der Alten; *ebend.* 1800. St. 3. S. 130-149. Auch etwas über die Kaledonen u. s. w.; *ebend.* St. 5. S. 56-64. *Noch mehrere Aufsätze eben daselbst.* — Neue Nordamerikanische Briefe; *in der Neuen teutschen Monatsschrift von* Gentz 1795. Decemb. S. 209-229. — *Von dem* Zustand der neuesten Litteratur — in Frankreich *erschien* das 2te Bändchen 1796; *und von dem* Progr. Quid sit, docere fabulam das 2te Stück 1796. — *S.* 364. *Z.* 5-8 *l.* Progr. pauca de interpr. epist. Cic. ad Div. & lectione stataria. Guben. 1785. 4.

von *BOGUSLAWSKY* (Karl Andreas) Bruder von Johann Heinrich; *königl. Preuss. Major bey der niederschlesischen Füsilierbrigade zu Gniewoschow in Polen und Ritter des Verdienstordens* seit 1794 (vom Kadettenkorps zu Berlin kam er 1776 unter das damahlige Infanterieregiment von Wunsch, ward daselbst 1783 Secondlieutenant und in der Folge Adjutant des Generals von Wunsch, und nach dessen Tode des Prinzen von Hohenlohe; in der Folge Stabskapitän): *geb. zu . . . unweit Oels in Niederschlesien* 1760. §§. *Joseph und seine Brüder; ein Drama nach *Metastasio.* Berlin 1784.

1782. 8. Von ihm, nicht aber von seinem Bruder (S. 367) *ist folgendes Buch:* **Virgils* Landbau, ein Lehrgedicht in vier Büchern; aus dem Lateinischen übersetzt von einem Officier. ebend. 1795. 8. (*Unter der Zuschrift steht sein Name*). — Hat noch mehr Schriften und Uebersetzungen verfertigt.

BOHNENBERGER (G. C.) §§. Beschreibung unterschiedlicher Elektricitäts-Verdoppler von einer neuen Einrichtung; nebst einer Anzahl von Versuchen über verschiedene Gegenstände der Elektricitätslehre. Mit Kupfern. Tübingen 1798. gr. 8. Beytrag zur höhern Drehkunst, oder Anleitung, eine Menge schöner Kunststücke auf jeder gemeinen Drehbank zu verfertigen. Mit 14 Kupfern. Nürnberg 1799. gr. 8.

BOHNENBERGER (J. G. F.) seit 1797 *bey der Sternwarte zu Tübingen angestellt*, seit 1798 *mit dem Charakter eines ausserordentlichen Professors der Phil.* — §§. Nachricht von seiner Karte von Wirtemberg, und seiner Dreyecksmessung; *in* v. Zach's *allgem. geogr. Ephemeriden* B. 1. St. 2. S. 239-241. St. 3. S. 360-363 (1798).

BOIE (H. C.) — *geb.* — *am* 19 *Julius* 1744 (nicht 1745). §§. Auch Gedichte in *Voßens* Musenalmanachen, zum Theil unter seinem Namen, zum Theil mit *B* bezeichnet. — *Der Pilger; *in* Schillers *Horen* 1796. St. 12. S. 21-23.

BOLET (Heinrich Ernst Ferdinand) *Lic. der R. und Amtsschreiber zu Waiblingen im Würtembergischen: geb. zu Neuenburg am* 18 *April* 1770. §§. *Noch ein Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wer kann zum Würtemb. Landtag abgeordnet werden? (*Tübingen*) 1796. 8. *Bemerkungen über die Schrift: Ueber die Wahlfähigkeit zu der Stelle eines Landtagsdeputirten. (*ebend.*) 1796. 8. Betrachtungen über verschiedene Rechtsmaterien. Stuttgart 1800. 8.

BOLL (Friedrich Chriſtoph) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Beherzigungen einiger Wahrheiten aus dem Gebiet der Pädagogik und Philoſophie. Neu-Strelitz 1800. 8.

BOLLA (J. B.) §§. Jambi Graeci in Pantomimam Viganò; *bey F. J. Baſt* Specimen editionis novae Epiſtolarum Ariſtaeneti (Vindob. 1796. 8). Epicuri hortus. Viennae 1798. 8.

von BOLSTERN (Georg Wilhelm) ſtarb als *Major* unter dem königl. Preuſſ. Infanterieregiment des Prinzen Ludwig Ferdinand von Preuſſen bey der Demarcationsarmee zu Lemgo am 17 Januar 1797. §§. *Von dem* Kleinen Krieg u. ſ. w. *erſchien* eine neue unveränderte Ausgabe 1798. gr. 8.

BOLTE (J. H.) nicht zu *Carweſe*, ſondern *Carweſee*.

BOLTEN (Joachim Hermann) *Hauptpaſtor zu Mildſtedt im Herzogthum Schleswig* ſeit 1784 (vorher ſeit 1778 Compaſtor daſelbſt, und vordem ſeit 1773 Diakonus zu Schwabſtedt); *geb. zu Süderſtapel in der Landſchaft Stapelholm am* 31 *December* 1746. §§. Antrittspredigt von dem ſchuldigen Gehorſam der Zuhörer gegen ihre Lehrer über Hebr. 13, 17. Flensb. 1774. 8. — *Alte Klagen über Bettelunfug auf dem platten Lande, erneuert im J. 1789; mit (*A. Niemann's*) erborgten Anmerkungen und Zuſätzen aus einigen neuen Schriften über die Armenpflege; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialber.* 1791. H. 1. — Vergl. *J. A. Bolten's* Kirchennachr. v. Altona I. 78.

BOLTEN (J. A.) §§. Der Bericht des Johannes von Jeſus dem Meſſia, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Altona 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Die Geſchichte der Apoſtel von Lukas, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1799. 8. Die neuteſtamentlichen Briefe, überſetzt und mit An-

Anmerkungen begleitet. ebend. 1800. 8. — *Die* D. epist. *ist in* 4 *gedruckt.* — Das erwähnte Bildniss steht auch vor seiner Dithmarsc. Geschichte.

BOLZMANN (Anton) *Vikar auf dem Gute Assen unweit Beckum im Hochstift Münster: geb. zu Schehsdorf im Münsterischen* 176.. §§. Katechismus für Wiegenkinder, oder Einleitung zum Katechismus für die erste Klasse der Kinder von der Wiege bis zur Schule. Lingen u. Münster 1792. 8.

von BONELLI (K.) jetzt *k. k. Fiskal-Adjunkt zu Wien* —

BONIFAZ vom heil. Wunibald — seit 1799 *Prior des Karmeliterklosters zu Heidelberg* — §§. Die heilige Schrift des neuen Bundes, mit vollständigen erklärenden Anmerkungen. 1ster Theil, das Evangelium des Matthäus. Mannheim 1797. — 2ter Theil, die Evangelien des Markus, Lukas und Johannes. ebend. 1798. gr. 8.

Freyherr von BONIN (C. F.) *herzogl. Mecklenburgischer Kammerherr und Intendant des Theaters zu Schwerin* — §§. *Belohnte Reue; ein Lustspiel in 2 Aufzügen, von *Chr. Fr. v. B.* Berlin 1800. 8.

von BONSTETTEN (K. V.) *war von* 1788 *bis* 1793 *Landvogt zu Nex in der Waadt, und seit* 1795 *Syndikator der vier Italienischen Landvogteyen in der Schweitz, zu Bern: soll aber beym Anfang der Revolution seines Vaterlandes ausgewandert seyn und im Holsteinischen leben* — §§. *Les Principes de la Revolution de la Suisse. Discours prononcé à Yverdun le 26 Novembre 1795... Schriften. 1ster-3ter Theil. Mit Kupfern. Kopenhagen 1799-1800. 8. — *Was ist Freyheit?* in Wieland's *teut. Merkur* 1799. St. 8. S. 345-373.

Ueber die Gartenkunst, besonders in Rücksicht auf nördliche Länder; *ebend.* 1800. St. 2. S. 110-130. St. 3. S. ...

BONZEL (Johann Baptist) *D. der AG. zu Jena: geb. zu Drolshagen im Herzogthum Westphalen am 24 Junius 1760.* §§. **John Haygarth's* Entwurf, die zufälligen Blattern zu verbannen und eine allgemeine Impfung einzuführen; aus dem Englischen abgekürzt und übersetzt. Gotha 1799. 8.

BOOCK (Friedrich Christian) *Advokat zu Schleswig: geb. zu ...* §§. Systematische Entwickelung der Lehre von der Enterbung, oder Erörterung der Frage, in wie ferne die Befugniss eines Bürgers, die durch die Gesetze des Staats eingeführte Erbfolge beliebig abzuändern, eingeschränkt sey? Nach Römisch-Justinianischen Recht. Schleswig 1799. 8.

BOOST (Philipp Heinrich) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. *Ueber die moralische Triebfeder im Kantischen System; ein Beytrag zur Kritik der praktischen Vernunft. Frankf. am M. 1796. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Untersuchung der Resultate der dogmatischen und skeptischen Kritik über das Daseyn der Dinge; nebst einem Anhange über Glauben und Wissen. ebend. 1797. 8. Lukullus, oder über das menschliche Erkenntnissvermögen; nebst einem Fragmente. ebend. 1799. 8.

BORCHERT (Heinrich Gottfried) *Rektor zu Itzehoe in Holstein: geb. zu ...* §§. Publicam Daniae tranquillitatem in maximis Europae motibus ligata oratione paucis persequitur. Tychopoli 1795. 4. *Die Gegend um Itzehoe, metrisch beschrieben im Nov.* 1795. *ebend.* 4.

BORGES (W. H. L.) war auch eine Zeit lang Preuſſiſcher Feldarzt bey der Rheinarmee — §§. *Sabatiers* Lehrbuch für praktiſche Wundärzte, in welchem diejenigen chirurgiſchen Operationen, welche am häufigſten vorkommen, abgehandelt ſind; aus dem Franzöſiſchen, mit Anmerkungen und Zuſätzen. 2 Theile. Berlin 1797-1798. gr. 8.

BORGSTEDE (A. H.) Sein Bildniſs vor dem 1ſten Stück der Denkwürdigkeiten und Tagsgeſchichte der Mark Brandenburg 1797.

BORHECK (A. C.) §§. *M. Accii Plauti Captivei*; die Gefangenen des Plautus, überſetzt und erläutert. Hamburg 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Archiv für die Geſchichte, Erdbeſchreibung, Staatskunde und Alterthümer der teutſchen Nieder-Rheinlande. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. Elberfeld 1800. 8. *Memoria — Joannis Petri Berg, Doct. Theol. Hiſt. eccleſ. & Ling. orientat. Prof. publ. ord. &c. Duisburgi ad Rhen.* 1800. *fol.* Beſchreibung der Länder Cleve, Jülich, Berg, Mark und Ravensberg; für Freunde und Liebhaber der Geſchichte bearbeitet. Duisburg 1800. 8. — *Von dem* Apparatus ad Herodotum *erſchien* Vol. V 1800. — Hiſtoriſch-geographiſche Nachrichten vom Amte Beeke im Herzogthum Cleve; aus eigenen Beobachtungen und ſchriftlichen Nachrichten; *in den Neueſten Staatsanzeigen* B. 1. St. 3. S. 40-53 (1796). — Exegetiſches Fragment über Matth. 22, 41-46 und Pſalm 110; *in* Eichhorn's *Bibl. der bibl. Litt.* B. 6. S. 315-333 (1797).

BORKHAUSEN (M. B.) ſeit 1800 *auch Heſſen-Darmſtädtiſcher Kammerrath*; vorher ſchon auch *Aſſeſſor bey dem Oberforſtamt zu Darmſtadt* — §§. Botaniſches Wörterbuch, oder Verſuch einer Erklärung der vornehmſten Begriffe und Kunſtwörter in der Botanik. 1ſter Band. A-L.

Gieſſen 1797. 8. Teutſche Thiergeſchichte 1ſter Theil, enthält die Säugthiere und die Vögel. Frankf. am M. 1798. gr. 8. Theoretiſch-praktiſches Handbuch der Forſtbotanik und Forſttechnologie. Gieſſen 1800. gr. 8.

BORN (F. G.) §§. *Immanuelis Kantii* Opera ad philoſophiam criticam; vertit latine. Vol. I. Lipſ. 1796. — Vol. II & III. ibid 1797. 8. *Joannis Matthiae Schroeckhii*, Profeſſoris Hiſtoriarum publici Vitebergenſis, Compendium Hiſtoriae catholicae, in uſum inſtitutionis primae juventutis Latine vertit. ibid. 1797. 8. J. G. Sammets *Vorleſungen über das geſamte Naturrecht, nach dem Gundlingiſchen Lehrbuche, herausgegeben und mit kurzen biographiſchen Nachrichten begleitet. ebend.* 1798. gr. 8. Nomenclator Graecus, ſeu Lexicon manuale linguae Graecae, duabus partibus. ibid. eod. 8 maj. — *S.* 983. *Z.* 25 *u.* 26 *l.* Inſtitutiones *hiſtoriae* philoſophicae &c.

BORNHOLT (Heinrich) *D. der AG. zu Hamburg* (vorher bis 1758 Katechet am Waiſen- und Zuchthauſe zu Altona): *geb. zu Altona am* 10 *Januar* 1727. §§. Sendſchreiben an Hrn. Cruſe — von einigen Urſachen, warum die heutigen Philoſophen ſo uneins ſind. Jena 1749. 4. *Commentatio philoſophica de eſſentia animae humanae. Alton.* 1750. 4. *D. inaug. de febri tam naturali quam artificiali. Lugd. Bat.* 1769. 4. Glückwunſch an Adolph Fried. Grotendyk — nebſt Unterſuchung der Frage: Warum einige Greiſe vor andern in ihrem hohen Alter eine dauerhafte Geſundheit beſitzen? aus mediciniſchen und theologiſchen Gründen. Hamburg 1784. 8. Der Banquerotirer. 1790. 8. Etwas über die Unvernunft der Religionsſpötter. Hamburg 1793. 8. Charakteriſtik eines wahren Arztes. Frankf. am M. 1797. 8.

BORNSCHEIN (D.) *war eine Zeit lang Buchhändler zu Leipzig, nachher zu Bonn; wo er jetzt seyn mag, weiß man nicht* — §§. *Homers Iliade, travestirt nach Blumauer. 1ster Band. Mit Kupfern. Weissenfels 1796. 8.*

BORNTRÄGER (J... C... F...) seit 1798 *Pastor zu Hedemünden im Hannöverischen* —

BOROTT (J.) *Prediger der Böhmischen Gemeine zu Zittau* seit 1793 (vorher seit 1791 Böhmischer Prediger zu Krabschitz bey Raudwitz; vordem seit 1789 Senior und Inspektor zu . . . in Böhmen, und vor diesem seit 1784 Prediger zu Haber u. s. w.): *geb. zu Bösing* (Basinium) *in Ungern am 21 April 1757.* §§. Ein kleiner Böhmischer Katechismus von 50 Fragen. Prag 1784. 8. Zwey Predigten (*Böhmisch*). Lauban 1793. 8. — Nachricht von einem alten Bethause Böhmischer Exulanten in Niederörtmannsdorf; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1797. S. 663 u. ff. Ein Beytrag für Industrieschulen; *ebend.* 1799. St. 5. S. 287-296.

BOROWSKY (G. H.) §§. Plan einer Lehranstalt für Landwirthe der höhern Klasse. Berlin 1795. gr. 8. — *Von dem* Abriss des praktischen Kameral- und Finanzwesens *erschien* die 2te durchgehends verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1800. gr. 8.

BOROWSKY (L. E.) §§. Ueber Geist und Styl D. Martin Luther's. Königsb. 1793. 8. Ueber die allmähligen Fortschritte der gelehrten Cultur in Preussen bis zur Epoche Kant's. ebend. 1793. 8. — Ueber von Hippel's Autorschaft; *in dem Berlin. Archiv der Zeit u. ihres Geschmacks* 1797. März S. 289-294.

BORZ (Georg Heinrich) starb am 31 Januar 1799.

BOSE (Karl Adam Heinrich) . . . zu . . . *geb.* zu . . . SS. Handbuch der praktiſchen Landwirthſchaft, allen Liebhabern derſelben zugeeignet. 1ſter Theil, den Feldbau enthaltend. Leipz. 1797. — 2ter Theil . . . ebend. 1797. — 3ter Theil, oder Ueberſicht des praktiſchen Gartenbaues, der Fiſcherey, der Bienenzucht und des Gartenbaues. Mit Kupfern. ebend. 1798. — 4ter Band . . . ebend. 1799. — 5ter Band, die landwirthſchaftlichen Handlungszweige enthaltend. ebend. 1800. gr. 8. Ueber den Gewinn des Oels aus inländiſchen Pflanzen, Gewächſen und Blumen. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Lehrbuch der Landwirthſchaft; zum Gebrauch für Anfänger und für Landſchulen; nach eigenen Erfahrungen entworfen. 1ſter Band. ebend. 1800. gr. 8.

BOSHAND *l.* BOSSHARDT gehört folglich auf S. 389. — *geb. zu Rümiken in der Schweitz* . . . SS. Freundeszuruf eines Züricheriſchen Landbürgers an die Stadtbürger. Zürich 1798. 8. Ein freymüthiges Wort des Züricheriſchen Landbürgers Heinrich Boßhardt an die ehrwürdige Geiſtlichkeit. Herausgegeben (mit einer Vorrede) von *Joh. Jakob Heß*, Antiſtes (zu Zürich). ebend. 1798. gr. 8.

BOSSEK (Johann Gottlieb) ſtarb am 7 Junius 1798.

BOTHE (F. H.) SS. *Specimen novae editionis Plauti criticae & exegeticae. Berolini* 1797. 8. Ueber das griechiſche Epigramm; ein Verſuch von *Eduard Romeo* Grafen *von Vargas*; aus dem Italieniſchen überſetzt. Berlin u. Stettin 1798. 8. *Euripides* Werke, aus dem Griechiſchen überſetzt. 1ſter Band: Medea, die Fönizierinnen, Hecuba, Oreſt. ebend. 1800. gr. 8. — Oreſtes, Trauerſpiel des Euripides, überſetzt; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1798. Junius.

Freyherr

Freyherr von BOTHMER (K.) — *geb.* . . . 1736.

von BOTZHEIM (F. L.) §§. *Vom teutschen Reichsadel. Wiesbaden 1790. 8. *Warnende Stimme an alle christliche Völker. (1793). 8.

Freyherr von BOUCHENRöDER (. . .) *Major zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Signalkunst für Armeen, als ein Beytrag zur Signalkunst; gewidmet allen Beförderern der freyen Künste und Wissenschaften; nebst einer Anzeige, wie Depeschen und mehrere Briefe zugleich geschwinde verschickt werden können, als wie durch Eilboten möglich ist; desgleichen der Anzeige, wie Luftballons bey Armeen und Vestungen zu gebrauchen und zu dirigiren sind. Nebst 4 Kupfertafeln. Hanau 1795. 8.

BOUGINé (Karl Joseph) starb am 29 May 1797.

BOURGUET (David Ludwig) *D. der AG. und Professor der Chemie bey dem königl. Collegium medico-chirurgicum zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Guyton Morveau's* allgemeine theoretische Grundsätze über die sauren Salze oder Säuren; zum Gebrauch für Chemisten, Aerzte, Apotheker, Künstler und Fabrikanten; aus dem Franz. übersetzt, mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Mit einer Vorrede begleitet von D. *S. F. Hermbstädt.* 2 Bände. Berlin 1796 - 1797. gr. 8. Neueste Beschäftigungen der neufränkischen Naturforscher; den Liebhabern der Naturwissenschaft und des Fabrikwesens mitgetheilt. 1ster Heft. ebend. 1797. 8. Grundriss der Naturlehre; ein Leitfaden bey Vorlesungen. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1798. gr. 8. Physisch-mechanische Untersuchungen über die Wärme von *Pierre Prevost*; aus dem Franz. übersetzt. Halle 1798. 8. Chemisches Handwörterbuch; durchgesehen von D. *Hermbstädt.* 1ster Band. A - E. Berlin 1798. — 2ter Band. F - K. ebend. 1799.

BOUTERWECK (F.) seit 1797 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Gaslar am 15 April 1766.* §§. *Progr. de sensu veri libellus. Gotting.* 1797. 8. Abriss akademischer Vorlesungen über die Philosophie der Schreibart in teutscher Prose. ebend. 1797. 8. Grundriss akademischer Vorlesungen über die Aesthetik. ebend. 1797. 8. *Giebt mit* BUHLE *heraus*: Göttingisches philosophisches Museum. 1sten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. — 2tes Stück. ebend. 1798. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. 8. Dialogen. 1ste Sammlung. Halle 1798. 8. Abriss akademischer Vorlesungen über die Rechtsphilosophie. Göttingen 1798. 8. Abrisse seiner akademischen Vorlesungen, zum Gebrauche seiner Zuhörer. ebend. 1798. 8. Idee einer Apodiktik; ein Beytrag zur menschlichen Selbstverständigung und zur Entscheidung des Streits über Metaphysik, kritische Philosophie und Skepticismus. 1ster Band. Halle 1799. gr. 8. Anfangsgründe der spekulativen Philosophie. Göttingen 1800. gr. 8. Litterarische Blätter. 1ster Heft. ebend. 1800. 8. — Vernunftgesang in jedem Tempel zu singen; *im Berlinischen Musenalmanach* 1796. — Philosophie der Romane; *in* Karl Reinhards *Romanenkalender für das J.* 1798; vor dem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist.

BOUTTATZ (Friedrich) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Ueber den Phosphor als Arzneymittel. Göttingen 1800. gr. 8.

BOUWINGHAUSEN von WALLMERODE (F. M. F.) §§. *Der* Taschenkalender für Pferdeliebhaber u. s. w. *erschien auch* für die Jahre 1797, 1798, 1799 und 1800.

von BOTNEBURG (H. . . W. . . C. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anleitung zum Rechnen (nicht nach gewöhnlichen Regeln) für

Soh

solche, die selbst denken und andere denken lehren. Eisenach 1798. 8. Gründliche Anweisung zur Landwirthschaft. Gotha 1798. 8.

BOYSEN (Dieterich) *Pastor zu Süderbruch und Loit im Herzogthum Holstein* seit 1800 (vorher Diakonus zu Garding im Herzogthum Holstein): *geb. zu Flensburg am* 18 *April* 1763. §§. *Versuch über die zweckmäßigste Methode, liturgische Verbesserungen einzuführen; mit vorzüglicher Rücksicht auf die Herzogthümer Schleswig und Holstein. Altona 1795. 8. *Gab mit* Jakob BOYSEN *heraus*: Beyträge zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in protestantischen Ländern. 1sten Bandes 1stes - 3tes Stück. ebend. 1797. gr. 8.

BOYSEN (F. A.) §§. Die selbstlehrende Rechenkunst; oder vollständige Anweisung für alle Stände, insonderheit für Kaufleute, Oekonomen und andere Geschäftsmänner, zu einem gründlichen und leichten Selbstunterricht in der ihnen nöthigen Rechenkunst. 1ster Theil. Leipz. 1796. — 2ter Theil, welcher die ersten Gründe der kaufmännischen, politischen und Cameral-Rechnung, wie auch der doppelten Buchhaltung enthält. ebend. 1798. gr. 8. *Centum fabulae, ex antiquis auctoribus delectae, & a Gabr. Ferno, Cremonensi, carminibus explicatae, in usum scholarum edidit. ibid. eod.* 8.

BOYSEN (Friedrich Eberhard) starb am 4 Junius 1800.

BOYSEN (Jakob) *Pastor zu Witzwort im Herzogthum Holstein* seit . . . (vorher seit 1790 Pastor zu Althadersleben, und vor diesem seit 1780 Diakonus zu St. Johannis auf Föhr): *geb. zu Spandett, Amts Hadersleben am* 17 *August* 1753. §§. Abriss der christlichen Glaubens- und Sittenlehren nach reinen Grundsätzen; mit Hinweisung auf den Schleswig-Holsteinischen Landesbate-

katechiſmus und auf das Schleswig-Holſteiniſche allgemeine Geſangbuch; zunächſt für ſeine Confirmanden entworfen. Altona 1797. 8. S. vorhin BOYSEN (D.). — Beſchreibung der Inſel Föhr; *in den Schleswig-Holſt. Provinzialer.* 1791. H. 3. und 1793. H. 1. 3. 6. Berichtigung einer Stelle in Scheels militäriſch-ſtatiſtiſcher Anſicht der Herzogthümer, die Inſel Föhr betreffend; *ebend.* 1794. H. 4. — Verſchiedene Aufſätze in Hadersleyſk Maanedſkrivt til almeennytige Kundſkabers Udbredelſe (1793-1794. 8), deren Mitherausgeber er war.

BOZ muſs BATZ heiſſen. S. oben dieſen Artikel.

BOZENHARD (E...) ſtarb am 24 Februar 1799. War geb. 1748.

Freyherr von BRABECK (F. M.) §§. Vues ſur l'état des Arts en Allemagne & ſur l'Inſtitut établi à Deſſau. (*Ohne Druckort*) 1796. 4. An das Publikum im Oktober 1799; aus dem Franz. überſetzt, mit einer Vorrede des Ueberſetzers. 1800. gr. 8.

BRACKE (Joachim Chriſtoph) ſtarb am 8 Januar 1801.

BRäMI (Johann Heinrich) *Profeſſor zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Vorleſungen über einige politiſche Materien, in Hinſicht auf unſre Revolution. 1ſter u. 2ter Heft. Zürich 1798. — 3ter Heft. ebend. 1799. 8.

BRäSS (Hermann Werner Dieterich) ſtarb im Oktober 1797.

von BRAHM (M.) zu Folge des Theaterkalenders 1798 ſoll er *Polizeydirektor zu Innsbruck* ſeyn — §§. Der Sklavenhändler von Smyrna; Luſtſpiel in 1 Aufz. aus dem Franz. Wien 1771. 8. Der Deſerteur; Singſpiel in 3 Aufz. aus dem Franz. ebend.

ebend. 1772. 8. — Der ungegründete Verdacht; *in den* Neuen Schauſpielen aufgeführt in dem k. k. Theater zu Wien. Presburg 1772 ff. Der Diener als Nebenbuhler u. ſ. w. Luſtſpiel in 2 Aufz. nach dem Fr. des le Sage; *im* 3 Theile *des neuen Wiener Theaters* vom J. 1775, iſt aber auch einzeln zu bekommen; *ſo wie der* Schubkarren des Eſſighändlers aus dem Franz. des Mercier, *der im* 2 *Bande ſteht.*

BRAKEBUSCH (J. G. L.) §§. Vorſchläge zur Sicherung der jetzt beſtehenden Landesverfaſſungen teutſcher Reichsländer gegen innerliche Unruhen. Braunſchweig 1797. 8.

von BRAMBILLA (Johann Alexander) ſtarb zu Pavia am 6 Auguſt 1800.

BRAMIGK (Friedrich) *Handelsdiener zu Magdeburg: geb. zu Köthen am* 19 *Febr.* 1767. §§. *Ländliche Geſänge teutſcher Dichter. 1ſte Sammlung. Leipz. 1790. 8.

BRAND (G.) jetzt *Staatsbuchhalter — zu Wien —*

BRANDE (*Auguſt Eberhard*) §§. Experiments and Obſervations on the Anguſtura-Bark. Lond. 1791. 8. 2d. Edition. ibid. 1793. 8.

BRANDENBURG (Franz) *königl. Preuſſ. Ober-Acciſe- und Zollrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Handbuch zur praktiſchen Kenntniſs des Zollweſens, der Zollverfaſſung und Zollgeſetze von der Kurmark Brandenburg; in alphabetiſcher Ordnung. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8.

von BRANDENSTEIN (F. W. F.) §§. *Verſuch einiger kameraliſtiſch-ökonomiſcher Entwürfe von *F. v. B.* Erlangen 1784. 8. *Beytrag zu den allgemeinen Grundſätzen der Forſtökonomie. Zwickau 1798. 8. (*Unter dem Vorbericht nennt er ſich*).

BRANDES (G. F.) §§. *Von dem Buche* über einige — Folgen der französischen Revolution — *erschien* die 2te Ausgabe zu Hannover u. Osnabrück 1793. — Dem Andenken des Vicekanzleydirektors Hartmann gewidmet; *in dem Hannöv. Magazin* 1798. St. 50. Ueber die Leserey der Modebücher und ihre Folgen in einigen Klassen der höhern Stände; *ebend.* 1800. St. 6 u. f.

BRANDES (Johann Christian) starb am 10 November 1799. War geb. — am 15 November 1735 (nicht 1738).

BRANDIS (J. D.) *herzogl. Braunschweig-Lünsburgischer Hofrath zu Helmstädten, hält sich von der Mitte des Junius bis zur Mitte des Septembers jedes Jahrs zu Driburg auf* — §§. Versuch über die Metastasen. Hannover 1798. gr. 8.

BRANDMAYER (Johann Adam) starb als Stiftsdechant und Professor der Theol. zu Baden am 15 December 1796.

von BRANDT (Johann Ferdinand Wilhelm) ist schon längst gestorben.

BRANDT (J. F.) §§. Die erste Ausgabe des *Sorgfältigen Land- und Bauerndoktors* erschien bereits 1776. Mit einem neuen Titelblatt kam er 1799 auch zu Heilbronn zum Vorschein. Ob wohl der Verfasser noch lebt?

BRASTBERGER (G. U.) seit 1796 *Professor am Kloster Blaubeuren im Würtembergischen* — §§. Ist die kritische Gränzberichtigung unserer Erkenntniss wahr, und wenn sie es ist, ist sie auch neu? in Eberhard's *phil. Archiv* B. 1. St. 4. und B. 2. St. 1. Berichtigung einer Recension in der Oberteutschen Litteraturzeitung, als ein Nachtrag zu meinen Untersuchungen über die Kritik der praktischen Vernunft; *ebend.* B. 2. St. 3. 4.

Schrei-

Schreiben an den Herausgeber des phil. Archivs; *ebend.* B. 2. St. 4. — Ueber des Hrn. Prof. Fichte Lehre von Gott und der göttlichen Weltregierung; *in* Flatt's *Magaz. für christl. Dogmatik und Moral* St. 5. S. 1-83 (1800). *Mit dem Anfangsbuchstaben hat er sich genennt.* — Antheil an Manchart's Repertorium. — Recensionen in den Tübingischen gel. Anzeigen.

BRATRING (Friedrich Wilhelm August) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. Magazin für die Land- und Geschichtskunde der Mark Brandenburg und anderer benachbarten königl. Preussischen Provinzen; mit besonderer Rücksicht auf neuere Geographie und Statistik. 1sten Bandes 1ster Heft. Berlin 1798. 8. Die Grafschaft Ruppin in historischer, geographischer und statistischer Hinsicht; ein Beytrag zur Kunde der Mark Brandenburg. ebend. 1799. gr. 8. — *Korsika, in physischer, politischer und topographischer Hinsicht; ein Versuch; *in* Fabri's *Magaz. für die Geographie u. s. w.* B. 3. S. 123-164 (1797). *Unter dem Aufsatz steht:* F. W. A. B — g *). — Die Korsen; in Hinsicht auf Körper- und Geistesbildung, auf Nationalcharakter, Sitten, Gebräuche, Industrie, wissenschaftliche Kultur und kriegerische Neigung; *in dem Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geschmacks* 1799. Sept. Nr. 4.

BRAUBACH (D.) §§. Ein Versuch, die gröste Höhe der Bemastung, die man einem Schiffe, ohne Gefahr des Umstürzes, geben kann, zu bestimmen; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1797. Decemb. Ueber die fehlerhafte Einrichtung der gewöhnlichen Seetonnen; mit 1 Kupfer; *ebend.* 1798. Jan. Ueber die Lage des Segelpunkts (*Centre vélique*); *ebend.* Dec. Versuch einer neuen Entwerfung der Häfen und Seeküsten

*) Fabri nennt ihn in der Inhaltsanzeige,

für geübtere Seefahrer; *ebend.* 1799. Jan. S. 301-308. Verſuch, die Waſſermenge, die bey einem Deichbruche ins Land ſtürzt, zu beſtimmen; *ebend.* Jun. Nr. 3. Von der Loxodromie und der Anwendung derſelben, mit Hinſicht auf die ſogenannte wachſende Grad-Karte; mit 1 Kupfer; *ebend.* Sept. Nr. 2. Ueber die Richtung und Schnelligkeit der Seeſtröme, in Hinſicht ihres Einfluſſes auf die Schätzung des zurückgelegten Weges eines Schiffes; mit 1 Kupfer; *ebend.* Oktob. Nr. 1. Ueber den Nutzen des Sprachſtudiums für unſere Seefahrer; *ebend.* Nr. 5. Von welcher Art muſs jetzt der Unterricht unſerer Seefahrer ſeyn? *ebend.* 1800. Nov. Nr. 3.

BRAUER (J. N. F.) §§. *Geſchichtliche Darſtellung der Schirms- und Subjections-Verhältniſſe des Markgräfl. Badiſchen zur Grafſchaft Eberſtein gehörigen Kloſters Frauenalb und des hochfürſtl. Badiſchen Verhaltens in dem von dem Kloſter desfalls erregten Prozeſs zur Ablehnung der klöſterlichen Vorwürfe, als ob man anhaltende Zudringlichkeiten wider daſſelbe und einer Verachtung kaiſerlicher Jurisdiction hochfürſtl. Seits ſich ſchuldig gemacht habe. Mit einem Urkundenanhang. Carlsruhe 1797. fol. *Pauleidolonchroneicon, oder Gedanken eines Südländers über Europäiſche Religionsſchriften, Aufklärungsweisheit, und glänzende Ausſichten der Kirche; herausgegeben von einem Reiſenden zum Nutzen und Frommen ſeiner Landsleute. Chriſtianſtadt (*Frankf. am M.*) 1797. 8.

BRAUMÜLLER (J. G.) §§. Ueber die Veredelung einiger vorzüglichen Landesprodukte; herausgegeben auf Veranlaſſung der Schrift: Der neueſte teutſche Stellvertreter des inländiſchen Zuckers. Berlin 1799. 8.

BRAUN (C. H.) §§. Hiſtoriſch-diplomatiſche Nachricht von den Grafen von Oſterfeld; nebſt zwey bisher ungedruckten Urkunden. Leipz. 1796. 8.

von BRAUN (Johann Friedrich) ſtarb am 28 Julius 1799. War ehedem Hauptmann in Holländiſchen (nicht in Kurſächſiſchen) Dienſten, und geb. am 9 Januar 1722.

BRAUN (Katharine) *zu Wien: geb. zu . . .* SS. Neueſtes bewährtes Kochbuch für Fleiſch- und Faſttage; nach dem jetzigen Geſchmack eingerichtet. Wien 1798. 8.

BRAUN (O.) jetzt *im Kloſter Volkersberg bey Brückenau im Fuldaiſchen* — SS. Anleitung zu einem chriſtlichen Wandel, in ſieben Lehrpredigten zur Faſtenzeit an das Landvolk; eine gemeinnützige Erbauungsſchrift. Coburg 1796. 8.

BRAUN (P.) SS. Geſchichte von dem Leben, Wunderwerken, Erfindung und Ueberſetzungen des heiligen Augsburgiſchen Biſchoffs Ulrich, aus alten Dokumenten geſammlet, und zu öffentlicher Erbauung in Druck gegeben; ſamt einem Anhange. Augsburg 1796. 8.

BRAUNE (C. G. K.) *D. der AG. zu Leipzig* ſeit 1798.

von BRAUNE (Franz Anton) *Hofkammerkanzliſt zu Salzburg: geb. zu Zell im Pinzgau am 16 März* 1766. SS. Salzburgiſche Flora, oder Beſchreibung der in dem Erzſtifte Salzburg wildwachſenden Pflanzen, nebſt Angabe ihrer Wohnorte, Blüthezeiten, Dauer, Geſtalt u. ſ. f. ihrer Anwendbarkeit in der Heilkunde und Haushaltungswiſſenſchaft, und ihres Nutzens für Mahler, Färber, Gärber, Bienenzieher, Förſter und Landwirthe. Mit Kupfern. 3 Bände. Salzburg 1797. gr. 8. — Supplementum primum Florae Salisburgenſis, inchoatum cum deſcriptione characterum ſpecificorum, adjectis annotationibus temporis efflorescentiae, locique habitationis, nec non annexis denominationibus plantarum provincialium; collectio prima; *in* Hoppe's *botan. Taſchenbuch*

auf das J. 1795. S. 213-247. Excurſionen nach dem Untersberge; *ebend.* 1797. S. 19-50. Ueber botaniſche Beluſtigungen oder Excurſionen im Spätherbſte und Winter, deren vorzüglichſte Gegenſtände, ihre Wohnorte, Sammlung, Aufbewahren und den Nutzen der Erkenntniſs; *ebend.* S. 144-171. — Verzeichniſs der Salzburgiſchen Alpenpflanzen; *in* Hübner's *Beſchreibung des Erzſtiftes Salzburg* B. 3. S. 834-854. — *Ueber den unächten Acacienbaum, deſſen Kennzeichen, Nutzen und Kultur; *in* Heldenberg's *Förſter* H. 1.

BRAUSE (Theodor Gottfried) *M. der Phil. und erſter Lehrer an der Euſebienſchule zu Freyberg: geb. zu . . .* §§. Auswahl einiger Predigten zur Beförderung chriſtlicher Weisheit und Tugend. Freyberg 1799. gr. 8.

BREDENKAMP (H.) ſeit 1797 *Rektor — zu Bremen — geb. daſelbſt am 22 Februar* 1760.

BREDOW (Gabriel Gottfried) *Kollaborator an der Stadtſchule zu Eutin* ſeit 1796 (vorher ſeit 1794 Mitglied des Schullehrerſeminariums zu Berlin): *geb. zu Berlin am* 14 *December* 1773. §§. Ueber den Vortrag der alten Geſchichte auf Schulen, beſonders über einige Erleichterungsmittel dabey für das Gedächtniſs. Altona 1799. gr. 8. Handbuch der alten Geſchichte, nebſt einem Entwurf der Weltkunde der Alten nach Voſs. ebend. 1799. gr. 8. Unterſuchungen über die einzelnen Gegenſtände der alten Geſchichte, Chronologie und Geographie; nebſt chronologiſchem Verzeichniſs der Archonten und Conſuln. ebend. 1800. gr. 8. *Plutarchs* Timoleon, Philopömen, die beyden Graechen und Brutus. ebend. 1800. gr. 8. — Probe einer Ueberſetzung der Rhetorik des Ariſtoteles; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1796. April. — Ueber Telegraphie bey Griechen und Römern; *in dem*

Ge-

Genius der Zeit 1797. Jun. Ueber die Schärfe des Geſichts, beſonders bey den Griechen; *ebend.* Jul. Ueber eine Mishandlung der Wolfiſchen Vermuthung über die Geſänge Homers; *ebend.* 1798. Sept. Apollens Meerfahrt; *ebend.* 1800. April.

BREFELD (Johann Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Telgte im Hochſtift Münſter: geb. zu . . .* §§. Aufſätze über verſchiedene Gegenſtände der Arzneylehre. Osnabrück 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

BREHM (J. H.) §§. Bibliographiſches Handbuch der geſamten griechiſchen und römiſchen Litteratur der neuern Zeit. 1ſter und 2ter Band. Leipz. 1797-1800. gr. 8. Akademiſche Propädevtik zu Vorleſungen. ebend. 1799. gr. 8.

BREIDENSTEIN (Johann Chriſtian Heinrich) *D. der AG. und Stadtphyſikus zu Schwabach: geb. zu Wilhelmsdorf bey Neuſtadt an der Aiſch am* 16 *Januar* 1769. §§. Franzöſiſches Leſebuch für die Jugend. Nürnberg 1789. 8. *D. inaug. de morbis linguae. Erlang.* 1791. 8.

BREIGER (G. . . C. . .) *Konrektor der Schule, wie auch ſeit* 1799 *Kollaborator des Generalſuperintendenten Förtſch zu Harburg: geb. zu . . .* §§. Troſt und Lehre bey dem Grabe der Unſrigen; ein Verſuch in Predigten. Hannover 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Neue verbeſſerte und vermehrte Auflage. ebend. 1800. 8.

BREITENBACH (Kaſpar Wolfgang) *des hohen teutſchen Ordens Alumnus, zur Zeit Pfarrer in Oberbayern zu Bernbach nächſt Aichach in Bayern: geb. zu . . .* §§. Lobrede auf den groſſen heiligen Erzvater und Claravalliſchen Abt Bernhard; gehalten den 20 Auguſt 1793, in dem preiswürdigſten Stift Fürſtenfeld. Augsburg

1794. 4. — Lob- und Sittenrede auf den groſſen Heiligen und Indianer-Apoſtel Franz Xavier; *in der neueſten Samml. von Predigten, welche beſonders für unſere Zeiten anwendbar ſind* (1 Band. Augsb. 1795. 8).

BREITENBACH (Philipp Franz) *kurfürſtl. Mainziſcher Senator und Marktherr zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Branteweinbrennerey, oder vollſtändiger Unterricht in der Bereitung des Branteweins und der verſchiedenen Liqueure. 1ſter Theil; durchgeſehen und mit Anmerkungen untermiſcht vom Herrn Profeſſor Gotthard. Leipz. 1800. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. Unterricht vom Torf. ebend. 1800. 8.

von **BREITENBAUCH** (G. A.) §§. Beyträge zur Geſchichte der unbekannten Reiche von Aſien und Afrika. 1ſter u. 2ter Theil. Weimar 1800. 8. Klaſſificazion der Hauptvölkerſchaften der alten und neuern Zeiten und ihrer Zweige. Leipz. 1800. 8. Geſchichte der Thraziſchen, Griechiſchen, Illyriſchen, Iberiſchen Völkerſchaften. . . . 1800. 8. — *Zu der* Vorſtellung der Schauplätze berühmter Begebenheiten u. ſ. w. *erſchienen* 4 Beylagen zu Leipz. 1795-1797. — Anhang zur 4ten Beylage. ebend. 1797. 8.

BREITHAUPT (H. K. W.) ſeit 1798 *Hof- Mechanikus und Optikus des Landgrafen von Heſſen-Philippsthal* — §§. Vollſtändige Beſchreibung einer neuen Mercurialniveau- oder Waſſerwaage, mit Anweiſung zum genauen und bequemen Gebrauche, nebſt Anhang über eine neue Setzwaage. Caſſel 1797. 8. Mit Kupfern. Verzeichniſs aller neu erfundenen und verbeſſerten mathematiſchen, phyſikaliſchen, optiſchen und mechaniſchen Inſtrumente und Maſchinen, wie noch anderer Kunſtſachen, die theils bey der Ausübung mancher wiſſenſchaftlichen Sachen zur Erleichterung

terung theils auch zur Unterhaltung dienen. 1ftes Stück. ebend. 1800. 8. Beſchreibung eines neuen Marktſcheideinſtruments, nebſt Anweiſung zum Gebrauch deſſelben. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8.

BREITHAUPT (J. W. W.) §§. Ueber Herrn Horſtigs Taufformular in der Euſebia. Braunſchw. 1796. 8. Ueber die Krolliſche Apologie des Horſtigiſchen Taufformulars in der Euſebia. ebend. 1796. 8. Erbauliche Betrachtungen über das Weltall. Helmſtädt 1798. 8.

BREITSPRECHER von **BREITENSTERN** (Franz Philipp) ſtarb am 27 November 1798. War geb. 1739 und ſeit 1788 Vicepräſident.

BREMI, *nicht* **BREME** (J. H.) gehört auf S. 430 nach **BREMER** (J. G.)

BREMER (J. G.) §§. *Ueber Handel und Fabrikweſen, meiſtens in Rückſicht auf die Preuſſiſchen Staaten, zum Beſten der Erwerbſchulen in Berlin; allen Beförderern gemeinnütziger Zwecke gewidmet; eine Zeitſchrift. Berlin 179.. 8. — Die Moral des Epikur von *Batteux* — *erſchien mit einem neuen Titel* Helmſtädt 1792. 8. — S. 15 u. 16 *ſeines Artikels leſe man*: *Verſuch einer Apologie des Epikurs von einem Antibattenſaner. Berlin 1776. 8.

BREMI, *nicht* **BREME** (Johann Heinrich) *Profeſſor der Kirchengeſchichte an dem akademiſchen Gymnaſium zu Zürich* ſeit 1797, *wie auch Mitglied des Erziehungsraths für den Kanton Zürich* (vorher Viceprüceptor an der dortigen lateiniſchen Schule): *geb. daſelbſt* 1773. §§. *M. Tullii Ciceronis* de Fato liber. Lipſ. 1795. 8 maj. *Einige Abhandlungen über das Lehnrecht. Zürich* 1798. 8. *Cornelii Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum; *mit Anmerkungen. ebend.* 1799. *gr.* 8. —

Wie erſcheint der angegriffene Todſchläger vor dem Geſetz? *in* Höpfner's *Helvet. Monatsſchr.* 1800. H. 3. S. 76-87.

von BRENKENHOFF (Leopold) ſtarb am 6 Oktober 1799. geb. . . . 1750.

BRENTANO (Clemens) *privatiſirender Gelehrter zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt . . .* §§. *Satiren und poetiſche Spiele von *Maria.* 1ſtes Bändchen: Guſtav Waſa. Leipz. 1800. 8. — Aufſätze in *Klingmann's* poetiſchen Journal.

von BRENTANO (Dominikus) ſtarb am . . . Junius 1797. War geb. zu Rapperswell . . .

BRESCIUS (K. F.) — jetzt *Hofprediger zu Muskau* — *geb.* — *am* 1 *Februar* — §§. Predigtentwürfe über die Wahrheit und Zuverläſſigkeit der chriſtlichen Lehre; *in* Beyer's *Magazin für Prediger* B. 11. St. 2 u. 5.

le BRET (J. F.) §§. Pr. de Caeſare, Pii VI bullam damnantem dogmaticam haud admittente. Tubing. 1796. 4. D. de receſſu Francofurtano anni 1558, dogmatis Eridos pomo. ibid. eod. 4. Pr. de formula concordiae Naumburgenſis anni 1568. ibid. 1798. 4. D. de Joh. Valent. Andreae vita. ibid. 1799. 4. De miſſione Jacobi Andreae Pariſina Oratio. ibid. eod. 4. Pr. Brevis commentatio de miſſione Jac. Andreae Poſſiacena & Pariſina. ibid. eod. 4. Miſſionum Jac. Andreae P. III. ibid. 1800. 4. Recitatio de muſeo numario ab amiciſſimo viro Tuxio Academiae noſtrae in uſus publicos legato. ibid. eod. 4. — *Die* Geſchichte von Italien (§. 435) *beſteht aus* 9 Bänden.

BRETFELD (K.) jetzt *D. der AG. zu Prag* —

von

von BRETSCHNEIDER (H. G.) SS. *Bruder Walters Geschichte seines Lebens u. s. w. Hamburg 1794. 8. (*Vergl.* ALA. 1798. S. 1816. 1799. S. 280.

BRETSCHNEIDER (Karl Beatus) *fürstl. und gräfl. Reuss-Plauischer Administrator der gemeinschaftlichen Güter Ober- und Unter-Harra, Kiesslingen und Schlägel: geb. zu . . .* SS. Auch ein Beytrag zur Kenntniss der verderblichen Fichtenraupen und ihrer Wirkungen auf Waldungen und Huthungen, nebst einigen Bemerkungen zu Herrn Doktor Zinkens, diese Raupen betreffende Schrift. Weimar 1798. 8.

BRETZNER (C. F.) SS. Singspiele. Leipz. 1796. 8.

BREUNIG (Karl Gustav) *M. der Phil.* seit 1778 *und* seit 1781 *Pfarrer zu Waldorf bey Löbau: geb. daselbst am 14 November* 1755. SS. Commentatio exegetica in partem aliquam Psalm. XC. Dresd. 1780. 4. *Zwey Bewegungsgründe für die Christen, ihre Religion recht schätzen zu lernen; eine Predigt. Leipz.* 1781. 8. *Von dem hohen Werthe des aufgeklärten Schulmannes u. s. w. Budissin* 1786. 4. — *Ein Paar andere kleine Schriften.*

BREYER (J. F.) SS. 3 Progr. über die Philosophie, als Gemeingut der Menschheit. Erlangen 1796-1798. 8. Progr. über den Werth des menschlichen Lebens, geschätzt nach dem, was wir geniessen, und nach dem, was wir selbst thun. ebend. 1799. gr. 8.

BRETER (Karl Wilhelm Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1800 *Privatdocent auf der Universität zu Jena: geb. zu Hentingsheim im Würtembergischen am 29 Sept.* 1771. SS. *Einige Wünsche, die Wirtemberg. Geistlichkeit betreffend, 1797. 8. *Einige Ideen über die Erziehung der Fürstensöhne

schöne in Hinsicht auf den Geist unsers Zeitalters. 1797. 8. *D. historica de Justitia Aragonum, fragmentum, complectens succinctam hujus magistratus historiam ab anno* 1348 *usque ad annum* 1479. *Jenae* 1800. 8 *maj.*

BREYMANN (Heinrich Adam Julius) starb am 6 März 1797.

BREYSIG (J... A...) *Professor der schönen Künste und erster Lehrer an der königlichen Provinzial-Kunstschule, wie auch Nationaltheatermahler zu Magdeburg* (vorher zu Ballenstedt im Anhaltischen): *geb. zu* ... §§. Versuch einer Erläuterung der Reliefperspektive, zugleich für Mahler eingerichtet. Magdeburg 1798. gr. 8. Skizzen, Gedanken, Entwürfe, Umrisse u. s. w. die bildenden Künste betreffend. Mit Kupfern. ebend. 1799. — ster Heft. ebend. 1800. 8. — Ueber Linearische, Luft- und übrige Arten der Perspektive; *in der N. Bibl. der schönen Wissensch.* B. 57. S. 195-228 (1796). *Es ist ein Probestück von dem ungeführten Versuch.* — Etwas über Luftschatten; *in* Meusel's *N. Miscell. artist. Inhalts* St. 5. S. 640-642 (1797). Nachricht von einigen neuen Arbeiten des Hrn. Breysig zu Ballenstedt im Bernburgischen; *ebend.* St. 6. S. 813-821 (1798).

BRIDEL (Johann Philipp Ludwig) Bruder des folgenden; *herzogl. Sachsen-Gothaischer Rath und Prinzeninstruktor zu Gotha* seit ... (Kandidat des Predigtamts seit 1784): *geb. zu Milden in der Schweitz* 176.. §§. *Les Tombeaux, poëme imité d'Hervey. à Lausanne 1779. 8. *Courte Introduction à la lecture des odes de Pindare, par un étudiant dans l'académie de Lausanne. ibid. 1785. 12. *Muscologia recentiorum, seu analysis, historia & descriptio methodica omnium muscorum hucusque cognitorum, ad normam Hedwigii. Cum tabb. aeneis. T. I. Gothae* 1797. —

T. II.

T. II. P. I. ibid. 1798. — *P. II. ibid.* ... — *T. III. ibid.* 1800. 4 *maj.* — Er überſetzt vom 2ten Band an das bey Frauenholz in Nürnberg herauskommende Gemmenwerk aus dem Teutſchen des Profeſſors Schlichtegroll ins Franzöſiſche (1798 u. ff.).

BRIDEL (*Philipp Syrach*) ſeit 1795 *Pfarrer zu Château-d'Oex im Saneulande im Kanton Bern — geb. zu Milden* 175.. §§. *Die* Etrennes Helvetiennes &c. *hat er auch auf die Jahre* 1791-1797 *fortgeſetzt, und ſie, abgekürzt und verbeſſert, von* 1782 *an bis* 1797 *zuſammengedruckt, unter folgendem Titel herausgegeben:* *Mélanges Helvetiques. 4 Volumes. à Lauſanne & Bâle 1787-1797. 12. *Die* Etrennes Helvetiennes *hat er auf das Jahr* 1782 *zuerſt herausgegeben, nicht* 1783. *Hat aus der teutſchen Handſchrift überſetzt, berichtiget und mit Gedichten vermehrt:* *Recueil de Payſages Suiſſes, deſſinés d'après nature, dans une courſe par la vallée d'Oberhasli & les cantons de Schweitz & d'Ury, par Lory, Lafond & Zehender, en 1797; accompagné d'un texte pour ſervir d'itinéraire aux artiſtes & aux amateurs de voyages pittoresques, & de remarques mineralogiques. à Berne 1797. fol. (*Mit* 13 *ſehr ſchön colorirten Kupfern*). *Teutſch überſetzt im 2ten Stück von* Höpfners *Helvetiſcher Monatsſchrift* (Winterthur 1799. 8).

BRIEGER (J. G.) jetzt *Dom-Intendant zu Koſten in Südpreuſſen* — §§. Taſchenbuch für Gutsbeſitzer u. ſ. w. Mit einem Kupfer und einer Karte. Breslau 1797. 8. (*iſt eine Fortſetzung des im Hauptwerk angeführten Taſchenbuches, und erſchien auch für die Jahre* 1798 *und* 1799). Vollſtändiger Unterricht über den Ackerbau für angehende Wirthſchaftsbediente und für den gemeinen Landmann, auch allenfalls zur Unterweiſung der Jugend in den Landſchulen; vom Verfaſſer der Berliner Beyträge (*von Benekendorf*);

um

umgearbeitet, und, wo es nöthig war, berichtigt. 1ſter Theil. Breslau u. Leipz. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Allgemeiner vollſtändiger Ackerkatechiſmus zum Gebrauch angehender Wirthſchaftsbedienten u. ſ. w. — *Von dem* Neueſten Magazin für Oekonomen u. ſ. w. *das er mit* J. K. O. LöWE *herausgab, erſchien* des 1ſten Bandes 3te Lieferung 1796, und des 2ten Bandes 1ſte und 2te Lieferung 1798.

BRIEGLEB (Johann Auguſt) Sohn des folgenden; *der Philologie Befliſſener auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu Coburg . . .* §§. Commentatio de momentis moralibus religionum Graecarum & Romanarum; in certamine litterario civium Academiae Georgiae Auguſtae die 4 Jun. 1799 praemio — ornata. Goetting. 4 maj.

BRIEGLEB (J. C.) ſeit 1796 *Direktor des Gymnaſiums und* ſeit 1800 *Konſiſtorialrath* — §§. Pr. de ſcholarum commendatione ab ingeniorum praeſtantia arceſſenda, non, quod vulgus putat, a multitudine diſcentium atque celebritate. Cob. 1796. 4. — *Von den* Beyträgen zu der Geſchichte des Coburgiſchen Gymnaſii *erſchienen* 3 Fortſetzungen im J. 1800. — *Von den* Philoſophiſchen Grundſätzen von der menſchl. Seele, von Gott u. unſern Pflichten *erſchien* die 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1800.

BRINCKEN ehemahls *von* BRINCKEN (Adolph Rudolph) *Paſtor zu Wansbeck im Schleswigiſchen Amte Hadersleben* ſeit 1799 (vorher ſeit 1786 Rektor zu Hadersleben, vordem ſeit 1782 Rektor zu Wilſter in der Wilſtermarſch): *geb. zu Hatſtett Amts Huſum am 24 Julius* 1754. §§. Beytrag zur Geſchichte der königl. lateiniſchen Schule zu Hadersleben. 1790. 8. — Verſchiedene Programmen, deren Titel man nicht erfahren kann. — Mehrere Aufſätze in den Schleswig-Holſtein. Provinzialberichten, z. B. Vor-

erin-

erinnerungen wegen einer Topographie der Stadt Hadersleben; 1793. H. 1. Ergänzung einer Nachricht von dem St. Johanniskospital in Hadersleben; *ebend.* H. 2. Aktenstücke, die lateinische Schule in Hadersleben betreffend; 1795. H. 2 u. 3. *Lebensnachrichten des Caspar Salomo von Saldern; *ebend.* H. 2. — Anonymische Beyträge zu einigen andern periodischen Schriften, z. B. Braunschweig. Journal, Archiv für Schwärmerey u. Aufklärung, u. s. w.

BRINKMANN (J. J.) §§. Die *Oden und Lieder* kamen nicht 1787, sondern 1785 heraus. — Auch Aufsätze und Gedichte in *Wehnert's* Mannigfaltigkeiten und *Dietze'ns* Mecklenb. Museum.

von *BRINKMANN* (Karl Gustav *) . . . zu . . . in *Schweden* (studirte zu Halle): *geb. zu . . . in Schweden . . .* §§. Gedichte von *Selmar*; 2 Bände. Leipz. 1789. 8. — Poetische Aufsätze unter dem Namen *Selmar*; in Eberhard's *philosoph. Magazin* 1788, in Zöllner's *Lesebuch* Th. 9 (1790), in *der Berlin. Monatsschrift* 1791. St. 5 u. 6. — Gedichte in den *Berlin. Musenalmanachen* 1791 u. 1792, im *Voßischen Musenalmanach* 1792, und im 4ten Theil von *Fördens* Blumenlese teutscher Singgedichte (1791).

BROCKARD (Aloysius) starb im September 1797. War auch D. der Theol. und zuletzt Pfarrer zu Steinwiesen im Bambergischen.

von *BROCKDORFF* (Cai Friedrich) aus dem Hause Osterade; *Sachsen-Hildburghausischer Kammerherr*

*) Wurde als Verfasser der Gedichte von Selmar in den 4ten und 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes aufgenommen, blieb aber in der 5ten Ausgabe weg, weil diese Autorschaft geläugnet wurde. Nun aber ist man vom Gegentheil versichert worden.

herr und Großkreutz des weltlichen Stiftsordens St. Joachim, zu Kiel: geb. zu Thümoes Stifts Wiburg in Jütland 1728. §§. Eine Vertheidigungsschrift gegen seine Feinde und Verfolger (*die er wegen seines langen Aufenthalts in Asien sich zuzog, weil er in seiner Jugend ein Freund von Reisen war*). Berlin 1784. 8. Abgenöthigte Ehrenerklärung gegen Joh. Nik. Blume und Consorten. ebend. 1787. 8. *Leben eines Niedersächsischen Edelmanns; ein Gegenstück zu Trenks Leben. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1789. — 3ter Theil. ebend. 1795. 8. — *Vergl.* Kordes.

Freyherr von BROCKDORFF (*Cai Lorenz*) *königl. Dänischer Kammerherr* seit 1795 *und* seit 1797 *zweyter* (vorher seit 1795 dritter) *Deputirter in der Teutschen Kanzley zu Kopenhagen* (vorher Land- und Obergerichtsrath zu Schleswig) — §§. *Von dem* Corpus statutorum Slesvicensium u. s. w. *erschien* der 2te Band, betreffend die Städte Schleswig, Eckernförde, Flensburg, Apenrade, Hadersleben und Husum. Schleswig 1795. — *Von den Decimationsrechten einiger Städte in dem Herzogthume Schleswig; *in den Schlesw. Holstein. Provinzialbeyt.* 1789. H. 4.

BROCKDORFF (Christian Heinrich Joachim) aus dem Rohlstorf; war *herzogl. Würtembergischer Hofoberforstmeister und Kammerjunker zu Stuttgart*, ward aber 1798, wegen seiner Familienangelegenheiten, mit Beybehaltung seines Charakters, vom Herzog von Würtemberg entlassen, und *lebt nun auf seinem Gute Rohlstorf in Holstein: geb. zu . . .* §§. Gedanken zur Errichtung einer Forstschule; nebst einigen vorausgeschickten Bemerkungen über die Nothwendigkeit derselben. Hamburg u. Leipz. 1792. 8. — Einige anonymische Aufsätze in *Heinr. Christoph Moser's* Forstarchiv.

Frau

Frau von BROCKES (. . .) *gebohrne Gräfin von* EIKSTEDT, *zu Neu-Brandenburg im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. *Natur, Roman und Empfindung. Lübeck 1781. 8.

BROCKMAN (Johann Heinrich) *Lehrer der Mathematik und Geſchichte an dem Gymnaſium zu Münſter* ſeit 1790 (vorher, als Kandidat der Theologie, Profeſſor der Pſychologie bey der fürſtl. Münſteriſchen Leibgarde. 1789 hielt er ſich zu Dillingen bey Sailer'n auf, und machte eine Reiſe in die Schweitz): *geb. zu Liesborn im Münſteriſchen* 1766. §§. **L. Scupuli* Anweiſung über die Art und Weiſe zu kämpfen, um gut und glücklich zu werden. Münſter 1793. 8. **Scupuli's* Krankenbuch, von der Art, den Kranken beyzuſtehen, ſie zu tröſten und zu einem guten Tode vorzubereiten. ebend. 1793. 8. *Neujahrsgeſchenk für Dienſtboten auf das Jahr 1793. ebend. 1793. 8. *Geiſtliche Uebungen des heil. Ignatius, die entweder zu einer beſtimmten Zeit im Jahre oder auch beſonders für die Betrachtungen in der Charwoche als Vorbereitung zur öffentlichen Beichte und Kommunion ſehr dienlich zu gebrauchen ſind; aus dem Lateiniſchen überſetzt. ebend. 1797. 8. *Lebensgeſchichte des heil. Aloyſius; zur Belehrung und Erbauung vorzüglich für die Jugend. ebend. 1798. 8. Handbuch der alten Weltgeſchichte. 1ſtes Zeitalter, von Erſchaffung der Welt bis zum Tode Moſes, ungefähr 2700 Jahre. ebend. 1800 gr. 8. — Viele Aufſätze im Münſteriſchen Wochenblatt.

BROCKMANN (Georg) ſtarb am 10 December 1800.

BRODHAGEN (P. H. C.) ſeit 1797 *Profeſſor adjunctus in matheſi an dem Gymnaſium zu Hamburg* — §§. Technologiſches Bilderbuch. Nr. I und II. Mit Kupfern. Hamburg 1797. gr. 4. Anleitung zur Algebra. ebend. 1800. 8. — *Von der*

Anleitung zum gemeinnützigen Unterricht für Handwerker u. s. w. *erschien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe *unter dem Titel:* Gemeinnützige Encyklopädie für Handwerker, Künstler und Fabrikanten. 1ster Band. ebend 1798. — 2ten Bandes 1ste und 2te Abtheilung. ebend. 1800. 8.

BRÖCKELMANN (W.) war mehrere Jahre lang bis 1792 oder 1793 Mitglied der Schauspielergesellschaft zu Schwerin — §§. Die Hautboisten; ein Lustspiel in einem Aufzug. Cassel 1797. 8.

BRÖDER (C. G.) §§. Wörterbuch zu seiner kleinen lateinischen Grammatik für Anfänger. Leipz. 1796. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1798. 8. 3te verbesserte Ausgabe. ebend. 1800. 8. — *4te* verbesserte Ausgabe *der* Praktischen Grammatik der lateinischen Sprache, *cum Lectionibus Latinis.* Leipz. 1800. gr. 8.

von BRÖMBSEN (*Friedrich August*) starb am 27 April 1797. *Senior des Domkapitels zu Lübeck, wie auch Kammerherr: geb. daselbst* 1741.

BRÖMEL (J. F.) §§. *Das* Lobensteinische Intelligenzblatt *setzte er auch während der Jahre* 1796, 1797, 1798, 1799 u. 1800 *fort.*

BRÖMEL (W. H.) §§. General Schlenzheim und seine Familie; ein Schauspiel in 4 Aufzügen, von *Spies;* umgearbeitet und verbessert von *Plümike* und *Brömel.* Regensburg b. Montag u. Weiss 1786. 8. Neue unveränderte Aufl. ebend. 1799. 8. — *Der* Adjutant *steht* auch im 3ten Bande des k. k. Nationaltheaters.

BROHM (K. Chp. K.) §§. Pr. über die Dichtkunst, als ein Gegenstand des Schulunterrichts. 1ste Abh. Stendal 1780. — 2te Abh. ebend. 1781. 8.

BROMBERG (Alexander) ſtarb am 7 Junius 1798. War zuletzt Prediger zu Nordleda im Lande Hadeln, vorher zu Depſtedt.

BRONNER (F. X. *ſein Kloſtername* Bonifaz) zuerſt Benediktiner im Kloſter zum heil. Kreutz in Donauwörth, gieng aus dieſem Kloſter nach Zürich, kam nach Augsburg zurück, wo er päpſtliche Diſpenſation von ſeinen Ordensgelübden erhielt, lebte hernach über ſieben Jahre theils zu Dillingen theils zu Augsburg, gieng alsdann wieder nach Zürich zurück, wo er 1792 Redacteur der bey Orel, Geſſner u. Komp. herausgekommenen Zeitung war; 1798 wurde er Sekretar des Regierungsſtatthalters Pfenninger in der Regierungskanzley des Kantons Zürich, ſeit 1799 war er Sekretar im Bureau der öffentlichen Erziehung für Helvetien zu Bern, und ſeit demſelben Jahre *erſter Sekretar des Miniſters der Wiſſenſchaften der Helvetiſchen Republik eben daſelbſt*: *geb. zu Höchſtädt im Herzogthum Pfalz-Neuburg am* 23 *December* 1758. §§. *Von ſeiner* Lebensbeſchreibung *erſchien* der 2te Band 1796. Fundalabgaben, Grundzinſen und Zehnden, geprüft nach den Begriffen des Eigenthums und der Verträge; zwo Vorleſungen. Zürich 1798. 8. — *Die* Fiſchergedichte *wurden nachgedruckt zu* Lauingen 1785 oder 1786. — Schrieb (*nach Armbruſter*) eine Zeit lang mit *P. P. Wolf* die politiſche Züricher Zeitung 1785 u. ff. — Kleine Reiſe über den Lägerberg, von Baden nach Regenſpurg im Sommer 1794; *in dem Helvet. Kalender* 1797. S. 47-56. — Streitſchrift gegen den Profeſſor Bremi zu Zürich . . .

BROTZE (J. C.) — *geb. am* 14 *September* —

BROXTERMANN (*Theobald* Wilhelm) ſtarb am 14 September 1800.

BRUCH (F. C.) SS. *Die* Beobachtungen über die vortheilhafte Anwendung der kalten Aufschläge u. s. w. *stehen auch im* Archiv für den praktischen Arzt (Marburg 1794. 8). St. 1. Nr. 11.

BRUCHHAUSEN (A.) *Kanonikus zu St. Moritz bey Münster* (ehedem Professor der Physik zu Münster, *nicht* zu Würzburg): *geb. zu Münster* 173.. SS. Faßliche Anweisung zum Anbau und zur Benutzung der unächten Acacie. Münster 1796. 8.

BRÜCKMANN (K. P.) SS. Heilung verschiedener Lungengeschwüre; *in* Reichardt's *Frankf. med. Wochenblatt* 1781. S. 298 u. ff. — Vom Gebrauch des Guajakharzes in der Wassersucht; *in* Baldinger's *N. Magazin* B. 7. St. 1. S. 20-34 (1785). — Vergl. *Elwert's* von jetztlebenden Aerzten B. 1. S. 73-77.

BRÜCKMANN (U. F. B.) SS. Verschiedene Anmerkungen die Edelsteine betreffend in den von Eschenburg herausgegebenen Lessingischen Kollektaneen. — Gedanken über einen Ring mit einem convex geschnittenen antiken Sarder oder Carneol, welcher verschiedene einwärts geschnittene hieroglyphische Bilder und unten die Inschrift ΑΝΤΗΡΩΣ enthält; *in* Mensel's *N. Miscell. artist. Inhalts* St. 3. S. 318-321. Ueber einige neuere Döllische Arbeiten; *ebend.* S. 322-324. Ueber einen übeln Gebrauch der neuern italienischen Steinschneider; *ebend.* S. 325-326.

BRÜCKNER (E. T. J.) SS. Gedächtnißrede auf den — Herzog Friederich. Schwerin 1785. 8. Predigten für Ungelehrte. 1ster Band. Flensburg u. Leipz. 1797. 8. — Auch im Vossischen Musenalmanach stehen Gedichte von ihm.

BRÜCKNER (Hieronymus) *Prediger in Funnix in Ostfriesland* seit 1791 (vorher seit 1772 Prediger zu Middels in Ostfriesland): *geb. zu Wittmund*

am

am 30 *Decemb.* 1748. §§. Ob Adam wirklich über 900 Jahre alt geworden? für die unſtudirten und vornehmlich ländlichen Leſer des Preuſſiſchen Volksfreundes in Oſtfriesland. Aurich 1799. 8.

BRUCKNER (J. A.) *Hofmeiſter bey dem Herrn St. George-Marſays zu Chardonnay in der Waadt* — §§. Mémoire qui a remporté le prix au jugement de la louable ſociété économique de Berne, ſur une queſtion propoſée par ordre de LL. EE. de Berne, concernant l'établiſſement d'une Caiſſe d'Aſſurance contre les incendies dans le canton de Berne; par J. A. Bruckner. Lauſanne 1789. 8. (*Die Teutſche Ausgabe iſt nur Ueberſetzung, von ihm als Verfaſſer des franz. Originals ſelbſt verfertigt*).

BRÜDER (Joachim Heinrich) *Faktor der königl. Real-Schulbuchhandlung zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Der kleine doppelte Buchhalter für angehende Kaufleute. Berlin 1799. gr. 8.

BRÜEL (Friedrich) *Oberförſter zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gekrönte Preisſchrift, von der königl. Schwediſchen patriotiſchen Geſellſchaft, über die beſte Art, die Wälder anzupflanzen, zu nutzen, und im Stande zu erhalten. Kopenh. u. Leipz. 1786. 8. 2te Auflage. ebend. 1788. 8. 3te Auflage. ebend. 1799. 8.

BRÜGGEMANN (L. W.) §§. *A View of the Engliſh Editions, Translations and Illuſtrations of the Antient Greek and Latin Authors, with Remarks.* *Stettin* 1797. 8. Beyträge zu der ausführlichen Beſchreibung des königl. Preuſſiſchen Herzogthums Vor- und Hinterpommern. ebend. 1800. gr. 4.

Graf von BRÜHL (H. M. 1) iſt nicht mehr kurſächſ. Kammerherr, ſondern ſeit 1789 *königl. Preuſſ. Ge-*

General-Chauſſe-Bau-Intendant in der Mark Brandenburg und Pommern und Oberſter von der Suite, zu Potsdam. —

Graf von BRÜHL (H. M. 2) *Martinskirchen beſitzt er nicht mehr — geb.* nicht zu Dresden, ſondern *zu Wideran in Kurſachſen* — §§. Ueber die Unterſuchung aſtronomiſcher Kreiſe, vom Gr. v. Brühl — aus dem Engl. (*on the inveſtigation of aſtronomical circles. Lond.* 1794.) überſetzt und mit einem Anhange und Anmerk. begleitet vom Obriſtwachtmeiſter *v. Zach; in* Hindenburg's *Archiv der Mathematik* H. 3. S. 257-271 (1795). Anhang und Anmerkungen zu dieſer Abhandlung; *ebend.* S. 272-308. — Vergl. *v. Zach's* Allgem. geogr. Ephemeriden 1799. Auguſt S. 184-186. Vor dieſem Stück ſteht auch ſein von Weſtermayr in Kupfer geſtochenes Bildniſs.

BRÜHL (Johann Wilhelm Chriſtian) *D. der AG. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Marburg* ſeit 1794: *geb. zu Weimar am 25 December* 1757. §§. Diſſert. inaug. de pabulo vitae. Marburg. 1781. 4. Progr. de generaliori Temperamentorum doctrina. ibid. (1794). 4. — *Aufſätze in* Baldinger's *Magazin für Aerzte.*

BRÜNNINGHAUSEN (H. J.) ſeit 1797 auch *Generalchirurgus der Würzburgiſchen Lande* — §§. Ueber den Mutter-Vorfall und ein neues Mutterkränzchen; *in* Loder's *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 1. (1797).

BRUNOW (Wilhelm) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Geſpenſter und Erſcheinungen, aus natürlichen Urſachen erklärt, mit Rückſicht auf Geſchichte und Stellen der heiligen Schrift. Leipz. 1798. 8.

BRUYN,

BRUYN, auch BRUYN (G.) *Etatsrath* seit 1773 *und Bürgermeister zu Schleswig* seit 1760: *geb. daselbst am* 15 *November* 1735. §§. Ankündigung eines öffentlichen Unterrichts für die Söhne Schleswiger Bürger; *in den Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1794. H. 4.

BRUMBEY (K. W.) bekam auf sein Ansuchen den Abschied, und zugleich die Weisung, sich alles Predigens in den Preussischen Staaten zu enthalten 1796; *lebt gegenwärtig wieder zu Berlin*, nachdem er sich eine Zeit lang anderwärts aufgehalten hatte — §§. Meine während der Zwischenzeit der unterbrochenen biblischen Erbauungsstunden von Jesu, meinem Herrn und Heiland, ausdrücklich erhaltene Zurufungen aus seinem göttlichen Wahrheits-Worte, womit er mich so reichlich versorgt hat, nunmehr lieben Brüdern und Schwestern in Christo zur Ermunterung und Stärkung des Glaubens mitgetheilt von ihrem im Herrn erfreuten Diener *C. W. Brumbey*. Berlin vom 16ten Febr. bis zum 18ten May 1794. 8. Sokrates; nach Diogenes Laërtius. Lemgo 1800. 8. — Vergl. Aktenmässige Darstellung der Ideen, Handlungen und endlichen Schicksale des dimittirten Predigers Brumbey und seines Anhangs zu Berlin, nebst einer kurzen Geschichte von der Entstehung seiner Konventikel. Amsterdam (*oder vielmehr* Bayreuth, bey Lübecks Erben) 1797. 8. Nationalzeitung der Teutschen 1797. S. 290-292. 825 u. f. Nachrichten aus der Jugendgeschichte des ehemahligen Predigers in Berlin, K. W. Brumbey; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 1377-1381.

BRUN (F.) §§. Gedichte; herausgegeben durch *Fr. Matthisson*. Neue vermehrte Auflage. Zürich 1798. 8. Prosaische Schriften. 1-ster Theil. ebend. 1798-1800. 8. Tagebuch über Rom. Mit Kupfern. ebend. 1800. Tagebuch einer

ner Reise durch die östliche, südliche und italienische Schweitz in den Jahren 1798 und 1799. Mit Kupfern. Kopenhagen 1800. gr. 8. — Reise über den Gotthard; *in* v. Eggers *Teut. Mag.* 1797. St. 8. S. 119-136. Herbstfreuden; *ebend.* St. 10. S. 335-344. 496-507. Die Einsiedeley auf dem Vesuv den 14 Jul. 1796; *ebend.* St. 12. S. 565-582. Auszug aus dem Tagebuche meines Aufenthaltes auf der Insel Ischia; *ebend.* 1798. St. 1. S. 39-93. Reise von Airole im Liviner Thal bis Lugano; *ebend.* St. 2. S. 130-156. Aufenthalt in Mendrisium und Besuch in der Villa Plinians am Comer See; *ebend.* St. 3. S. 253-282. Reise von Lugano nach Locarno und Aufenthalt daselbst; *ebend.* St. 5. S. 547-577. Fortsetzung der Reise von Locarno durch Centovalli nach Masera im Thal Ossola; *ebend.* St. 6. S. 624-665. Reise von Fondi nach Neapel; *ebend.* St. 7. S. 59-89. *Reise durch die Vogtey Val Maggia und Lavizzara; Fortsetzung der Bemerkungen über die italienischen Aemter Lugano, Mendrisio, Locarno, Val Maggia, und einige andere Gegenden in der Schweitz; *ebend.* St. 8. S. 172-202. *Reise auf dem Sempione; *ebend.* St. 9. S. 257-266. Vorerinnerung zu den Fragmenten aus den Briefen eines jungen Gelehrten (*Joh. Müller*) an seinen Freund (v. *Bonstetten*); *ebend.* St. 11. S. 533-536. Neapel; *ebend.* St. 12. S. 675-710. Reise von Neapel nach Vietri und Aufenthalt im Thale la Cava; *ebend.* 1799. St. 1. S. 59-112. Fortsetzung des Aufenthalts im la Cava; *ebend.* St. 2. S. 157-179. Reise am Schwäbischen Ufer des Bodensees über Lindau bis Chur; *ebend.* St. 5. S. 488-524. Epistel an meinen Sohn Karl Brun, zu seinem Konfirmationstage u. s. w.; *ebend.* St. 7. S. 73-79.

BRUNINGS (Christian I) *Eerste Commissaris Inspecteur over's Lands Waterwerken en Waterstaat der Bataafsche Republick* seit dem 30 Jul. 1800, *Praesident*

ſident van het Collegie van den Waterſtaat der Bat. Rep. (vorher General-Opziener van's Lands Werken van Rhynland) *u. ſ. w. zu Zwanenburg, einem Schloß bey Halfwege zwiſchen Amſterdam und Haarlem, wo ſich die Direktoren und Beyſitzer des Kollegiums, das die Aufſicht über die Dämme, Brücken und Wege in Rheinland führt, verſammeln: geb. zu zu Neckeran in der Pfalz am 8 Novtmber* 1736. §§. Drie Verhandelingen over de Verbetering der Ontlasting van Rhynlands Boezemwater. Haarlem 1772. 8. Verhandeling over de Onschadelykheid der Paalwerken voor de Sluizen op Halfwegen, met betrekking tot de Ontlasting van Rhynlands Boezemwater. Met eene Plaat en Tafel der gemiddelde hoogte van het Boezemwater. Haarlem 1795. gr. 8. Verzameling van Rapporten, Verhaalen, en verdere Stucken betreffende de Doorſnydingen en Werken, welken federt de Conventie van dem jaare 1771 op de Boven-Rivieren tusſchen Emmerik en Arnhem zyn aangelegd, zoo tot bevordering van derzelver Vaarbaarheid, als om, door eene geregelde Verdeeling van het Opperwater de Overſtromingen (by open Rivier) te voorkomen. 2 Deelen. Met 13 Kaarten en 2 Plaaten. Haag 1798. fol. — Verhandeling over de Snelheid van ſtromend Water, en de Middelen, om dezelve op allerleie diepten te bepaalen; *in den Verhandelingen d. Holl. Maatſch. d. Wetenſch. te Haarlem* Deel 26. S. 1 u. ff. (*In der Teutſchen Ueberſetzung, die* C. Krönke *von dieſer Abhandlung lieferte* — Frankf. am M. 1798. gr. 4. — *ſteht eine nicht unbeträchtliche Anzahl ſchriftlicher Zuſätze von ihm*). Verhandeling over den algemeenen Grondregel der Hydrometrie, door de Holl. Maatſch. te Haarlem met de goude Medaille bekroond; *ebend.* Deel 24. Bericht wegens een nieuwen Hydrometer; *ebend.* D. 27. Aanmerkingen over de Waarneeming van de Snelheid der Winden; *ebend.* D. 14. Aanmerkingen wegens de verſchillende hoeveel-

heid van Regen en uitwaffeming op verſchillende hoogten; *ebend.* D. 19. — Aanmerkingen wegens de Reſiſtentie van het Water; *in* Reinhard Woltmann's *Beyträgen zur hydraul. Architektur* Th. 3. S. 321 u. ff.

BRUNINGS (Chriſtian 2) *Commiſſaris Inſpecteur over's Lands Waterwerken en Waterſtaat in de Departementen van de Delf, de Dommel, en een Gedeelte van de Schelde en Maas* ſeit dem 30 Jul. 1800 (vorher ſeit 1797 General-Directeur der Austrocknung van Nieuwkoop und Zevenhoven, und vordem ſeit 1782 Inſpecteur der Hoogheemraadſchap van Rhyniand in't Kwartier van Spaarndam u. ſ. w.); *wohnt bey Alphen am Rhein: geb. zu Homburg an der Höhe am* 13 *Auguſt* 1756. §§. Verhandeling over dem voordeeligſten hoek onder welken men de puntdeeren eener Sluize kan zamenvoegen enz. Haarlem 1797. gr. 8. Mit 1 Kupf. — *Verfertigte mit den beyden Inſpekteren der erwähnten Austrocknung*, J. Kros *und* D. Spruytenberg, *die Antwort auf die Preisfrage*: Welken mogen de redenen zyn, waarom men in het algemeenen voortgaat molenaſſen uit een Stuk te gebruiken, daar in eenige weinige Molens.. eſſen zyn gebruikt, die uit 4 aan een gekoppelde Stukken worden zamengeſteld enz. (*welcher Antwort die ſilberne Medaille von der Batav. Geſellſch. zu Rotterdam ertheilt wurde*).

BRUNINGS (Konrad Ludwig) *Commiſſaris Inſpecteur over's Lands Waterwerken en Waterſtaat in de Departementen van de Amſtel en Texel* ſeit dem 30 Jul. 1800 (vorher Amanuenſis by de Commiſſien tot beneficering der Droogmaking van de Mydrechtſche en Nieuwkoopſche plaſſen, mitsgaders by die tot beneficering der geoctrooyeerde Vervening in den Crimpenerwaard) *u. ſ. w.; wohnt zu Alphen bey Leiden: geb. zu Heidelberg am* 13 *Jul.* 1775. §§. Proeve eener Theorie der ſtaande

staande Schepradmolens; eene door het Bat. Gen. der proefond. Wysbegeerte te Rotterdam, op den 2 Aug. 1798 met eene gouden Medaille bekroonde Verhandeling. Rotterd. 1800. 8. — Ueber verschiedene merkwürdige Bewegungen, welche ein doppelter Kegel, vermöge der Schwere, darstellt, wenn er auf die Ränder zweyer, in einem Winkel zusammenlaufender Wände eines Kanals gelegt wird; mit 1 Kupfertafel; *in* Hindenburg's *Archiv der — Math.* H. 7 (1798). — Ueber die Fehler in der Stellung eines Mittagsfernrohrs und Berichtigung der beobachteten Durchgänge; *in* J. E. Bode'ns *astronom. Jahrbuch für das J.* 1801 (Berl. 1798).

BRUNN (F. L.) §§. Authentische Geschichte des Kriegs, welcher wegen der Pragmatischen Sanction in Teutschland und Italien geführt worden ist. Nebst dem Originalberichte von der Unternehmung des Prätendenten Karl Eduard in Schottland und England. Aus dem Franz. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. Berlin 1799. 8. — *Von dem* Magazin zur nähern Kenntniss u. s. w. *erschien auch* des 3ten Bandes 6tes Stück 1794. — *Von der Uebersetzung der* Interessanten Züge und Anekdoten u. s. w. von *Filassier* (nicht *Fillassier*) *erschien* des 1sten und 2ten Bändchens 2te veränderte und vermehrte Auflage 1798 u. 1799. Das 1798 gedruckte 6te Bändchen ist nicht übersetzt; sondern originell Teutsch abgefasst.

BRUNN (W. L.) §§. Wie man gute Fürsten nach ihrem Tode ehren könne, über Römer 13. Vers 7; eine Gedächtnisspredigt auf König Friedrich Wilhelm den 2ten gehalten den 17 Dec. 1797. Magdeburg 1797. 8.

BRUNNER (Christoph Wolfgang) *M. der Phil. und* seit 1794 *dritter Lehrer an dem Gymnasium zu Ansbach* (vorher seit 1788 zweyter Lehrer): *geb.*

geb. auf dem Schloß Hohneck im Fürſtenthum Bayreuth am 5 Februar 1758. §§. Progr. über den Nutzen und die Nothwendigkeit eines leichten und faßlichen Unterrichts in den Anfangsgründen der Meßkunſt oder Geometrie bey der erſten Jugend. Ansbach 1788. 4. *Pr. Recenſio & epitome diſſertationis cujusdam Italico ſermone conſcriptae ſuper expeditione Argonautarum ac poſterioribus Jaſonis & Medeae geſtis atque fatis. ibid.* 1789. 4. Pr. Iſt es rathſam, Kinder frühzeitig zum Lernen anzuſtrengen? ebend. 1792. 4. *Pr. Cogitationes quaedam de praematuro latinarum litterarum ſtudio a ſcholis relegando. ibid.* 1795. 4. Pr. Etwas über die Flüſſe und deren Urſprung, Lauf und Mündung, in Rückſicht auf den geographiſchen Unterricht. ebend. 1795. 4. *ABC inſtructif pour apprendre aux enfans les élémens de la langue Françaiſe. à Nuremberg* 1799. 8. — Vergl. *Vocke* Th. 1. S. 96 u. f.

BRUNNER (G. S.) §§. *Muſe der geſelligen Freude; eine Sammlung neuer Geſellſchaftslieder. Leipz. 1796. Taſchenformat. (*Unter der Zueignung ſteht ſein Name*). — Eine groſſe Menge Gelegenheitsgedichte. — Die Verſe zu Poltis ſind nicht von ihm.

BRUNNER (Johann) *Lehrer einer Erziehungsanſtalt bey Zürich und Pfarrer an der Spitalkirche zu Zürich* (vorher Präceptor zu Chur): *geb. zu Zürich* 1757. §§. Eine Sammlung von Gedichten . . . Zürich 1786. 8. — Verſchiedene Aufſätze und Gedichte in dem Schweitzeriſchen Muſeum von Füßli. — Aufſatz in Lavater's Etwas von und über Pfenningern (Zürich 1793. 12).

BRUNNER (Joſeph) *kurpfalzbayriſcher Berggerichts-Oberverweſer zu Gottesgabe am Fichtelberg: geb. zu . . .* §§. Verſuch eines neuen Syſtems

stems der Mineralogie zur Erleichterung ihres Studiums für Anfänger und Liebhaber, die sich selbst unterrichten wollen. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

BRUNNER (P. J.) §§. Gebetbuch für aufgeklärte Christen. . . . 1797. . .

BRUNNQUELL (*Johann Christoph*) *herzogl. Sachsen-Hildburghausischer vorsitzender geheimer Rath im Ministerium, Kanzler und Konsistorialpräsident, wie auch Landschaftsrath; geb. zu . . . am 5 December* 1723. —

BRUNS (Franz Bernhard) Bruder des folgenden; *Archidiakonus an der Jakobskirche zu Lübeck* (vorher zweyter und zuerst, seit 1758, dritter Diakonus): *geb. zu Warder Amts Segeberg in Holstein am* 11 *Junius* 1739. §§. Rede bey der Taufe eines zu Christo bekennten Israeliten aus Amsterdam — den 26 März 1772 gehalten, samt seinem bey dieser Gelegenheit abgelegten Glaubensbekenntnifs und einem kurzen Anhange von einigen Lebensumständen dieses Proselyten. Lübeck. 8. Predigt über die gewöhnliche Epistel am 3 Sonnt. nach Epiphan. 1783, als am Tage seiner 25jährigen Amtsführung gehalten u. s. w. ebend. 8. — Einige nach Lübeckischer Sitte verfertigte Lebensbeschreibungen in Teutscher Sprache.

BRUNS (J. J.) seit 1796 *auch herzogl. Braunschweig. Hofrath* — §§ Sammlung von noch nicht gedruckten Predigten D. *Martin Luthers*, Helmstädt 1796. 4. Romantische und andere Gedichte in altplatteutscher Sprache. Berlin 1798. 8. Beyträge zu den Teutschen Rechten des Mittelalters, aus den Handschriften und alten Drucken der akademischen Bibliothek in Helmstädt herausgegeben. Helmst. 1799. gr. 8. Entwurf einer Apologetik und Hermenevtik der Bibel. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Versuch einer systematischen

schen Erdbeschreibung der entferntesten Welttheile *erschien* der 4te Theil 1797. Zusätze, Inhalt und Register über dieses ganze Werk 1799. — *Von* des 2ten Bandes 1sten Theil *des* Handbuchs der alten Erdbeschreibung *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Auflage 1798, und des 2ten Bandes 2ter Theil, welcher Afrika von ihm und Aegypten von *T. J. Ditmar*, nebst Register, enthält, 1793. — Werthschätzung und Benutzung Teutscher Schrifterklärer in England; *in* Henke's *Archiv für die neueste Kirchengeschichte* Quart. 2 (1794). — Anzeige der ältesten, bisher unbekannten Beschreibung von Palästina; *in der Götting. Bibl. der neuesten theol. Litteratur* B. 3. St. 2 (1796). Andenken an Valentin Schindler, Professor der Hebräischen Sprache zu Helmstädt; *ebend.* B. 4. St. 1 (1798). — Ueber die Samariter; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philos. u. Gesch. der Religion* B. 1 (1797). Ueber die Manuscripte der akademischen Bibliothek in Helmstädt; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 1033-1037. Kernsprüche Dr. Martin Luther's und anderer Reformatoren; *ebend.* S. 1041-1047. — Erläuterung der Geographie von Palästina aus dem Berichte des Französischen Generals Alex. Berthier (im Journal Frankreich 1799. 10tes u. 11tes Stück); *in den Allg. geogr. Ephem. v.* Gaspari *u.* Bertuch 1800. April S. 295-312.

BRUYN. S. oben BRÜYN.

Graf von BUAT (Ludwig Gabriel) starb schon 1787. War geb. 1732.

BUCERUS (C. F.) seit 1797 *Pfarrer* zu *Zadel bey Meissen* —

von BUCH (Leopold) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Versuch einer mineralogischen Beschreibung von Landeck. Breslau, Hirschberg und Lissa 1797. 4.

BUCHER

BUCHER (*Anton*) iſt derſelbe, der im Hauptwerk B. 1. S. 482 irrig BÜCHER heißt.

BUCHER (J. P.) ſeit dem Ende des Oktobers 1797 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Marburg* — §§. Oratio de juribus S. R. I. Comitum regnantium antiqui ſtemmatis & inſigni inter hos aliosque Comites differentia &c. habita d. 17 Dec. 1763; *in den Materialien zur Geſchichte, Statiſtik und Topographie der Reichsgrafſchaften* (von J. D. A. Höck) B. 1. H. 2. S. 205-223.

BUCHOLZ, nicht BUCHHOLZ.

BUCHOLZ (C. F.) — *geb. zu Bernburg* . . . §§. Beyträge zur Erweiterung und Berichtigung der Chemie. 1ſter u. 2ter Heft. Erfurt 1799-1800. gr. 8.

BUCHOLZ (Wilhelm Heinrich Sebaſtian) ſtarb am 16 December 1798.

von BUDBACH. S. OBREUIL.

BUDDEUS (G. K. I.) §§. Feyerlichkeiten bey dem Einzuge des Herrn Erbprinzen von Sachſen-Gotha, mit Deroſelben Frau Gemahlin, Gotha 1797. gr. 8. 2te, mit einem Nachtrage vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8.

BÜCHER (A.) S. vorhin BUCHER.

BÜCHLER (H. . .) *D. der R. zu Speyer* (?): *geb. zu* . . . §§. *Verſuch einer pragmatiſchen Geſchichte der Leben aus den Zeiten vor der Errichtung der fränkiſchen Monarchie bis zur Erlöſchung des Karolingiſchen Stammes in Teutſchland, von D. H. B.* Frankf. u. Leipz. (*Frankf. am M.*) 1785. gr. 8. (*Wurde im Hauptwerk irrig unter* Joſ. v. Sartori *geſetzt*).

BÜCH-

BÜCHLING (J. D.) §§. *Lucians* Timon, oder der Menschenfeind; ein Dialog; mit erläuternden Anmerkungen, einem vollständigen Wortregister und einer Abhandlung über Lucians Lebensumstände, Schriften, Ausgaben und Uebersetzungen; zum Gebrauch für Schulen und Gymnasien. Leipz. 1796. 8. *M. Tullii Ciceronis* Cato major, seu de senectute ad T. Pomponium Atticum; mit erklärenden Anmerkungen für Schulen und Gymnasien bearbeitet. ebend. 1797. 8. *M. Tullii Ciceronis* Laelius, sive de amicitia dialogus ad T. Pomp. Atticum; mit erklärenden Anmerk. für Schulen und Gymnasien bearbeitet. ebend. 1797. 8. *M. Tullii Ciceronis* Paradoxa ad M. Brutum; mit historischen und philosophischen Einleitungen und erläuternden Anmerk. für die obern Klassen der Schulen und Gymnasien bearbeitet. Berlin u. Stralsund 1797. 8. *Marcus Tullius Cicero's* Tusculanische Untersuchungen; übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. Halle 1799. gr. 8. *Desselben* Somnium Scipionis; mit einer historischen Einleitung und erläuternden Anmerkungen zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1800. 8. Katechisationen über biblische Stellen, in Beyspielen erläutert. Nebst einem erklärenden Register der dunkelsten biblischen Wörter und Redensarten, für Schullehrer, Informatoren und Seminaristen. Halle 1800. 8. — *Von* Paläphatus u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1797. — Vorrede und Zusätze zur 2ten Auflage von *Karl Friedr. Bardt's* Rhetorik für geistliche Redner (Halle 1798. 8). — Z. 6 seines Artikels l. μυθοι statt μυθα.

BÜCHNER (J. G. S. A.) — Sein Schattenriss in den Biographieen berühmter Rechtsgelehrten.

BÜCHTING (Johann Jakob) starb am 15 März 1799.

BECKING (J. J. H.) SS. *Ueber das Temperament Jesu Christi. Stendal 1789. 8. *Kritische Beleuchtung eines vor kurzem erschienenen Sendschreibens: der jetzige Arzt ist das nicht, was ehedem der alte war, ist nicht, was er seyn soll. ebend. 1784. 8. *Das allerneueste Sächsische Kochbuch. Wien 1789. 8. *Ein medicinischer Beytrag zu Nr. 5. im 1sten Stück des Braunschweigischen Journals von 1789. Stendal 1789. 8. *Diätetisch und ökonomisches Kochbuch. ebend. 1790. 8. Sendschreiben an Hrn. Hofmedicus Wichmann in Hannover über desselben Aetiologie der Krätze. ebend. 1791. 8. *Auch im Anhange von* Elwert's Sammlung von Aufsätzen und Beobachtungen u. s. w. Medicinische und physikalische Erklärung Teutscher Sprichwörter und sprichwörtlicher Redensarten. Stendal 1797. gr. 8. Taschenbuch für Lehrlinge der Wundarzneykunst. Leipz. 1798. 8. — *Sieben kleine Abhandlungen eines Ungenannten; *in* Baldinger's *neuem Magazin für Aerzte* B. 1. St. 6. S. 492-507 (1779). *Zehen kleine pathologische, praktische und litterarische Abhandlungen; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 248-272 (1780). Vermischte Aufsätze und Beobachtungen; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 141 (1781). und St. 3. S. 225-243. B. 6. St. 1. S. 57-69. Vermischte kleine Aufsätze; *ebend.* B. 3. St. 5. S. 429-443 (1781). Kleine Aufsätze; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 12-35 (1783). Vermischte Aufsätze und Bemerkungen; *ebend.* B. 5. St. 3. S. 251-260. St. 4. S. 322-340. St. 5. S. 385-407. Vermischte Aufsätze; *ebend.* hier u. da. Vermischte Abhandlungen; *ebend.* B. 7. St. 3. S. 254-272. B. 8. St. 4. S. 297-341 (1786). Zusatz zu dem 6ten Abschnitte im 2ten Stück des 8ten Bandes des N. Magazins für Aerzte, der von dem im Herbste 1785 in Braunschweig und Helmstädt pandemisch herrschenden faulichten Gallenfieber handelt; *ebend.* B. 9. St. 2. S. 154-159 (1787). Eilf kleine Abhandlungen; *ebend.* B. 9. St. 6.

S. 538-563. B. 10. St. 1. S. 12-26 (1788). Einige blos medicinische Gedanken über die Manipulation; *ebend.* B. 10. St. 3. S. 248-254 (1788). Verschiedene kleine Abhandlungen; *ebend.* B. 11. St. 1. S. 56-62 (1789). B. 12. St. 1. S. 33-46 (1790). Vermischte Aufsätze; *ebend.* B. 18. St. 1 (1796). — Ueber Entzündung und Vereiterung der Weiberbrüste; *in dem Taschenbuch für teutsche Wundärzte v.* Weitz (Altenb. 1789) S. 85 u. ff. Noch etwas über das Goulardische Bleywasser; *ebend.* für das J. 1790. S. 99-103. Vom Wurm am Finger; *ebend.* S. 141-151. Beobachtung an einem äusserlichen Wasserkopf, mit Anmerkungen; *ebend.* S. 152 u. f. — Data und Folgerungen zur Vervollkommnung des Wundarztes; *in* Weitz *medic. chirurg. Aufsätzen* — eine Fortsetzung des Taschenbuchs u. s. w. S. 53-56 (1791). — Einige die Gesundheit betreffende Anmerkungen; *in dem Hannöver. Magazin* 1778. St. 8 und 9. *Auch in der Samml. med. u. chir. Originalabhandl. aus dem Hannöver. Magaz.* Th. 3. S. 178-188 (1787). — Ueber die Erfindung des Continuations-Schlosses; *in den gel. Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen* 1779. St. 38. Etwas über Quartanfieber, besonders fürs Landvolk; *ebend.* 1780. St. 38. S. 301-308. — Antwort auf eine Frage, wegen der Hülfe bey erfrornen Körpertheilen; *in dem Braunschweig. Magazin* 1790. . . . Gedanken über die Erziehung der Menschen; *ebend.* Gedanken über die jetzt epidemisch grassirenden Masern; *ebend.* Wiederhohlte Erinnerungen wegen der rothen Ruhr; *ebend.* 1791. . . . Nöthige Anmerkungen und Einschränkungen bey dem geprüften Mittel, die rothe Ruhr in ihren Folgen zu hindern, welches im 39sten Stück dieses Magazins vorgeschlagen worden; *ebend.* — Beobachtungen einiger Arzneymittel; *in* Piepenbring's *Allerley Nützlichkeiten u. s. w.* (Götting. 1792) B. 4. S. 103-110. Ueber Aberglauben; 1) vom fliegenden Drachen;

ebend.

ebend. B. 2. S. 162-168. — *Von der* Sammlung von Aufsätzen *erschien* die 2te vermehrte Auflage 1797. 8. (*Die im Hauptwerk erwähnte* Zugabe u. s. w. *enthält die in dieser 2ten Ausgabe befindlichen Vermehrungen.*) — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von — jetztleb. Teutschen Aerzten u. s. w. B. 1. S. 79-97.

BUHL (J.) *auch Inspektor der Schulen des Distrikts Stein im Kanton Schafhausen* seit 1798 — §§. Briefbuch, oder Anleitung zum Briefschreiben und andern nützlichen Aufsätzen, für Schweitzerische Landschulen. Zürich 1795. 8. Buchstaben- und Lesebuch zum Gebrauche Teutscher Schulen. Stein am Anger 1798. 8. Was soll in den Landschulen der Schweitz gelehrt und nicht gelehrt werden? Winterthur 1800. 8.

BUGE (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Prediger bey allerley Amtsfällen und Verrichtungen. Berlin 1800. gr. 8.

BUHELMAYR (Florian) starb . . .

BUHL (J. S.) seit 1799 *Kammerpräsident zu Coburg* (vorher seit 1796 geheimer Kammerrath) —

BUHLER (K. F.) seit 1797 *Rentmeister zu Schwaigern im Würtembergischen* —

BUHRER (V. M.) seit 1798 *Pfarrer zu Zell und Alpach im Würtembergischen* —

von **BULOW** (Dietrich) *zu Hamburg* (1791, 1792 und 1795 in Amerika): *geb. zu* . . . §§. Der Freystaat von Nordamerika in seinem neuesten Zustande. 2 Theile. Berlin 1797. 8. *Neuere Geschichte der See- und Landreisen. 12ter Band: *Mungo Park's* Reise in das Innere von Afrika in den Jahren 1795, 1796 und 1797 auf Veranstaltung der afrikanischen Gesellschaft

unternommen. Nebst einem Wörterbuche der Mandings-Sprache, und einem Anhange geographischer Erläuterungen von *Rennell*. Aus dem Englischen. Mit einer Karte und Kupfern. Hamburg 1799. gr. 8. Physisches Staatswohl, oder eine Einanzeinrichtung, vermöge welcher Reichthum stets die Belohnung gemeinnütziger Tugend seyn würde. Berlin 1800. 8. — Ueber Washington's Briefe und Nordamerika; *in* Wieland's *teutschen Merkur* 1798. St. 6. S. 129-136.

von *BÜLOW* (Friedrich) *königl. Großbrit. Oberappellationsrath zu Celle: geb. zu . . . SS. Gab mit* T. HAGEMANN *heraus*: Praktische Erörterungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, hin und wieder mit Urtheilssprüchen des Cellischen Tribunals und der übrigen Justitzhöfe bestärkt. 1ster Band. Hannover 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. 4.

von BÜLOW (H. W.) *ist meistens auf Reisen* —.

von BÜLOW (Jakob Friedrich Joachim) starb am 20 October 1798.

von BÜNAU (Günther) starb am 13 Januar 1795. Wurde geb. am 21 May 1752.

BÜNEMANN (Friedrich Philipp) . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Gemeine Bescheide und Ausschreiben der königl. churfürstlichen Justitzkanzley zu Hannover. Hannover 1800. 4.

BÜNING (G... T...) *Organist zu Hage in Ostfriesland: geb. zu* . . . SS. *Giebt jährlich zu Emden in* 12 *heraus*: Opregte Emder Almanach u. s. w.; Opregte Uphuser Wunder-Almanach u. s. w. *und* Chronyk of beknoopt Verhaal der voornaamste Geschiedenissen van Oostfriesland van de christelyke Tyd Reekening af tot op den huidigen dag te zaam getrokken uit autentyke Werken.

BÜRDE

BÜRDE (S. G.). §§. Das verlaſſene Dörfchen; ein ländliches Gedicht, nebſt einem Anhange von Elegien; aus dem Engliſchen überſetzt. Breslau 1796. 8. — Theaterrede; in (Reichard's) *Theaterkalender* 1783. — * Unbenutztes Wiſſen; in Schillers *Horen* 1796. St. 6. * An Cäcilia; *ebend.* * Elegien aus dem Engliſchen des *J. Scott*; *ebend.* St. 8. — *Von den* Vermiſchten Gedichten *erſchien* eine neue Auflage 1795. — In *Wieland's* Teutſchen Merkur gab er ſich Anfangs den Namen LONDY.

BÜRGER (Eliſe), gebohrne Hahn, Wittwe des 1794 verſtorbenen Dichters; *Schauſpielerin zu Altona* (vorher zu Hannover); *gab zu . . . in Schwaben . . .* §§. Adelheid, Gräfin von Teck; Ritterſchauſpiel in 5 Aufzügen. Hamburg und Altona 1799. 8.

BÜRGER (Friedrich Auguſt) ſtarb am 13 März 1800.

BÜRGER (Gottheilf Ehrenreich) ſtarb am 17 November 1799.

BÜRKLI *) (J.) ſeit 1798 *privatiſirender Gelehrter bald zu Zürich, bald zu Bern* — §§. * Gedichte über die Schweitz und die Schweitzer. 2 Bände. Bern 1793. gr. 8. (*Er, nicht Heinzmann, iſt deren Sammler und Herausgeber, wie im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe des Gel. Teutſchl. irrig ſteht*). Neue Schweitzeriſche Blumenleſe. 1ſter Theil, St. Gallen 1798. 8. Beſchreibung des für die Stadt Zürich ewig merkwürdigen Tages des 29 Märzens 1798. Zürich 1798. 8. Auserleſene Gedichte; zum Beſten der geplünderten und durch den Krieg beſchädigten Schweitzer (1799). Bern 1800. 8.

*) Dies iſt ſein wahrer und einzig richtiger Name, nicht aber BURCLE.

BÜSCH (Christian August) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Moral für Kaufleute. Gieſſen 1798. 8.

BÜSCH (Johann Georg) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Väterlicher Rath für meine Töchter. Gieſſen 1798. 8. — *Dieſer und der vorhergehende* BÜSCH *ſcheinen Pſeudonyme zu ſeyn. Der hier folgende, nun verſtorbene* BÜSCH, *verwahrte ſich proteſtando gegen dieſe Namensvettern, damit man nicht etwa ihm die hier angeführten Schriften beylegen möchte.* S. Hamb. Correſpond. 1798. Nr. 188.

BÜSCH (Johann Georg) ſtarb am 5 Auguſt 1800.

BÜSCHAU (Peter Hermann) ſtarb am 20 December 1795.

BÜSCHEL (*Johann Bernhard Gabriel*) ſeit 1799 *Regimentsquartiermeiſter bey dem kurſächſ. Infanterieregiment von Ryſſel* (vorher von Heyde), *mit dem Charakter eines Sous-Lieutenants, zu Leipzig* — SS. Launige Gemählde. Leipz. 1795. 8.

BUESSINGER (Joſ. . .) *von Stanz in Unterwalden, ſeit* 1798 *Sekretär-Archiviſt des Direktoriums der Helvetiſchen Republik zu Luzern: geb. zu Stanz . . .* SS. *Iſt mit* ZELGER *Verfaſſer vom* Verſuch einer beſondern Geſchichte des Freyſtaats Unterwalden. 2 Bände. Luzern 1789-1791. 8.

BÜTTNER (H. C.) ſeit 1797 *königl. Preuſſiſcher erſter Juſtizamtmann und Juſtizrath zu Ansbach* — SS. *Fränkiſche Blätter, herausgegeben von Teutomar. 2 Hefte. (Anshach) 1795. 8. Georg Leonhard Klaus, Mörder und Räuber, hingerichtet mit dem Rad zu Ansbach am 16 Febr. 1798; eine Criminalgeſchichte. Ansbach (1798). 8.

BÜTTNER (J.) SS. *Allgemeines homiletiſches Magazin über die Evangelien und Epiſteln der Sonn- Feſt-

Fest- und Feyertage und über andre Stellen der Bibel. 1sten Bandes 1stes, 2tes und 3tes Stück, und 2ten Bandes 1stes Stück. Hildburghausen 1795-1798. gr. 8.

BÜTTNER (J. G.) jetzt *Landkommissär zu Ronneburg* —

von BUGGENHAGEN (. . .) seit 1797 *königl. Preussischer wirklicher geheimer Etats- und Kriegsminister zu Berlin*; nun zur Ruhe gesetzt.

BUHLE (Christian August) *Hospitalwundarzt zu Braunschweig* seit 1770 *und* seit 1786 *mit dem Charakter eines Hofchirurgus* (vorher Stadtwundarzt daselbst): *geb. zu Leipzig am* 13 *Julius* 1734. SS. *Bemerkungen über verschiedene wichtige Gegenstände der Wundarzneykunst, praktisch erläutert. 1stes Stück. Braunschw. u. Hildesheim 1782. — 2tes Stück. ebend. 1786. 8. *Ausführliche Abhandlung über die Entstehung und Heilung veralteter Geschwüre in den untern Gliedmassen des menschlichen Körpers. Braunschweig 1790. 8. — Vergl. *Ehwert* B. 1. S. 77-79.

BUHLE (J. G.) Sohn des vorhergehenden; — SS. Lehrbuch der Geschichte der Philosophie, und einer kritischen Litteratur derselben. 1ster Theil, *bis auf Plato*. Göttingen 1796. — 2ter Theil, ebend. 1797. — 3ter Theil. ebend. 1798. — 4ter Theil. ebend. 1799. — 5ter Theil und 6ten Theils 1ste Abtheilung. ebend. 1800. kl. 8. Entwurf der Transcendentalphilosophie. ebend. 1798. 8. *Aristoteles* über die Poesie; aus dem Griechischen übersetzt und erläutert; nebst *Thomas Twining's* Abhandlungen über die poetische und musikalische Nachahmung; aus dem Englischen. Berlin 1798. 8. *Gab mit* BOUTERWEK *heraus:* Göttingisches philosophisches Museum. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück.

Göttingen 1798. — 2ten Bandes 1stes Stück. ebend. 1798. 8. — Lehrbuch des Naturrechts. ebend. 1799. 8. — Ideen zur Rechtswissenschaft, Moral und Politik. ebend. 1799. 8. Geschichte der neuern Philosophie seit der Epoche der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ster Band: Einleitung, welche eine Uebersicht der ältern philosophischen Systeme bis zum funfzehnten Jahrhundert enthält. ebend. 1800. — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts; von einer Gesellschaft gelehrter Männer ausgearbeitet. 6te Abtheilung: Geschichte der Philosophie. 1ster u. 2ter Band. — Sextus Empirikus, oder über den Skepticismus der Griechen. 1ster Band. Lemgo 1801. gr. 8. — Ueber die Poetik des Aristoteles; ein Fragment über ein Fragment; *in* Bürger's *Akademie der schönen Redekünste, fortgesetzt durch eine Gesellsch. v. Gelehrten* B. 2. St. 1 (1798). — Commentatio de veterum philosophorum Graecorum ante Aristotelem conaminibus in arte logica inveniendâ & perficiendâ; *in Commentt. Societ. reg. scient. Gottl.* T. XI (1793). De studii Graecarum litterarum inter Arabes initiis & rationibus; *ibid.* De fontibus, unde Albertus Magnus libris suis de animalibus materiam hauserit; *ibid.* T. XII (1795).

von BUININCK (G. J.) SS. *Unter erdichteten Namen gab er folgende zwey Schriften heraus; Fulgentii de Verita* Assentationes contentae ac detectae in Dissertatione juris ecclesiastici de eo, quod circa decimas novales in Germania ac praecipue in dioecesi & territorio Colonienſi justum est. Quam sub praesidio Philippi Hedderich publicae eruditorum disquisitioni Christian. Frid. Weidenfelt Auth. & defendens a. 1782 submisit. Vercellis (*Colon.*) 1783. 4. Pervigilium erraticae Dissertationis de clerico regulari beneficiorum Saecula-

cularium, praecipue curatorum, fine venia Epiſcopi abſolute incapaci, quam eruditorum tentamini & diſquiſitioni ſubmittit J. F J. Guiſez. Romae (*Colon.*) 1784. 4. — *Tenebrae rubesque, quibus ab annis jam tribus coelum Bonnenſe aut involutum aut obſcuratum fuit. 1790. 8.

BULLA (C... *F*...) Sein Buch erſchien zu Prag 1796. 8.

BUNDSCHUH (J. K.) *Archidiakonus an der Hauptkirche zu Schweinfurt* ſeit 1797 *und* ſeit 1787 *Profeſſor der hebräiſchen Sprache an dem dortigen Gymnaſium* (vorher ſeit 1787 Diakonus, vor dieſem ſeit 1782 Subdiakonus, ſeit 1778 Konrektor und Lehrer der 5ten Klaſſe, nachdem er ſeit 1777 Lehrer der 3ten und kurz vorher der 2ten Klaſſe geweſen war): *geb. daſelbſt am* 10 *Auguſt* 1753. §§ Geographiſches ſtatiſtiſch-topographiſches Lexikon von Franken, oder vollſtändige alphabetiſche Beſchreibung aller im ganzen Fränkiſchen Kreis liegenden Städte, Klöſter, Schlöſſer, Dörfer, Flecken, Höfe, Berge, Thäler, Flüſſe, Seen, merkwürdiger Gegenden u. ſ. w. mit genauer Anzeige von deren Urſprung, ehemahligen und jetzigen Beſitzern, Lage, Anzahl und Nahrung der Einwohner, Manufakturen, Fabriken, Viehſtand, merkwürdigen Gebäuden, neuen Anſtalten, vornehmſten Merkwürdigkeiten u. ſ. w. 1ſter Band. Ulm 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. med. 8. — *Den* Fränkiſchen Merkur *gab er auch in den Jahren* 1796, 1797, 1798, 1799 *und in einem Theile des J.* 1800 *heraus.* — Recenſionen im theologiſchen, pädagogiſchen und ſtatiſtiſchen Fache in einigen der geleſenſten kritiſchen Journale, auch in den Würzburgiſchen gelehrten Anzeigen von 1785, 1786, 1787, 1792 u. 1793, und in der Oberteutſchen Litteraturzeitung von 1787, 1788, 1789 u. ſ. w. — Verſchiedene Aufſätze in dem Journal von und für Teutſchland, in *Beyer's* allgemeinem Magazin

für Prediger, besonders im 4ten, 6ten bis zum 11ten Band, in *Fabri's* Beyträgen zur Geographie, Geschichte u. Staatenkunde (*nämlich* Versuch einer topo-statistischen Beschreibung der Reichsstadt Schweinfurt, mit einigen Beylagen 1793. St. 1-3), in dem Genius der Zeit, in *Hoeck's* Magazin der Staatswirthschaft und Statistik u. s. f. — *Die* Abhandl. über die zu verbesserade Erziehung der Künstler und Handwerker *steht nicht in dem* Journal von u. für Franken, *sondern* — für Teutschland 1788. St. 1. Nr. 1.

BUNSEN (P... L...) §§. *Siegfried von Lindenberg; ein Schauspiel in 5 Aufzügen, nach Müllers Roman gleichen Namens frey bearbeitet. . . .

BUNZ (Georg Christian Heinrich) *Advokat zu Ludwigsburg im Würtembergischen: geb. daselbst* 176.. §§. *Auch ein Wort über die Repartition der an Frankreich zu entrichtenden Kriegskontribution. Stuttg. 1796. 8. *Gedanken über die Wahl der Abgeordneten zum Würtembergischen Landtag. 1796. 8. Ueber die Auswanderungen der Würtemberger. Tübingen 1796. 8. Ueber die Grundsätze der Huldigung. ebend. 1796. 8. Historisch-juristische Bemerkungen über den dritten Stand in Würtemberg. 1797. 8.

BURCHARDI (C. A.) *Pastor zu Kettingen auf der Insel Alsen Stifts Fühnen* seit 1793 (vorher seit 1785 Pastor zu Atzbüll und Hofprediger zu Gravenstein, vordem Hofmeister u. s. w.) — §§. *D. philos.* (*Praes.* Andr. Webero) *de legibus motus fortuitis ad mundum optimum relatis. Kilon.* 1772. 4. — Nachricht von den Ziegelhöfen am Flensburgischen Meerbusen; *in den Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1787. H. 5. Spinnschule zu Gravenstein im Augustenburgischen; *ebend.* 1790. H. 4. — Vergl. *Worm* III. 132.

BUR-

BURCKARDT (J. G.) seit 1800 *Regierungsfiskal zu Gotha* —

BURCKHARDT (J. Gottlieb) SS. A System of Divinity, for the use of Schools, and for instructing Youth in the essential Principles and Duties of Religion. London 1797. 8.

BURCKHARDT (Johann Karl) *M. der Phil. und* seit 1798 *herzogl. Sachsen-Coburg-Meiningischer Legationsrath*; seit dem December 1797 *lebt er zu Paris*: *geb. zu Leipzig am 30 April* 1773. SS. *Methodus combinatorio-analytica, evolvendis fractionum continuarum valoribus maxime idonea. Lipſ.* 1794. 4. Mechanik des Himmels von *Laplace*; aus dem Franz. übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. 1ster Theil. Berlin 1800. gr. 4. — Korrespondenz-Nachrichten in *v. Zach's* Ephemeriden 1798. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 13 u. ff.

BURDACH (Karl Friedrich) *M. der Phil. und Baccalaureus der Medicin, wie auch Privatdocent zu Leipzig*: *geb. daselbst* 1776. SS. D. de apoplexia per epilepsiam soluta. Lipſ. 1796. 4. *Äskiepiades und John Brown, eine Parallele. ebend.* 1800. 8.

BURDORF (*Peter*) *Propſt und Hauptpaſtor zu Itzehoe* seit 1795 (vorher seit 1783 Diakonus an der Domkirche zu Schleswig, und vordem seit 1782 Diakonus zu Gottorf): *geb. zu Westingbuhren in Norderdithmarſchen am* 22 *Junius* 1753. SS. *Statt* Predigten *leſe man*: Zwey Predigten: Von der Theilnehmung an dem Glück und den Freuden unsrer Mitmenschen, über Matth. 21, 1-9. Von der Schönheit des Christenthums und der Pflicht, es freudig zu bekennen, über Joh. 1, 19 u. ff. Schlesw. 1791. 8.

BURG-

BURGHEIM (S. H.) — *geb.* 1750. §§. Diss. inaug. de studio munditiei corporis penes Judaeos, morbis arcendis atque abigendis apto. Lipsi. 1784. 4. — *Von der* Kunst theoretisch-praktischen Anweisung u. s. w. *erschien* die 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1799.

BURGHOLZER (J.) seit 1798 *kurfürstl. pfalzbayrischer Hofkammerrathsstift zu München.* — §§. Münchner Intelligenzblatt von 1790–1795. 4. Stadtgeschichte von München, als Wegweiser für Fremde und Reisende. 2 Bändchen. München 1796. 8. — *Die* Bayrische Geschichtkarte *hat* Folioformat.

von BURGSDORF (F. A. L.) §§. Einleitung in die Dendrologie, oder systematischer Grundriss zur Uebersicht der Forstnaturkunde und Geschichte, zum Leitfaden des Unterrichts in diesem Theile der Experimental-Forstwissenschaft; als eine Beylage zum ersten Theile des Forsthandbuchs. Berlin 1800. fol. — *Von dem* Forsthandbuch *erschien* die 3te, rechtmässige, revidirte und stark vermehrte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Versuch einer vollständigen Geschichte vorzüglicher Holzarten, in systematischen Abhandlungen u. s. w. *erschien* des 4ten Theils 2ter und letzter Band. Mit Kupfern. ebend. 1800. gr. 4.

BURI (C. K. E.) *Regierungsadvokat zu Offenbach.* — §§. Eine 2te Sammlung seiner Gedichte erschien 1797. 8. — Viele Gedichte in Musenalmanachen.

BURI (Heinrich Wilhelm Anton) *starb* schon vor mehr als 20 Jahren.

von BURL (Ludwig Isenburg, *oder vielmehr:* Ernst Karl Ludwig Isenburg) *jetzt Obristwachtmeister des Westphälisch-Wetterwäldischen Kreisbataillons Infan-*

Infanterie, zu Giessen: geb. zu Bürstein im Isenburgischen am 21 Junius 1747. §§. Anekdoten aus dem Leben Friedrichs des Grossen. 2 Bände. Neuwied 1786-1787. 8. Epistel an die Hessen. (*Ohne Druckort*) 1793. 4. Marie Antonie von Oestreich; ein Trauerspiel in 4 Aufzügen (*der 4te ist nicht von ihm*). ebend. 1794. 8. — *Von dem Trauerspiel* Ludwig Capet *erschien* die 2te Auflage . . . — *Das Lustspiel* die Erbschaft *ist nicht von ihm*. (Vergl. Frankfurt. gel. Anzeigen von 1780. Nr. 39 u. 40). — Das Intelligenzblatt, ein Schauspiel, *erschien auch besonders zu* Wien 1778. 8. — *Einige Beyträge zu* Lang's Familienfreund *und zum* Kehlischen Frauenzimmer-Magazin. — Seine Schauspiele wurden ohne sein Mitwissen mit einem neuen Titel versehen, worauf lügenhaft 2te Ausgabe steht.

BURJA (A.) §§. Werther und Werner; ein Gespräch über die Frage: Ob das neue Jahrhundert mit dem J. 1800 oder mit 1801 anfängt? Berlin 1799. kl. 8. Sprachkunde der Grössenlehre, oder Uebersicht der ganzen Grössenlehre mit lauter Teutschen Kunstwörtern, ebend. 1800. 8. Telegraphische und grammatikalische Vorschläge. Mit Kupfern. ebend. 1800 8. — *Von der* Anleitung zur Astronomie *erschien* der 2te Band 1796 und der 3te 1798. — Etwas über Dr. Just. Geo. Schottel's ausführliche Arbeit von der Teutschen Hauptsprache; *im Allg. litter. Anzeiger* 1797. Nr. 31. S. 321-327.

BURK (M. P.) §§. Nachträge zu dem vollständigen Verzeichniss aller in Druck gekommenen lateinischen und teutschen Schriften des verdienstvollen Wirtembergischen Gelehrten, D. Joh. Valentin Andreä, in 100 Nummern nach der Zeitfolge geordnet von *B.* (Tübingen 1793. 8); *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 689-694. — *Die Schrift*: * Roos und Rieger *soll, andern Nachrichten zu Folge, von* C. D. KESLER *seyn.*

BUR-

BURKART (Balthasar) starb 1798.

BURKART (K. H.) seit dem Ende des Jahrs 1797 *Domprediger zu Würzburg*.

BURMANN (G. W.) — *geb. zu Lauban in der Oberlausitz* — §§. Auch Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1776 und in dem Berlin. Musenalmanach 1796.

BURSCHER (J. F.) — *geb.* — *am 26 Februar* — §§. Fünf Reden, am 10ten Sonntag nach Trinitatis in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten, nebst einer Gedächtnissrede auf die verwittwete Kurfürstin von Sachsen. Leipz. 1797. 8. Sieben Reden, in verschiedenen Jahren am Reformationsfeste in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten und auf Verlangen dem Druck überlassen. ebend. 1798. 8. Dr. *Martin Luthers* letzte ernstliche Bekenntnisse einiger allgemein christlichen Lehren, aus den Originalausgaben seiner letzten Schriften, zur Beherzigung für Hrn. Cannabich und seinen Jenaischen Recensenten, auch zur Vertheidigung unserer symbolischen Bücher in Absicht auf diese allgemeinchristlichen Lehren. ebend. 1799. gr. 8. — *Von dem* Spicilegium autographorum illustrantium rationem, quae intercessit Erasmo Roterodamo &c. *erschien* das 28ste Stück 1799.

BUSCH (G. C. B.) seit 1798 *Diakonus an der Hauptkirche zu Arnstadt* (vorher Prediger an der Garnisonkirche daselbst): *geb. daselbst* . . . §§. Almanach der Fortschritte, neuesten Erfindungen und Entdeckungen in Wissenschaften, Künsten, Manufakturen und Handwerken, 1 von Ostern 1795 bis Ostern 1796. Erfurt 1797. — von Ostern 1796 bis Ostern 1797. ebend. 1798. — von Ostern 1797 bis Ostern 1798. ebend. 1799. — von Ostern 1798 bis Ostern 1799. ebend. 1800. — von Ostern 1799 bis Ostern 1800 oder

5ter

gter Jahrgang. ebend. 1801. 8. *Auch unter dem Titel*: Ueberſicht der Fortſchritte, neueſten Erfindungen und Entdeckungen u. ſ. w. — Der 7te Theil *des* Verſuchs eines Handbuchs der Erfindungen *erſchien* 1796, und der 8te, welcher die Buchſtaben W, X, Y und Z enthält, 1798. — Nachrichten von den Lebensumſtänden des verſtorbenen Freyherrn Jakob Johann von Külmer, und Beſchreibung der von ihm verfertigten hinterlaſſenen Kunſtuhren; *im Allgem. litter. Anzeiger* 1796. Nr. XLI. Kol. 457-461.

BUSCH (J. D.) §§. Unterricht für den Heſſiſchen Landmann, die gegenwärtig häufig graſſirende Löſerdürre oder Ruhrpeſt des Rindviehs gründlich zu erkennen, u. ſ. w. Marburg 1796. 8. Grundriſs einer zootomiſchen Beſchreibung der landwirthſchaftlichen Thiere; zum Behuf der Demonſtrationen entworfen. Heidelberg 1708. 8. Anleitung, die Schaafblattern zweckmäſſig zu behandeln und der weitern Ausbreitung dieſer Seuche vorzubeugen. Marburg 179[illegible] (*eigentl.* 1798). 8. — *Von der* Anführung des Landvolks zu der körperlichen Erziehung der Kinder *erſchien* die 2te Ausgabe ebend. 1794. 8. — *Beſorgte* die 2te Ausgabe von *Jung's* Vieharzneykunde (Heidelb. 1795. 8). — Beſchreibung einer neuen Geburtszange, nebſt einigen Betrachtungen über ihre Anwendung; *in* Stark's *Archiv für die Geburtshülfe* B. 6. St. 3. Nr. 6.

BUSCH (Ludwig) *Prediger und Seelſorger bey der katholiſchen Gemeine zu Erlangen: geb. zu Bamberg am* 23 *April* 1763. §§. Chriſtliche Religionsgeſänge zur Beförderung wahrer Tugend und Gottesverehrung, zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſte für Katholiken. Bamberg 1797. 8. Beicht- und Kommunionbüchlein, für die katholiſche Jugend; herausgegeben bey Gelegenheit der erſten Kommunion der Kinder der katholiſchen Gemeine in Erlangen. Bamberg u. Würzburg (1800). 12.

BUSCHENDORF (*Karl Friedrich*) — *geb. zu Crellwitz bey Weissenfels* 1763. §§. Diktionnär (*sic*) für Pferdeliebhaber, Pferdehändler, Bereiter, Kur- und Hufschmiede, oder vollständiges Handwörterbuch der sämtlichen Roßkunde, welches über alles, was das Pferd, dessen Erzeugung, Erziehung, Behandlung, Abrichtung und Benützung, wie auch die Ritterschaft, Reitschule, Kurschmiederey, gänzliche Roßarzneykunde und Roßanatomie und alle deren eigene Ausdrücke betrifft, Belehrung und vollständige Erläuterung giebt, und in allen Krankheiten die bewährtesten Hülfsmittel anzeigt. Ganz neu durch Beyhülfe der neuesten besten teutschen, englischen und französischen Schriftsteller bearbeitet. 1ster und 2ter Theil. *A* bis *Juwel*. Leipz. 1797. — 3ter Theil. ebend. 1798. gr. 8. Neues Taschenbuch für Pferdefreunde, Pferdeärzte und Beschlagschmiede, oder gründliche Anweisung zur richtigen Kenntniß, Behandlung und Beschlag der Pferde; aus den neuesten und bewährtesten Schriftstellern u. s. w. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Freimar's* Abhandlung über den Bau und Mechanismus des Pferdefußes, nebst Beschreibung einer neuen, der Natur und Construction des Pferdefußes angemessenen Methode des Beschlags. Mit Kupfern. ebend. 1797. 4. — Kämm-Maschine für Wolle, Baumwolle, Seide, Flachs, Hanf, Kameelhaar, um diese Artikel zum Spinnen zuzubereiten; mit 1 Kupfer; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Jul. Eine neue Art Leuchter, welche das Licht zu einer bestimmten Zeit von selbst auslöschen; mit 1 Kupfer; *ebend.* Aug. Nr. 3. Ein beweglicher Tisch für Kupferstecher; *ebend.* 1799. St. 2. Nr. 3. Ein selbstwebender Weberstuhl; *ebend.* St. 3. Nr. 3. Eine sehr dauerhafte Verzinnungsart; *ebend.* St. 9. Nr. 3. Noch etwas über die Emaillirung der metallenen Küchengeschirre; *ebend.* St. 10. Nr. 7. — Bereitung des Rosenöles; *in den Oekon. Heften* 1799. Oktob. Nr. 5.

BUSCH-

BUSCHMANN (E. E.) SS. *Vor* Vermischte Werke *muß ein Sternchen stehen.*

BUSE (Gerhard Heinrich) *Vorsteher der kaufmännischen Erziehungsanstalt zu Erfurt* seit 1799 (vorher Lehrer am Seminarium des dortigen Rathsgymnasiums): *geb. zu . . .* SS. *Dialogen für die Jugend, nach Raff. Erfurt . . .* Das Ganze der Handlung, oder vollständiges Handbuch der vorzüglichsten Handlungskenntnisse für angehende Kaufleute, Mäkler, Manufakturisten, Lehrer in Handlungsschulen und Jünglinge, die sich der Handlung widmen, in systematischer Ordnung abgefaßt. 1sten Theils 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. — 3ter und 4ten Theils 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8. — Antheil an *André's* Kompendiösen Bibliothek.

BUSINGER (B. . .) . . . *in der Schweitz: geb. zu . . .* SS. Ein Wort der Beherzigung an meine verunglückten Mitbürger von Waldstätten. Basel 1799. 8.

BUSSE (C. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* SS. Walther der Deutscher; Biographie eines berüchtigten Niedersachsens, welcher Dieb, Räuber, gebrandmarkter und geächteter Verbrecher, und doch ein redlicher Mann war; aus dem jetztlaufenden Säculum ausgehoben und herausgegeben. Holzminden 1798. 8.

BUSSE (F. G.) seit 1800 hat er den Charakter *fürstl. Anhalt-Dessauischer Hofrath* — SS. *Formulae linearum subtangentium ac subnormalium, & castigatae, & diligentius, quam fieri solet, explicatae;* nebst Erörterungen und Anzeigen für Gelehrte und Buchhändler. *Lips.* 1797. 8 *maj.* — Recensionen in der Jenaischen allgem. Litter. Zeitung.

BUSSE (J. H.) §§. *Von dem* Journal von Rußland *erſchienen* noch 2 Jahrgänge, jeder von 2 Bänden, für die Jahre 1795 und 1796.

BUSSINGER (. . .) *Pfarrer zu Stanz im Kanton Waldſtätten in der Schweitz: geb. daſelbſt* . . . §§. *Bearbeitete mit* F. N. ZELGER *gemeinſchaftlich*: *Verſuch einer beſondern Geſchichte des Freyſtaats Unterwalden. 2 Theile. Lucern 1791. 8. Ein Wort der Beherzigung an meine verunglückten Mitbürger von Waldſtätten. Baſel 1799. 8.

BUTENSCHÖN (J. F.) *Profeſſor der Geſchichte und Geographie bey der Centralſchule und Mitglied des Adminiſtrationsraths zu Colmar — privatiſirte auch eine Zeit lang zu Zürich — geb. zu Bramſtedt im Herzogthum Holſtein am 14 Junius* 1764. §§. Ueber Eulogius Schneider's Leben; *in* . . .

BUTSCHANY (Matthias) ſtarb am 2 Auguſt 1796.

BUTTMANN (P. K.) §§. *Von der* Griechiſchen Grammatik *erſchien die* 2te durchaus vermehrte und umgearbeitete Ausgabe Berlin 1799. 8. — Seit einigen Jahren iſt er Redacteur der Haude- und Speneriſchen Zeitung zu Berlin.

BUTZ (E.) *privatiſirt gegenwärtig zu München* (ehe er nach Paſſau kam, war er Benediktiner zu St. Emmeram in Regensburg): *geb. zu Abbach in Niederbayern am* 21 *November* 1744.

C.

CAMMERER (J. V.) §§. *Dem Andenken des Freyherrn Gottlieb Auguſtin Maximilian von Strauſs, kurmainziſchen Staats- und Konferenz-Miniſter, auch Reichsdirektorial-Geſandten zu Regens-

Regensburg, gewidmet von *J. V. C.* Frankf. u. Leipz. 1796. 8. — *Die* Gallopade *muß berichtigt und hinzugesetzt werden*: ein Lustspiel in 3 Aufzügen von *J. V. C.* Regensb. 1795. 8.

CÆSAR (K. A.) §§. Gedanken über die menschliche Glückseligkeit, auf welchem Wege sie nicht zu suchen, und auf welchem sie zu suchen sey; allen denkenden Tugendfreunden gewidmet. Leipz. 1797. gr. 8. *Pr. de optima ex academicis praelectionibus disciplinae ratione Particula I. ibid. eod.* 4. *Muratori's* Anfangsgründe der Regierungskunst, für junge Fürsten, welche einst ihr Volk glücklich zu machen wünschen. Mit nöthigen Abkürzungen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen versehen. ebend 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. *Pr. de jurisdictionis academicae praestantia. ibid.* 1799. 4. *Pr. Explicatio dicti; Homo sibi ipse phaenomenon. ibid. eod.* 4. *Unvernunft mit den Augen der Vernunft betrachtet. ebend. 1799. 8. Ueber Taubstumme, ihren Unterricht, und die Nothwendigkeit, sie sprechen zu lehren; eine Bitte und Aufruf an begüterte Menschenfreunde um Theilnehmung an dem Schicksale dieser Unglücklichen. ebend. 1800. 8. Gedanken über die Nothwendigkeit der akademischen Gerichtsbarkeit. ebend. 1800. 8. Geist der neuesten Philosophie des In- und Auslandes. 1ster Band. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — S. 529. Z. 10 u. 11 v. u. auf streiche man die Parenthese: *eine Fortsetzung der Denkwürdigkeiten u. s. w.* aus. Ebend. Z. 6 v. u. auf ist auch die Parenthese wegzustreichen und dafür zu setzen: *2ten Theils 2ter Band. ebend.* 1793.

CALLISEN (*Christian*, nicht *Karl*, wie S. 531 steht, folglich auf S. 530 zu versetzen) Bruder der beyden folgenden; *Regierungs- und Obergerichtsadvokat zu Glückstadt* seit 1761: *geb.* — *am* 5 *April* 1742. §§. *Promtuarium juridicum* über

die in den Schleswig-Holsteinischen Anzeigen von 1750 bis zu Ende 1768 enthaltenen Schleswigischen, königl. Holsteinischen und gemeinschaftlichen Verordnungen, auch unterobrigkeitlichen Verfügungen, Proclamata praeclusiva über adeliche Güter und Communen, juristische Abhandlungen u. s. w. in alphabetischer Ordnung nach den Materien zusammengetragen, und resp. extrahirt. Ploen 1769. 4. Zweyte (*durch Nachweisungen auf neuere Verordnungen*) vermehrte Auflage. Glückstadt 1791. 4. Fortgesetztes *Promtuarium juridicum*, in welchem die — Verordnungen u. s. w. von 1769 bis zu Ende 1788 gleichfalls in alphabetischer — extrahirt sind. (*Hamburg*) 1789. 4. — Vergl. *Kordes*.

CALLISEN (H.) *D. der AG.* seit 1772, *königl. Dänischer wirklicher Justitzrath* seit 1784, *Generaldirektor der chirurgischen Akademie* seit 1704 und seit 1778 *Professor der Chirurgie auf der Universität zu Kopenhagen* (vorher auch von 1771 bis 1795 Oberchirurgus bey dem See-Etat) — §§. *Von dem* 1sten Theil des Systema chirurgiae hodiernae *erschien* Editio nova auctior & emendatior 1798. — Obs. de gravi concussione capitis cum fractura baseos cranii letali, in quo fractio sinus longitudinalis durae matris instituebatur; *in Soc. med. Hafn. Collect.* Vol. 1. De utero atque vagina duplici observatio; *ibid.* De hydrophobia, a cane lamberte inducta obss. duae; *ibid.* De hydrope ovarii observatio; *ibid.* Vol. 2. De variis formationis calli impedimentis; *ibid.* — Obs. de concretione polyposa, cava, ramosa, tussi rejecta; *in Actis Societ. med. Hafn.* Vol. 1. Hernia letalis cum ruptura atque structura omenti; *ibid.* Circa inconstantiam symptomatum in hernia omentali annotata; *ibid.* Annotationum circa callum ossium continuatio fractae patellae reunionem maxime attingens; *ibid.* De summa obesitate observatio; *ibid.* Vol. 2. Observata quaedam medico-chi-

rur-

rurgica; *ibid.* — Specimen descriptionis morborum a. 1779 in nosocomio nautico grassantium; Particula I de inflammationibus pectoris; *in Actis regiae Societ. med. Hafn.* Vol. I. Observata quaedam circa febrem putridam annorum 1779 & 1780, cum adjunctis monitis circa in efficaciam corticis Peruviani & efficacissimam vim pulveris seminum finapeos Anglicani; *ibid.* Relatio epidemiae biliosо-nervosо-putridae in classe regia ac nosocomio nautico a. 1781 grassantis, una cum observatis circa effectum camphorae dosi consuetis longe majori datae & seminum finapeos Anglicani intus sumtorum; *ibid.* Obs. de hernio-tomia, ob accedentem trismum letali; *ibid.* Vol. 2. Obs. de diarrhoea cum obstructione alvi haud infrequenti connubio; *ibid.* Descriptio epidemiae biliosо-nervosо-putridae inter nautas classis regiae a. 1788 & 1789; *ibid.* Vol. 3. De fatis faustis & infaustis perforationis processus mastoidei pro surditate auferenda, adjectis cautelis practicis; *ibid.* — Seine Dänisch geschriebenen Schriften s. bey *Kordes.* — Vergl. *Worm* III. 137.

CALLISEN (*Johann Leonhard*) (vor seinem jetzigen Amte war er seit 1782 Pastor zu Oldesloe, seit 1769 Pastor zu Zarpen im Amte Reinfeld, und seit 1784 Pastor in der Neustadt vor Ploen): *geb. zu Preetz am 23 August* 1738. §§ Predigt von dem geringen, doch herrlichen Anfange des Lebens Christi und der Seinen auf Erden. Schleswig u. Leipz. 1794. 8. — *Von der* Abhandlung: Warum wird im gemeinen Leben u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe. Schleswig u. Leipz. 1793. 8.

CAMERER (J. W.) *Diakonus an der St. Leonhardskirche zu Stuttgart* seit 1800 (vorher seit 1796 Pfarrer zu Pfäffingen bey Tübingen) — §§. *Ueber die Beyziehung der Geistlichen und Pensionen zu der französischen Kriegskontribution.

Tübingen 1796. 8. *Apollonius von Pergen* ebene Oerter. Wieder hergeſtellt von R. Simſon. Aus dem Lateiniſchen überſetzt mit Anmerkungen. Leipz. 1798. gr. 8. — Commentatio de variatione aberrationis & nutationis variata aſcenſione recta vel declinatione orienda; *in den Actis Academiae Erfordinae* 1795. — Recenſionen.

CAMPE (J. H.) §§. Wörterbuch zur Erklärung und Verteutſchung der unſerer Sprache aufgedrungenen fremden Ausdrücke; ein Ergänzungsband zu Adelungs Wörterbuche. In zwey Bänden. 1ſter Band, *A-L*. Braunſchweig 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 4. Hiſtoriſches Bilderbüchlein, oder die allgemeine Weltgeſchichte in Bildern und Verſen. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). 12. — Mein erſtes und letztes Wort über den Ritter v. Zimmermann, eine ſeiner neueſten Verläumdungen betreffend; *in dem Schleswig. Journ.* 1792. St. 8. S. 209-512. — *Die* Philoſoph. Geſpräche u. ſ. w. *erſchienen* anonymiſch. — *Von der* Kleinen Seelenlehre für Kinder *erſchien* die 3te verbeſſerte Ausgabe 1791, die 4te . . . die 5te 1799. 8. — S. 339. Z. 21 l. *Küppens* ſt. *Koppens*. — S. 540. Z. 27 l. *gab er* ſt. *aber*.

CAMPILL (Severus) *Franciſcaner zu Münſter*: *geb. zu* . . . §§. Arithmetica. Colon. Agripp. 1776. 8. Algebra. 2 Tomi. ibid. 1779. 8. *Gemeinnützige Rechenkunſt zum Gebrauch der Schulen. Paderborn* 1788. 8.

von CANCRINUS (F. L.) jetzt *Staatsrath — zu St. Petersburg* — §§. Praktiſche Anweiſung, wie Decken durch neue Spreng- und Hängwerke zu bauen; nebſt Beſchreibung und Abbildung eines neuen Exercirhauſes mit 2 Caſernen. Mit 12 Kupfern. Gieſſen 1796. 4. Abhandlung von dem Rechte, der Anlage und der Verwaltung der Ziegelhütten. Marburg 1796. 8. Abhandlung

lung von dem Bau nicht rauchender feuerfester Schornsteine und ihrer guten Fegung, auch dem Bau und der Verbesserung der Russischen eben so schönen als vollkommenen Stubenöfen. ebend. 1796. 8. (*Diese beyden Abhandlungen machen auch den 5ten Band seiner* Kleinen technologischen Werke *aus*). Praktische Methode, Oelmühlen nach neuer, ganz verschiedener Art zu bauen und anzulegen. ebend. 1799. 8. Von der Zubereitung des Granits und Kiesels zu dem Chausseebau. Riga 1799. 4. Methode, Moräste und Sümpfe auszutrocknen. ebend. 1799. 4. Abhandlung und Beschreibung eines neuen Holz, Zeit und Arbeitslohn sparenden Spleis- und Treibofens. Mit 2 Kupf. Halle 1800. 8. Praktische, kurzgefaßte, meist ganz neue Lehren, wie man mit mehr Vortheil aus jedem, besonders dem vitriolischen, arsenikalischen und kupferigen Eisenerzt das bestmöglichste seinem Urstoff eigene Eisen erhalten kann. Mit 2 Kupf. ebend. 1800. 8. — *Von den* Abhandlungen von dem Wasserrechte *erschien* der 3te u. 4te Band zu Halle 1800. *Auch unter dem Titel:* Abhandlungen vom Seerechte u. s. w. 1ster u. 2ter Band. — *Von den* Kleinen technologischen Werken *erschien* der 6te Band 1799, *und von der* Abhandlung von einer feuerfesten Fruchtdarre die 2te Auflage, nebst einem Anhange, wie Heu und Grummet bey nasser Witterung zu trocknen sind. Marburg 1799. 8. *Auch von der* Abhandlung von einem neu eingerichteten viereckigen Ofen *erschien* die 2te Auflage zu Giessen 1800. 8.

CANESTRINI (Anton) *kaiserl. königl. Bergkameralphysikus zu Schwatz in Tyrol: geb. zu . . .* §§. Historia de utero duplici, alterutro quarto graviditatis mense rupto, in Hungaria 1781 in cadavere ab auctore invento. Cura *C. E. M.* (*Car. Ernb. Mollii*). Norimb. Vindelic. 1788. 8. *Teutsch in des Freyherrn v.* Moll *Oberteutschen Beyträgen.* Pelvis diagnosis, maxime ex

ejus contagio haurienda. Accedunt observationes de hernia inguinali ex scrotino testium in scrotum descensu. Salisb. 1795. 8.

CANNABICH (G. C.) §§. Vollständiger Unterricht in der christlichen Religion für die fähigere und im Denken geübtere Jugend. Erfurt 1796. 8. Kritik alter und neuer Lehren der christlichen Kirche. Zerbst u. Leipz. 1799. 8. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. Vertheidigung seiner Kritik alter und neuer Lehren der christlichen Kirche. Sondershausen 1799. gr. 8. — *Von den* Predigten zur Beförderung eines reinen und thätigen Christenthums *erschien* die 2te und verbesserte Auflage der beyden ersten Theile 1797-1798, und der 3te Theil 1798. — Anleitung für den Prediger, wie er sich in seinen Lehrvorträgen nach dem Grade der Aufklärung unsres Zeitalters überhaupt, und nach den Bedürfnissen seiner Gemeine besonders zu richten hat, wenn er mit Nutzen auf sie wirken will; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 3. S. 72 u. 259 (1799).

CANTOR (Johann Chrysostomus) *Benediktiner zu Banz: geb. zu* . . . §§. Gedichte. Bamberg 1798. kl. 8.

CANZLER (F. G.) seit 1800 *ordentlicher Professor der Statistik und Kameralwissenschaften auf der Universität zu Greifswald* — §§. Englische Sprachlehre für Teutsche, zum Gebrauch beym Unterricht. 2 Theile. Göttingen 1796. 8. Ueber den Zweck und die Einrichtung eines cameralistischen Practicums. ebend. 1797. 8. Versuch einer Sammlung von Aktenstücken, Aufgaben, Fragen, Abhandlungen u. s. w. als Grundlage bey einem cameralistischen Practicum. 1ste Sammlung. ebend. 1797. fol. Archiv für die Staatswirthschaft nach ihrem ganzen Umfange,

ge, und besonders für Liebhaber derselben. 1ste Lieferung. ebend. 1798. 8. — *Von dem* Allgemeinen Litteraturarchiv *erschien* auf das Jahr 1798 die 1ste Lieferung. ebend. 1798. gr. 8. — Wie können bey entstandenem Brande die Meublen und andere in Wohnhäusern befindliche Sachen am sichersten und bequemsten, auch ohne Nachtheil der Löschungsanstalten, gerettet werden? *in* v. Eggers *Teutsch. Mag.* 1796. St. 1. S. 1-33. — Beyträge zur Flachsfeinspinnerey in Teutschland; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1797. Dec. Nachtrag zu den Gedanken über die Bildung und den Unterricht junger, zu künftigen Schiffskapitainen bestimmter Seefahrer, in Beziehung auf ihre Muttersprache und die darinn abzufassenden Aufsätze; *ebend.* 1798. Dec.

CAPIEUX (J. S.) §§. Abbildung und Beschreibung einer Windmaschine, aus einem Brunnen die Wasser 27 Leipziger Fuss hoch in einen Behälter zu heben. Leipz. 1797. 4.

CAPITO (Johann) *D. der AG.* seit 1776 *und* seit 1771 *Wundarzt bey der königl. Dänischen allgemeinen Pflegeanstalt bey dem Wartenhofspital zu Kopenhagen: geb. zu Wilster am 21 December* 1746. §§ * Observationes medicae in societate exercitatoria &c. Hafniae 1776. 8. Specimen inaugurale de observatione medica. ibid. eod. 4. — * *Beobachtungen;* in der Gesch. und den Versuchen einer chirurg. Privatgesellschaft zu Kopenhagen (herausg. von *J. C. Tode*). Kopenhagen 1774. 8.

CAPPEL (Johann Friedrich Ludwig) starb am 16 May 1799.

CAPPEL (Ludwig Wilhelm Christoph) *D. der AG. und* seit 1800 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen* (vorher Privat-

vatdocent daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Beurtheilung des Brownſchen Syſtems; eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen. Göttingen 1797. 8. 2te, durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1800. 8. Ein Paar Worte über den Werth der Theorie und der eigenen Erfahrung in Beziehung auf die Ausübung der Heilkunde; Einladungsblätter zu ſeinen Vorleſungen. ebend. 1798. 8. *De pneumonia typhoide ſive nervoſa, adnexis hujus morbi hiſtoriis. ibid. eod.* 8. Mediciniſche Beobachtungen; eine Auswahl aus den *Novis Actis* der kaiſerl. Akademie der Naturforſcher; ins Teutſche überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1799. 8. *Progr. Diſquiſitio de viribus corporis humani, quae dicuntur medicatrices. ibid* 1800. 4. Beytrag zur Beurtheilung des Brownſchen Syſtems. ebend. 1800. 8.

CAPPEL (Wilhelm Friedrich) ſtarb am 23 Julius 1800. In ſeinem Artikel iſt zu leſen: *D. und Prof. der AG.* auf der Univerſität zu Helmſtädt.

CARENO (A.) §§. *Eduardi Jenneri* Diſquiſitio de cauſis & effectibus variolarum vaccinarum; ex Anglico in Latinum converſa. Cum (IV) figuris coloratis. Vindob. 1799. 4. *Ueber die Einimpfung der Blattern, mit einem Anhange von den Maſern oder Flecken.* 4to mit einer chronologiſchen Ueberſicht der Pockenimpfung vermehrte Auflage. ebend. 1799. 8. (*Das Original iſt Italieniſch und ward ſogleich überſetzt*).

CARL (Aloys) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Brünn in Mähren: geb. zu . . .* §§. Nachricht von ſeiner Impfanſtalt vom 5 Nov. 1796. Brünn in 8. Anzeige des weitern Fortgangs ſeiner Impfanſtalt. ebend. 1797. 8. Darſtellung des dritten Jahrgangs der zu Brünn geſtifteten Blatternimpfanſtalt, nebſt einer für Eltern, Er-

Erzieher und Volkslehrer höchst wichtigen Erinnerung, die Ausrottung der Blattern betreffend. ebend. 1799. 8.

CARL (Anton Joseph) starb am 22 März 1800.

CAROVE (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. * Philosophie der Natur, oder Versuch einer aus der Philosophie hergeleiteten, und auf die Natur gegründeten Sittenlehre für das Menschengeschlecht. Aus dem Franz. 6 Bände. Berlin (*Ulm*) 1787-1788. gr. 8.

CARPZOV (J. B.) §§. Auszug eines Schreibens in Bertling; *in* Kraft's *theolog. Biblioth.* St. 119 (1757). (*Betrifft die Preisschrift über das Versöhnende im Leben Jesu*).

CARSTENS (Christ... Nikolaus) *Lic. der R. zu Lübeck: geb. zu* . . . §§. Beytrag zum Teutschen Rechte, durch einen Versuch einer Erklärung des Art. 10. Tit. 1. Lib. 3. des Lübeckischen Stadtrechts, besonders von Bergen und Dachdingsaufträgen. Lübeck 1796. 8. — Von der gemeinen Stadtschuld nach Lübeckischem Rechte; *in* Koppe's *Mag. f. d. gesamte Rechtsg.* Jahrg. 1. St. 1.

CARSTENS (Heinrich Gottlieb) *Kaufmann zu Cadix* seit 1797 (vorher schrieb er sich: *der Wissenschaften Beflissener*): *geb. zu Altona am* 29 *Junius* 1771. §§. Tordenskjold; ein Volksbuch. Altona u. Leipz. 1794. 8.

CARTHEUSER (K. W.) — *ehedem zu Hamburg* —, *geb.* — *am* 22 *November* — §§. *Die ihm von einigen beygelegte Inauguraldisputation* de oleo Cajaput (Francof. ad Viadr. 1754. 4) *rührt von dem Präses, seinem Vater*, Johann Friedrich, *her.*

CARUS

CARUS (Friedrich August) *M. der Phil.* seit 1790, *Baccalaureus der Theol. Frühprediger in der Universitätskirche und ausserordentlicher Professor der Phil. zu Leipzig* seit 1796: *geb. zu Budissin am 27 April* 1770. §§. Diss. Historia antiquior sententiarum ecclesiae Graecae de accommodatione Christo inprimis & Apostolis tributa. Lips. 1793. 4. Pr. de Anaxagoreae cosmotheologiae fontibus. ibid. 1796. 4. — Ueber die Sagen von Hermotimos aus Klazomenä; ein kritischer Versuch; *in* Fülleborns *Beyträgen zur Geschichte der Philos.* St. 9. S. 58-147 (1798). Anaxagoras von Klazomenä und sein Zeitgeist, eine geschichtliche Zusammenstellung; *ebend.* St. 10. S. 162-182. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1791. S. 21. *Otto's* Lexikon der — Oberlausitz. Schriftsteller.

CASPARSON (W. J. C. G.) §§. Gedichte; ein Beytrag zur Geschichte Teutschen Geschmacks. Cassel 1797 (*eigentl.* 1796). 8. — S. 562: Thafnilde (*nicht* Tafnhilde) muss ein Sternchen haben.

von CASPERS (K.) jetzt *Ingenieurobrist-lieutenant* —

CASSIUS (Johann Ludwig) *zweyter reformirter Prediger zu Lissa in Westpreussen: geb. zu . . .* §§. Lehrgebäude der Polnischen Sprache, zum Unterricht für Teutsche. Berlin 1797. 8.

von CASTILLON (F. A. M. G.) seit 1800 *Direktor der philosophischen Klasse der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin* —

CATEL (S. H.) §§. *Description de Petersbourg, traduite de l'Allemand de Mr. *Georgi*. à Petersb. 1793. gr. 8. Nouveau Dictionnaire de poche françois allemand & allemand françois. Nouvelle edition revue corrigée & enrichie des néologismes reçus dans les deux langues. 2 Tomes. à Brounsvic 1796. kl. 8. Nouvelle edition.

tion. ibid. 1800. 8. Elise, ou le modèle des femmes; Roman moral, traduit de l'Allemand sur la troisième Edition originale. Avec six gravures de Pennel. à Leipsic 1798. 8. La morale de la Raison, par *la Chabraussière*; die Moral der Vernunft. Berlin 1798. 8. Dictionnaire de l'Académie Françoise &c. Nouvelle Edition, enrichie de la traduction Allemande des mots. Tome I. *A-C.* ibid. 1800. 8.

CAVALLO (V. D. d. M.) §§. Philosophisches Danklied an das höchste Wesen, bey Gelegenheit der Genesung Georg III, Kön. v. Gross-Britt. &c. Gesetzt zum Clavier, zum Concert und zur Andacht der Englischen, Schottischen, Irländischen, Americanischen und Hannöverischen Damen, und von dem Autor componirt zur Erbauung philosophischer Freuden und Vergnügen; Ihrer Excellence, Der gnäd. Fr. Gräfin v. Hardenberg, Dame Hereditaire de plusieurs Terres, dans la Courlande &c. . . . 1789. . . *Die Sammlung seiner Schriften ist betitelt*: Bildung der Vernunft und des Verstandes A la Cavallo. In Bezug an die Religion. Religion, die dienet ohne Anstoss für alle Völker der Welt; besonders aber für die Unterthanen des grossen Königs Ge. III, Kön. v. Engl., von verschiedenen Ländern, Clima's, Königreichen, Nationen, Schulen, Erziehung, Denkungsart, Begriffe, Phantasien, Ideen, Maximen, Glauben, Gottesdienst &c. Mit einer Sammlung von Briefen. . . . 1789. . . *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1289-1292.

CELLA (J. J.) seit 1797 *königl. Preussischer Kreisdirektor zu Schwabach* —

CELLARIUS (J. E.) — *geb. zu Rudolstadt am 3 Januar* 1744. §§. Pr. Annotationes quaedam de dono didactico. Flensb. 1774. 4. Pr. Demosthenes & Cicero inter se comparantur. ibid. 1782. 4. Pr. de scopo in juventutis institutione,

tione. ibid. 1784. 4. — *Abschiedsrede mit Husum am letzten Examine über die Frage: Warum widerstreben Menschen mehr den Wahrheiten für Herz und Gewissen, als den Religionslehren überhaupt? Schlesw.* 1787. 8. — *Von den Programmen*: Husumische Schulsachen *erschien* noch das 6te bis 11te 1780-1787. 4. — Beschreibung von Palästina; in (Ingwersens) *biblischen Geschichte des A. T.* (Husum 1792. 8). — Einige einzelne anonymische Predigten.

CELLARIUS (L. F.) Bruder des vorhergehenden.

CHABERT (Thomas) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. *Latifi*, oder biographische Nachrichten von vorzüglichen Türkischen Dichtern, nebst einer Blumenlese aus ihren Werken; aus dem Türkischen des *Moula Abdul Latifi* und des *Aschik Hassan Tschelebi*; übersetzt u. s. w. Zürich 1800. 8.

CHARITIUS (K. C. E.) §§. Progr. quibus commotus argumentis S. V. Eckermannus fidei moralis addubitare coeperit gravitatem, enarratur; adjectis nonnullis, quae judicio hac de re accuratius instituendo inservire posse videbantur, observationibus. Sorav. 1795. 4.

von CHARPENTIER (J. F. W.) seit 1800 *Vice-Bergshauptmann zu Freyberg* — §§. Beobachtungen über die Lagerstätte der Erze. Mit Kupfern. Leipz. 1800. 4.

CHASTEL (F. T.) — seit 1707 *Professor der französischen Sprache zu Giessen* — §§. Kleine wissenschaftliche Terminologie, oder Anweisung, sich über die bekanntesten Wissenschaften, Künste und Handwerker in ihrer Kunstsprache, im Teutschen und Französischen zu unterhalten und richtig auszudrücken. Frankf. am M. 1798. — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8.

de

de CHAUX (. . .) — Statt *Des heroiques* l. *Odes heroiques.*

CHAVET (H.) *fürstbischöfflich Paderbornischer Leibarzt zu Münster — geb. zu Robertville im Gebiete der Abbtey Stablo* 1742. §§. Fortgesetzte Nachricht von einem merkwürdigen medicinischen Rechtshandel in Münster; nebst der Beleuchtung des vom Bonnischen Collegio medico den 8ten Jul. 1782 gesprochenen Urtheils. Dresden u. Leipz. 1784. 8. *Auch in der* Eklektischen Monatsschrift (Lübeck 1785. 8) Heft 1. Untersuchung, ob die Lungensucht ansteckend sey. Münster 1786. 8. — Ueber die Mittel gegen den tollen Hundsbiss; *in der Münsterischen Zeitung* 1785. — *Gab heraus*: Geschichte einer, mit seltenen Zufällen verknüpften Brustkrankheit. Frankf. u. Leipz. (*Münster*) 1778. 8. *Auch in C. L. Hoffmann's* verm. med. Schriften Th. 3. — Mehrere anonymische und pseudonymische Aufsätze in periodischen Schriften. — Z. 3 seines Artikels l. Beantwortung *zweyer* Briefe u. s. w. — Vergl. *Driveri* Bibl. Monasterienfis p. 32 fq.

CHELIUS (G... K...) *Rechnenschreiber zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. Die Frankfurter gemeine Wechselrechnung, oder gründliche Anleitung, alle hier gangbare Geldsorten auf die kürzeste und bequemste Art gegen einander zu berechnen; für junge Handelsleute, zum Gebrauch bey dem mündlichen Unterricht und bey der Selbstübung, wie auch Komtoiren u. s. w. Frankf. am M. 1798. 8.

CHEMNITZ (Johann Hieronymus) starb am 12 Oktober 1800. §§. Der 10te Band des Konchylienwerks war nicht der letzte. 1796 erschien der 11te, und erst ein 12ter sollte den Beschluss machen.

CHEMNITZ (Johann Ludwig) *Russisch-kaiserl. Konsistorialrath und Archidiakonus bey der Stadtkirche*

zu

zu *Jever* (vorher Garnisonprediger daselbst): *geb. zu Zerbst* . . . §§. *Gab heraus*: Gesangbuch zum Gebrauche bey öffentlichen und häuslichen Andachtsübungen für evangelische Christen der Stadt und Herrschaft Jever. Jever 1792. 8. Zur Erbauung und Belehrung, hauptsächlich für nichtgelehrte Christen; ein willkührlicher Anhang zum neuen Jeverischen Gesangbuche. ebend. 1792. 8. Gedächtnispredigt auf Veranlassung des am 17 Nov. vorigen Jahres erfolgten höchstseel. Ablebens Ihro weyl. Russisch-Kaiserl. Majestät Catharina der Zweyten u. s. w. ebend. 1797. 8.

CHLADENIUS (E. F. F.) §§. Ueber die Longitudinalschwingungen der Saiten und Stäbe. Erfurt 1796, gr. 4. — Von einigen Entdeckungen in der Lehre vom Schalle, aus einem Briefe an Hindenburg; *in des letztern* Archiv der reinen und angewandten Mathematik (Leipz. 1794) Heft 1.

CHMEL (G.) §§. Von dem Genusse des Fleisches gesunder und kranker Thiere, nebst den gewöhnlichen Zeichen der am gewöhnlichsten unter dem Rind, Schaafen, Schweinen vorkommenden Krankheiten. Lemberg 1789. 8 Bogen in fol. (*Teutsch und Polnisch. Auf Kosten des Guberniums gedruckt und unentgeldlich ausgetheilt*).

CHODOWIECKY (Daniel Nikolaus) starb am 7 Februar 1801.

CHRIST (Johann Gottlob) starb am 26 Januar 1799.

CHRIST (J. L.) §§. Bienenkatechismus für das Landvolk. Mit 1 Kupfer. Frankf. am M. 1784. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1792. gr. 8. Plan zu Anlegung eines Obstgartens, welcher in einer Uebersicht eine ausgesuchte Sammlung von Bäumen zu regelmässiger Bepflanzung eines Landes von Sechs und Ein Viertel Morgen darstellet; und

und zwar nicht nur mit den besten und geschätztesten Sorten allerley Gattung Obstes für die Tafel und für die Küche, und auch zu anderem wirthschaftlichen Gebrauch; sondern die auch also zusammengestellet sind, dass kein Baum den andern in seinem Wuchs hindert, und dabey dennoch die symmetrische, sowohl dem Auge gefällige, als den Bäumen und ihren Früchten nützliche, Eintheilung und Ordnung beybehalten wird; nebst einer Liste von mehr als 700 der edelsten und nützlichsten Sorten aller Art Obstes und Fruchtsträucher, die in Teutschland bekannt sind und gepflanzt werden, mit erklärenden Zeichen und Bestimmung der Zeit ihrer Zeitigung, Lagerreife, Haltbarkeit und Beschaffenheit ihres Wuchses und ihrer Kronen u. s. f. den Gartenfreunden gewidmet. Leipz. 1797. fol. — Vom Weinbau, Behandlung des Weins und dessen Verbesserung, desgleichen vom Bierbrauen nach Englischen Grundsätzen. Mit 3 Kupfern. ebend. 1798. gr. 8. — Der neueste und beste Stellvertreter des Indischen Kaffees, oder der Kaffee aus Erdmandeln, zu Ersparung vieler Millionen Geldes für Teutschland. Mit 2 gemahlten Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Goldenen ABC für die Bauern u. s. w. *erschien* die 2te vermehrte u. veränderte Ausgabe 1797. 8. — *Von der* Anweisung zur Bienenzucht *erschien* die 3te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Frankf. am M. und zu Leipz. 1798. — *Von der* Anweisung zu dem einträglichsten Tabacksbau *erschien* die 2te Auflage ebend. 1798. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Obstbaumzucht und der Obstlehre *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe zu Frankf. am M. 1798. gr. 8. (*Uebrigens ist dieses Buch eine Umarbeitung desjenigen, das* S. 585 *des Hauptwerks verzeichnet ist, unter dem Titel*: Von Pflanzung und Wartung der nützlichsten Obstbäume u. s. w. *Bey jeder Ausgabe sind* 4 *Kupfer*). — *Von dem* Baumgärtner auf dem Dorfe *erschien* die 2te ver-

CHRISTMANN (G. A.) §§. Verſuch einer Abhandlung über die Verhältniſſe der zwiſchen dem in der kaiſerlichen freyen Reichsſtadt Ulm ſituirten katholiſchen Chorherrenſtifte zu St. Michael, bey den Wengen genannt, und der gedachten Reichsſtadt. Nebſt der Sammlung der Urkunden. Ulm 1797. 4.

CHRISTMANN (J. F.) §§. Ueber Wirtembergs Staatsverfaſſung, Regentenwürde und Bürgerpflicht; eine Huldigungspredigt. Stuttgart 1798. 8.

CHRISTOFF (Chriſtoph *Gottlieb*) — *geb. zu Ulm am 15 April* 1743.

CICHORIUS (Ludwig Aemil) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. daſelbſt am 7 April* 1770. §§. *Chaillet's* geiſtliche Reden; nach dem Franz. frey bearbeitet; nebſt einer Abhandlung über die höchſte Wirkung ſchöner Darſtellungen geiſtlicher Stoffe in Werken der Redekunſt, vom Profeſſor *Heydenreich*. Leipz. 1797. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 21 u. 6 u. S. 114.

CLäSSEN (Heinrich Bernhard) *Kaufmann zu Münſter: geb. zu Hamburg* 176.. §§. Die Folgen des Leichtſinns; ein Originalſchauſpiel in 1 Akt. Amſterdam (vielmehr *Lingen*) 1792. 8 *). Nützliche Hülfsberechnung nach allen Münzfuſſen, wo der Reichsthaler 24 Ggr. gilt, worinn man ſogleich deutlich einſiehet, was man bey Ein- und Verkauf nach allen möglichen Preiſen zu bezahlen oder einzunehmen hat. Münſter 1796. 4.

CLAPROTH (J.) Sein Schattenriſs auch in (*Schröter's*) juriſt. Almanach auf das J. 1782.

CLA.

*) Der Verfaſſer ſchreibt ſich *Henr. Bernh. Claſſen der Jüngere*, iſt alſo vielleicht von dem Kaufmanne verſchieden?

CLARUS (Johann Chriſtian Auguſt) *M. der Phil. und Baccalaurens der AG. zu Leipzig: geb. zu Buch am Forſt bey Coburg am 5 Nov.* 1774. SS. Momenta quaedam hiſtorica de methodicae ſcholae principibus. Lipſ. 1799. 4. D. Scholae methodicae & Brunonianae conſenſus. ibid. eod. 4.

Graf von CLARY und ALDRINGEN (Leopold) ſtarb am 23 November 1800.

CLAUDIUS (G. C.) SS. Ueber die Kunſt, ſich beliebt und angenehm zu machen. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1799. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1800. 8. Familienſcenen des Grafen von Ortenburg; ein Nachtrag der Geſchichte: Juſtus Graf von Ortenburg. ebend. 1797. 8. Nützliche und angenehme Zeitverkürzungen für Kinder, durch praktiſche Darſtellungen erleichtert. ebend. 1798. 8. Peter der Groſſe, hiſtoriſch bearbeitet. ebend. 1798. 8. Kurze Anweiſung, die Pfänderſpiele für geſellſchaftliche Zirkel leichter und geſchmackvoller einzurichten. ebend. 1798. 8. Kinderalmanach auf das Jahr 1799, oder tägliches Taſchenbuch für Kinder. ebend. 1798. 8. Auch auf das J. 1800. ebend. 1799. 8. Zeichnungen nach dem Leben von der Staffeley des alten Franz Ehrenbergs. ebend. 1799. 8. Neue Kinderſpiele. ebend. 1799. 8. Erſte Bildung der Kinder für den geſelligen Umgang. Mit Kupfern. 1ſte Abtheilung. ebend. 1799. — 2te Abtheilung. ebend. 1800. 12. Philoſophie der Toilette. Mit Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Die Verſchönerungskunſt an der Toilette; eine praktiſche Anweiſung für das ſchöne Geſchlecht. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. — *Das* Leipziger Taſchenbuch für Frauenzimmer *erſchien auch* für die Jahre 1797–1801. — *Von der* Kleinen Kinderwelt *erſchien* das 2te Bändchen 1799, und das 3te 1800. — *Von der* Geſchichte Kwalds von Tringenberg *erſchien* das 3te und 4te Bändchen 1796.

CLAUDIUS (M.) *erſter Reviſor — zu Altona, wohnt aber zu Wandsbeck* — §§. *Von* und *mit* dem ungenannten Verfaſſer der Bemerkungen über des Herrn O. C. R. und G. S. Calliſen Verſuch, den Werth der Aufklärung unſerer Zeit betreffend. Nro. I-VII. Hamburg 1796. 8. *Auch unter dem Titel:* Anhang zum fünften Theil der ſämtlichen Werke des Wandsbecker Boten. ebend. 1799. 8. *Urians Nachricht von der neuen Aufklärung, nebſt einigen andern Kleinigkeiten; vom Wandsbecker Boten. ebend. 1797 (*eigentl. 1796). 8. *An meinen Sohn H — —. ebend. 1799. 8. *Fenelons* Werke, religiöſen Inhalts; aus dem Franz. überſetzt. 1ſter Theil. ebend. 1800. 8. — *Von* Aſmus omnia ſua ſecum portans oder den ſämtlichen Werken des Wandsbecker Boten *erſchien* der 6te Theil 1798. — *Von der* Geſchichte des ägyptiſchen Königs Sethos, aus dem Franz. (*des Abbé Terraſſon*) *erſchien* eine neue Auflage zu Leipz. 1784. 8. — *Ob die Ueberſetzung von* Mercier's Schilderung von Paris *ihn zum Verfaſſer habe, wird bezweifelt.* — Vergl. *Kordes* und N. allgem. teutſche Bibl. B. 33. S. 313.

von CLAUER (. . .) ſtarb zu Dijon im Kerker 179..

CLAUSEN (C.) *an Bau Paſtor* ſeit 1789 (vorher Prediger zu Siebeneichen, vor dieſem Prediger zu Sames im Lauenburgiſchen, vordem aber Katechet am Zuchthauſe zu Altona): *geb. zu Flensburg* 175.. §§. Heiliges Dankopfer für die gnadenreiche Hülfe des Herrn am Tage der gröſten Gefahr (den 26 Febr. 1794). Flensb. 1794. 8. — Vergl. *Bolten's* Kirchennachr. von Altona I. 182.

CLAUSS (Johann Levin Friedrich) *Advokat zu Wechmar im Fürſtenthum Gotha* (vorher gräfl. Hatzfeld-Gleichiſcher Amtsadjunkt zu Wandersleben): *geb. zu Marlishauſen im Schwarzburg-*

Arn-

Arnſtädtiſchen 1735. SS. Bemerkungen zu Einrichtung vortheilhafter Malzdarren. Erfurt 1776. 8. Patriotiſche Gedanken über die Frage: ob die Verpachtung der Domainen beſſer als die Verwaltung derſelben ſey? ebend. 1776. 8. Etwas von der Nützlich- und Nothwendigkeit der Einführung und Verordnung eines allgemeinen Lehrbuchs vortheilhafter Oekonomien auf dem Lande. ebend. (1778). 8. Verſuch, das glückliche Lokale in Wechmar und ähnlichen Orten zur höchſten Landeskultur zu benutzen. ebend. 1791. 8. Kurzer Beweis aus Wechmar, daſs die aus ältern Zeiten und Verfaſſungen auf die jetzige Nachkommenſchaft übergegangene Schäfereyen und Trifteinrichtungen in Landgegenden und tragbaren Fluren der Aufnahme der Landwirthſchaft, folglich dem Wohlſtande des Bürgers und des Staats höchſt ſchädlich ſind u. ſ. w. ebend. 1793. 8.

CLAUSSEN (Heinrich Friedrich Chriſtian) *D. der R. zu Kopenhagen: geb. zu Kiel am 26 Oktober* 1770. SS. *D. inaug. de ultimis ſuppliciis in homicidii reos jure conſtituendos. Kil.* 1796. 4. *Recueil de tous les traités, conventions, memoires & notes conclus & publ. par la Couronne de Dannemarc, depuis l'avénément au trone du roi, jusqu'à l'époque actuelle, ou de l'année 1766 jusqu'en 1794 incl. à Berlin 1796. gr. 8. — Stanislaus Leſczinski Meynung über Rouſſeau; in* (v. Eggers) *Teut. Magaz.* 1794. Dec. Litterariſche Nachricht, betreffend Adam Smith, Verfaſſer des Werks: Inquiry into the nature and cauſes of the wealth of Nations; *ebend.* 1795. Jun. — *Gaëtano Filangieri* Prüfung der Engliſchen Conſtitution, aus dem erſten Theil ſeines Werks, betitelt: La ſcienza della legislazione, überſetzt, mit Anmerkungen; in Hennings's *Genius der Zeit* 1795. Jul.

CLAUSWITZ (D. G.) — *geb. zu Greß-Wiedritzsch* —

CLEBAUER (Johann) *Lehrer der Mathematik am kurfürstl. Gymnasium zu Erfurt und bey dem von Brankenschen Militar-Institut auf der dortigen Festung Petersberg: geb. zu . . .* §§. Unterricht in der bürgerlichen Rechenkunst. Erfurt 1797. 8.

CLEEMANN (Johann August) starb am 25 August 1794.

CLEMENS (Johann Wilhelm Reinhold) *Rektor zu Tilse in Ostpreussen: geb. zu . . .* §§. Pr. Beyträge zur Geschichte der königl. Provinzialschule zu Tilse in Ostpreussen. 1ster Abschnitt. Nebst fortgesetzter Nachricht von den bisherigen Ereignissen und Veränderungen in unserer Lehranstalt. Königsberg 1796. 8. Pr. Nachricht von einigen längst gewünschten, nun aber möglich gewordenen und ausgeführten Anstalten bey der königl. Provinzial- und Stadtschule in Tilsit. ebend. 1796. 8.

von CLEMENS-MILLWITZ (Georg) starb im April 1797.

CLEMINIUS (Johann Georg) *Kaufmann zu Roth im Fürstenthum Ansbach: geb. zu . . .* §§. Sammlungen englischer Original-Handlungs-Briefe. 1ster Theil. Erlangen 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: A Collection of original english Merchants Letters, with German notes.

CLERICUS (Justin) *Pfarrer zu Unterholzhausen im Hildburghäusischen Amte Königsberg* seit 1799 (vorher Pfarrer zu Berkach im Grabfelde): *geb. zu . . .* §§. Predigten über die Evangelien . . .

CLASS (Heinrich David) *M. der Phil. und* seit 1795 *herzogl. Würtembergiſcher Rath und Abbt des Kloſters Blaubeuren, auch* seit 1800 *Aſſeſſor des landſchaftlichen engern Ausſchuſſes* (vorher seit 1776 ordentlicher Profeſſor am Gymnaſio zu Stuttgart, und vordem seit 1764 Inſtruktor bey dem Prinzen Friedrich Eugen von Würtemberg): *geb. zu Stuttgart am 8 Okt.* 1741. §§. *Pr. de ſingulari Numinis cura, in conſervatione ſtirpis Wirtembergicae principalis conſpicua. Stuttgard.* 1776. 4. *Pr. Comitum Eberhardi & Ulrici hiſtoria. ibid.* 1783. 4. *Pr. Curam vim ad religionis reverentiam habeat antiquiorum litterarum ſcientia. ibid.* 1791. 4. *Gedanken eines Würtembergiſchen Layen über Abſtellung der Feyertags- und Wochenpredigten in Würtemberg. (*Ohne Druckort*) 1798. 8. — *Iſt Verfaſſer folgender in der officiellen Zeitſchrift*: der Landtag im Herzogthum Würtemberg, *vorkommenden, im Namen des Prälatenſtandes übergebenen Deductionen*: Freundſchaftliche Vorſtellung der ſämtlichen Prälaten Würtembergs an die übrige Ständeverſammlung, über das wechſelſeitige Verhältniſs der Prälaten und der Kloſterhinterſaſſen in Anſehung der Landſtandſchaft an ſich, und der Art der Ausübung; H. 3. St. 9. S. 376-394. Deduction über das Zahlverhältniſs zwiſchen den Prälaten und den weltlichen Ständen, bey der vorzunehmenden neuen Organiſation der landſchaftlichen Ausſchüſſe; H. 5. St. 3. S. 135-156. H. 10. St. 3. S. 209-258. Proteſtirendes Votum in Betreff des dem engern Ausſchuſs eingeräumten Rechts in Abſicht auf die Errichtung neuer Grundverträge und Privatgeſetze, und Abänderung der alten; H. 10. St. 1. S. 67-74.

CLODIUS (C. A. H.) *M. der Phil. und* seit 1799 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Altenburg* 1772. §§. D. de Licinio Rufino, JCto. Lipſ. 1791. 4. Pr. Ex-

 eurſus

curſus in Gellium ad Noct. Att. L. 15. cap. 11 de ſcientia & philoſophia. ibid. 1800. 4.

CLOSS (. . .) *Kaufmann zu Winnenden im Würtembergiſchen: geb. zu . . .* §§. *Beſchreibung eines einfachen und durch die Erfahrung erprobten Mittels, die Uebergälle des Hornviehs glücklich zu curiren. 1797. 8.

CLOSSIUS (Karl Friedrich) ſtarb am 10 May 1797. In der 4ten Zeile ſeines Artikels iſt zu leſen: *auſſerordentl.* Prof.

COBER (Johann Gottlieb) ſtarb am 11 März 1797. — *geb. am 17 Oktober* —

von COLLN (L. F. A.) ſeit 1797 *Generalſuperintendent zu Detmold* — §§. Einige Predigten bey verſchiedenen Gelegenheiten. 1800. 8. Beyträge zur Beförderung der Volksbildung. 1ſter u. 2ter Heft. Lemgo 1800. 8.

COHEN (R.) *hat als Oberrabbiner reſignirt* 1799. §§. ספר שאלות ותשובות ושב הכהן (Gutachten über allerley Fragen). Altona 1792. fol. ספר שאלות חכהנים תורה. ebend. 1792. fol.

COLLAND (F.) — *auch wirkliches Mitglied der mediciniſchen Fakultät zu Wien: geb. zu Schwäbiſch-Hall am 9 April* 1754. §§. *Höfliches Sendſchreiben an Hrn. Steidele von einer geprüften Hebamme. Wien 1788. 8. Kurzer Inbegriff von dem Urſprunge der Wiſſenſchaften, Schulen, Akademien, und Univerſitäten in ganz Europa, beſonders aber der Akademien und hohen Schule zu Wien; in welchem alle von ihrem Urſprunge an bis auf den heutigen Tag vorgefallenen wichtigen Begebenheiten in chronologiſcher Ordnung, wie auch die alte ſowohl, als dermalige neue Verfaſſung derſelben vorgetragen wird. ebend. 1796. 8. Kurzer Unterricht in der Geburtshülfe

hülfe für Stadt- und Landhebammen. ebend. 1797. 8. Untersuchung der gewöhnlichsten Ursachen so vieler frühzeitig-todtgebohrner, und der grossen Sterblichkeit neugebohrner Kinder, zur Richtschnur für Mütter jeder Klasse. ebend. 1800. 8.

COLLENBUSCH (D.) seit 1799 *auch fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischer Medicinalrath zu Eisenberg, einige Stunden von Jena* — in der ersten Zeile seines Artikels ist jetzt zu lesen: *Leibarzt des* 1799 *verstorbenen Prinzen* u. s. w. §§. Aufrichtiger Volksarzt. 1ster Theil, welcher einen Krankheitskatechismus enthält. Eisenberg 1796. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. Wochenblatt des aufrichtigen Volksarztes (*wöchentlich* 1 *Bogen*). ebend. 1796-1798. . . Mildheimische Gesundheitslehre, in Vorlesungen über das Noth- und Hülfsbüchlein. 1 Theil. Gotha 1799. 8. Der Rathgeber für alle Stände in Angelegenheiten, welche die Gesundheit, den Vermögens- und Erwerbsstand und den Lebensgenuss betreffen. 1-3tes Stück. ebend. 1799. 8. Gesundheitslehre. 2 Theile. ebend. 1800. 8.

COLMAR (J. A.) jetzt *Konsulent zu Nürnberg* —

CONERS (Gerhard Julius) starb am 21 Januar 1797. — *geb. zu Repsholt in Ostfriesland* . . .

CONRAD (Hans Jakob) *Kauf- und Handelsmann zu Ulm: geb. zu* . . . §§. *Kurzgefasste Gedanken über die Vertheilung des Rieds; von einem patriotischen Bürger seinen gel. Mitbürgern zur Prüfung gewidmet. Ulm 1792. 8. *Gründliche Widerleg- und Entkräftung der im Druck ausgegangenen zufälligen Gedanken über die Nutzbarkeit des Rieds, um Felben dahin zu pflanzen; aus Liebe zur Wahrheit und zum gemeinen Besten an das Licht gegeben von einem gut teutsch gesinnten Patrioten. ebend. . . . 8.

CONRAD (K. L.) seit 1801 *auch Kirchenrath bey dem evangelisch-reformirten Kirchendirektorium zu Berlin* — §§. Kraftlose Betrachtungen über mich selbst und meine Verbindungen in der grossen Welt; insbesondere für junge Personen in den gebildetern und höhern Ständen. Berlin 1799. 8.

CONRADI (Georg Christoph) starb im December 1798.

CONRADI (Johann Friedrich) starb am 17 Februar 1797.

CONRADI (Michael) *M. der Phil. und* seit 1766 *Wendischer Pfarrer zu Camenz* (vorher seit 1757 Hülfsprediger daselbst): *geb. zu Lauban am* 15 *December* 1730. §§. Lebens- und Regierungs-Geschichte Friedrich Augusts des Ersten, oder, wie ihn die Polen nach ihren Königen lieber nannten, Augusts des Zweyten, Königs in Polen und Churfürstens zu Sachsen, nach Medaillen und Münzen den Jahren nach beschrieben; als eine vollständige Ergänzung und Fortsetzung zu Tenzel's Churfächsischen Medaillen-Cabinet. Nebst einem Anhange von Gedächtnissmünzen, die auf Churfürstlich-Sächsische hohe Staatspersonen und Gelehrte unter dieser Regierung sind geschlagen worden. Leipz. 1797. 4. — Lateinische und Teutsche Gelegenheitsgedichte. — Abhandlung von den Sitten und Gebräuchen der heutigen Wenden, besonders in der Camenzer Gegend; *in den Oberlausitz. Provinzialblättern* St. 5. S. 60 u. ff. — Richtige Beschreibung und Abbildung zweyer in Pulsnitz, in der Gruft des Hanns von Schönberg gefundenen güldenen Orden; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1794. St. 7. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftst. B. 1. Abtheil. 1.

CONSBRUCH (G. W. C.) seit 1800 *königl. Preuss. Hofrath — zu Bielefeld* — §§. *Clarke's* Versuch und *Harper* über die wahre Ursache u. s. w.;

in dem Archiv für den praktischen Arzt (Marb. 1794. 8). St. 1. Nr. 3 u. 4. — Geschichte einer Vergiftung durch geraspelte Krähenaugen (Nux vomic.) nebst der Leichenöffnung; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneyk.* B. 4. St. 3 (1797). Vermischte praktische Beobachtungen und Bemerkungen; *ebend.* B. 7. St. 2. Nr. 2 (1799).

CONTIUS (C. G.) *Archidiakonus zu Dermnitzsch bey Torgau* seit 1799 — *geb. zu Hauswalde* — §§. Predigt und Rede bey Gelegenheit eines neuen errichteten Altars. Torgau 1796. 8. — Antheil an dem Journal für Liebhaber der Litteratur (Leipz. 1770. 1771. 8). — *Die ihm im Hauptwerk beygelegten* Kurzen Auszüge aus Erbauungsreden u. s. w. *sind nicht von ihm, sondern von seinem* 1797 *verstorbenen Vater*, Johann Gottlob, *dem Pastor zu Hoyerswerda.*

CONTIUS (Ernst Samuel) und (Johann Gottlob) S. Lexikon der von 1750 bis 1800 verstorbenen Teutschen Schriftsteller.

CONZ (K. P.) seit 1798 *zweyter Diakonus zu Ludwigsburg* — §§. Ein Paar Worte über den Streit der Sittlichkeit und der Kunst; *in* Manchart's *Repertorium und Bibliothek für empirische Psychologie* B. 1. S. 297 u. ff. (1798). — Etwas über die älteren Vorstellungen von Schicksal, Nothwendigkeit und Strafgericht, mit Beziehung auf einen Aufsatz in den Horen St. 7. Jahrg. 1795; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philosophie und Gesch. der Religion* B. 4. S. 51-82 (1798). — Antheil an den Hesperiden. — Recensionen in den Tüb. gel. Anzeigen.

CORDES (L. G.) *zu Zwolle* ist er seit 1775 (vorher seit 1763 luther. niederteutscher Prediger zu Zütphen): *geb. zu Wigarden, einem Dorfe in der Russisch-kaiserl. Erbherrschaft Jever am 24 Julius*

lius 1733. §§ Overdenking van het oogmerk des Menſchen. Zütphen 1764. 8. *F. R. E. Rambach's* evangeliſche overdenkingen over de Evangelien van alle Zon- en Feſtdagen van het geheele jaar. 2 Deelen. Arnhem 1770 u. 1772. 4. *J. Serenius* getuigeniſſen van Jeſus, getrokken uit de Schriften der Heidenen, en voornaamelyk uit de boeken van Flavius Joſephus ter beveſtiging van het geloof der Chriſtenen. ebend. 1769. 8. *J. J. Rambach's* Overdenkingen over de geſchiedenis der Opſtanding van Jeſus Chriſtus. 1 Stuk. ebend. 1771. 4. *Fr. E. Rambach's* Overdenkingen over de gewigtigſte waarheden der Leer van Jeſus en zyne Apoſtelen, naar aanleiding van de Epiſtelen op alle Zon- en Feſtdagen des geheelen Jaars. 1 Deels 1 Stuk. ebend. 1772. 4. *J. M. Goeze* godgeleerd onderzoek over de zedelykheid van den hedendaagſchen duitſchen Schouwburg, vertaald door *J. J. Rhenius*, onder het opzicht en met een Voorbericht van *L. G. Cordes*. ebend. 1774. 8. *C. W. F. Walch's* nieuwſte kerkelyke geſchiedenis. 1 Stuk. ebend. 1775. 8. *J. S. Bohn* de Godsdienſt, een Weekblad, 3 Deelen. Amſterdam 1775-1776. 8. *S. C. Hollmann* overtuigend verſtel van God en de heilige Schrift. 2 Deelen. ebend. 1775. 1776. 8. *C. C. Sturm* en *J. F. Tiedt* dagelykſche verkeering met God in de Morgen- en Avond-Uuren. 4 Deelen. ebend. 1776. 1777. 8. *C. G. L. Meiſters* Leerredenen voor chriſtelyke Egtgenooten. ebend. 1778. 8. *L. G. Cordes* Lykrede ter gedachtenis van wylen zynen Amptgenoot — Coenraad Chriſtoffel Renſing. ebend. 1779. 4. *C. W. F. Walch's* Leven van Catharina van Bora, Egtgenoote van D. M. Luther. Met Plaaten. ebend. 177.. 4. De Byzondere, door den Ryksgraaf van Lynar. ebend. 1774. 8. *C. C. Sturm* onderhouding van de aandacht over de Geſchiedenis van Jeſus Lyden. ebend. 1777. 8. Zes Leerredenen ten dienſte van zwaarmoedige Chri-

Christenen, uit het hoogd. vertaald. ebend. 1779. 8. *J. F. Fedderſen* overdenkingen en gebeden over het waare Christendom, waarby de Boeken over het waare Christendom van den zaal. J. Arend ten Grondslag gelegd, op nieuws uitgewerkt en met byvoegſels vermeerderd zyn. 3 Deelen ebend. 1779-1782. 8. *C. F. Engelman's* Leerredenen aan christelyke Ouders, ter bevordering van eene goede opvoeding hunner Kinderen. ebend. 177.. 8. *J. H. Campe's* Theophron, of de ervaaren Raadgeever voor de onbedreeven jeugd, een geſchenk aan zyne Voedſterlingen, en alle volwaſſen jonge Lieden, die 'er gebruik van willen maaken. 2 Deelen. ebend. 1783. 8. *J. H. Campe's* Zedenleer voor Kinderen. ebend. 178.. 8. *J. H. Campe's* Ontdekking van Amerika. Met 3 Kaarten. 3 Deelen. ebend. 178.. 8. *C. G. Salzmann's* Grondbeginſelen der zedekunde in aangenaame verhaalen. 2 Deelen. ebend. 1785. 1786. 8. *J. S. Feſt* Proeve over de voordeelen van de rampen en tegenſpoeden des menſchelyken levens. 2 Deelen. Leyden 1785. 8. *J. A. Hermes* goddienſtig Handboek, of Betrachtingen over het geloof en de zedenleer der Christenen. 3de Deel. Amſterdam 1784. 8. (*Die beyden erſten Theile ſind von einem andern überſetzt*). *C. G. Salzmann's* Karel van Karelsberg, of Tafereel van de menſchelyke ellende. 6 Deelen. ebend. 1784-1788. 8. *C. G. Salzman* over de Verloſſing der Menſchen van de ellende door Jeſus. 1 u. 2 St. ebend. 1789-1791. 8. *J. F. Zöllner* en *Lange* Natuur- en Zedekundige beſchouwing der aarde en van haare bewoonderen, gevolgd naar het hoogd. door *L. G. Cordes* en *D. Werner*. 11 Deelen. Campen u. Amſterd. 1789-1795. 8. *H. M. A. Cramer's* Aanleiding ter bevordering der huiſſelyke gelukzaligheid. Amſterd. 1786. 8. *J. H. Campe's* Reisbeſchryvingen voor de Jeugd. 4 Deelen. ebend. 1786-1793. 8. *J. H. Campe's* volledig Leerſtelſel van opvoeding, ontworpen

worpen door eenige beroemde Geleerden in Duitschland. 4 Deelen. ebend. 1785-1790. 8. *J. H. Campe's* vaderlyke Raad aan myne Dochter, in den Smaak van Theophron, aan de huuwbaare Jufferschap gewyd. 2 Deelen. ebend. 1790. 1791. 8. *J. H. Campe* over de Staatsomwenteling in Frankryk in brieven. Met Plaaten. ebend. 1790. 8. *A. H. Niemeyer's* Charakterkunde van den Bybel. 5 Deelen in 10 Stukken. ebend. 1779-1783. 8. *T. C. Lilienthal's* heilige Leerredenen over gewigtige waarheeden der heil. Schrift. 3 Deelen. ebend. 1778. 8. *J. F. Fedderſen* verkeering met God by byzondere gevallen en tyden. 3 Deelen. ebend. 1790. 1791. 8. Beknopte geschiedenis der geheele Staatsomwenteling in Frankryk, uit het hoogd. Met Plaaten. 2 Deelen. ebend. 1791 u. 1792. 8. Epistel van den ouden Waereldburger Syrach aan de Nationaale Conventie van Frankryk, betrekkelyk tot de waare belangens der Saamen-Verbonden Mogendheden, en tot de grondtrekken van eenen duurzaamen vrede. Eene Vertaaling. Ohne Angabe des Druckorts u. s. w. *Vogel's* onderwys voor Ouders, Opvoeders, en Opzieners van Kinderen over de manier, hoe de ondeugd der verwoestende zelfsbevlekking op de veiligste wyze kan ontdekt, verhoed en geneezen worden. Met eene Vorrede van *G.* Haarlem 1790. 8. *J. L. Ewald* wat behooren Adel en Grooten thans te doen? Amsterd. 1793. 8. Amalia Will-myne genoegens en ramp, en als jonge Dochter en Egtgenoote. Een geschenk aan alle myne Zusters, die in de eerſten met my willen deelen, en de laatſten wenschen de vermyten. Leyden 1798. 8. *C. G. Salzmann's* Koenraad Kiefer, of Aanleiding tot eene verstandige opvoeding van Kinderen, een boek voor het volk. Amsterd. 1797. 8. Oude en hedendaagsche algemeene waereldlyke geschiedenis van den Abt Millot, vervolgd door W. E. Christiani. 5 Deelen. Haarlem 1792-1799. 8. Richard Fiem-

Flemming, of de deugdzaame Staatsdienaar. 8 Deelen. Utrecht. 1791-1799. 8. *Vryheer van Knigge* over de verkeering met Menſchen. 2 Deelen. Amſterd. . . . 2de Druk. 3 Deelen. ebend. 1795. 8. *van Knigge's* Pieter Klaus. 3 Deelen. Haarlem 1792. 8. *van Knigge's* Reis naar Brunswyk. ebend. 1793. 8. *van Knigge* de arme Heer van Mildenburg in brieven. Met Plaaten. 3 Deelen. ebend. 1791-1792. 8. *v. Knigge's* Lodewyk van Seelburg, of de dwaalende Wysgeer. Met Plaaten. 2 Deelen. ebend. . . . 8. Verklaaring van Luthers kleine Catechiſmus, getrokken uit de breedvoerige Verklaaring van dit boek door H. Meene. Arnhem 1792. 8.

CORNELIUS (J.) *Schauſpieler bey der Dietrichſchen Geſellſchaft, die ſich bald zu Münſter bald anderwärts aufhält* —

CORNIELSEN (Hans Marx) *privatiſirt zu Schleswig: geb. zu Tetenbüll im Weſtertheil der Landſchaft Eyderſtedt am* 10 *September* 1748. SS. Topographiſche Nachrichten vom Amte Gottorff. 1ſter Verſuch. Schleswig 1792. 8.

CORNOVA (I) hat 1796 ſeine Stelle als Profeſſor der Geſchichte zu Prag freywillig niedergelegt — SS. Briefe an einen kleinen Liebhaber der vaterländiſchen Geſchichte. 1ſtes Bändchen: Geſchichte Böhmens unter dem Przemiſliſchen Herrſcherſtamm. Prag 1796. kl. 8. Der zweyte Puniſche Krieg, nach Livius. ebend. 1798. 8. Unterhaltungen mit jungen Freunden der vaterländiſchen Geſchichte. 1ſtes Bändchen: Geſchichte Böhmens und ſeiner Oeſtreichiſchen Könige. ebend. 1798. 8. — *Von Paul Stransky's* Staat von Böhmen u. ſ. w. erſchien der 5te Band 1797. (*Dieſer Band iſt ganz von Cornova*).

COSMANN (F. W.) jetzt *Hofgerichts-Beyſitzer zu Paderborn* — §§. Hiſtoriſch-genealogiſches Magazin für den teutſchen Adel, vorzüglich in Niederſachſen und Weſtphalen. 1ſten Jahrganges 1ſtes Quartal. Mit vielen Kupfern und Urkunden. Frankf. u. Leipz. 1798. 8. — *Gegen das Ende ſeines Artikels iſt zu leſen:* Ferd. Arndt's *Abhandlung* u. ſ. w.

COSMAR (. . .) *Prediger zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Schreibt ſeit einiger Zeit die politiſche Zeitung, die unter dem Namen der Voſſiſchen bekannt iſt.

COSTE, deſſen Vornamen ganz unbekannt ſind — denn die Buchſtaben *K. . . Pr. . .* kamen aus Verſehen in die Klammer — gehört nicht mehr in's gel. Teutſchland, weil er zu Nancy lebt und ſeine mediciniſchen Bücher alle Franzöſiſch geſchrieben ſind. Vergl. *Erſch'ens* gel Frankreich.

La COSTE (F.) ſeit Weyhnachten 1796 *bey dem Hofrath Sievers zu Wendin bey Riga* — §§. **F. J. Durand's* neueſte Nachrichten von und aus der Schweitz, topographiſchen, phyſikaliſchen und politiſchen Inhalts; mit beſonderer Rückſicht auf die Cantons Baſel und Bern. (Aus dem Franz.) Ein Auszug. Leipz. 1796. gr. 8. *Eine Schrift über das Podagra; aus dem Franz. ebend. . . .

des CÔTES (J. F.) — *geb.* — 1735. §§. Schutzſchrift für Jeſum von Nazareth, oder das Reich Chriſti und Gottes nach neuteſtamentlichen Begriffen. Frankf. am M. 1797. 8. Der heilige Geiſt, oder das gute Princip nach neuteſtamentlichen Begriffen. ebend. 1797. 8. — Sein Bildniſs vor der Schutzſchrift für Jeſum. — Bruchſtücke ſeiner Lebensbeſchreibung in *Hufnagel's* Journal für Chriſtenthum u. ſ. w.

CRAILSHEIM (Abraham) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Cours-Tabelle, mit beygefügter Gebrauchs-Anweisung und Erklärung. Heidelberg 1798. 4.

CRAMER (A. W.) §§. Spicilegium animadversionum in C. Suetonium Tranquillum. Specimen I. Lubec. 1786. 8. Pr. Ad historiam Novellarum Justiniani Imp. analecta litteraria. Kil. 1794. 4. Pr. de figla Digestorum ff. ibid. 1796. 4. — Ueber die Zahl der glossirten Novellen; *in* Hugo's *civilistischen Magazin* B. 3. St. 1 (1798). Wahrer Ursprung des ff. als Zeichen der Pandekten; *ebend.* — Recensionen in der Allg. teut. Bibliothek.

CRAMER (H. M. A.) §§. Auswahl aus der Geschichte zu einem Lehrbuche für die mittlern Classen gelehrter Schulen. Hamburg u. Kiel 1797 (*eigentl.* 1796). 8.

CRAMER (J. F. H.) §§. *Von dem* Erbauungsbuch über die Nachahmung Jesu *erschien* eine neue Auflage 1796. — *Von dem* Beicht- und Communionbuch *erschien* die 4te verbesserte Ausgabe. Dresden 1798. 8. — *Von den* Rathschlägen für junge Christen u. s. w. *erschien* eine neue Auflage. ebend. 1800. 8.

CRAMER (J. G.) §§. Neues vollständiges Bienenbuch von der Pflege und Abwartung der Bienen, wie auch vom Honig und Wachsmachen. Altona 1800. 8.

CRAMER (Johann Jakob) *Professor der Phil. zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Das System der Tugenden nach den Principien der Wissenschaftslehre. Zürich 1799. gr. 8. Ueber Herders Metakritik. ebend. 1800. 8.

CRAMER (K. F.) *Buchhändler zu Paris* seit 1796: *geb.* — *am* 7 *März* — §§. *Rouſſeau's* Politik; neu überſetzt. 2 Theile. Berlin 1787. 8. *Auch unter dem Titel: Rouſſeau's* ſämtliche Werke. 1 u. 2 Theil. *(*A. C.*) *Hwiid's* Reiſe durch Teutſchland; ein Turnier zwiſchen Heinze und Cramer in Kiel, gehalten vor dem *plain good ſenſe OG good humor* des Kopenhagener Publikum. Kiel 1788. 8. Baggeſen. ebend. 1789. 8. Ueber die Kieler Univerſitätsbibliothek. ebend. 1791. 8. — *Die Notitz von*: Menſchliches Leben — Neſeggah — und Baggeſen oder das Labyrinth u. ſ. w. *iſt, nach Kordes S.* 68 *u. f. ſo zu faſſen*: Menſchliches Leben. 1ſtes bis 8tes Stück. Gerechtigkeit und Gleichheit. Altona u Leipz. 1792. (Das 4te-5te St. führt auch den Titel: *J. A. Cramer.* Seine hinterlaſſenen Gedichte, herausgegeben von ſeinem Sohn. 1ſtes bis 3tes St. Die 5 andern Stücke, die ihm ſelbſt eigen ſind, haben auch zur Aufſchrift: *Neſeggah*, oder Geſchichte meiner Reiſen nach den Caraibiſchen Inſeln). 9 St. 1792 (*auch unter dem dreyfachen Titel*: Der Tod — Commentar über den Meſſias. 4 St. — Klopſtock (F. G.) über ihn. 7 St.). 10 St. 1793 (*auch unter dem Titel*: Baggeſen oder das Labyrinth; eine Reiſe durch Teutſchland, die Schweitz und Frankreich; aus dem Däniſchen überſetzt und mit Anmerkungen. 1ſtes St.). 11 St. 1793 (*oder*: Baggeſen — 2 St. oder: Kiel, Eutin, Lübeck; überſetzt aus B. L.). 12 St. 1794 (*auch unter dem dreyfachen Titel: Sieyes* Schriften; die Vorrechte und was iſt der Bürgerſtand? 1 St. — Eleutheria. 1 St. — Ehrenrettung der Gironde. 1 St.). 13 St. 1794 (*auch unter dem dreyfachen Titel*: Anhang zu der Dodekade des menſchlichen Lebens. — Iſmael (Charles Frederic); ein Buch voll Späne ohne Fugen oder Zuſammenhang. 2 St. — Kritiſche Acten oder das Pro und Contra zur Würdigung meines Buches: Menſchliches Leben u. ſ. w. 3 St.). 14 St. 1794 (*auch unter dem*

dem dreyfachen Titel: Baggesen 3 St. — Hamburg. Altona, Uebersetzung aus B. L. — Vollständige Akten des Processes der gerichtlichen Untersuchung ex officio durch des Königs Generalfiscal, anhängig gemacht gegen Thomas Paine, aus dem Englischen). 15 St. 1795 (*auch unter dem Titel*: Baggesen 4 St.). 26 St. 1795 (*auch unter dem Titel*: Baggesen 5 St.). — Tagebuch aus Paris. 2 Theile. Paris 1800. 12. — Seine Uebersetzung von *Rousseau's* Heloise (S. 631) besteht aus 4 Theilen. — Auch Recensionen in der Neuen Hamburg. Zeitung, im Wandsbeckischen Boten und im Dänischen Journal, das 1767 u. ff. unter Aufsicht des Pastors *Josias Lork* in Kopenhagen herauskam. — *Vergl.* ALA. 1797. S. 92.

CRAMER (K. G.) SS. *Konrad von Kaufungen, oder der Fürstenraub, aus dem 15ten Jahrhundert. 2 Theile. Berlin . . . ate unveränderte Auflage. ebend. 1799. 8. Leiden und Freuden des ehrlichen Jacob Luley, eines Märtyrers der Wahrheit. 2 Theile. Leipz. 1796. 8. Das Jägermädchen. 1ster Theil. ebend. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8. Neue Auflage. Rudolst. 1800. 8. *Die Familie Klingsporn; ein Gemählde des Jahrhunderts; vom Verfasser des Erasmus Schleicher. 2 Theile. Riga 1798. 8. Hans Stürzebecher und sein Sohn; ein Beytrag zur Geschichte meiner Zeit. 1ster Band. Leipz. 1798. 8. Die gefährlichen Stunden. 2 Theile. Weissenfels 1799. 8. *Peter Schmoll und seine Nachbarn; vom Verfasser des Erasmus Schleicher. 2 Theile. Rudolstadt 1798 - 1799. 8. Schwänke und Erzählungen für müssige Stunden. Prag 1799. 8. Ysopiana, ein Anhang zu dem Leben Paul Ysops. Leipz. 1799. 8. Zoar der Auserwählte. 2 Theile. Berlin 1800. 8. Der Polterabend; ein Schnack. 2 Theile. Rudolstadt 1800. 8. — *Von dem* Klugen Mann *erschien* der 2te Theil 1796, und der 3te 1797. —

Von dem Leben, Meynungen und Abentheuern Paul Yfops *erſchien* die 2te Ausgabe 1799. 8.

CRAMER (Ludwig Friedrich Ehrenfried) ſtarb zu Hannover am 20 November 1795.

CRAMMER (Anton) ſtarb . . .

CRANZ (A. F.) *war in den Jahren* 1799 *und* 1800 *wieder zu Hamburg* — §§. Epiſtel an meine Zeitgenoſſen und Mitbürger, die Ankündigung einer neuen Volksſchrift betreffend. Berlin 1796. 8. Der Berliner Anzeiger. ebend. 1796. 8. Die Ochſiade. Altona 1797. 8. *Allgemeine Europäiſche Korreſpondenz, das Intereſſe der Staaten und Völker betreffend. 3 Hefte ebend 1797. 8. — *Von den* Lieblingsſtunden, in Briefen u. T. w. *erſchien* die 2te Ausgabe in 3 Bänden. Berlin 1792. 8.

CRANZ (Johann Georg) ſtarb 1796.

CRANZ (T. W.) §§. Der Poſtraub, eine Sammlung Briefe intereſſanten Inhalts. 3. Sammlungen. Halle 1780-1781. 8. *Mit einem neuen Titelblatt.* ebend. 1796. Gedächtnisſpredigt zum ehrfurchtsvollen Andenken des vollendeten Königs der Preuſſen, Friedrichs des andern; auf dem Petersberge während der Vacanz gehalten den 24 Sept. 1786. ebend. 1786. 8. — *Die* Veltheimiſche Leichenrede *erſchien* ebend. in 8.

CRAUER (Heinrich) *D. der AG. zu Rotenburg im Kanton Luzern* (geweſener neuhelvetiſcher Senator von 1798 bis zu ſeiner Entſetzung am 7 Auguſt 1800): *geb. zu . . .* §§. *Verfertigte gemeinſchaftlich mit* KUBLI *den nicht angenommenen* *Helvetiſchen Conſtitutions-Bericht der Minorität. (*Bern *im* Januar) 1800. 4.

CRAUER

CRAUER (K.) *Kanonikus bey dem Kollegiatstift zu Luzern und seit 1797 bischöflich Constanzischer Generalcommissar der vier Land-Kapitels-Kantone.*

von CRELL (L. F. F.) §§. Neues chemisches Archiv. 1ster Band. Weimar 1798. 8. — *Die* Chemischen Annalen wurden auch von 1796 bis 1800 fortgesetzt. — S. 645 des Hauptwerks Z. 18 setze man nach den Worten: *Aus dem Engl.* (von *Crawford*), und Z. 15 nach gr. 8: 3te Ausgabe 1799. 8. — Sein Bildniss vor dem 79sten Theil der Krünitz-Flörkenschen Encyklopädie (1800).

CREMERI (Benedikt Dominikus Anton) starb 1795.

CREUZER (Christian) *Sekretär des k. k. Feldmarschalls Grafen von Lacy zu Wien; geb. zu . . .* §§. Entomologische Versuche. Mit 3 ausgemahlten Kupfertafeln von Hrn. Sturm. Wien 1799. gr. 8.

CREUZER (C. A. L.) §§. Leibnitii doctrina de mundo optimo sub examen vocatur denuo. Lipsiae 1796 (*eigentl.* 1795). 8. *Herodot und Thucydides; Versuch einer nähern Würdigung einiger ihrer historischen Grundsätze mit Rücksicht auf Lucians Schrift: Wie man Geschichte schreiben müsse. ebend.* 1798. 8. De Xenophonte historico differit simulque historiae scribendae rationem, quam inde ab Herodoto & Thucydide scriptores Graeci secuti sunt, illustrare studet. Particula I. ibid. 1799. 8.

CREUZER (Georg Friedrich) Bruder des vorhergehenden; *Privatdocent auf der Universität zu Marburg; geb. daselbst am 10 März* 1771. §§. Teutsche Chrestomathie; oder Abschnitte aus vorzüglichen neulateinischen Schriftstellern zur Uebung im Lateinschreiben, für obere Klassen gelehrter Schulen. Giessen 1800. 8.

CREVE (K. F.) — *geb. zu Cöslin* 1770.

CRICHTON (W.) *königl. Preuſſ. Hofprediger zu Königsberg* ſeit 1772 (vorher ſeit 1766 ordentlicher Profeſſor der Theol. Philol. und Beredſamkeit auf der Univerſität zu Frankfurt an der Oder, wie auch Rektor der dortigen Friedrichsſchule, vor dieſem ſeit 1760 Rektor des reformirten Gymnaſiums zu Halle) — §§. *Ueber die Beurtheilung der Religion, und zwar überhaupt; Bruchſtücke. Königsb. 1795. 8. — Vergl. *Hering's* Beyträge zur Geſchichte der reform. Kirche Th. 1. S. 84 (1784).

CROME (A. F. W.) §§. *Von dem Werk:* Die Staatsverwaltung von Toſkana u. ſ. w. *erſchien* der 3te Band zu Leipzig 1797. gr. 4. — Sein Bildniſs vor dem 80ſten Theil von Krünitz'ens und Flörke'ns Encyklopädie (1801 eigentl. 1800).

CROME (F. A.) jetzt *Superintendent und Prediger zu Einbeck* — §§. Ueber die Meditation des Predigers; ein Auszug aus der Garviſchen Abhandlung von der Meditation, für Prediger bearbeitet, und mit einigen eigenen Bemerkungen. Leipz. 1800. 8.

CROME (Heinrich Wilhelm) *fürſtl. Hildesheimiſcher Hofgerichts-Aſſeſſor und Syndikus der Ritterſchaft und Städte, zu Hildesheim: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Berichtigung der Urtheile über die jetzigen Stiftshildesheimiſchen Angelegenheiten. Hildesheim 1800. gr. 8.

CRÜGER (Johann Daniel) ſtarb als Inſpektor und erſter Prediger zu Perleberg am 19 Auguſt 1800.

CRUSIUS (Chriſtian) *kontrolirender Officier der k. k. Poſtwagen-Haupt-Expedition zu Wien: geb. daſelbſt am 9 Junius* 1759. §§. Topographiſches Poſt-Lexikon aller Ortſchaften der k. k. Erb-

Erblinder. Des 1ſten Theils, welcher Böhmen, Mähren und Schleſien in ſich enthält, 1ſter Band, von *A* bis *M*. Mit höchſter Bewilligung des k. k. oberſten General-Directoriums und der oberſten Finanz-Hofſtelle herausgegeben. Wien 1798. — des 1ſten Theils, welcher Böhmen, Mähren und Schleſien in ſich enthält, 2ter Band, von *M* bis *Z*. ebend. 1798. — des 2ten Theils, welcher Oeſterreich, nehmlich: Inner-, Nieder- und Ober-Oeſterreich, und die Gebiete Brixen und Trient, dann in einem beſonderen Anhange Vorder-Oeſterreich in ſich enthält, 1ſter Band, von *A* bis *H*. ebend. 1799. — 2ter Band, von *H-N*. ebend. 1800. — 3ter Band, von *O-S*. ebend. 1800. — 4ter Band, von *T-Z*. ebend. 1801. gr. 8.

CRUSIUS (Gottlob Auguſt) S. oben BAUMGARTEN-CRUSIUS. In Sachſen heißt er gewöhnlich CRUSIUS.

CRUSIUS (Gottlob Lebrecht) *Cantor zu Lichtenſtein im Schönburgiſchen* ſeit 1783: *geb. zu Waldenburg am 22 Sept.* 1749. §§. Geographiſches Leſebuch für Anfänger. . . . 1792. 8. — Vergl. *Dietmanns* Schönburgiſche Kirchen- und Schulengeſch. S. 238 u. f.

CRUSIUS (S. G.) — *geb. zu Droskau in der Niederlauſitz am* 16 *Julius* 1762. §§. *D. de mammarum fabrica & lactis ſecretione. Lipſ.* 1785. 4. *D. inaug.* (*Praeſ.* Birkholz) *de quibusdam gravidarum varicibus. ibid.* 1787. 4. Von den Mitteln, Kinder zu geſunden Menſchen zu erziehen. ebend. 1796. 8. — Erklärung und Vertheidigung der Kurart und Behandlung einer hochadel. Patientin; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1791. S. 283 u. ff. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1787. S. 70. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſt.

CUBAEUS (Gotthelf Auguſt) *Student zu . . . geb. zu . . .* §§. Gab noch als Alumnus der Fürſtenſchule zu Meiſſen heraus: *Xenophontis* Hercules Prodicus & *Silii Italici* Scipio, perpetua nota illuſtrati, praemiſſa de Prodico diſſertatione. Lipſ. 1797. 8.

CUER (Moritz) *Franciſcaner zu Münſter: geb. zu Aſchendorf im Münſteriſchen . . .* §§. Theologia dogmatica & moralis, in uſum Confeſſariorum & Theologiae auditorum Ordinis S. Franciſci de ſtrictiori obſervantia Provinciae Saxoniae S. Crucis. III Tomi. Monaſterii 1778. 8. *Auch unter dem Druckort* Coloniae 1791. 8.

CUER (Placidus) *Minorite zu Münſter: geb. zu Wahrendorf im Münſteriſchen . . .* §§. *R. P. Bernardi Wittii*, Ordinis P. Benedicti ex celeberrima a Carolo Magno fundata abbatia Liesbornenſi ab anno ſaltem 1480 usque ad annum 1520 cenevi, *Hiſtoria antiquae occidentalis Saxoniae, ſeu nunc Weſtphaliae*, cui acceduut Appendices quaedam de bello Suſatenſi & Monaſterienſi; de ortu, Abbatiſſis & Abbatibus monaſterii Liesbornenſis: ac denique de principalioribus ordinis S. Benedicti ſcriptoribus. Ex autographo authoris fidelirer transſumtae, ac nunc tandem ad multorum inſtantiam primum in lucem editae. Cum indice locupletiſſimo. Monaſterii Weſtphalorum 1778 (*eigentl.* 1777). 4.

von CUNIBERT (F.) §§. *Die unter ſeinem Artikel ſtehende Note *) iſt auf folgende Art zu ändern:* Der wahre Verfaſſer iſt der Hof- und Regierungsrath *Hartleben*, ehemahliger Profeſſor der Rechte zu Mainz. Jene Diſputation iſt übrigens nicht in 8, ſondern in 4 gedruckt.

CUNO (Adam Chriſtoph Karl) ſtarb am 19 April 1799. War geb. am 1 April —

CUNO (J. K. G.) §§. *Von der* Geographie der Preuſſiſchen Staaten *erſchien* die 2te Ausgabe, welche durch die Beſchreibung von Anſpach, Bayreuth und Südpreuſſen iſt vermehrt worden. Breslau 1797. 8.

CUNZ (Johann Chriſtoph) *Pfarrer zu Obermöllrich in Niederheſſen: geb. zu . . . §§.* Erklärung der ſchweren Schriftſtelle Hebr. 7, 3; nebſt Widerlegung derer Scheingründe für ein unabgeſtorbenes Leben Melchiſedeks. Frankf. u. Leipz. (*Frankf. am M.*) 1794. gr. 8.

CURIO (J. K. D.) §§. *Der Harfner, oder der Sohn zweyer Väter. Braunſchweig 1791. 8.

CURTIUS (Karl Friedrich) *D. der R. und* ſeit 1799 *kurfürſtl. Sächſiſcher Appellationsrath zu Dresden* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb zu Leipzig 1764. §§. D. inaug. de finibus exceptionis legis Anaſtaſianae cautae vagundis. Lipſ.* 1789. 4. Handbuch des in Kurſachſen geltenden Civilrechts. 1ſter Theil. ebend. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1789. S. 124 u. f.

CURTIUS (M. K.) §§. De cenſura Romana. Prolufio prior. Marburgi 1793. — Prolufio poſterior. ibid. 1795. 4. De Concilio Francofurtano ante hos mille annos habito. Prolufio prior. ibid. 1794. 4. Memoria J. Henr. Chriſt. de Selchow. ibid. 1795. 4. Memoria J. G. Stegmanni. ibid. eod. 4. Memoria J. A. Hoffmanni. ibid. eod. 4. Memoria J. Gottl. Waldinl. ibid. eod. 4. De Germanorum priſci & medii aevi urbibus & oppidis, eorumque indole & politia. Prolufio prima. ibid. 1796. 4.

CURTIUS (. . .) . . . *zu Hamburg: geb daſelbſt* 177.. §§ *Er bearbeitete mit einem andern Ungenannten das Schauſpiel:* Demetrius, in 3 Aufzügen.

zügen. Wittenberg 1791. 8. — *An ihren unvergeßlichen Lehrer Reinhold bey seiner Abreise nach Kiel Seine Schüler; in Wieland's *Teut. Merkur* 1794. St. 4. S. 319-322.

CYRIACI (Johann Christoph) *herzogl. Sächsisch-Coburg-Saalfeldischer Forst- und Jagdsecretar zu Coburg: geb. zu . . .* §§. Gemeinnützige Aufsätze aus der Oekonomie-Kameral- und Staatswissenschaft; nebst mehrern dahin einschlagenden Rechten und Verordnungen. 5 Hefte. Coburg 1798. 8. Von der Waldwirthschaft und Forstpolizey. ebend. 1798. 8. Vom Ursprung und Verpachtung der Domainen. ebend. 1799. 8.

CZECHTITZKY (K.) *ist nicht Schauspieler zu Hamburg, sondern noch zu Berlin.*

CZERNY (P. . . D. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Institutionum hermeneuticarum Novi Testamenti Libri duo. Brunae 1780. 8 maj.

CZOLBE (J. J.) §§. D. Vindiciarum Senecae Pars I. Jenae 1791. 4.

D.

DABELOW (C. C.) §§. Methodologie und Encyklopädie des allgemeinen positiven Rechts der Teutschen. Halle 1796. gr. 8. Versuch einer richtigen Theorie der Lehren von den Lehnsschulden, dem Lehns-Concurse und dem Verhältnisse der Lehnsgläubiger zu den Allodialgläubigern, ingleichen des Lehns-Concurses zu dem Allodial-Concurse. 1ste Abtheilung. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). gr. 4. Geschichte sämtlicher Quellen des gemeinen teutschen positiven Rechts. 2 Bände. ebend. 1797. gr. 8. — *Von der* Einleitung in die teutsche positive Rechtswissen-

wiſſenſchaft *erſchien* die 2te, umgearbeitete Ausgabe, *unter dem Titel*: Allgemeine Einleitung in das poſitive Recht der Teutſchen. Halle 1796. gr. 8; *und von dem* Syſtem des geſamten heutigen Civilrechts auch die 2te, umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1796. gr. 8.

DABUZ (F.) ſeit mehrern Jahren *Lehrer an dem kaiſerlichen Gymnaſium zu Wetzlar.* —

DÄTZL *auch* DIZEL (G... A.) §§. Ueber die zweckmäſſigſte und zuverläſſigſte Methode, groſſe Waldungen zu meſſen und zu berechnen. München 1799. 8. Anfangsgründe der Goniometrie oder der analytiſchen Trigonometrie und Polygonometrie, mit Anwendungen auf die Land- und Feldmeſskunſt. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

DAHL (*Johann Chriſtian Wilhelm*) *Privatdocent auf der Univerſität zu Roſtock* ſeit Oſtern 1797, *M. der Phil.* ſeit 1798: *geb. daſelbſt am* 1 *September* 1771. §§. Notitia codicis manuſcripti C. C. Salluſtii Bellum Catilinarium & Jugurthinum itemque Eutropii Fragmentum continentis, qui in Bibliotheca Roſtochienſi academica aſſervatur, una cum ſpecimine praecipuarum lectionis varietatum, publice exhibita a *J. C. W. Dahl* & *Petro Dan. Frider. Zöpelihn.* Lipſ. 1791. 8; *vorher ſchon in der Roſtockiſchen Monatsſchrift für* 1791. B. 1. St. 5. Nr. 6. Obſervationes philologicae atque criticae ad quaedam prophetarum minorum loca, ſubjuncta vernacula Chabacuci interpraetatione. Neoſtrelitiae 1798. 8 maj. *Erklärende Anmerkungen zu Salluſt's Catilina. Braunſchw.* 1800. 8. Chreſtomathia Philoniana, five loci illuſtres ex Philone Alexandrino decerpti & cum animadverſionibus editi. Hamburgi 1800 8. — Hiobs Verwünſchung ſeiner Geburt (Hiob Kap. 3) neu überſetzt; *in den gemeinnütz. Aufſ. aus d. Wiſſ. für alle Stände zu den Roſtock. Nachr.* 1795. St. 34. — Kritik

über

über eine Kritik des M. Geo. Ludw. Otto Plagemann zu Roſtock: ein vielleicht nicht unwichtiger Beytrag zu Joa. Vorſtius de Latinitate merito — und de Latinitate falſo ſuſpecta; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 1993-1999. 2009-2013.

DAHLENBURG (Johann Friedrich) *Prediger zu Plänitz in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Philoſophie und Religion der Natur für gebildete Menſchen. 3 Bände. Berlin 1797-1798. gr. 8. — Ueber die Reformation der geiſtlichen Verfaſſung, als eine der höchſt nöthigen Angelegenheiten unſerer Zeit; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1801. Nr. 5.

DAHME (G. C.) — *auch Konſiſtorialrath zu Hannover und Dekan des Stifts Ramelsloh* —

Freyherr von DALBERG (J. F. H.) §§. Unterſuchungen über den Urſprung der Harmonie und ihre allmählige Ausbildung. Mit Kupfern. Erfurt 1800. gr. 8. — Die Aeols-Harfe; eine harmoniſche Skizze. ebend. 1800. 8. — Verſuche, den Dreyklang und die harmoniſchen Mitlaute vermittelſt Glasſtäben an Metallſaiten hervorzubringen; *in der Allgem. muſikal. Zeitung* 1799. Nr. 6-9.

Freyherr von DALBERG (K. T. A. M.) ſeit dem Januar 1800 *Fürſtbiſchoff von Conſtanz, zu Mörsburg: geb. zu Herrnsheim bey Worms auf dem Stammhauſe des Dalbergiſchen Geſchlechts Mannheimer Linie* — §§. *Diſſ. de matre praeterita vel a legitima inique excluſa teſtamentum patris pupillariter ſubſtituentis per querelam inoffiziosi expugnata. Heidelb.* 1761. 4. — *Eſſai ſur la ſcience. (Ohne Druckort)* 1796. 4. — Ueber die Brauchbarkeit des Steatits zu Kunſtwerken der Steinſchneider. Erfurt 1800. 8. — *S.* 10. *Z.* 9 *u.* 10 *ſeines Artikels iſt auszuſtreichen:* Vom Ver-

Verhältnis zwischen Moral und Staatskunst 1786; *so wie ebend. Z.* 16 u. 17. Gedanken von Bestimmung des moral. Werths 1787; *weil beyde Schriften doppelt angegeben sind.* Ebend. Z. 36 l. 1776; Z. 37 l. 1777; u. Z. 38 l. 1776. — Sein Bildnis, gemahlt von *F. Tischbein*, gestochen von *Müller* in Stuttgart 1799. Auch vor dem 1sten Band des Henkischen Archivs für die Kirchengeschichte.

DALLINGER (Prosper) *des Augustinerordens Priester zu . . . geb. zu . . .* §§. Vollständige Geschichte des Borkenkäfers, Fichtenkrebses oder sogenannten schwarzen Wurmes; mit Vorschlägen und Mitteln, seiner höchst schädlichen Bevölkerung zu steuern. Den Förstern und Jägern vorzüglich in Bayern gewidmet. Nebst einer ausgemahlten Kupfertafel. Weissenburg in Franken 1798. 8. Gesammelte Nachrichten und Bemerkungen über den Fichtenspinner, oder die Baumraupe, *Phalaena bombyx pini Linn.* und den übrigen auf dem Nadelholz lebenden Raupen, samt Mitteln, ihre zu grosse Vermehrung zu hindern; als ein Beytrag zu dessen vollständigen Geschichte des Borkenkäfers, den Förstern, Jägern und Forstaufsehern gewidmet. Mit 3 ausgemahlten Kupfertafeln. ebend. 1798. 8. Ueber die Cultur und Benutzung der grossen Nessel (*urtica dioica L.*); ein Beytrag zur heutigen Oekonomie. ebend. 1799. 8. Gelegenheitsreden. ebend. 1800. 8. Ueber die Cultur und Benutzung der Sonnenblumen und der Weberkarde. Eichstädt 1800. 8. — Grundriss eines Verzeichnisses von Vögeleyern für Nester- und Eyersammler; *in* Schrank's *litterar. Ephemeriden* B. 1. H. 1. Nr. 6 (1809).

DALLURA (Bonaventura) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die christkatholische Religion, in Gesprächen eines Vaters mit seinen Kindern. . . . 4ter Band, welcher die christliche Sittenlehre in biblischen Geschichten enthält. Augsb. 1798. 8.

DALL.

DALLWITZ (Adam Gottlob) *M. der Phil. und Subrektor des Lyceums zu Torgau: geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach den stufenweisen Fähigkeiten der herangewachsenen Jugend, mit Rücksicht auf Luthers Katechismus. Torgau 1799. 8.

DALSTEIN (. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Anleitung zu dem gemeinnützigen Gebrauch der Steinkohlen, wie ein jeder erdener Stubenofen mit geringen Kosten zur Steinkohlenheizung einzurichten ist. Mit 1 Kupfer. Wien 1797. 8.

DAMBERGER (Christian Friedrich) *ein Pseudonymus und angeblich ein Tischlergeselle zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Landreise durch das Innere von Afrika, vom Vorgebürge der guten Hoffnung durch die Kafferey, die Königreiche Mataman, Angola, Massi, Monoemugi, Muschako u. a. m., ferner durch die Wüste Sahara und die nördliche Barbarey bis nach Marocco: in den Jahren 1781 bis 1797. 2 Theile. Mit Karte und colorirten Kupfern. Leipz. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. (*Eine litterarische Beilügerey!* S. auch SCHRÖTER (Joseph) und TAURINUS. Vergl. *v. Zach's* monatl. Correspondenz 1801. März S. 268-292. Allgemeine Zeitung 1801. Nr. 52. S. 205-207).

DAMM (Karl Theodor) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Erzählungen aus dem Franz. der Mad. *Stael de Holstein* übersetzt. Frankf. u. Leipz. 1797. 8.

DAMMANN (Johann Friedrich) starb am 2 Junius 1797.

DAMPMARTIN (A. . . H. . .) *lebt* seit 1795 *als Emigrant zu Berlin* (war Hauptmann im Regiment royal, Cavalerie, zu Paris) — §§. Histoire de la rivalité de Carthage & de Rome; à laquelle on a joint la mort de Caton, Tragédie nouvellement traduite de l'Anglois de Mr. *Addison*. à Strasbourg

burg 1789. 2 Voll. in 8. Eſſai de Littérature à l'uſage des Dames. à Amſterd. 1794. 8. Fragmens moraux & littéraires. à Berlin 1797. gr. 8.

Freyherr von DANCKELMANN (Adolph Albert Friedrich Wilhelm) *jetzt auf Reiſen, nachdem er bis* 1798 *in Freyberg die Bergkunde ſtudirt hatte: geb. zu Chinchura in Bengalen am* 5 *November* 1779. §§. Herrn *Johann Williams*, Bergdirektors und Mitglieds der ſchottiſchen Akademie der Wiſſenſchaften, Naturgeſchichte der Steinkohlengebirge; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Dresden u. Leipz. 1798. 8.

DANCKWARTH (L. J. J.) (vorher Amtsauditor zu Toitenwinkel) — §§. Kurzer aktenmäſſiger Abriſs des im J. 1784 im Amte Toitenwinkel errichteten Armeninſtituts . . . 1789. . . . *Auch in der Monatsſchr. von u. für Mecklenb.* 1789. St. 11. Oekonomiſch-praktiſche Bemerkungen über das Futterkraut, den ſogenannten Turnips; *ebend.* 1791. St. 3 u. 4.

DANIEL (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 28 September 1798.

DANIELS (H. G. W.) §§. Von Teſtamenten, Codicillen und Schenkungen auf den Todesfall; nach kurcölniſchen Landrechten, mit Hinſicht auf die Jülich- und Bergiſchen und Stadtcölniſchen Rechte. 1ſter Theil. Frankf. am M. 1798. 8.

DANIELSEN (E.) *Rektor der Stadtſchule zu Kiel* ſeit 1778 *und* ſeit 1790 *Prof. honor. bey do tiger Univerſität: geb. zu E. knis Kirchſpiels Bohren in Angeln am* 21 *April* 1743. §§. *Gedanken über die wahre Philoſophie des Chriſtenthums für jedermann, von E. Flensburg 1775. 8. (iſt von*

der im Hauptwerk angeführten Philosophie des Chr. für jedermann *verschieden*). *Auch etwas über Wahrheit, Denken und Lehren, auf Veranlassung der Schrift gleichen Inhalts (von *Risbe*). Hamburg u. Leipz, 1777. 8. Erklärung des vorigen Holsteinischen Katechismus. Kiel 1780. 8. Der Christ bey dem Abendmahle Jesu. Flensburg 1783. 8. Lehrbuch für Anfänger in Erlernung der Lateinischen Sprache und zur ersten Bildung der Jugend, als Versuch einer neuen Methode. Kiel 1788. 8. Hamburg 1792. gr. 8. Kurze Erklärung der in dem Schlesw. Holstein. Landeskatechismus enthaltenen Religionslehren. Hamburg 1792. 8. Taschenbuch über die Richtigkeit der Teutschen Sprache im Sprechen und Schreiben. 1ster Theil. Kiel 1795. — 2ter Theil. ebend. 1796. — 3ter Theil. ebend. 1799. 8. — *Vom* 1sten u. 2ten Theil *erschien* die 2te verbesserte Auflage 1799. — 11 *Programmen unter dem Titel*: Nachricht von den Lateinischen Klassen der Kielischen Stadtschule. Kiel 1779-1790. 4. 4 *Programmen unter dem Titel*: Halbjährige Nachrichten von dem Fleisse und den Fortschritten der Schüler der Lateinischen Stadtschule, in ihren eigenen Arbeiten enthalten. ebend. 1791-1796. 4. — Vergl. *Kordes*.

Freyherr von DANKELMANN. S. vorhin v. DANCKELMANN.

DANNENBERG (E. C. H.) jetzt *Archidiakonus zu Clausthal*.

DANOWIUS (Gottlob) starb 1794.

DANTAL (Karl) starb am 4 Januar 1799.

DANZ (Friedrich Georg) starb zu Gedern 1786. War nicht der Bruder, sondern der Vater von W. A. F. auch nicht Syndikus der Reichsstadt Frankfurt, welches der folgende ist, sondern Regierungsrath zu Gedern.

DANZ

DANZ (J... F (nicht E)... F...) *D. der R. und fünfter Syndikus der Reichsſtadt Frankfurt am Mayn* ſeit 1793 (vorher Regierungsrath zu Neuwied, wo er entlaſſen wurde, und hernach eine Zeit lang zu Gieſſen privatiſirte) —

DANZ (*Johann Traugott Leberecht*) *M. der Phil. und Rektor der Stadt- und Rathsſchule zu Jena* (vorher erſter ordentlicher Lehrer an dem Seminarium zu Weimar) — §§. Ueber den methodiſchen Unterricht in der Geſchichte auf Schulen. Leipz. 1798. 8. *Giebt mit* J. A. JACOBI *heraus*: Praktiſches Tagebuch für Landprediger, zur leichtern Führung ihres Amtes, und zur beſſern Aufſicht über die ihnen untergebenen Landſchulen. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. Weimar 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. *Die 2te Abtheilung eines jeden Stücks auch unter dem Titel*: Praktiſches Tagebuch für Landſchullehrer zur Erleichterung ihrer ſämtlichen Geſchäfte; herausgegeben von *J. T. L. Danz*. *Diſſ. philol. de virtute comica M. A. Plauti. Particula I.* Jen. 1800. 4.

DANZ (W. A. F.) — ſeit 1797 *auch zugleich Würtembergiſcher Regierungsrath zu Stuttgart* — §§. Handbuch des heutigen teutſchen Privatrechts, nach dem Syſtem des Hrn. Hofr. Runde. 3 Bände. Stuttg. 1796-1799. gr. 8. *Gedanken über das Princip der franzöſiſchen Brandſchatzungsrepartition. Stuttg. 1796. 8. *Etwas über die bisherigen landſchaftlichen Ausſchüſſe in Würtemberg. 1797. 8. *Freymüthige Betrachtungen über die Organiſation der landſchaftlichen Ausſchüſſe. 1 Stück. 1797. 8. *Vorſchlag zu zweckmäſſiger Organiſirung der landſchaftlichen Ausſchüſſe in Würtemberg. 1797. 8. — Grundſätze der ſummariſchen Proceſſe. 2te Auflage. Stuttgart 1798. gr. 8.

DANZER (Jakob) ſtarb am 4 September 1796. War geb. zu Lengenfeld im Möskirchiſchen in Schwaben am 4 März 1743.

DAPP (R.) §§. *Von den* Kurzen Predigten und Predigtentwürfen u. ſ. w. *erſchien* des 3ten Jahrgangs 2te Abtheil. 1796, und die 3te 1797. — des 4ten Jahrg. 1ſte u. 2te Abtheil. 1798. 3te Abtheil. 1799. — des 5ten Jahrg. 1ſte Abtheil. 1800. — *Von den* 3 Abtheilungen des 1ſten Jahrganges *erſchien* die 2te Auflage 1798-1800. *Die meiſten dieſer Predigten nachgedruckt unter dem Titel*: *R. Dapp's* — kurze Predigten und Predigtentwürfe — für Katholiken eingerichtet vom Herausgeber der Predigten auf die Feſte des Herrn, Mariens und der Heiligen. 2 Theile. Grätz 1800. 8. — *Von ſeinem* Gebetbuch *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe zu Züllichau 1799. 8. — Sein Bildniſs vor dem 37ſten Band der N. allgem. teut. Bibliothek (1798).

DASSDORF (K. W.) §§. Preuſſens allgemein verehrten Monarchen, zur Feyer des dritten Auguſts ehrfurchtsvoll gewidmet. Dresden 1798. 4. *Auch in* Wieland's *Neuem teutſchen Merkur* 1798 St. 10. S. 171-174; *wie auch in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1798. Sept. S. 3-5.

DASSEL (C. K.) jetzt *Prediger zu Schloß-Ricklingen an der Leine im Fürſtenthum Calenberg* — §§. *Von den* Merkwürdigen Reiſen der Gutmanniſchen Familie *erſchien* der 3te und 4te Theil 1798. — Ueber weibliche Erziehungsanſtalten; *in* v. Eggers *Teut. Mag* 1796. St. 3. S. 296-324. St. 4. S. 325-346. — Worinn ſoll die Thätigkeit der Prediger beſtehen, und wie kann man dieſelbe befördern? *in* Henke's *Euſebia* B. 3. St. 3. Nr. 16 (1800).

DAU (Chriſtfried Ulrich) ſtarb am 16 April 1796.

DAUBE (Johann Friedrich) ſtarb am 19 September 1797.

DAULNOT (Johann Baptiſt) *franzöſiſcher Geiſtlicher zu . . . geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. Neue Franzöſiſche Sprachlehre. Dortmund u. Leipz. 1797. gr. 8. Franzöſiſche Sinnverwandte Wörter; ein Auszug aus den Werken von *Girard* und *Beauzée;* als Anhang zu ſeiner neuen Franzöſiſchen Sprachlehre. ebend. 1798. 8. Kleine Franzöſiſche Sprachlehre für Kinder und junge Anfänger; eine Einleitung zu des Verfaſſers gröſſern Franzöſiſchen Sprachlehre. ebend. 1798. gr. 8. Vollſtändiger Curſus der Franzöſiſchen Sprache. 2 Bände, ebend. 1800. gr. 8.

DAUN (M. J.) *des heil. R. R. und Herr von und zu Daun, kurpfalzbayriſcher Kämmerer, des heil. Georg-Ordens Ritter, wirkl. cher Hof- und Regierungsrath, dann Rentmeiſter zu Straubingen, wie auch Nachfolger der Pflegersſtelle zu Kötzling* — (Die andern im Hauptwerk angegebenen Würden fallen weg).

DAVID (Aloys) *M. der Phil. Chorherr des Prämonſtratenſer-Stifts Tepel, und ſeit 1800 königl. Aſtronom und Lehrer der praktiſchen Aſtronomie bey der Univerſität zu Prag* (vorher Adjunkt an der königlichen Sternwarte zu Prag): *geb. zu . . .* §§. Beſtimmung der Polhöhe des Stiftes Tepel. Prag 1793. 4. Geographiſche Breite des Stiftes Hohenfurt. ebend. 1794. 4. Geographiſche Länge und Breite von Schluckenau an der nördlichen Gränze Böhmens mit Oberlauſitz, aus aſtronomiſchen Beobachtungen beſtimmt. ebend. 1797. 4. Geographiſche Orts-Beſtimmungen des Marienbergs bey Krulich und Annaberg bey Eger; oder der öſtlichen und weſtlichen Gränze Böhmens. ebend. 1799. 4.

DAVIDSON (Wolf) ſtarb am 19 Auguſt 1800. *War D. der AG. und praktiſcher Arzt zu Berlin: geb. daſelbſt* 1772.

DEBONALE (S...) *Licentiat der Rechte, ehemahliger Parlamentsadvokat zu . . . in Frankreich, jetzt privatisirend zu Hamburg: geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. Anfangsgründe der Französischen Sprache, mit Uebungen in dem Syntax. Hamburg 1798. 8. *Cours de la langue Françoise*; ein Buch zur Uebung im Uebersetzen aus dem Teutschen ins Französische, mit Erläuterungen und Regeln; nach einer neuen Methode bearbeitet; eine periodische Schrift. 2 Theile. ebend. 1798-1799. 8.

von der DECKEN (F...) *Hauptmann bey dem königl. kurfürstl. Generalstaabe und Oberadjutant bey dem Prinzen Adolph Friedrich von Großbritannien zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Betrachtungen über das Verhältniss des Kriegsstandes zu dem Zwecke der Staaten. Hannover 1800. 8.

DECKER (Traugott Benjamin) *M. der Phil. und Pfarrer zu Tannenberg bey Annaberg im Erzgebürge* seit 1795: *geb. zu Geinau im Erzgebürge* 176.. §§. Einige Regeln, welche der christliche Prediger für die Einrichtung seiner Vorträge aus den Reden Jesu abziehen kann. Wittenberg 1792. 4.

DEDEKIND (C. L. H.) §§. *Die Zeichen unserer Zeit am Ende des 18ten Jahrhunderts. 1-3tes Stück. Wolfenbüttel 1798-1799. 8.

DEDEKIND (G. E. W.) §§. Grundlinien der Rechtslehre, mit kritischer Beziehung auf den Kantischen Rechtsbegriff entworfen. Hildesheim u. St. Petersburg 1798. gr. 8.

DEDEKIND (Johann Julius Wilhelm) starb am 1 Junius 1799.

DEGEN (J. F.) §§. Litteratur der Teutschen Uebersetzungen der Griechen. 1ster Band. *A-K.* Alten-

tenburg 1797. — 2ter Band. *L-Z.* ebend. 1798. 8. Nachtrag zu der Litteratur der Teutſchen Ueberſetzungen der Römer. Erlangen 1799. 8. Beyträge zu den Wünſchen und Vorſchlägen zur Verbeſſerung der Schulen und ihres Unterrichts. 1ſtes-3tes St. ebend. 1798-1800. gr. 8. Des 1ſten Stücks verm. und verbeſſ. Auflage. ebend. 1800. 8. *M. T. Ciceronis* de Officiis libri tres; mit einem Teutſchen Commentar blos für Schulen bearbeitet. Berlin 1800. 8. Vorträge über Gegenſtände der Erziehung und Bildung, oder einige Schulreden zu Neuſtadt a. d. Aiſch gehalten. Erlangen 1800. 8. — Beyträge zu Uzens Leben; im *Neuen teut. Merkur* 1797. Jun. S. 109-123. — Vorrede zu *Schlüters* Probe einer Ueberſetzung der Geſchichte Salluſts. (Altenb. 1798. 8). — Antheil an *Gabler's* neueſten theol. Journal ſeit 1798; an der Erlang. Litter. Zeit. und an der neuen Würzb. gel. Zeit. ſeit 1799. — Sein Bildniſs beſſer, aber um zehn Jahre älter, vor dem 42ſten Band der Neuen allgem. teut. Bibl. (1799). — S. 30. Z. 18 l. 1ſtes u. 2tes Stück, Ebend. Z. 36 u. 37 *ſtreiche man weg*: 1ſten Bandes.

DEGEN (J. J. L.) — *geb. zu Nürnberg am* 8 *März* 1754.

DEGEN (Karl Ferdinand) *Inſtruktor des Prinzen Friedrich Ferdinand von Dänemark zu Kopenhagen: geb. zu . . .* §§. Tentamen, theoriam Henrificae generalis adumbrandi, principiis philoſophiae recentioris ſuperſtructum; meditamentum Philoſophicum, quod ſtrenuis veritatis ſectatoribus exhibet. Hafniae 1798. 8.

DEGENKOLB (Karl Chriſtian) ſtarb am 18 December 1797. War *geb.* — *am* 23 *December* —

DEHMEL (J. C.) (vorher ſeit 1790 Pfarrer zu Tſchirna) — §§. Ueber das Weigsdorfer Schulexamen

examen und Beschaffenheit der dasigen Schule; in der *Lausitzischen Monatsschrift* 1795. St. 8. S. 86-99. — *Die* Gedächtnißpredigt *erschien* zu Lauban 1762.

DEHMEL (Johann Ehrenfried) *M. der Phil. und Amtsgehülfe seines Vaters zu Lichtenau: geb. daselbst am 19 Oktober* 1767. §§. Chronik von Lichtenau. Lauban 1797. 8.

DELBRÜCK (Friedrich Ferdinand) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Humanität. Leipz. 1796. 8. *Homeri religionis quae ad bene beateque vivendum heroicis temporibus fuerit vis. Magdeb.* 1797. 8 *maj.* Das Schöne, eine Untersuchung. Berlin 1800. 8.

DELBRÜCK (J. F. G.) seit 1800 *Instruktor des königl. Preuss. Kronprinzen zu Potsdam* — §§. Anleitung zur Kenntniss der Schulgesetze; *in dem* 7ten Stück von *Rötgers* Jahrbuch des Pädagogiums zu U. L. F. in Magdeburg (1798).

DELIUS (Heinrich) *der Wissenschaften Beflissener zu Halle* seit Ostern 1800 (vorher seit Michael 1798 zu Göttingen): *geb. zu Wernigerode* ungefähr 1780. §§. Boto, Graf zu Stolberg, Ahnherr der Fürsten Europa's; eine genealogische Darstellung. Göttingen 1799. 4. (*kam nicht in den Buchhandel*).

DEMENGEON (J. B.) seit 1797 *wieder zu Paris*: *geb. — am. 1 December* 1764. §§. Lettres sur les prêtres seditieuses & refractaires. à Paris 1791. 8. Auszug der Französischen Sprachlehre, zum Gebrauch der Teutschen. Kiel 1795. 8.

DEMIAN (Andreas) . . . *zu Wien*: *geb. zu* . . . §§. *Statistisches Gemählde der österreichischen Monarchie; ein Lesebuch für denkende Unterthanen derselben. Wien 1796. 8. (*Unter der *Vorrede steht sein Name*).

DEMME

DEMME (H. C. G.) seit 1801 *Generalsuperintendent zu Altenburg* (vorher seit 1796 Superintendent zu Mühlhausen) — §§. *Pächter Martin über die moralische Anwendung der Französischen Revolution; nebst Anhang über die Abschaffung der Französischen Sprache im gemeinen Leben, und eine Elegie. Göttingen 1796. kl. 8. Neue christliche Lieder. Gotha 1799. 8. *Progr. de justa Latinae linguae aestimatione. Mühlhausen* 1799. 4. *Pr. de nimio novi antiquique amore & studio. ibid. eod. 4. — *Alimantes und Cademan, eine persische Erzählung; *in* Wieland's *Teut. Merkur* 1789. Nov. *Die Königsprobe; *ebend.* 1790. Sept. u. Okt. — *Der Mann vom Berge; *im Journal des Luxus u. der Moden . . . (stehen alle drey auch im 1sten Th. der Erzählungen).* — *Vom* Pächter Martin *standen Proben im Teut. Merkur* 1791. St. 6. 10. 12. und 1792. St. 9. *Die Gesellschaft der freyen Männer; *ebend.* 1793. St. 6. *Ueber Wohlthun und Undankbarkeit; *ebend.* St. 8. *Geschichte meines unglücklichen Lebens; *ebend.* St. 9. *Ueber gesellschaftliches Vergnügen; *ebend.* 1794. St. 4. *Die Religion im Lande; *ebend.* 1795. St. 12. *Ueber Schillers Lied an die Freude, eine Vorlesung im Zirkel einiger Freunde gehalten; *ebend.* 1793. St. 5. — *Einige von* Karl Stille's Erzählungen *standen zuerst in Ewalds* Uranie.

DENEKEN (Arnold Gerhard) *D. der R. Rathsherr in Bremen, Gohgräfe des Werderlandes, und bey dem Vogtsacker Gerichte, Wall-Herr, Apotheker-Herr, Consumtions-Herr und bey den aufgenommenen Geldern an der Consumtions-Kammer, bey dem Armen-Institute u. s. w.: geb. zu . . . am 17 May* 1759. §§. Bruchstücke aus der Geschichte der kaiserl. freyen Reichsstadt Bremen. Göttingen 1796. 8. Vorlesungen über einige wichtige Gegenstände des Bremischen Stadtrechts. Bremen 1798. 8. Bemerkungen über die Brunnenorte Rehburg und Driburg. Hanno-

ver 1798. 8. — Etwas über die Familiengeſellſchaften in Bremen; *in dem Hanſeat. Mag.* B. 2. H. 2. S. 228-240 (1799). Ueber den Gebrauch, dem Geſinde Trinkgeld zu geben; *ebend.* B. 3. H. 2. S. 193-222 (1800). Kurze Ueberſicht der Bremiſchen Gerichtsverfaſſung; *ebend.* B. 4. H. 2 (1800).

DENGG (P.) ſeit 1791 *Regiſtratur-Adjunkt des kaiſerl. königl. Guberniums zu Grätz* —

DENINA (K. J. M.) *Z.* 10 *u. ff. ſeines Artikels leſe man*: Diſcorſo ſopra le vicende della Letteratura. In Torino 1761 (*eigentl.* 1760). 12. *Neue von dem Verfaſſer vermehrte Ausgabe. Glasgow* 1763. 8. *Neue ſehr vermehrte Ausgabe in* 2 *Bänden. Berlin* 1784. *gr.* 8. *zu Venedig* 1788. 2 Voll. in 8. *Alsdann ſind die Worte*: Auch zu Glasgow u. ſ. w. *auszuſtreichen.*

DENIS (Michael) ſtarb am 29 September 1788.

DENNLER (Andreas) *Arzt zu Langenthal im Kanton Bern*: *geb. daſelbſt* . . . §§. Die ganze Natur, Himmel und Hölle in einer Nuſs, das iſt: Verſuch einer phyſiſchen Grundlage einer gut republikaniſchen Moral; ein Buch für Menſchen und Vieh. Helvetien 1799. 8.

DENSO (J. D.) §§. *Von den* Oekonomiſchen Beyträgen zur Verbeſſerung der Landwirthſchaft in Niederſachſen *erſchien* der 2te Heft 1797. Neue ökonomiſche Beyträge zur Verbeſſerung der Landwirthſchaft. 1ſtes Stück. Berlin 1800. 8.

DERCZENT von DERCZEN (Johann) *der Gerichtstafeln des Zempliner und Bereyher Comitates Aſſeſſor und des erſtern Phyſicus ordinarius*: *geb. zu* . . . §§. Ueber Tockays Weinbau, deſſen Fechſung und Gährung. Wien 1796. 8.

DEPISCH

DEPISCH (Johann Baptiſt) ſtarb am 6 Junius 1800. War geb. zu Röttingen an der Tauber 1747.

Graf von DERNATH (*Friedrich Otto*) *lebt abwechſelnd zu Haſſelburg in Wagrien und Andwortſke auf Seeland: geb. zu . . . am* 22 *Auguſt* 1734. §§. Ueber das Salzweſen unſers Vaterlandes; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialber.* 1789. H. 2.

von DERSCHAU (Chriſtoph Friedrich) der in dem 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe als tod angegeben wurde, ſtarb erſt am 19 December 1799.

DESGOUTES (Iſak Bernhard) *Pfarrer zu Brittnau im Kanton Bern* ſeit 1796 (vorher ſeit 1766 im Predigtamt, 1768 Schallenhausprediger zu Bern, 1776 Helfer zu Herzogenbuchſee im Kanton Bern, 1783 Knabenwaiſenvater zu Bern): *geb. zu . . .* §§. *Kurze Anleitung zu den vornehmſten Merkwürdigkeiten der Schweitz, insbeſondere des Kantons Bern; zum Gebrauch in Schulen. Bern 1786. gr. 8.

DETHARDING (G. 1.) Die D. *epiſtolaris* qua dicta — illuſtrantur iſt nicht zu Roſtock, ſondern zu Göttingen, auch nicht 1761, ſondern ſchon 1751 gedruckt.

DETHARDING (G. 2) ſeit 1798 *Frühprediger an der Jakobskirche zu Roſtock* —

DETHARDING (G. G.) *auch Garniſonmedikus zu Roſtock* — §§. *Syſtematiſches Verzeichniſs der Mecklenburgiſchen Conchylien; herausgegeben von M. A. C. Siemſſen.* Schwerin 1794. 8. — Beſchreibung der graukehligen Taucherente; *in* Siemſſen's *Magaz.* B. 2. — Widernatürliche Geburt mit eingetretenem Geſichte und fehlerhaftem Becken, durch die Wendung vollbracht; *in* Starke'ns *Archiv für die Geburtshülfe* B. 2. St. 3. S. 165 u. ff. (1790). Geſchichte einer widernatür-

natürlichen Geburt, die durch den Smellischen Doppelhacken vollender worden, mit darauf folgendem leichten Wochenfieber; *ebend.* B. 3. St. 4. S 605-629. Geschichte einer Umkehrung der Mutter; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 270. Zwey Beobachtungen; *ebend.* S. 301-308 (1792). — Vergl. *Elwert's* Nachr. von — teutschen Aerzten S. 124-127.

DETTEN (Moritz) *Licentiat der AG. und Professor der Physiologie zu Münster: geb. daselbst* 1770. §§. Einleitung zu einer Abhandlung über das Blutlassen. Chemnitz 1792. 8. Einleitung und Plan zur physiologischen Vorlesung. Münster 1795. 8. Progr. zu den anthropologischen Vorlesungen. ebend. 1796. 8. Kurzer Unterricht von den Gesundbrunnen überhaupt; nebst vorläufiger Anzeige eines neu-entdeckten eisenhaltig-salinischen Schwefelbrunnens zu Tatenhausen. ebend. 1799. 8. Beytrag zur Lehre von der Verrichtung des Zellgewebs. ebend. 1800. kl. 8.

DETTMERS (J. P.) §§. Pr. Woran liegt die tadelnswerthe Vernachlässigung der studirenden Jugend in der Latinität und in wissenschaftlichen Kenntnissen auf manchen gelehrten Schulen und Akademieen? und wodurch kann ihr am sichersten abgeholfen werden? Frankf. a. d. Oder 1797. gr. 8. Pr. Frühzeitige Anweisung und Ermunterung der Jugend zum Forschen nach Wahrheit ist eine Hauptpflicht gelehrter Schulen; Einleitung. ebend. 1798. — Fortsetzung 1800. gr. 8. Pr. Schilderung des verstorbenen Hrn. D. Oelrichs in Berlin, als Wohlthäters öffentlicher Lehranstalten und milder Stiftungen. ebend. 1799. gr. 8. Pr. Einige Nachrichten von vorhandenen Industrie-Schulen in der Kurmark und Schlesien. ebend. 1800. gr. 8.

DEWEZ (*Franz Olivier*) war zuletzt *k. k. Leibmedikus der Erzherzogin Marie Anne zu Prag: geb. zu Gre-*

Grevenmacheren im Luxenburgiſchen am 10 *September* 1735. §§. *D. inaug. de rachitide. Viennae* 1764. 8. *Hippokrates* von der Kunſt, oder Schutzſchrift der Heilkunſt; aus dem Griechiſchen überſetzt. ebend. 1791. 8. — *Nach* Moſchionis — liber *ſetze man*: quem ad mentem Manuſcripti Graeci in Bibliotheca Caeſareo-regia Vindobonenſi aſſervati, tum propriis correctionibus emendavit, additaque verſione Latina edidit.

von *DETN* (Georg Heinrich) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§ Endurtheil in der Fichtiſchen Sache, geſprochen von u. ſ. w. Jena 1800. kl. 8.

DIECK — *nicht* DIEK, *wie im Hauptwerk S.* 50 *ſteht* — (*Friedrich Wilhelm*) *Diakonus zu Witzworth in Eyderſtedt* ſeit 1799: *geb. zu Potsdam am* 30 *May* 1761. §§. *Deutliche Anweiſung, Vergröſſerungsgläſer auf eine leichte Art zu ſchleifen, wie auch einfache und zuſammengeſetzte Sonnenmikroſkope zu verfertigen. Mit 2 Kupfertafeln. Hamburg 1793. 8. (*Unter der *Vorrede hat er ſich genannt*).

DIEFENBACH (K.) — *und Amtsadvokat zu Alsfeld im Heſſen-Darmſtädtiſchen* —

DIEL (A. F. A.) §§. *Ueber Anlegung der Obſtorangerie in Scherben, und die Vegetation der Gewächſe. Frankf. am M. 1796. 8. 2te verbeſſerte, mit 3 Kupfern und einem Obſtverzeichniſs vermehrte Ausgabe (*auf deren Titel *er ſich genannt hat*). ebend. 1798. 8. Art und Weiſe, um das laugenſalzige Luftſauerwaſſer (*Aqua mephitica alcalina*) mit leichter Mühe und ohne groſſe Koſten vermittelſt des Fachinger Mineralwaſſers zuzubereiten; von *A. v. Stipriaan Luiſcius*, der Arzneywiſſ. Dr. und Profeſſor der Chemie zu Delft; nebſt einer Nachricht an das Publikum über die vorzüglichen Heilkräfte des Fachinger Mineralwaſſers von Dr. *F. Diel* u. ſ. w. ebend.

ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer systematischen Beschreibung aller in Teutschland vorhandener Obstsorten. 1ster und 2ter Heft. Aepfel. ebend. 1799-1800. — 3ter und 4ter Heft. . . . ebend. 1800. 8. — Sein Bildniss von C. Müller vor Sicklers teutschen Obstgärtner B. 9 (1798).

DIENEL (Vinzenz) *D. der AG. und Hebemeister zu Hayde in Böhmen: geb. zu . . .* §§. **Joseph von Plenczix* medicinische Beobachtungen; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. 2 Theile. Prag 1794. gr. 8.

DIERCKS (Reimer) *Untergerichtsadvokat auf Freudenthal bey Itzehoe* seit 1794: *geb. zu Büsum in Norderdithmarschen am* 19 *Oktober* 1754. §§. *Etwas über die beyden Landschaften Süder- und Norderdithmarschen und den Verfall des dortigen Credits. Altona 1791. 8.

von DIERICKE (O. F.) seit 1800 *Generalmajor und Chef eines Infanterieregiments zu Braunsberg in Ostpreussen* (vorher Commandeur des Regiments Prinz von Hohenlohe zu Bartenstein in Preussen) — §§. Fragmente eines alten freymüthigen Officiers über die Veredelung des Soldaten; nebst einem Anhange jugendlicher Gedichte und einiger prosaischen Aufsätze. 1ster Band. Königsberg 1798. 8. — Gedichte in *C. H. Schmid's* Almanach und im Taschenbuch für Dichter. — Noch ein Gesichtspunkt für unbefangene Männer, um Feldprediger-Beruf und Verdienst vielleicht würdigen zu können; *in den Jahrb. der Preuss. Monarchie* 1799. November S. 237-246.

DIESSING (Johann Gottfried) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Versuch eines astronomisch-geographischen Lehrbuchs, zum Gebrauch in höhern und niedern Schulen. Budissin 1799. 8.

DIETE-

DIETERICH (K. F.) §§. *C. F. Ludwig* gab deſſen Pflanzenreich nach Karl Linné's Naturſyſtem mit Zuſätzen vermehrt heraus. 3 Bände. Leipz. 1798-1799. gr. 8.

DIETL (G. A.) §§. Briefe über die mythologiſchen Dichtungen der Griechen und Römer. München 1800. 8.

DIETLER (Wilhelm) ſtarb 1797.

DIETMANN (K. G.) Vergl. *Otto's* Lexikon Oberlauſitziſcher Schriftſteller. — Z. 8 ſeines Artikels iſt ſtatt 1760 zu ſetzen 1763.

DIETRICH (Friedrich Gottlieb) *fürſtl. Sachſen-Weimariſcher Hofgärtner zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Unterhaltungen für Gärtner und Gartenfreunde in einer Sammlung vermiſchter Aufſätze, Beobachtungen und Erfahrungen, das Gartenweſen und die Landökonomie betreffend. 1ſtes Bändchen. Tübingen 1797. gr. 8. Oekonomiſch-botaniſches Garten-Journal. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Eiſenach 1795. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 2ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1799. — 2ter Heft. ebend. 1800. — 3ten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1800. 8. *Die Gemüſe- und Fruchtſpeiſenwärterin, oder Anweiſung, alle Arten von grünen und trocknen Gartengewächſen lange Zeit aufzuheben, vor dem Verwelken, Erfrieren oder Verfaulen zu bewahren; von einem praktiſchen Gärtner. Weimar 1800. 8. Der Wintergärtner, oder Anweiſung, die beliebteſten Modeblumen und ökonomiſchen Gewächſe ohne Treibhäuſer und Miſtbeete, in Zimmern, Kellern und andern Behältern zu überwintern, oder für den offenen Garten vorzubereiten. ebend. 1800. 8. Die Weimariſche Flora, oder Verzeichniſs der im herzoglichen Park befindlichen Bäume, Sträucher und Stauden. Eiſenach 1800. gr. 8. — Hopfen-Stellvertreter;

in dem Reichsanzeiger 1800. S. 3787. Ueber die Ausſaat und Verpflanzung der Lederblume; *ebend.* 1801. S. 176 u. f.

DIETRICH (J. F.) — *geb.* — *am* 29 *Auguſt* — §§. Hiſtoria motuum inter ruſticos Saxonicos nobilium praediis ſubjectos, per aeſtatem anni P. C. N. MDCCLXXXX exortorum, carmine elegiaco comprehenſa; accedente prologo & epilogo. Miſenae 1799. 8. — *Einige Lateiniſche Gelegenheitsgedichte.* — *Die* Poetiſche Bilderjagd *erſchien* zu Görlitz und Leipzig. — Vergl. *Otto's* Lexikon B. 1. Abtheil. 1.

von DIETZ (H. F.) §§. Ueber die Ehe und den Konkubinat. . . . — *Von der* Apologie der Duldung und Preſsfreyheit *erſchien* eine neue Ausgabe zu Magdeburg 1798. 8. (*Vielleicht nur ein neuer Titel?*)

DIETZ (J. C. F.) ſeit dem December 1800 auch *M. der Phil.* — die Schule, an der er ſteht, heiſst nicht *Stadtſchule*, ſondern *Domſchule*, auch *Gymnaſium* — §§. Predigten. Roſtock 1795. 8. Antitheätet, oder Verſuch einer Prüfung des von dem Herrn Hofrath Tiedemann in ſeinem Theätet aufgeſtellten philoſophiſchen Syſtems, mit einigen eingewebten Nebenerläuterungen. Roſtock u. Leipz. 1798. 8. — *Der Lärm in vielen Komödien; und: Noch etwas an die Afterkritiker des Schauſpiels; *im Goth. Theaterkal.* 1781. *Gottſcheds Verdienſte um die teutſche Schaubühne; *ebend.* 1782. Noch kleine Beyträge zum Theaterkal. 1782 u. 1784. zu Seifrieds Flora 1785 und zur Monatsſchrift für Kinder und ihre Freunde 1788. — *Vermiſchte Bemerkungen über die Sitten, Litteratur und Aufklärung Mecklenburgs; *in* Winkopp's *Bibl. für Dinker* B. 2. St. 2 u. 6. und B. 3. St. 2. *Etwas von der Vorbereitung zu den Univerſitätsjahren; *ebend.* B. 2. St. 6. *Aberglauben und Unwiſſenheit;

heit; *ebend.* B. 2. St. 6. u. B. 3. St. 2. *Ueber Leibeigenschaft, besonders für Mecklenburg; *ebend.* *Antwort auf ein Schreiben wegen der Bemerkungen über Mecklenburg; *ebend.* St. 3 u. 4. — *Schreiben an den Hrn. Bibliothekar Reichard; in dessen *Theaterjournal für Teutschl.* St. 22. S. 102-126. — *Kavalieresparole; in Winkopp's *Teutsch. Zuschauer* Heft 2. *Ueber die Nachrichten vom Göttingischen Waisenhause; *ebend.* H. 3. *Einige Bemerkungen über Mecklenburg; *ebend.* H. 4. *Briefe aus Mecklenburg; *ebend.* H. 8. Noch Kleinigkeiten in der Bibl. für Denker und des Teutschen Zuschauers H. 2-7. — Mecklenburgisches Museum 2 u. 3 St. 1786. 8. — Aufsätze im Theaterkal. von 1787 u. 1789. — *Briefe über Aufklärung; *in der Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1788-1790. *Was ist Irreligion? *ebend.* 1789. *Religion und Theologie; *ebend.* *Liscov; *ebend.* Soll man Irrthum lehren? *ebend.* 1790. Einige Nachrichten aus dem Leben des sel. Güstrowischen Rektors, Prof. J. G. Pries; *ebend.* Beantwortung einiger Einwürfe eines Ungenannten gegen die Briefe über Aufklärung; *ebend.* Ueber den Schulunterricht in der Naturkunde, in Rücksicht auf eine Anmerkung des Hrn. Prof. Eschenbach; *ebend.* Entehrt es den Schriftsteller, sich seine Arbeit bezahlen zu lassen? *in der Neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1792. Noch ein Versuch über Adams von Bremen und Helmolds Beschreibung von Rhetra; *ebend.* Noch andere Aufsätze und viele Recensionen in der Mon. und neuen Mon. v. u. f. Meckl. bis Jan. 1793. (*Mitherausgeber derselben aber war er niemahls*). — Zu *Mantzel's* Kasualbibliothek hat er nur Eine Predigt geliefert, die im 1 B. steht. — In dem Mecklenburgischen Boten 1791 ist von ihm das 26 u. 27 Stück; das 28 bis S. 442. auch 29-32 St. das 37 St. bis S. 589. (*Der unpassende Schluß ist ohne sein Vorwissen hinzugefügt*). — Einige Recensionen in den Greifswald. kritischen

Nachrichten seit 1794 mit *D* oder *Dz* bezeichnet. — *Beyträge zu *Becker's* Teutsch. Zeitung 1794. — *Ein Paar Recensionen in *Jakob's* philos. Annalen und Aufsätze in dem dazu gehörenden Anzeiger 1795 u. 1797. — *Viele Recensionen und Notitzen in der Gothaischen gelehrten Zeitung seit 1795. — Gelegenheitsgedichte. — *Das* 2te Stück *der* Beyträge zum Theater u. s. f. *ist nicht erschienen; unter der Zueignung des ersten hat er sich genannt.* (Es haben auch andere Theil daran). — *Ueber die älteste Ausgabe von Fischarts Uebersetzung des Rabelais; *in der Bragur* B. 4. Abth. 2. (*aus der Gothaischen gel. Zeit.* 1795. *Nr.* 90. *wieder abgedruckt*). — *Ein Aufsatz gegen Thube; *im Schwerin. Intelligenzblatt* 1796. St. 103. Mein letztes Wort, den Herrn Pastor Thube betreffend; *in der Neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1797. St. 3. — Berichtigungen, Anfragen u. s. w. in dem Allg. litterar. Anzeiger 1797. 1798. 1799 u. 1800. — *Lasst uns hoffen, aber weise hoffen, aus einer Predigt; *in* Simonis *Taschenbuch zur Beförd. der Religiosität* 1798. *Rede an Jünglinge zur Vorbereitung auf die gemeinschaftliche Abendmahlsfeyer; *ebend.* — Einige Aufsätze und Notitzen in *Beckers* Nationalzeitung 1798 u. 1799. — Aufsätze und Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkal. 1797 u. 1798. — Recensionen in den Erfurtischen gelehrten Nachrichten 1800.

DIETZ (Johann Georg) *Rektor zu Zeulenroda im Vogtlande: geb. zu . . . SS.* Leitfaden beym Unterrichte für Privatisten in Bürgerschulen. Neustadt an der Orla (1797). 8.

DIETZ (J. L. F.) *privatisirt* seit 1798 *zu Darmstadt*: doch bleibt er, als Professor honorarius und als Obereinnehmer des Prälatenstandes (für welche Stelle er einen Substituten im akadsmischen Senat, der den Gehalt mit ihm theilt, unterhält) mit

mit der Universität zu Gieſſen in Verbindung. — Vergl. *Ehwert's* Nachrichten B. 1. S. 127-129. *Strieder* B. 12. S. 348.

DIETZ (Karl Immanuel) ſtarb am 1 Junius 1796.

DIETZ (K. P.) ſeit 1796 *mit dem Charakter und Rang eines ordentlichen Profeſſors zu Tübingen* — Vergl. *Ehwert's* Nachrichten B. 1. S. 129 u. f.

DILTHEY (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Der kleine Sittenkatechiſmus. Arnſtadt 1797. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Rudolſtadt 1798. 12. Moraliſches Gängelband. ebend. 1799. 8. — Aufſätze in dem Thüringer Wochenblatt für Kinder.

DINDORF (G. I.) iſt nicht mehr Cuſtos der Univerſitätsbibliothek zu Leipzig — §§. Recitationes in Evangelium Johannis. Lipſ. 1796. 8 maj.

DINGELSTEDT (F. W.) jetzt *Aufſeher eines Kron-Eiſenwerks am Uraliſchen Gebürge im nördlichen Aſien* (privatiſirte vorher zu Blankenburg): *geb. zu Blankenburg* 175..

DINKLER (Konſtantin) ſtarb 1796.

DITERICH (Johann Samuel) ſtarb am 14 Januar 1797.

DITMAR (F. E.) ſeit 1800 führt er den Charakter eines *herzogl. Mecklenburgiſchen Legationsraths* — §§. Oden und Lieder religiöſen Inhalts. Roſtock 1797. 8. — Einige Gedichte in *Dietz'ens* Mecklenburgiſchem Muſeum.

Edler von DITTERICH (Franz Anton) *von und zu Erdmannszahl, Reichsritter und Reichshofrathsagent zu Wien: geb. zu* . . . §§. De quatuor praecipuis Conſilii Imperialis aulici proceſſibus. Viennae 1775. 8. De remediis contra judi-

cata Conſilii Imperialis aulici. ibid. eod. 8. (*Dies iſt gleichſam der 2te Theil des erſtern Buches, und äuſſerſt ſelten, weil er unterdrückt wurde*).

DITTERICH (F. G.) *Oberlandesregierungsrath zu München* — §§. *Ungekränkter evangeliſcher Religionsſtand im Herzogthume Sulzbach; ein Seitenſtück zur Schrift: Aſſecurirter evangeliſcher Religionsſtand im Herzogthume Sulzbach. Mit Beylagen A - U. Leipz. u. Frankf. (*München*) 1794. 4.

DITTMANN (G. G.) — *geb. zu Thorn* 1749.

DITTMANN (S... C...) *Pfarrer zu Blumenau und Heiligenwalde im Amte Dollſtädt, zum Mohrungenſchen Kreiſe in Oſtpreuſſen gehörig: geb. zu* .... §§. Plan einer errichteten Humanitäts-Societät in Oſtpreuſſen (1795). 4. *Auch im* Reichsanzeiger 1795. S. 2161-2164; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1795. St. 11. S. 419-426; und Auszugsweiſe *in der* Teutſchen Zeitung 1795. St. 37. S. 613 u. f. Predigten zur Beförderung häuslicher Tugenden. Königsberg 1798. 8.

DIZINGER (Karl Friedrich) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. daſelbſt* 177... §§. *Deduction des Beſteurungsrechts der teutſchen Fürſten; und Beantwortung der Frage: Wann? und wie? und auf welche Glieder der einzelnen teutſchen Staaten ſind die denſelben von der franzöſiſchen Nation auferlegte Kontributionen umzulegen? Stuttgart 1796. 8. *Beyträge zur Beantwortung der Frage: Worauf gründet ſich die Landſtandſchaft? Hängt es von der Willkühr des Fürſten ab, wann die Landſtände zuſammenkommen ſollen? Konnte durch ihre Voreltern den Gliedern der einzelnen teutſchen Staaten das Recht, ihre Repräſentanten ſelbſt zu wählen, entzogen werden? Roſtock (*Stuttgart*) 1796. 8.

DLA-

DLABACZ (G. J.) *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1263.

DOBERMANN (*Johann Friedrich*) jetzt *Paſtor an der evangeliſchen Kirche zu Leutmannsdorf bey Schweidnitz* — §§. Der lehrreiche Erzähler; eine Vierteljahrsſchrift, worinn Naturkunde und Kunſtlehre, moraliſche Erzählungen, Nachrichten von den Sitten und Gebräuchen fremder Völker und andere Merkwürdigkeiten aus der Geſchichte, Erdbeſchreibung, Oekonomie und dem Menſchenleben enthalten ſind; zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für jeden wiſsbegierigen Ungelehrten, zum Theil auch zum Vorleſen und Diktiren in Volksſchulen. 3 Jahrgänge. Jauer 1795-1797. 8. Die Todtenfeyer der Chriſten, oder auserleſene Lieder über Tod, Auferſtehung, Gericht und Ewigkeit. Breslau 1799. 8.

DOBMAIR (M.) ſeit 1794 *Profeſſor der Dogmatik an der Univerſität zu Ingolſtadt, jetzt zu Landshut, und kurpfalzbayriſcher wirklicher geiſtlicher Rath* —

DOBNER a S. CATHARINA (Gelaſius) ſtarb am 24 May 1790.

DOBNER (. . .) *Profeſſor des Lehnrechtes am Thereſianum zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Hiſtoriſch-kritiſcher Verſuch über das angebliche Verhältniſs der öſtlichen Gränzprovinz und Gränzgrafen zu Bayern unter den Karolingern; herausgegeben von *Franz Oeſtler* u. ſ. w. Wien 1797. gr. 8.

DOBRIZHOFER (Martin) ſtarb am 17 Julius 1791.

DOBROWSKY (J.) §§. Bildſamkeit der Slawiſchen Sprache, dargeſtellt von u. ſ. w. Prag 1799. 8.

von DÖHREN (Jakob, *nicht* Johann) starb am 11 Januar 1800. War geb. zu . . . 1746.

DÖLL (Johann Baptist) starb am 16 April 1799. War zuletzt fürstl. Berchtesgadischer Hof- und Regierungsrath zu Berchtesgaden: geb. zu Friesenried im Kemptischen am 7 April 1748.

DÖMLING (Joseph) *M. der Phil. und D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. *D. inaug. Pathologia morborum gastricorum acutorum. Vindobonae* 1797. 8. Ist die Leber Reinigungsorgan? eine psychologisch-pathologische Abhandlung. ebend. 1798. 8. Giebt es ursprüngliche Krankheiten der Säfte, welche sind es, und welche sind es nicht? Bamberg 1800. gr. 8.

DÖRING (F. C.) seit 1796 *zweyter Hofprediger zu Dresden* — §§. Fünf Passionspredigten über das Lied: O Welt, sieh hier dein Leben u. s. w. Jauer 1786. gr. 4. Predigt, am Tage Mariä Heimsuchung gehalten in Breslau. ebend. 1795. 8. Antrittspredigt vor der evangel. Hofgemeine in Dresden. Dresden 1796. gr. 8. Predigt über Lucä 2, 41-52, ob es nöthig und rathsam sey, die Jugend bey Zeiten mit der Religion bekannt zu machen? Dresden u. Leipz. 1798. 8. — *Die Schrift*: Dass das Evangelium u. s. w. *führt folgenden Titel*: Dass das Evangelium von Jesu Christo, nach Römer 1, 16. noch immer eine Kraft Gottes sey, die auch die verdorbensten Herzen wieder zurechte bringen und selig machen kann: erläutert durch das Beyspiel seines eignen Bruders, August Salomon Dörings, und macht die ihm wiederfahrne Gnade Gottes öffentlich bekannt u. s. w. Die 3te Auflage dieser Schrift erschien zu Jauer 1782. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon B. 1. Abtheil. 1.

DÖRING (F. W.) §§. Auserlesene Reden des Cicero. Braunschweig 1797. 8. Erklärende Anmerkun-

kungen zu den auserlesenen Reden des Cicero. ebend. 1797. 8. — Drey lateinische Elegien in *Mitscherlich's* Elegae (1793).

von DÖRING (L.) — *auch Amtmann zu Sonderburg und Norburg* seit 1790.: *geb. zu Lüneburg am 5 August 1741.*

DÖRING (Johann Gottlob) *Pfarrer zu Oberollendorff bey Bischoffswerda: geb. zu . . . §§.* Unterricht im Christenthum für Kinder, die das erstemahl zum heil. Abendmahl gehen. 3te Aufl. Dresden 1794. 8.

DÖRING (Sebastian Johann Ludwig) *D. der AG. und* seit 1798 *zweyter ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Herborn* (vorher seit 1794 ausserordentl. Prof. daselbst): *geb. zu Cassel am 2 Oktober *) 1773. §§. D. in Hippocratis doctrina de vomitu, optimum Semiotices exemplar* (auct. *Baldinger*). *Marb.* 1792. 8. *J. P. Frank* vom Volkselend, einer fruchtbaren Mutter von Krankheiten; aus dem Lateinischen. ebend. 1794. 8. *Auch in dem* Archiv für den prakt. Arzt. St. 1 (Marb. 1794. 8). *J. F. T. Häger* Geschichte der Kerzen und ihres Gebrauchs in der Wundarzneykunde; aus dem Lateinischen. Giessen 1796. 8. D. *L. Oskamp's* zwey Vorlesungen über die natürlichen und geimpften Kinderblattern; nebst einer Anweisung, sich vor denselben zu bewahren und dazu vorzubereiten; aus dem Holländischen. Herborn und Hadamar 1799. 8. *Adr. van Stippiaan Luiscius* Abhandlung zur Beantwortung der Frage: Welches sind die Ursachen der Fäulnis in vegetabilischen und thierischen Substanzen? und welches sind die Erscheinungen und Wirkungen,

*) Diese Angabe ist von ihm selbst; folglich sind andere, vom 24 März oder 24 May falsch.

die durch sie in ihnen erzeugt werden? Eine von der Batavischen Gesellschaft der Experimentalphilosophie zu Rotterdam doppelt gekrönte Preisschrift; aus dem Holländischen übersetzt. Marburg 1800. 8. Mit 1 Kupfer. — Ein Paar Worte über Dissertationssammlungen; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1798. S. 1137-1141. *Mehr Aufsätze in dieser Zeitschrift.* — Recensionen und Aufsätze in der medicinischen Nationalzeitung, der Salzburgischen medicin. Zeitung (seit 1798), den Würzburger neuen gelehrten Anzeigen, der Erlang. Litteraturzeitung (seit 1799) u. s. w.

DÖRRIEN (Ludwig) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Exempelbuch zum Hannöverischen Landeskatechismus, mit Fragen, kurzen Anreden und Liederversen begleitet, für Kinder und Kinderlehrer. 1ster-3ter Heft. Hannover 1798-1799. 8.

von DOHM (C. K. W.) §§. Ueber Wichtigkeit und bessere Einrichtung von Volkskalendern und Volksschriften überhaupt; eine Vorlesung am Stiftungstage der Halberstädt. litterar. Gesellsch. den 6 Jan. 1796; *in der teutschen Monatsschrift* 1796. März. — Ehedem auch Recensionen in der Allgem. teut. Bibl.

Reichs- und Burggraf von DOHNA (Albrecht) *Hauptmann der Preussischen Armee und* (ehedem) *Generaladjutant des Generals von der Infanterie, Freyherrn von Knobelsdorf, zu . . . geb. zu . . .* §§. Der Feldzug der Preussen gegen die Franzosen in den Niederlanden im Jahr 1793. 1ster Band, mit dem Bildniss des Herzogs Friedrich von Braunschweig. Berlin 1798. — 2ter Band, mit dem Bildniss des Feldmarschalls von Knobelsdorf 1798. — 3ter Band, mit dem Bildniss des Generalmajors von Blücher 1798. gr. 8.

DOLLINER (Thomas) *D. der R. Profeſſor des Lehenrechts, teutſchen Staatsrechts und der Reichsgeſchichte an der k. k. Thereſianiſchen Ritterakademie zu Wien: geb. zu Biſchofflaack im Herzogthum Krain im December* 1760. §§. *Abhandlung über die Verbindlichkeit eines durch ungerechte Furcht abgedrungenen Verſprechens und die Wirkung des demſelben beygefügten Eides, nach den Grundſätzen der Vernunft; herausgegeben von *F. Valeri*. Wien 1789. 8. *Noch einmahl: Sind die 1439 von der teutſchen Nation zu Mainz acceptirten Basler Decrete Theile unſers, mit dem Römiſchen Stuhle geſchloſſenen Concordats? kann es der teutſchen Kirche, wird es ihr ſogar vortheilhaft ſeyn, wenn dieſe Decrete nicht als Vertragsartikel blos als allgemeine Kirchengeſetze angeſehen werden ſollten? herausgegeben von *Joh. Nep. Edlen von Sertenthall*. ebend. 1789. 8. *Ausführlicher Beweis, daſs der wahre Geburtsort der am 17 Februar 1448 mit dem Römiſchen Stuhle geſchloſſenen Concordaten nicht Aſchaffenburg, ſondern Wien ſey, worinn zugleich anderer dieſes Concordats betreffende Umſtände theils berichtiget theils näher beleuchtet werden; herausgegeben von *Joh. Fels*. ebend. 1790. 8. (*Dieſe 3 Abhandlungen erſchienen bey Gelegenheit der Inauguraldiſputationen ihrer Herausgeber*). *Erklärung des gemeinen teutſchen Lehenrechts nach Böhmers Principiis juris feudalis. ebend. 1793. gr. 8. *Erläuterung der teutſchen Reichsgeſchichte, nach Pütters Grundriſs. 2 Theile in 4 Bänden. ebend. 1794. gr. 8. *Hiſtoriſch-kritiſcher Verſuch über das angebliche Verhältniſs der öſtlichen Gränzprovinz und Gränzgrafen zu Bayern unter den Karolingern. ebend. 1796. 8.

DOLZ (J. C.) ſeit 1800 *Vicedirektor der Freyſchule zu Leipzig* — §§. Andachtsbuch für gebildete junge Chriſten bey der Feyer des Abendmahls.

Leipz. 1796. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1798. 8. Leitfaden zum Unterricht in der allgemeinen Menſchengeſchichte für Bürgerſchulen. ebend. 1797. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Anleitung zu ſchriftlichen Aufſätzen über Gegenſtände des gemeinen Lebens, beſonders für Bürgerſchulen. ebend. 1798. 8. Katechetiſche Anleitung zu den erſten Denkübungen der Jugend. ebend. 1799. 8. Leitfaden zum Unterrichte in der Sächſiſchen Geſchichte, für Bürgerſchulen. ebend. 1799. 8. Neue Katechiſationen über religiöſe Gegenſtände. 1ſte Sammlung. ebend. 1799. — 2te, 3te und 4te Sammlung. ebend. 1800. 8. Denkſprüche nach den Hauptwahrheiten der Pflichten und Religionslehre geordnet, als Denk- und Gedächtnißübungen für die obern Klaſſen und Bürgerſchulen. ebend. 1800. 8. — *Von den* katechetiſchen Unterredungen über religiöſe Gegenſtände *erſchien* der 4te Theil 1798 und von dem 1ſten Theil die 2te verbeſſerte Ausgabe 1798, und von dem 2ten Theil auch die 2te verbeſſerte Ausgabe 1799. — Einige Gedanken über den Unterricht in der Geſchichte in Bürgerſchulen; *in* Zerrenners *teut. Schulfreund* B. 13 (1796). — Eine katechetiſche Unterredung; *in der Weyhnachtsfeyer in der Freyſchule zu Leipzig im J.* 1797 (Leipz. 1798. 8).

von DOMBAY (F.) §§. *Die* Popular-Philoſophie der Araber, Perſer und Türken, theils geſammelt, theils aus orientaliſchen Manuſcripten überſetzt, *erſchien erſt* 1797. — Zwey Mauretaniſche Wunderthäter, nach Ali Ben Abdallah Geſchichte der Mauretaniſchen Könige, überſetzt; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1799. Febr. Nr. 9.

DOMEIER (Heinrich Ludwig) *Paſtor zu Norderf Amts Rendsburg* ſeit 1763: *geb. zu Moringen am* 17 *Januar* 1733. §§. Beſchreibung ſeiner Sammlung von Holſteiniſchen Steinarten und Ver-

Verſteinerungen; *in den Schleswig-Holſtein. Anzeigen* 1781. St. 8 u. 11. Wieder abgedruckt in *J. S. Schröter's* Werke: Für die Litteratur und Kenntniſs der Naturgeſchichte B. 2. Abtheil. 3. — Nachrichten von Glashütten, die ehemahls im Bezirk der Nortorfer Parochie im Amte Rendsburg waren, und Vorſchläge, dieſelben wieder aufzurichten; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialber.* 1787. H. 4. Nachricht von einigen Naturmerkwürdigkeiten und Ueberreſten des Alterthums im Herzogthum Holſtein; *ebend.* 1789. H. 2. Entwurf einer Topographie und Naturgeſchichte des Kirchſpiels Nortorf, nebſt einer Probe derſelben; *ebend.* 1790. H. 1. Fortſetzung; *ebend.* 1794. H. 2. — Vergl. *Kordes.*

DOMINIKUS (J.) §§. *Progr. Vita brevis ideoque ſummi momenti. Erfurti* 1791. *fol.* *Don Emanuel, König von Portugal; ein Charakter zur Aufklärung der Geſchichte des Mittelalters und der anfangenden neuen Geſchichte von Portugal, Afrika und Indien; nach Hieronimo Oſorio's Werk bearbeitet. Leipz. 1795. 8. *Ferdinand Alvarez von Toledo, Herzog von Alba; eine treue Kopie ſeines Charakters, ſeiner Feldherrngröſſe und ſeiner Statthalterſchaft in den Niederlanden, nebſt einer ausführlichen Beſchreibung ſeiner blutdürſtigen Grauſamkeit. 2 Bände. ebend. 1796. 8. **Pr. Quid religio moralis ad formandos juvenum animos faciat? Erfurti* 1796. 4. *Pr. Quid religio Chriſtiana ad formandos juvenum animos faciat? ibid.* 1797. 4. *Heinrich der Vierte, König von Frankreich; eine Biographie, mit Hinſicht auf die gegenwärtige Zeit. 2 Bände. Zürich 1797. gr. 8. **Syſtem der Seehandlung und der Politik der Europäer während des 18ten und als Einleitung in das 19te Jahrhundert; ein Handbuch für den Staats- und Kaufmann, für den Statiſtiker und Geſchichtſchreiber, mit Hinſicht auf die Ruhe, Sicherheit und Freyheit aller Europäiſchen Staaten,

ten, nach ihren Friedens-Kommerz- und Schiffahrtstraktaten und andern öffentlichen Urkunden. Aus und nach dem Französischen des Bürgers *Arnould*, Chefs der Handlungskanzley. Mit Anmerkungen, Erweiterungen und Berichtigungen des Uebersetzers. Erfurt 1798. 8. *Landung der Franzosen in England! oder Frage: Was wird Frankreich ohne Beyhülfe der Europäischen Haupt-Seemächte wider England vermögen? Beantwortet aus der Geschichte und den wechselseitigen See- und politischen Verhältnissen dieser Staaten; ein Auszug aus Systeme maritime & politique des Européens pendant le dix-huitiéme Siècle, par *Arnould*. ebend. 1798. 8. **Pr. de animo morali, ejusque ad humanitatem respectu. Partic. I. ibid.* 1797. — *Partic. II. ibid.* 1798. 4. *Primerose, ein Pendant zum Landpriester von Wakefield; eine freye Bearbeitung des Französischen Romans unter diesem Titel; *in den* Kleinen Romanen und Geschichten als Mittel zur Veredlung u. s. w. (Erfurt 1798. 8). *Paul Friedrich Achat Nitsch's* — Lehrbuch der allgemeinen Völkergeschichte zum Schulgebrauch und Selbstunterricht; nach seinem Tode fortgesetzt. 2ter Theil. Erfurt 1798. 8. **Pr. de morum corruptorum & non corruptorum signis. Partic. I ibid. eod.* — *Partic. II. ibid.* 1799. 4. *Der Kampf um Europens Stiefel; ein Gemählde aus der Bildergallerie unserer Tage. Mit einer groben ausgemahlten Karrikatur. ebend. 1800. 8. — Ueber Herrn Mey's Phelloplastik; *in* Wieland's *teut. Merkur* 1800. St. 4. S. 325-341. — Recensionen.

DONAT (Karl August) *Pfarrer zu Wendisch-Ossig in der Oberlausitz* seit 1797 (vorher seit 1794 Hülfsprediger daselbst): *geb. zu Ebersbach bey Zittau am* 16 *Julius* 1758. §§. *Gab heraus*: *Sam. Frid. Nath. Meri* Praelectiones in Jacobi & Petri Epistolas. Lipf. 1794. 8 maj. *Ejusd.* Praelectiones in Lucae Evangelium. ib. 1795. 8 maj.

*Die

Die ganze Theologie der neuen Kirche, von *Emanuel Swedenborg* nebst dem Anhange derſelben; aus dem Lateiniſchen überſetzt, und mit Zuſätzen und Regiſtern begleitet. 2 Theile. Baſel 1795. 8. — Vergl. *Otto.*

DONAUER (G. F.) §§. Reviſion des Alphabets der Teutſchen, oder Deutſcher Antiſchlendrian. Nr. 1, gedruckt 1799 in der Michaelis-Meſſe. Der Ober-Schulkommiſſion zu Berlin gewidmet vom Verfaſſer *H. Dr.* (Ohne Druckort). 8

DONNDORF (J. A.) ſeit 1800 *auch dirigirender Bürgermeiſter der Altſtadt Quedlinburg* — §§. *Von den* Zoologiſchen Beyträgen u. ſ. w. *erſchien* der 3te (*und letzte*) Band. Leipz. 1798. (*Auch unter dem Titel*: Amphibiologiſche und Ichthyologiſche Beyträge zur XIII Ausgabe des Linneiſchen Naturſyſtems). — 8ter Band der von *J. A. E. Göze* angefangenen Europäiſchen Fauna 1799.

DORI (Johann Adolph) *privatiſirender Gelehrter zu Leipzig*: *geb. zu . . .* §§. Ueber das höchſte Gut und deſſen Verbindung mit dem Staate; ein Verſuch. Leipz. 1798. 8. Materialien zur Aufſtellung einer vernunftmäſſigen Theorie der Staatswirthſchaft. ebend. 1799. 8.

DORN (A.) ſeit 1799 *auch Landphyſikus* —

DORN (Johann Lorenz 1) *D. der R. und Konſulent zu Nürnberg* u. ſ. w. ſtarb am 7 September 1798. War geb. 1746.

DORN (Johann Lorenz 2) Vetter des vorhergehenden; *D. der R. und Syndikus zu Nürnberg*: *geb. daſelbſt* 1768. §§. *D. de jure familitii. Altdorf.* 1790. 4. Verſuch einer ausführlichen Abhandlung des Geſinderechts. Erlangen 1794. gr. 8. (*Wurde im Hauptwerk dem vorhergehenden*

gehenden irrig beygelegt). Bemerkungen über Luxus, Luxusauf[illegible] und deren Gegenstände, vornämlich politischen und kameralistischen Inhalts. Nürnberg 1797. 8.

DORNEDDEN (K. F.) *ist nicht mehr Seminarist zu Göttingen* — §§. Ueber die Dämonen und Genius der Alten. Göttingen 1793. 8. Phanenophis, oder Versuch einer neuen Theorie über den Ursprung der Kunst und Mythologie. ebend. 1797. gr. 8. Mit 2 Kupfern.

DORNENSTEG (. . .) . . . *zu Halle: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* LAUCKHARD *heraus*: Fasten-Resource. Halle 1800. 8.

DORSCH (A. J.) *Kommissar des Vollziehungs-Direktoriums bey der Central-Verwaltung des Roer-Departements zu Aachen* (vorher Bibliothekar an der Kommission der auswärtigen Angelegenheiten zu Paris) — §§. Ueber die Erweiterung der Gränzen der Fränkischen Republik bis an den Rhein; eine der gekrönten Preisschriften über diesen Gegenstand; *in den Beyträgen zur Geschichte der Französ. Revolution* St. 15. S. 417-433 (1796). — *Quelques Reflexions sur l'établissement de la Republique Cisrhenane.* . . . — Viele seiner Lebensumstände stehen in den Neuesten Staatsanzeigen B. 2. St. 3. S. 297 u. ff.

DRäSEKE (J. . . C. . .) *herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Forst-Ingenieur zu . . . geb. zu . . .* §§. Beschreibung eines noch wenig bekannten, zum richtigen und accuraten Feldmessen sehr bequem eingerichteten Instruments. Nebst einer Kupfertafel. Neustrelitz 1797. 8.

DRäSEKE (J. . . H. . . B. . .) *zweyter Prediger zu Mölln im Lauenburgischen: geb. zu . . .* §§. Zur Beförderung wahrer Religiosität; fünf Religionsvorträge. Schwerin u. Wismar 1796. 8.

Trauer-

Trauerrede am Sarge seines unvergeßlichen Collegen, Hrn. J. D. E. Dusch, ersten Predigers zu Möllu. Lüneburg 1797. gr. 8. Ueber Frieden auf Erden, nach den Grundsätzen der Religion Jesu. ebend. 1799. gr. 8.

Freyherr von DRAIS von Sauerbronn (Karl *Wilhelm Ludwig Friedrich*) *markgräfl. Badischer wirklicher geheimer Regierungsrath, Großvogt und Kammerherr zu Carlsruhe* *): *geb. daselbst am 23 September* 1755. §§. * Geographisch-politische Bruchstücke, gesammelt auf einer Reise durch verschiedene Gegenden des Oberrheinischen Kreises. (*Ohne Druckort*) 1795. 8. Beytrüge zur Kulturgeschichte und Statistik von Baden unter Karl Friedrich; am Schluss seines funfzigjährigen Regierungsjahrs 1796; in 9 Unterhaltungen mit gebildetern Bürgern des Landes. Carlsruhe 1796. 8. — Meine Beyträge über Heymathlose und Vagabunden. 1ster Versuch: Deliberationspunkte zu den Friedensunterhandlungen mit Frankreich wegen seiner Ausgewanderten. 2ter Versuch: Nachtrag zu den Deliberationspunkten; *in* (Fried. Christl. Lange's) *Criminaljustizanzeigen* 1795. Nr. 53 u. 59. Auszugsweise *in dem Reichsanzeiger* 1795. Nr. 272. S. 2756-2761. — Entwurf einer litterarischen Censurverordnung für Teutsche; *in* Häberlin's *Staatsarchiv* H. 18. S. 183-228.

DRECHSLER (Friedrich Christian) *Mitglied der mineralogischen Societät zu Jena: geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Naturgeschichte und Chemie der Mineralien, zum Gebrauch der Centralschulen;

*) Oberforstmeister war er nie. Das ist sein Bruder, *Friedrich Heinrich Georg*, ehemahls fürstl. Nassau-Usingischer Lieutenant: geb. zu Carlsruhe am 20 May 1758. Von ihm soll die oben stehenden beygelegte Nachricht von einer Lehranstalt für künftige Forstbediente u. s. w. herrühren.

len; von *Mathurin Jaques Briſſon*; aus dem Franz. überſetzt, und mit Anmerkungen verſehen von D. *J. B. Trommsdorf*. Mainz 1798. 8.

DRECHSLER (J. M.) (ehedem ſeit 1784 Pfarrer zu Dürrenmungenau): *geb. zu Nürnberg am 1 Oktober* 1758.

DRESDE (F. W.) SS. Pr. de notione Spiritus S. in codice hebraico. Viteb. 1797. 4. Pr. de unico, unicoque vero chriſtianae religionis conſilio, ad rite judicandum de hujus religionis formaeque cujuscunque ejus, vera indole. Spec. I. ibid. 1799. 4.

DRESSEL (J. C. G.) SS. Predigten über einige Sonn- und Feſttags-Evangelien, zur Beförderung chriſtlicher Erkenntniſſe und Geſinnungen bey häuslicher Andacht. Berlin 1797. gr. 8. Predigt zum Gedächtniſs des hochſeligen Königs von Preuſſen Friedrich Wilhelm des Zweyten u. ſ. w. ebend. 1797. gr. 8. — Sein Bildniſs vor den Predigten über einige Sonn- und Feſttags-Evangelien (1797).

DREVES (*Johann* Friedrich *Peter*) *etablirte vor einigen Jahren mit* Johann Adamy *eine Handlung unter der Firma*: Dreves, Adamy & Comp. *fallirte aber am* 20 *September* 1799.

DREVES (G.) ſeit 1798 *Konrektor zu Ludwigsluſt im Mecklenburgiſchen* — SS. Reſultate der philoſophirenden Vernunft über die Natur der Sittlichkeit. 1ſter Theil. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

von DREXEL (Franz Ferdinand) ſtarb . . .

DREYER (F. W.) ſeit 1799 *auch Mitglied des Generaldirektoriums zu Berlin bey dem Militardepartement* —

DREYER (J. K. H.) SS. Ueber die Lübeckiſche Parömie: die Eichbäume für die Stadt; *in* Koppe's *Niederſächſ. Archiv* B. 2. — Obſervatio de chartis indentatis; *in* (Kohl's) *Hamburg. vermiſchten Bibliothek* B. 1. H. 4 (1744). — *Der Titel der* Sammlung vermiſchter Abhandlungen (S. 100) *heißt vollſtändig*: Samml. von Abh. zur Erläuterung der Teutſchen Rechte und Alterthümer, der Kritik und Geſchichte. — *Die* Berichtigungen und Zuſätze zu Riccius Statutenhiſtorie (S. 106) *ſtehen im* 1ſten *Stück von* Koppe's *Magazin für die geſammte Rechtsgelahrheit* (welches von dem *Juriſtiſchen Magazin* verſchieden iſt). — De variis codicum — denominationibus *erſchien nicht* 1752, *ſondern* 1751.

DREYKORN (Johann) ſtarb am 26 Januar 1799. — S. 106. Z. 2 von unten auf l. *Sulzbach* ſtatt *Salzb.*

DRETSSIG (Wilhelm Friedrich) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* SS. Handbuch der Pathologie der ſogenannten chroniſchen Krankheiten, zum öffentlichen Gebrauch und zum eigenen Nachleſen für angehende Aerzte und Wundärzte. 1ſter Theil. ebend. 1796. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1798. gr. 8.

DRIVER (Friedrich Matthias) *D. der R zu Münſter: geb. zu . . .* SS. *Walram, Graf von Mörs, Biſchoff, und Johann, Graf von Hoja, Protektor zu Münſter; eine vaterländiſche Geſchichte aus der Mitte des 15ten Jahrhunderts. Münſter 1798. 8. (In der Vorrede nennt er ſich). *Bibliotheca Monaſterienſis ſive Notitia de ſcriptoribus Monaſteriis-Weſtphalis. ibid. 1799. 8.

Freyherr von DROSTE (Kaſpar Maximilian) *Generalvicarius in Pontificalibus zu Münſter und Biſchoff*

zu Jerichow, wie auch Dompropſt zu Minden, lebt zu Münſter: geb. zu . . . §§. Unterweiſungen über das heilige Sakrament der Firmung; nach dem Franz. des Herrn Abts *Reguault*. Münſter 1797. 8. — *Vergl.* Driver.

DROTSEN (Johann Friedrich) *M. der Phil. und* ſeit 1799 *Adjunkt der philoſ. Fakultät zu Greifswald: geb. daſelbſt* . . . §§. D. phyſica, qua nova theoria de atmoſphaera & menſuratione altitudinum ope Barometri a Dr. Wunſch propoſita, ſub examen vocatur. Gryphisw. 1798. 4. *Progr. über den zweckmäſſigen Vortrag und den Nutzen der juriſtiſchen Mathematik. ebend.* 1798. 8. *Rede von den Verdienſten der Schwediſchen Gelehrten um die Mathematik und Phyſik. ebend.* 1800. *gr.* 8.

DROYSEN (K. L.) jetzt *Präpoſitus oder Propſt zu Bergen* — §§. Elementarbuch der chriſtlichen Lehre, oder die faſslichſten Lehren Jeſu zum chriſtlichen, guten und frommen Verhalten, mit kurzen Beyſpielen und Gleichniſſen für Anfänger; vor und bey einem andern Katechiſmus brauchbar. Leipz. 1800. 8. — *Von der Schrift* über die beſte Art, die Jugend in der chriſtlichen Religion zu unterrichten, *erſchien* der 2te Theil ebend. 1800. 8.

DRUDE (F. L. H.) §§. Zur Beherzigung für diejenigen, welche ihre Söhne und Pflegeſöhne in die öffentlichen Schulen ſchicken; *in dem Braunſchw. Magazin* 1798. St. 51.

DRUCK (F. F.) §§. Progr. Quaninam notionem de Muſarum numine ac vi Veteres ſibi animo informaverint, ad explicandum Horat. L. III. c. 4. Stuttg. 1797. 4. Commentatio in locos aliquot ex Taciti vita Agricolae, & dialogo de oratoribus. ibid. 1799. 4.

DRÄSSLEIN (J. A.) jetzt *auch Senior der evangelischen Kirchenpflege zu Dünkelsbühl* — §§. Ueber das Rekrutenausheben, besonders in den Preussisch-Fränkischen Fürstenthümern. Dünkelsbühl 1800. kl. 8.

DUCHANIE (. . .) *ein Pseudonymus*, dessen wahrer Name *TOUCHT* heissen soll. Vergl. diesen Artikel B. 8. S. 97.

DÜNGER (. . .) §§. Schreibt die politische Zeitung zu Wesel nicht mehr. Sein Nachfolger heisst *Peter* HEUBERGER.

DÜRR (F. A.) §§. Für die Gerechtsame des Domkapitels zu Freysingen. Görlitz 1790. 8.

DÜRR (Paul Kaspar) starb am 9 September 1800.

DÜRRSCHEDEL (T.) statt *im Pfalzneuburgischen* lese man im *Sulzbachischen* —

DÜRRSCHMIDT (Johann Georg) *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Goldkronach am 14 Januar* 1776. §§. Beschreibung des Königlich Preussischen, im Fürstenthum Bayreuth liegenden, Kirchspieles Goldkronach in statistischer, topographischer, historischer, oryktologischer und litterarischer Hinsicht. Mit einem Anhange von *F. W. A. Layritz* u. s. w. Bayreuth 1800. gr. 8.

DUMAS (J. L. A.) kein Sohn des im Hauptwerk verzeichneten Karl Wilhelm Friedrich, sondern des am 4ten April 1799 verstorbenen Französischen Predigers bey der reformirten Gemeine zu Leipzig, *Johann* DUMAS, dessen Nachfolger er wurde. §§. Die ihm beygelegten Schriften rühren alle von seinem Vater her, bis auf die Französische Uebersetzung von *Zollikofer's* Predigten. *Ausserdem*: Sermons sur le Christianisme moral. à Dresde 1797. 8.

DUNKER (B. A.) §§. *Der zweyte Theil ſeiner Schriften erſchien* 1785 *zu Bern, betitelt*: *Schriften B. A. D. kl. 8. *Der dritte, ebendaſelbſt* 1785, *heißt*: *Doktor Luther auf dem Abtritt; ein Intermezzo. *Alle drey Theilchen mit Vignetten, von ihm ſelbſt gezeichnet und geſtochen.* Vierzehn Ausſichten, im Oberlande, jenſeits Thun gewählt, mit ihren kurzen hiſtoriſch-topographiſchen Beſchreibungen. Teutſch und Franzöſiſch. Die Kupfer von *S. Weibel*. Bern 1796. breitfol. *Romaniſche Erzählungen der Königin Margaritha von Navarra; eine freye Ueberſetzung der Heptameron; mit 17 ganzen Kupfern und 39 Vignetten von Dunker. (*Bern*) 1791. gr. 8. *Principes du deſſein des payſages; avec 6 planches à l'eau forte. Berne* 1792. *fol.* Politiſcher Kourier (oder Figuren-Zeitung), in Kupfern gezeichnet und geätzt von *Dunker*. 10 Hefte (mit 40 Kupferblättern). ebend. 1798-1800. 4. — Vergl. *Meuſel's* N. Miſcell. artiſt. Inhalts St. 5. S. 553 u. f.

DUNKER (D. J.) *ſoll nicht mehr zu Salzwedel, ſondern anderswo Prediger ſeyn* — §§. *Pr. de ſcholis Hebraeorum.* 1773. 4. Pr. Freymüthige Gedanken über den Flor der Schulen. 1777. 4. Der Schulmann; 6tes Programm. 1778. 4.

DUNKER (J... H... A...) *Prediger zu Rathenau: geb. zu* ... §§. Pflanzenbeluſtigungen, oder Anweiſung, wie man getrocknete Pflanzen auf eine leichte und geſchwinde Art ſauber abdrucken kann, für Kinder, vielleicht auch für Zeichner und Stickerinnen. 1ſter Heft. Mit 5 ſchwarzen und 5 illuminirten Abdrücken. . . . ste Auflage. Brandenburg 1798. 4. Mikroſkopiſche Blätter, oder Beſchreibungen und vergrößerte Abbildungen der kleinſten Werke Gottes; zum Nutzen und Vergnügen für erwachſene Kinder und ungeübte Beobachter. 1ſte Lieferung. ebend. 1798. gr. 8. Kurze Beſchreibung der gefähr-

fährlichsten Giftpflanzen für Kinder und Ungelehrte. 3 Hefte. Mit illuminirten Kupfern. ebend. 1796-1799. 12.

DURICH (F.) *privatisirt jetzt zu Turnau in Böhmen* — §§. Bibliotheca Slavica antiquissimae dialecti communis & ecclesiasticae universae Slavorum gentis. Vindob. 1795. 8 maj.

DUSABLE (. . .) *ein gebohrner Franzose, der aber auch in Teutschland, nämlich zu Leipzig und Göttingen, studirt hat, Französischer Officier war, und jetzt Korrektor der Französischen Druckerey des Marquis de Mesanfort zu . . . ist: geb. zu . . .* §§. Suschens Ausflucht, oder Geschichte der Gräfin von Senneterre, von ihr selbst erzählt; aus dem Franz. übersetzt von *Dusable* und *Waders*. Goslar 1799. 8. (*Waders hat die Uebersetzung nur berichtigt und eine Vorrede dazu gemacht. Die folgenden Uebersetzungen sind von* Georg Henrici *berichtigt worden*). *Die Freyherren von Felsheim; ein komischer Roman. 1ster Theil. ebend. 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. *Zoe, oder die Pariser Sitten, von *F. P. A. Melançon*; aus dem Französischen. 2 Theile. ebend. 1800. 8.

DUTTENHOFER (C. F.) §§. Geschichte der Religionsschwärmereyen in der christlichen Kirche. 1ster Band. Heilbronn 1796. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band 1799. 8.

DUTTENHOFER (K. F.) seit 1798 *herzogl. Würtemb. Obriswachtmeister und Oberwasserbaudirektor zu Stuttgart* —

von DUVE (J. F. W.) *nahm* 1797 *seinen Abschied zu Celle, und bewohnt jetzt seine Curie bey dem Domstift zu Bardowieck* —

DUVERNOY (Jakob Christoph) *Mitglied der Direktion der Unität zu Herrnhut und* seit 1788 *Bischoff*

der Brüderkirche: geb. zu Mümpelgard am 25 November 1740. §§. Auszüge aus des Grafen von Zinzendorf und Pottendorf sowohl gedruckten als ungedruckten Reden über die vier Evangelisten, gefertigt und herausgegeben von *J. C. Duvernoy.* 6 Bände. Barby 1790. 8. Kurzgefaßte Lebensgeschichte Nikolaus Ludwigs Grafen und Herrn von Zinzendorf und Pottendorf. ebend. 1793. 8. — Vergl. *Otto.*

DUTSING (Bernhard Christian) *fürstl. Hessischer Regierungsrath zu Rinteln: geb. zu Marburg am 15 September* 1755. §§. *Versuch eines chronologischen Verzeichnisses Hessischer Urkunden, 1ster Theil, welcher die Urkunden vom achten Jahrhundert bis auf die Regierung Landgrafs Henrici Ferrei enthält. Rinteln 1796. 8. (*Unter der Dedication nennt er sich*).

DYCK (J. G.) §§. Gottesverehrungen der Neufranken, oder Ritualbuch der Theophilanthropen, einer unlängst zu Paris entstandenen religiösen Gesellschaft; aus dem Franz. nach der 2ten Auflage; mit Anmerkungen. Leipz. 1797. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1798. gr. 8. Natur, Ursachen und Resultate der Französischen Revolution; eine Fortsetzung zu des Staatskanzlers *Barentin* Werk: über die Beschaffenheit des Französischen Königthums und die Ursachen seines Verfalls. ebend. 1798. gr. 8. *Anmerkungen zu *Barentins* Werk; Frankreichs monarchische Staatsverfassung im Kampfe mit seiner Regierung u. s. w. ebend. 1798. gr. 8. *Politische Geschichte des Königreichs und der Republik Polen; *als Einleitung zu der* Historisch-statistisch-topographischen Beschreibung von Südpreussen und Neu-Ostpreussen u. s. w. 1ster Band. (Leipz. 1798. gr. 8). S. 41-216. *Raisonnirender Auszug von *Montjoye's* Schriften; als Anhang zu dessen Lebensgeschichte der Königin von Frankreich, Maria Antoinette, Gemahlin

mahlin Ludwig XVI. ebend. 1798. 8. *Die Tugendkunst oder Universalkatechismus für alle Völker der Erde; aus dem Franz. des Hrn. *von Saint-Lambert*. 3 Theile. ebend. 1798-1799. gr. 8. *Dessen Gesellschaftskunst; aus dem Franz. 2 Theile. ebend. 1799-1800. gr. 8. *Zerstöhrung des Schweitzerbundes und der Schweitzerfreyheit; ein historischer Versuch von *Mallet du Pan*; aus dem Französischen; mit einigen erläuternden Anmerkungen. 1ste und 2te Hälfte. ebend. 1799. gr. 8. Lesebuch zum Weyhnachtsgeschenk für fleissige Kinder. 2 Theile. ebend. 1800. 8. Religiöses Handbuch für die Jugend: Abriss der christlichen Glaubens- und Sittenlehre in Sprüchen, nebst beygefügten Erläuterungen und Aufsätzen über die wichtigsten Religions-Materien. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Nebentheater *erschien* der 6te Band 1788 und der 7te 1797. — *Gab heraus*: *Lyrisches Theater der Teutschen (*eine Sammlung in der Dykischen Buchhandlung verlegter Operetten*). Leipz. 1782. 2 Bände in 8. (*im 2ten steht von ihm selbst* der neue Gutsherr). — *In dem* Komischen Theater der Franzosen *stehen von ihm selbst*: Der Zerstreute nach Regnard, im 2 B.; Der Sprödenspiegel nach Moliere, im 3 B.; Der Spieler nach Regnard und Peter nach Colle; im 5 B.; Ehrsucht und Schwatzhaftigkeit; im 6 B.; Der liebenswürdige Alte; im 7 B.; Die sich Liebenden, ohne es zu wissen, im 8 B.; Schalk Amor oder die geschiedene Frau, im 9 B. — *Von* (Küttner's) Beyträgen zur Kenntniss des Innern von Grosbritannien *erschien* das 16te und letzte Stück 1796. — *Von den* Nachträgen zu Sulzers Theorie *erschien* des 5ten B. 1sten St. 1796, das 2te 1798, und des 6ten B. 1sten St. 1800. — Vorbericht zur Teutschen Uebersetzung von *Monnier's* Schrift: Adolph, oder Resultate der allerschmerzlichsten Erfahrung (Leipz. 1797. 8). — Vorrede zu der Teutschen Uebersetzung von *Bryan Edwards* Geschichte der Revolution von S. Domingo (Leipz. 1797. 8).

E.

EBEL (*Johann Gottfried*) seit 1801 *Bürger der Helvetischen Republik zu . . . geb. zu Frankfurt an der Oder . . .* SS. Schilderung des Gebirgsvolks vom Kanton Appenzel. Mit 6 Kupfern. Leipz. 1798. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Schilderung der Gebirgsvölker der Schweitz. 1ster Theil.

EBELING (C. D.) SS. *Von der* Erdbeschreibung und Geschichte von Amerika *erschien* der 3te Band 1796, der 4te 1797, der 5te 1799. — Versuch einer auserlesenen musikalischen Bibliothek, mit Rücksicht auf Hrn. Stockhausens Bibliothek abgefaßt; *in dem Hamb. Unterhaltungen* 1770. — Ueber Portugiesische und Amerikanische Landkarten, und eine neue Berechnungsmethode des Flächeninhalts der Länder; *in* v. Zach's *monatl. Corresp.* 1800. Febr. S. 158-169. — S. 126. Z. 11 v. unten a. l. *Kurze Geschichte der Teutschen Dichtkunst u. s. w. — Sein Bildniß vor den allgem. geogr. Ephemeriden v. Bertuch u. Gaspari 1800. May.

EBELL (G. A.) seit 1798 *Postmeister zu Bremen* — SS. Beschreibung des ehemahligen Widerhalls bey Derenburg; *in dem Götting. Magaz.* 1782. St. 4. S. 506-516. — Bemerkungen über die Bauart unserer Schornsteine, in Rücksicht auf eine mögliche Feuersgefahr, nebst Vorschlägen, dieser abzuhelfen; *in dem Hannöver. Magazin* 1789. St. 1. Beytrag über den Grad der Kälte des letztern Winters in Hannover, und besonders über das Eindringen derselben in den Erdboden; *ebend.* St. 45. Warum heizen wir unsere Kirchen nicht? *in dem Neuen Hannöver. Magaz.* 1792. St. 72 u. 73. (*ist auch besonders gedruckt* Hannover 1792. 8). Von den Thüren und Eingängen der Kirchen, Opernhäuser, Komödien- und Redoutensäle u. s. w.; *ebend.* St. 73 u. 79. Von dem gefahrvollen Baden in Flüssen; *ebend.* St. 82.

St. 82. Von Anlegung der Brunnen, damit sie mehr Wasser geben; *ebend.* St. 83. (*Die 4 letztern Aufsätze sind in* Scherfs *Beytr. zum Archiv der medic. Polizey B. 4. Samml. 2. und B. 5. Samml. 1* (1793) *wieder abgedruckt*).

EBEN (J. P.) §§. *Leichte Lateinische Sätze zum Uebersetzen für die ersten Anfänger; zugleich als Beyspiele über die nothwendigsten grammatikalischen Regeln. Weingarten 1800. 8.

EBERHARD (Gotthilf Anton). S. EBERHARDT.

EBERHARD (J. A.) §§. Ueber den Gott des Herrn Professors Fichte und den Götzen seiner Gegner; eine ruhige Prüfung seiner Appellation an das Publikum; in einigen Briefen. Halle 1799. 8. Versuch einer genauern Bestimmung des Streitpunktes zwischen Hrn. Professor Fichte und seinen Gegnern. ebend. 1799. 8. — *Von dem* Versuch einer allgemeinen Teutschen Synonymik *erschien* der 2te Theil. *D* und *E*. 1797. — 3ter Theil. *F* und *G*. 1798. — 4ter Theil. *H* und *I*. 1799. — 5ter Theil. 1800. . . . — *Von der* Untersuchung: Ist die Augsburgische Confession eine Glaubensvorschrift der Lutherischen Kirche? *erschien* der 2te Heft 1797. — Vorrede zu der neuen Ausgabe von: *Dan. Wyttenbachii* Praecepta philosophiae logicae. Halae 1794. 8. — S. 129 *ist die* Allgemeine Geschichte der Philosophie *aus Versehen zweymahl angeführt. Man streiche den ersten Titel hinweg, und setze zum zweyten*: 2te verbesserte, mit einer Fortsetzung bis auf gegenwärtige Zeiten und chronologischen Tabellen vermehrte Ausgabe. Halle 1796. gr. 8. — Ueber die wohlgeordnete Monarchie; in Briefen an einen Freund in der Schweitz; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. April S. 397-414. — Was ist der Roman? *in* W. G. Becker's *Erholungen* B. 3 (1798). Wie macht man eine Aesopische Fabel? *ebend.* B. 4 (1799).

Die Gefahren der falſchen Delikateſſe; *ebend.* — S. 130. Z. 5 v. u. a. ſetze man nach B. 12 S. 1-146 (*nach der kleinen Ausgabe*). *Ein anderes* Leben von Leibnitz *ſteht von ihm in dem* Pantheon der Teutſchen Th. 2 (1795).

EBERHARD (Johann Karl) *Aſſeſſor des Schwarzburg-Sondershauſiſchen Konſiſtoriums zu Arnſtadt und des Untergleichiſchen Konſiſtoriums daſelbſt, wie auch Inſpektor in der Untergrafſchaft Gleichen: geb. zu . . .* §§. *Naturgeſchichte der Spann- oder Blüthraupe; nebſt einem leichten und ſichern Mittel u. ſ. w. Arnſtadt (1796). 8.

EBERHARD (Johann Paul) ſtarb 1795.

EBERHARD (P. H.) jetzt *zweyten Stadtprediger bey der evangel. reformirten Gemeine zu Hanau und geiſtl. Direktor des Waiſenhauſes daſelbſt* — §§. Ermunterung zur Dankbarkeit gegen Gott, aus Ephef. 5, 20. Am Buſs-Bet-Faſt- und Danktage 1791 vorgeſtellet. Hanau 1791. 8.

EBERHARDT (Gotthilf Anton) *Privatlehrer zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Magiſche Kunſtſtücke für Kinder. Leipz. 1797. 12. 2te Ausgabe. ebend. 1797. 12. 3te Ausgabe. ebend. 1800. 8. Neues ABC, Syllabir- und Leſebuch für alle Stände; nach der Methode des Guthmanns. Mit illuminirten Kupfern aus der Naturgeſchichte. ebend 1798. 8. Materialien zum Katechiſiren über die gewöhnlichen Sonn- Feſt- und Feyertags-Evangelien; nebſt einer vorangehenden Geſchichte der Sonn- Feſt- und Feyertage in Hinſicht ihrer urſprünglichen Benennungen, ſowie der Evangelien und Epiſteln; ein Handbuch für Schullehrer, Informatoren und Schulſeminariſten. 1ſtes Stück. Erfurt 1799. — 2tes u. 3tes Stück. ebend. 1800. 8. Neue Anſicht und Beleuchtung der Geſchichte der Sonn- und Feſttage, ſo wie der Evangelien und Epiſteln der Chriſten nach

ihren

ihren ursprünglichen Benennungen, Gebräuchen, Misbräuchen und Aberglauben, nebst andern dabey eingeschalteten interessanten Anekdoten und vielen andern dahin zielenden nützlichen und lehrreichen Bemerkungen, zu mehrerer Aufhellung des Verstandes und besserer Bildung des Geistes; ein sehr gemeinnütziges Lesebuch für gebildete Stände. ebend. 1799. 8.

EBERL (*Ferdinand*) SS. Gefühl am 12 Febr. 1793, als dem 26sten Geburtstage Franz II, Röm. Kaisers. Wien 1793. 8.

EBERLEIN (Johann Renatus) *Kandidat des Predigtamts zu Pößneck im Saalfeldischen: geb. zu ....* SS. Hrn. *Ambrosius Gannal's*, Doktors der Philosophie und Chirurgie, Aide-Majors der Hospitäler der Marine und der Karabinirer, physischer und moralischer Mensch, oder Untersuchungen über die Mittel, den Menschen sittlicher und weiser zu machen, und ihn vor den verschiedenen Krankheiten, denen er in den verschiedenen Altern seines Lebens ausgesetzt ist, in Sicherheit zu stellen; aus dem Franz. übersetzt, und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Jena 1795. 8.

EBERMAIER (J. E. C. *gewöhnlich* J. C.) *D. der AG. und praktischer Arzt zu Osnabrück* seit 1797 — SS. Ueber die Nothwendigkeit der Verbindung des Studiums der Botanik mit der Pharmacie; eine von der botanischen Gesellschaft in Regensburg gekrönte Preisschrift. . . . *Commentatio de lucis in corpus humanum praeter visum efficacia, praemio ornata. Gotting.* 1797. 4. *D. inaug. de nimia pelvis muliebris amplitudine, ejusque in graviditatem & partum influxu. ibid. eod.* 8. Versuch einer Geschichte des Lichts. Osnabrück 1799. 8. — Etwas über den Stechapfel (*Datura Stramonium Linn.*) und dessen Verwechselung mit dem Schwarzkümmel; *im Braun-*

Braunſchweig. Magazin 1794. St. 4. —. Heilung einer Gloſſitis; *in* Hufelands *Journal der prakt. Heilkunde* B. 5. St. 3 (1798).

EBERS (J.) ſeit 1796 *auſſerordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Halle* — §§. A new Hand-Dictionary of the Engliſh language for the Germans and of the German language for Engliſhmen; every word of either language being accurately accentuated and the pronunciation of every Engliſh word added. Vol. I, containing the Engliſh before the German. Halle 1800. 2 Bände in gr. 8. The new Pocket of the Engliſh and German languages. 2 Parts. ibid. eod. 12. — *Von der* Engliſchen Sprachlehre für die Teutſchen *erſchien* die 2te verbeſſerte, mit Accenten verſehene Auflage zu Berlin 1800. gr. 8.

Freyherr von EBERSTEIN (K. T. J.) war ſeit 1798 *auch zweyter dirigirender geheimer Rath bey der geheimen Kanzley und der Generaldirektion der kaiſerlichen Reichspoſten zu Regensburg, legte aber in demſelben Jahre ſeine Aemter nieder, und privatiſirt ſeitdem zu Heidelberg* —

Freyherr von EBERSTEIN (W... L... G...) *privatiſirt zu Mohrungen bey Sangerhauſen in Thüringen* — §§. Ueber meine Partheylichkeit, vorzüglich einen Widerſpruch des Herrn Kant betreffend. Halle 1800. gr. 8 Ueber die Beſchaffenheit der Logik und Metaphyſik der reinen Peripatetiker; nebſt Zuſätzen, einige ſcholaſtiſche Theorieen betreffend. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Verſuch einer Geſchichte der Logik und Metaphyſik bey den Teutſchen *erſchien* der 2te Band 1799.

EBERT (J. J.) §§. Fabeln und Erzählungen für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Mit Kupfern von Jury. Leipz. 1798. 8. Phyſikaliſche und technologiſche Mannigfaltigkeiten zur Unterhaltung für die

die Jugend. ebend. 1800. 8. — *Das* Jahrbuch für junge Damen *erschien* auch für die Jahre 1797, 1798, 1799, 1800 und 1801. — Vorrede zu *Taurinius* Beschreibung einiger See- und Landreisen (Leipz. 1799. gr. 8).

EBERT (S.) SS. Fortsetzung der Anleitung zum richtigen Verstande und zu erbaulicher Anwendung der Bußtexte. Leipz. 1799. 4.

EBERZ (Anton) *Weltpriester zu . . . geb. zu . . .* SS. Katholisches Gebet- und Unterrichtsbüchel für die Jugend. Augsburg 1795. 8. *2te verbesserte und vermehrte Ausgabe unter dem Titel:* Katholisches Gebet- und Unterrichtsbüchelchen für die Jugend, nebst einem Anhange von der teutschen Messe und etwelchen schönen Liedern nach Verschiedenheit der Zeiten. Hadamar 1800. 12.

ECCARD (Christian Friedrich Wilhelm) *Prediger bey der reformirten Gemeine zu Burg im Herzogthum Magdeburg* seit 1790 (vorher seit 1787 Lehrer am Waisenhause zu Potsdam, und vordem seit 1785 Lehrer am Waisenhause zu Magdeburg): *geb. zu . . .* SS. * Die hundertjährige Jubelfeyer der Teutsch-reformirten Gemeine zu Burg am 7 December 1791; nebst einigen den Zustand der Gemeine betreffenden Nachrichten, auf Verlangen zum Druck befördert. Magdeb. (1791). 8. (*Unter der Dedication hat er sich genannt*).

ECCARD (K. A.) seit 1800 *Oberamtmann, Keller und geistlicher Verwalter zu Dornstetten im Würtembergischen* —

von ECK (August Friedrich) *Kriegs- und Domainenrath zu Altstetten in . . .* *), nachdem er mehrere

*) Wo dieses Altstetten liege, hat der Hr. Einsender anzugeben vergessen.

rere Jahre in Dänischen Kriegsdiensten gestanden und hernach Unterricht in der Französischen Sprache zu . . . ertheilt hatte: *geb. daselbst am* 23 *April* 1737. §§. Der Glückliche bey den gröfsten Widerwärtigkeiten des Lebens. Hamburg 1785. 8. Grofsmuth über Grofsmuth, oder der verabschiedete Officier. ebend. 1785. 8. Zeitvertreib für die Damen an den Toiletten, in einigen Erzählungen. ebend. 1785. 8 *).

ECK (J. C. F.) — *geb. zu Zillbach bey Meiningen* 175 . . §§. Das Glück des christl. Unterthans, der unter dem Schutze seiner Obrigkeit die Pflicht eines ruhigen Lebens erfüllt. Lübben 1790. 4. Predigt am 9ten Sonntage nach Trinit. über 1 Cor. 10, 10: wahres Christenthum macht behutsam bey Beurtheilung des Nächsten. ebend. 1795. 4. Predigt am 25 Trinitatissonntage über die Epistel: von dem schädlichen Irrthume, als ob Aufklärung in der Religion ein Uebel sey. ebend. 1795. 4. — *Von seiner* Uebersetzung der *Reinhardischen* Schrift vom Werth der Kleinigkeiten in der Moral *erschien* die 2te, mit einer neuen Abhandlung über den Kleinigkeitsgeist in der Sittenlehre vermehrte Ausgabe 1798.

ECK (J. G.) seit 1793 *auch Kommissarius bey der Bücherkommission zu Leipzig* — §§. Ad locum Cicer. de Offic. II, 13 de modestia dissertatiuncula. Lipsi. 1796. 4. Pr. Pecoris pastor, & philosophus; Gayi, Britanni, fabula prima, carmine Latino expressa. Lipsi. 1799. 4. In tumulum Joh. Frid. Fischeri, popularis, praeceptoris & amici desideratissimi. ibid. eod. 8. De viri vere docti erga injurias animo dissertatiuncula. ibid. 1800. 4. — Sein Bildniss von Bollinger (1799) vor dem 53sten Band der Neuen allgem.

*) Von diesen Schriften kann ich nirgends Nachricht finden.

allgem. teutschen Bibl. — S. 142. Z. 14 l. *Soll.* *Paul Triers* u. s. w. Ebend. Z. 20 u. 21 l. *philosopha.*

ECK (Johann Georg 2) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. zu Leipzig* seit 1797: *geb. daselbst am* 11. *Januar* 1777. §§. *Lehrreicher Zeitvertreib. Leipz. 1797. 12. Mit Kupfern. Imman. Weberi *Epistola de statu rei diplomaticae in Germania, recudi curavit. ibid. eod.* 8. *D. de judiciorum Vemicorum origine. ibid. eod.* 4. Das wahre Glück, eine Idylle von *Leonard*; frey übersetzt. ebend. 1799. 4. Johann Heinrich Lidén; ein kleiner Beytrag zur Gelehrtengeschichte Schwedens. ebend. 1800. kl. 8. Bemerkungen auf einer Reise durch einen Theil Schwedens, im Sommer 1799. ebend. 1801. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 23-25.

ECKARD (A. L.) §§. Die Gleichnisrede Jesu vom verlohrnen Sohn in vier Bußtagspredigten und einem Versuche katechetischer Bibellehren; zur Erbauung angewandt. Hamb. 1794. 8. Der fünfte Abschnitt des Hannöverischen Landeskatechismus, oder die Lehre von der Heiligung des Menschen, in vier Bibellehren über die Gleichnisrede Jesu vom verlohrnen Sohne erklärt und erläutert; nebst einer ausführlichen Katechisation über die Lehre von der Erkenntniß Gottes aus der Natur. *ate Ausgabe.* Hannover 1797. 8.

ECKARD (F. S.) *Pastor* (nicht *Rektor*) *zu Reinsefeld* seit 1799 (vorher seit 1764 Pastor zu Schönwalde in Wagrien): *geb. zu Neustadt in Mecklenburg am . . . Julius* 1736. §§. Zur Berichtigung der Frage: Was haben wir in Adam verlohren? in Cotodi's *Beyträgen zur Beförderung des vernünft. Denkens in der Religion* H. 15. Ueber den Einfluß der Geisterwelt auf die Menschen, nach dem Paulinischen Lehrbegriff Ephes. 6, 12; *ebend.* H. 17.

Frey-

Freyherr von ECKARDT (Johann Ludwig) ſtarb am 22 December 1800.

ECKARDT (*Siegfried Gotthelf*) *als Schauſpieler unter dem Namen* KOCH *berühmt: geb. zu Berlin* 1754.

ECKART (Anſelm) der in dem 3ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe aufgeführt und im 4ten Nachtrage, als im J. 1788 geſtorben, aufgeführt iſt, lebte noch 1796. Ob und wo er aber jetzt noch lebe, iſt unbekannt.

ECKARTH (Gottlob) *Inwohner und Weber zu Neu-Eybau in der Oberlauſitz* (vorher Gärtner und Gerichtsmann zu Herwigsdorf bey Zittau): *geb. zu Herwigsdorf am 24 Januar* 1731. §§. Fortgeſetztes Eckarthiſches Tagebuch von 1770 an bis 1791. Zittau. 4. (*Sein Vatir, Friedrich, fieng es* 1731 *an, und ſein Bruder, Gotthelf Traugott, ſetzte es fort*). Poſtilion (*eine hiſtoriſche Monatsſchrift, in welcher die Weltbegebenheiten erzählet werden*). ebend. 1791-1793. 4. Chronika. ebend. 1774-1793. 8. Der Landmann. (*ebend.*) 1774-1793. 8. Der monatliche Hiſtorienſchreiber. (*ebend.*) 1774-1791. 8. — Verſchiedene Lieder. — Paſſionsgeſänge. ebend. 8. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller.

von ECKARTSHAUSEN (K.) §§. Rede zum Andenken des Mich. Adam v. Bergmann, geweſenen Stadtoberrichters und Mitglieds der kurfürſtl. Akademie der Wiſſenſchaften. München 1783. 4. Selbſtapprobirter praktiſcher Taſchenſpieler; ein zweckmäſſiger Auszug aus ſeiner Gaukeltaſche; enthaltend eine Sammlung der ſchönſten und auserleſenſten Taſchenſpielerkünſte, und anderer Kunſtſtücke, welche nach ihrer deutlichen Beſchreibung von den Liebhabern ohne groſſe Koſten und Mühe leicht erlernt und nachgeahmt werden kön-

können. ate stark vermehrte und verb. Auflage. Grätz 1792. 8. Systeme der Kindererziehung, nach den Grundsätzen des trefflichen von Krainers. Augsburg 1797. 8. Ideen über das affirmative Princip des Lebens und das negative Princip des Todes, zur Bestätigung des Brownischen Systems. Leipz. 1798. 8. Von der Nutzbarkeit des Gebrauchs der reinen Phosphorsäure bey jetzt grassirender Viehseuche, als ein specifisches Mittel wider die Fäulnis. München 1798. 8. Glaube an Jesu, der kürzeste Weg zu Gott; oder der Inbegriff der Religion auf zwey Blättern, entgegengesetzt den grossen Folianten der demonstrativen Vernunftreligion, als das höchste Bedürfnis für unsere Zeiten. Leipz. 1798. 8. Die neuesten Entdeckungen über Licht, Wärme und Feuer; für Liebhaber der Physik und Chemie. 1sten Bandes 1ster Heft. München 1798. — 2ter Heft. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1799. gr. 8. Entwurf zu einer ganz neuen Chemie, durch die Entdeckung eines allgemeinen Naturprincips, wodurch sich das phlogistische System der ältern, und das antiphlogistische der neuen Chemisten, als zwey Extreme in ein Mittelsystem vereinigen lassen, worinn allein die Wahrheit liegt, und die höhere Chemie der ältern Vorzeit mit der gemeinen Schulchemie der jetzigen Zeit vereiniget wird. Regensburg 1800. 8. Der Pudelhund; ein Luftspiel in einem Aufzug. München 1800. gr. 8. — *Von den* Zehn Geboten des Herrn u. s. w. *erschien* die neueste Auflage zu Augsburg 1790. 8. — *Von dem* 1sten Theil der Reden zum Wohl der Menschheit *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe zu München 1800. — Die Gerechtsame des Regenten u. s. s. werden S. 147 ihm und B. 8. S. 469 *Westenrieder's* beygelegt. Welcher von beyden ist der wahre Verfasser?

ECKER (*Johann* A.) seit 1797 *Professor der theoretischen und praktischen Hand- und Hebarzneykunde*

auf der Univerſität zu Freyburg (Regimentschirurgus war er bey dem k. k. Infanterieregiment Kaunitz) — §§. Philoſophiſche Noſographie, oder Anwendung der analytiſchen Methode in der Arzneykunde von *Philipp Pinel*, Arzt des National-Spitals des Salpetriere und Profeſſor der Arzneyſchule zu Paris. Mit des Verfaſſers Bewilligung aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 2 Theile. Tübingen 1799. 8.

Freyherr von ECKER und ECKHOFFEN (H. K.) ſeit 1799 *zu Bamberg* (vorher zu Blankenburg) —

ECKERMANN (J. C. R.) — *im Allg. litter. Anzeiger* 1797. *S.* 1264 *wird gegen Kordes, folglich auch gegen das gel. Teutſchland, erinnert, er ſey nicht* 1754, *ſondern* 1752, *gebohren: indeſſen ſteht doch unter ſeinem Bildniß vor dem 25ſten Band der N. Allg. teut. Bibl. auch* 1754. §§. *Geſchichte der Verfälſchungen des Chriſtenthums in 2 Bänden von *Joſeph Prieſtley*. Hamburg und Kiel 1785. kl. 8. Kleine Schriften, moraliſch-pädagogiſch- und theologiſchen Inhalts. 1ſter Band. Altona 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Compendium theol. chriſt. &c. *erſchien* die 2te Aufl. 1792. — *Die* Gedanken über die Unzufriedenheit *wurden* mehrmahls, ohne ſein Vorwiſſen unverändert wieder aufgelegt. — *Von den* Theologiſchen Beyträgen *erſchien* des 6ten Bandes 3tes und letztes Stück 1799, *und von des* 3ten Bandes 2ten und 3ten Stück die 2te verbeſſerte Auflage 1799. — Die Schöpfung Moſe 1ſten Buchs 1ſter Abſchnitt, dichteriſch umſchrieben; *in dem Teutſchen Muſeum* 1783. Okt. — Viele Recenſionen in der Allg. teut. Bibl. und in den Theol. Annalen. — Sein Leben beſchrieben in J. R. G. Beyer's Allg. Magazin für Prediger B. 9. St. 4. S. 141-143 (1794), vor welchem auch ſein Bildniſs in Kupfer geſtochen iſt. — Sein Schattenriſs vor dem 1ſten

15ten Quartalband der Rintelnschen theol. Annalen 1793. — Sein Bildniss vor dem 25sten Band der Neuen allgem. teut. Bibl. (1796). — *S.* 152. *Z.* 10 *u. f. muß es richtiger heissen*: Ueber die gewöhnlichsten Fehler, welche bey der Wahl des künftigen Standes ihrer Kinder von Eltern begangen werden.

ECKHARDT (Johann David Adam) *Buchdrucker zu Altona: geb. zu Eisleben am* 28 *Julius* 1743. §§. Anfangsgründe der Zeichenkunst, für Eltern und Kinder mittlern Standes., Altona 1777. querfol. 2te und vermehrte Ausgabe. . . . Ein Briefwechsel zwischen ihm und dem Licent. *Wittenberg* zu Hamburg ist gedruckt in: *Factum Appellationis cum deductione gravaminum*, in Sachen des Adv. *Callisen* in Vollmacht des Buchdruckers *Eckhardt*, Beklagten, jetzt Appellanten, wider Lic. *A. Wittenberg*, Klägern, jetzt Appellaten, in puncto prätendirter Bezahlung eines Honorarii für vierteljährige Besorgung des gelehrten Artikels im Reichspostreuter u. s. w. Altona. fol.

ECKHART (Johann Georg) *Schulmeister und Organist zu Großhennersdorf in der Oberlausitz* seit 1783: *geb. zu Langebrück bey Dresden am* 20 *September* 1754. §§. Schulbuch für Kinder, besonders in Dorfschulen. Görlitz 1796. 8. 2te Auflage. Zittau 1801. 8.

ECKHEL (Joseph) starb am 16 May 1798.

ECKHOFF (J. H.) seit 1800 *Russisch-kaiserlicher Hofrath* —

ECKHOFF (Wilhelm) starb am 9 Januar 1795.

ECKHOLDT (Johann Gottlob) *D. der AG. und Chirurgie, wie auch gerichtlicher Wundarzt der Stadt Leipzig; geb. zu . . .* §§. Ueber das

Ausziehen fremder Körper aus dem Speisekanale und der Luftröhre. Leipz. 1799. gr. 4. Mit 5 Kupfertafeln in Folio.

EDER (Joseph Karl) *M. der Phil. und Normalschuldirektor zu Hermannstadt in Siebenbürgen: geb. zu . . .* §§. De initiis juribusque primaevis Saxonum Transilvanorum Commentatio, quam autographorum potissimum documentorum fide conscripsit. Viennae 1792. 4. — *Arbeitet mit an der Siebenbürgischen Quartalschrift.*

EDINHARD (Gustav) ein Pseudonymus, und zwar der im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe S. 375 verzeichnete und 1794 verstorbene *Wilhelm* FINK.

EFFINGER (Albrecht Ludwig) *privatisirt zu Bern* (ehedem Officier in der Schweitzergarde des Erbstatthalters in Holland): *geb. zu Bern* 176.. §§. Kurze politische Uebersicht der Europäischen Staaten am Ende des achtzehnten Jahrhunderts. Bern (*im December*) 1800. 8.

EGELL (Ambrosius) starb am 2 Februar 1801. §§. Theses ex Philosophia practica & Physica. Wirceb. 1793. 4. — *Vergl.* seine kurze Lebensgeschichte in der Beylage zu den Würzburg. gel. Anzeigen 1801. S. 79-85.

EGGELING (Karl Friedrich Gottlieb) *Kandidat des Ministeriums zu . . . geb. zu . . .* §§. De usu scientiarum in theologia s. scripturam intelligendi & interpretandi. Liber exegeticus in usum communem editus. Freybergae 1791. 8.

von EGGERS (C. U. D.) seit 1799 *königl. Dänischer Legationsrath mit dem Rang als Etatsrath, und* seit 1800 *auch Deputirter des Finanzkollegiums zu Kopenhagen* — §§. Ankündigung einer physikalischen und statistischen Beschreibung Islands. Kopenhagen 1783. 8. Historisch-politische

litiſche Abhandlung über den Zuſtand der Däniſchen Bauern; nebſt einer Skizze der Menſchheit, in Rückſicht auf Aufklärung und Volksfreyheit. ebend. 1784. 8. (*Kordes* S. 82 ſetzt hinzu: *Wird noch nicht ausgegeben. Etwas Aehnliches ſteht auch* S. 83 *bey*: Rouſſeau, ein Gemählde zur Ehre der Menſchheit). *Probirſtein für falſche Freymaurer; ein Denkzettel für Roſenkreuzer, Jeſuiten, Illuminaten und irrende Ritter. 2 Theile. ebend. 1786. 8. Bemerkungen über den Geiſt der neuern Landwirthſchaftsgeſetze in Dänemark, und die dagegen erregten Beſchwerden. Altona 1792. gr. 8. *Sammlung von Urkunden und Aktenſtücken zur Geſchichte der neuen Preuſſiſchen Geſetzgebung; nebſt einer Abbildung und Beſchreibung der Preismedaillen. Kiel 1794. 8. *Inſtitutiones juris civitatis publici & gentium univerſalis, in uſum praelectionum; ſupplementum operis a nomothetarum in terris Boruſſiacis collegio praemio ornati. Hafniae* 1796. 8 *maj.* Lehrbuch des Natur- und allgemeinen Privatrechts und gemeinen Preuſſiſchen Rechts in vier Bänden; eine von der königl. Preuſſiſchen Geſetzkommiſſion gekrönte Preisſchrift. 1ſter Theil. 2ten Theils 1ſter u. 2ter Band. 3ter Theil. Berlin 1797. gr. 8. Bemerkungen zur Verbeſſerung der Teutſchen Geſetzgebung; ein freyer Auszug aus ſeinen Preisſchriften über den Entwurf des allgemeinen Geſetzbuchs für die Preuſſiſchen Staaten. 1ſter Theil. Kopenhagen 1798. 8. Charakteriſtik der Regierung Ludwig des Funfzehnten, Königs von Frankreich; als Einleitung zur Geſchichte der Franzöſiſchen Revolution, aus der zweyten Auflage des Erſten Theils ſeiner Denkwürdigkeiten nebſt den wichtigſten Zuſätzen beſonders abgedruckt. ebend. 1799. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des königl. Däniſchen Staatsminiſters Andreas Petrus Grafen von Bernſtorff; 1ſte Abtheilung: Biographie des Gr. B. 2te Abtheilung: Diplomatiſche Aktenſtücke.

ebend. 1800. gr. 8. Memoiren über die Dänischen Finanzen, vorzüglich in Rücksicht auf allgemeine Staatswirthschaft. 1ster Band. Hamburg 1800. gr. 8. — *In seinem Teutschen Magazin sind noch folgende Aufsätze von ihm:* Erklärung über den (im 4ten St. d. Mag. befindlichen) Aufsatz: über die nöthige Vorsicht bey Standeserhöhungen in Teutschland; 1792. St. 2. S. 115-162. Geschichte dieses Aufsatzes; *ebend.* S. 163-188. Bemerkungen eines Franzosen über Wielands neueste Erklärung über die Konstitution (aus dem Moniteur Nr. 47. vom 16 Febr. 1792) frey übersetzt; St. 4. S. 427-429. Loke's Einfluss auf Mirabeau's Bildung; St. 8. S. 207. Das Besserwerden; 1793. St. 1. S. 25-26. Kann der König von Dänemark als Herzog von Holstein sein Kontingent zum Reichskriege wider Frankreich weigern? St. 4. S. 456-472. Ertrag der Kriegssteuer für Kopenhagen im J. 1789; St. 5. S. 600-605. Ein Englischer Bericht von der Ermordung Ludwigs XVI; St. 6. S. 766-775. Nachricht von dem gesamten Rückstande auf die Kammerzieler am 31 Decemb. 1791; St. 12. S. 1434-1438. Kindliche Zärtlichkeit; eine wahre Anekdote aus dem Feldzuge von 1792; 1794. St. 1. S. 34-36. Rede des Sidi Mehemet Ibrahim über die Rechtmässigkeit der Seeräubereyen, gehalten im Divan zu Algier 1687; St. 2. S. 196-201. Schifffahrt im Sunde im J. 1793; St. 6. S. 586. Fortgesetzte Nachricht von dem Zustande der Reichsoperations-Kasse vom Jul. 1793 bis Febr. 1794; *ebend.* S. 587-590. Ueber den Prozess des Englischen Gesandten zu Kopenhagen, Herrn Hailes, gegen den Professor Nahbeck, nebst den originalen Schreiben des Herrn Hailes und der Antwort Sr. Excellenz des Grafen von Bernstorff und den übrigen Aktenstücken; St. 8. S. 145-175. Fernere Nachrichten von der Bevölkerung der vereinigten Freystaaten von Nordamerika; St. 10. S. 351-353. Eine Fortsetzung der Tabelle für

1791. B. 17. S. 1438; St. 11. S. 490. Soll England durchaus nicht Frieden machen? St. 12. S. 593-597. Bericht von den aus der Kreditkasse bewilligten Anlehen zu greffen Deicharbeiten im Herzogthum Schleswig; 1796. St. 1. S. 89-102. St. 2. S. 103-110. St. 3. S. 254-269. St. 4. S. 391-401. St. 8. S. 263-279. 1797. St. 1. S. 95-110. Carls des Ersten Urtheil über Advokatur; 1796. St. 3. S. 491 u. f. Sind freymüthige Verträge über das allgemeine Staatsrecht bedenklich? ein Schutzwerk für ein neues akademisches Lehrbuch des allgemeinen Staatsrechts; St. 6. S. 642-650. Sind allgemeine oder specielle Gesetze der bürgerlichen Freyheit zuträglicher? St. 7. S. 198-201. Dürfen Teutsche Reichsfürsten jetzt das Französische Requisitions-System nachahmen? St. 10. S. 458-460. Werden Teutsche Reichsfürsten das Franz. Requisitions-System mit Erfolg nachahmen? St. 11. S. 562-567. Ist es gut, dass sich die Bauern in Teutschland bewaffnen? St. 12. S. 715-720. Ueber die Milderung der Strafen in Nordamerika und die dadurch bewirkte Verminderung der Verbrechen; 1797. St. 2. S. 111-133. Widersprechende Data zur Kenntniss der Englischen Finanzen; St. 3. S. 207-232. Wirkungen der verschiedenen Gesetze über die Korn-Einfuhr in England; St. 9. S. 229-235. Die Grundstützen der Englischen Freyheit, nach dem Englischen; St. 10. S. 345-349. Berichtigung der Litterar-Notitz von den neuesten Karten von Island; 1800. St. 9. S. 286-287. — *Von dem* Archiv für Staatswissenschaft und Gesetzgebung *erschien* der 2te Band 1796. Anhang dazu, oder Annalen der Staatswissenschaft. 1ster Band für 1795. Zürich 1797. gr. 8. — *Von den* Denkwürdigkeiten der Französischen Revolution *erschien* der 3te Band 1797; *und von dem* 1sten Band die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1799. — Sein Bildniss vor dem 70sten Band von Krünitz'ens ökon. Encyklopädie (1796). — *S. 161. ist der*

Philoſ. Abriſs u. ſ. w. *auszuſtreichen, indem er dem folgenden richtiger beygelegt wurde.* Ebend. Z. 19 l. Erhebung. Ebend. Z. 21 ſetze man nach gr. 8 hinzu: (*Es ſind darin 4 vorher einzeln erſchienene Aufſätze enthalten*). — Seine Däniſch abgefaſsten Schriften zählt *Kordes* auf. — Vergl. *Worm* Th. 3. S. 181 u. 923.

von EGGERS (E. A. F.) Bruder des vorhergehenden; *Regierungsrath zu Glückſtadt* ſeit 1794 — §§. Proberelation aus bürgerlichen Rechtsakten der königl. Dänemarkiſchen Regierungskanzley in Holſtein zu Glückſtadt. Schleswig u. Leipz. 1793. fol.

von EGGERS (*Friedrich Ludwig*, nicht *F... C...*) Bruder der beyden vorhergehenden; *Obergerichtsrath zu Schleswig* ſeit 1797: *geb. zu Glückſtadt am 5 Junius* 1763. §§. Kriminalgeſchichten aus gerichtlichen Akten; *in dem Teutſchen Magazin* 1792. St. 7. S. 101-112. und St. 8. S. 113-151. — Ueber die Gerichts- und Rechtsverfaſſung in der Landſchaft Felmern; *in den Schleswig-Holſtein. Provinzialber.* 1793. H. 2.

EGGERS (Georg Friedrich) Bruder von Karl Leopold; *herzogl. Mecklenb. Stallmeiſter zu Roſtock: geb. zu . . .* §§. Etwas über Landgeſtüdte, Nutzen, Anlegung und Einrichtung derſelben, beſonders in Mecklenburg. Roſtock 1795. 4. — Recenſionen in der Allgem. teut. Bibliothek.

von *EGGERS* (Georg Wilhelm) Bruder von C. U. D. und E. A. F. und F. L. *königl. Däniſcher Inſpektor des Kronprinzenkorps in Süder-Dithmarſchen* ſeit 1792: *geb. zu Glückſtadt am 13 März* 1765. §§. *Verſuch eines ſyſtematiſchen Lehrbuchs des natürlichen Staatsrechts. Altona 1790. gr. 8.

von *EGGERS* (Heinrich Peter) Bruder von C. U. D. und E. A. F. und F. L. und G. W. *wirklicher Kanz-*

Kanzleyrath und Sekretar im Teutſchen Departement des Generalpoſtamts zu Kopenhagen ſeit 1794 (vorher ſeit 1779 Kanzleyſekretar, wie auch ſeit 1781 Kanzliſt im Expeditionskomtoir jener Kanzley): *geb. zu Segeberg am 29 December* 1751. §§ Ueber die wahre Lage des alten Oſtgrönlands. Kiel 1794. 8. Mit 2 Karten. (*Von ihm ſelbſt aus ſeiner Däniſchen, im 4ten Bande der Preisſchriften der königl. Däniſchen landwirthſchaftl. Geſellſchaft* (*Kopenh.* 1794) *befindlichen Preisſchrift überſetzt*).

EGGERS (J. K.) — *geb. zu Ebſtorf im Lüneburgiſchen* 1741. Vorher war er ſeit 1769 Diakonus zu Münden bey Hameln, ſeit 1772 Hofkaplan zu Hannover bis 1777.

EGGERS (K. L.) §§. * Etwas über das neue litterariſche Produkt: Freyheit und Eigenthum der Bauern in den Domainen, als ein Mittel zu einer groſſen Verbeſſerung des Bauernſtandes, des Staats und der landesherrlichen Revenüen in Mecklenburg, in ſeiner eigenthümlichen Geſtalt hergeſtellt und mit einem Vorberichte an das Publikum verſehen von dem Verfaſſer. (*Schwerin*) 1787. 8. — Aufſätze in der N. Monatsſchrift von u. für Mecklenburg. — Recenſionen in der Allgem. teut. Bibliothek.

von EGGS (Ch...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. * Magiſch-phyſikaliſches Taſchenbuch, oder natürliche Zaubereyen, nebſt andern ſchönen Kunſtſtücken, zur angenehmen Unterhaltung und Zeitvertreib, auch nicht geringen Nutzen für junge Leute und andere Liebhaber. Ulm 1798. 8. (*Unter der Zueignung hat er ſich genannt*).

EHLERS (Martin) ſtarb am 9 Januar 1800.

Ritter von EHRENFELS (J... M... R...) §§. Plan und Einleitung zu Errichtung einer väterländiſchen

schen Bienengesellschaft durch Actien. Wien 1799. 8.

EHRING (Johann Andreas) *Konrektor des Gymnasiums zu Dortmund: geb. zu Nordhausen* 175.. §§. *M. T. Cicero's* Dialog von der Freundschaft; übersetzt und mit Anmerkungen, Einleitungen und Inhaltsanzeige versehen. Dortmund u. Leipz. 1797. 8.

EHRLICH (Johann August) *Wundarzt bey dem St. Georgen-Hospital zu Leipzig: geb. zu Wilthen bey Budissin am* 22 *Julius* 1760. §§. Chirurgische, auf Reisen, und vorzüglich in den Hospitälern zu London gemachte Beobachtungen, nebst Angabe verbesserter Operationsarten und Abbildung neuer Instrumente. 1ster Band. Mit 3 Kupfertafeln. Leipz. 1795. 8. — Vergl. *Otto.*

EHRLICH (J. G.) *lebte* 1799 *zu Hamburg* — §§. Denkmähler philosophischer Schüler. Leipz. 1792. 8.

EHRMANN (Friedrich Ludwig) starb 1800.

EHRMANN (Johann Christian 1) starb am 16 August 1797. *Z.* 8 seines Artikels l. *fuss.*

EHRMANN (J. C. 2) §§. Psychologische Fragmente zur Makrobiotik oder der Kunst, sein Leben zu verlängern. Frankf. am M. 1798. 8.

EHRMANN (Th. F.) *privatisirt* seit 1797 *wieder zu Strasburg* — §§. *Historisches statistisch-topographisches Lexikon von Frankreich u. s. w. 1ster Band. Ulm 1795. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band. ebend. 1791. gr. 8. (*Den ganzen Titel s. im Hauptwerk unter MELCHINGER, dem das Werk irrig beygelegt wurde*). Denkmahl der Freundschaft und Liebe, der verewigten Frau Mariane Ehrmann, seiner Ehegattin errichtet. Stuttg. 1796.

1796. 8. Pragmatiſche Geſchichte der Revolutionen von Korſika; nebſt einer Beſchreibung dieſer Inſel. Hamb. 1799. 8. — War Redacteur der erſten Bände der zu Hamburg herausgekommenen Neueſten Staatsanzeigen. — *Von der* Geſchichte der merkwürdigſten Reiſen, welche ſeit dem 12ten Jahrhundert zu Waſſer und zu Lande unternommen wurden, *erſcheinen* bis 1799 22 Bände.

von EIBERG (Karl) *zu Wertenegg und Eichberg, Tyroliſcher Landmann, landſchaftlicher Correferent und Buchhalter zu Innsbruck: geb. zu Hall in Tyrol am 17 Jun.* 1754. §§. Ueber das Tyroliſche Steuer- und Perkquationsſyſtem. Innsbruck 1793. fol. Tyrols Vertheidigung vom Jahre 1796 und 1797 nach ihren Haupt-Epochen und Grundzügen, aus Urkunden. ebend. 1798. 8.

EICHHOF (J. P.) ſeit 1795 *zu Wien* — §§. Kölniſches encyklopädiſches Journal; herausgegeben von J. P. Eichhof. 1ſter Jahrgang. 1779. 8.

EICHHOFF (N... G...) *Konrektor des Gymnaſiums zu Weilburg: geb. zu ...* §§. Des *P. Ovidius Naſo* ſämtliche Werke überſetzt. Zweyter Band *): die Heroiden nebſt den drey Briefen des A. Sabinus. Frankf. am M. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Des *P. Ovidius Naſo* Heroiden, nebſt den drey Briefen des A. Sabinus u. ſ. w.

EICHOLZ, *nicht* EICHHOLTZ (Friedrich Wilhelm) ſtarb am 15 May 1806. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1073-1079. 1081-1083.

EICHHORN (Ambroſius) *Benediktiner in der Abbtey St. Blaſien auf dem Schwarzwald: geb. zu ...* §§.

*) Den erſten Band hat der bald hernach verſtorbene Rektor *Heynemann* zu Speyer überſetzt 1796.

§§. Episcopatus Curiensis in Rhaetia sub Metropoli Moguntina chronologice ac diplomatice illustratus. St. Blasii 1797. 4. *Macht auch den 2ten Band der* Germania sacra in provincias ecclesiasticas & dioeceses distributa *aus.*

EICHHORN (Johann Friedrich) starb . . .

EICHHORN (J. G.) §§. Die Französische Revolution, in einer historischen Uebersicht. 1stes und 2tes Bändchen. Göttingen 1797. 8. Geschichte der Künste und Wissenschaften seit der Wiederherstellung derselben bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts; von einer Gesellschaft gelehrter Männer ausgearbeitet (*er entwarf den Plan zu diesem Werk*). 1ste Abtheilung. Einleitung. Allgemeine Geschichte der Kultur und Litteratur des neueren Europa. 1ster Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. *Auch unter dem besondern Titel:* Allgemeine Geschichte der Kultur und Litteratur des neueren Europa. 1ster Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. Litterärgeschichte. 1ste Hälfte. ebend. 1799. gr. 8. Weltgeschichte. 1ster Theil, welcher die alte Geschichte von ihrem Anfang bis auf die Völkerwanderung enthält. ebend. 1799. gr. 8. *Auch unter dem besondern Titel:* Geschichte der alten Welt. ebend. 1799. gr. 8. Hiob, metrisch übersetzt; aus dessen allgemeinen Bibliothek der biblischen Litteratur besonders abgedruckt. Leipz. 1800. 8. — *Von dieser* Bibliothek *erschien bis* 1800 des 10ten Bandes 4tes Stück. — Vorrede zu *S. C. Pape's* Uebersetzung Hiobs (Gött. 1797. 8). — Sein Schattenriss vor dem 2ten Quartalband der Rintelnschen theol. Annalen 1792.

EICHMANN (J. B. C.) seit 1797 *auch Oberkonsistorialrath* — §§. *Von Jac. Ravii* Principiis universae doctrinae de praescriptione &c. *erschien* Editio II. Halae 1789. Editio III prioribus correctior. ibid. 1790. — *Von den* Erklärungen des

des bürgerlichen Rechts nach Anleitung des Hellfeldischen Lehrbuchs der Pandekten *erschien* der 5te Theil 1799. — Sein Bildniss vor dem 1sten Theil seiner Erklärungen des bürgerl. Rechts.

EICHSTÄDT (H. K. A.) *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena* seit 1797, *Direktor der latinischen Gesellschaft daselbst* seit 1800, *und herzogl. Sachsen-Meiningischer Hofrath* seit 1801 (vorher seit 1795 ausserordentl. Professor der Phil. auf der Universität zu Leipzig): *geb.* — *am 7 August* — §§. Quaestionum philologicarum Specimen. Lipsi. 1796. 4 & 8. *S. F. N. Mori* super Hermeneutica Novi Testamenti Acroases academicae; editioni aptavit, praefatione & additamentis instruxit. Vol. I. Lipsi. 1797. 8 maj. Acroasis pro Societatis Latinae Jenensis instauratione. Jenae 1800. 8 maj. *Diodori Siculi* Bibliothecae historicae libri qui supersunt ac deperditorum fragmenta. Graeca emendavit, notationem argumentorum subjecit, Latinum Laur. Rhodomanni interpretationem castigavit, & notas virorum doctorum ex editione Petri Wesselingii integras cum suis animadversionibus, indicibusque locupletissimis, adjunxit. Pars I. Halae 1800. 8 maj. — Die Artikel *Hesiod*, *Homer* und *Ilias* in dem vom Professor *Grohmann* herausgegebenen kurzgefaßten Handwörterbuch über die schönen Künste (Leipz. 1794-1795. 2 Bände in 8). — Tiberius Claudius Atticus Herodes; *in* Fabricii *&* Harlesii *Biblioth. Graeca* Vol. VI. p. 4 sqq. (1796). — *Hat durch Revision und eigene Zusätze beträchtlichen Antheil an *Joh. Friedr. Huberfeldt's* Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer. 3ter Band, welcher die Vorlesungen über das 2te Buch der Satiren und das 1ste Buch der Episteln des Horaz enthält (Leipz. 1800. 8). — Einige Aufsätze in *Wieland's* N. teutschen Merkur. — Recensionen in der Jenaischen Allg. Litter. Zeitung (an deren Redaction er seit 1797 Antheil hat),

EISELEN (J. C.) §§. Ueber die Anwendung des Waſſers auf unterſchlächtige ſogenannte Kropfräder; *in der Samml. von Aufſätzen — die Baukunſt betreffend*, Jahrg. 1799 u. 1800. *Auch beſonders gedruckt unter dem Titel*: Beytrag zur Anwendung — Kropfräder, und deren beſſere Einrichtung ſelbſt. Berlin 1800. 8.

EISENBACH (G. M.) ehe er *Prediger zu Eferding wurde, war er in gleicher Qualität zu Wankershauſen*: *geb.* — *am* 1 *Julius* 1728. §§. *Miſſions-Geſchäft des Dolai-Lama, oder C. V. F. Penzenkuffers, Prof. der bibliſchen Exegeſe, Neue Beyträge zur transſcendental-idealiſch-ſynthetiſch-pädagogiſch-philoſophiſch-moraliſch-kritiſch- und talmudiſchen Erklärung der wichtigſten bibliſchen Stellen, mit hypermetaphyſiſch-didaktiſch-miſanthropiſchen progreſſiven und retrogreſſiven Spekulationen und Abſtraktionen nach Kantiſchen Principien unterſucht und dargeſtellt von E. aus S.* Mit einem Kupfer. Nürnberg 1798. 8.

EISENBACH (Johann Friedrich) ſtarb am 22 März 1801. §§. *Zufällige Bemerkungen über die Franzöſiſche Brandſchatzungsrepartition. Stuttgart 1796. 8.

EISENBERG (F. P.) §§. *An den* Beyträgen zur Kenntniß der Juſtitzverfaſſung und juriſt. Litter. in den Preuſſ. Staaten *hat er ſeit dem 7ten Band weiter keinen Antheil; denn von dieſem Band an beſorgt ſie* STENGEL *allein.* — *Hat den ſtärkſten Antheil am folgenden Werk*: *Jus Boruſſico-Brandenburgicum commune; ex Germanico Latine verſum. II Tomi. Berolini 1800. 8.

EISENHART (E. L. A.) §§. *Von ihm ſind die Artikel*: Landſtadt, Meyer, Notarien und Obſtagium, *in* C. F. Häberlins *Repert. des Teut. Staats- und Lehnrechts* B. 3 (Leipz. 1795. 4). *ausgearbeitet.*

EISEN-

EISENSCHMID (G. B) seit 1799 *Waisenhausprediger zu Gera* — §§. Der aufrichtige christliche Kirchenlehrer; ein gar nützliches Buch für den Bürger und Bauersmann. Gera 1797. 8. Geschichte der Kirchendiener; ein Buch für Prediger und solche, die es werden wollen, 1ste Abtheilung. Erfurt 1797. gr. 8.

EKKARD (R.) §§. Auch über Heft 49-72 der Schlözerischen Staatsanzeigen verfertigte er die Register. — Seine neuern Dänischen Schriften s. in *Kordes*.

ELBEN (C. G.) §§. *Der* Schwäbische Merkur *und die* Schwäbische Chronik *wurden auch bis zu Ende des Jahrs* 1800 *fortgesetzt.*

ELIAS (Christian Friedrich) *D. der AG. und Landphysikus zu Wolfhagen in Hessen. geb. zu . . .* §§. Versuch einer Zeichenlehre der Geburtshülfe. Marburg 1798. 8.

ELISABETH, verwittwete Königin von Preussen u. s. w. starb am 13 Januar 1797.

ELLRODT (T. C.) *Pfarrer zu St. Johannis unweit Bayreuth* seit 1800 (vorher Aufseher der königl. Kanzleybibliothek zu Bayreuth) — §§. Taschenkalender zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend und ihre Freunde, auf das Jahr 1797. Mit Kupfern. Bayreuth 12. Schwamm-Pomona, oder gemeinnützige Beschreibung der bekannten esbaren und giftigen Schwämme Teutschlands, mit verkleinerten der Natur getreuen Abbildungen. 1-4tes Heftlein. ebend. 1797-1798. kl. 8. Schwammtafel, oder kurzer gemeinnütziger Unterricht über die bekannten esbaren und giftigen Schwämme Teutschlands; ein Volksblatt. ebend. 1799. fol. — Vergl. *Fikenscher* gel. Fürstenth. Bayreuth B. 1. S. 428-433.

ELS (J. H.) §§. Von den Elternpflichten; eine Erziehungspredigt. Brandenburg 1783. 8. Predigt zum Gedächtniſſe Friedrichs des Zweyten, Königs von Preuſſen. ebend. 1786. 8. Zum geſegneten Andenken des frohen Gedächtniſstages der Geburt Friedrich Wilhelm des Zweyten, Königs von Preuſſen. ebend. 1794. 8.

ELSÄSSER (Gottlob Friedrich) ſtarb am 25 Oktober 1800.

ELSÄSSER (K. F.) §§. *Die* 2te *verbeſſerte* Auflage ſeiner Schrift über den Geſchäftsgang u. ſ. w. *erſchien nicht* 1792, *ſondern* 1795; und die 3te, auch verbeſſerte Auflage 1800. — Die *Flores ſparſi* erſchienen ohne ſeinen Namen.

van den ELSKEN (T. J.) §§. Geſpräch zwiſchen dem Schulmeiſter zu Calenberg und dem Pfarrer daſelbſt, über das Cölniſche erzbiſchöffliche Verbot des von dem Prof. Schneider herausgegebenen ſogenannten katechetiſchen Unterrichts, ſamt einem Nachtrag. Düſſeldorf 1792. 8.

ELSNER (C. F.) §§. Opuſcula academica. Regiomonti 1800. 8.

ELTESTER (O. C.) §§. Das Huldigungsfeſt, eine kleine Kantate zur Huldigungsfeyer Sr. königl. Majeſtät Friedrich Wilhelm III; allen guten Bürgern Berlins zugeeignet; nebſt einem Volksliede. Berlin 1798. 8.

ELWERT (A.) ſeit 1794 *Amtsverweſer* zu Dornberg bey Darmſtadt —

ELWERT (E. G.) §§. Pſychologiſcher Grund, warum Aerzte ihre eigenen Krankheiten nicht gut ſelbſt behandeln können; *in* Manchart's *Allgem. Repertor. für empiriſche Pſychologie* B. 3 (1793). Vermeintliche Anomalie des Erinnerungsvermögens,

gens, die eigentliche Täuschung der Phantasie war; *ebend.* B. 4 (1798). Ein Beyspiel, da die Einbildungskraft einer schwangern Mutter keine Wirkung auf die Leibesfrucht äusserte; *ebend.* — Einige medicinische Aktenstücke, Personen, die von muthmaslich wütenden Hunden gebissen worden, betreffend; *in dem Museum der Heilkunde* B. 3 (Zürich 1795).

ELWERT (J. K. P.) *wohnt* seit 1790 *in Hildesheim* — §§. Nachrichten von dem Leben und den Schriften jetztlebender Teutscher Aerzte, Wundärzte, Thierärzte, Apotheker und Naturforscher. 1ster Band. Hildesheim 1799. gr. 8.

ELZNER (Karl) *Hauslehrer zu Rostock* seit 1797 (vorher seit 1796 privatisirte er zu Erfurt, nachdem er Lieutenant in Russischen Diensten und bis 1795 Sekretar des Fürsten Bojasdow auf Berefowa im Moskauischen Gouvernement gewesen war): *geb. zu Sondershausen . . .* §§. Gemählde meiner Reise aus Rusland, durch Litthauen und Polen nach Teutschland. 1ster Theil. Erfurt 1797. 8.

Edler von EMBERGER. S. vorhin von EINBERGER.

EMMENDÖRFER (J. K.) *wurde* 1800 *seines Amts entsetzt, und privatisirt seitdem zu Vayhingen* —

EMMERICH (. . .) . . . *zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. *Graf Lilienhain; ein psychologischer Roman. Bayreuth 1795. 8.

EMMERLING (L. *August*) §§. *Von dem* Lehrbuch einer systematischen allgemeinen Mineralogie *erschien* der 2te Band 1796, der 3te und letzte Band 1797, *und von dem* 1sten Theil des 1sten Bandes die 2te ganz umgearbeitete und verbesserte Auflage. Giessen 1799. gr. 8. — Systematisch-tabellarisches Verzeichniss aller bis jetzt in Rücksicht

ſicht ihres Miſchungsverhältniſſes unterſuchten mineralogiſch einfachen Foſſilien; *in dem Bergmänniſchen Journal* 1789. St. 5.

EMMERT (J. H.) §§. Teatro, o ſia ſcelta di drammi facili, ad uſo de' giovani ſtudioſi della lingua Italiana. Tubing. 1794. 8. Hiſtory of Great Britain; with a Vocabulary. ibid. 1794. 8. The flowers of the Britiſh Litterature, *oder Auszüge aus den beſten Schriftſtellern der Engländer, zur Uebung im Engliſchen. Gera* 1795. — *2ter Theil. ebend.* 1800. *gr.* 8. *Naturgeſchichte; aus dem Franzöſiſchen; mit einer Phraſeologie. Halberſtadt* 1796. 8. A philoſophical Eſſay on Man, in four Epiſtles to St. John Lord Bolingbroke, by *Alexander Pope; mit Bezeichnung der Ausſprache und Erklärung der Wörter, zum Selbſtunterricht. Erfurt* 1797. 8. Il Paſtor fido, Tragicomedia paſtorale del Cavalier *Giovan Battiſta Guarini. Mit einem erklärenden Wortregiſter zum Selbſtunterricht. ebend.* 1798. *kl.* 8. *Auswahl der beſten Italieniſchen Dichter, mit Beſchreibung des Tones. ebend.* 1799. 8.

EMMINGHAUS (J. E. B.) ſeit 1797 *mit dem Charakter eines Landſchafts-Syndikus, herzogl. Sachſen-Weimariſchen Juſtitzraths zu Jena, und* ſeit 1799 *Juſtitzbeamter zu Capellendorf im Fürſtenthum Weimar* — (im J. 1796 und in einem Theil des J. 1797 war er fünfter ordentl. Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Erlangen) — §§. Progr. de mandato tacito ejusque praeſertim tacita ſuſceptione. Erlangae 1796. 4. — *Von dem* Coccejiſchen Jus civile controverſum *erſchien* Tomus II 1799.

EMMRICH (Jak. G. F.) ſeit 1796 *ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Altdorf* — §§. Recenſionen in den Götting. gel. Anzeigen.

EMM.

EMMRICH (Johann Adam) ſtarb am 14 September 1796.

ENDLER (F....G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Abbildungen Schleſiſcher und Glaziſcher Gegenden; nebſt einer kurzen Beſchreibung derſelben. 1ſter u. 2ter Heft. Breslau 1799. — 3ter Heft. ebend. 1801. queerquart.

ENGEL (Gottlieb Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Heimsheim im Würtembergiſchen geb. zu Unter-Weiſſach am 2 Sept.* 1747. §§. Die Bergpredigt Matth. V. VI. VII; in acht Predigten erläutert. Tübingen 1794. 8.

von ENGEL (*Johann C.*) *k. k. Büchercenſor und Hofconcipiſt bey der königl. Siebenbürgiſchen Hofkanzley zu Wien* ſeit 1799 — §§. Geſchichte der Ukraine und der Ukrainiſchen Koſaken, wie auch der Königreiche Halitſch und Wladimir. Halle 1796. gr. 4. (*Macht auch den 48ſten Theil der dort herauskommenden Allgemeinen Welthiſtorie aus*). Geſchichte des alten Pannoniens und der Bulgarey; nebſt einer allgemeinen Einleitung in die Ungriſche und Illyriſche Geſchichte. ebend. 1797. *Oder*: Geſchichte des Ungriſchen Reichs und ſeiner Nebenländer. 1ſter Theil. (*Macht auch den 1ſten Band des 49ſten Theils der Allgem. Welthiſtorie aus*). Staatskunde und Geſchichte von Dalmatien, Croatien und Slawonien; nebſt einigen ungedruckten Denkmählern Ungriſcher Geſchichte. ebend. 1798. gr. 4. *Oder*: Geſchichte des Ungriſchen Reichs und ſeiner Nebenländer. 2ter Theil. (*Macht auch den 2ten Band des 49ſten Theils der Allgem. Welthiſtorie aus*).

ENGEL (J. J.) *lebt* ſeit 1798 *wieder zu Berlin* (vorher zu Schwerin) — §§. *Agnes Bernauerin; für das Berlin. Theater abgeändert. Berlin u. Leipz. 1783. 8. Kleine Schriften. Berlin 1795 (eigentl. 1794). 8. *Fürſtenſpiegel. ebend. 1798.

1798. 8. — *Recenſion über Sulzer's Theorie der ſchönen Künſte; *in der N. Bibl. der ſchönen Wiſſ.* B. 15. St. 1. Recenſion über Diderot's Contes moraux; *ebend.* B. 15. St. 1. und B. 16. St. 2. *Ueber Handlung, Geſpräch und Erzählung; *ebend.* B. 16. St. 2. Andere Recenſionen in derſelben Bibliothek. — *Denkfreyheit; *in dem 1ſten St. der Nemeſis* (Neuſtrelitz 1798). — *Ueber Sicherheit des Regenten; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1798. May. — Sein Bildniſs von Liebe im Theaterjournal St. 19; und von Bendix zu Berlin (1798). — S. 204. Z. 5 v. u. a. iſt bey dem Philoſophen für die Welt das Sternchen wegzuſtreichen. S. 205. Z. 16 u. f. *leſe man*: Hat mit Garve die 2te Ausgabe der Teutſchen Ueberſetzung von *Home's* Grundſätzen der Kritik beſorgt (1772).

ENGEL (Johann Michael) ſtarb am 6 Junius 1800.

ENGEL (Karl Chriſtian) ſtarb am 4 Januar 1801. War nicht Bruder von Johann Michael, ſondern von Johann Jakob. Geb. am 12 Auguſt 1752. §§. *D. inaug. de explicandis generalioribus veſicantium effectibus, earumque ſpeciali in inflammationibus uſu. Hal.* 1774. 4. Vandalia und ihr Genius; ein Gedicht. Schwerin 1785. gr. 4. Der Abſchied, Vandalia an Charlotten; ein Gedicht. ebend. 1785. gr. 4. Der Geburtstag, oder die Ueberraſchungen; ein ländliches Luſtſpiel in 1 Aufzuge. Berlin 1796. 8. Das Mutterpferd; ein Luſtſpiel in 2 Aufzügen. ebend. 1799. 8. Der kleine Irrthum; ein Luſtſpiel in 1 Aufzuge. ebend. 1799. 8. — *Man ſchreibt ihm auch zu:* *Ueber verſchiedene Recenſionen der Bouchholziſchen Schrift: Freyheit und Eigenthum der Bauern u. ſ. w. Schwerin 1789. 8. *Auch in der* Monatsſchr. von u. für Mecklenburg, deren Redacteur er war 1789 u. 1790. *Von ihm iſt unter andern darinn*: *Ueber das Spiel einiger Schwe-

Schweizerischen Schauspieler. — Die Landschaft; *in dem Archiv der Zeit* 1798. Aug. S. 171-180. Die Blindheit, eine Elegie; *ebend.* Sept. S. 283-293. Romanze, aus dem Englischen; *ebend.* Okt. S. 386-394. — *Von seiner Schrift:* Wir werden uns wieder sehen, *erschien* die 3te mit einem Anhange vermehrte Ausgabe zu Leipz. 1797. 8.

von ENGEL (L. H. H.) — *geb. zu Grossenkelle im Mecklenburgischen* 1744. SS. Vortheile der Mastung durch Körner, vorzüglich in Hinsicht auf die Vermehrung des Düngers. Freyberg 1797. 8. Briefe über die Massregeln, die der Landwirth bey der immer steigenden Menschenmenge zu nehmen hat; nebst Bemerkungen über die hohen Pachtgelder und Güterpreise. ebend. 1797. 8. Ueber die jetzigen Fehler und Misbräuche in der Landwirthschaft. ebend. 1797. 8. Versuch zur Beantwortung der Frage: Welche Vortheile hat die Landwirthschaft von der Aufklärung im 18ten Jahrhundert? und welcher Nutzen ist und kann davon erwartet werden? Leipz. 1797. gr. 8. Ueber die Vortheile und Nachtheile der Verpachtungen. Freyberg 1798. 8. Rüge der schädlichsten Misbräuche und Fehler in der Landwirthschaft. ebend. 1799. 8. Landwirthschaftliche Monatsschrift. 1stes Stück. Leipz. 1799. 8. — Versuch einer Beantwortung der Frage: Ob sich alte hergebrachte Rechte und Gewohnheiten in der Landwirthschaft mit Vortheil oder Nachtheil des Staates gleich ohne vorhergegangene Vorbereitung aufheben lassen? *in* J. C. Hoffmann's *ökonom. Heften* 1798. Aug. Nr. 1.

ENGEL (M. E.) seit 1801 *Stadtdiakonus zu Plauen*: *geb.* — *am* 29 *Julius* —

ENGEL (P. J.) S. ENGL.

ENGELBRECHT (J. A.) SS. * *Elias Linnes* Betrachtungen über den Ursprung des Handels und der Macht der Holländer, die allmählige Zunahme ihres Handels und ihrer Schifffahrt; die wirkenden Ursachen ihres Wachsthums und ihrer Abnahme, und die Mittel, sie wieder zu heben und zu ihrem ehemahligen Flor zu bringen; nach der neuen veränderten, vermehrten und verbesserten Holländ. Ausgabe des Reichthums von Holland ins Teutsche übersetzt. 1ster u. 2ter Theil (*die beyden andern von einem Ungenannten*). Greifswald 1788. 1789. gr. 8. Der wohlunterwiesene Schiffer, oder Unterricht, was derselbe vor, während und nach abgelegten Reisen zu beobachten hat; nebst einem Anhange, in welchem Formulare verschiedener Schiffsdokumente und andre einem Schiffer nützliche Nachrichten enthalten sind. Bey dieser Auflage umgearbeitet. Lübeck 1792. 8. — Sein Bildniss vor dem 43sten Band der Neuen allgem. teutschen Bibliothek (1799).

ENGELHARD (Johann Friedrich) *Stadtarzt zu Murten in der Schweitz* seit 1796 (vorher Leibarzt des Grafen von Bliescastel, und als solcher war er eine Zeit lang während der Schreckensperiode in Französischer Gefangenschaft zu Metz) *geb. zu . . .* SS. Ueber die Ruhr, die vornehmsten Verwickelungen und Folgekrankheiten. Winterthur 1797. 8.

ENGELHARD, *nicht* ENGELHARDT (Johann Konrad) starb am 22 May 1797.

ENGELHARDT (K. A.) SS. Denkwürdigkeiten aus der Sächsischen Geschichte. 1ster Band. Mit 1 Kupfer. Dresden 1797. — 2ter Band. ebend. 1797. — 3ter Band. ebend. 1798. — 4ter Band. ebend. 1799. 8. Briefwechsel der Familie des neuen Kinderfreundes. 1stes u. 2tes Bändchen. Leipz. 1798. 8. Darstellungen aus der Teutschen

Geſchichte für die vaterländiſche Jugend. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. Erdbeſchreibung der Markgrafthümer Ober- und Niederlauſitz, für die erwachſene Jugend; meiſtens nach handſchriftlichen Nachrichten bearbeitet. 1ſter u. 2ter Band. Dresden, Friedrichsſtadt u. Leipz. 1800. 8. (*auch unter dem Titel*: 5ter und 6ter Theil der Merkeliſchen Beſchreibung von Kurſachſen). — *Von den* Geographiſch-ſtatiſtiſchen Reiſen *erſchien* das 4te Bändchen 1794. — *Von dem* Neuen Kinderfreund *erſchien* das 12te und letzte Bändchen 1798. 2te verbeſſerte Auflage aller 12 Bändchen 1798-1800. — Hiſtoriſche Skizze von der Stadt Pirna; *in* Weiſſens *Muſeum für die Sächſ. Geſchichte* B. 3. St. 1 (1796).

ENGELMANN (Chriſtian Friedrich) *Pfarrer zu Lampertsdorf und Senior des Steinauiſchen Kreiſes in Schleſien: geb. zu . . . §§.* Praktiſche Lehre vom heil. Abendmahl. Breslau 1789. 8. Ueber Volksfreyheit. ebend. 1793. 8.

ENGELMANN (Franz) *k. k. niederöſtreichiſcher Regierungspraktikant zu Wien: geb. zu . . . §§.* Die Niederländiſche Pike, als thätiges Hülfsmittel zum Schnitte der Feldfrüchte, Waizen, Roggen, Gerſte, Haber u. ſ. w. mit leichterer Mühe und wenigeren Koſten, ſtatt der bisherigen Sicheln; allen Oekonomen, Wirthſchaftsbeamten, und beſonders dem Landmanne empfohlen. Wien 1798. 8.

ENGELSCHALL (Joſeph Friedrich) ſtarb am 18 März 1797.

ENGELTHALER (. . .) *Pfarrer zu . . . geb. zu . . . §§.* Neuer Spargelkalender, oder Beſchreibung was durch das ganze Jahr in jedem Monate bey Erziehung eines ſchönen Spargels zu thun nothwendig iſt. Prag 1792. 8. (*auch in den* Oekonom. Arbeiten einiger Freunde des Guten und Gemeinnützigen in Böhmen 1792).

Technologie und Arzneykunde. Heft 1 - 21. Dresden . . . 1800. fol. — Aufsätze in dem Wittenbergischen Wochenblatt und in *Ufteri's* Annalen der Botanik.

ERDMANN (L. *eigentl.* Daniel Ludwig) zog in den Jahren 1795 und 1796, vielleicht auch vorher, in Mecklenburg und Holstein herum, bald um zu deklamiren, bald Luftbälle steigen zu lassen, bald Concerte zu geben.

ERDT (Paulin) starb als Vikar des Franciscanerklosters zu Freyburg im Breisgau am 16 December 1800.

ERHARD (C. D.) jetzt *Professor Institutionum und noch Beysitzer des Landgerichts in der Nieder-Lausitz* —. §§. D. de fundamento juris puniendi. Lipf. 1793. 4. D. quae jura in alendis & educandis liberis secundum statum naturalem & civilem obtineant. ibid. 1794. 4. Fr. Specimen I conjecturarum ex jure vario. ibid. 1798. 4. — S. 221. Z. 24 bis 29 ist wegzustreichen. Denn die *Selecta cap. &c.* und *Beytr. zum Staatsrechte u. s. f.* sind im Meßcatal. angezeigt gewesen, aber nicht erschienen; und *König Leopold u. s. f.* ist das darauf folgende Buch. Unter jenem Titel hatte es der Verleger im Meßcatal. angekündiget, der Verfasser aber nannte es *Betrachtungen über Leopolds Gesetzgebung.* — *Von Pastoret's* Betrachtungen u. s. w. *erschien* der 2te Band 1796. — S. 222. Z. 6 l. *Dankers* st. *Hofstors.* — Die beyden Abhandlungen in den Horen und Niethammer's Journal (S. 223) gehören nicht ihm, sondern *J. B.*

ERHARD (C. K.) wurde 1800 seines Amts entsetzt, und privatisirt seitdem zu Mühlingen.

ERHARD (J. B.) §§. An Herrn Friedrich Nicolai. 1798. 8. Theorie der Gesetze, die sich auf das körperliche Wohlseyn der Bürger beziehen, und

und der Benutzung der Heilkunde zum Dienst der Gesetzgebung. Tübingen 1800. gr. 8. — *Die Idee der Gerechtigkeit, als Princip einer Gesetzgebung betrachtet; *in* Schiller's *Horen* St. 7 (1795). — Beyträge zur Theorie der Gesetzgebung; 1ste Abhandlung: Ueber das Princip der Gesetzgebung, in so ferne der Inhalt der Gesetze dadurch bestimmt wird; *in* Niethammer's *philos. Journal* H. 8 (1795). — Ueber die Möglichkeit der Heilkunst; *in* Röschlaub's *Magazin* B. 1. St. 1 (1799). Versuch eines Organons der Heilkunde; *ebend.* B. 2. St. 1. u. B. 3. St. 1. — Nach *Wagner's* Beytr. zur Anthropol. setze man hinzu: 1*stes Bändchen.*

ERHARDI (Asmus Friedrich) *Pastor zu Bordesholm im Herzogthum Holstein* seit 1784 (vorher seit 1781 Pastor zu Brockdorff, und seit 1771 Compastor zu Grube): *geb. zu Schmalstede Kirchspiels und Amts Bordesholm am* 3 *Julius* 1746. SS. Die Geburt Jesu; eine Cantate; von *J. F. Hobein* dem jüngern in Musik gesetzt und aufgeführt 1763. 4. *Lieder eines Jünglings. Greifsw. 1766. 8. — Etwas vom Spargelbau; *in den Schlesw. Holst. Anzeigen* 1784. St. 19. Letzte Bitte und Wünsche eines Vaters an seinen Sohn bey dessen Abreise auf die Universität; *ebend.* *Gedanken eines vaterländischen Volksfreundes; zur Prüfung und Beherzigung; *ebend.* 1786. St. 49. Ueber das Durchsäugen der Brüste, nebst angehängten verschiedenen Mitteln dagegen; *ebend.* 1787. St. 14 u. 16. An meine Freunde, deren Gebäude vom Schwamm angegriffen werden; *ebend.* St. 29. Nachricht von einer bey Berlin neulich entstandenen Anstalt zur Beförderung der Baumzucht und einer hinlänglichen Kenntnis derselben; *ebend.* St. 30. Nachricht von einer unter den Pferden und dem Hornvieh grassirenden Krankheit; *ebend.* 1789. St. 50. *Auch in den Hamburg. Addreß Comt. Nachr.* 1789. St. 99. *wie auch in den Alton. Addreß-Comt. Nachr.*

Nachr. 1789. St. 101. (*Dazu gehört noch eine im J.* 1790 *auf Verlangen der, der Hornviehſeuche wegen verordneten beſtändigen Kommiſſion in Kopenhagen abgefaßte und von der Zeit an zum Druck fertig liegende ausführlichere Schrift*: Ueber das im Ausgange des J. 1789 an den Pferden und dem Rindvieh in Holſtein bemerkte Zungengeſchwür). — Nachricht von einer Zwergin, die ſich jetzt zu Bordesholm in der Nähe von Kiel aufhält; *in den Provinzialber.* 1790. H. 3. Nachricht vom Spörgel, einem auf Sandfeldern wachſenden Futterkraut, und von dem Verſuche, der in dieſem Jahr mit der Einführung deſſelben in die Holſteiniſche Landwirthſchaft wird gemacht werden; *ebend.* H. 4. — Die meiſten ökonomiſchen und andern gemeinnützigen und litterariſchen Abhandlungen und Aufſätze in den Schleswig-Holſtein. Anzeigen in der andern Hälfte des J. 1790 und von den Jahren 1791, 1792 u. 1793.

von *ERLACH* (Ludwig Rudolph) *des groſſen Raths zu Bern und Schultheiß zu Burgdorf im Kanton Bern* bis 1798 (von 1786 bis 1788 Landvogt zu Lauis): *geb. zu Bern* 1749. §§. Rede von der patriotiſchen Freyheit und den Mitteln zu derſelben Erhaltung; gehalten vor dem auſſern Stande zu Bern 1781. Bern 178.. 8. *Code du bonheur, ou maximes & regles pour l'homme envers lui-même, envers ſes ſemblables, & envers Dieu. à Lauſanne* 1788. 7 *Voll. in* 8. *Précis des devoirs du Souverain. ibid.* 1791. 8.

ERLER (*L... J... F...*) *gewerkſchaftlicher Schichtmeiſter und Lehrer an der Bergſchule zu Freyberg* — §§. Verſuch einer Anleitung zur Strecken- und Schacht-Mauerung. Mit 6 Kupfertafeln. Freyberg 1796. 4.

ERLMANN (Johann Ernſt Gottfried) ſtarb am 1 November 1795. War *Stiftbaumeiſter oder Adminiſtrator*

ſtrator Fabricae bey dem Domkapitel zu Naumburg: geb. zu . . . 1733. §§. *Momus kein Fabelmacher; am Ende eines erleuchteten Jahrhunderts. Jena 1789. 8.

ERMAN (J. G.) §§. *Inſtruction donnée par le Roi Frédéric Guillaume I au Prince royal ſon fils, pour la campagne du Rhin en 1734, traduite de l'Allemand, avec quelques notes par J. P. Erman. à Berlin 1793. 8.

ERMAN (J. P.) §§. Tableau généalogique des Deſcendans du Bourggrave du Nurnberg Frédéric auquel remontent en ligne directe presque toutes les maiſons regnantes de l'Europe. à Berlin 1795. 8.

ERNESTI (A. W.) §§. Opuſcula oratorio-philologica. Lipſ. 1794. 8 maj. Pr. ad Julii Caeſ. de bello Gall. L. 14. ibid. 1794. 4.

ERNESTI (Günther Gottlieb) ſtarb am 28 Junius 1797. War geb. 1760.

ERNESTI (J. C. G.) §§. *Lexicon technologiae Romanorum rhetoricae. Lipſ. 1797. 8 maj.* Verſuch einer allgemeinen lateiniſchen Synonymik in einem Handwörterbuche der ſynonymiſchen Wörter der claſſiſch-lateiniſchen Sprache; aus dem Franz. des Hrn. *Gardin Dumesnil* Synonymes latins; zum Gebrauch für Teutſche bearbeitet. 1ſter Theil. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). — 2ter, 3ter und letzter Theil. ebend. 1799. gr. 8. Cicero's Geiſt und Kunſt; eine Sammlung der geiſtreichſten, vollendeteſten und gemeinnützigſten Stücke aus den Ciceroniſchen Schriften überſetzt und herausgegeben. 1ſter Band. ebend. 1799. — 2ter Band. ebend. 1800. 8.

ERNESTI (J. H. M.) nicht *auſſerordentlicher*, ſondern *öffentlicher ordentlicher Profeſſor an dem akademiſchen*

Auch unter dem Titel: C. F. G. Meisters ausführliche Abhandlung des peinlichen Prozesses in Teutschland. Nach einem veränderten Plan fortgesetzt. 6ter Th. Schwerin u. Wismar 1795 (*eigentl.* 1794). 4. — *Von den* Annalen der Rostockischen Akademie *erschien* der 5te und 6te Band 1795 u. 1796, so wie von dem 1sten eine unveränderte Ausgabe.

ESCHENBACH (Johann Christoph) starb am 27 Januar 1799. War geb. 1719.

ESCHENBACH (J. F.) *auch M. der Phil. lebt als praktischer Arzt zu Bunzlau in Sachsen* — §§. D. Observationum botanicarum specimen. Lipſ. 1784. 4.

ESCHENBURG (B.) Z. 7 seines Artikels lese man *Chrysostomus* statt *Origenes.*

ESCHENBURG (J. J.) §§. *William Shakespeare's* Schauspiele; neue ganz umgearbeitete Ausgabe. 1ster-5ter Band. Zürich 1798-1800. 8. Denkmähler altteutscher Dichtkunst, beschrieben und erläutert. Bremen 1799. gr. 8. *Ueber Hamburgs Armenwesen; aus dem Englischen (des Etatsraths *Voght*). Braunschw. u. Hamb. 1799. 8. Gab heraus: *Friedrichs von Hagedorn* poetische Werke; mit seiner Lebensbeschreibung und Charakteristik, und mit Auszügen seines Briefwechsels begleitet. 5 Theile. Hamburg 1800. gr. 8. — Fabeln aus dem Renner; *in der Bragur* B. 2 (1792). Noch einige Priameln aus dem funfzehnten Jahrhundert mitgetheilt; *ebend.* Ueber Boners Fabeln, und über Scherzens Gnomologus; *ebend.* Ueber Filidor, den Dorferer; *ebend.* Auszug des Inhalts und Proben des handschriftlichen altteutschen Gedichts vom König Salomon und Markolphus; *ebend.* B. 3 (1794). Nachricht von dem altteutschen Gedichte, Hemyak de Han; *ebend.* — Anmerkungen und Berichtigungen zu Cam-

Campens Nachtrag zum ausübenden Theile seiner Preisschrift über die Reinigung und Bereicherung der teutschen Sprache (Braunschw. 1794. 8). — Hoffnung und Erfüllung; zwey Gedichte; *in der Teutschen Monatsschr.* 1794. St. 4. S. 285-287. — Sein Briefwechsel mit G. E. Lessing; *in des* letztern *sämtl. Schriften* Th. 27 (1794). — Beytrag zur ältern Geschichte des Armenwesens der Stadt Braunschweig; *in dem Braunschweigischen Magazin* 1796. St. 21. — *Von dem* Lehrbuch der Wissenschaftskunde *erschien* eine neue verbesserte und vermehrte Auflage zu Berlin 1800. gr. 8. — Der Zusatz S. 241. Z. 11 v. unten: (ist unter einem besondern Titel der 2te Theil u. s. w.) gehört nicht zu den Grundzügen u. s. w. sondern zu dem vorhergehenden: Handbuch der klass. Litt. u. s. w.

ESCHENMAYER (C... A...) *D. der AG. Stadt- und Amtsphysikus zu Kirchheim unter Teck im Herzogthum Würtemberg* seit 1800. (vorher zu Sulz, und vordem ausübender Arzt zu Kirchheim unter Teck): *geb. zu* . . . 177.. SS. *Principia quaedam disciplinae naturali, inprimis Chemiae, ex Metaphysica naturae subsumenda. Tubing.* 1796. 4. Ueber die Enthauptung gegen die Sömmerringische Meynung. ebend. 1797. 8. Sätze aus der Naturmetaphysik auf chemische und medicinische Gegenstände angewendet. ebend. 1797. 8. Versuch, die Gesetze magnetischer Erscheinungen aus Sätzen der Naturmetaphysik, mithin a priori zu entwickeln. ebend 1798. 8. — Deduction des lebenden Organismus; *in* Röschlaub's *Magazin zur Vervollkommnung der theoret. u. prakt. Heilkunde* B. 2. St. 3 (1799).

ESCHER (Hans Konrad) *im Grabenhof, Mitglied des grossen Raths der Helvetischen Republik zu Luzern* seit dem April 1798, *auch Mitglied der neuen Helvetischen Gesetzgebung zu Bern seit der Auf-*

löſung des groſſen Raths am 7 Auguſt 1800: *geb. zu Zürich* 1767. §§. *Gemeinſchaftlich mit* USTERI: *Der Schweitzeriſche Republikaner (ein ſeit dem Frühjahr* 1798 *zu Zürich erſcheinendes politiſches Tageblatts)*. 4. *Fortgeſetzt ſeit dem Junius* 1800 *unter dem Titel*: *Der neue Schweitzeriſche Republikaner. Bern in 4. (Das Quartal beſteht aus* 78 *Stücken oder Nummern)*.

ESCHER (H.) — *geb. zu Zürich* —

ESCHKE (E. A.) ſeit 1798 *Profeſſor und Direktor ſeines, von Schönhauſen nach Berlin verlegten und in ein öffentliches verwandelten Inſtituts für Taubſtumme* — §§. Elegie bey dem Ableben Ihro Majeſtät der verwittweten Königin Eliſabeth Chriſtine, den 13 Jan. 1797. Berlin 1797. 8. — Neue Beobachtungen über Taubſtumme; *in der Olla Potrida* 1792. St. 2. S. 107-112. Es lieſt ſich, wie ein Roman; eine wahre Geſchichte; *ebend.* 1794. St. 1. S. 28-37. Einige Nachrichten über Taubſtumme; *ebend.* St. 3. S. 76-85. Welche Zahl; *ebend.* St. 4. S. 46-50. Ueber die Dreyeinigkeit Gottes; *ebend.* S. 50-52. Ueber Geſchmack; ein Verſuch entſtanden durch die Ideen zur pſychologiſchen Aeſthetik. Einl. §. 10; *ebend.* S. 52-71. Ueber poetiſche Verteutſchungen; *ebend.* S. 85-92. Wiſterbury; nach dem Engliſchen; *ebend.* S. 110-112. Gedichte; *ebend.* S. 112-118. — Kann der Wunſch des Hrn. D. Ch. H. Schmid, für die Geſchichte der neueſten teutſchen Litteratur, auf die nachfolgende Art befriediget werden? Anfrage an das Publikum, beſonders an die Herren Buchhändler; *im litterar. Pantheon* 1794. St. 4. S. 76-81. Brief über die teutſche Sprache; an Hrn. Prof. Heynatz; *ebend.* St. 5. S. 182-185. Ueber ein Dekret des National-Konvents; *ebend.* St. 7. S. 19-24. Ueber den Gebrauch ausländiſcher Wörter in der teutſchen Sprache; *ebend.* St. 9. S. 218-224. Teutſche

Eigen-

Eigennamen; *ebend.* St. 10. S. 76-78. Ueber die teutſche Sprache; zweyter Brief; *ebend.* St. 11. S. 117-130. Rechtliche Abhandlung vom Küſſen; *ebend.* St. 12. S. 198-210. — Ankündigung eines Leſebuchs für Taubſtumme; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1794. St. 12. S. 555-559. Erſter Lehrer der Taubſtummen, ein Märker; *ebend.* 1800. Dec. S. 466-469. — Bereitwillige Antwort auf die Nota und Anfrage des Taſchenbuchs für die Schaubühne 1796; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1797. — Inſtitut für den Unterricht und die Erziehung tauber und ſtummer Menſchen; *in den Denkwürdigk. und Tagesgeſch. der Mark Brandenb.* 1796. May S. 519-528. Berliniſche Eheſtands-Anekdote; *ebend.* Jun. S. 630-634.

ESMARCH (H. P. C.) *Rektor der Domſchule zu Schleswig* ſeit 1778 (vorher ſeit 1770 Konrektor dieſer Schule): *geb. zu Ulnis in der Schlieharde Amts Gotterf am* 21 *Februar* 1745. §§. *Nachricht von den geendigten Lectionen in den beyden erſten Klaſſen der königl. Domſchule zu Schleswig; eine Einladung (*von *ihm und dem Konrektor* Dirkſen). Flensburg 1780. 4. *Pr. de lectionibus vulgatis priorum verſuum Pſalmi XVI. ibid.* 1782. 4. *Pr. de voce* Eis *in N. T. circumſcribente Dativum. ibid.* 1783. 4. Der Brief an die Epheſer überſetzt. Altona 1788. 8. Schleswigiſche Flora. Schleswig 1789. 8. 1ſte bis 6te Fortſetzung derſelben. ebend. 1790-1795. 8. — *Von ſeinem* Speccius *erſchien* die 6te Auflage zu Flensburg 1794. — *Von ſeiner* Teutſchen Ueberſetzung der Virgiliſchen Eklogen *erſchien* die 2te Auflage zu Schleswig 1788. — Antheil an der Monatlichen Ueberſicht der geſamten Litteratur (von *zur Mühlen*).

ESMARK (Jens) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kurze Beſchreibung einer mineralogiſchen Reiſe durch

Ungarn, Siebenbürgen und das Bannat. Freyberg 1797. 8.

ESPER (E. J. C.) seit 1800 *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen* — SS. *Icones fucorum, cum characteribus systematicis, synonymis auctorum & descriptionibus novarum specierum*, oder Abbildungen der Tange, mit beygefügten systematischen Kennzeichen, Anführungen der Schriftsteller, und Beschreibungen der neuen Gattungen. 1ster Heft. Mit illuminirten Kupfern. Nürnberg 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. — 3ter Heft. ebend. 1799. gr. 4. — *Von den* Pflanzenthieren *erschien* die 6te Lieferung, womit der 1ste Band beschlossen ist, erst 1791; die 7te bis 12te 1791-1793. Nachträge zu diesem Werk 1ste und 2te Lieferung 1794, 3te und 4te 1795, 5te und 6te 1796, 7te 1797. — *Von den* Europäischen Schmetterlingen *erschien* der 48ste Heft, der den 4ten Theil beschliesst, 1796. Vom 5ten Theil, der schon 1794 angefangen wurde, erschienen seitdem 4 Hefte. — *Von den* Ausländischen Schmetterlingen *erschienen* bis 1796 12 Hefte. — *Von ihm sind die naturhistorischen Anmerkungen zu *G. H. Martini's* Vorlesungen über die Litterair-Archäologie u. s. w. (Altenb. 1796. gr. 8). — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenthum Bayreuth Th. 1. S. 457-473.

ESSICH (J. G. 1) SS. *Valent. Krautermann's* Lehre von den Kinderkrankheiten. Neue durchgehends verbesserte Ausgabe. Augsb. 1793. 8. *Der Landarzt, oder Archiv für das Landvolk bey allen möglichen Ereignissen, welche sowohl das körperliche als auch das landwirthschaftliche Wohl und Wehe des Bauernstandes betreffen, sich selbst rathen und helfen zu können. ebend. 1794. 8.

ESSICH (Johann Gottfried a) *Pestilentiarius zu Augsburg: geb. zu Ravensburg am 28 November* 1757. §§. *Die gute Christine, oder eine Geschichte für die Dienstboten. Augsburg 1793. 8. *Jugendfreuden, oder kleine Aufsätze über Natur, Menschenleben und Religion. 3 Theile. ebend. 1795. 8. *Rührende Erzählungen aus der Thierwelt. Nördlingen 1796. 8. Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu Christi. ebend. 1797. gr. 8. Die Auferstehungsgeschichte Jesu Christi, erzählt u. s. w. ebend. 1798. 8.

ESTNER (*Franz Joseph Anton*) — *geb. zu Schillingsfürst im Hohenlohischen am 7 Junius* 1739. §§. *Von dem* Versuch einer Mineralogie für Anfänger u. s. f. *erschien* des 2ten Bandes 1ste Abtheilung: Zirkon - Diamantspath - Strontianit - und Kieselgeschlecht, nebst Bemerkungen der in den vorzüglichsten Wiener Kabinetten sich auszeichnenden Mineralien und Fossilien. Wien 1795. — 2te Abtheilung: Thon - Talk - Kalk - Baryt - und Sidneyarten. ebend. 1797. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung, welche die Salze, brennlichen Substanzen, und von den Metallen Platina, Gold, Quecksilber, Silber und Kupfer, und ihre natürlichen Gestalten beschreibt. ebend. 1799. 8.

von ESTORF (Emmerich Otto August) starb 1797.

d'ETIENNE (Jean) starb zu Bückeburg am 22 Januar 1798. Geb. zu Cerney in der Normandie am 21 März 1725.

ETLER (*Johann Christian*) starb am 26 Januar 1800. Geb. 1742.

ETTMÜLLER (Christian Friedrich Benedikt) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Jüterbock: geb. zu Alt-Gersdorf bey Zittau am 5 Oktober* 1773. §§. Medicinisch - chirurgische Abhandlung über

die Krankheiten der Zähne, des Zahnfleisches, und über das schwere Zahnen der Kinder. Leipz. 1798. 8. Sammlung der besten und aus Erfahrung bestätigten Recepte, zum Gebrauch für angehende praktische Aerzte und Wundärzte. ebend. 1798. 8. Abhandlung über die Krankheiten der Augen und der Augenlieder; nebst den dabey vorkommenden Operationen. ebend. 1799. 8. Von den Mitteln, die Gesundheit der Augen zu erhalten, den Krankheiten vorzubeugen, und solche vernünftig zu behandeln; eine Haustafel. Lübben 1800. fol. — Bestätigter Nutzen des Gummi Guttae beym Bandwurm; in Hufeland's *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 3. St. 3 (1797). — Vergl. *Otto* B. 1. Abtheil. 2. S. 292.

ETZDORF (Johann Christoph) *Prediger zu Bösenrode in der Grafschaft Hohnstein; geb. zu . . .* §§. Hülfsbüchelchen für Eltern und Schullehrer, denen daran gelegen ist, Kinder früh zur Aufmerksamkeit, wie zum Denken und Urtheilen zu gewöhnen, vorzüglich als vorbereitender Unterricht auf den Hannöverischen Landeskatechismus. Gotha 1799. kl. 8. Lesebüchlein für Kinder, als Vorbereitung auf den ersten Religionsunterricht. ebend. 1799. kl. 8.

Graf von ETZDORF (Marquard) *kaiserl. geheimer Rath, Vicedom zu Ellwangen und Comes Palatinus major; geb. daselbst 175 . .* §§. *Englische Nächte, oder Sammlungen von Erzählungen u. s. w. 3 Theile. Schwäbisch-Gemünd 1793. 8. *Reisen durch einige Gegenden von Schwaben und Franken; den Freunden der Wahrheit gewidmet. Frankf. u. Leipz. 1794. 8. Ueber den Verfall der Religion. . . . Statistische Tabellen. . . .

ETZLER (Karl Friedrich) *ordentlicher Lehrer am Elisabeth-Gymnasium zu Breslau; geb. zu . . .*

§§.

SS. Beyträge zur Kritik des Schulunterrichts. 1stes Stück. Leipzig 1796. — 2tes Stück. ebend. 1797. — 3tes Stück. ebend. 1799. — 4tes Stück. ebend. 1800. 8. Elementar-Uebungen in der Lateinischen Sprache, zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1798. gr. 8.

EUCHEL (I. A.) SS. *Von den* Gebeten der Juden *erschien* die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe zu Berlin 1799. 8.

EULER (Johann Albrecht) starb am 6 September 1800.

EULER (Karl Anton) *Pfarrer zu Eltvill im Mainzischen* (ehedem auch Kanonikus zu St. Peter in Mainz): *geb. zu . . .* SS. Unterrichtende Gebete und Andachten für die katholische Jugend. Frankf. am M. 1799. 8.

EULER (M.) SS. *Von seinen* Vorübungen zu Kontorgeschäften besorgte *Joh. Heinrich Stricker* eine verbesserte und vermehrte Ausgabe 1797, *eben so von dem* Neuen Handlungs-Lexikon 1798, *und von der* Wechselencyklopädie 1800. — *Ob ihm der Tod oder Geschäfte an der Besorgung dieser Ausgaben mögen gehindert haben, konnte man noch nicht erfahren.*

EULHARDT (August Richard) starb am 18 Februar 1797.

EVERS (August) *der Rechte Beflissener zu Rostock: geb. zu Schwerin . . .* SS. *Ludwig und Julius; eine Geschichte nicht aus der Ideen-Welt, von *Just* am Walde. *Auch unter dem Titel*: Geistesentwickelung durch Schwärmerey; eine Geschichte für unser verfeinertes Jahrzehend. 2 Bände. Berlin 1796-1797. 8. — Die Schwestern, eine Erzählung; in Lindemann's *Musarion für Damen* St. 3.

EVERS (August *Heinrich*) ſtarb am 31 Auguſt 1798.

EVERS (K. F.) §§. Verzeichniſs einer anſehnlichen Sammlung von theils ſeltenen Medaillen und Münzen der Herzoge von Mecklenburg, wie auch der Städte Roſtock und Wismar, welche am 10 Julius u. folgg. Tagen 1796 zu Schwerin verkauft werden ſollen. Schwerin 1796. 8. Mecklenburgiſche Münz-Verfaſſung, beſonders die Geſchichte derſelben. 1ſter Theil. ebend. 1798. — beſonders das Münzverzeichniſs. 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. — *Die Schrift* Von der Meckl. Landtagsreſolution *ſteht auch in den gelehrten Beyträgen zu den Meckl. Schwerin. Nachrichten* 1782, *in* Zepernick's *Miſcellaneen zum Lehnrecht* B. 4. S. 195-203, *und in* Koppe's *Samml. d. Aufſätze rechtswiſſenſchaftl. Inh.* B. 1. Th. 1. — Von der den Kirchenviſitatoren oder Proviſoren in Roſtock unterm 13 Dec. 1578 ertheilten und in vorigem Jahre durch einen Privatabdruck daſelbſt bekannt gemachten Inſtruction; *in den gel. Beytr. zu den Meckl. Schwerin. Nachrichten* 1783 *und in* Koppe's *Sammlung* B. 1. Th. 1. — Von den im 5ten Anh. angef. Abhandl. muſs auch die 4te, 5te und 6te ein * haben. Die 3te ſteht nicht im 2ten, ſondern im 1ſten St. der Monatsſchr. von u. für Meckl., die Aktenmäſſigen Nachr. im 2ten St. — *Verdient die plattteutſche Sprache in Mecklenburg beybehalten oder abgeſchaft zu werden, und was bedeutet das Wort: Driſtig? *ebend.* 1791. St. 3.

EVERS (Otto Juſtus*) ſtarb am 17 Januar 1809. War geb. zu Iber in der Diöces Eimbeck am 28 Auguſt 1728.

EVERS.

*) Zu Folge der Anzeige ſeines Todes im Hamburg. Correſpondenten: *Otto Auguſt.* In ſeiner von *Ehwerd* (Nachr. von jetztleb. Teutſchen Aerzten I. 130) gelieferten Lebensbeſchreibung heiſst er aber *Otto Juſtus.*

EVERSMANN (F. A. A.) §§. Bemerkungen über Schottland; *in den Schriften der Ges. naturf. Fr. zu Berlin* B. 6 (1785). — Schreiben an den Hrn. Insp. Werner, über eine von ihm an dem berühmten Basalt-Berge, König Arthurs Sitz bey Edimburg in Schottland, gemachte ganz conforme Beobachtung mit der des letztern am Scheibenberger Hügel; *im Bergmännischen Journal* 1789. B. 1. St. 5.

EWALD (F.) *Karthäuser zu Rom: geb. zu Spandau* 1727. §§. Der Verlagsort *Berlin* der ersten Ausgabe seiner Lieder und Singedichte ist einzuklammern; denn auf dem Titel derselben steht er nicht. Auch erschien sie ohne seinen Namen. Von den Singedichten waren schon manche vorher gedruckt. — Hymne über die vier Jahrszeiten, nach Thomson . . . 175.. (auch in den Liedern und Singedichten). — Vergl. *E. J. Koch's* Compend. der Teut. Litteraturgeschichte B. 2. S. 110, wo er mit dem Vornamen *Johann Joachim* heißt.

von EWALD (J.) jetzt *Oberster des Schleswigischen Jägerkorps und des Schleswig-Holsteinischen leichten Infanterie-Bataillons zu Eckernförde* seit 1795: *geb.* — nicht 1744, sondern 1743. §§. * Gespräche eines Husarencorporals, eines Jägers, und leichten Infanteristen über den Dienst der leichten Soldaten. Altona 1794. 8. Beyspiele grosser Helden, kluger und tapferer Männer aus der ältern und neuern Geschichte; mit Anmerkungen. Schleswig 1797. — 2ter Theil, *auch unter dem Titel:* Folge der Belehrungen über den Krieg, besonders über den kleinen Krieg, durch Beyspiele aus der ältern und neuern Geschichte erläutert. ebend. 1800. 8. — *Die* Abhandlung vom Dienst der leichten Truppen *bekam* 1796 *ein neues Titelblatt, mit dem Verlagsort* Schleswig. — Kordes S. 110 *führt noch eine Schrift von ihm an:* Der Partheygänger, oder

oder über den Dienst der leichten Truppen. . . . 1784. 8. *die aber wahrscheinlich mit der eben erwähnten einerley ist: wenigstens kann ich nirgends eine Notitz von ihr finden.*

EWALD (J. L.) *zweyter Prediger bey der St. Stephanskirche zu Bremen, wie auch D. der Theol.* seit 1796 — §§. Glaubensbekenntniss und Vorsätze des Prinzen Kasimir August zur Lippe, bey seiner öffentl. Konfirmation am 27 Sept. d. J. nebst den Reden, die dabey gehalten worden, herausgegeben. Lemgo 1792. gr. 8. Eintrittspredigt bey der Gemeine zu St. Stephan in Bremen, gehalten am ersten Christtage 1796. Zum Besten der St. Stephan-Armenkasse. Bremen 1796. 8. Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe, oder versprochene Erklärung eines Urtheils über die Uebersetzung des Neuen Testaments von dem Herrn Pastor Stolz. Hamburg 1797. 8. Christliches Hand- und Hausbuch, oder Betrachtungen auf alle Tage im Jahre; zur Beförderung des Glaubens an Jesus, und der christlichen Gottseligkeit. 4 Theile. Hannover 1797-1798. 8. Predigten zur Beförderung der Liebe zu Jesus. Münster 1797. 8. *Gab heraus oder verfaßte vielmehr:* Phantasieen auf der Reise und bey der Flucht vor den Franken, von *E. P. v. B.* Berlin 1797. 8. Entwürfe zu den Sonn- und Festtags-Predigten, im J. 1797 gehalten. Bremen 1798. 8. *Auch für die folgenden Jahre erschienen solche Entwürfe.* Die Kunst, ein gutes Mädchen, eine gute Gattin, Mutter und Hausfrau zu werden; ein Handbuch für erwachsene Töchter, Gattinnen und Mütter. 2 Bände. Mit Kupfern von Penzel und Musik von Fränzel. Bremen 1798. 8. Ueber die Gröffe Jesus und ihren Einfluss in seine Sittenlehre, nebst einigen hermeneutischen Ideen. Hannover 1798. gr. 8. — erste Fortsetzung dieses Buches, welche die Beantwortung verschiedener Einwürfe enthält. Gera u. Leipz. 1799. 8. Wie

nützt

nützt man am besten den Geist seines Zeitalters? eine philosophisch-historische Abhandlung. Bremen 1799. 8. Fantasien auf einer Reise durch Gegenden des Friedens von E. P. v. B. Herausgegeben (*eigentl.* verfaßt) von *J. L. Ewald.* Hannover 1799. 8. Erklärung über die Schrift des Hrn. Katecheten Hübbe in Hamburg; eine Stelle in meinen neuesten Reisefantasien betreffend. Hamburg 1799. 8. Etwas über Lehrmethode in Trivialschulen; mit Rücksicht auf die Antwort des Katecheten Hübbe. Bremen 1799. 8. Salomon. Gera 1800. gr. 8. Ist es auch jetzt noch rathsam, die untern Volksklassen aufzuklären? ebend. 1800. 8. *Die Göttlichkeit des Christenthums, so weit sie begriffen werden kann; vom Verfasser der Briefe an Emma über die Kantische Philosophie. Bremen 1800. 8. Christliche Monatsschrift. Jahrgang 1800. 1-8tes Stück. Nürnberg 1800. 8. Gemeingeist; Ideen zur Anfregung des Gemeingeistes. Berlin 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — *Von den* Gesinnungen und Trostgründen des Christenverehrers in unsrer Zeit (3 Predigten) *erschien* die 2te Ausgabe 1798. 8. — *Von den* Neuen Predigten über Naturtexte *erschien* der 4te Heft 1793. — *In seiner* Urania *befinden sich noch folgende Aufsätze von ihm*: Ein Paar Handzeichnungen nach der Natur; 1795. St. 2. S. 146-157. Blumen und Blümchen, mit einer Hyazinthe im Winter gezogen; *ebend.* S. 157-160. Die Revolutionen; Naturzeichnung oder Vision, wie man will; St. 4. S. 355-359. Religion, Sittlichkeit und Glückseligkeit, auch eine Dreyeinheit; 1794. St. 1. S. 1.

EWALD (S. H.) seit 1798 *Hofsekretar* —

EWERBECK (C. G.) *auch M. der Phil.* — (war vorher zu Halle seit 1786 auch ausserordentl. Prof. der Phil. und Subbibliothekar) —

die Schaufeln unterſchlächtiger Mühlräder in Gerinnen; *ebend.* B. 2. — Vorrede zu *C. G. Zimmermann's* kurzen Darſtellung der ſphäriſchen Trigonometrie u. ſ. w. (Berlin 1800. 8).

EZDORF. S. ETZDORF.

F.

FABER (Johann Karl Chriſtoph) ſtarb am 3 December 1792. War ſeit 1778 *Pfarrer zu Berndorf im Waldeckiſchen: geb. zu Sachſenberg im Waldeckiſchen am 2 Januar* 1729. §§. Der Sieg der Gerechten über die Schrecken des Todes; Gedächtnißpredigt auf den Fürſten Karl zu Waldeck. Corbach 1763. 4. Predigt am Einweihungstage der neuen Kirche zu Sachſenberg, den 10 Nov. 1772 gehalten. Mengeringhauſen (1772). 8.

FABER (Johann Karl German) ſtarb am 3 Januar 1799.

FABER (J. M.) §§. Harmonia Maccabaeorum Sectio II. 1797.

FABER (J... P...) ein Pſeudonymus. *L. J. F. Höpfner* iſt der Verfaſſer des unter dieſem Namen herausgekommenen und in Oktav gedruckten Buches.

FABRI (G. L.) §§. *Von ſeiner Ueberſetzung der* Stolliſchen Heilungsmethode *erſchien* die 3te durchgängig verbeſſerte Ausgabe des 1ſten Bandes vom 2ten Theil 1798 (*eigentl.* 1797).

FABRI (J. E. E.) §§. Magazin für die Geographie, Staatenkunde und Geſchichte. 3 Bände. Nürnberg 1797. gr. 8. Abriß der natürlichen Erdkunde, inſonderheit Geiſtik, in ausführlicher Darſtellung für Akademien und Gymnaſien. ebend. 1800. 8. — *Von der* 3ten Ausgabe der Elementargeographie *erſchien* der 2te Band 1799. — *Von*

Von dem Handbuch der neueſten Geographie *erſchien* zu Halle die 6te Ausgabe 1797, und die 7te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe ebend. 1800. — *Von dem* Kurzen Abriſs der Geographie für Schulen *erſchien* die 5te Ausgabe zu Halle 1794, die 6te rechtmäſſige, durchgehends verbeſſerte Ausgabe ebend. 1796.

FABRICIUS (E. C.) jetzt muſs es heiſſen: *Prediger zu Gremsheim und Akenhauſen* — nicht *Adenhauſen* — bey Gandersheim: *geb. zu Gremsheim* 176.. §§. Eine Gelegenheitspredigt . . .

FABRICIUS — auch FABRIZIUS — letzteres iſt das richtige — (F. D.) hatte noch kein Predigtamt ehe er nach Drebkow kam. In Mitweyda war er Hofmeiſter bey dem Freyherrn von Lorenz.

FABRICIUS (G. A.) §§. Die 2te Auflage ſeiner Tabellen erſchien unter ſeinem Namen und im J. 1795, nicht 1796.

FABRICIUS (J. C.) *hielt ſich vom Anfang des Junius* 1797 *bis . . . zu Paris auf — geb. — am* 7 *Januar* 1748. §§. Index alphabeticus in Entomologiam ſyſtematicam. Hafniae 1796. 8 maj. Supplementum Entomologiae ſyſtematicae. ibid. 1797. 8 maj. — Beſchreibung der Atlasmücke in ihrer Puppe (tipula ſericea); *in den Schriften der Berl. Geſell. naturf. Freunde* B. 5 (1784). — Von einigen, dem Geſchlechte Ips ſich nähernden Inſektengeſchlechtern; *in den Abhandl. der naturf. Geſell. in Paris* Th. 1 (1792). — Einen Theil ſeines Lebens erzählt er ſelbſt in der Vorrede zu ſeiner Schrift über Akademien (1796). Vergl. auch *Worm* I. 296. III. 205 und 925; und *Martin Thrane Brünnich* Litteraturae Danicae ſcientiarum naturalium T. 2. *oder* Bibl. auctorum & librorum ſcientias naturales tractantium p. 200 ſq.

FABRICIUS (Johann Gottfried Andreas) ſtarb am 10 Januar 1708. War kurfürſtl. Mainziſcher und fürſtbiſchöffl. Fuldiſcher geheimer Rath u. ſ. w.

Frau FABRICIUS (. . .) *Gemahlin von J. C. Fabricius zu Kiel: geb. zu . . .* §§. **Reveillere Lepaux* Betrachtungen über Gottesdienſt, bürgerliche Gebräuche und Nationalfeſte; aus dem Franz. Hamburg 1797. 8.

FABRITIUS (K. M. *Eduard*) *hielt ſich eine Zeit lang zu Würzburg und Bamberg auf* (noch im Auguſt 1798 zu Bamberg): *geb. zu Bentheim* 176 . . §§. Ueber die Untauglichkeit unſers Zeitalters zu republikaniſchen Verfaſſungen. (*Ohne Druckort*) 1795. 8. Ueber den Werth und die Vorzüge geiſtlicher Staaten und Regierungen in Teutſchland. Mannheim 1797. 8. *Geheime Geſchichte des Preuſſiſchen Separatfriedens; oder: Wohlberechnete Würkungen deſſelben am Schluſſe des philoſophiſchen Jahrhunderts. Germanien (*Bamberg*) 1798. 8.

FABT (Bernard) *kaiſerl. königl. Rath und Leibarzt zu Grätz in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Ueber das Aderlaſſen im Kindbette; eine Denkſchrift, denen Kindbetterinnen der Stadt Grätz gewidmet. Grätz 1799. 8.

FACIUS (J. F.) §§. Progr. über das Alter der künſtlichen Automaten. Coburg 1799. 4. *Die zwey Porträte, oder Geſchichte meines Landaufenthalts. Coburg u. Leipz. 1799. 8. — *Giebt heraus:* *Pözile, eine Quartalſchrift. Nr. I. Coburg 1800. — Nr. II. ebend. 1801. 8.

FAHSE (Gottfried) *M. der Phil. und* ſeit 1800 *Konrektor zu Annaberg* (vorher Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Schleſen bey Wittenberg am 24 Auguſt* 1764. §§. *D. de ideis Platonis. Lipſ.* 1795. 4. Grundriſs der techniſch-

nisch-praktischen Erziehung. ebend. 1796. 8. *Platons* Republik, übersetzt und erläutert. 1ster Band: Uebersicht der Republik und Uebersetzung der ersten vier Bücher. Leipz. 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 6.

FEHTZ (Philipp) starb 1787.

FESI (J. H.) *Prediger zu . . . in Gallizien* (vorher Landprediger im Kanton Zürich): *geb. zu Zürich* 1755. §§. *Predigten über wichtige Gegenstände aus der Offenbarung, oder auf alle Feste, welche die Christen gemein haben; von dem Verfasser der Predigten über wichtige Gegenstände aus der Natur. Bregenz 1791. 8.

FESI (*Johann Kaspar* S. 285: J... C...) *Professor der Geschichte und Erdbeschreibung an der Kunstschule zu Zürich, wie auch* seit 1798 *Kantonsgerichtsschreiber daselbst: geb. zu Flach, Kantons Zürich* 1768. §§. Handbuch der Schweitzerischen Erdbeschreibung, zum Unterricht der Jugend. 1stes Bändchen, welches, nebst der Haupteinleitung, die XIII Kantone enthält. Zürich 1795. 8. Bibliothek der Schweitzerischen Staatskunde, Erdbeschreibung und Litteratur. ebend. 1796. Monatlich ein Heft in 8. Schweitzerische Neuigkeiten. ebend. 1798. 4. Kurze Lebensbeschreibung des k. k. General-Feldmarschall-Lieutenants Baron von Hotze. ebend. 1799. 4. 2te sehr vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1800. 4. — Seit dem Sommer 1799 schreibt er die politische Züricher Freytags-Zeitung.

von FAHNENBERG (E. J. K.) §§. Lebensgeschichte des erzherzogl. Oestreichischen Reichstagsgesandten, Freyherrn von Borié. Wetzlar 1795. 8. Privat-Gedanken über das standhafte Benehmen des Reichskammergerichts. Regensburg 1796. 8. Ueber die völlige Execution des erzherzoglichen

Hauſes Oeſtreich von der Gerichtsbarkeit des kaiſerlichen Reichs-Kammergerichts. Wien 1796. 4. * Vorſchläge, wie dem Nothſtand der Reichs-Kammergerichts-Kanzley abzuhelfen. (*Regensb.*) 1797. 8. — Gedanken über die von dem Kurfürſten zu Mainz dem kaiſerlichen Reichs-Kammergericht überſchickte kaiſerliche Wahlkapitulation; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1796. Nr. 5. Kol. 51-54. — Sein Bildniſs, mit einer kurzen Selbſtbiographie in *Bock's* Sammlung H. 22 (1799).

FAHNER (J. C.) War zuerſt ſeit 1780 Stadt- und Landphyſikus zu Buttſtädt im Fürſtenthum Weimar; Stadtphyſikus zu Frankenhauſen ſeit 1782; Stadtphyſikus zu Nordheim und Waiſenhausarzt zu Morungen ſeit 1785; Landphyſikus der Grafſchaft Hohnſtein und Stiftsphyſikus zu Ilfeld: *geb. zu Buttſtädt am 8 November* 1758. §§. *Epiſtola de diſſenſione medicorum quoad malignitatis notionem. Jenae* 1779. 8. — *Von dem* Vollſtändigen Syſtem der gerichtlichen Arzneykunde *erſchien* der 2te Band 1797 und der 3te 1800. — Cruſta impetiginoſa, impetigo rubra Celſi; *in* Hufeland's *Journ. der prakt. Heilkunde* B. 8. St. 2. Nr. 9 (1799). — Vergl. *Ehwert's* Nachrichten B. 1. S. 136-140.

FAHRENKRÜGER (J. A.) §§. *Nathan Bailey's* Dictionary Engliſh-German and German-Engliſh: Engliſch-Teutſches und Teutſch-Engliſches Wörterbuch; gänzlich umgearbeitet. — Zehnte, verbeſſerte und vermehrte Auflage. 1ſter Theil: Engliſch-Teutſch. Leipz. u. Jena 1800. — 2ter Theil: Teutſch-Engliſch. ebend. 1800, gr. 8 — Antheil an der Hamburgiſchen Monatsſchrift für das Jahr 1791. 8.

FALBE (Gotthelf Samuel) *Profeſſor und Rektor des Gröningiſchen Kollegiums zu Stargard in Pommern* ſeit 1797: *geb. zu . . .* §§. Pr. de Margite

gite Homerico. Stettin. 1798. 8. — Eigenmächtige Juſtitz; *in den Jahrb. der Preuſſ. Monarchie* 1799. Jul. S. 242-247.

FALK (*Johann Daniel*) *privatiſirender Gelehrter zu Weimar* ſeit 1798 (vorher zu Halle im Magdeburgiſchen): *geb. zu Danzig* 1770. §§. Die heiligen Gräber zu Rom und die Gebete; zwey ſatyriſche Gedichte. Leipz. 1796. 12. 2te verbeſſerte Ausgabe, nebſt einem Anhange kleinerer ſatyriſchen Gedichte: Die Eitelkeit, die Schmauſereyen, die Jeremiade, die Mode. 2 Bändchen in 12. *Anſtatt des Druckorts*: Nicht zu Leipzig 1799. Taſchenbuch für Freunde des Scherzes und der Satyre. Leipz. 1797. — 2ter Jahrgang. ebend. 1798. — 3ter Jahrgang. ebend. 1799. — 4ter Jahrgang. ebend. 1800. 12. Denkwürdigkeiten der Berliner Charité aufs J. 1797, in alphabetiſcher Ordnung, nebſt einem Gegenſtück zu Herrn Bieſters Darſtellung aus Acten. Weimar 1799. 8. (*Eine Beylage zum zweyten Taſchenbuche*). — Die Jeremiade, und die Schmauſereyen; *in dem Götting. Muſenalmanach* 1797. — Die Mode; *in dem Modenjournal* 1797. — Biographiſche Nachrichten von ihm ſ. in *Vetterlein's* Handbuch der poetiſchen Litter. der Teutſchen S. 589-598.

FALK (N... D...) — *zu London*: *geb. zu Hamburg* ... §§. Seine Engliſch geſchriebenen Bücher ſ. in *Reuſſens* gel. England. Zwey derſelben ſind ins Teutſche überſetzt, nämlich: *On the venereal diſeaſe* (Lond. 1772. 8) v. *J. W. Möller*. S. dieſen Artikel im Hauptwerk; und *On the medical qualities of mercury* (ibid. 1776. 12) Leipz. 1777. gr. 8.

FALLENSTEIN (J. S. P.) ſeit 1797 *privatiſirt er zu Meiningen* —

FASELIUS (J. A. L.) §§. *Anweisung zu Casualpredigten und Reden. Hof 1793. 8. Versuch einer kurzen Lebensgeschichte Johann Friedrichs des Grosmüthigen, letzten Kurfürsten von Sachsen Ernestinischer Linie. Weissenfels u. Leipz. 1799. gr. 8. Kurzgefaste Biographien der Römischen Kaiser, das ist der eigentlich Römischen und der Römisch-Teutschen Kaiser, von ihrer Entstehung an bis auf gegenwärtige Zeiten; ein Lesebuch für die Jugend überhaupt und für die Liebhaber der Geschichte in mancherley Ständen. Erfurt 1799. 8. Friedrich der Weise und Johann der Beständige, Kurfürsten von Sachsen Ernestinischer Linie; ein historischer Versuch und Beytrag zur Reformationsgeschichte. Eisenach 1800 8. — *Antheil an *Murssina's* akademischen Taschenbuch — auf das J. 1792. — Aufsätze im Journal für Prediger und in dem Reichsanzeiger.

FAULWETTER (Karl Alexander) ermordet am 15 May 1801. §§. *Abdruck eines bey der Nürnbergischen Bürgerschaft herumgegangenen Cirkulars, d. d. 30 Sept. 1796, zur Erklärung des in die Nürnbergische Ober-Postamts-Zeitung No. 115 eingerückten, von Anspach den 19 Sept. datirten Aufsatzes; mit berichtigenden Zusätzen. Im October 1796. 8.

FAUST (B. C.) §§. Gesundheitskatechismus für Eltern und Lehrer, in zusammenhängende Rede gebracht und in Fragen zerlegt; nebst einem Anhange über den Bau des menschlichen Leibes. Hannover 1794. 8. Ueber die Rindviehpest (Viehseuche, Löserdürre), die einzig und allein durch Ansteckung entsteht, und über die Verhütung und Ausrottung derselben. Leipz. 1797. 8. *Hiermit steht in Verbindung*: Noth- und Hülfstafel zu Verhütung der Rindviehpest oder Viehseuche. Bückeburg 1797. 1 offener Foliobogen. An den Congress zu Rastadt über die Ausrottung

der

der Blattern. 1798. 1 Bogen in fol. (*Mit neben ſtehendem Franzöſiſchen Text*). . . . 6te Auflage. 1800. fol. — *Von dem ſchon im Hauptwerk angeführten* Geſundheitskatechiſmus *erſchien* die 5te und verbeſſerte Auflage Bückeb. 1796. 8; die 6te und verbeſſerte Auflage Leipz. 1797. 8; die 7te Aufl. ebend. 1798; die 8te ſtark vermehrte Aufl. ebend. 1800. 8. — Ueber meine Schrift von der Trennung der Schoosbeine und deren Recenſion im 85ſten Stück der Götting. gel. Anzeigen 1780. S. 696; *in dem Frankfurt. medic. Wochenbl.* Jahrg. 1780. St. 41. S. 647-654. — *Die* Nachricht von dem auf dem Meiſſner liegenden — Baſalte *ſteht auch* in *Köhler's* bergmänn. Journal Jahrg. 2. B. 1. St. 3. 1789. S. 261-295, mit einer Vorbemerkung und einigen erläuternden Anmerkungen von *A. G. Werner*. — Ueber Obſtbaumzucht *ſteht auch im Hannöv. Magazin* 1793. St. 28. S. 433 u. ff. — Ueber die Entſtehung und die Verhütung der böſen Brüſte der ſäugenden Mütter; *in dem Reichsanzeiger* 1799. S. 1605-1611. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von — teutſchen Aerzten u. ſ. f. B. 1. S. 141-152, *Strieder* B. 12. S. 350.

FAUTH (J.) §§. Progr. de pace politica, litteraria & academica. Heidelb. 1798. 4. Pr. de Lactantii dicto: hominem eſſe animal ſociale. ibid. 1800. 4.

von *FAVRAT* (Franz Andreas) *königl. Preuſſiſcher Generallieutenant* (ſeit 1801 *General der Infanterie*), *Chef eines Infanterieregiments, Gouverneur der Stadt, Feſtung und Grafſchaft Glatz, Ritter des groſſen ſchwarzen Adlerordens u. ſ. w.: geb. zu . . . in Savoyen* 1730. §§. Beyträge zur Geſchichte der Polniſchen Feldzüge von 1794-1796; als Antwort auf die von dem Generallieutenant Grafen von Schwerin ihm gemachten öffentlichen Beſchuldigungen. Aus dem Franz. Manuſcript des Hrn. Verf. überſetzt. Mit einer Charte. Berlin 1799. gr. 8.

le FEBURE Baron von St. Ildephon *nicht* Ildephons (W. R.) — *auch k. k. Hofmedikus und Augenarzt, wie auch kurfürstl. Sächsischer und Pfalzbayrischer Okulist; ist fast stets auf Reisen* — Eigentlich gehört er nicht in's gel. Teutschland, indem die ihm beygelegte Teutsche Schrift, so wie andere neuere (z. B. Wegweiser für Personen beyderley Geschlechts, welche mit Brüchen oder Leibesschäden behaftet sind u. s. w. Frankf. am M. 1799. 8) wahrscheinlich von andern aus seinen Französischen Originalien übersetzt sind. — Vergl. *Ersch'ens* gel. Frankreich.

FECHNER (C... G...) *evangelischer Prediger zu Parchwitz in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Unterhaltung für Freunde der Religion und des Vaterlandes, in Rücksicht auf unsre Zeiten. 2 Stücke. Liegnitz u. Haynau 1793. 1794. 8.

FEDDERSEN (P.) — *geb.* — *am 11 April* 1742 (nicht 1744). §§. *Anleitung für den geringen Mann in Städten und auf dem Lande, in Absicht auf seine Gesundheit, von *Tissot*; aus dem Franz. Hamburg 1767. 8. — *Die schon im Hauptwerk angeführte Schrift erschien nicht* 1765, *sondern* 1768.

FEDER (J. G. H.) seit 1797 nicht mehr zu Göttingen, sondern *Mitdirektor des Georgianums zu Hannover* — §§. Aphorismen über die höchsten Zwecke des Unterrichts und einige daraus entspringende Regeln; *in* J. C. Salfeld's *Beyträgen zur Kenntniß u. Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in den königl. Braunschweig-Lüneburg. Churlanden* B. 1. H. 3 (1800). — Im Hauptwerk B. 2. S. 300 Z. 5 v. u. a. l. des *natürlichen* Ursprungs. Ebend. Z. 4 v. u. a. l. Nov. *S.* 392-406.

FEDER (J. M.) *auch M. der Phil. und* seit 1798 *fürstl. Würzburgischer geistlicher Rath. öffentl. u. ordentl. Prof. der Moral- und Pastoraltheologie auf der*

der Universität zu Würzburg — §§. M. T. Ciceronis *Cato Major*, *Laelius*, *Paradoxa*; *ad fidem optimarum editionum in usum juventutis denuo edidit. Norimbergae* 1798. 8. Sammlung prosaischer Aufsätze, als ein Musterbuch für Studenten in katholischen Gymnasien. 2 Theile. Weimar 1798. gr. 8. Praktisch-theologisches Magazin für katholische Geistliche. 1sten Bandes 1stes Stück. Nürnb. u. Würzburg 1798. — 2tes Stück. ebend. 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. *Vita Erasmi Neustetter, dicti Stürmer, inde ab a.* 1545 *usque ad a.* 1504 *ecclesiae cathedralis Wirceburgensis Canonici &c. Accedunt Poëtarum coaevorum carmina notulis illustrata, quibus veritas narrationis confirmatur. Wirceb.* 1799. 8. Neue Fest- und Fastenpredigten, gehalten in der Universitätskirche zu Würzburg. Bamberg u. Würzburg 1799. 8. *Cornelius Nepos* Biographien berühmter Feldherren; übersetzt. Nürnberg 1800. gr. 8.

FEDERAU (F.) seit 1796 *Konrektor des Gymnasiums zu Lübeck* —

FEHR (J.) — *geb. zu Düsseldorf* 1741. §§. *Auch noch ein Hebammen-Katechismus; aus einer gefundenen Handschrift. Rothenburg an der Fulda* 1778. Mit einem neuen Titelblatt ebend. 1780. 8. *K. J. *Wirtenfohns* Abhandlung vom Mohnsafte, welche erweiset, dass er die bewegenden Kräfte des Herzens vermindert, und dennoch die Bewegung des Blutes vermehret; aus dem Lateinischen übersetzt. Cassel 1778. 8. *Auch in den* Sammlungen auserlesener Abhandl. zum Gebrauche prakt. Aerzte B. 4. St. 3.

FEHRE (C. A.) *lebt noch zu Dresden* — §§. Der Leibarzt; *in* Schmid's *Anthologie* B. 1. *Man schreibt ihm auch zu:* *Sinngedichte und Lieder an der Böhmischen Gränze gesungen. Leipz. 1776. 8.

le FEBURE Baron von St. Ildephon *nicht* Ildephons (W. R.) — *auch k. k. Hofmedikus und Augenarzt, wie auch kurfürſtl. Sächſiſcher und Pfalzbayriſcher Okuliſt; iſt faſt ſtets auf Reiſen* — Eigentlich gehört er nicht in's gel. Teutſchland, indem die ihm beygelegte Teutſche Schrift, ſo wie andere neuere (z. B. Wegweiſer für Perſonen beyderley Geſchlechts, welche mit Brüchen oder Leibesſchäden behaftet ſind u. ſ. w. Frankf. am M. 1799. 8) wahrſcheinlich von andern aus ſeinen Franzöſiſchen Originalien überſetzt ſind. — Vergl. *Erſch'ens* gel. Frankreich.

FECHNER (C... G...) *evangeliſcher Prediger zu Parchwitz in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Unterhaltung für Freunde der Religion und des Vaterlandes, in Rückſicht auf unſre Zeiten. 2 Stücke. Liegnitz u. Haynau 1793. 1794. 8.

FEDDERSEN (P.) — *geb. — am 11 April* 1742 (nicht 1744). §§. *Anleitung für den geringen Mann in Städten und auf dem Lande, in Abſicht auf ſeine Geſundheit, von Tiſſot; aus dem Franz.* Hamburg 1767. 8. — *Die ſchon im Hauptwerk angeführte Schrift erſchien nicht* 1765, *ſondern* 1768.

FEDER (J. G. H.) ſeit 1797 nicht mehr zu Göttingen, ſondern *Mitdirektor des Georgianums zu Hannover* — §§. Aphoriſmen über die höchſten Zwecke des Unterrichts und einige daraus entſpringende Regeln; *in* J. C. Salfeld's *Beyträgen zur Kenntniß u. Verbeſſerung des Kirchen- und Schulweſens in den königl. Braunſchweig-Lüneburg. Churlanden* B. 1. H. 3 (1800). — Im Hauptwerk B. 2. S. 300. Z. 5 v. u. a. l. des *natürlichen* Urſprungs. Ebend. Z. 4 v. u. a. l. Nov. *S.* 392-406.

FEDER (J. M.) *auch M. der Phil. und* ſeit 1798 *fürſtl. Würzburgiſcher geiſtlicher Rath. öffentl. u. ordentl. Prof. der Moral- und Paſtoraltheologie auf der*

der Universität zu Würzburg — §§. M. T. Ciceronis *Cato Major*, *Laelius*, *Paradoxa*; *ad fidem optimarum editionum in usum juventutis denuo edidit*. *Norimbergae* 1798. 8. Sammlung prosaischer Aufsätze, als ein Musterbuch für Studenten in katholischen Gymnasien. 2 Theile. Weimar 1798. gr. 8. Praktisch-theologisches Magazin für katholische Geistliche. 1sten Bandes 1stes Stück. Nürnb. u. Würzburg 1798. — 2tes Stück. ebend. 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. *Vita Erasmi Neustetter, dicti Stürmer, inde ab a.* 1545 *usque ad a.* 1504 *ecclesiae cathedralis Wirceburgensis Canonici &c. Accedunt Poëtarum coaevorum carmina notulis illustrata, quibus veritas narrationis confirmatur. Wirceb.* 1799. 8. Neue Fest- und Fastenpredigten, gehalten in der Universitätskirche zu Würzburg. Bamberg u. Würzburg 1799. 8. *Cornelius Nepos* Biographien berühmter Feldherren; übersetzt. Nürnberg 1800. gr. 8.

FEDERAU (F.) seit 1796 *Konrektor des Gymnasiums zu Lübeck* —

FEHR (J.) — *geb. zu Düsseldorf* 1741. §§. *Auch noch ein Hebammen-Katechismus; aus einer gefundenen Handschrift. Rothenburg an der Fulda* 1778. Mit einem neuen Titelblatt ebend. 1780. 8. *K. J. *Wirtenſohns* Abhandlung vom Mohnsafte, welche erweiset, dass er die bewegenden Kräfte des Herzens vermindert, und dennoch die Bewegung des Blutes vermehret; aus dem Lateinischen übersetzt. Cassel 1778. 8. *Auch in den* Sammlungen auserles. Abhandl. zum Gebrauche prakt. Aerzte B. 4. St. 3.

FEHRE (C. A.) *lebt noch zu Dresden* — §§. Der Leibarzt; *in* Schmid's *Anthologie* B. 1. *Man schreibt ihm auch zu:* *Sinngedichte und Lieder an der Böhmischen Gränze gesungen. Leipz.* 1776. 8.

FELLENBERG (Philipp Emanuel) *Bürger zu Bern und Bernischer Legationssekretär zu Paris* im J. 1798: *geb. zu Bern* 176.. §§. Bericht der Bürger Baumgärtner und Fellenberg über den Erfolg ihrer Sendung (von Bern im September 1798) zur Unterstützung der letzthin verunglückten Unterwaldner. (Bern, im Oktober) 1798. gr. 8.

FELLER (*Franz Xaver*) jetzt *geistlicher Rath des Bischoffs zu Freysingen* (vorher des Kurfürsten von Trier): *geb. zu Brüssel am 18 August* 1735. §§. * Musae Leodienses. Leodii 1761-1762. 2 Voll. in 8. * Jugement d'un Protestant sur la livre de Justinus Febronius. à Luxembourg 1770. 12. à Liége 1771. 12. * Entretien entre Voltaire & un Docteur de Sorbonne sur la necessité de la foi catholique au salut. à Liége 1771. 8. * Observations philosophiques sur les Systemes. à Liége 1771. 12. à Paris 1778. 12. Catechisme philosophique. à Liége 1773. 8. (*unter dem angenommenen Namen* Flexier de Reval). à Paris 1777. 8. à Liége 1787. 3 Voll. in 12. (*Diese Ausgabe erschien unter seinem Namen*). * Lettre critique sur l'histoire naturelle de Mr. de Buffon. à Luxembourg 1773. 8. * Traité sur la mendicité. à Liége 1775. 8. * Journal historique & littéraire. à Luxembourg 1774-1788. à Liége 1789-1794. 12. (*Der wahre Druckort ist* Maestricht. *Jährlich erschienen* 3 *Bände. Er ist der alleinige Verf. dieses Journals*). Discours sur divers sujets de religion & de morale. à Luxembourg 1777. 2 Voll. in 12. (*unter dem Namen* Flexier de Reval). Dissertatio de Deo unico, seu an Dei unitas rite demonstrari possit. Luxenburg 1780. 8. Examen de l'evidence intrinseque du Christianisme; traduit de l'Anglois de Milord *Jenyns*; avec des Notes. à Liége 1779. 12. (*unter dem Namen* Flexier de Reval). Examen impartial des Epoques de la Nature de Mr. de Buffon. à Luxembourg 1780. 8. à Embrun 1781. 8. à Maestricht 1792. 8. * Dictionnaire

naire historique & littéraire; par *F. X. D. F.* à Liége & Augsbourg 1781. 6 Voll. in 8. ibid. 1789. 8 Voll. in 8. (*Diese Ausgabe erschien unter seinem Namen*). *Reclamations Belgiques. (*à Liége*) 1787 sqq. 17 Voll. in 8. *Vie de S. François Xavier par le P. *B.* (*Bouhours*); augmentée de l'Eloge du Saint, & de quelques ouvrages de littérature & depiété; par *F. X. D. F.* à Liége 1788. 2 Voll. in 12. *Veritable état du différend elevé entre les Metropolitains & le Nonce Apostolique de Cologne. à Dusseldorf 1787. 8. *Coup d'oeil sur le Congrès d'Ems. ibid. 1788. 8. *Reflexions sur les 73 Articles du Promemoria de Cologne. ibid. 1788. 8. *Defense des Reflexions; suivie de l'Examen du Promemoria de Salzbourg. ibid. 1789. 8. *Diese 4 letzten Schriften machen unter dem gemeinschaftlichen Titel*: Coup d'oeil, *gleichsam Ein Werk aus, dessen wahrer Druckort* Lüttich *ist*). Dictionnaire géographique. à Liége 1792-1794. 2 Voll. in 8. *Observations théologiques sur la jurisdiction des prêtres héretiques, la communication in Sacris, & autres articles de ce genre; par *F. X. de F.* ibid. 1794. 12. — *Die* Reue eines belgischen Demokraten (*nicht* Aristokraten, *wie im Hauptwerk steht*) *war nur ein französisches Privatschreiben, von dessen Abdruck oder Uebersetzung dem Verf. nichts bekannt ist. — *Die* Tenebrae nubesque &c. *sind gar nicht von ihm, sondern von dem kurpfälzischen geheimen Rath* von Buinink *zu Düsseldorf.*

FELS (J. M.) SS. Gemählde des menschlichen Lebens nach dem *Cebes*, frey bearbeitet; ein Neujahrsgeschenk für die Jugend. St. Gallen 1799. 8.

FENDLER (J... G... F...) ist längst nicht mehr zu Schwerin —

FENNER (Heinrich Christoph Matthäus) *D. der AG. Physikus und Brunnenarzt zu Schwalbach: geb.*

zu

zu . . . §§. Zwo Abhandlungen aus der Geburtshülfe über die Wehen vor und nach der Geburt, von D. *Fenner* und D. *Vetter*. Leipz. 1796. 8. (*Sie machen auch das 3te Stück des* Archivs für prakt. Aerzte *aus*). Gemeinnütziges Journal über die Bäder und Gesundbrunnen in Teutschland. 1ster Heft. Marburg 1799. kl. 8.

Freyherr von FERBER (Friedrich Wilhelm) starb am 25 Oktober 1800. Geb. 1732. War seit 1800 auch Direktor der Landesökonomie und Manufakturkommission zu Dresden. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1800. S. 97 u. f.

von *FERBER* (Karl Christian Friedrich) *Erbherr auf Klein-Lunow im Mecklenburg-Schwerinischen, kurfürstl. Sächsischer Legationsrath: geb. zu Melzim im Mecklenburgischen* 175.. §§. *Ueber die Mecklenburgische Koppelwirthschaft; ein Versuch über deren Anwendbarkeit in der Mark Brandenburg. Berlin 1793. 8. Grundzüge zur Werthschätzung der Landgüter in Mecklenburg. ebend. 1796. gr. 8.

FERNOW (L.) *Gelehrter und Mahler zu Ratzeburg, alsdann zu Lüneburg, Schwerin, Jena und nun seit einigen Jahren zu Rom* — §§. Ueber den Stil in den bildenden Künsten; *in* Wieland's *Teutschen Merkur* 1795. St. 4. S. 404-424. St. 5. S. 3-36. St. 7. S. 263-291. St. 8. S. 400-444. Ueber einige neue Kunstwerke des Hrn. Profeffors Carstens in Rom; *ebend.* 1795. St. 6. S. 158-189. — Ueber den Begriff des Kolorits; *in* Meusel's *Neuen Miscell.* St. 10. S. 115-153.

FERRO (P. J.) — *auch erster Physikus zu Wien* — §§. Sammlung aller Sanitätsverordnungen im Erzherzogthum Oesterreich unter der Ens, während der Regierung Sr. Maj. Kaisers Franz des Zweyten, bis Ende des Jahres 1797; herausgegeben u. s. w. Wien 1798. gr. 8.

FESSLER (A. J.) seit 1796 *zu Berlin* — §§. Moralische und politische Abhandlungen über die Erziehung und verschiedene andere Gegenstände, von der Frau *von Genlis*; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Berlin 1797. 8. Fortsetzung der in Anacharsis Reisen enthaltenen Geschichte von Altgriechenland. 1ster Theil: Alexander der Eroberer. ebend. 1797, gr. 8. — *War auch Mitherausgeber des* Berlinischen Archivs der Zeit und ihres Geschmacks 1795-1800. gr. 8. — Bestimmungsgründe eines weisen und gerechten Fürsten, die Freymaurerey in seinen Staaten zu beschützen; *in dem Buche*: Die gute Sache der Freymaurerey, in ihrer Würde dargestellt (Züllichau 1798. gr. 8) Nr. 2. — *Von* Marc Aurel *erschien* die 3te verbesserte Ausgabe in 4 Bänden mit neuen Kupfern. Breslau 1799. gr. 8. — Sein Bildniss vor der Kleinen Romanen-Bibliothek 1801 (*eigentl.* 1800).

FESSMAIER (Johann Georg) *D. der R. und ausserordentlicher Professor des Bayrischen Staats- und Fürstenrechts auf der Universität zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Versuch einer pragmatischen Staatsgeschichte der Oberpfalz, seitdem sie Oberpfalz heisset, 1stes Bändchen. München 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Diplomatische Skizze von dem alten Vizthum-Amte Lengenfeld. Mit 16 noch ungedruckten Urkunden. ebend. 1800. 8.

FEST (Johann Samuel) starb am 16 November 1796. War geb. am 28 Februar 1754.

FEUERBACH (Paul Johann Anselm) *M. der Phil.* seit 1795, *D. der R.* seit 1799, *und der letztern ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Jena* seit 1800: *geb. zu Jena* 1775. §§. * Ueber die einzig möglichen Beweisgründe gegen das Daseyn und die Gültigkeit der natürlichen Rechte. Leipz. u. Gera 1795. 8. Kritik des natürlichen Rechts, als Propädeutik zu einer

einer Wiſſenſchaft der natürlichen Rechte. Altona 1796. 8. Antihobbes, oder über die Gränzen der bürgerlichen Gewalt und das Zwangsrecht der Unterthanen gegen ihre Oberherren. 1ſter Theil. Erfurt 1798. 8. Philoſophiſch-juriſtiſche Unterſuchung über das Verbrechen des Hochverraths. ebend. 1798. 8. *D. inaug. de cauſſis mitigandi ex capite impeditae libertatis. Jenae* 1799. 4. Reviſion der Grundſätze und Grundbegriffe des poſitiven peinlichen Rechts. 2 Theile. ebend. 1799. 8. Lehrbuch des poſitiven peinlichen Rechts. Gieſſen 1800. gr. 8. *Giebt mit* L. HARSCHER von ALMENDINGEN *und* K. GROLMANN *heraus*: Bibliothek der peinlichen Rechtswiſſenſchaft und Geſetzkunde. 2ter Band. Göttingen 1800. 8. *Von ihm iſt darinn*: Betrachtungen über den 159 Artikel der P. G. O. Ueber Ulrich Tenglers Layenſpiegel. Verſuch einer Criminal-Jurisprudenz des Koran. Betrachtungen über Dolus und Culpa überhaupt und den Dolus indirectus insbeſondere. Der Tod iſt das gröſste Uebel und die abſchreckendeſte Strafe. — Ueber den Stand der Natur; *in* Meiſſner's *Apollo* 1794. Nov. Nr. 1. Verſuch über den Begriff des groſſen Mannes; *ebend.* 1797. März Nr. 1. Alkiphron und Agathokles, oder über die Beſtimmung des Menſchen; ein Dialog; *ebend.* 1797. Jan.-April. Ueber den Begriff des Lächerlichen; *ebend.* May Nr. 1. — Ueber den Begriff des Rechts; *in* Niethammer's *philoſ. Journal* H. 3 (1795). Ueber die Unmöglichkeit eines abſolut erſten Grundſatzes der Philoſophie; *ebend.* H. 8 (1795). — Iſt Sicherung vor dem Verbrecher Zweck der Strafe, und iſt Präventionsrecht Strafrecht? *in* Grolmann's *Bibl. des peinl. Rechts* B. 1. St. 2. Nr. 1. — Ueber die Urſachen der langſamen Ausbildung des Natur- und allgemeinen Staatsrechts; *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Reſultaten, Bemerkungen u. ſ. w.* (1800) Nr. 28. (*ſteht auch in der Vorrede zum Antihobbes*). —

Recen-

Recenſionen in der Jenaiſchen ALZ. — Sein Leben von ihm ſelbſt bey ſeiner Doktordiſputation.

Edler von FEUERLEIN (P. J.) ſeit 1799 *auch vorderer Rathskonſulent* —

Freyherr von FEULLNER (Karl) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. Der Baron von Otranto; ein Luſtſpiel in 3 Aufzügen; aus dem Franzöſiſchen. Leipz. 1799. 8.

FEZER (J. J.) ſeit 1797 *zweyter Bürgermeiſter und Konſiſtorialis zu Reutlingen* — §§. *An die Landſtände Würtembergs; eine Dienſt- und Aemtererſetzung nach den Stufen des Alters betreffend. 1796 8. *Einzig mögliche Art, die franzöſiſche Brandſchatzungsſumme mit jedermanns Zufriedenheit ohne Koſten und auf dem kürzeſten Wege beyzutreiben. 1797. 8. *Verhandlungen des bürgerlichen zwölfer Ausſchuſſes in der Reichsſtadt Reutlingen. 2 Stücke. 1797. 8. — Ueber die Regierungsverfaſſung der Reichsſtadt Reutlingen; in T. L. U. Jäger's *Magazin für die Teutſchen Reichsſtädte* B. 3. Nr. 5 (1795).

FICHTE (J. G.) *verlies Jena* 1799 *und privatiſirt ſeitdem zu Berlin: geb. zu Rammenau in der Oberlauſitz am* 19 *May* 1762. §§. *Conſtitution der litterariſchen Geſellſchaft zu Jena. Leipz. 1796. 8. Das Syſtem der Sittenlehre nach den Principien der Wiſſenſchaftslehre. Jena 1798. gr. 8. Appellation an das Publikum über die durch ein Kurf. Sächſ. Confiſcationsreſcript ihm beygemeſſenen atheiſtiſchen Aeuſſerungen; eine Schrift, die man erſt zu leſen bittet, ehe man ſie confiſcirt. Jena, Leipzig u. Tübingen 1799. 8. 2te Ausgabe, in demſelben Jahr. 8. Der Herausgeber des philoſophiſchen Journals gerichtliche Verantwortungsſchriften

ten gegen die Anklage des Atheismus; herausgegeben von *J. G. Fichte.* Jena 1799. 8. Die Bestimmung des Menschen. Berlin 1800. 8. Der geschlossene Handelsstaat; ein philosophischer Entwurf, als Anhang zur Rechtslehre, und Probe einer künftig zu liefernden Politik. Tübingen, im Spät-Jahre 1800 8. — *In* Niethammer's *philosophischen Journal, dessen Mitherausgeber er vom 5ten Bande an seit* 1797 *ist, stehen folgende Aufsätze von ihm*: Versuch einer neuen Darstellung der Wissenschaftslehre; erste Abtheilung; 1797. B. 5. H. 1. S. 1-49. Zweyte Einleitung in die Wissenschaftslehre; 1797. H. 4. S. 319-378. Beschluss; 1797. B. 6. H. 1. S. 1-43. Versuch einer neuen Darstellung der Wissenschaftslehre; (noch einmal) Fortsetzung; 1797. B. 7. H. 1. S. 1-20. Nach- und Vorerinnerungen zu einigen Forbergischen Aufsätzen; B. 7. H. 4. S. 273-281. Ueber den Grund unsres Glaubens an eine göttliche Offenbarung; 1798. H. 1. Ueber Geist und Buchstab in der Philosophie; H. 7 u. 8. — *Von der* Grundlage, *nicht* Grundriss, des Naturrechts nach Principien der Wissenschaftslehre *erschien* der 2te Theil oder das angewandte Naturrecht 1797. — *Von der Schrift* über den Begriff der Wissenschaftslehre *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe 1798. — Z. 17 u. 18 *ist der Titel*: Ueber die Bestimmung des Gelehrten *auszustreichen, weil die hernach folgende Schrift*: Einige Vorlesungen u. s. w. *dieselbe ist.* — Die 2te Auflage des Versuchs einer Kritik aller Offenbarung *erschien unter seinem Namen.* — Recensionen in der Jenaischen A.L.Z. — *Vergl.* Vertraute Briefe über Fichte's Aufenthalt in Jena (1799. 8). Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geschmacks 1799. Jun. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller B. 1. Abtheil. 2. S. 315-326.

FICK (Johann Friedrich) *privatisirt* seit 1800 *zu Bayreuth* (vorher evangelischer Prediger der Teutschen

schen Nation zu Venedig): *geb. zu Weidenberg bey Bayreuth am 23 März* 1766. §§ *Bemerkungen über die Regierung, Religion, den Aberglauben, die Erziehung und Ehe der Venezianer, in Briefen von J. F. F.* 1stes Bändchen. Mit einem Titel-Kupfer. Bayreuth 1800. — 2tes Bändchen, nebst einer kurzen Geschichte der teutschen Nazion in Venedig und einigen Bemerkungen über das an dessen Laguna angrenzende Landvolk. Mit einem Titel-Kupfer. ebend. 1800. gr. 8.

FICK (J. G. C.) *Lektor der Englischen Sprache auf der Universität zu Erlangen* seit 1798 (und seitdem nicht mehr Kollaborator) — §§. *Geschichte von Frankreich von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten; aus dem Englischen des Wilhelm Beckford's* übersetzt; die Geschichte der Revolution von einem Pariser Augenzeugen bis zum Tode Ludwigs XVI nach dem Englischen Originale erweitert, berichtigt und bis zum allgemeinen Friedensschluss mit den Franzosen unpartheyisch fortgeführt. 1ster Band, von der ältesten Geschichte bis zum Tode Ludwigs V. Leipz. 1795. — 2ter Band, von Hugo Kapets Thronbesteigung bis zum Tode Philipps VI. ebend. 1796. — 3ter Band, von Johann des II Thronbesteigung bis zum Tode Ludwigs XIII. ebend. 1797. — 4ter Band, von Ludwig des XIV Thronbesteigung bis zum Tode Ludwig des XV. ebend. 1798. 8. Der treue Lehrer auf der akademischen Laufbahn für Jünglinge. Erlangen 1797. 8. Ausführliche Darstellung von Sina und seinen zinsbaren Staaten, oder Geschichte, Geographie, Naturgeschichte, Regierungsverfassung, Religion, Gesetze, Sitten und Gebräuche, Litteratur, Künste, Wissenschaften, Manufakturen, Handel u. s. w. des sinesischen Reichs; nach den besten und neuesten Hülfsquellen bearbeitet von *Wilhelm Winterbotham* Aus dem Englischen. In zwey Bändchen. Erfurt

1798. gr. 8. (*Auch unter dem Titel*: Magazin der neueſten vorzüglichſten Reiſebeſchreibungen, aus fremden Sprachen überſetzt. 1ſter Theil). Edmund Burke's Leben in hiſtoriſch-litterariſch-politiſcher Hinſicht unpartheyiſch dargeſtellt von *Robert Biſſet*; aus dem Engliſchen. Leipz. u. Gera 1799. 8. Engliſches Leſebuch. Erlangen 1800. 8. (*Auch als der* 2te Theil ſeiner Engl. Sprachlehre). Beyträge zur Geſchichte der Franzöſiſchen Revolution. 1ſte Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. (*Iſt nichts anders als die im Hauptwerk aufgeführte* Geſchichte des Jacobiniſmus von Playfair). — *Von der* Praktiſchen Engliſchen Sprachlehre für Teutſche *erſchien* die 2te vermehrte und an vielen Orten verbeſſerte Auflage 1797, und die 3te 1800. — *Das* Taſchenbuch für Reiſende *erſchien* auch auf das Jahr 1800 (1799). — * Ueber die Univerſität zu Erlangen und über das derſelben incorporirte Gymnaſium illuſtre; *in dem allgem. Jahrbuch der Univerſ.* B. 1. H. 2 u. 4 (Erfurt 1798).

FICKER (W. A.) §§. Anzeige und Aufforderung an das dortige Publikum, um durch milde Beyträge edler Menſchenfreunde die Errichtung eines Krankenhauſes zu bewirken. Paderborn im May 1797. . . — Beobachtungen aus der Geburtshülfe; *in* Loders *Journal für die Chirurgie* B. 1. St. 2 (1797).

FIDALGO (B. M.) — *geb. zu Hamburg am 22 September* 1711. §§. *Die 2te Ausgabe des* Fragment des Eſſais &c. *erſchien* 1790; *und die* Replica u. ſ. w. 1785.

FIEDLER (Johann) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kurze Anweiſung richtig Teutſch zu reden und zu ſchreiben, zum Gebrauche für Volksſchulen geſchrieben. Dresden 1797. 8.

FIED-

FIEDLER (J. A. A.) heißt nicht *August* und ist seit 1790 *Pfarrer zu Tüttleben im Fürstenthum Gotha* —

FIEDLER (K. W.) SS. Anweisung über die Kennzeichen und den Gebrauch des Mergels, als Düngmittel. Cassel 1795. 8. Praktische Anweisung über Feueranstalten. 2 Theile. ebend. 1795. 8. Systematisches Handbuch der Forstwissenschaft. Eisenach 1796. — 2ter Theil, oder systematischer Katechismus der Forstwissenschaft. ebend. 1796. 8. Handbuch der Metallurgie. 1ster Band. Cassel 1797. — 2ter Band, der praktische Theil; die Dozimasie oder Probirkunst. ebend. 1800. 8.

FIELITZ (*Gottfried Heinrich*) — *zu Luckau* seit 1773: *geb. zu Barby* 1749. SS. *Versuch einer Hebammenverbesserung zur Wohlfahrt und Bevölkerung des Staats, und wie dieser Plan ohne grosse Schwierigkeit zu bewerkstelligen; von *F.* Leipz. 1786. 8. Einige Worte über die Hauptquelle unserer sich täglich mehrenden unglücklichen Ehen, zur Beherzigung für Mütter, und zur Belehrung über den rechten Gebrauch meines ihren Töchtern gewidmeten Buches; Vollständige Belehrung über die physischen Mutterpflichten u. s. w. ebend. 1798. 8. Die Hauptquelle der Fehler unserer physischen und moralischen Kindererziehung; für gebildetere Eltern. ebend. 1799. 8. Versuch einer vollständigen Belehrung für das gebildetere weibliche Geschlecht über die physischen Mutterpflichten, und alles, was damit in nähern oder entferntern Bezug steht; der erwachsenen weiblichen Jugend gewidmet. 1stes Bändchen. ebend. 1799. — 2tes Bändchen. ebend. 1800. 8. — Anekdoten und Charakterzüge aus den Lebensgeschichten verschiedener alten Aerzte; in Baldinger's *neuem Mag. für Aerzte* B. 10. St. 3. S. 385-408 (1788). — Verschiedene Nachrichten und

Beyſpiele von erdichteten Krankheiten; *in dem Taſchenbuch für teutſche Wundärzte auf die J.* 1786, 1787 u. 1788 (Altenb. 1789) S. 77-94. — Kranke Einbildung; *in* Gruner's *Almanach für Aerzte u. ſ. w. auf das J.* 1790. S. 19-26. Stein's Geburts-Bettſtuhl, mit einigen Anmerkungen wider ſeine Tadler; *ebend.* S. 27-44. — Vergl. *Elwert* B. 1. S. 153-159.

FIKENSCHER (G. W. A.) nicht Konrektor, ſondern *Rektor des Lyceums zu Culmbach*, ſeit 1797 *mit dem Charakter eines Profeſſors, wie auch Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Erlangen.* — SS. Progr. Erklärung des Mythus des Adonis. 1ſte Abtheilung. Bayreuth 1796. 8. *Pr. Emendatio & explicatio loci difficilioris C. Plinii Secundi Panegyrici c.* 76. *Culmb.* 1796. 8. *Pr. de die & menſe, quo primi Romanorum Conſules magiſtratum inierint. ibid.* 1797. 8. Gelehrtes Fürſtenthum Bayreuth, oder biographiſche, hiſtoriſche, charakteriſtiſche und litterariſche Nachrichten von denjenigen Schriftſtellern, welche in dem Fürſtenthume Bayreuth gebohren worden ſind, und in oder auſſer demſelben gelebt haben oder noch leben, in alphabetiſcher Ordnung. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. *Aga-Fab.* Augsburg und Gunzenhauſen 1797. gr. 8. Von der Errichtung und dem Zuſtande des Lyceums zu Culmbach, und dem Ruhme, den ſich daſſelbe durch die groſſen und verdienten Männer erworben hat, welche auf demſelben gebildet wurden; eine Rede bey dem Antritt ſeines Lehramtes zu Culmbach am 23 Auguſt 1796 gehalten und mit einigen hiſtoriſchen Erläuterungen auf Verlangen herausgegeben. Hildburghauſen 1797. 8. 8 Programmen unter dem Titel: Geſchichte vom ehemahligen Auguſtiner-Kloſter zu Culmbach. 1-8ter Verſuch. Bayreuth 1798-1800. 8. Glückwünſchungsſchreiben: Etwas zur Beantwortung der wichtigen Frage: wie müſſen Schulprüfungen überhaupt beſchaffen ſeyn, wenn ſie ihrer

ihrer Absicht entsprechen und Seegen und Wohlthat über die Menschheit verbreiten sollen? Culmbach 1798. 8. P. Terentii, *Afri, Andria ex recensione Richardi Bentleji. Addita lectionis varietate ex duobus codicibus MSS. excerpta, in usum scholarum curavit, & animadversiones adjecit. Altenb.* 1799. 8. . . . Andria, ein Lustspiel des Publius Terentius; neu übersetzt. ebend. 1799. gr. 8. Versuch einer Geschichte des Alumneums zu Culmbach, vorzüglich aber des gegenwärtigen Zustandes desselben; verfasset und zum Besten des Alumneums herausgegeben u. s. w. Bayreuth 1799. 8. Christian Wilhelm Baron von Krohnemann; Geschichte dieses angeblichen Goldmachers, eines der gröfsesten und merkwürdigsten Betrüger des siebenzehnten Jahrhunderts; aus archivalischen Quellen bearbeitet. Nürnberg 1800. gr. 8. Erklärung des Mythus Adonis; ein historisch-antiquarischer Versuch. Gotha 1800. 8. Freymüthige Gedanken und Vorschläge, eine der wichtigsten Angelegenheiten des Staats, das Schulwesen betreffend; eine Schrift für das Beste der Menschheit, allen Wahrheitsfreunden und erhabenen Beförderern des Guten, vorzüglich aber denen, welche helfen können, ans Herz gelegt. Weissenfels 1800. gr. 8. — *Von den Programmen* de Marco Attilio Regulo *erschien* das 2te 1796 und das 3te 1797. — Noch Etwas über Daniel von Superville, geheimen Rath und Leibarzt am Hofe Markgraf Friedrichs zu Bayreuth; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 316 u. f. Litterarische Klopffechterey und Recensenten-Unfug, oder Beweis von der Bosheit und Unwissenheit mancher Recensenten an dem Beyspiele der Recension u. s. f.; *ebend.* S. 713-720. Etwas zur Beantwortung der Fragen im Allg. litt. Anz. über den Disputationshandel; *ebend.* S. 1141-1143. Mehrere anonymische Aufsätze eben daselbst und in den folgenden Jahrgängen. — *Besorgte und verbesserte mit* J. H. M. Ernesti *die Herausgabe und*

Verbeſſerung des 2ten Theils der neuen Ausgabe von Nitſch'ens Beſchreibung des — Zuſtandes der Römer (Erfurt 1796. 8). — Verſchiedene Ueberſetzungen. — Anonymiſche Aufſätze in gelehrten und politiſchen Zeitſchriften. — Hat auch Antheil an der Bearbeitung verſchiedener Schriften, auf deren Titeln andere als Verfaſſer angegeben ſind. — Sein Bildniſs mit Lebensumſtänden in der *Bockiſchen* Samml. von Bildniſſen u. ſ. w. H. 21 (1798).

FILIPPI (Dominikus Anton) *Italieniſcher Sprachlehrer zu Nürnberg* (vorher Profeſſor bey der Militärakademie zu München): *geb. zu . . .* §§. Italieniſche Sprachlehre, praktiſch-theoretiſch bearbeitet. Nürnberg 1799. gr. 8. *Nouvelle Grammaire pour ſervir à la Pratique & à la Théorie de la Langue Italienne. Edition originale. ibid.* 1800. *gr.* 8.

Graf von FINCKENSTEIN (F. L. K.) §§. *Ueber den Vorſchlag, die Geiſtlichen nicht mehr bey den Ehen zu bemühen; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1784. März S. 236-243. *Gedanken über die Bau- und Gartenkunſt und beyder Verwandſchaft; *ebend.* 1787. May S. 467-474.

FINDEISEN (Chriſtian Gottfried) ſtarb am 17 Julius 1796. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 63 u. 110.

FINDEISEN (Friedrich Gotthilf) ſtarb am 22 Januar 1796.

FINGER (W.) §§. Praktiſche Abhandlung über Beſaamung und Bepflanzung von Laub- und Nadelhölzern; in drey Abſchnitten. Leipz. 1798. 8. Vierte Abhandlung aus dem Forſtweſen über Stock- oder Stammreiſchläge. ebend. 1799. 8.

FINGERLOS (Matthäus) *Dechant zu Mülldorf im Salzburgiſchen* ſeit 1801 (vorher Prieſterhausregent zu Salzburg): *geb. zu . . .* §§. Wozu ſind Geiſtliche da? beantwortet u. ſ. w. 2 Bändchen. Frankf. u. Leipz. 1800. kl. 8.

von FINK (G... F... W...) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Der Volkswohlthäter; ein dramatiſches Gemählde in Einem Aufzuge. Groſs-Glogau 1798. 8. Dramatiſche Probeſchüſſe ins Blaue der Kritik; eine Sammlung von Schauſpielen und Operetten. Mit Vignetten. 2 Bändchen. ebend. 1798. 8.

FINK (Johann Baptiſt Dominikus) ſtarb im May oder Junius 1798. War M. der Phil. D. der AG. fürſtbiſchöffl. Bambergiſcher Hofrath, ordentl. Profeſſor der Litterargeſchichte, Pathologie, Praxis und medicin. Rechtsgelehrtheit auf der Univerſität zu Bamberg, Beyſitzer der medicin. Fakultät und Bambergiſcher Landphyſikus: geb. zu . . . §§. Mehrere Diſputationen.

FINK, *nach andern* FINKE (J. H.) ſeit 1800 *königl. Preuſſ. Oberamtmann zum Petersberg bey Halle und Amtsverwalter zu Cöſitz in Anhalt-Cöthen* — §§. Beſchreibung der Pockenkrankheit der Schaafe und der Wirkungen einer angewandten Inokulation der Pocken, auf dem Rittergute Cöſitz. Halle 1798. 8. Beantwortung der von dem Baronet John Sinclair, zu London, aufgeworfenen Fragen, betreffend die verſchiedenen Schaafarten in Teutſchland. ebend. 1798. 8. Auch in *Riem's* neuen Sammlung vermiſchter ökon. Schriften Th. 9. S. 47-92. Verſchiedene Schriften und Beantwortungen, betreffend die Schaafzucht in Teutſchland und Verbeſſerungen der groben Wolle, aus eigener Erfahrung und Thathandlung zuſammengetragen im Frühjahr 1799. ebend. 1799. 8.

FINK (C. J.) — *geb. zu Altona am 26 December 1749.*

FINKH (Benjamin Eberhard) *M. der Phil. und Pfarrer zu Murr im Würtembergiſchen: geb. zu Stuttgard am 2 May* 1755. §§. * Senſation der Würtemb. Geiſtlichkeit bey dem Ruf des Hrn. Regierungs- und Konſiſtorialraths Georgi zum Landſchaftskonſulenten. (*Stuttgart*) 1797. 8. Die Geiſtesgegenwart Jeſu am Oelberg, als ermunternder Fingerzeig für uns bey befürchteten neuen Kriegsnöthen; eine Predigt. ebend. 1799. 8. Oeffentliche Erklärung eines Seelſorgers gegen ſeine Gemeinde nach ſeiner Wiedergeneſung von einer ſchweren Krankheit; eine Predigt. Tübingen 1799. 8. Empfindungen eines nachdenkenden Bürgers bey dem dahin ſinkenden Flor ſeines Vaterlandes; eine Predigt am X Sonntag nach Trin. gehalten. ebend. 1800. 8.

FIORILLO (J. D.) ſeit 1799 *auſſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Göttingen* — §§. Geſchichte der zeichnenden Künſte, von ihrer Wiederauflebung bis auf die neueſten Zeiten. 1ſter Band: Die Geſchichte der Römiſchen und Florentiniſchen Schule. Göttingen 1798. gr. 8. (*Macht auch die 2te Abtheilung der Eichhorniſchen Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften aus*).

FIORILLO (Johann Wilhelm Raphael) Sohn des vorhergehenden; *Bibliothekſekretar zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. *Herodis Attici* quae ſuperſunt, adnotationibus illuſtravit. Praefixa eſt Epiſtola *Chr. Gottl. Heynii* ad Auctorem. Lipſ. 1800. 8 maj. — *Die drey Regiſter zur Heyniſchen Ausgabe Pindars ſind von ihm* (Goett. 1799. 8 maj.).

FISCH (Johann Georg) ſtarb am 18 März 1799. War zuletzt Redaktionsſekretar des groſſen Helvetiſchen Raths zu Bern (vorher von 1794 bis 1798 Prediger zu Aarau): geb. zu Aarau im November 1758.

FISCH-

FISCHBACH (F. L. J.) §§. Prüfung der Urſache des Murrens wider das Tabacksmonopol der königl. Generaladminiſtration. Berlin 1797. 8. — Gab mit *Kosmann* und *Heinſius* den Jahrgang 1797 der *Denkwürdigkeiten und Tagesgeſchichte der Mark Brandenburg* heraus.

FISCHER (Anton 2) ſtarb im Januar 1801.

FISCHER (C. A.) §§. Ueber die Küſſe; eine Vorleſung. Dresden 1796. gr. 8. *Die wahnſinnigen Könige, hiſtoriſche Gemählde. Königsberg 1797. kl. 8. *Hernach mit folgendem neuen Titel, worauf der Name des Verfaſſers ſteht*: Biographien unglücklicher Könige. Zweyte Auflage. ebend. 1800. Die Savoyardiſche Familie. Mit einem Kupfer. Riga 1797. 8. Reiſe von Amſterdam über Madrid und Cadix nach Genua in den Jahren 1797 und 1798; nebſt einem Anhange über das Reiſen in Spanien. Berlin 1799. 8. *Nachgedruckt mit Kaſtrationen unter dem Titel*: Neueſtes Gemählde von Spanien. Wien 1800. 8. Des Ritters *von Bourgoing* neue Reiſe durch Spanien. 3ter Theil. Mit Kupfern, Karten und Planen. Jena 1800. gr 8. (*Es iſt eine Ueberſetzung der Zuſätze und Verbeſſerungen aus der neueſten Ausgabe des Originals*). Neues Spaniſches Leſebuch über politiſche und merkantiliſche Gegenſtände. Leipz. 1800. 8. *Cooper Willyams* Geſchichte des Krieges in Weſtindien in dem Jahre 1794; aus dem Engliſchen überſetzt, bis auf die neueſten Zeiten fortgeführt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1800. 8. *Tanz- und Ballkalender auf das Jahr 1801. Berlin (1800). 12. — *Von dem Buche:* David Hume's politiſche Zweifel, allen Partheyen gewidmet, *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe zu Leipzig 1799. — Ueber das Reiſen in Spanien; *in* v. Zach's *Allg. geogr. Ephemeriden* 1799. März S. 217 - 238. Anſichten von Cadiz; *ebend.* May S. 441 - 461.

Ueber

Ueber den Spaniſchen See-Atlas (*Atlas maritimo*); *in* v. Zach's *monatl. Correſpondenz* 1800. April S. 319-332. Nachricht von der Spaniſchen Geſandſchaft nach Maroko im J. 1798 und 1799; *ebend.* S. 429-432. — Anſichten von Madrid; *in* Wieland's *teut. Merkur* 1799. St. 3. S. 217-232. — Reiſe von Bayonne nach Bilbao; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1799. April Nr. 2. — Vergl. im Hauptwerk ROLL (Bernhard).

FISCHER (Ch... E...) — *geb. zu Lüneburg* 1772. §§. *D. inaug. de menſibus ſuppreſſis. Gotting.* 1793. 4. Bemerkungen über die Engliſche Geburtshülfe. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1797. 8. Denkmahl weil. königl. Großbrit. Churhannöveriſchen Oberpoſtmeiſters Johann Ernſt Fiſcher von ſeinem Sohn *C. E. Fiſcher*. Lüneburg 1798. 8.

von FISCHER (Chriſtian Hiskias Heinrich) ſtarb am 9 December 1796.

FISCHER (C. P.) *auch herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſcher Rath, Stadt- und Amtsphyſikus zu Hildburghauſen: geb. zu Bürden am 23 März* 1763. §§. * Nachrichten und Auszüge aus den Handſchriften der königl. Bibliothek zu Paris; aus dem Franz. überſetzt. 2ten und letzten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. Hildburgh. 1794. 1796. 8.

FISCHER (Eberhard Heinrich) *königl. Preuſſiſcher Förſter in der Grafſchaft Mansfeld, Brandenburgiſchen Antheils, zu . . . geb. zu . . .* §§. Albertus Magnus der Andere; das iſt: Geheimniſſe der Natur und Kunſt vor alle Stände, als für Künſtler, Jäger, Oekonomen, Profeſſioniſten, Handwerker u. ſ. w. Zum Beſten aus eigenen Erfahrungen aufgeſetzt und mit nöthigen Regiſtern herausgegeben. 2 Theile. Altona u. Leipz. 1797. 8.

FISCHER

FISCHER (Emanuel) *Kandidat des Predigtamts zu Bern: geb. daſelbſt im Junius* 1772. §§ Abhandlung über das Verhältniſs der Geiſtlichen zum Staate und ſeinen Bürgern überhaupt. Bern im May 1798. 8. — Einige einzelne Predigten. . . . 1798. 8.

FISCHER (Ernſt G.) §§ *D. de diſciplinarum phyſicarum notionibus, finibus legitimis & nexu ſyſtematico. Berolini* 1797. 8. — Ueber die Wegſchaffung der Wurzelgröſſen aus den Gleichungen: *in* Hindenburgs *Archiv der reinen u. angewandten Math.* H. 6 (1797).

FISCHER (Friedrich Chriſtoph Jonathan) ſtarb am 30 September 1797.

FISCHER (F. . . J. . .) §§. Barbareyen des aufgeklärten Jahrhunderts; ein Trauerſpiel in 4 Aufzügen; vom Verfaſſer des Abälline; für die Geſellſchaft der Prager Nationalbühne aptirt. Prag u. Leipz. 1797. 8.

FISCHER (Gotthelf) *M. der Phil.* ſeit 1798, *Profeſſor und Bibliothekar der Centralſchule zu Mainz* ſeit . . . (vorher Profeſſor der Naturgeſchichte daſelbſt) — §§. Ueber die verſchiedene Form des Intermaxillarknochens in verſchiedenen Thieren. Mit 3 Kupfertafeln. Leipz. 1800. kl. 8. *G. Cuvier's* Vorleſungen über vergleichende Anatomie, geſammelt und unter ſeinen Augen herausgegeben von *C. Duméril;* aus dem Franz. überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. 1ſter Band, enthält die Organe der Bewegung. Braunſchw. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. Beſchreibung einiger typographiſchen Seltenheiten, nebſt Beyträgen zur Erfindungsgeſchichte der Buchdruckerkunſt. 1ſte Lieferung. Bey Eröffnung der Univerſitätsbibliothek zu Mainz herausgegeben. Mit einer Kupfertafel. Mainz u. Nürnberg 1800. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 4 u. f.

FISCHER

FISCHER (G. E.) *Diakonus zu Zschaitz bey Döbeln* seit 1798 — §§. *Natur und Menschenleben, in Bildern für die Jugend, 1stes Stück. Leipz. 1796. gr. 8. Von den eigenthümlichen Freuden des Alters. Leipz. 1798. 4.

FISCHER (Gottlob Nathanael) starb am 20 März 1800. War seit dem 11 März 1800 königl. Preussischer Konsistorialrath. — *Vergl.* Allg. litterar. Anzeiger 1800. S. 1681-1685. 1689-1693.

FISCHER (H. L.) jetzt *Pastor zu Alfeld im Hildesheimischen* (die Stelle am Schulmeisterseminarium zu Hannover verlohr er gleich nach Koppe's Abgang, und war hernach 1795 Privatlehrer zu Hannover) — §§. *Die Reiche der Natur; ein Lehr- und Lesebuch für Kinder. 3 Theile. Schwerin 1795-1797. 8. Katechismus des Haushalts und Ackerbaues, zum Gebrauch in Schulen. Braunschweig 1797. 8. *Bauern-Philosophie, oder gemeinnütziger Unterricht für Bürger und Landleute, zur Verminderung des Aberglaubens und zur Verbreitung nützlicher Kenntnisse; vom Verfasser des Buchs vom Aberglauben. 2 Bände. Leipz. 1800. 8.

FISCHER (Joachim Georg Siegmund) *Pfarrer zu Burgscheidungen und Dorndorf in Kursachsen: geb. zu . . .* §§. Zur Beherzigung bey dem Wechsel des Jahrhunderts; zwey Predigten mit Anmerkungen. Halle 1801. 8.

FISCHER (J. A. *Christoph*) seit 1798 *Kanzleysekretar zu Coburg: geb. daselbst am 4 April* 1764. §§. *Gab heraus;* Neuer Katechismus des Kanzleystyls, oder Anleitung, sich bey Abfassung gerichtlicher Aufsätze in der Muttersprache gut und richtig auszudrücken; verfasst von *Friedr. Karl Christian Link.* Coburg u. Leipz. 1798. 8. — Viele Aufsätze im Fränkischen Merkur. — Statt *Künneths* lese man *Kummeths.*

FISCHER

FISCHER (J. B.) seit 1801 *königl. Preuſſ. Oekonomiekommiſſar im Fürſtenthum Ansbach zu Ansbach mit dem Charakter als Kammerrath* (vorher seit 1797 Kreiskommiſſar zu Crailsheim im Fürstenthum Ansbach) —

FISCHER (Johann Chriſtian) ſtarb um 1794.

FISCHER (Johann Friedrich) ſtarb am 11 Oktober 1799.

FISCHER (Johann Georg) ſtarb . . .

FISCHER (J. H. 1) Bruder von Johann Albrecht — *geb.* — 1759. §§. Diſſ. de Hippocrate, ejus ſcriptis eorumque editionibus. Coburgi 1777. 4.

FISCHER (*Johann Heinrich* 3) . . . *zu Wien* — §§. Beſchreibung der vorzüglichſten Volksfeſte, Unterhaltungen, Spiele und Tänze der meiſten Nationen in Europa. 2 Bändchen. Wien 1799. 8.

FISCHER (J. K. 1) §§. Anfangsgründe der Phyſik in ihrem mathematiſchen und chemiſchen Theile nach den neueſten Entdeckungen. Jena 1797. gr. 8. Mit 3 Kupfertafeln in 4. Phyſikaliſches Wörterbuch, oder Erklärung der vornehmſten zur Phyſik gehörigen Begriffe und Kunſtwörter, ſowohl nach atomiſtiſcher, als auch nach dynamiſcher Lehrart betrachtet; mit kurzen beygefügten Nachrichten von der Geſchichte der Erfindungen und Beſchreibungen der Werkzeuge, in alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Theil, von *A* bis *Elektr.* Göttingen 1798. gr. 8. Mit 5 Kupfertafeln in 4. — 2ter Theil, von *Elektr.* bis *Hyp.* ebend. 1799. Mit 5 Kupfertafeln in 4. — 3ter Theil, von *J* bis *Pot.* ebend. 1800. Mit 6 Kupfertafeln in 4.

FISCHER (Johann Karl 2) *Hannöveriſcher Kammerkondukteur zu . . . geb. zu . . .* §§. Preisſchrift über die von der Schwediſchen patriotiſchen

schen Gesellschaft aufgegebene Frage: Welche sind die rechten und allzeit geltenden Regeln, die bey Einrichtung der Circulation des Ackerbaues oder Koppelwirthschaft in Acht zu nehmen sind? Hannover 1797. 8.

FISCHER (J. K. C.) seit 1800 *Organist an der Pfarrkirche zu Güstrow* — (war nie Schauspieler bey der Spenglerischen Truppe zu Prag. Bis 1778 war er Schauspieler, privatisirte bis 1785 zu Güstrow, dann war er eine Zeit lang zu Neu-Brandenburg, darauf Direktor des Theaters zu Schwerin bis 1792, seit welcher Zeit er wieder zu Güstrow privatisirte) — §§. *Briefe an *meine* Lieben. 2 Bändchen (*zu* Stralsund *gedruckt*). 1776. 8. *Eine Mecklenburgische Geistergeschichte. Rostock u. Leipz. 1795. 8. *Mecklenburgische Sagen der Vorzeit. 1 Bändchen. ebend. 1796. 8. *Auch unter dem Titel*: Der Brunnen zu Stargard, eine Mecklenb. Sage der Vorzeit. (*Unter der Zueignungsschrift der letzten Schrift hat er sich genannt*). — *Epilog; *in* (Reichard's) *Theaterkal.* 1781. S. 31. *Aufmunternde Beweise der Achtung für teutschen Schauspiel in mancher teutschen Stadt, Jeremiade eines Schauspielers; *ebend.* 1783. *Fragmente aus der Lebensgeschichte eines Principals (Ilgner's); *ebend.* — Gellerts Denkmahl steht auch im Theaterkalender 1783. *Bestgemeinter Vorschlag an Teutschlands Theaterdirektoren; *im Theaterkal.* 1787. Fragmente zur Biographie der verstorbenen — Löwen, geb. Schönemann; *ebend.* — Viele Notitzen, Anekdoten u. dergl. in manchen Jahrgängen dieses Theaterkalenders. — Bey den Predigten für Schauspieler hat er sich unter der Zueignungsschrift genannt. — Der Einsiedler an der Warnow, ein Prolog und mehrere andere Prologen u. dergl. gelegentliche Theaterstücke, die zum Theil mehrmals abgedruckt sind. — Gelegenheitsgedichte. — Aufsätze und Gedichte in den Strelitzischen Anzeigen,

Die-

Dietzens Mecklenb. Museum u. a. Blättern. — *Aufsätze in der* Litteratur- und Theaterzeitung (*nicht Journal*), *den* Ephemeriden der Litt. u. d. Theaters *und den* Annalen des Theaters. — *Die Abhandlung* Quid de officiis &c. *ist nicht von ihm, sondern von einem andern Fischer.*

FISCHER (J. Leonh.) — *geb.* — *am* 19 *May* — §§. Ueber die Finnen im Schweinefleisch, mit 1 Kupfer; *in* (v. Eggers) *Teutschen gemeinnütz. Magazin* Jahrg. 1 (1788). Viertelj. 3. S. 320-327. — Mehrere Aufsätze in verschiedenen Journalen. — *Der im Heinsiusischen Bücherlexikon ihm beygelegte* Abriss eines neuen Systems über die menschliche Natur *ist nicht von ihm.* — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1786. S. 5 u. f.

FISCHER (J. Ludwig) schon lange *Prediger zu Reutlingen* —

FISCHER (J. W.) jetzt *Subsenior zu Breslau* — §§. Gebete und Lieder für die Jugend, zum Gebrauch in Schulen, vornämlich in Arbeitsschulen. Breslau 1797. 8. — Abhandlung über den Geist unsers Zeitalters in religiöser Hinsicht; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 1 (1797). Katechisation über den Begriff und Werth der Dankbarkeit; eine Taufrede, gehalten am letzten Tage des Jahrs 1796; *ebend.*

FISCHER (Karl) seit . . . *privatisirender Gelehrter zu Gohlis bey Leipzig* — *geb. zu . . . im Würtembergischen* . . . §§. *Moralischer Standpunkt über die Kritik des neuen Leipziger Gesangbuchs. (*Ohne Druckort*) 1797. 8. — Gedichte in *Schiller's* Musenalmanach. — *Die Schrift* über Custine *ist so betitelt:* *An den Herrn Philipp Adam Custine, Neufränkischen Bürger und General. Germanien 1793. 8. *In demselben Jahr erschien auch die 2te und 3te Auflage.* — Einer Nach-

richt zu Folge sollte er am 2 December 1797 gestorben seyn: er widersprach ihr aber selbst im Reichsanzeiger 1798.

FISCHER (Karl Gottlieb) *Pfarrer des königl. grossen Hospitals zu Königsberg in Preussen; geb. zu . . .* §§. Homilien über merkwürdige Erzählungen aus der Geschichte Jesu. 2 Theile. Königsb. 1799. gr. 8. — Preisschrift über die Synonymen; *in den Schriften der kurfürstl. Teutschen Gesellschaft zu Mannheim* B. 9. S. 77-270 (1794).

FISCHER (Konrad) *reformirter Pfarrer zu Dägerfelden und Endigen im Kanton Bern* seit . . . (vorher Rektor der Realschule zu Arau); *geb. zu Zürich* 1764. §§. Ein Wort über das Aktivbürgerrecht der Juden in Helvetien, in Hinsicht auf die beyden Gemeinden, in denen sie jetzt wohnen (*Längnau und Oberendigen im Kanton Baden*). Arau 1798. 8. Eine politische Streitschrift gegen den Diakonus Müslin zu Bern. Zürich 1798. 8. — Verschiedene Lieder in dem Schweitzerischen Museum, in den Volksliedern, und in der David Bürklischen Sammlung neuer Schweitzerlieder.

FISCHER (Philipp) starb am 2 August 1800. War geb. zu Högertshausen, einem Dorf in Niederbayern, Pfleggerichts Mosburg am 1 May 1744. — Vergl. *Elogium — Philippi Fischeri — a Carolo Josepho Niederhuber &c.* Landishuti 1800. 4. Allg. litter. Anzeiger 1801. S. 1057-1062.

FIX (C. G.) *Kandidat des Predigtamts zu Chemnitz* — §§. Special-Tabellen von der jetzigen Eintheilung der Churfürstlichsischen Consistorien in Diöcesen, Kreise (Pflegen oder Zirkel), Kirchorte in den Städten, Flecken, Landparochien, und Filialkirchen, nebst denen dazu gehörigen Predigern, Superintendenten, und Ephorie-Adjuncten u. s. f. Ein Beytrag zum Abrisse der

Chur-

Churfächsischen Kirchen- und Consistorien-Verfassung; zum Gebrauch für Prediger und Candidaten, für Schul- und Rechtsgelehrte, auch für Freunde der Sächsischen Statistik bearbeitet. Chemnitz 1800. gr. 8. Neuer historischer Bibel-Katechismus für die Jugend in den Bürgerschulen, bearbeitet und herausgegeben. ebend. 1800. 8. — *Der Titel des schon angeführten Buches lautet so*: Abriss der Kursächsischen Kirchen- und Consistorienverfassung, nach der gegenwärtigen Eintheilung in Diöcesen, mit den darinn begriffenen Kirchorten in Städten, Flecken, Landparochien, Filialkirchen, Begräbnisskirchen, Hospital- und wüsten Kirchen, und Predigern; auch Bemerkungen, zu welchem Kreise, Amte, und unter wessen Collatur und Herrschaft jedes gehöret, samt den eingepfarrten Ortschaften, und den in den Städten und Flecken befindlichen Schullehrerstellen u. s. f. Nebst einem Verzeichniss der merkwürdigsten Stifter und Klöster dieses Landes vor und nach der Reformation. Zum Gebrauch für Prediger und Candidaten, für Rechtsgelehrte und Freunde der Sächsischen Staatskunde bearbeitet u. s. w.

FIXLMILLNER (Placidus) starb am 27 August 1791.

FLACHSLAND (*Johann Konrad*) seit 1797 *auch fürstl. Badischer Hofrath* —

FLADE (Christian Gottlob) *M. der Phil. und dritter Kollege an der Schule zu Freyberg* seit 1795 (vorher seit 1794 Substitut des dortigen sechsten Kollegen): *geb. zu Miedisdorf bey Freyberg* 1762. SS. De re metallica Midianitarum, Edomitarum & Phoenicum. Diss. I. Lipsi. 1790. — Diss. II. ibid. 1791. 4. Pr. I & II: A qua scena in Adelphis Terentii actus quintus incipiat, & num sex ultimae hujus actus scenae exodium constituant. Freyberg. 1798-1799. 4.

FLAMMENBERG (Lorenz) iſt wirklich ein Pſeudonymus, nämlich der im 4ten Bande S. 18 vorkommende KAHLERT.

FLASCHNER (Gotthelf Benjamin) *Kandidat des Predigtamts zu Zittau: geb. zu Ober-Ullersdorf bey Zittau am 21 December* 1761. §§. Privilegirtes Zittauiſches topographiſch-biographiſch-hiſtoriſches monatliches Tagebuch; ſeit 1789 in 4. (*Bis* 1776 *gab er es mit* Jakob Friedrich NEUMANN *gemeinſchaftlich, ſeitdem aber allein heraus*). *Verſchiedene monatliche hiſtoriſche Flugblätter* (*als Anhänge des Tagebuchs*) vom Türkenkriege 1787 u. ff. 4, von der Franzöſ. Revolution, 4 Stücke. Mit Kupf. 1791. 8. Ludwig XVI, König von Frankreich. 92 Stücke. Mit Kupfern. Zittau 1791-1799. 4. Neues Kriegs- und Friedens-Archiv. Mit Kupf. ebend. 4. (*wird fortgeſetzt*). Allerhand macht dies Blatt bekannt. 1793-1800. 8. (*wird monatlich fortgeſetzt*). — Zwanzig Lieder vermiſchten Inhalts, für Klavier und Geſang. Zittau u. Leipz. 1789. queer 4. Neue Sammlung von Liedern fürs Klavier, Harmonika und Geſang; nebſt 4 Märſchen. ebend. (1791). queer 4. Oberlauſitziſches Addreſs-Poſt- und Reiſe-Kalender. Zittau 1794. gr. 8. Nebſt Fortſetzungen und neuen vermehrten Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. — Einige Aufſätze in *Fabri's* und *Hammerdörfer's* geographiſchen Magazin. — Verſchiedene einzelne Lieder und Handſtücke; *im Bildungs-Journal* (Zittau 1787. 1788). — Viele Gelegenheitsgedichte.

FLATHE (P. J.) §§. Neueſte Teutſche Chreſtomathie, zum Ueberſetzen ins Franzöſiſche und Italieniſche; mit untergelegten Phraſen. 1ſter Theil. Leipz. 1800. 8.

FLATT (J. F.) ſeit 1798 *dritter ordentlicher Profeſſor der Theol. dritter Frühprediger und zweyter Superat-*

perattendens des theologiſchen Stifts zu Tübingen — §§. Wochenpredigten, nebſt einer Sonntagspredigt und zwey Confirmationspredigten. Tübingen 1797. gr. 8. *Pr. Nonnulla ad quaeſtionem de tempore, quo Pauli ad Romanos epiſtola ſcripta ſit, pertinentia. ibid.* 1798. 4. *Pr. Symbolarum ad illuſtranda nonnulla ex iis N. T. locis, quae de παρουσία Chriſti agunt. Particula I. ibid.* 1800. 4. — *Von dem* Magazin für chriſtl. Dogmatik *kam* 1800 das ſechſte Stück heraus. *Von ihm ſind darinn:* Bemerkungen über die Proportion der Sittlichkeit und Seligkeit, in Beziehung auf die Lehre des Chriſtenthums von der künftigen Seligkeit gebeſſerter Menſchen, St. 2. S. 23-55 (1797). Bemerkungen über die Aufgabe, das höchſte Princip der chriſtlichen Sittenlehre zu beſtimmen, St. 3. S. 133-177. Etwas über Matth. VII, 7-11, *ebend.* S. 178-189 (1797). Bemerkungen über einige Stellen des erſten Briefs an die Korinthier, St. 5. S. 254-268 (1799).

FLATT (Karl Chriſtian) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und Mitglied des Repetentenkollegiums zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am* 18 *Aug.* 1772. §§. *Diſſ. de notione vocis βασιλεία τῶν οὐρανῶν ex ipſis Chriſti dictis tradita. Tub.* 1794. 4. Philoſophiſch-exegetiſche Unterſuchungen über die Lehre von der Verſöhnung der Menſchen mit Gott, als ein neuer Beytrag zur endlichen Entſcheidung der dogmatiſchen Streitfragen darüber. 2 Theile. Göttingen 1797. 8. *Der 2te Theil hat auch den Titel:* Die Lehre von der Sündenvergebung und ihrem Zuſammenhang mit dem Tod Jeſu, aus den neuteſtamentlichen Belehrungen Jeſu Chriſti und ſeiner Apoſtel entwickelt. — Ideen über die Perfectibilität einer göttlichen Offenbarung; in Stäudlin's *Beyträgen zur Philoſophie und Geſchichte der Religion* B. 3. S. 201-224 (1797). — Prüfung einer neuen Theorie über Belohnungen

und Strafen in Hrn. Prof. Abichts Schrift: Die Lehre von Belohnung und Strafe; *in* Flatt's *Magazin für christliche Dogmatik* St. 2. S. 211-250 (1797). Philosophische und historisch-exegetische Bemerkungen über die Wunder Christi; *ebend.* St. 3. S. 1-40. Etwas zur Apologie der Mosaischen Religion, in Hinsicht auf die von Kant dagegen erhobenen Einwürfe; *ebend.* S. 76-132 (1797). *Briefe über Kants, Forbergs und Fichte's Religionstheorie; *ebend.* St. 5. S. 174-239. St. 6. S. 184-210 (1799. 1800). Noch etwas über die Parabel vom ungerechten Haushalter Luc. XVI, 1-13; *ebend.* St. 6. S. 24-47 (1800).

FLATTICH (. . .) *Posthalter zu Enzweyhingen im Würtembergischen: geb. zu Stuttgart* 176. . SS. *Bemerkungen über den Kurort Gais, und die kleinen Kantone. Ludwigsburg 1799. 8.

FLECK (F. G.) seit dem Ende des J. 1796 *Appellationsrath zu Dresden* — SS. Commentationes binae de interdictis unde vi & remedio spolii. Lipf. 1797. 8 maj.

von FLECKENBÜHL genannt BÜRGEL (Johann Philipp Franz) starb am 12 Junius 1796.

FLEISCHER (A. A. G.) ist pro emerito erklärt.

FLEISCHMANN (A. C.) SS. Predigt am Geburtstag unsers Durchl. Hrn. Herzogs, Friedrichs II. Tübingen 1798. 8.

FLEISCHMANN (J. M.) SS. *Bey den, nicht* 1792, *sondern* 1793 *herausgekommenen* Anmerkungen zu des Ritters *Landriani* Abhandlung über den Seidenbau u. s. f. *ist der Artikel* NICOLAI (K. H.) zu vergleichen.

FLEMMING (G. A.) privatisirte von Ostern 1795 bis Michael 1796 zu Göttingen, brachte den Winter

zu Schwerin zu, und *studirt* seit Ostern 1797 *Medicin zu Jena* — §§. Ueber Schönheitsgefühl; *in dem Schleswigischen Journal* 1790. . . — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 883 u. f.

FLENSBERG (Hermann) *Hauptmann in Münsterischen Diensten zu Münster: geb. zu . . .* §§. *Des Herrn Generals von *Lloyd* Abhandlung über die allgemeinen Grundsätze der Kriegskunst; aus dem Englischen. Mit 5 illuminirten Charten und Planen. Münster 1783. gr. 4. — Ueber die Entstehung des Moors *und* über die Urbarmachung des Moors. (*Driver* in Bibl. Monasterienſi p. 43 *sagt*: Ambolii tract. inserti der Berliner Monatsschrift de anno, ni fallor, 1784. *Ich setze hinzu*: In diesem Jahrgang sicher nicht, und überhaupt wohl schwerlich in dieser Zeitschrift).

FLIEGER (Columban) *Benediktiner zu Banz: geb. zu Bamberg am 7 Januar* 1754. §§. *Litterarisches Magazin für Katholiken und deren Freunde. 2ten Bandes 1stes, 2tes und 3tes Stück. Coburg 1796-1798. 8.

FLÖRKE (Ernst) *Kantor zu Woltren im Mecklenburgischen: geb. zu Bützow . . .* §§. Aurora. Neubrandenburg 1794. 8.

FLÖRKE (Heinrich Gustav) Bruder des vorhergehenden und nachfolgenden; war von 1790 bis 1797 Prediger zu Kittendorf im Mecklenburgischen, nahm Ostern 1797 seinen Abschied, gieng nach Jena und machte von dort aus botanische Reisen durch einen grossen Theil von Teutschland. Im Junius 1799 gieng er nach Berlin und heurathete Krünitz'ens Wittwe: *geb. zu Bützow* 176. . §§. Hatte schon Antheil an dem 77sten Theil der von seinem Bruder *Friedr. Jak. Flörken* bearbeiteten Krünitzischen Encyklopädie, und nach dessen Absterben setzt er sie allein fort. Der 78ste und 79ste Theil erschienen noch im J. 1800;

die folgenden fallen ins 19te Jahrhundert. — Ueber die Strahlenbrechung an den Berliniſchen Stadtmauren; *in der Neuen Berlin. Monatsſchr.* 1800. Nov. S. 378-383.

FLÖRKEN *) (*Friedrich Jakob*) ſtarb am 17 Oktober 1799: *geb. zu Altenkalden im Mecklenburg-Schweriniſchen am* 18 *May* 1758. War nicht Prediger zu Kittendorf — dies war ſein nächſt vorhergehender Bruder, ſondern Advokat zu Grabow im Mecklenburg-Strelitziſchen, und privatiſirte hernach zu Berlin. §§. Setzte *Krünitz'ens* Encyklopädie fort vom 74ſten Theil an (1798), den Krünitz noch zu bearbeiten angefangen hatte, und ſtarb über der Bearbeitung des 78ſten Theils, der 1800 erſchien.

FLÖSSEL (Johann Traugott) ſtarb am 10 Junius 1799.

FLOR (J. M. *bey Kordes umgekehrt* M. J.) *Hauptpaſtor zu Neuenkirchen in Norder-Dithmarſchen* ſeit 1782 (vorher ſeit 1774 Diakonus daſelbſt): *geb. zu Neumünſter im Holſteiniſchen am* 29 *Jul.* (nach Kordes Jun.) 1740. §§. Predigt von der Sünde wider den heil. Geiſt, über Matth. 12, 31. 34. Glückſtadt 1770. 4. Die Gottheit Chriſti. . . . Die Grundfeſte des chriſtlichen Glaubens und der Hoffnung zur ewigen Seligkeit, vertheidigt. Wismar 1772. 8. Ein Wort vielleicht zu ſeiner Zeit, aus dem vormahls ſogenannten freyen Dithmarſcherlande über Monarchen und Monarchien. Altona 1793. 8.

Chaffot

*) Nicht FLÖRCKE, wie im Hauptwerk ſteht. Warum er ſich ſo, und nicht wie ſeine beyden vorhergehenden Brüder FLÖRKE ſchrieb, darüber erklärt er ſich in der Vorrede zum 77ſten Theil der Krünitziſchen Encyklopädie S. VII u. ff.

Chaffot de FLORENCOURT (W. F.) SS. Etwas über die Natur, die Veräuſſerung und Verſchuldung der Kammergüter Teutſcher weltlicher Reichsſtände; mit Beziehung auf das herzogl. Braunſchweigiſche Edict vom 1 May 1794. die fürſtl. Kammerſchulden betreffend. Helmſtädt 1795. gr. 8.

FLÜGEL (Georg Thomas) ſtarb . . .

FLUGGE (C. W.) *Prediger zu Scharnebeck im Lüneburgiſchen* ſeit 1801 (vorher war er auch ſeit 1798 zweyter Univerſitätsprediger zu Göttingen) — SS. *Hiſtoriſch-kritiſche Darſtellung des bisherigen Einfluſſes der Kantiſchen Philoſophie auf die Theologie in allen ihren Zweigen. 1ſter Theil: Hiſtoriſche Darſtellung. 2ter Theil: Kritiſche Reviſion alles deſſen, was bisher von Kantiſcher Theologie und Philoſophie für die Theologie gethan iſt. Hannover 1796. 8. Beyträge zur Geſchichte der Religion und Theologie und ihrer Behandlungsart. 1ſter Theil. ebend. 1797. 8. Einleitung in die Geſchichte der theologiſchen Wiſſenſchaften. Halle 1799. gr. 8. Geſchichte des Teutſchen Kirchen- und Predigtweſens. 2 Theile. Bremen 1800. kl. 8. — *Von der* Geſchichte des Glaubens an Unſterblichkeit u. ſ. w. *erſchien* des 3ten und letzten Theils 1ſte Abtheilung 1799. *Auch unter dem Titel:* Geſchichte der Lehre vom Zuſtande des Menſchen nach dem Tode in der chriſtlichen Kirche. 1ſter Theil. — 2te Abtheilung 1800. *Auch unter dem Titel:* Geſchichte der Lehre vom Zuſtande u. ſ. w. 2ter Theil. — *Von dem* Verſuch einer Geſchichte der theologiſchen Wiſſenſchaften *erſchien* der 2te Theil 1797, und der 3te 1798. — Verſuch über das Studium der Religionsgeſchichte; *in* Ständlin's *Beytr. zur Philoſ. u. Geſch. der Religion* B. 2. Nr. 1 (1797). Ueber die Oſtern der alten Sachſen; *ebend.* B. 3 (1797). — Sein Zeichen in *Ständlin's* theol. Bibl. iſt φ.

FLURL (M.) §§. Rede von dem Einflusse der Wissenschaften, insbesondere der Naturkunde, auf die Kultur einer Nation; abgelesen zur Stiftungsfeyer der kurfürstl. bayrischen Akademie der Wissenschaften. München 1799. 4.

FOCK (J. G.) *zuerst war er* seit 1779 *Rektor zu Neumünster im Holsteinischen* — §§. Predigt über 1 Cor. 4, 1. 2; am 16ten Sonntage nach Trinitatis gehalten beym Antritte des Hauptpastorats an der Nikolaikirche zu Kiel. Kiel 1796. gr. 8. — Zwey Kriegspredigten; *in* Velthusen's *christlichem Trostbuche in Kriegszeiten* (1795). — Gemeinschaftlich mit G. C. SCHMIDT übersetzte er: *Johann Drysdale's* Predigten; mit einer Nachricht von dem Leben und Charakter des Verfassers; aus dem Englischen. 2 Theile. Wien 1796. gr. 8.

FÖHRL (C. G.) *Oberamtsadvokat zu Bautzen* — §§. *Zur Belehrung und Vergnügen. 1ster Jahrgang. Budissin 1796. 8. (*Erschien monatlich und enthält größtentheils Auszüge aus andern Büchern*). Gab mit einem Vorbericht heraus:* Die dankbare Tochter, oder die Einquartierung; ein Lustspiel von D. *Andr. Gli. Hartmann* (Budissin 1784. 8). — *Die Schrift:* Ueber eine gute Einrichtung der Kirchenbücher *ist aus dem Leipzig. Intelligenzblatt* (1783. Nr. 54) *abgedruckt. F. ist nur Herausgeber, hat aber eine Vorrede, Bemerkungen und eine Inhaltsanzeige beygefügt.* — Gedichte in *Contius* moralischen Beyträgen, unterzeichnet mit *C. G. F.* — Viele Aufsätze und Gedichte in dem Lausitzischen Magazin; z. B. Supplemente zur Oberlausitz. Rechts-Bibliothek 1777. S. 282. Juristische Beobachtungen im Betreff Oberlausitz. Rechte 1778. S. 87. Kleiner Beytrag zur peinlichen Rechtsgelehrsamkeit in Oberlausitz; *ebend.* S. 197. Das Haus des Sokrates, eine Erzählung 1779. S. 203. Auch etwas sehr weniges von der Gerichts- und Raths-Verfassung

faſſung des Marggrafthums Oberlauſitz; *ebend.* S. 259. Sammlung einiger in die Oberlauſitz ergangenen oder dieſe Provinz betreffende Rechtsſprüche 1780. S. 10. Ueber den Entwurf einer pragmatiſchen Rechtsgeſchichte 1781. S. 49. Vom Wirthſchaftmachen nach alten Budiſſiniſchen Gebrauch; *ebend.* S. 198. Ueber die Empfindungs-Geſchichten; eine Rede in der Verſammlung junger Leute beyderley Geſchlechts; *ebend.* S. 259 u. 293. Ueber die Anticipation der Strafe 1782. S. 257 u. 274. Gedanken über die Strahlen und den Schein um die Köpfe der Heiligen; *ebend.* S. 340. Verſchiedene hiſtoriſche Bemerkungen, die Oberlauſitz und die Oberlauſitzer betreffend 1783. S. 65 u. 84. Prüfungen und Einfälle; *ebend.* S. 212. 225. 241. 277. 289. 338. Beurtheilung einiger Grundſätze in der Globig- und Hufteriſchen Abhandlung über die Criminal-Geſetzgebung 1784. S. 2 u. 17. Meditationen und Launen; *ebend.* S. 49. 151. 229. 248. 283. Joh. Jak. Hartig, ein ſehr guter Virtuoſe auf der Laute; *ebend.* S. 177. Ueber das Repräſentationsrecht unter den Kollateralen in der Oberlauſitz 1785. S. 179. Ueber den irrigen Grundſatz, daſs mehr Verſtand dazu gehöre, ein Böſewicht, als ein Verehrer der Tugend zu ſeyn; *ebend.* S. 309. Geſammelte Beobachtungen zur Oberlauſitz. Rechts- und Geſchichtskunde 1786. S. 51. 67. 99. 116. 149. 165. Solide Gedanken über das Schauſpiel; *ebend.* S. 297. Ueber den Werth der alten Griechiſchen und Römiſchen Schriftſteller; *ebend.* S. 363. Anti-Klopſtock 1787. S. 115 u. 343. Ueber eine litterariſche Reiſe durch Bautzen; *ebend.* S. 131. Anzeige der Unterlaſſungsſünden des Direktors Bährens in Meinertshagen; *ebend.* S. 181. Bemerkungen über des Profeſſors Püttmann Referir- und Dekretirkunſt; *ebend.* S. 247 u. 264. Hans Miertſchink, Fragment einer Inquiſitionsgeſchichte 1788. S. 51 u. 65. Criminalia; *ebend.* S. 261. Maſinna (*betrifft den bekann-*

kannten Masius oder Meese); *ebend.* S. 278. Zur Beförderung des allgemeinen Bestens (*beabsichtigt einen Fond zu einer Anlage für junge Manufakturisten*); *ebend.* S. 305. Ueber das Lachen; *ebend.* S. 337. Rüge wegen des Frauengeschlechts 1789. S. 267. 283. 317. 337. Sorge für den Anputz bis an den Tod 1790. S. 56. Beytrag zur medicinischen Litteraturgeschichte; *ebend.* S. 65. 81. 97. 234. 243. Dem Andenken des Rektors M. Rost; *ebend.* S. 79. Kontingent zum Criminalfach; *ebend.* S. 195. 211. Friedrich II, König von Preussen, als Vertheidiger des Christenthums und der wahren Gottesverehrung; *ebend.* S. 327 u. 343. Replik an den D. Lamprecht wegen seines Zurufs an die Mütter 1791. S. 292. 299. 316. Ueber die Nachahmung bey den Dichtern; *ebend.* S. 347 u. 363. — Viele Aufsätze und Gedichte in den Budissinischen Unterhaltungen, z. B. Callimachien 1776. S. 369. Entdeckung in der Adelsgeschichte über den Ursprung des adelichen Geschlechts von Bünau 1777. S. 301. Abh. vom Eigensinne; *ebend.* S. 342. Von dem heil. Nicolaus; *ebend.* S. 387. Vom Geiste der Criminalgesetze; *ebend.* S. 393. Widerlegung des Dichters Michaelis; *ebend.* S. 411. Maximen eines Sonderlings 1778. S. 41. Kleine Rede bey dem Schlusse der Charwoche; *ebend.* S. 113. Eine Perrücke errettet vom Tode; *ebend.* S. 132. Ueber die Freyheit; *ebend.* S. 150. Von dem rechten Gebrauch und Anwendung des Witzes; *ebend.* S. 177. Von der Nichtigkeit des Einwurfs, sich mit denen Wirkungen des Temperaments zu entschuldigen; *ebend.* S. 209 u. 213. Von dem, was Billigkeit heisset; *ebend.* S. 294. Von dem falschen Grundsatze, als wäre Gerechtigkeit mit Rache verbunden; *ebend.* S. 340. Vom Schneehandel in Neapel; *ebend.* S. 349. Geschichte des Hrn. v. Schullin; *ebend.* S. 357. Vom Goldmachen; *ebend.* S. 361. Von der Einrichtung der Kornhäuser zu Genève; *ebend.* S.

S. 373. — In dem Beytrag zu den Budiſſiniſchen wöchentlichen Nachrichten: Vom Juſtinian und deſſen Geſetzen 1784. S. 28. Ueber Blumen und Pflanzen; *ebend.* S. 29. Ueber Boerhaave und Charon; *ebend.* S. 38. Ueber Gelehrſamkeit und Profeſſionen; *ebend.* S. 41. Beytrag zu Adelung's teutſchen Wörterbuche, über die Wörter: *Pamme*, eine *Butter-Pamme*, und *brav* 1785. S. 3. Rechtfertigung der Juriſten wider einige ihnen gemachte Beſchuldigungen; *ebend.* S. 74. Ueber die unglücklichen Wirkungen der Einbildungskraft 1786. S. 49. Ignatius Parhammer; *ebend.* S. 52.

FÖHSE (. . .) *M. der Phil. und* ſeit 1797 *ordentlicher Lehrer an dem königl. Pädagogium zu Halle* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der techniſch-praktiſchen Erziehung. . . .

von FÖLSCH (Auguſta) S. Fräulein von WALLENRODT im Hauptwerk.

FÖLSCH (J. B.) Z. 2 ſeines Artikels l. *Staats- und Lehnrechts.*

FÖRSCH (Innocenz) *Benediktiner zu Weihenſtephan unweit Freyſingen* (von 1794-1798 Regens des fürſtbiſchöffl. Lyceums und Gymnaſiums zu Freyſingen): *geb. zu . . .* §§. Catalogus P. P. Profeſſorum inclyti & epiſcopalis Lycei Friſingenſis 1697-1797. Monachii 1797. 8. Puncta theologica de religione S. S. Patrum. ibid. eod. 8. Puncta theologica de fide S. S. Patrum. ibid. 1798. 8.

von FÖRSTER (H... H... S...) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Einige durch Erfahrung geläuterte Beobachtungen und Grundſätze der Landwirthſchaft, Haushalt (*ſic*) und Gartenkunde. 1ſte Sammlung. Breslau, Hirſchberg u. Liſſa 1798. 8.

FÖR-

FÖRSTER (Johann Chriſtian 1) ſtarb am 19 März 1798.

FÖRSTER (Johann Chriſtian 2) ſtarb als Superintendent zu Weiſſenfels, wohin er kurz vorher von Naumburg war berufen worden, am . . . Januar 1801.

FÖRSTER (J. G. J.) ſeit 1799 *Ruſſiſch-kaiſerlicher Generallieutenant zu . . .* Z. 2 ſeines Artikels l. *Maiſilow.*

FÜRTSCH (Nikolaus Alban) *Präſes der Bürger-Sodalität und Kapellan im Julius-Spital zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Lebensgeſchichte des geiſtlichen Raths, Pfarrers und geiſtlichen Vorſtehers des Julius-Spitals Johann Baptiſt Depiſch. Bamberg u. Würzburg 1801 (*eigentl.* 1800). 8. (Stand vorher ſchon zum Theil in den neuen Würzburg. Anzeigen 1800. S. 177-183.

FOLGER (D. E.) Ob er noch zu Hamburg lebe, iſt ungewiſs.

FOLLENIUS (Emanuel Friedrich Wilhelm Ernſt — *gewöhnlich nur* Ernſt Friedrich) *Referendar bey dem Landes-Juſtitz-Kollegium des Herzogthums Magdeburg zu Magdeburg* (vorher Gehülfe in der fürſtl. Bernburgiſchen Kanzley zu Ballenſtedt): *geb. zu Ballenſtedt* 176.. §§. *Der Geiſterſeher von Schiller, 2ter und 3ter Theil, ausgearbeitet von einem andern. Leipz. 1796-1797. 8. *Johnſon, oder der edle Taſchenſpieler, aus den Papieren des Grafen von O. 1ſter Theil; von X. Y. Z., dem Verfaſſer des zweyten und dritten Theils des Schilleriſchen Geiſterſehers. ebend. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8. *Die Milchbrüder Ferdinand und Ernſt, oder Geſchichte zweyer Freunde, aus den Papieren derſelben gezogen von X**. Y**. Z**, dem Verfaſſer des zweyten und dritten Theils des Schilleriſchen Geiſterſehers. 3 Theile.

Ber-

Berlin u. Stettin 1798-1799. 8. (*Unter der Vorrede ſteht ſein Name*). Franz Damm, oder der Glückliche durch ſich ſelbſt, von *Ernſt Friedrich Follenius*, dem Verfaſſer der Fortſetzung des Schilleriſchen Geiſterſehers. 1ſter Theil. Leipz. 1799. 8.

FORBERG (F. K.) *M. der Phil.* ſeit 1791, *Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Jena* ſeit 1793, *Konrektor der Lateiniſchen Schule zu Saalfeld* ſeit dem Herbſt 1797: *geb. zu Menſelwitz im Fürſtenthum Altenburg am 30 Auguſt 1770. §§. D. inaug. de aeſthetica tranſcendentali. Jenae 1792. 8.* *Klatſchroſen, eine Quartalſchrift (*an welcher auch andere Theil haben*). 1ſtes u. 2tes Quartal. Jena 1797. gr. 8. *Animadverſionum in loca ſelecta N. Teſt. Specimen I & II. Saalfeld. 1798. 4. Apologie ſeines angeblichen Atheiſmus. Gotha 1799. 8. Iſt es erlaubt, zum Abendmahle zu gehen? eine Vorbereitungs-Rede zur Feyer des Abendmahls auf dem Lyceum zu Saalfeld den 5 April 1800 gehalten. ebend. 1800. 8. — Beantwortung der Schwabiſchen Einwürfe gegen die Reinholdiſche Theorie des Vorſtellungsvermögens; *in* Reinhold's *Fundamente des menſchlichen Wiſſens* (1791). — Ueber die bisherigen Schickſale der Theorie des Vorſtellungsvermögens; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geſchichte der Philoſ.* St. 1 (1791. Neue Aufl. 1796). — Ueber die Schwierigkeiten der Beobachtung ſeiner ſelbſt und anderer; *in dem* Journal für Menſchenkenntniſs von *Kirſten* u. *Jacobi* St. 1 (1794). — Ueber den Urſprung der Sprache; *in* Niethammer's *philoſ. Journal* 1796. Ueber die Verbindung der Seele mit dem Körper; *ebend.* — Bearbeitung der Seelenlehre; *in der compendiöſen Bibl.* im Heft: Der Menſch (1796. *unvollendet*). — *Ueber die Perfectibilität der Menſchengattung; *in* Schmid's *pſychol. Magazin* B. 1 (1796). — *Prüfung des Materialiſmus; *ebend.* — Briefe über die neueſte Philoſophie; *in* Fichte's *und* Niethamm-

Niethammer's *philos. Journal* H. 5 (1797). Ueber den Geist des Lutheranismus; *ebend.* H. 7. S. 215-238. — Einige kleine Aufsätze und Recensionen in *Jakob's* philos. Annalen, im allgem. litterar. Anzeiger und in *Augusti's* theologischen Blättern. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Erlang. L. Z. 1800. S. 305-307.

FORCKENBECK (H. J.) *Exjesuite, Professor der Dogmatik auf der Universität zu Münster, Examinator synodalis und Vikarius an der dortigen Kathedralkirche: geb. daselbst . . .* §§. Schema introductionis in universam theologiam. . . . Schema theologiae christiano-catholicae. . . .

*) FORCKERT (J. G.) §§. *Von dem* Discurs über den Geist des Menschen aus dem Franz. des Helvetius *erschien* eine neue Auflage 1787. gr. 8.

FORMEY (Johann Heinrich Samuel) starb am 8 März 1797.

FORMEY (L.) seit 1798 *auch ordentlicher Professor der Kriegs-Arzneywissenschaft bey dem königl. Collegio Medico-chirurgico zu Berlin* — §§. *Giebt heraus:* Medicinische Ephemeriden von Berlin. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Heft. Berlin 1799-1800. 8. — Abhandlung über die Preisfrage, die Reinigung der verdorbenen Zimmerluft betreffend; *in den Preisschriften und Abhandl. der kais. freyen ökon. Gesell. zu St. Petersburg* Th. 1. S. 219-270 (1795).

FORSTER (Johann Reinhold) starb am 9 December 1798.

von

*) Wenn er gleich nicht in dem neuesten gel. Berlin vorkommt; so lebt er doch noch in Berlin, zu Folge des neuesten Handbuches über den königl. Preuss. Hof und Staat.

von FORSTNER (G. F.) §§. Fränkischer Haushaltungs- und Wirthschafts-Kalender auf das Jahr 1797. Schwabach, 8. Ein Paar Worte über die Viehseuche, dem Landmann zur Beherzigung gesagt; als ein Anhang zu diesem Kalender. ebend. (1797). 8.

FORTLAGE (F. A.) §§. Nachricht von der neuen verbesserten Einrichtung des evangelisch-lutherischen Rathsgymnasiums der Stadt Osnabrück; mit einigen vorausgeschickten Bemerkungen über öffentlichen Unterricht. Osnabrück 1798. 4.

FRAAS (Johann Jakob) *M. der Phil. und* seit 1800 *Prediger an der Nicolaikirche in der Reichsstadt Heilbronn* (vorher seit 1798 fünfter Stadtpfarrer und Hospitalpfleger daselbst, vordem aber seit 1795 Prediger zu Frankenbach bey Heilbronn): *geb. zu Kirchheim unter Teck in Würtemberg am* 25 *Junius* 1756. §§. Hat die 1ste Abtheilung des 3ten und letzten Bandes von *Johann Rudolf Schlegels* Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts ausgearbeitet. Heilbronn 1796. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genennt*).

FRAATZ (Friedrich Wilhelm) *Licentiat der Theol. zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhalten des Seelsorgers am Kranken- und Sterbebette; nebst beygefügtem Versuche einiger Andachtsübungen für Kranke. Augsburg 1799. 8.

FRANK (F. P.) — *auch kurmainzischer geistlicher Rath* — §§. Hat den größten Antheil an der zu Mainz 1791 in 3 Quartanten gedruckten Ausgabe des *Jus ecclesiasticum universum* von *Z. B. van Espen.*

FRANK (Joachim) heißt FRANKE. S. hernach.

FRANK (J. F.) SS. Denkmahl der Hochachtung und Dankbarkeit — dem Hrn. Senator Hanns Karl Welser, von und zu Neuhof u. s. w. Nürnb. 1800. 4.

FRANK (J. P.) SS. *Vorrede zu seines Sohnes Joseph* Ratio instituti clinici Ticinensis &c. (Vindob. 1797. 8 maj.). — Sein Bildniss vor dem 56sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1801).

FRANK von LICHTENSTEIN (Johann Simon) starb 1796.

FRANK (Joseph) Sohn von Johann Peter; *D. der AG. und erster Arzt bey dem Bürgerspital zu Wien* (vorher ausserordentlicher Professor der praktischen Arzneykunde und Klinik auf der Universität zu Pavia): *geb. zu . . .* SS. Observationes medicinales circa res gestas in clinico instituto nosocomii Vindobonensis. Vindob. 1796. 8. Ratio instituti clinici Ticinensis a mense Januario usque ad finem Junii anni 1795. Praefatus est *J. P. Frank.* ibid. 1797. 8 maj. *Teutsch*, unter des Verfassers Aufsicht von *Friedrich Schäfer*, M. D. welcher auch praktische Anmerkungen beyfügte. ebend. 1797. 8. Anleitung zur Kenntniss und Wahl des Arztes. ebend. 1800. 8. Handbuch der Toxicologie oder der Lehre von Giften und Gegengiften; nach den Grundsätzen der Brownischen Arzneylehre und der neueren Chemie bearbeitet. ebend. 1800. 8.

FRANK (Othmar, *Benedikt ist auszustreichen*) *Benediktiner und Professor der Theol. zu Banz: geb. zu Bamberg am 8 May* 1770. SS. **Jakob Archer's* Predigten; aus dem Englischen übersetzt. 2 Bände. Bamberg 1796. gr. 8.

FRANK (P. A.) — *auch kaiserl. wirklicher Hofrath — zu Wien —*

FRANKE (Bernhard *) *Paſtor zu Holte im Osnabrückiſchen: geb. zu . . .* §§. Religionsvorträge nach chriſtlichen Grundſätzen zur Beförderung eines vernünftigen Gottesdienſtes und des lebendigen thätigen Glaubens. Leipz. 1800. 8.

FRANKE (G. S.) — *geb. zu Hörnerkirchen in der Grafſchaft Ranzau am 7 September* 1763. §§. *Commentationes quaedam theologicae de librorum V. T. in inſtitutione populi praeſtantia & uſu*; prima *univerſalis, quid de lib. V. T. in inſtitut. pop. praeſt. & uſu in univerſum ſit iudicandum? Slesvici* 1788. 4. Ueber die Vorzüge und Mängel unſers Zeitalters für den ſtudirenden Jüngling; Rede beym Antritt des Rectorats. ebend. 1788. 8. *Pr. Xenophontis in Cyropaedia „imperatoris labores honore fieri leviores iisdem militum“ quemadmodum ad ordinem eruditorum queant accommodari? ibid.* 1792. 4. *Pr. Socratis laudes, quibus concludit Xenophon Memorabilium opuſculum cuilibet doctori chriſtiano ſectandae proponuntur. ibid. eod.* 8. Beantwortung der von der Königl. Dänischen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Kopenhagen aufgeworfenen Preisfrage: *Quinam ſunt notabiliores gradus, per quos philoſophia practica, ex qua tempore ſyſtematice tractari coepit, in eum, quem hodie obtinet, ſtatum pervenerit?* Altona 1801 (eigentl. 1800). 8. — *Von den Programmen:* Huſumiſche Schulſachen, *ſind bis* 1795 18 *Sammlungen oder Stücke erſchienen.* — S. 411. Z. 4 *ſeines Artikels ſetze man nach* Mathematik: in einer Bürgerſchule. — *Z. 5 leſe man:* * Philoſophiſch-theoretiſche Abhandlung über das Verdienſt

*) Einer Nachricht zu Folge ſoll er mit dem im Hauptwerke B. 2. S. 412 vorkommenden H. . . G. . . H. . . FRANKE einerley ſeyn. Wäre dies wirklich der Fall; ſo hätten wir abermahls ein Beyſpiel von Verwirrungen in der Literatur, die aus der Unterdrückung oder Veränderung der Vornamen entſpringen.

dienst der christl. Religion — Flensburg 1788. 8. — Z. 9 u. f. ist zu lesen: *Einige Ideen über das Verhältniss der Religion zur Sittlichkeit, in einigen Briefen; veranlasst durch die von den Directoren des Stolpischen Legats in Leiden für das Jahr 1789 bekannt gemachte Preisfrage: *An sint officia, atque hominem natura obligatum esse demonstrari nequeat, nisi posita animalium immortalitate?* Kiel 1789. 8. (auch als Programm in der 10ten Sammlung Hüsumischer Schulsachen).

FRANKE (Joach.) Im Hauptwerk S. 406 unrichtig FRANK — *D. der AG. und ausübender Arzt zu Schleswig* seit 1752, *wie auch königl. Dänischer Archiater* seit 1781: *geb. zu Wilster am 25 Februar* 1726. §§. *D. inaug.* (*Praes.* G. E. Hambergero, *dem* Adelung zum Jöcher *sie beylegt*) *de calore & frigore corporis humani & de modo agendi medicamentorum refrigerantium & calefacientium. Jen.* 1751. 4.

FRANKE (J. C.) S. 413 des Hauptwerks Z. 5 l. de *legato* perceptionis.

FRANKE (Karl Gottlob) starb am 24 April 1799.

FRANZ (F. C. 1) §§. *Die Nil-Armee; ein Gespräch über Buonaparte's Expedition nach Aegypten. 1798. 8.

FRANZ (F. C. 2) lebte in dem angeführten Posten zu *Drehnau in der Niederlausitz* bis 1796, ging alsdann auf Reisen nach der Oberlausitz, Schlesien, Polen, Böhmen, Mähren, Oestreich u. s. w. und hält sich jetzt als *privatisirender Gelehrter zu Dresden* auf: *geb. zu Schleitz im Voigtlande am 28 April* 1766. §§. Versuch über die Rettungsmittel des in den Voigtländischen Waldungen durch den Raupenfrass betroffenen Holzes. Leipz. 1798. 8. Der Spreewald, in physikalisch-statistischer Hinsicht, durch wichtige Urkunden und Aktenstücke erläutert. Görlitz 1800. gr. 8.

FRANZ

FRANZ (J... W... T...) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. *Adolph von Nassau; ein Nationaltrauerspiel in 5 Aufzügen. Frankf. am M. 1799. 8. (*Unter der Dedikation steht sein Name*).

FRANZKY (Franz Joseph Theodor) . . . *zu Brünn in Mähren: geb.* zu . . . §§. Versuch einer Geschichte von dem tapfern und patriotischen Verhalten der Bürger Brünns, und ihrer Vereinigung in ein Bürgerkorps; vom Jahre 1421 bis auf gegenwärtige Zeiten; nebst einer Beschreibung des im Jahre 1798 errichteten regulirten Bürgerkorps zu Fuss, und der bey der Fahnenweihe den 4 Junii Statt gehabten Feyerlichkeiten und abgehaltenen öffentlichen Reden. Mit illuminirten Kupfern und Musik. Brünn 1798. 8. Ein Schelm thut mehr, als er kann; ein Lustspiel in einem Akt; nach dem Französischen des *Dorvigni* frey bearbeitet. ebend. 1799. 8.

FREDAU (Gustav) ein Pseudonymus in Schlesien — §§. Graf Pietro d'Albi und Gianetta. 3 Theile. Leipz. 1798. 8.

FREDERSDORF (L. F.) §§. Anleitung zur Veranschlagung der Domainengüter nach allgemeinen Grundsätzen. Hannover 1797. 4. Praktische Anleitung zur Landpolizey aus allgemeinen Grundsätzen, mit Hinweisung auf die fürstl. Braunschweig-Wolfenbüttelischen Landesgesetze. Pyrmont 1800. 4. — Ueber das Geschenknehmen der Geschäftsmänner; *in dem Braunschweig. Magazin* 1798. St. 6. — *Von dem* Promtuarium der fürstl. Braunschweig-Wolfenbüttelischen Landesverordnungen *erschien* der 6te Band 1797.

FREESE (J. K.) *In der letzten Zeile seines Artikels lese man*: Verhältnissen. 1ster Band. Aurich 1796. 8.

FREGE (C. A.) §§. *Kleine Konkordanz, oder sechsfaches Register über das neue Dresdnische Gesangbuch. Oschatz 1798. 8.

FREIER (Gustav) ein Pseudonymus. S. im Hauptwerk den Artikel LAFONTAINE.

FREIER (J... C...) auch ein Pseudonymus, und zwar *Lud. Phil.* FUNKE, Inspektor des Schulmeisterseminariums zu Dessau.

FREIESLEBEN (J. K.) *Bergamtsassessor zu Marienberg im Erzgebürg. Kreise des Kurfürstenthums Sachsen* seit 1796.

FREINDALLER (Franz) *D. der Theol. Kanonikus zu St. Florian, und* seit 1794 *k. k. Professor der Theol. zu Linz: geb. zu Tbbs in Oberöstreich* 1753. §§. Trauerrede auf Maria Theresia. Wien 1781. 8. Rede von der priesterlichen Sendung. Linz 1782. 8. Kurze Predigten bey der nachmittägigen Andacht am Ostertage; nebst zwey österlichen Kommunionreden an Kinder. Wien 1790. 8. Predigt von der Nachfolge Jesu. Linz 1796. 8. Kurze Reden bey dem akademischen Gottesdienste in Linz. ebend. (1799). 8.

FRENTZEL (August Immanuel) vermuthlich *Rektor zu Gardelegen in der Altmark: geb. zu . . .* §§. Gedanken über die zweckmässige Auswahl dessen, was man auf öffentlichen Schulen lehren sollte. Stendal 1778. 4. Von den Lehren des Pythagoras und ihren Quellen. ebend. 1779. 4. Von der Ausbildung der Jugend in öffentlichen Schulen zu würdigen Mitgliedern der menschlichen Gesellschaft. ebend. 1780. 4. Zusätze zu Steinersdorffs hebräischen Grammatik. ebend. 1781. 8.

FRENTZEL (K. H.) SS. *Die* Schilderung der Sitten, öffentliches Auftreten u. s. w. von Berlin, *oder vielmehr* Charakteristik der Sitten Berlins, ein skizzirtes Gemählde unserer jetzigen Zeit, *steht* in der *Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack*, nämlich von des 1sten Bandes 2ten Stück bis zu und mit des 4ten Bandes 5tem Stück (1783-1784). Eben daselbst findet man die 8 folgenden Aufsätze.

FRENZEL (Daniel Gottfried) starb . . . 178 . .

FRENZEL (Franz Christoph) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Chemie für Forstmänner, Oekonomen und Botaniker. Nebst einer Vorrede vom Herrn Professor *Lampadius*. Leipz. 1800. gr. 8.

FRENZEL (Johann Gottlieb) starb am 21 Januar 178[illegible]

FRENZEL (Johann Samuel) starb 1780.

FRENZEL (J. S. T.) — *geb.* — *am* 2 *September* 1743. SS. *D. inaug.* (Praes. *G. A. Langguth*) *de torpedine veterum generis Raiae. Vitemb.* 1777. 4. Rockenmedicin; eine Wochenschrift. ebend. 1788 u. f. 8. Ueber die Franzosenkrankheit der Thiere. Leipz. 1799. 8. Von dem Unvermögen der Fortpflanzung, in Hinsicht auf beyde Geschlechter, nebst Heilmitteln. 1ste Abtheilung. Wittenb. 1800. 8. — *Die im Hauptwerk zuletzt angeführte* gerichtl. policeyl. Arzneywiss. *ist die* 2te Auflage *des kurz vorher unter demselben Titel angeführten Buches.*

FRENZEL (J. T. *Gottlob*, nicht *Gottlieb*) Bruder des vorhergehenden; *Professor der Vieharzneywissenschaft und zugleich kurfürstl. Sächsischer Zolleinnehmer zu Gebhardsdorf in der Oberlausitz: geb. zu Schönau unfern Eigen am* 8 *Oktober* 1759. SS. Sammlung für praktische Thierärzte und Landwirthe, in alphabetischer Ordnung. 1ster

Theil. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von dem* Praktischen Handbuch für Thierärzte und Oekonomen *erschien* der 3te Theil. 1797. — Vergl. *Otto's* Lex. der Oberlausitz. Schriftsteller.

FRESENIUS (F. A.) §§. Volkskatechismus und Lesebuch über die Kunst des Menschen, sein Leben zu verlängern. Camburg 1797. 8. Predigt, am Dank- und Erndtefest gehalten, ebend. 1798. 8. Praktische Wetterkunde, nach allen Bauer-Erfahrungen; ein Handbuch für Oekonomen und Landleute. Gotha 1799. 8.

FRESENIUS (J. C. L.) §§. Entwurf eines ganz neuen Gesetzbuches für bürgerliche Gerechtigkeitspflege. Frankf. am M. 1797. gr. 8.

FREUDENTHEIL (Wilhelm Nikolaus) *Subrektor des Gymnasiums zu Stade* seit 1797 (vorher Lehrer am Gymnasium zu Celle); *geb. zu Stade* . . . §§. Ueber die Celtischen Barden; nach Ossian; *in den Beyträgen zu Sulzers Theorie* B. 3. St. 2. S. 237-252 (1795). Ueber die Siegeslieder der Hebräer; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 253-270 (1796). — Veledas letztes Lied vor ihrer Gefangenschaft (ein Gedicht); *in* Wieland's *Neuem teutschen Merkur* 1795. St. 1, S. 103-108. — Reichard und Helene; *in* Henniger's *Musagetin* St. 2 (1798).

FREY (Johann Daniel) starb am 17 November 1799.

FREY *von LANDRES* (*Johann Rudolph*) *privatisirt zu Basel*, seitdem er als Obristlieutenant die Französischen Dienste verlies: *geb.* — 173. . §§. *Hat ins Französische übersetzt*: * Histoire des découvertes les plus nouvelles & les plus intéressantes, faites par divers savans voyageurs dans plusieurs contrées de la Russie & de la Perse. 3 Tomes. Avec figures & costumes en luminés. Berne 1778-1786. gr. 4. Le même ouvrage

en

en 6 Volumes. Avec figures. ibid. 1779-1787. 8. *Inſtructions pour un Voyageur qui ſe propoſe de parcourir la Suiſſe, de la maniére la plus utile & la plus propre à lui procurer toutes les jouiſſances dont cette contrée abonde, trad. de l'allemand de Ebel (avec des augmentations & corrections du traducteur). 2 Vol. fig. & cartes. Bâle 1795. 12. *Recreations tirées de l'hiſtoire naturelle, par. Mr. *Wilhelm*, Miniſtre de la parole de Dieu à Augsbourg; trad. de l'Allemand par le Traducteur de Socrate ruſtique. 2 Voll. Avec figures. . . . 1798-1799. 8. — *Le Code des Loix de l'Imperatrice de Ruſſie *erſchien* zu Yverdun 1769. 12. *und* *Le Voyage *en* Sicile &c. zu Lauſanne 1773. 12.

*) *FREY* (Julius) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Der Feldzug des Generals Buonaparte in Italien, während des 4ten und 5ten Jahres der franzöſiſchen Republik, von einem General der italieniſchen Armee; aus dem Franz. überſetzt. Paris, im 6ten Jahr der Republik (1798). gr. 8.

FREYTAG (F. K.) *Paſtor zu Serben in Liefland* (vorher Hauslehrer zu . . . in Liefland): *geb. zu Naumburg an der Saale* 1764.

FRICK (Albrecht Philipp) ſtarb am 21 März 1798. SS. *Die* Diſputation de reſervato eccleſiaſtico &c. *iſt von* Franz Dominicus Häberlin, *dem Präſes.*

FRICKE (Johann Chriſtoph) *Kantor und erſter Schullehrer zu Denſtedt im Herzogthum Magdeburg: geb. zu* . . . SS. Der Gemeindeſchreiber; ein Hülfsbüchlein für diejenigen, welche die Gemeindeſchreiberey auf dem Lande zu beſorgen haben, mit beſonderer Hinſicht auf die Preuſſi-

*) Vielleicht der im Hauptwerk angeführte FREY (J. . .).

schen Länder, vornehmlich für Schullehrer, Dorfrichter und Gemeindevorsteher brauchbar. Halle 1800. 4.

FRIDERICH (Joh. F.) SS. Die philosophische Religion als die älteste und ächteste, gründlich erwiesen und begreiflich gemacht; samt einem Anhange über die in Göttingen aufgeworfene Preisfrage, ob Christus der Sohn Gottes sey? Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Pollinischen Dekokt u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe mit Kupfern zu Wien 1798. gr. 8.

FRIDERICH (. . .) *Pfarrer zu Winzerhausen im Würtembergischen: geb. zu . . .* SS. *Glaubens- und Hoffnungsblick des Volks Gottes in der antichristischen Zeit, aus den göttlichen Weissagungen gezogen von Irenäus U — us.* Im Jahr Christi 1800; gewidmet allen denen, die auf das Reich Gottes warten. Gedruckt im Monat Oktober 1800. 8.

FRIDERICI (E. L.) heißt FRIEDERICI, gehört folglich im Hauptwerk auf S. 484.

FRIEBE (W. C.) — *geb. zu . . . in Thüringen . . .* SS. *Von dem Werk* über Rußlands Handel u. s. w. *erschien* der 2te Band zu Gotha 1797 *und* der 3te zu Hildesheim 1798. 8. — *Aufsätze in der Monatsschrift für Kinder und ihre Freunde (Schwerin 1782-1785. 8).

FRIEDEL (Gottlieb Friedrich Leberecht) *Kandidat des Predigtamts im Stifte Naumburg-Zeitz zu . . . geb. zu Zorba bey Weissenfels am 10 December* 1762. SS. Predigten; nebst einer Standrede. Zeitz 1800. 8.

FRIEDEL (Gottlob Renatus) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und Prediger zu Crossen im Stifte Naumburg-Zeitz: geb. zu Zorba bey Weissen-*

Weissenfels am 26 *December* 1764. §§ Einige Predigten, zum Besten gewisser Hülfsbedürftigen. Eisenach 1797. 8.

FRIEDERICH (J. P.) §§. Anweisung zur praktischen Bienenzucht, alphabetisch geordnet. Berlin 1800. 12. — *Von den* Erfahrungen für Bienenfreunde *erschien* die 2te Auflage 1797.

FRIEDERICI (Ernst Ludwig) im Hauptwerk S. 430 nicht richtig FRIDERICI; *Propst und Hauptpastor zu Sonderburg im Herzogthum Holstein* seit 1796 (vorher seit 1787 Hofprediger auf Glücksburg, und vor diesem Pastor zu Kablebuy — *nicht* Kablebug — und Moldenit im Herzogthum Schleswig); *geb. zu Burg auf Fehmern* am 9 *May* 1751. §§. *Empfehlung der Rechen- und Schreibkunst, auch für Leibeigene. Hamburg 1782. 8. Schulreglement für die vereinigte Lehr- und Arbeitsschule zu Glücksburg; nebst einer darauf sich beziehenden Predigt und Einweihungsrede. Flensburg 1795. 8. — War einer der ersten Mitarbeiter an der zu Göttingen unter *C. W. F. Walch's* Aufsicht herausgekommenen *Philologischen Bibliothek* 1770 u. ff. — *Nachricht von einer neu angelegten Industrieschule im Flecken Glücksburg; in den *Schlesw. Holstein. Provinzialber.* 1793. H. 5.

FRIEDERICI (Franz Wilhelm) *D. der R. und Gerichtsverwalter zu Thallwitz bey Wurzen in Kursachsen: geb. zu . . . .* §§. *Versuch einer Anleitung, nach welcher Dorfgemeindeordnungen errichtet werden könnten, zunächst den Herren Justitzbeamten und Gerichtsverwaltern, auch Dorfgemeinden in Churfachsen gewidmet. Leipz. 1797. 8. (*Unter der Vorrede *hat er sich genennt*).

FRIEDLÄNDER (J. . .) *D. der AG. ein jüdischer Arzt, der in mehrern Kreisstädten Galliziens* prakti-

schen Länder, vornehmlich für Schullehrer, Dorfrichter und Gemeindevorsteher brauchbar. Halle 1800. 4.

FRIDERICH (Jos. F.) SS. Die philosophische Religion als die älteste und ächteste, gründlich erwiesen und begreiflich gemacht; sämt einem Anhange über die in Göttingen aufgeworfene Preisfrage, ob Christus der Sohn Gottes sey? Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Pollinischen Dekokt u. s. w. *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe mit Kupfern zu Wien 1798. gr. 8.

FRIDERICH (. . .) *Pfarrer zu Winzerhausen im Würtembergischen: geb. zu . . .* SS. *Glaubens- und Hoffnungsblick des Volks Gottes in der antichristischen Zeit, aus den göttlichen Weissagungen gezogen von Ignätus U — us.* Im Jahr Christi 1800; gewidmet allen denen, die auf das Reich Gottes warten. Gedruckt im Monat October 1800. 8.

FRIDERICI (E. L.) heißt FRIEDERICI, gehört folglich im Hauptwerk auf S. 484.

FRIEBE (W. C.) — *geb. zu . . . in Thüringen . . .* SS. *Von dem Werk* über Rußlands Handel u. s. w. *erschien* der 2te Band zu Gotha 1797 und der 3te zu Hildesheim 1798. 8. — *Aufsätze in der Monatsschrift für Kinder und ihre Freunde (Schwerin 1782-1785. 8).

FRIEDEL (Gottlieb Friedrich Leberecht) *Kandidat des Predigtamts im Stifte Naumburg-Zeitz zu . . . geb. zu Zorba bey Weissenfels am 10 December* 1762. SS. Predigten; nebst einer Standrede. Zeitz 1800. 8.

FRIEDEL (Gottlob Renatus) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. und Prediger zu Crossen im Stifte Naumburg-Zeitz: geb. zu Zorba bey Weissen-*

Weissenfels am 26 December 1764. §§ Einige Predigten, zum Besten gewisser Hülfsbedürftigen. Eisenach 1797. 8.

FRIEDERICH (J. P.) §§. Anweisung zur praktischen Bienenzucht, alphabetisch geordnet. Berlin 1800. 12. — *Von den* Erfahrungen für Bienenfreunde *erschien* die 2te Auflage 1797.

FRIEDERICI (Ernst Ludwig) im Hauptwerk S. 430 nicht richtig FRIDERICI; *Propst und Hauptpastor zu Sonderburg im Herzogthum Holstein* seit 1796 (vorher seit 1787 Hofprediger auf Glücksburg, und vor diesem Pastor zu Kahlebuy — *nicht* Kahlebug — und Moldenit im Herzogthum Schleswig); *geb. zu Burg auf Fehmern am 9 May* 1751. §§. *Empfehlung der Rechen- und Schreibkunst, auch für Leibeigene. Hamburg 1780. 8. Schulreglement für die vereinigte Lehr- und Arbeitsschule zu Glücksburg; nebst einer darauf sich beziehenden Predigt und Einweihungsrede. Flensburg 1795. 8. — War einer der ersten Mitarbeiter an der zu Göttingen unter *C. W. F. Walch's* Aufsicht herausgekommenen *Philologischen Bibliothek* 1770 u. ff. — *Nachricht von einer neu angelegten Industrieschule im Flecken Glücksburg; *in den Schlesw. Holstein. Provinzialber.* 1793. H. 5.

FRIEDERICI (Franz Wilhelm) *D. der R. und Gerichtsverwalter zu Thallwitz bey Wurzen in Kursachsen: geb. zu . . . .* §§. *Versuch einer Anleitung, nach welcher Dorfgemeindeordnungen errichtet werden könnten, zunächst den Herren Justitzbeamten und Gerichtsverwaltern, auch Dorfgemeinden in Churfachsen gewidmet. Leipz. 1797. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*).

FRIEDLÄNDER (J. . .) *D. der AG. ein jüdischer Arzt, der in mehrern Kreisstädten Galliziens* prakti-

praktizirt: geb. zu . . . §§. *Verſuch einer Auflöſung des Stolliſchen Problems: Wie kann ein und derſelbe Krankheitsſtoff in der Luft verſchiedene Krankheiten, die durch einerley Mittel gehoben werden, hervorbringen. Nebſt einer hieraus entſtehenden Erklärung der Entſtehungsart der Blutflüſſe und des weiblichen Monatfluſſes. Von Dr. J. F. Breslau 1797. gr. 8.

FRIEDRICH (K. J.) §§. Gedichte in den Wiener Muſenalmanachen.

FRIEDRICH AUGUST, *Prinz von Braunſchweig-Wolfenbüttel u. ſ. w. zu Oels* — §§. *Militariſche Geſchichte des Prinzen Friedrich Auguſt von Braunſchweig-Lüneburg, königl. Preuſſ. Generals von der Infanterie, Gouverneurs von Cüſtrin, Dompropſts zu Brandenburg, Ritters des Seraphinen- und ſchwarzen Adlerordens &c. &c. Mitglieds der Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin, nunmehrigen regierenden Herzogs zu Braunſchweig-Oels und Bernſtadt. Oels 1797. gr. 4. — Sein Bildniß vor dem 1ſten Band des Feldzugs der Preuſſen gegen die Franzöſen in den Niederlanden im J. 1793, von dem Burggrafen von Dohna (1798).

FRIEDRICH KARL, Fürſt von NEUWIED. §§. *Vorſchlag, durch Verſorgung der Armen eine anſehnliche Reuthe zu erlangen, wie auch Bevölkerung und Benutzung des Landes zu vermehren, nebſt Vorſchlägen zu vortheilhafter Einrichtung eines Waiſenhauſes, der Schulen, des Ackerbaues u. ſ. w. Mit Kupfern. (*Ohne Druckort*) 1785. 8.

FRIEDRICHS (Andreas Köhn) ſtarb 1787 oder 1788.

FRIES (Philipp Adolph) ſtarb am 12 November 1790. War geb. zu Siegen am 22 Oktober 1741.

FRIESE (F. G.) *ausübender Arzt zu Breslau* — SS. Die neueſten Erfahrungen Brittiſcher Aerzte über die Wirkungen der Salpeterſäure in der Luſtſeuche; in einer Sammlung von Briefen und Zeugniſſen; herausgegeben von *Thomas Beddoes*, M. D. Aus dem Engliſchen überſetzt, und mit einigen Anmerkungen verſehen. Breslau 1797. 8. Mit einem neuen Titelblatt 1799. Unterſuchung über die mediciniſche Würkſamkeit der Königs Chinarinde, nebſt praktiſchen Bemerkungen über die Wahl der Rinde überhaupt, von *John Ralph*, M. D. und Arzt am Guys-Hoſpital in London; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen. ebend. 1797. gr. 8. Die Hautkrankheiten und ihre Behandlung; ſyſtematiſch beſchrieben von *Robert Willan*, M. D. Mitglied des königl. Kollegiums der Aerzte zu London, Arzt der Finsbury-Krankenanſtalt und der öffentl. Krankenanſtalt in Carey-Street. *1ſter Band.* Aus dem Engliſchen überſetzt, und mit einigen Anmerkungen und einem Anhange begleitet. Mit 7 Kupfertafeln. Breslau, Hirſchberg u. Liſſa 1799. 4. *Giebt mit* ZADIG *und* KLOSE *heraus:* Archiv der praktiſchen Heilkunde für Schleſien und Südpreuſſen. 1ſten Bandes 1ſtes-4tes Stück. ebend. 1799-1800. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1800. gr. 8. Beſchreibung einer Reihe von Kuhpocken-Einimpfungen, nebſt Bemerkungen und Beobachtungen über dieſe Krankheit, als Subſtitut der Kinderpocken betrachtet, von *William Woodville*, M. D. am Pocken- und Inokulations-Hoſpital in London. Aus dem Engliſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen und einem Anhange begleitet. Breslau 1800. 8. — Die Tecamezrinde, eine neue Cinchona-Art, und etwas über die Braſilianiſche Fieberrinde; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 5. St. 4 (1798).

FRIESE (J.) seit einigen Jahren *Schullehrer bey der neuen Kirche zu Strasburg* — SS. Das kleine methodische Buchstabier- und Lesebüchlein. 12 Stücke. Strasburg . . . Etwas über die Naturgüter der beyden Rheinischen Departemente, samt ihrer Benutzung, als ein Anhang zu der neuen vaterländischen Geschichte der Stadt Strasburg und des ehemahligen Elsasses. Von demselben Verfasser. Im fünften Jahr der Fränkischen Republik. ebend. 1796. 8.

FRISE (Konrad Heinrich) *Kandidat des Predigtamts zu Flensburg: geb. zu Husum am 2 März* 1768. SS. *Erzählungen, moralischen und historischen Inhalts; aus dem Englischen. Flensburg 1789. 8. *Die erfahrne Rathgeberin, in einer Reihe von Briefen einer Mutter an ihre Töchter. ebend. 1792. 8. Anleitung zur vernünftigen Beurtheilung und Benutzung trauriger Naturbegebenheiten; eine Predigt über 1 Mos. 35, 2. bey Gelegenheit der eingeäscherten königl. Burg den 30 May 1794 zu Flensburg gehalten. ebend. 1794. 8. — Einige anonymische Aufsätze in verschiedenen Journalen und Wochenblättern.

FRITSCH (F. A.) eigentl. FRITZSCHE. S. hernach diesen Artikel.

FRITSCH (J... A...) *Schullehrer zu Reinerz in der Grafschaft Glatz: geb. zu . . .* SS. Der Hopfenbau in botanischer, ökonomischer und medicinischer Hinsicht. Mit Kupf. Breslau 1798. 8.

FRITSCH (Johann Gottlob) *Lehrer an dem Gymnasium zu Schleusingen: geb. zu . . .* SS. Dispu-tatio historico-geographica, in qua quaeritur: Utrum veteres Americam noverint, nec ne? Curiae Regnitianae 1796. (8 plag.) 8.

FRITSCH (Johann Heinrich) *Prediger der Aegidiengemeine zu Quedlinburg: geb. zu . . .* SS.

Pre-

Predigten, nebst einem Anhang geistlicher Lieder; zum Besten der Abgebrannten in Quedlinburg. Mit einer Vorrede des Herrn Consistorialraths *Hermes*. Halberstadt 1797. 8. Grundlage bey dem Unterrichte in der christlichen Religion; nach den deutlichsten Stellen der heiligen Schrift. Quedlinburg 1798. 8. Zeitkunde im neunzehnten Jahrhundert, nebst Erläuterungen, den Kalender betreffend. Mit (3) Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Auch mit dem Nebentitel*: Hundertjähriger Kalender; mit angehängten Erläuterungen, das Kalenderwesen, den Himmelslauf und den Kalender-Aberglauben betreffend.

FRITZSCH (Johann Christlieb) . . . zu . . . *geb.* zu . . . SS. Myrthenblätter. Glogau 1799. 8. Ergüsse des Herzens; ein Taschenbuch. ebend. 1800. 8.

FRITZSCHE *) (Friedrich August 1 — *in Beziehung auf den gleichnamigen im Hauptwerk S. 442, der daher mit 2 zu bezeichnen ist*) *Stiftspfarrer oder Prediger bey dem freyadelichen Magdalenenstift zu Altenburg*: *geb. daselbst am* 20 *December* 1749.

FRITZSCHE — nach andern FRITSCH (Friedrich Gotthelf) starb am 28 November 1798. War zuletzt kurfürstl. geheimer Registrator zu Dresden: geb. nicht 1721, sondern 1731.

FRIZ (Daniel) *Pfarrer zu Aichschieß im Würtembergischen*: *geb. zu Schorndorf am* 25 *Sept.* 1735. SS. *Der Obstmost in seiner Zubereitung nach vieljähriger Erfahrung geprüft und durch richtige Vortheile erläutert. Stuttg. 1797. 8.

FRÖBING (J. C.) jetzt *Pfarrer zu Markt Oldendorf im Fürstenthum Calenberg* — SS. Fiebel für Bürger-

*) Nicht FRITSCH, wie im Hauptwerk S. 441 steht.

ger- und Landſchulen. Hannover 1797. gr. 8. Geſangbuch für den häuslichen Gottesdienſt. ebend. 1797. 8. Heinrich Dornfelden, oder die Erbſchaft, Göttingen 1797. 8. Geſpenſter- und Hexenbüchlein; ein Geſchenk für ſeine bisherigen Leſer. Hannover 1798. 8. Das angenehme Mancherley. Celle 1799. 8. *Auch unter dem Titel*: Der Menſchenbeobachter. 2ter Band. Geſänge für Kinder. ebend. 1799. 8. *Wilhelm Ehrenpreiſs und Caroline Sebaſtiani, oder der Spiegel für Ehegatten und die es werden wollen. 1ſter Band. Lemgo 1800. 8. — *Der* Volskalender *erſchien* auch für die folgenden Jahre bis und mit für 1801. — *Von der* Bürgerſchule *erſchien* der 4te Band 1800 (*eigentl.* 1799).

FRÖLICH (J. A.) ſeit 1797 *Hof- Stadt- und Landphyſikus zu Ellwangen und* ſeit 1798 *fürſtl. Ellwangiſcher Titular- Hofrath.* —

FRÖLICH (W.) — *geb.* — *am* 27 *May* 1748. §§. S. 446 des Hauptwerks Z. 4 ſetze man nach *Monachium* das Wort *miſſa*.

FROHBERGER (C. G.) — *geb.* nicht *am* 12, *ſondern am* 27 *Julius* — §§. Trauerrede von dem beſten Nachruhme eines evangeliſchen Predigers u. ſ. w. Görlitz 1783. 4. Von der Amtsführung eines evangeliſchen Predigers; an M. *W. G. Herrmann*. ebend. 1784. 4. *Gedanken über die Schädlichkeit der Brandweinbrennereyen in einem Lande. Leipz. 1790. 8. D. *Martin Luthers* Gedanken über die Verwaltung des Predigtamts, aus ſeinen Schriften herausgezogen. ebend. 1793. 8. Bibliſcher Chriſtenthumsunterricht, nebſt Gebeten und Liedern für Schulkinder. Zittau u. Leipz. 1795. 8. Briefe über Herrnhut und die evangeliſche Brüdergemeine; nebſt einem Anhange. Budiſſin u. Zittau (1797). 8. Zwey Lieder zu ſeiner Trauung

bey

bey der dritten Verheyrathung. 1798. 8. — Zu *Luthers* Hauspostill *erschien* ein Anhang von dessen Passionspredigten, nebst dessen Bildnisse 1795. — Einige Aufsätze, mit *F* unterzeichnet, in *J. G. Schummel's* moral. Bibliothek für den jungen Teutschen Adel (Liegnitz u. Leipz. 1785-1787. 3 Theile in 8). — *Beyträge zur Oberlausitzischen Kirchengeschichte; in C. A. Peschek's *Beyträgen zur Geschichte der Ober- und Niederlausitz* (Zittau 1791. 4) Th. 2. S. 26 u. ff. 110 u. ff. 172 u. ff. — Einige Recensionen in verschiedenen Journalen.

FROHN (Konrad) . . . zu . . . *geb.* zu . . . SS. Ueber Kultur, Handel, Preise des Getraides in Bayern, und über den Einfluss der Frachtpreise in die Staatswirthschaft sowohl, als in die Verhältnisse des gemeinen Lebens, verglichen mit den Getraidepreisen und ähnlichen Verhältnissen anderer Länder. Mit 8 Tabellen. München 1798. fol. Die Feuer-Assekuranz für Bayern; mit erläuternden Tabellen. ebend. 1800. gr. 8. Entwurf einer Hypothekenkasse für Bayern; geprüft von *K. Frohn*. I. Gründe für diese Anstalt. II. Entwurf der Hypothekenkasse. III. Gründe wider die Ausführung des Entwurfs. ebend. 1799. gr. 8. Ueber Bayerns Reichthümer, und die Mittel, sie zu vermehren; oder ausführliche Untersuchungen über den wirklichen Zustand des Ein- und Ausfuhrhandels, und über eine zu errichtende Bank u. s. w. 1stes Stück. (*Ohne Druckort*) 1800. gr. 8.

FROM (Nathanael Friedrich) starb am 3 Sept. 1797.

FRONHOFER (Ludwig) starb am 9 November 1800. Statt *wirklicher Rath* lese man *wirklicher Schulkommissionsrath*. War geb. 1746.

FRONMÜLLER (G. T. C.) *Archidiakonus zu Fürth* seit 1785 (vorher Diakonus daselbst seit 1781 und vorher seit 1771 Nürnbergischer Pfarrer zu Schwimmbach und Wengen): *geb. zu Nürnberg* 1747.

FRORIEP (Just Friedrich) starb am 26 Januar 1800.

FRORIEP (Ludwig Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *D. der AG. und Privatdocent auf der Universität zu Jena, wie auch* seit 1800 *Unterdirektor des dortigen herzogl. Sachsen-Weimarischen Entbindungsinstituts: geb. zu Erfurt am* 15 *Januar* 1779. §§. *D. inaug. de recto cruciatorum usu. Jenae* 1799. 4. Praktische Beobachtungen über die Behandlung der Fussgeschwüre, von *Everhard Home*, Wundarzt bey der Armee und dem St. Georgen-Hospital; Aus dem Englischen übersetzt. Mit einer Vorrede von D. *Just Christian Loder*. Leipz. 1799. gr. 8. *Alderson* über den Giftsumach, nebst Krankengeschichten, welche die Würksamkeit des Mittels beweisen; aus dem Englischen. Jena 1799. 8.

FRÜHWIRTH (*Johann Siegmund*) —

FUCHS (A. F.) ehe er nach Ratzeburg kam, war er Konrektor zu Prenzlow — §§. *Progr. de religionibus quomodo melius alii possint positivae. Rostochii* 1795. 8. Entwurf zum Unterricht in der christlichen Religion (*ein zweytes Titelblatt hat den Zusatz*: für meine Kinder). Stendal 1795. 8. Allgemeiner Lektionsplan des Gymnasii zu Güstrow. Rostock 1796. 4.

FUCHS (Georg F. C.) seit 1801 *Apotheker zu Bürgel unweit Jena* (war nicht Stadtphysikus zu Jena, sondern seit 1781 Amtsphysikus zu Capellendorf und seit 1782 zu Bürgel) — *geb.* — (nach Elwert) *am* 19 *August* — §§. *Das* 9te *und letzte Stück der Beyträge zu den neuesten Prüfungen der Bleyglasur erschien* 1797. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten von dem Leben und Schriften jetztleb. Teut. Aerzte B. 1. S. 159-171.

FUCHS (Gottlieb 1) §§. *Die* Gedichte eines ehemahls in Leipzig studirenden Bauernsohns *gab* Heinrich Au-

August Offenfelder *mit dem Leben des Verfaſſers heraus.* Dresd. u. Leipz. 1771. 8. — *Die* Neuen Lieder *ſind in* Quart *gedruckt.* Einige daraus, nicht alle, ſind in *C. H. Schmid's* Anthologie der Teutſchen (Th. 1. S. 339 u. ff.) *abgedruckt.* — Einige ſeiner Gedichte erſchienen zuerſt in (*Gottſched's*) neuem Bücherſaal B. 2. St. 5 (1746). — Von ſeinen Liedern ſtehen auch einige im 1ſten und 2ten Stück der Sammlung vermiſchter Schriften von den Verfaſſern der Bremiſchen Beyträge.

FÜESSLI — eigentl. FÜSSLI (H. H.) *Mitglied des neuen Helvetiſchen geſetzgebenden Raths zu Bern* ſeit dem 8 Auguſt 1800 (vorher Rathsherr zu Zürich; Profeſſor war er ſchon lange nicht mehr): *geb. zu Zürich am* 3 *December* 1745. §§. *Brief an mein Vaterland. 1762. 8. *Sendſchreiben über Rom. . . . *Brief eines Zürcherſchen Frauenzimmers an ihre Freundin, nebſt den Beylagen. 1770. *Sendſchreiben C. L. Thurlcenſis. 177.. 8. *Von* 1790 *bis jetzt ſchreibt er die von* 1750 *bis* 1790 *von* Salomo HIRZEL *beſorgten* *Merkwürdigſten Auftritte aus der Schweitzergeſchichte; der Kunſt- und Wiſſenſchaftliebenden Jugend gewidmet. Zürich, jährlich ein Stück, mit einem Kupferſtich in 4. Merkwürdige Gegenden der Schweitz, nach der Natur gezeichnet von *Heinrich Füßli*, und mit einer hiſtoriſchen Beſchreibung begleitet vom Hrn. Rathsherrn *H. H. Füßli.* 1ſter u. 2ter Heft. Zürich 1797. 4. Anrede an die neu erwählten Mitglieder der vaterländiſchen gemeinnützigen Geſellſchaft in Zürich. ebend. 1798. 8. — Sein Leben und ähnliches Bildniſs in *Meiſter's* und *Pfenninger's* berühmten Männern Helvetiens B. 2. S. 387.

FÜESSLI (Hans Rudolf) *Bürger von Zürich und Mahler* (lebte mehrere Jahre zu Preſsburg): *geb. zu Zürich* 1737. §§. Kritiſches Verzeichniſs der beſten, nach den berühmteſten Mahlern

aller Schulen vorhandenen Kupferstiche; für Liebhaber, die sich mittelst einer nicht zahlreichen, aber auserlesenen Sammlung von Kupferstichen deutliche Begriffe von dem, jedem klassischen Mahler eigenen Kunstcharakter erwerben wollen. 1ster Theil; die Florentinische und Römische Schule. Zürich 1798. — 2ter Theil; die Lombardische und Bolognesische Schule. ebend. 1800. 8.

FUESSLI (H.) *Alt-Obmann und jetziger Erziehungsrath des Kantons Zürich: geb.* nicht 1741, sondern 1745. §§. Anrede bey der feyerlichen Einsetzung des neuen Zürcherischen Kantons-Erziehungsrathes, der Erziehungscommissarien und ihrer Suppleanten. Gehalten den 13 Dec. 1798. Zürich 1799. 8.

FUGER (Maximilian) *D. der R. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Soll man dem eines Criminalverbrechens Beschuldigten in den östreichischen Erblanden eigene Vertheidiger gewähren? Wien 1797. gr. 8.

FÜHRER (Georg Ferdinand) *fürstl. Lippischer Kammerrath zu Detmold: geb. zu . . .* §§ *Kurze praktische Anweisung zum Forstwesen, oder Grundsätze über die vortheilhafteste Einrichtung der Forsthaushaltung und über die Ausmittelung des Werths vom Forstgrunde, besonders auf die Grafschaft Lippe angewendet, verfasset von einem Forstmanne und herausgegeben von G. F. Führer —*; nebst einer Vorrede vom königl. kurfürstl. Oberförster *Kunze* zu Erxen. Detmold 1795. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage, *unter dem Titel*: Kurze praktische Anweisung zum Forstwesen und zur Verunschlagung der Forsten; nebst einer Vorrede vom Herausgeber. Hannover 1797. 8.

FÜLDNER (Christian) *M. der Phil. zu . . . geb. zu . . .* §§. Materialien für alle Theile der Amts-

Amtsführung eines Lehrers in Bürger- und Landschulen nach den Bedürfnissen unsrer Zeit. 1ster Band. 1stes Stück. Gamburg an der Saale 1798. gr. 8.

FÄLLEBORN (G. G.) SS. Kleine Schriften zur Unterhaltung. 1ste Sammlung. Breslau 1797 (*elegentl.* 1796). 8. *Encyclopaedia philologica, sive primae lineae Isagoges in antiquarum litterarum studia, ad usum lectionum ductae.* ibid. 1798. 8. Nebenstunden; eine Zeitschrift. 1stes Stück. ebend. 1799. 8. *Gab heraus und begleitete mit Anmerkungen und Abhandlungen die* Politik des *Aristoteles*, übersetzt von *Christian Garve*. ebend. 1799. 8. — *Von den* Beyträgen zur Geschichte der Philosophie *erschien* das 7te bis 12te Stück, nebst Registern von 1796 bis 1800. *Von ihm sind darinn folgende Aufsätze*: *Im 7ten Stück*: Philosophische Fragmente des Xenophanes S. 1-15. Einige Anmerkungen zu Fälleborn's Ausgabe der Parmenideischen Fragmente S. 16-18. Zur Geschichte der Teleologie S. 19-36. Ueber einige seltene Schriften des Jordano Bruno S. 37-103. Ueber die Philosophie Friedrich's des 2ten S. 104-137. Bemerkungen über die neuesten Bemühungen für die kritische Philosophie S. 151-172. Vermischte Bemerkungen zur Geschichte der Philosophie S. 173-194. *Im 8ten Stück*: Abriss einer Geschichte und Litteratur der Physiognomik S. 1-190. *Im 9ten Stück*: Zusätze zur Geschichte der Physiognomik S. 164-169. *Im 10ten Stück*: Fragmente einer historischen Vorbereitung zu einer Geschichte der Politik S. 78-115. Fernere Zusätze zur Geschichte der Physiognomik S. 116-119. Verschiedene Ideen über und zur Moral aus neuern Schriften S. 129-142. Verzeichniss einiger Modethematum älterer und neuerer Zeiten S. 143-161. *Im 11ten und 12ten Stück* (mit fortlaufenden Seitenzahlen): Noch zwey seltene Werke des Jordanus Brunus

S. 1 - 14. Fortgesetztes Verzeichniss einiger philosophischen Modethematum S. 209 - 225. Vorschläge, Entwürfe, litterarische Notitzen und Auszüge S. 226 - 290.

FIRSTENAU (K. G.) §§. *Progr. acad. in obitum J. M. Haffencamp. Rintel.* 1797. *fol.* 2 Progr. Ideen zu einer gemeinfaßlichen und gemeingültigen Metaphysik der Sitten. ebend. 1798. 4. — Nöthige Vorsicht in den Urtheilen über den Nutzen oder Schaden der kritischen Philosophie, besonders in Hinsicht auf die Religion; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers* B. 2. H. 2. S. 173 u. ff. — Vergl. *Strieder* XII. 330 u. f.

FISSLEIN (Johann Friedrich) *freyherr. von Rüdtischer Amtmann zu . . . unweit Heilbronn: geb. zu . . .* §§. *Kurze Betrachtung über die Lehnserbfolge der Seitenverwandten des letzten Besitzers, welche mit ihm vom ersten Erwerbe nicht abstammen, sondern nur von gleichem Namen, Stamm, Schild und Helm sind. Erlangen 1791. 8.

FUHRMANN (. . .) *Prediger zu Mark in der Grafschaft Mark: geb. zu . . .* §§. Historische Untersuchung über die Begräbnissplätze der Alten, über das Entstehen und den Fortgang der Gewohnheit unter den Christen, die Leichen innerhalb der Städte selbst, sogar in den Kirchen, zu beerdigen; zur Abstellung dieser schädlichen Gewohnheit. Halle 1800. gr. 8.

FULDA (F. K.) ihm sind im Hauptwerke S. 465 Schriften beygelegt, die vom folgenden herrühren; er ist seit 1798 *ausserordentlicher Professor der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Tübingen: geb. — am 27 December* 1775. §§. Versuch einer statischen Theorie der Dächer und Hängewerke. Göttingen 1796. Ueber das richtige Ver-

Verhältniſs zwiſchen Acker- Wieſenbau und Viehzucht in der Landwirthſchaft. Tübingen 1798. 8. Staatswiſſenſchaftliche Ideen in beſonderer Hinſicht auf die neueſte Zuckerbereitung aus Runkelrüben. ebend. 1800. 8. (*Mit dem Anfangsbuchſtaben hat er ſich genannt*). — Bemerkungen über Hrn. Prof. Hube's Erklärung der Ebbe und Fluth; in Gren's *neuem Journal der Phyſik* B. 4. St. 1. S. 28-40 (1797). — Ueber Feuerkugeln; in Gmelin's *Göttingiſchem Journal der Naturwiſſenſchaften* B. 1. H. 2. S. 32-49 (1799).

FULDA (Fürchtegott Chriſtian) *Prediger zu Schockwitz im Brandenburgiſchen Antheil der Grafſchaft Mansfeld* ſeit 1793 (vorher ſeit 1794 Lehrer am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Otterwiſch unweit Leipzig am 29 September* 1768. SS. *Neue Blumenleſe teutſcher Originalgedichte und Ueberſetzungen für das Jahr 1794. Thorn (Leipz.). 8. *Neue Blumenleſe teutſcher und verteutſchter Gedichte für das Jahr 1795. Leipz. (Auch unter einem neuen Titel mit 1796). *Darinnen befindet ſich von ihm*: Gründliches Urtheil (*ein Gedicht*); S. 58. Einige (3) Fabeln; S. 98-102. Hero und Leander, aus dem Griechiſchen des Muſäus; S. 103-121. (*Auch beſonders abgedruckt* Leipz. 1795. 8). Auf die Zeit, des Owenius 172 Epigr. des 3 Buchs; S. 129. Auf den Leander, aus dem Lateiniſchen des Martialis; S. 136. Anakreons 38 Lied; S. 137. (*Es ſind nur 2 Blumenleſen, nicht aber 3, wie im Hauptwerk ſteht*). *Trogalien zur Verdauung der Xenien. Kochſtädt 1797. 8. Abſchiedsrede im königl. Pädagogium zu Halle, den 21 Sept. 1798 gehalten. Halle 1798. 8. Oratoriſches Magazin zum Behufe der Redeübungen in den obern Klaſſen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Geſpräche und kleine Schauſpiele für Jünglinge von reiferm Alter. Halliſcher Briefſteller, zum Schul- und Privatgebrauche. ebend. 1800. 8. — Wunſch und Verſtellung im

Namen der teutschen Litteratur, insbesondere der poetischen; *in dem Reichsanzeiger* 1800. S. 3796-3799.

FUNCK (G. B.) §§. *Ein Brief von der Prälerey einiger Freygeister; *in* Cramer's *Nordisch. Auss.* St. 79 (1759). *Von der Musik, als einem Theile einer guten Erziehung; *ebend.* St. 80. *Von dem Lesen schöner Schriften; *ebend.* St. 87. *Von der Musik; *ebend.* St. 152 u. 153 (1760). *Ueber die Musik beym Gottesdienste; *ebend.* St. 179. — Sein Bildniss von Bollinger vor dem 35sten Band der N. allgem Bibl. (1798). — Denkmünze auf ihn 1800. (*Vergl.* darüber Intelligenzblatt zur Erlang. Litt. Zeitung 1800. S. 426-428).

FUNCK (Heinrich Christian) *Apotheker zu Gefrees im Fürstenthum Bayreuth: geb. zu . . .* §§. Cryptogamische Gewächse des Fichtelgebirgs. 1ster Heft. Hof 1800. — 2ter Heft. ebend. 1801. 4.

FUNCK (J. D.) *Kanzleyverwalter und Sekretar der königl. Teutschen Gesellschaft zu Königsberg* — §§. Ueber einen Druckfehler *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Dec. S. 348-351.

FUNCK (N.) *zweyter Compastor zu Altona* seit 1790 — *geb. zu Marne*, nicht *Morne* — §§. Rede bey der Einweihung der neuen Armen- und Waysenhausschule in Altona gehalten. Altona 1794. 8. *Gab mit* C. VENTURINI *und* J. M. OLSHAUSEN *heraus*: Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre. 1ster Band. ebend. 1793. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1800. gr. 8.

FUNKE (L. P.) §§. Musterzeichnungen, zur Uebung für die Jugend in Bürgerschulen, gezeichnet von *G. J. Vieth*, gestochen unter D. Bergers Aufsicht; her-

herausgegeben u. s. w. 1-6ter Heft. Berlin 1796-1800. Queerfol. Stoff zu Unterhaltungen über den ersten Theil des Rochowischen Kinderfreundes; für die Jugend in niedern Schulen. ebend. 1797. 8. Neues Elementarbuch zum Gebrauche beym Privatunterrichte. 1ster Theil 1ste Hälfte: die Buchstabenkenntnifs, das Lesenlernen und die Vorbereitung zum Rechnen. ebend. 1797. 2te verbesserte und mit einem Anhang zur Unterhaltung über die Vignetten vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 2te Hälfte, nebst nützlichen Leseübungen. ebend. 1797. 2te Ausgabe. ebend. 1800. — *Beyde Hälften auch unter dem Titel:* Neue Bilder-Fibel zum Privatgebrauch in Familien. — Mit schwarzen und illuminirten Kupfern. — 2ter Theil, welcher einen Sittenspiegel für die Jugend enthält. Mit 12 Vignetten. ebend. 1799. 8. *Auch einzeln unter dem Titel:* Sittenspiegel für die Jugend. Handbuch der Physik für Schullehrer und Freunde dieser Wissenschaft. Braunschweig 1797. gr. 8. Ausführlicher Text zu Bertuchs Bilderbuch für Kinder; ein Commentar für Eltern und Lehrer, welche sich jenes Werkes bey dem Unterricht ihrer Kinder und Schüler bedienen wollen. 1ster Band, welcher Taf. 1-50 oder Heft 1-10 des Bilderbuchs begreift. Weimar 1798. — 2ter Band über Nr. 11-20 des Bilderbuchs. ebend. 1798. — 3ter Band über Nr. 21-30 des Bilderbuchs. ebend. 1799. — 4ter Band über Nr. 31-40 des Bilderbuchs. ebend. 1799. — 5ter Band über Nr. 50-60 des Bilderbuchs. ebend. 1800. gr. 8. Nützliche Unterhaltungen für die gebildete Jugend. Mit Kupfern und einer Landkarte. 1ster Band. Berlin 1798. gr. 8. Menschennatur und Menschengröfse, in uns und für alle erreichbar. 1ster Theil. Leipz. 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Materialien zur Unterhaltung über die Vignetten in der neuen Bilder-Fibel zum Privatgebrauch in Familien. Berlin 1799. gr. 8. Neues Real-Schullexikon, ent-

haltend die zur Erklärung der alten Klassiker nothwendigen Hülfswissenschaften, vornehmlich Geographie, Geschichte, Philosophie, Alterthümer und Mythologie; in Verbindung mit einigen Gelehrten herausgegeben. 1ster Theil (*welcher die Buchstaben A - C enthält*). Braunschweig 1800. gr. 8. Atlas der alten Welt, gezeichnet von *Vieth*. Weimar 1800. Royal 4. Kurzgefasstes, jedoch vollständiges Wörterbuch der alten Erdbeschreibung, zu dessen Atlas der alten Welt gehörig. ebend. 1800. Royal 4. Neue Kinderklapper; ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder. Leipz. 1800. 8. Nachtrag zu den beyden ersten Ausgaben der Naturgeschichte und Technologie. Braunschw. 1800. gr. 8. Lehrbuch zum Unterricht der Töchter, vornehmlich in mittlern Ständen. 1ster Band. Berlin 1800. 8. — *Von der* Naturgeschichte und Technologie für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften u. s. f. *erschien* die 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. 1ster Band. Braunschweig 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* Ersten Leitfaden zum Schulunterricht u. s. w. *oder* Stoff zur Unterhaltung mit Kindern über Gegenstände der Naturgeschichte *erschien* die 2te Auflage. ebend. 1798. *Von dem* Zweyten Leitfaden u. s. w. *oder* Materialien zum Unterrichte in der ökon. Naturgeschichte u. s. w. die 2te und verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. *Von dem* Dritten Leitfaden u. s. w. *oder* Grundriss der allgemeinen Naturgeschichte die 2te Auflage. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Lesebuch für Bürgerschulen *erschien unter seinem Namen* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe des 1sten Theils in 2 Abtheilungen. Berlin 1799. 8. — *Von der* Praktischen Geschichte des Menschen *erschien* die 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe. Braunschw. 1799. gr. 8. — *Vergl.* oben FREIER (J... C...)

FUSS (Franz 1 und 2 *sind Eine Person*) §§. *Beyträge zur Verbesserung der Landwirthschaft durch alle ihre Theile. 1ster Jahrgang, von dem Erdreich. 1stes, 2tes, 3tes Bändchen (*auf dem Titel zum 3ten hat er sich genannt*) Prag 1795. 8. Versuch eines leichtfaslichen Unterrichts von der Rindviehzucht, ihrer Behandlung und ihren Krankheiten. ebend. 1797. 8. Anleitung zur vollständigen Pferdekenntniss für Landwirthe; nebst einem Vorberichte von dem Thierreiche überhaupt. ebend. 1797. 8. Vollständiger Unterricht von dem nützlichen und schädlichen Federvieh und Insekten, vorzüglich von den Waldinsekten, nebst den sichersten Mitteln ihrer Vertilgung. ebend. 1798. 8. Vollständiger Unterricht von dem Schaafvieh, den Ziegen, dem Schweinvieh u. s. w. Nebst einem Anhange von allen, der Landwirthschaft schädlichen vierfüssigen Thieren. ebend. 1798. 8. Der Baumgärtner, oder Versuch über die beste Behandlung der Obst- und Waldbäume. ebend. 1798. 8.

FUSS (N.) seit 1799 *Russisch-kaiserl. Kollegienrath und* seit 1800 *Konferenzsekretar der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg* — §§. Versuch einer Theorie des Widerstandes zwey- und vierrädriger Fuhrwagen, auf Fahrwegen jeder Art, mit Bestimmung der Umstände, unter welchen die einen vor den andern den Vorzug verdienen; als eine Beantwortung der, von der königl. Dänischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Kopenhagen für das Jahr 1797 aufgegebenen Preisfrage, welche den ersten Preis erhalten hat. Kopenhagen 1798. 4.

G.

GAAB (J. F.) seit 1798 *ordentlicher Professor der Phil. zu Tübingen* — §§. Kleine Aufsätze für die Geschichte. Tübingen 1797. 8. — *Die* Animadversiones crit. & philol. stehen auch in den *Commentatt. Theolog.* von *Velthusen* — Vol. II. Nr. XIII.

GAAB (Karl Ulrich) Bruder des vorhergehenden; *Pfarrer zu Lothenberg im Würtembergischen: geb. zu Göppingen am 21 März* 1767. §§. Anfangsgründe der Meskunde, von *J. H. van Swinden*, Prof. der Weltw. Math. Naturk. und Astronomie zu Amsterdam, Mitglied von verschiedenen gelehrten Gesellschaften; aus dem Holländischen ins Teutsche übersetzt. Jena 1797. gr. 8. — Zum Andenken an Heinrich Albrecht Schultens von Kastelaar, übersetzt in *Paulus* Memorabilien St. 8.

GABLER (J. P.) §§. Theologisches Gutachten über die Zulässigkeit der Ehe mit des Vaters Bruders Wittwe. Nürnberg 1797. 8. *Oratio de Theologorum Altorfinorum per hoc saeculum meritis eorumque justa aestimatione. ibid.* 1797. 4. — *Gab erst mit* Hänlein, Ammon *und* Paulus, *hernach allein das* Neue theologische Journal *heraus.* Nürnberg 1796-1800. 8. (*Monatlich ein Stück*). — Ueber den Engel, der nach Luc. XXII, 43 Jesum gestärkt haben soll; *in diesem Journal* B. 1. St. 2. S. 109-135 (1798). — *Der* Beweis für die Ewigkeit der Welt *ist nicht von ihm, sondern von einem andern Gabler.* — *Nicht er, sondern* Volborth *gab* Zacharia's Erklärung der Briefe an die Korinther *heraus.*

GABRIEL (*Johann Jakob*). *Katechet zu Hartberg im Oestreichischen* — Statt *richtiger* Wörter l. *wichtiger.*

GADE

GADEBUSCH (T. H.) seit 1796 *auch königl. Schwedischer Kanzleyrath* —

GEDIKE (Johann Christian) *Buchhändler und Buchdrucker in Gesellschaft zweyer seiner Brüder zu Weimar* seit 1799 *und* seit 1798 *herzogl. Sachsen-Weimarischer Kommissionsrath* (vorher Associé des Industrie-Comptoirs zu Weimar): *geb. zu Berlin am 14 December* 1763. §§. *Fabriken- und Manufakturen-Addreß-Lexicon von Teutschland und einigen angränzenden Ländern, oder Verzeichniß der Fabrikanten und Manufakturisten dieser Länder, der Waaren, die sie verfertigen, und welche Messen sie damit beziehen; nach den Waaren alphabetisch geordnet, und mit kurzen Erläuterungen zur Kenntniß derselben begleitet. Ein kaufmännisches Comptoir-Buch. 1ster Theil. Weimar 1798. — 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. (*Auf den Titeln der 2ten Ausgabe und des 2ten Theils hat er sich genennt*). — 2ter Theil, enthaltend das Verzeichniß der Fabrik- und Manufaktur-Orte dieser Länder, mit Anzeige der Waaren, die daselbst verfertigt werden; nach Orten alphabetisch geordnet und mit kurzen statistischen Nachrichten versehen. ebend. 1799. gr. 8. (*Der 2te Theil auch unter dem Titel*: Geographisch-technologisches Handbuch für reisende Kaufleute). — *Verzeichniß einer Sammlung von Schriften von und über König Friedrich II von Preussen, welche seit dessen Tode, den 17 August 1786 bis zum Jahr 1789 herausgekommen sind; in Fabri's *histor. geographischen Journal* St. 2 (Jena 1790).

GENG (P.) seit 1789 *auch Hofrath zu Salzburg*: *geb.* — *am 15 August* — §§. *Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsevangelien und Episteln auf alle Tage des ganzen Jahrs; aus dem Französischen. 5 Bände. Salzburg 1787-1788. gr. 8. Meine Apologie gegen einen Ungenannten im

II Stücke der neueſten Staatsanzeigen. ebend. 1796. 8. (*Auch in dem* 4ten Heft des 1ſten Bandes der neueſten Staatsanzeigen). Anleitung zu dem gemeinen, ordentlichen, bürgerlichen Proceſſe, mit beſonderer Rückſicht auf die Salzburgiſche, Bayriſche und Oeſterreichiſche Proceſsordnung. Salzburg 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Progr. de origine, incremento & hodierna potestatis & jurisdictionis criminalis Salisburgenſis conditione. ibid.* 1798. 4. — Vergl. *Zauner's* Nachtrag zu den biogr. Nachr. von den Salzburg. Rechtsgelehrten S. 29-33.

GÄRTNER (A.) *gegenwärtig Präſes der Salzburgiſchen Congregation* —

GÄRTNER (C.) — *geb.* — *am* 14 *Junius* — §§. *Das groſſe Offizium Mariä; in einer verſtändlichen Ueberſetzung zum Behufe deſer, die daſſelbe beten ſollen oder wollen. Salzburg 1786. 8. De jure ſummi Pontificis in erectione Academiarum Germaniae catholicarum. Programma, quo ad agenda die XIV. Martii ſolemnia electionis rev. Archiepiſc. &c. invitat &c. ibid.* 1795. 4. Apologie des akademiſchen Verſuches über das Vogteyrecht im Allgemeinen u. ſ. w. ebend. 1796. 4. *Corpus juris eccleſiaſtici catholicorum novioris, quod per Germaniam obtinet. Tom. I. ibid.* 1797. — *Tom. II & ultimus. ibid.* 1799. 8 *maj.* — Vergl. *Zauner's* Nachtrag zu den biogr. Nachricht. S. 24-29.

GAETANI (P.) von 1794 bis 1800 *Fayencefabrikant zu Erfurt; ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt* (vorher Inhaber einer Fayencefabrik zu Cöln): *geb.* — *am* 29 *September* 1747. §§. Abrégé utile & très facile pour apprendre en peu la langue Italienne. à Wolfenbuttel 1781. fol. Ed. 2. à Brounſvic 1782. fol. Ed. 3. à Cologne 1786. fol. Ed. 4. ibid. 1789. fol. Creſtomatia Italiana, o ſia Raccolta de più celebri autori profaici

faici d'ogni ſecolo, con Introduzione grammaticale in forma di dialogo e con annotazioni grammaticale, letterarie ed iſtoriche. T. I. In Lipſia 1783. — T. II, o ſia Raccolta de più celebri autori poetici &c. ibid. 1784. 8. Toilette economique à l'uſage des Dames. à Cologne 1788. 8. La liberté en danger, ou la folie, de vouloir être libre. ibid. 1791. 8. La mort d'Honoré Riquet, olim Comte de Mirabeau. ibid. eod. 8. Arouet de Voltaire, ſans repos, ou l'Aſſemblée nationale en delire. ibid. 1792. 8. Abrégé de Chimie, ou Introduction, appartenante aux arts & metiers. à Lipſ. 1797. 8.

Freyherr von GAGERN (Hans Chriſtoph) *fürſtl. Naſſau-Weilburgiſcher geheimer Rath zu Weilburg: geb. zu . . .* SS. * Ueber Religion. Teutſchland 1798. 8.

GAHEIS (*Franz Anton*) *Direktor der kaiſerl. königl. Hauptſchule zu Korneuburg bey Wien* — SS. * Wanderungen und Spatzirfahrten in die Gegend um Wien. 25 Hefte. Wien 1797-1800. 8. Kleines Wörterbuch der teutſchen Sprache und Rechtſchreibung für Jedermann, beſonders für den Beamten, Geſchäftsmann und den teutſchen Schulſtand; aus den gröſſern Werken Adelungs, Eberhards, Campens u. ſ. w. gezogen und herausgegeben. ebend. 1799. 8. Handbuch einer praktiſchen Methodik des Unterrichts in Teutſchen Schulen. Leipz. 1799. gr. 8. Gallerie menſchenfreundlicher Handlungen und Geſinnungen; ein Denkmahl für edle Familien. Mit Kupfern. Wien 1800. 8. *Gab heraus:* Neuer Wiener Muſenalmanach auf das Jahr 1800. ebend. 1800. 8. — Etwas für Freunde der Phyſiognomik; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1799. S. 485-487.

GALL (Fr. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. * *W. J. Janſen's* Briefe über Italien; aus dem Holländiſchen überſetzt. 2 Theile. Düſſeldorf 1793-1794. 8. * *Chriſtoph. Lud. Hoffmanni de ſenſibilitate & irritabilitate partium libellus Latine redditus. ibid.* 1794. 8. *Stuart's* Römiſche Geſchichte. 1ſter Theil, enthält die Geſchichte Roms unter den Königen; aus dem Holländiſchen überſetzt. ebend. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. gr. 8.

*) GALL (*Franz Joſeph*) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu Tiefenbrunn bey Pforzheim am 9 März* 1758. SS. *Sein Buch erſchien mit einem neuen Titel, worauf ſteht:* Zweyte Auflage. Leipz. 1800. gr. 8.

GALL (J. A.) — *geb. zu Weil in Schwaben* 1748. SS. Andachtsübungen, Gebräuche und Ceremonien unſerer heil. katholiſchen Kirche; in drey Bücher abgetheilt. Wien 1799. 8.

GALLETTI (J. G. A.) SS. Kleine Weltgeſchichte zum Unterrichte und zur Unterhaltung. 1ſter-7ter Theil. Gotha 1797-1800. kl. 8. — *Von der* Geſchichte Teutſchlands *erſchien* der 10te und letzte Theil (*oder der 6zſte der allgem. Welthiſt.*) 1796. — *Von dem* Elementarbuch für den erſten Schulunterricht in der Geſchichtkunde *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1798. 8. — *Von dem* Lehrbuch für den Schulunterricht in der Geſchichtkunde *erſchien* die 3te verbeſſerte und vermehrte Auflage 1800. — Hiſtoriſche und ſtatiſtiſche Ueberſicht der Macht des Ruſſiſchen Staates; *in dem Gothaiſchen Hofkalender oder Taſchenbuch auf das J.* 1798. S. 15-33.

GAL-

*) Im 3ten Band S. 62 irrig HALL.

GALLUS (G. T.) man lese: *Prediger zu Hagenburg und Altenhagen in der Grafschaft Schaumburg-Lippe* — §§. *Von dem* Ausführlichen Handbuch der Brandenburgischen Geschichte *welches* der 4te und letzte Theil *nicht* 1793, *sondern* 1797; *und von dessen* 2ten verbesserten und vermehrten Ausgabe der 2te Band 1798, und der 3te 1800.

GALURA (B.) *auch Domherr zu Linz* — §§. Die Ehre des Tisches des Herrn, oder der richtigere Begriff vom heiligen Sakramente des Altars; für Christen, welche das Abendmahl ihres Herrn mit Verstand und Nutzen halten wollen. Augsburg 1798. 8. Die Ehre der heiligen Messe, oder der richtige Begriff vom beständigen Opfer des neuen Testaments; für Christen, welche dem Andenkenopfer des Todes Jesu mit Verstande und Nutzen beywohnen wollen. ebend. 1799. 8. Die christkatholische Religion in Fragen und Antworten für Kinder; ein Auszug aus dem gröſsern Werke (*s. hernach*). 5 Theile. ebend. 1799. gr. 8. Das wahre Leben an dem Tische des Herrn; eine Predigt am grünen Donnerstage. ebend. 1799. 8. Neueste Theologie des Christenthumes, wie selbes von Ewigkeit im Sinne Gottes war, und in der Zeit aus dem Munde des Sohnes Gottes gekommen ist; ein Plan zur Reform der Theologie, und ein Versuch, die Lehre vom Christenthume auf die ursprüngliche Sprache, Simplizität und Schönheit wieder zurückzuführen; der gelehrten Welt zur Prüfung vorgelegt. 2 Bände. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem Werke*; Die ganze christkatholische Religion u. s. w. *erschien* der 4te und 5te Band 1799. — *Die Predigt*: Gott schlägt u. s. w. *steht auch in der* neuesten Sammlung von Predigten, welche besonders für unsre Zeiten anwendbar sind, im 2ten Band (Augsb. 1796. 8). — *Die S. 482 angeführten* Grundsätze der wahren Katechisirmethode *scheinen eine neue Auflage des*

auf S. 421 angegebenen Buches unter demſelben Titel zu ſeyn.

GANTERT (Joſeph Auguſtin) *Mitſeelſorger in dem fürſtl. Aloys-Lichtenſteiniſchen Markte Wilfersdorf*: geb. zu . . . SS. Beyträge zu Frühlehren über verſchiedene Gegenſtände für das Volk auf dem Lande, oder Lehrvorträge über die Evangelien des ganzen Jahrs. Wien 1798. 8.

GARN (J. A.) SS. Beobachtungen über das Blaſenfieber bey zwey Blatterkranken; *in* Hufeland's *Journal* B. 6. St. 2 (1793).

GARVE (Chriſtian) ſtarb am 1 December 1798.

GASCHITZ (G... *auch* F... W...) SS. *Von der* Experimentalökonomie. *erſchien* der 1ſte Theil 1797 (*eigentl.* 1796); der 2te 1798; und der 3te und 4te mit Kupfern 1799. gr. 8.

GASPARI (A. C.) *privatiſirt zu Wandsbeck bey Hamburg* (vorher zu Weimar, nachdem er von 1797 bis 1798 auſſerordentlicher Profeſſor der Geſchichte und Geographie an dem Gymnaſium zu Oldenburg geweſen war) — SS. Vollſtändiges Handbuch der neueſten Erdbeſchreibung. 1ſter Band, welcher die allgemeine Einleitung, und einen Theil von Teutſchland enthält. Weimar 1797. — 2ter Band, 1ſte Abtheilung, enthaltend den Ober- und Niederſächſiſchen Kreis. ebend. 1799. — 2te Abtheilung, enthaltend Böhmen, Mähren, Schleſien und die Lauſitz. ebend. 1801. gr. 8. Allgemeines Jahrbuch der Geographie und Statiſtik für das Jahr 1800. Mit Charten, Planen und Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. Allgemeiner genealogiſcher Regenten-Almanach von Europa für das Jahr 1800. ebend. 1800. gr. 8. — *Von dem* 1ſten Kurſus *des* Lehrbuchs der Erdbeſchreibung zur Erläuterung des neuen methodiſchen Schulatlaſſes *erſchien* die 4te verbeſſerte

ferte Auflage 1798, und vom 2ten Kursus die 3te 1798.

GASSMANN (Franz Joseph) *Oberkeitlicher Buchdrucker zu Solothurn: geb. zu . . . §§. Ist Herausgeber und größtentheils Verfasser des* *Solothurnischen Wochenblatts, *das seit* 1788 *besteht*, Solothurn 8. (Eine Wochenschrift, die jährlich einen Band von beyläufig 400 Seiten beträgt).

GATTERER (C. W. J.) seit 1797 *auch Professor der Diplomatik* — §§. *Der Titel des letzten Werks S.* 490 *lautet so*: Allgemeines Repertorium der forstwissenschaftlichen Litteratur; nebst beygefügten kritischen Bemerkungen über den Werth der einzelnen Schriften. 2 Bände. Ulm 1796. 8. Anzeige seiner zu haltenden Vorlesungen. Heidelberg 1798. 8. Allgemeines Repertorium der mineralogischen, bergwerks- und salzwerkswissenschaftlichen Litteratur, nebst beygefügten kritischen Bemerkungen über den Werth der einzelnen Schriften. 1ster Band, von der Mineralogie überhaupt. Giessen 1798. — 2ter Band, von den einzelnen Mineralien und Salzwerken insbesondere, nebst vollständigen Registern über beyde Bände. ebend. 1799. gr. 8. (*Beyde Bände haben noch ein gleichlautendes Titelblatt, nur daß darauf das Wort* bergwerks- *weggelassen ist*). — *Von dem* Naturhistorischen ABC-Buch *erschien* die 3te viel verbesserte Ausgabe 1799.

GATTERER (Johann Christoph) starb am 5 April 1799.

da GATTINARA (D.) §§. *Gab unter seinem Arcadischen Schäfernamen* Rinato Pindario *heraus*: Lettere inedite del Sig. Abate Pietro Metastasio, Romano, Poeta Cesareo, tragli Arcadi Artino Corasio à Rinato Pindario, Compastore Arcade. Con note in fine. Nizza 1796. 8. — *Z.* 18 *seines Artikels l.* Madrigale.

Freyherr von GATZERT (C. H. S.) wurde 1799 zur Ruhe gesetzt. — Sein Schattenriss in (J. C. C. *Schröter's*) juriſt. Almanach auf 1782 und in den Biographien berühmter Rechtsgelehrten.

GAUDICH (C... F...) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Auf dreyſſigjährige Erfahrung ſich gründender praktiſcher Unterricht der ganzen Landwirthſchaft, zur Belehrung, nicht nur für Anfänger in der Oekonomie, ſondern auch für unerfahrne Landwirthe. 1ſter Band 1ſte und 2te Abtheilung. Mit Kupfern. Leipz. 1800. 8.

GAUDIN (J.) *Prediger zu Nyon im Kanton Bern* (vorher Privatlehrer zu Zürich): *geb.* zu *Nyon* 1764.

GAUM (J. F.) ſeit 1796 *Special-Superintendent und Stadtpfarrer zu Calw im Würtembergiſchen* — Er verlangt, daſs man, ſo wie in Hang's gelehrtem Würtemberg, zu ſeinem Artikel ſetzen ſolle, er erkenne nur die Herausgabe der Schröderiſchen Grammatiken für ſeine Arbeit.

GAUPP (Georg Friedrich) ſtarb am 23 November 1798. War geb. 1717.

GAUPP (Jakob) ſeit 1800 *dritter Prediger zu Groſs-Glogau* (vorher Prediger zu Gaffron in Schleſien): *geb.* zu . . . §§. Beyträge zur Befeſtigung des Reiches der Wahrheit und der Tugend, in Predigten über einige gewöhnliche Texte des Evangelien und Epiſteln. Breslau, Hirſchberg u. Liſſa 1798. gr. 8. * Briefe eines Menſchenfreundes an bekümmerte und leidende Mitmenſchen. ebend. 1800. 8.

GAUSS (Karl Friedrich) . . . zu *Helmſtädt*: *geb.* zu . . . §§. Demonſtratio nova theorematis: Omnem functionem algebraicam, rationalem, integram, unius variabilis, in factores reales, primi vel ſecundi gradus reſolvi poſſe. Cum *Geb.* ann. Helmſtadii 1799. 4.

GAU-

GAUTIERI (J.) *hielt sich in Ungarn und Wien auf zu der Zeit, als Bonaparte nach Leoben kam, und war Stabsmedikus bey der Ungrischen Insurrektionsarmee; gieng alsdann nach Freyberg in Kursachsen, und hielt sich im Winter* 1799-1800 *zu Jena auf; jetzt lebt er zu Novara im Mayländischen: geb. zu Novara* 176.. §§. Untersuchung über die Entstehung, Bildung und den Bau des Cnalcedons und der mit ihm verwandten Steinarten, insbesondere aber des Chalcedons von Tresnya in Siebenbürgen. Jena 1800. 8.

GAVARD *nicht* GAWARD (F. K.) *nach M. der Phil. und jetzt Privatlehrer der Land- und Staatsökonomie zu Würzburg* — §§. Prolegomenen für die reine und angewandte Staatsökonomie. 1ster Theil. Nürnberg 1797. 8. Grundlinien für reine und angewandte Staatsökonomie, nach Grundsätzen der Kantischen Philosophie. ebend. 1797. gr. 8.

GEBHARD (F. H.) jetzt *Pfarrer zu Bienstädt im Fürstenthum Gotha* — §§. Predigten über die Evangelien aller Sonn- Fest- und Apostelstage; nebst einer Vorrede über den Geist des Protestantismus. Erfurt 1798. 8. Predigten über den ganzen Umfang der Religion. 1ster Theil. Gotha 1799. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Die angewandte Sittenlehre. 1ster Band. ebend. 1800. gr. 8. — Erinnerungen über einen Aufsatz, wodurch sich Lüge von Unwahrheit unterscheide; *in dem Reichsanzeiger* 1798. Nr. 256 u. 257.

GEBHARD (J. G.) §§. Religionsunterricht nach der Lehre Jesu. Berlin 1799. gr. 8.

GEBHARDI (L. A.) seit 1799 *Großbrit. und kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Bibliothekar und Historiograph zu Hannover* —

GEBHARDT (A. G.) *kurſächſiſcher Legationsſecretär zu London* ſeit 1798.

GEBHARDT (G. L.) *M. der Phil.* — §§. Antheil an mehrern Werken unter Hezel's Direktion. . . . Soll auch etwas über Döderlein's Dogmatik geſchrieben haben.

GECKERT (Johann Philipp) . . . *zu Groitzsch in Schleſien geb. am* . . . §§. Rückerinnerungen traurigen Schickſale. (*Halle*) 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

GEDIKE (F.) §§. Zum Andenken des verſtorbenen Profeſſors Johann Friedrich Heinderſi Berlin 1797. 8. Progr. über den Begriff einer Bürgerſchule. ebend. 1799. 8. *Giebt heraus* Annalen des Preuſſiſchen Schul- und Kirchenweſens. 15ten Bandes 1ſter - 3ter Heft. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Kinderbuch zur erſten Uebung im Leſen *erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe 1798; *von dem* Engliſchen Leſebuch auch die 2te verbeſſerte Ausgabe 1797; *und von* M. Tullii Ciceronis Hiſtoria philoſophiae antiquae Editio altera emendatior 1800. — Ueber den Sannazar; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1783. März. Ueber das Studium der Litterarhiſtorie, nebſt einem Beytrag zu dem Kapitel von gelehrten Schuſtern; *ebend.* *Epiſtel an meinen Freund Zöllner, von *F. G.*; *ebend.* Ueber den Urſprung der Weihnachtsgeſchenke; *ebend.* 1784. Jan. Ueber *iſt* und *iſt*; *ebend.* 1784. Aug. *Horazens Weiſſagung; *ebend.* 1789. April. — S. 507. Z. 17 l. *Bothe* ſtatt *Bote*.

GEDIKE (L. F. G. E.) zuerſt ſeit 1784 Oberlehrer am grauen Kloſter zu Berlin: *geb. zu Boberow in der Prignitz am* 21 *Oktober* 1761. §§. *Progr. de lectione veterum auctorum ad honeſtatis ſenſum excitandum & alendum* [illegible] *adhibenda. Badiſſae* 1794. 8. Nachricht von der gegenwär-

wärtigen Verfassung des Gymnasiums zu Budissin. ebend. 1796. 8. Zuruf an alle Jugendfreunde wegen der überhandnehmenden Lesewuth. ebend. 1796. 8. Grundlinien eines Plans zu einem Schulmeisterseminarium für die Oberlausitz. ebend. 1797. 8. Progr. Das Schul- und Erziehungswesen ist einer immer fortgehenden Verbesserung fähig und bedürftig. ebend. 1798. 8. Pr. Das Schulwesen in der Oberlausitz im J. 1850. ebend. 1799. 8. Rede und Progr. zum Andenken des verewigten Subrektors Demuths. ebend. 1799. 4. — Recensionen in der Allg. Litteraturzeitung seit 1791.

Von GEHREN (K. C.) — *geb. zu Marburg am 8 Oktober* 1763. SS. Sammlung kleiner Schriften vermischten Inhalts. Kopenh. u. Leipz. 1797. 8. (*Es giebt Exemplarien, worauf steht*: Vermehrte und verbesserte Ausgabe). — Ueber einige unzulässige Ausdrücke in öffentlichen Religionsvorträgen; *in dem Journal für Prediger B.* 29. St. 1. S. 8-20.

GEHRICH (Christian Ernst) *Rektor der Markt-Schule zu Goslar* seit 1780 *und* seit 1800 *zugleich Kollaborator des Pastors Mundt an der Marktkirche*: *geb. zu Straußfurt in Thüringen* 1754. SS. Sammlung einiger Schriften aus *Lucian's* Werken, zum Gebrauche für Schulen herausgegeben und mit einem Register versehen. Göttingen 1797. 8. *Belehrende Unterhaltungen. Goslar 1800. 8. (*wöchentlich ein halber Bogen*).

GEIGER (F. X.) SS. Sitten- und Exempelbuch, zum Unterricht für gemeine Leute. Augsburg 1798. 8.

GEIGER (. . .) *Pfarrer zu . . . bey München*: *geb. zu . . .* SS. *Schöne Lebensgeschichte des guten und vernünftigen Bauersmanns Wendelin; ein Lesebuch für das Landvolk, von einem Landpfarrer. Augsburg 1790. 8. 2te Auflage.

ebend. 1792. 8. 3te Auflage: ebend. 1793. 8.

*Goldene Legende der Weltgeschichte, oder lehrreiche und merkwürdige Begebenheiten unter Menschen und Völkern; ein Lesebuch für alle Stände, besonders für den gemeinen Mann; vom Verfasser der Lebensgeschichte des guten und vernünftigen Bauers Wendelinus. Landsberg 1790. 8. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1796. S. 496.

GEISLER (Adam Friedrich, *eigentl. nur* Adam) — *geb. zu Rehmsdorf bey Zeitz am 12 May* 1757, nicht 1758.

GEISLER (J. D.) — *geb. zu Rehmsdorf bey Zeitz am* 29 *December* 1753.

GEISLER (J. F.) §§. Viele einzelne Gedichte, mit und ohne seinen und in fremden Namen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GEISLER (Johann Gottfried) starb am 2 September 1800. *Geb.* nicht am 10ten, *sondern* am 14ten Junius 1726. — *Vergl.* dessen Lebensumstände, erzählt in der Neuen Lausitz. Monatsschr. 1801. St. 3. S. 204-213.

GEISLER (Joh. Gottlieb) — *geb. zu Zittau am* 3 *März* 1753. §§. Allgemeines Repertorium zur praktischen Beförderung der Künste und Manufakturen. 2 Theile. Zittau u. Leipz. 1797-1798. 8. *Georg Adams*, mathematischen Instrumentenmachers und Opticus Sr. königl. Hoheit des Prinzen von Wales, Vorlesungen über die Experimental-Physik nach ihrem gegenwärtigen Zustande, in unterhaltenden und fasslichen Erklärungen der vornehmsten Erscheinungen in der Natur; aus dem Englischen, mit einigen Anmerkungen, übersetzt. 2 Theile. Leipz. 1798-1799. gr. 8. Allgemeine Beyträge zur Beförderung des Ackerbaues, der Künste, Manufakturen und Gewerbe.

böse Theil. Mit 7 Kupfern. Zittau u. Leipz. 1790. 8. — *Von der* Beschreibung und Geschichte der — Instrumente und Kunstwerke u. s. w. *erschien* der 9te Theil 1798. — *Von dem Werke*: Der Uhrmachern u. s. w. *erschien* der 10te Theil 1799. *Der 7te, 8te und 9te Theil auch einzeln unter dem Titel*: Lehrbegriff der höhern Uhrmacherkunst. — *Von dem Werke*: Der Drechsler *erschien* des 2ten Theils 1ste Abtheilung von den praktischen Vortheilen beym Drechseln 1800. — *Der* Auszug aus den Transactionen der Societät zu London u. s. w. *besteht* aus 3 Theilen, welche bis 1795 erschienen sind.

GEISLER (Johann Gottlieb) starb am 13 Januar 1797. War geb. am 29 Februar 1733. Seit 1779 war er Skabin und Stadthauptmann zu Görlitz.

Edler von GEISSAU (A.) SS. P. *Maximilian Hell's* chronologisch - genealogisch - historisches Handbuch zum Behuf des Gedächtnisses; aus dem Lateinischen übersetzt, vermehret und bis auf das Jahr 1797 fortgesetzt. Wien 1797. 8.

von *GEIST*, sonst *von BEHREN* genannt (. . .) *auf Groß-Beeren* . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Auch etwas über Hofdienste der Unterthanen auf dem Lande, und deren Abschaffung; auf Veranlassung der in den Jahrbüchern der Preussischen Monarchie über diesen Gegenstand eingerückten Abhandlung. Berlin 1800. 8.

GEITER (. . .) ist aus einer unleserlichen Handschrift entstanden, und muss KREUTER heissen, so wie dieser im 4ten Band S. 270 richtig und genau angegeben ist.

GEITHNER (B.) hat, ausser der ihm beygelegten kleinen lateinischen Schrift, nichts drucken lassen; auch keine Abhandlungen im Journal für Prediger.

GELBKE (J. H.) §§. *Von der* Kirchen- und Schulenverfassung des Herzogthums Gotha *erschien* des 2ten Theils 2ter Band 1799.

GELBRICHT (Christian Jonathan) *M. der Phil. und dritter Lehrer der Stiftsschule zu Zeitz* seit 1767: *geb. daselbst am 28 December* 1736. §§. Gratulatio, qua virum clariss. Christi. Bened. Milkium, Rectorem adhuc schola senatoriae Numburgensis, nunc scholae episcopalis Cizensis Rectorem recens creatum, cum ad munus mandatum a. d. 5 Non. Octobr. 1774 accederet, amicissime excipiebant magistri scholae Cizensis cuncti; praemissa disputatiuncula, qua docetur, interpretationem librorum eirinorum ab interpretatione librorum humanorum nihil differre. Cizne 1774. 4. Memoria Viri cl. C. B. Milkii, Rectoris scholae episc. Cizensis, d. 10 Sextil. a. 1788 beate defuncti. Leucopetr. 1790. 4.

GEMEINER (Andreas Theodor) *D. der AG. Stadtphysikus und Garnisonsmedikus zu Regensburg*: *geb. zu* . . . §§. Beobachtung der am 24sten Jun. 1797 Nachmittags eingetretenen Sonnenfinsterniss und der dabey vorgekommenen merkwürdigen Erscheinungen; nebst einem Anhang über den Bau und die Bewohnbarkeit der Sonne und des Mondes nach den neuesten Entdeckungen. Mit einer Kupfertafel. Regensb. 1798. 8.

GEMEINER (K. T.) seit 1799 *auch Komitialgesandter der Reichsstadt Bremen, Windsheim und Rothenburg* — §§. Beytrag zu G. E. Waldau's Biographie Joh. Albr. von Widmanstadt und zu Prof. Veesenmeyer's Recension derselben im Allg. litt. Anz. 1797. No. XXIII. S. 241-242; *in diesem ALA.* 1797. S. 1426-1429.

Freyherr von GEMMINGEN (O. H.) lebt seit 1797 zu *Würzburg*.

GENDNER (Johann Chriſtoph) *Superintendent und erſter Pfarrer zu Eisfeld im Fürſtenthum Hildburghauſen* (vorher erſter Hof- und Stadtdiakonus zu Hildburghauſen): *geb. zu . . im Hildburghäuſiſchen* 174.. §§. Von dem pflichtmäſſigſten Verhalten der Bekenner Jeſu bey auſſerordentlichen Ungluͤcksfaͤllen; eine Brandpredigt. Hildburgh. 1779. 8. Predigten für Freunde einer bibliſchen Erbauung über die Sonn- und Feſttägl. Epiſteltexte aufs ganze Jahr. 2 Theile. ebend. 1797–1798. 8.

GENELLI (Hans Chriſtian) *Architektoniſches Mitglied im Senat der Akademie der Künſte zu Berlin: geb. zu . . §§.* Idee einer Akademie der bildenden Künſte. Braunſchweig 1800. 8.

GENHART (Johann Peter) *Senator der Helvetiſchen Republik von* 1798 *bis den 7ten Auguſt* 1800, *privatiſirt jetzt zu Simplon im Kanton Luzern: geb. daſelbſt . . §§.* Ideen über die Form und den Inhalt einer Staatsverfaſſung für die Schweitz; herausgegeben von *J. P. Gehart* u. C. w. Zürich (*Auguſt*) 1800. 4.

GENSEL (Chriſtian Elieſer) ſtarb am 12 Oktober 1797.

GENSICHEN (J. F.) ſeit 1794 *auſſerordentl. Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Königsberg: geb. am . . Januar* 1760. — S. 585 leſe man *G. M.* ſtatt *M. C. Sommer.*

GENSSLER (Johann Andreas) *herzogl. Sachſen-Hildburghäuſiſcher Oberhofprediger und Konſiſtorialrath zu Hildburghauſen* ſeit 1800 (vorher ſeit 1790 Hofprediger, ſeit 1789 Hof- und Stadtdiakonus, ſeit 1786 Hofdiakonus, ſeit 1779 Waiſenpfarrer, ſeit 1775 Frühprediger): *geb. daſelbſt am 12 May* 1748. §§. Trauerrede von den Troſtmitteln bey dem Abſterben der Unſrigen. Hildburghauſen 1788. 8. *Die abgeriſſenen Lar-

Larven, oder das Priesterleben des Herrn Heinrich van der Noot, des Herrn van Lupen und des Kardinals von Mecheln und ihrer Anhänger; von *Jakob le Sueur*. 2 Theile. Aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1792. 8. (*Diese Uebersetzung ist zwar im 7ten Band S. 690 u. f. E. A. C. STRASSER'N zugeschrieben: allein G. hat Antheil daran und zwar den größten*).

*Der wahre Mann in der eisernen Maske — von Herrn *St. Mihiel*; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1792. gr. 8. (*Mit dieser Uebersetzung hat es dieselbe Bewandniß*).

Probe- und Investiturhandlung zu Fulda. ebend. 1794. 8.

*Schule der Landbaukunst; aus dem Franz. des Herrn *Franz Comtesse*. Mit Kupfern. ebend. 1793. gr. 8.

*D. *Martin Luther's* Katechismus der christlichen Lehre, verbunden mit der seel. D. *Kopp'ns* ausführlichen Erklärung derselben, für die Schulen. ebend. 1793. 8. 2te Auflage. ebend. 1798. 8.

*Die Vandalen des achtzehnten Jahrhunderts; oder Geschichte des französischen Einfalls in einen Landstrich in Franken. ebend. 1796. 8. (*Der Name des Verfassers steht auf der Kehrseite des Titels*).

Hildburghäusisches verbessertes Landesgesangbuch, nebst einem Anhange neuer Lieder; von *J. M. Geßner* und *G. G. Ernesti*. ebend. 1797. 8.

Die Welfen; eine Abhandlung zum Beweis der Abkunft des königlichen Hauses Preußen von dem noch blühenden fürstlichen Königsstamme der Welf; mit der Grundlage zu einer künftigen Geschichte des Fränkischen Gaues Grapfeld verbunden und entworfen zum achtzehnden Jänner Ein Tausend acht Hundert und Eins, als dem Tage der Säkular-Feyer der Preußischen Königswürde. Mit 7 Stamm- und Ahnentafeln. ebend. 1801. gr. 4. — Ueber die Begräbniß-Fraternität in Hildburghausen; *in* Schlözer's *Staatsanzeigen* H. 26. S. 129-140. — Einige Aufsätze in dem Fränkischen Merkur, besonders über eine von dem Würzburgischen Archivar *Stumpf* in denselben eingerückte

ächte Nachricht vom Alter der Stadt Hildburghausen.

GENTZ (F.) SS. Geschichte der Französischen Finanz-Administration im Jahre 1796; aus dem Franz. des Ritters *d'Ivernois* übersetzt und bis zu Ende des Aprils 1797 fortgeführt. Berlin 1797. 8. Seiner Königlichen Majestät Friedrich Wilhelm dem III. bey der Thronbesteigung allerunterthänigst überreicht am 16ten November 1797. ebend. 1797. gr. 8. (Auszug daraus in dem Hamburg. Correspondenten 1797. Nr. 200. 5 Spalten). Geschichte der Maria Stuart, Königin von Schottland, mit Kupfern; *in dem Taschenbuch für* 1799. Berlin (1799). 12. *Auch einzeln.* Historisches Journal für 1799 (*monatlich ein Stück*). ebend. 1799. — für 1800. ebend. 1800. 8.

GENTZKOW (Johann Adolph Friedrich) starb . . .

GEORG (Friedrich Adam) Sohn des folgenden; *M. der Phil. und* seit 1799 *Landwirth zu Mörfelden unweit Darmstadt* (vorher Privatdocent auf der Universität zu Erlangen): *geb zu Bayreuth am 7 August* 1775. SS. *Diss. philosophica, qua Ethices fundamenta eruit eaque cum aliorum principiis comparat. Specimen I & II. Erlangae* 1796. 8. Monument für meinen Vater; die Lebensbeschreibung Johann Michael Georg's, weil. Königl. Preussischen Regierungs-Direktors in Bayreuth, eines der vorzüglichsten Geschäftsmänner unserer Zeit. ebend. 1797. 4. *Auch ohne sein Vorwissen unter dem Titel:* Lebensbeschreibung eines der vorzüglichsten Staatsmänner unserer Zeit, J. M. Georg's, welcher sich vom Hirtenstabe bis zum Direktor der Preussischen Regierung zu Bayreuth emporgeschwungen hat. ebend. 1798. 4. Die ersten Grundzüge des Plans, den ich in meinen Vorlesungen über die gesamte Landwirthschaft befolge; meinen Zuhörern mitgetheilt. ebend. 1798. gr. 8. — Recensionen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GEORG

GEORGI (Johann Michael), ſtarb am 14 Junius 1796. §§. *Nach ſeinem Abſterben erſchien*: Handbuch der Jagdwiſſenſchaft für Jäger und Jagdfreunde; herausgegeben vom Prof. *Leonhardi*. 2 Theile. Leipz. 1797-1798. gr. 8. — Vergl. *Fiſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth.

GEORGI (E. F.) S. hernach GEORGII.

GEORGI (J. Gottlieb) ſeit 1799 *Ruſſiſch-kaiſerl. Collegienrath* — §§. Geographiſch-phyſikaliſche und Naturhiſtoriſche Beſchreibung des Ruſſiſchen Reichs zur Ueberſicht bisheriger Kenntniſſe von demſelben. 1ſter Theil: Allgemeine Landesbeſchreibung. Mit 2 Landkarten. Königsberg 1797. — 2ter Theil: Beſchreibung der einzelnen Gouvernements; 1ſte Abtheilung: Gouvernements des nördlichen Ruſslands. ebend. 1798. — 2te Abtheilung: Die übrigen Europäiſchen Gouvernements. ebend. 1799. — 3te Abtheilung: Aſiatiſcher Theil des Ruſſiſchen Reichs. ebend. 1799. — 3ter Theil: Bisher bekannt gewordene Naturprodukte. ebend. 1798. — 3ten Theils 2ter und 3ter Band: Inländiſche Mineralien. ebend. 1798. — 4ter und 5ter Band: Inländiſche Pflanzen der erſten bis dreyzehnten Klaſſe des Syſtems des Ritters Carl von Linné. ebend. 1800. gr. 8.

GEORGI (*Johann Gottlob*) iſt derſelbe, der im Hauptwerk S. 529 ohne Vornamen ſteht; ſtarb am 30 Januar 1798. War geb. 1755. §§. *Kleinere Gedichte. 1ſter Heft. Halle 1790. 8. (Unter der Dedication ſteht ſein Name).*

GEORGI (W. G.) ſeit 179.. *Archidiakonus bey St. Maximi zu Merſeburg* (vorher ſeit 1782 Diakonus daſelbſt): *geb. zu Lauban am 17 May* 1755.

GEORGII, ſo heiſst er eigentlich, nicht aber GEORGI, wie im Hauptwerk S. 527 ſteht (E. F.) *war von* 1797-1799 *zum erſten Konſulenten der Würtemberg-*

bergischen Landstände über die Zeit des damahligen Landtages berufen worden, trat aber vor dessen Endigung in seine vorigen Aemter zurück. §§. *Ist Verfasser mehrerer, in der officiellen Zeitschrift*: Der Landtag im Herzogthum Würtemberg, *befindlichen, mit dem Herzog gewechselten Schriften, auch andere Aufsätze; von letztern sind folgende abgedruckt*: Ueber das zukünftige Verhältniss des engern und grössern landschaftlichen Ausschusses; H. 2. St. 3. S. 36-63. H. 3. St. 1. S. 1-32. H. 4. St. 1. S. 1-31. *Votum über den Vorsitz in der Landesversammlung; H. 2. St. 7. S. 125-128. *Gutachten über das wechselseitige Verhältniss der Würtembergischen Prälaten und der Klostershintersassen in Ansehung des Rechts der Landstandschaft; H. 3. St. 5. S. 191-203. H. 5. St. 1. S. 55-128. *Erklärung der weltlichen Stände über die zwischen den Prälaten und weltlichen Ständen kontroverse Bestimmung des Zahlverhältnisses zwischen dem Personal der Prälaten und der weltlichen Mitglieder in dem künftig zu formirenden Ausschuss; H. 5. St. 4. S. 158-169. *Landschaftliche Replik auf die Herzogliche Punktation wegen Abstellung der Landesbeschwerden; H. 7. St. 1. S. 1-49. Beylage 4. S. 50-91. Entwurf einer Ordnung für die landschaftlichen Ausschüsse und Officialen; H. 7. Beyl. 5. S. 93-156. Beyl. 10. S. 195-232. Note in Betreff der Militäreinrichtung; H. 10. St. 1. S. 21-38. Gutachten, die Peräquation des Kriegsschadens betreffend; H. 10. St. 1. S. 81-89.

GERBER (A. S.) jetzt *Prediger zu St. Lorenz, 5 Meilen von Königsberg*: *geb. zu Danzig* . . . §§. Geographia veteris imperii Romani breviter adumbrata; scripsit in usum studiosae juventutis. Regiom. 1796. 8 maj.

GERBER (E. L.) §§. *Etwas über den Einfluss des Buchhandels auf die Teutsche Litteratur, insbe-

sen-

sondere auf die mathematische; *im Allgem. litterar. Anzeiger* 1797. S. 177-181. *Erinnerungen an die Gesellschaft der Litteraturfreunde zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse; *ebend.* S. 281-284.

GERCKEN (W. F.) *königl. Etats-Prediger* und Pastor zu Stade — SS. Frohe Aussichten über Tod, Grab und Ewigkeit. Hamburg 1797. 8. — *Von den* Periodisch-synchronistischen Tabellen u. s. w. *erschien* die 9te sehr verbesserte Auflage zu Gotha 1797. 8. (*Die Tabellen in Quartfolio*).

GERDES (Johann Georg) *Rektor zu Esens in Ostfriesland* seit 1790: *geb. zu . . .* SS. *Ostfriesische Zeitschrift für junge Leser und Leserinnen, von Freunden der Erziehung. 2 Bände. Aurich 1792 u. 1793. 8. *Vergl. unten* GITTERMANN.

GERDESSEN (I. Gottlob, *nicht* Gottheif) seine erwähnten Aemter erhielt er im J. 1791. SS. Anleitung zur Geburtshülfe für Hebammen und Geburtshelfer. Grofsglogau 1798. 8.

von GERET (Samuel Luther, *nicht* Ludwig) starb am 28 September 1797. SS. *Die Schrift* von den Saporogern u. s. w. *ist nie im Druck erschienen.*

GERHARD (D. G.) seit 1797 *auch D. der Theol.* — SS. *Die* Täglichen Betrachtungen für die Passions- und Osterzeit *erschienen auch zu* Wien 1798. 8.

GERHARD (K. A.) SS. Grundrifs eines neuen Mineralsystems. 1ster Theil. Berlin 1797. 8.

GERHARD (Paul) *D. . . . zu . . . geb. zu . . .* SS. *Vollständiges Handbuch einer technologischen und ökonomischen Naturgeschichte für teutsche Bürger, Landwirthe und ihre Kinder. 3 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1797-1798. gr. 8. (*Am Ende des Vorberichts steht sein Name*).

Topo-

Topographiſches Bilderwerk, in welchem ſowohl die Jugend zur angenehmen Erlernung der Geographie, als auch Reiſende und Zeitungsleſer zur nützlichen Unterhaltung die Proſpekte der intereſſanteſten Städte, Feſtungen, Schlöſſer u. ſ. w. nebſt einer richtigen Beſchreibung ihrer Merkwürdigkeiten finden. Mit teutſchen und franzöſiſchem Text. 1ſter u. 2ter Heft. ebend. 1798. gr. 4. Mit illum. Kupfern. Vertraute Briefe an ſeine reiſende Tochter, auch andern reiſenden Töchtern als ein nützlich und angenehmes Geſchenk. ebend. 1798. 8. Mit Kupf. Worte des Troſtes für Weiber, welche ſchlechte Männer haben; in moraliſchen Vorleſungen. ebend. 1798. 8. Vertraute Briefe an die Jugend des weiblichen Geſchlechts, zur lehrreichen Unterhaltung. Mit Kupfern. Soran 1799. 8.

GERHARDS (Heinrich, *nicht* G. G.) nicht Prof. der Theol. ſondern *Lehrer an dem Gymnaſium zu Coblenz: geb. zu Hersbach im Trieriſchen* 1749.

GERKEN. S. oben GERCKEN.

GERLACH (B... G...) *Feldprediger bey dem Dragonerregiment von Katte zu Landsberg an der Warthe: geb. zu ...* §§. Verſuch über die Quellen der Vaterlandsliebe beym Brandenburger, vorzüglich vom Soldatenſtande; eine Abhandlung, vorgeleſen am Geburtstage des hochſel. Königs Maj. und dedicirt Sr. Maj. dem jetzt regierenden Könige. Halle 1798. 8.

GERLE (W.) *treibt keinen Buchhandel mehr* —

GERLING (Chriſtian Ludwig) ſtarb am 13 Januar 1801.

GERMAR (Johann Karl Siegfried) *M. der Phil. und ordentl. Profeſſor an dem Gymnaſium zu Thorn* ſeit 1784: *geb. zu Reddeber im Fürſtenthum Hal-*

berſtadt 1751. §§. Pr. docetur ad loca a Joſepho & Philone collecta, Pontii Pilati facinora in adminiſtratione terrae Judaicae commiſſa partim non eſſe, qualia dicantur: partim aliorum magis culpa & neceſſitate quadam, quam inſita homini ſaevitia & iniquitate accidiſſe. Thor. 1785. 4. Pr. de duplici crucis genere. ibid. 1787. fol. Pr. Symbolae ad Luciani Samoſat. de Morte Peregrini libellum, rectius aeſtimandum. ibid. 1789. fol. Pr. de inconſtanti Juliani Imperatoris adv. Chriſtianos clementia. ibid. 1791. fol. Pr. I. II. probatur, non adeſſe legem Juſtinianeam, qua ſint olim Chriſtiani, pro vulgari opinione, ab omni omnino publico bonarum artium ſtudio prohibiti. ibid. 1793. 1795. fol. Pr. quae indagantur cauſſae, cur recentioribus bonarum artium cultoribus amicisque Pindari poëtae lectio multo plerumque minus, quam Graecis olim Romanisque, probari ſoleat. ibid. 1797. 4.

GERMERSHAUSEN (C. F.) §§. *Von dem* ökonomiſchen Reallexikon *erſchien* der 4te und letzte Band 1798. — *Der 2te Band des von ihm bearbeiteten* Hausvaters *iſt nicht von ihm, ſondern von* H. L. MANGER, *und auch unter folgendem Titel beſonders zu haben*: Die ökonomiſche Bauwiſſenſchaft, zum Unterricht für den Landmann. Leipz. 1785. 8.

von GERSDORF (A. T.) *Stifter der Oberlauſitziſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften* 1779 — *geb. zu Ringersdorf am 20 März* 1744. §§. *Colini Betrachtungen über die vulkaniſchen Berge; nebſt einer Tabelle über die Gebürge und einer Kupfertafel; aus dem Franz. und mit Anmerkungen verſehen. Dresden 1783. 4. *Anzeige der nothwendigſten Verhaltungsregeln bey nahen Gewittern und der zweckmäſſigſten Mittel, ſich gegen die ſchädlichen Wirkungen des Blitzes zu ſichern. Görlitz 1793. 8. 2te Auflage. ebend. 1800. 8. — Eintritt der Venus in die Sonne, nebſt

nebst den Barometerhöhen auf der Tafelfichte bemerkt; *in dem Wittenberg. Wochenblatt* 1769. Nr. 25. Die Luftbeschaffenheit auf der Tafelfichte, und eine daselbst bemerkte höchst seltene Lufterscheinung; *ebend.* Nr. 37. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1768, zu Meffersdorf gehalten; *ebend.* Nr. 48. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1769 u. f. w.; *ebend.* 1770. Nr. 36. 37. Auszug aus den Wetterbeobachtungen des J. 1770 u. f. w.; *ebend.* 1772. Nr. 23. 24. — Einige Bemerkungen über einen ausserordentlich heftigen Sturm in den letzten Tagen des Decembers 1794; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1795. Th. 1. S. 26. Ueber die Wirkung der medicinischen Elektricität bey verschiedenen Krankheiten; *ebend.* 1795. Th. 1. S. 151. 229. Vergleichungstabelle der Beobachtungen über die strenge Kälte im Jan. 1795 an verschiedenen Orten, nach deren nördlichen Breite geordnet; *ebend.* in der Beyl. zum 5ten Stück. Zween Fälle aus der medicinischen Elektricität; *ebend.* Th. 2. S. 80. Eine kurze Nachricht von einer merkwürdigen Naturerscheinung; *ebend.* 1796. Th. 1. S. 9. Einige Bemerkungen über die merkwürdige Witterung des Jan. 1796; *ebend.* S. 97. Bemerkungen über die Witterung des Febr. März, April u. May; *ebend.* S. 167. 226. 289 u. 348. Einige Beobachtungen der kürzlich gesehenen Feuerkugel, mit einigen daraus gezogenen Folgerungen; *ebend.* S. 243. Eine Naturerscheinung; *ebend.* S. 261. Beschreibung der merkwürdigen Wirkungen zweyer Wetterschläge zu Meffersdorf am 1 May 1796; *ebend.* Th. 2. S. 1. Fortsetzung von den Wirkungen der medicinischen Elektricität bey verschiedenen Krankheiten; *ebend.* 1797. S. 15. Dem Andenken meines verewigten Freundes Karl Andreas von Meyer zu Knonow gewidmet; *ebend.* S. 42. Bemerkungen über einige Wetterschläge bey Meffersdorf; *ebend.* Th. 2. S. 759. Reise nach dem Montblanc,

von Jerome Lalande; aus Nr. 16. des Magazin encyclopédique; aus dem Französischen übersetzt; *ebend.* 1798. Febr. S. 85-101. März S. 140-155. Einige seltene Naturerscheinungen; *ebend.* Th. 2. S. 310. Bemerkungen einiger Liebhaber der Astronomie über den Durchgang des Merkurs durch die Sonnenscheibe den 4ten May 1799; *ebend.* 1799. St. 6. S. 325-329. Nachricht von dem zur Sicherung des Stiftshauses zu Radmeritz, in der Oberlausitz, errichteten Blitzableiter. Mit einem Kupfer; *ebend.* St. 8. S. 465-495. St. 9. S. 520-533. Bemerkungen von einem Wetterschlage in Gebhardsdorf; *ebend.* St. 10. S. 594-604. Nachricht von einem am 11ten Dec. 1799 an einigen Orten des Queiskreises verspürten Erdbeben; *ebend.* 1800. St. 1. S. 25-39. Ueber einige neue elektrische Versuche; *ebend.* St. 2. S. 103-116. Zurüstung zu Erforschung der atmosphärischen Elektricität; *ebend.* St. 6. S. 405-425.

von GERSDORF (C. E. W.) SS. Auch in dem Jahrgange 1797 von *W. G. Becker's* Taschenbuch stehen Gedichte von ihr.

GERSON (Joseph) starb am 10 März 1801. War geb. zu Altona im Januar 1756.

GERSTEL (Johann *Nepomuk*) SS. *Von den* Predigten auf alle Sonntage des Jahrs *erschien* des 2ten Jahrganges 1ster Theil zu Breslau 1799.

von GERSTENBERG (*Heinrich*, nicht *Hans* W.) seit 1785 *privatisirt er zu Altona* — *geb.* — *am* 3 *Januar* — SS. *Kriegslieder eines königl. Dänischen Grenadiers bey Eröffnung des Feldzuges. (*Altona*) 1762. 12. *Handbuch für einen Reuter, von *Ole Madsen* (oder *W. F.* Graf *von Schmettau*) Reuter. Altona 1763. 8. *Die Theorie der Kategorien, entwickelt und erläutert. ebend. 1795. 8. — Ariadne auf Naxos

steht auch im 1sten B. von *Schmid's* Anthologie (1770) und im 6ten B. von *Eschenburg's* Beyspielsammlung. — *Zwey Kammern im Staate? oder Eine? nach *Bolingbroke* systematisch beantwortet von *Hammerfried Westfein*; in (v. Eggers) *Teut. Magazin* 1792. Nov. S. 441-526. — Ob die Accentuation der Aussprache vom Sylbenmaasse abhängen könne? *in dem Genius der Zeit* 1795. Junius. — Gedichte im Vossischen Musenalmanach. — *Die Teutsche Uebersetzung von* Beattie's Versuch über die Natur und Unveränderlichkeit der Wahrheit *ist nicht von ihm, sondern von* A. G. von RÜDINGER. — S. 550 des Hauptwerks Z. 6 l. *Gedichte* statt *Gedicht*.

von GERSTENBERGK (J. L. J.) seit 1801 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena* —.

GERSTENER (Daniel Gottlob) starb schon vor langer Zeit.

GERSTNER (Karl Friedrich) starb am 20 August 1799. §§. Lehrbuch der Französischen Sprache. Frankf. am M. 1799. 8. — *Von den* Elementen für die ersten Anfänger der Lateinischen Sprache *erschien* der 2te Theil 1797 (*auch unter dem Titel:* Lehrbuch der Lateinischen Sprache oder Anleitung zum Latein-Lesen), *und vom* 1sten Theil die 2te verbesserte und umgearbeitete Ausgabe 1800.

GERVAIS (. . .) *königl. Preussischer geheimer Kriegsrath, dirigirender Oberlandjägermeister und Stadtpräsident zu Königsberg* seit 1796 (vorher königl. Preuss. Kriegsrath zu Gumbinnen): *geb. zu . . .* §§. *Notitzen von Preussen, mit besonderer Rücksicht auf die Provinz Litthauen; ein Beytrag zur näheren Kenntniss der inneren Verfassung und der Bewohner derselben; in historisch-topographisch-ökonomischer Hinsicht. 1ste Sammlung. Königsb. 1795. — 2te Sammlung. ebend. 1796. 8.

GERZ (Wilhelm) *Professor der höhern Mathematik auf der Universität zu Münster: geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Friedrich von KORF *heraus:* *Münsterische Monatsschrift. 1ster Jahrgang. 12 Hefte. Münster 1786. 8.

GESELLIUS (Georg) *ein wandernder Schriftsteller: geb. zu Celle am 3 August 1752.* §§. *Mont-Repos; dem Erbprinzen von Isenburg und der Frau von la Roche gewidmet. Coblenz (1798). 8. — Gab im J. 1798 einige Monate lang die* *Frauenzimmerzeitung zu Frankfurt am Mayn *heraus.*

GESENIUS (Wilhelm) starb am 1 April 1801. War geb. 1760.

GESNER (G.) — *geb. zu Diebendorf bey Zürich 1764.* §§. Boas; ein Gesang zur Erweckung häuslicher Tugenden. Zürich 1796. 8. Jesus der verheissene Messias; einige Predigten. ebend. 1798. 8. Unterhaltungen für Kinder, auf alle Feste. ebend. 1799. 8.

GESNER (Johann Augustin — *nicht* August — Philipp) starb am 28 Februar 1801. War auch seit 1788 Hohenlohe-Schillingsfürstischer geheimer Hofrath; seit demselben Jahr auch Physicus primarius und Senior des medicinischen Kollegiums zu Rothenburg: geb. — am 22 Februar — Vergl. die kurze Selbstbiographie, mit seinem Bildnis, in der Bockischen Sammlung.

GESNER (K.) jetzt *Pfarrer zu Hausen und Offingen im Kanton Zürich: geb. zu Zürich 1744.*

GESS (Wolfgang Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1799 *Special-Superintendent zu Neuenstadt an der Linde im Würtembergischen* (vorher seit 1787 Diakonus zu Göppingen): *geb. zu Stuttgart am 24 Januar 1751.* §§. Briefe über einige theologi-

logische Zeitmaterien, besonders über den Accommodationsgrundsatz, in Hinsicht auf einige positive Lehren der christlichen Religion. Stuttg. 1797. 8. *Worte des Trostes und der Erbauung bey Begräbnissen, oder Sammlung von Parentationen. Nebst einem Anhang einiger Trauungsreden. ebend. 1799. 8. (*Mit dem Anfangsbuchstaben hat er sich genennt*).

GESSLER (Johann Georg) starb 1788 oder 1789 auf einem adelichen Gut unweit Paris; geb. — am 25 Junius 1734. War zuerst Strumpfwürkergesell, alsdann Student, weiter Korrektor bey dem Buchhändler Otto zu Lindau, wo er wegen seiner Spanisch-Jesuitischen Anekdoten flüchtig werden mußte. Er gieng in die Schweitz und dann nach Frankreich. SS. Noch viele gedruckte Gelegenheitsgedichte.

GESTERDING (C. G. N.) *nicht* Hofgerichtsadvokat zu Greifswald, *sondern* Advokat des königl. Schwedischen Tribunals zu Wismar — SS. *Das Progr.* über die Schwierigkeiten bey der Erlernung u. s. w. *steht verbessert in seinen* Pommerischen Mannigfaltigkeiten. — *Der* Thesaurus juris Lubecensis *bekam* 1795 ein neues Titelblatt, eine neue Vorrede und ein Register. *Als Fortsetzung kann man folgendes Werk betrachten:* Analecta juris Lubecensis, quae continent varia ac rariora interpretum tam edita antehac quam inedita opuscula & documenta, in quibus sparsim istius juris origo, historia & praecipua capita ex ipsis fontibus, antiquitatibus aliisque adminiculantibus argumentis delineantur, explicantur & illustrantur, opiniones DD. veterum & recentiorum citantur ac examinantur, multisque observationibus haud vulgaribus, sed praesertim practicis, & judicialibus sententiis adornantur, infimulque usus aut non usus ubique locorum in Germania & speciatim quoque Pomerania diligenter adnotantur. Gryphiae 1800. 4 min. —

Von ſeinem Leben giebt er ſelbſt umſtändliche Nachricht in ſeinen Pommeriſchen Mannigfaltigkeiten und in ſeinem Pommeriſchen Muſeum. — *Seine Silhouette von* Glasbach *geſtochen.*

GEUS (G.) *Licentiat der Theologie — zu Bamberg —*

GEYERT (Johann Georg) *D. der R. und kurfürſtl. Mainziſcher Regierungsrath zu Heiligenſtadt auf dem Eichsfelde* (vorher Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen): *geb. zu . . . im Eichsfeldiſchen am 29 May* 1754. §§. D. inaug. de juribus & obligationibus circa dotem, tam ex jure Romano, quam ex praxi Germanica. Gottingae 1785. 4. — Mehrere juriſtiſche Diſputationen unter fremden Namen, z. B. *J. G. F. Wasmuth* de privilegiorum natura generatim & in ſpecie de modis, quibus finiuntur vel amittuntur. ibid. 1787. 4.

GEYSER (S. G.) — *geb.* nicht 1740, ſondern 1739. §§. *Progr. von der Leichtigkeit des Patriotiſmus unter einer guten Regierung. Roval* 1772. 4. *Progr. von der Theilnahme des Staats an der öffentlichen Erziehung. ebend.* 1775. 4. *Progr. von der Nothwendigkeit, den öffentlichen Schulunterricht den Bedürfniſſen und dem Geſchmack der jedesmahligen Zeiten anzupaſſen. ebend.* 1776. 4. Progr. paſchale: Diſputantur nonnulla univerſe de dubitationibus contra hiſtoriam reditus Jeſu Chriſti ad vitam allatis. Kil. 1778. 4. — *Der* Diſſ. de uſu patrum *ſind drey.* — *Recenſionen in den* Novis Actis Eruditorum, *in* Erneſti's theol. Bibl. *und in den* Halliſchen gel. Zeitungen. — Der Aufſatz in den Crameriſchen Betrachtungen iſt anonymiſch. — *Vergl.* Korden *und* Otto.

GHESQUIER a RAEMDONCK (Joſeph) *Exjeſuite und kaiſerl. königl. Hiſtoriograph zu . . . in Weſt-*

Westphalen: *geb. zu* . . . §§. David prophetа, David doctor, David hymnographus, David historiographus; seu Psalmi prophetici, doctrinales, hymnici, & historici, philologice ac paraphraſtice expoſiti, ſervato authentico texte. Dortmund. 1800. 8.

GIERIG (G. E.) — *geb. zu Wehrau in der Oberlauſitz am* 15 *Januar* 1752 §§. Leben, moraliſcher Charakter und ſchriftſtelleriſcher Werth des jüngern Plinius. Dortmund 1798. gr. 8. *C. Plinii Caecilii Secundi* Epiſtolarum Libri decem; recenſuit notisque illuſtravit. Tomus prior. Amſtelodami & Lipſ. 1800. 8 maj. — Ueber die Gröſſe der Welt; *in dem Duisburgiſchen Handlungs-Akademie-Journal* B. 1. S. 31-42. — *Das* Specimen editionis Ovidianarum Metamorphoſeon *erſchien zu* Duisburg.

GIESE (J. R.) — *geb. zu Rheine im Hochſtift Münſter* . . .

GIESE (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die Morgenfeyer; ein Geſchenk für Freunde der Natur. Leipz. 1800. kl. 8.

GIESEBRECHT (B. C. H.) §§. *Ueber einige locale Veranlaſſungen zur Religionsſpötterey; *in der Monatsſchr. von u. für Meckl.* 1788. St. 1.

GIESECKE (Johann Auguſt Stephan) *Syndikus der Reichsſtadt Goslar* ſeit 1793 *und* ſeit dem September 1797 *kaiſerl. wirklicher Rath* (vorher ſeit 178.. Stadtvogt und vordem Konſiſtorialſekretar daſelbſt): *geb. daſelbſt* 175.. §§. Ueberſetzte, als Student, mehrere Bücher, beſonders Franzöſiſche, ins Teutſche, ohne ſich zu nennen.

GIESECKE *nicht* GIESECKEN (J. C.) *nicht mehr Buchhändler* — §§. *Das* Handbuch für Dichter u. ſ. w. *bekam folgenden neuen Titel*: Nachrich-

richten von dem Leben verschiedener Dichter; von einem Dichterfreunde. Magdeburg 1799. — *Von* Menschenhass und kindliche Reue *erschien* eine neue Auflage zu Magdeburg 1799. 8.

GIESECKE (Karl Ludwig) *Mitglied des kaiserl. königl. privilegirten Theaters zu Wien: geb. zu . . .* §§. Der travestirte Hamlet; eine Burleske in Teutschen Knittelversen mit Arien und Chören. Wien 1798. 8. — Lutz von Unterstein; ein ritterliches Schauspiel; *in Schauspielen aus der Vorzeit* (Wien u. Leipz. 1792. 8).

GIESELER (G... C... F...) *zweyter Prediger zu Petershagen im Fürstenthum Minden und Lehrer der königl. Schulmeister-Seminarisien: geb. zu . . .* §§ Anleitung zur Lehrart des moralischen Unterrichts. Erfurt 1797. 8. Reden zur Empfehlung der Religion. Minden 1800. 8.

GILBERT (L. W.) seit 1798 *auch Unterbibliothekar zu Halle und* seit 1801 *ordentlicher Professor der Phil. und der Chemie daselbst* — §§. Die Geometrie nach le Gendre, Simson, von Schwinden, Gregorius a St. Vincentio und den Alten, ausführlich dargestellt. 1ster Theil. Mit 5 Kupfertafeln. Halle 1798. 8. *Giebt heraus:* Annalen der Physik. 1-5ter Band. ebend. 1799-1800. gr. 8. (*Eine Fortsetzung des* Grenischen *Journals*).

GILDEMEISTER (J. F.) §§. Ueber das Geheimhalten der richterlichen Entscheidungsgründe; *in dem Hanseat. Magaz.* B. 1. St. 2. S. 258-270 (1799).

GILLY (D.) §§. Ueber Erfindung, Konstruktion und Vortheile der Bohlendächer, mit besonderer Rücksicht auf die Urschrift ihres Erfinders. Berlin 1797. 8. Handbuch der Landbaukunst, vorzüglich in Rücksicht auf die Konstruktion der Wohn- und Wirthschaftsgebäude, für angehende Came-

Cameral - Baumeister und Oekonomen. ebend. 1797. 4. — Kurzgefaßte Darstellung der vorzüglichsten Gegenstände der Land- und Wasserbaukunst in Pommern, Preussen, und einem Theile der Neu- und Kurmark; *in der Sammlung nützlicher Aufsätze u. Nachrichten, die Baukunst betreffend* B. 1 9. 2 (1797. gr. 4). — Zur Ehrenrettung Teutscher Art und Kunst; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Jun. S. 173-177.

GIMPEL (Franz) fällt weg, weil die ihm beygelegte Teutsche Schrift nur eine Inauguraldisputation ist.

Herzogin GIOVANE (J.) §§. Plan pour faire servir les Voyages à la culture des jeunes gens, qui se vouent au service de l'Etat dans la carriere politique, accompagnée d'un Precis historique de l'usage de voyages & d'une Table, pour faciliter les observations statistiques & politiques; le tout suivi de l'Esquisse d'un Portefeuille à l'usage des Voyageurs & de celle d'une Carte statistique. à Vienne 1797. gr. 4. (*Vielleicht einerley mit den im Hauptwerk S. 567 angeführten* Idées sur la manière de rendre les voyages &c. ?).

GIRARD (*Johann Franz*) — *geb. zu Freyburg im Uechtland*, nicht *Uchtland* . . . §§. Histoire abrégée des officiers Suisses, qui se sont distingués aux services étrangers dans des grades supérieurs, rangés par ordre alphabétique sur des mémoires & ouvrages authentiques, depuis le commencement du 16 siècle jusqu'à nos jours; avec des notes généalogiques sur chaque famille. 3 Voll. à Fribourg 1782. 8. *Le chemin du bonheur, tracé aux jeunes gens par un de leurs meilleurs amis. à Hambourg 1791. 8. — *Das* Nobiliaire militaire Suisse &c. *hat bis jetzt* 2 Theile, à Bâle 1787-1790.

GIRBIG (G.) seit 1796 *Archidiakonus zu Neustadt an der Orla* —

GIRTANNER (Christoph) starb am 17 May 1800. SS. Ueber das Kantische Princip für die Naturgeschichte; ein Versuch, diese Wissenschaft philosophisch zu behandeln. Göttingen 1796. 8. Ausführliche Darstellung des Brownischen Systems der praktischen Heilkunde; nebst einer vollständigen Litteratur und einer Kritik desselben. 2 Bände. ebend. 1797-1798. 8. Ausführliche Darstellung des Darwinischen Systems der praktischen Heilkunde; nebst einer Kritik desselben. 2 Bände. ebend. 1799. gr. 8 — Im Hauptwerk S. 568. Z. 5 v. u. a. streiche man *Spasism* aus. S. 569. Z. 6 l. 12 Bände. Z. 7 l. 1796. gr. 8 u. kl. 8. Z. 8 l. 8 ersten Bände. — 1792-1796. Ebend. Z. 3 v. u. a. l. Pyrophorus.

GISEKE (L.) Bruder von E. J. L. O. — *geb. zu Quedlinburg*, nicht *Hamburg am* 21 *Julius* 1756. SS. Die Kartoffeln; eine Historiole; *in* v. Eggers *teut. Magazin* 1799. Sept. S. 235-292. Der Wachtelmartin; eine Historiole; *ebend.* 1800. Jan. S. 8-21. Die Abiponer; eine Historiole; *ebend.* 1800. Jul. S. 4-6. Elegie, den 25sten Jun. 1800; *ebend.* S. 80-85.

GITTERMANN (Johann Christian Hermann) *Prediger zu Vestrhowe in Ostfriesland* seit 1790: *geb. zu* . . . SS. Gesang über die Hinrichtung des Königes Ludwig XVI von Frankreich. 1793. . . *Antheil an der* Ostfriesischen Zeitschrift für junge Leser und Leserinnen. S. oben GERDES.

GLADBACH (Georg Jakob) starb am 13 Sept. 1796.

von GLAFEY (E. K. F.) statt *Kammerjunker* (2) lese man: *Hofmarschall* zu Dessau —

GLASER (A. F. G.. ist auszustreichen; jetzt *M. der Phil. und Diakonus an der Stephanskirche zu Helm-*

Helmſtädt — §§. Predigten für gebildete Zuhörer. Lingen 1798. gr. 8. Homilien, Betrachtungen und Charaktergemählde zur Beförderung chriſtlicher Weisheit und Tugend, mit beſonderer Hinſicht auf gebildete Leſer und auf die gegenwärtigen Zeitbedürfniſſe. ebend. 1798. gr. 8. Wie gut es ſey, wenn durch Gottes Vorſehung Menſchen von Menſchen getrennt werden. Braunſchweig 1799. 8.

GLASER (K. F. W.) ſeit 1800 *fürſtl. Löwenſtein-Wertheimiſcher Rechnungsrath zu Nürnberg* — §§. Recenſionen. — Vergl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth.

GLASEWALD (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuſſ. Bauinſpektor zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mahleriſche Darſtellungen des Gartens zu Machern. 2 Abtheilungen. Mit Kupfern. Berlin 1798. 4.

GLASS (J. J.) ſeit 1798 *fürſtl. Heſſen-Caſſeliſcher Rath zu Caſſel: geb.* 1747, nicht 1748. §§. *Auf dem umgedruckten Titel ſeines Buches ſteht:* zum Gebrauch der Schulen, *ſtatt:* zum Gebrauch der hochfürſtl. Heſſ. Kadetten. — Vergl. *Weyermann's* Nachr. von Gelehrten — aus Ulm.

GLASS (Johann Kaſpar) *Diakonus zu Weidenberg bey Bayreuth* ſeit 1798 (vorher ſeit 1790 Pfarrer zu Döhlau bey Hof): *geb. zu Rudwitz bey Wunſiedel am* 2 *December* 1753. §§. * De grammatica interpretatione loci Geneſ. IV, 7 commentatio. Witteb. 1778. 4. (*Sie erſchien zwar unter dem Namen ſeines damahligen Zöglings*, Wilhelm Janſon Sartorius, *den er auf die Univerſität führte, iſt aber im Grunde ſeine Arbeit*). Symbola ad interpretationem Pſalmi XXIV; epiſt. grat. ad D. Franciſc. Volkmar Reinhard —. Curiae Regnit. 1792. 8. — Einige Lateiniſche und Teutſche Gelegenheitsgedichte, und Recenſionen.

nen. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürtenth. Bayreuth.

GLASSHOF (K.) *Kaufmann zu Hamburg* —

GLATZ (Jakob) *Lehrer am Erziehungsinstitute zu Schnepfenthal: geb. zu . . .* §§. Familiengemählde und Erzählungen für die Jugend. 2 Bändchen. Gotha 1799. 8. Der zufriedne Jakob und sein Sohn. Leipz. 1799. 8. Unterhaltungsbuch der kleinen Familie von Grünthal, oder Erzählungen für die zartere Jugend; auch als Lesebuch in den Lehrstunden zu gebrauchen. 1stes Bändchen. Mit 2 Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). kl. 8. Das rothe Buch, oder Unterhaltungen für Knaben und Mädchen; ein Lesebuch mit Rücksicht auf das Alter der Leser bearbeitet. 1stes Bändchen, für Kinder von 7-9 Jahren. Mit 1 Kupfer. Altenburg u. Erfurt 1800. — 2tes Bändchen, für Kinder von 9-10 Jahren. ebend. 1800. 8.

GLAVE *schreibt sich jetzt* GLAVE von KOBIELSKY (K. G. G.) *jetzt zu Wien* — §§. *Getreue Darstellung des Auflaufes, welchen die französische Bothschaft durch Aushängung einer dreyfärbigen Fahne den 13 April 1798 in Wien veranlasst hat; von einem Augenzeugen. 1798. 8.

GLEICH (A.) §§. Gemählde für Liebende in einsamen Stunden. 2 Bändchen. Wien 1795. 8. Runaldo, eine Skizze der Vorwelt. ebend. 1795. 8.

GLEICH (Joseph) *Accessist bey dem k. k. Niederösterreichischen Domainen-Departement zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Sagen der Ungarischen Vorzeit; ein Gegenstück zu den Sagen der Vorzeit von Veit Weber. Wien 1800. 8. — Mehrere Romane.

Frey-

Freyherr von GLEICHEN (H. K.) — *geb.* nicht 1734, sondern 1733. §§. *Von den* *Metaphyſiſchen Ketzereyen *erſchien* die 2te vermehrte und ſehr veränderte Ausgabe (*Regensb.*) 1796. 8. — Vergl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth.

GLEIM (*Johann Wilhelm Ludwig*, nicht *Friedrich Wilhelm*; dies ſind die Vornamen ſeines Neffen) ſeit 1794 nicht mehr Kanonikus — §§. *Lieder. Amſterdam 1749. 8. *Blumen auf unſers Spiegels Grab. Halberſt. den 7 Jun. 1785. 8. *Noch Blumen auf das Grab des Menſchenfreundes. ebend. den 7 Jun. 1785. 8. *Dieſe wurden nachher, nebſt einem* kurzen Leben des — v. Spiegel *von neuem gedruckt in den*; *Blumen auf Spiegels Grab. Berlin 1786. 8. *Geſang der Muſen und der Landleute, geſungen in der litter. Geſell. zu Halberſt. im Trauerjahr der Preuſſen den 18 Sept. 1786. Halberſt. 1786. 8. *auch in der* Trauerfeyer u. ſ. w. S. 6-12. Zeitgedichte vom alten Gleim; als Handſchrift für Freunde. (*Halberſt.*) 1792. 8. Singgedichte von Gleim; als Handſchrift für Freunde. (*Halberſt.*) 1792. 8. *Kriegslieder im Jahr 1793. Gedruckt in Teutſchland. (*Halberſt.*) 1794. 8. — *Von dem* Verſuch in ſcherzhaften Liedern *erſchien* der 2te Theil *nicht* 1744, *ſondern* 1745. — *Die* Briefe *heiſſen* Freundſchaftliche Briefe, *und ſind anonymiſch. Es haben auch andere Theil daran.* — *Die* Sieben kleinen Gedichte *kamen zu* Berlin *heraus.* — *Die* Lieder nach dem Anakreon *erſchienen ohne ſeinen Namen.* — *Die* S. 578 *erwähnten* Zwey Gedichte auf den Hut Friedrichs des Einzigen *ſind nicht von ihm, ſondern von* Klamor Schmidt. — *Auch die* Klagen 1762 *ſind nicht von ihm.* — *Die* Epoden (S. 578 unten) *erſchienen bereits* (Halberſt.) 1785. 8. *Vielleicht ſind die dort bemerkten* Epoden *nur eine neue Auflage.* — S. 577. Z. 3 v. u. a. l. *Ranchin* und Z. 3 v. u. a. l. *Singgedicht.*

GLET (Gerhard) *Professor der ausländischen Sprachen auf der Universität zu Bamberg, wie auch Hofsprachmeister daselbst: geb. zu . . . §§.* Eine Französische Grammatik. . . . Schreibt seit . . . die Bambergische politische Zeitung.

GLEY (Johann Friedrich) *herzogl. Würtembergischer Hofschauspieler zu Stuttgart* — §§. Vertheidigung einiger meiner theatralischen Darstellungen, besonders der Rolle Fiesko, gegen die Behauptungen des Stuttgarder Theater-Recensenten. Stuttgart 1799. 8.

von GLOBIG (H. E.) seit 1799 *kursächsischer Komitialgesandter und evangelischer Directorialis auf dem Reichstag zu Regensburg* —

GLOCKER (Karl August Friedrich) *Licentiat der Rechte und Oberamtsverweser zu Bönnigheim im Würtembergischen: geb. zu . . . §§.* Von dem Schwäbischen Kreis im Allgemeinen, wie auch von Erwerbung der Kreisstandschaft in demselben. Ulm 1792. 8.

GLÖRFELD (C. B.) §§. Fortgesetzte Gespräche über biblische Erzählungen und Gleichnisse, nach Anleitung der Trinitatis- und Adventsevangelien. Berlin 1798. 8. Versuch eines Grundrisses der Unterweisung für Katechumenen in den christlichen Glaubenslehren. ebend. 1800. 8.

GLOXIN (C. . . D. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Marie Aurore, Gräfin von Königsmark; ein Originalgemählde. Berlin 1797. 8.

GLÜCK (C. F.) §§. *Von der* Ausführlichen Erläuterung der Pandekten *erschien* des 6ten Bandes 1ste Abtheilung 1800, *und von den beyden ersten Bänden* die 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe 1797 und 1800. *Die Zusätze erschienen für die Käufer der ersten Auflage besonders gedruckt.*

GMELIN

GMELIN (C.) §§. D. de jure dotis in concursu creditorum. Tubing. 1789. 4. D. de praescriptione actionis pignoratitiae. ibid. 1796. 4.

GMELIN (C. G.) §§. D. de limitibus juris alienandi territoria fecularia Imperii Romano-Germanici. Tubing. 1794. 4. * *Was ist bey Vertheilung der französischen Brandschatzung und anderer Kriegsschäden den Rechten und der Klugheit gemäß? ebend.* 1796. 8.

GMELIN (E.) §§. Geschichte eines periodischen Wahnsinnes; *in* Mauchart's *allg. Repert. für empirische Psychologie* B. 4 (1798).

GMELIN (J. F.) §§. Göttingisches Journal der Naturwissenschaften. 1ster-4ter Heft. Göttingen 1797-1798. 8. Mit Kupfern. Geschichte der Naturwissenschaften; als die 3te Abtheilung der (*Eichhornischen*) Geschichte der Künste und Wissenschaften. 3 Bände. ebend. 1797-1799. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Geschichte der Chemie. *Alexander Russell's* Naturgeschichte von Aleppo, vermehrt und mit Anmerkungen von *Patrik Russell*; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Bände. ebend. 1797-1798. gr. 8. Progr. Beytrag zu den Nachrichten von dem ersten Ursprung der pneumatischen Chemie. ebend. 1798. 8. — Widerlegung der Gründe, die man wider das Daseyn eines Brennstoffs aufgestellt hat; *in den Commentatt. Societ. reg. scient. Gotting. ad a.* 1795-1798. Vol. XIII. — Untersuchung des Rauhkalks von Scharzfels; *in* Grell's *chem. Annalen* 1797. B. 2. — *Die 2te ganz umgearbeitete Ausgabe der* Grundsätze der technischen Chemie *oder* Handbuch der technischen Chemie *besteht aus* 2 Bänden, *deren erster* 1795, *der andere aber* 1796 *erschien.* — Sein Bildniß vor der Krünitz-Flörkischen Encyklopädie B. 85 (1801).

GNEITING (J... M...) *Schulmeiſter zu Zell im Würtembergiſchen: geb. zu ...* §§. Die leichteſte Methode des Kopfrechnens; in faßlichen Unterredungen mit Kindern der unterſten Klaſſe für die Würtembergiſchen Teutſchen Schulen. Stuttgart 1800. 8.

GOCK (Siegmund Adam) *M. der Phil. und Diakonus, auch Schullehrer zu Altenſteig im Würtembergiſchen; geb. zu Dettingen im Würtembergiſchen am 18 Auguſt* 1765. §§. Des *Plautus* groſsſprecheriſcher Officier ins Teutſche überſetzt; mit einer Vorrede von *D. C. Seybold.* Reutlingen 1797. 8.

GÖBEL (David Samuel) *Pfarrer zu Geibsdorf in der Oberlauſitz* ſeit 1781 (vorher ſeit 1772 zu Holzkirch und vordem ſeit 1766 zu Goldentraum): *geb. zu Lauban am 14 Julius* 1734. §§. Commentatio de Belſaſare, vulgo Chaldaeorum rege. Lauban. 1757. 4. Epiſtola de ſerpente, primo hominum ſeductore. ibid. 1789. 4.

GÖBEL (Erdmann Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Oberwieſe in der Oberlauſitz* ſeit 1792 (vorher ſeit 1791 Hülfsprediger zu Rengersdorf): *geb. zu Lauban am 23 April* 1766. §§. Commentatio de definitione virtutis ad Ciceron. de Legg. I. 8. Viteb. 1787. 4. Commentatio: Quam neceſſe ſit, ut in excolendis animi viribus externa vitae ratio ſpectetur. ibid. 1789. 4.

GÖBEL (Johann Georg) *M. der Phil. und* ſeit 1784 *Pfarrer zu Gerhardshofen im Fürſtenthum Bayreuth* (vorher ſeit 1766 zu Schauerheim und Kloſter Birkenfeld, und vordem ſeit 1758 Adjunkt der Fürſtenſchule zu Neuſtadt an der Aiſch): *geb. zu Neuſtadt an der Aiſch am 5 September* 1731. §§. *Pr. in locum Joannis VIII, 35. Norib.* 1765. 4. Das Andenken des fürchterlichen Wetterſchlags vom 4 Jul. 1774 und 21 Jul. 1775, in zwey Predigten zu Birkenfeld und Schauerheim — 1775 gehal-

gehalten, über Luc. V, 1-11 und Marc. VIII, 1. Rothenburg ob der Tauber 1775. 4. — Ueber Luc. XVI, 16. ob hier die Zeit des Himmelreichs bestimmt sey? *in dem Zeit- und Handbüchlein für Freunde der theol. Lektüre.* (Bayreuth 1781. 12) S. 21-23. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GÖBEL (Johann Samuel) starb am 17 Oktober 1798.

von GÖCHHAUSEN (E. A. A.) §§. *Von* *M... R... *erschien* der 2te Theil zu Eisenach 1798; und vom 1sten Theil eine neue Auflage ebend. 1798.

von GÖKINGK (L. F. G.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1776. 1778. 1779. 1782; und in *Becker's* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen 1794. 1795; wie auch in dem Berlin. Musenalmanach 1796.

GÖLDLIN (Franz Bernard) *Chorherr zu Beromünster im Kanton Luzern in der Schweitz: geb. zu ...* §§. Bemerkungen über des Freyheitsfreundes (*vom Exdirektor Pfyffer von Luzern*) sichere Kennzeichen des Priesters und Pfaffens, wie sie in dem Freyheitsfreund in den Mannigfaltigkeiten des 10ten Stückes des zweyten Jahrgangs unterm 30 Oktober (1800) eingerückt sind. Luzern 1800. 8.

GÖNNER (N. T.) seit dem Ende des Jahrs 1799 *ordentlicher Professor des Staatsrechts auf der Universität zu Ingolstadt, welche bald darauf nach Landshut verlegt wurde* (vorher seit 1796 ordentl. Prof. des Staatsrechts auf der Universität zu Bamberg, wie auch fürstl. Bambergischer Hof- und Staatskonferenzrath) — §§. Grundsätze der juristischen Praxis, sowohl im Allgemeinen, als in Anwendung auf jede Gattung juristischer Aufsätze. Bamberg 1797. 8. — *Von den* Juristischen Abhandlungen *erschien* der 2te Theil 1799.

GÖNTGEN (J. G.) seit 1798 *Prediger zu Frankfurt am Mayn* — SS. Reden bey der Vorbereitung zur christlichen Feyer des heiligen Abendmahls; nebst einem Anhang. Frankf. am M. 1800. 8.

GÖPFERT (G.) — zu Neusnkirchen — SS. Predigt bey Gelegenheit des von seiner Ehefrau am 8 December 1795 ermordeten Fleischhauermeisters und Wirthes zur Kühkrippe in Kleinhessen bey Crimmitzschau. Joh. Gottfr. Hiller's. Zwickau 1795. 8.

GÖRENTZ (J. A.) seit 1800 *Rektor der Schule zu Zwickau* —

GÖRGES (Christian Friedrich) *Präfekt des Katharinenchors zu Braunschweig: geb. zu Peine* . . . SS. * Wellor's rascher Entschluss. 2 Bändchen. Braunschw. 1796. 8.

GÖRING (J. N.) — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GÖRITZ (Karl August) starb am 6 November 1799. War geb. — am 29 November —

GÖSCHEN (G. J.) — *geb. zu Bremen am 22 April* 1752. SS. * Zweymahl sterben macht Unfug; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1800. 8.

GÖSS (G. F. D.) seit 1800 *auch Aufseher der königl. Bibliothek zu Ansbach* —: *geb.* — *am 13 December* 1768. SS. * Briefe über Ansbach von einem Würtemberger an seinen Freund in St. * * * Grünberg. (*Nürnberg*) 1797. 8. Rede am Geburtstagsfeste Königs Friedr. Wilh. II, von dem Einflusse der Preussischen Regierung auf das Wohl der Fränkischen Fürstenthümer. Ansbach 1798. gr. 8. Blicke in das Gebiet der Geschichte und Philosophie. 1stes Bändchen. Leipz. 1798. 8. *Euripidis* Cyclops, e recensione Jo. Georg. Christian. Höpfner; cum observationibus

nibus criticis edidit & usui scholarum accommodavit. Norimb. 1799 (*eigentl.* 1798). 8 min. Pr. Commentationis in Aeschyleum Agamemnonem Particula IV. Ansbaci 1799. 4. — Ueber die wissenschaftliche Kultur der beyden Fränkischen Fürstenthümer Ansbach und Bayreuth; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1799. Febr. S. 207-211. Fortsetzung; *ebend.* April S. 417-424. Was ist seit der Preussischen Regierung für die Geschichte der Fränkischen Fürstenthümer Merkwürdiges geschehen? *ebend.* Okt. S. 200-208. — Einige Abhandlungen in *Jakob's* Annalen der Philosophie. — Aufsätze im Fränkischen Merkur und in der Berlinischen Monatsschrift. — Recensionen in der Erlangischen gelehrten, nachherigen Litteraturzeitung und in der Würzburgischen gel. Zeitung. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

GöSS (Georg Michael Ferdinand) Bruder des vorhergehenden; starb 1798. War *Regierungsaufkultator zu Ansbach* (vorher Oekonomie-Inspektor zu Vach): *geb. zu Diedenhofen am 5 Oktober* 1767. SS. Von der Spanischen Schaafzucht in den Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth, wie auch in dem Würtembergischen. Nürnberg 1798. 8.

GöSS (Karl Georg Friedrich) Bruder der beyden vorhergehenden; *Prediger an der heil. Geistkirche in der Reichsstadt Windsheim und Pfarrer des benachbarten Dorfes Külsheim: geb. zu Diedenhofen im Fürstenthum Bayreuth am 2 Februar* 1762. SS. Der Patriot am Geburtsfest seines glorwürdigsten Landesfürsten; eine Predigt. Erlangen 1786. 8. Die Freude des Patrioten über die Kaiserwahl Leopolds II; eine Predigt. Nürnb. u. Altdorf 1790. 8. Der Gemeingeist, der Retter des Vaterlandes, in einer Predigt. Erlangen 1795. 8. * *Georgii Wilhelmi Dietz* Commentatio de nonnullis Franconiae pagis. Altd. 1800. 4. — Detaillirte Beschreibung des zu

Külsheim im Bayreuthischen errichteten Institute für Schullehrer; in Guts Muths *Bibl. der pädagog. Litteratur* B. 3. St. 2 (Gotha 1800. 8). — Recensionen in der Würzburgischen und Erfurtischen gel. Zeitung. — Vergl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth.

von *GÖSSEL* (Friedrich Christian) starb am 20 December 1796. War *königl. Dänischer Kammerherr und Konferenzrath zu Schleswig* (vorher ausserordentlicher Dänischer Gesandter am Türkischen Hofe, nachdem er in auswärtigen Angelegenheiten seines Hofes zu Berlin, Madrid und Venedig als Legationssekretar, Chargé d'affaires und Legationsrath gedient hatte): *geb. zu Schleswig am 3 August* 1722. SS. *Freymüthige Gedanken über Patriotismus oder Vaterlandsliebe, von einem Weltbeobachter. Schleswig 1787. 8. Sendschreiben an Herrn B. D. R., die Schädlichkeit nächtlicher Privatschmausereyen betreffend. ebend. 1794. 8.

von GÖTHE (J. W.) SS. Taschenbuch für 1798: Herrmann und Dorothea. Mit Kupfern. Berlin (1797). Taschenformat. Neue Ausgabe. Mit 10 Kupfern. Braunschweig 1799. 8. Benvenuto Cellini, eine Geschichte des sechszehnten Jahrhunderts. Mit Kupfern. ebend. 1798. 8. (*Stand vorher, ohne seinen Namen, in den Horen*). *Gab heraus*: Propyläen; eine periodische Schrift. 3 Bände (*jeder von 2 Stücken*). Tübingen 1798-1800. gr. 8. — *Versuch über die Dichtungen, aus dem Französischen der Madame *Stael*; *in den Horen* 1796. St. 2. *Benvenuto Cellini; *ebend.* St. 4. 5. 6. 7. 9. 10. 11. *Briefe auf einer Reise nach dem Gotthardt; *ebend.* St. 8. — *Der Inhalt der 4 ersten Bände seiner* Schriften (S. 604 des Hauptwerks) *wird richtiger so angegeben*: Der 1ste enthält: Die Leiden des jungen Werthers; der 2te: Götz von Berlichingen und die Mitschuldigen; der 3te: Iphi-

Iphigenie; Clavigo; und die Geſchwiſter, ein Schauſpiel in 1 Aufzuge; der 4te: Stella; der Triumph der Empfindſamkeit, eine dramatiſche Grille; die Vögel nach dem Ariſtophanes. Bey der Angabe des 7ten Bandes l. *Jery* ſtatt *Jerely*. Ebend. iſt Fauſt kein Trauerſpiel, ſondern ein Fragment. — Götz, Clavigo, Stella und Erwin ſtehen auch im Theater der Teutſchen B. 15. 16 u. 17; die 3 erſten auch in den zu Frankf. am M. herausgekommenen: Geſammelten Schauſpielen für das Teutſche Theater. 1-4te Samml. (1780. 8). — *Von den* Neuen Schriften *erſchien* der 7te Band 1800. — *Von* Wilhelm Meiſters Lehrjahren *erſchien* der 4te Band 1796 (*alle 4 machen auch den 3-6ten B. der Neuen Schriften aus*). — *Epigrammen machen einen eigenen Abſchnitt in Schiller's Muſenalmanach 1796 aus. Noch andere Gedichte in den Schilleriſchen Muſenalmanachen, auch in dem Voſſiſchen auf 1796. — S. 605 des Hauptwerks Z. 14 ſtreiche man die in Klammern eingeſchloſſenen Worte aus. — Sein Leben, nebſt in Kupfer geſtochenen Umriſs ſeines Bildniſſes, in (*E. A. Schmid's*) Biographien berühmter und gelehrter Männer H. 1 (1797).

GÖTSCHEL (J. C. F.) ſeit 1799 *Superintendent, Konſiſtorialrath und Hauptprediger zu Eutin* — SS. Liturgiſche Aufſätze, nebſt einer Nachricht über die hieländiſchen liturgiſchen Einrichtungen. Prag 1797. 8. Zwey letzte Predigten vor der Prager evangeliſchen Gemeinde. ebend. 1800. 8. — Einige Gedichte. — *In ſeinem Artikel Z. 8 leſe man*: Mythologiae Pindaricae ſpecimen. — Vergl. *Fikenſcher's* Beytrag zur Gelehrtengeſchichte u. ſ. w. S. 401-404; und *deſſen* gel. Fürſtenth. Bayreuth.

GÖTTLING (J. F. A.) ſeit 1700 *ordentlicher Profeſſor der Phil. zu Jena* — SS. *Technologiſches Handbuch für Künſtler, Fabrikanten und Metall-

lungen, auf das Jahr 1786. Göttingen 16. (*Er ist Verfasser, wo nicht des Ganzen, doch eines beträchtlichen Theils desselben*). Systematische Uebersicht der Manufaktur- und Fabrikkunde. Jena 1797. 8. Handbuch der theoretischen und praktischen Chemie. 3 Theile. ebend. 1799-1800. gr. 8. — *Von dem* Beytrag zur Berichtigung der antiphlogistischen Chemie u. s. w. *erschien* das 2te Stück mit 1 Kupfer 1798. — *Der* Almanach oder das Taschenbuch für Scheidekünstler und Apotheker *erschien* auch für die Jahre 1796-1800; *und von demjenigen* für das Jahr 1782 die 3te verbesserte Auflage 1799. — *Von der* 1sten Sammlung der praktischen Vortheile und Verbesserungen u. s. w. *erschien* die 3te verbesserte Auflage 1797. — Ueber einen eigenen, der Manna ähnlichen Bestandtheil der Runkelrüben; *in dem Reichsanzeiger* 1801. S. 381-383.

GÖTZ (G. F.) seit 1798 *erster Prediger der evangelisch-lutherischen Gemeine zu Cassel* — SS. Predigten bey Amtsveränderungen, sowohl beym Antritt als beym Abschied gehalten, von verschiedenen Verfassern. Leipz. 1797. 8. Ausführliche Belehrung über den Eidschwur, in Predigten gehalten. ebend. 1798. gr. 8. Predigten, gehalten und gemeinschaftlich herausgegeben von *Götz* und *Rehm*. Gotha 1799. 8. Predigten und Reden bey Trauungen, von verschiedenen Verfassern. Leipz. 1799. 8. — *Von den* Passionspredigten u. s. f. *erschien* das 2te Bändchen 1797, das 3te 1799, das 4te 1800. — Auch in *Schwer's* Sammlung heiliger Reden u. s. f. und in *dessen* homiletischen und liturgischen Archiv stehen Predigten und Aufsätze von ihm.

GÖTZ (M. W.) SS. Commentatio de errore in transactionibus recte aestimando. Altorfii 1797. 4.

GÖTZE (H. W.) — geb. am 12ten, *nicht* am 20ften Julius — SS. Gedächtnifsrede auf den Kauf- und Handelsherrn S. B. Mühle in Löbau. Löbau 1786. 4. Trauer- und Gedächtnifsrede auf den Kauf- und Handelsherrn K. M. Mühle in Löbau. ebend. 1790. 4.

GÖTZE (J. G. F.) seit 1796 *Pastor zu Oetzschen bey Leipzig* (vorher auch Privatdocent zu Leipzig) —

GÖTZINGER (W. L.) statt *Neustadt* bey *Stolpen* lese man *N.* über *Stolpen* —

GÖZ (Immanuel Gottfried) starb am 14 December 1799.

GÖZ (J. A.) seit 1800 *Rektor der Sebalder Schule zu Nürnberg* — SS. *Theophrasti* Characteres, cum additamentis anecdotis, quae e Cod. MS. Palatino-Vaticano saeculi XIV descripsit *Jo. Phil. Siebenkees.* Edidit & lect. var. addidit *J. A. Göz.* Norimb. 1798. 8. Anecdota Graeca, e praestantissimis Italiae bibliothecarum codicibus descripsit *J. P. Siebenkees.* Edidit & praefatus est *J. A. Göz.* ibid. eod. 8.

GOFFAUX, nicht aber GOFFAUR, auch nicht GOFFAU, noch GAUFFAUX (F. L.) SS. *Schreiben eines vaterlandsliebenden Bürgers aus einer Landstadt im Bisthum Hildesheim an seine sämtlichen Mitbürger in allen Hildesheimischen Landstädten, über die vorhabende Wahl eines Adjuncti zum Landsyndikat der Ritterschaft und Städte. 1792. 8. An die hochlöbliche Landstände des Hochstifts Hildesheim; höchst dringende Vorstellung, Erinnerung, Gewissensrührung und allenfalsige Protestation ab Seiten des Hildesheimischen Bauernstandes, überreicht beym Landtage den 16 Dec. 1798, von dem Hrn. Canonico Goffaux, und von den Syndicis des Bauernstandes zum öffentlichen Druck befördert 1799. 8. Rüge der in der Beleuchtung und Prüfung des

Etwas Gründliches über den Hildesheimischen Bauernstands-Prozeſs wiederhohlten Injurien und Inurbanitäten, wie auch Geiſſel für den Domſekretär Malchus, welcher in der Schandſchrift: Etwas Wahres über die Accise, als Pasquillant aufgetreten. 1799. 8. Höchſt wichtige Erinnerungen zu den beyden, in Bezug auf die Rechtsſache des Freyherrn von Brabeck erſchienenen Druckſchriften der Herren Hofgerichtsaſſeſſoren Crome und Malchus. 1800. 8.

GOLDAMMER (K. W.) ſeit 1796 *Superintendent und Paſtor zu Dahme bey Wittenberg* —

GOLDBACH (C .. F...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Neueſter Himmelsatlas, zum Gebrauche für Schul- und akademiſchen Unterricht, nach Flamſteed, Bradley, Tob. Mayer, de la Caille, Le François de la Lande und v. Zach; in einer neuen Manier, mit doppelten ſchwarzen Sternchartten bearbeitet, durchgehends verbeſſert und mit den neueſten aſtronomiſchen Entdeckungen vermehrt. Revidirt auf der Sternwarte bey Segeberg bey Gotha, und mit einer Einleitung begleitet vom Hrn. Obriſt-Wachtmeiſter *von Zach*. Weimar 1799. Queerfolio.

GOLDBERG (*Johann Gottlieb*) *wurde* 1794 *in den Ruheſtand verſetzt — geb. zu Mittel-Oderwitz in der Oberlauſitz am* 9 *April* 1720. SS. *Vermiſchte Anzeigen aus der Hiſtorie, Geographie, Oekonomie und andern Wiſſenſchaften. 1ſter Jahrgang oder 72 Stücke. Frankf. u. Leipz. 1754-1755. 8. — Vergl. *Otto*.

von GOLDFUS (Karl Sylvius) ſtarb am 11 Januar 1799. War auch Marſchkommiſſar — geb. zu . . . 1724.

GOLLER (Johann) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Dieſes Lebens Allerley; eine Wochenſchrift vermiſch-

mischten Inhalts. 1stes Bändchen. Nürnb. 1801 (*eigentl.* 1800). 8.

GOMPERZ (L.) §§. *Gedanken über das Theater bey Anwesenheit der Döbbelinischen Gesellschaft. Königsb. 1770. 8. — *Die Parallele u. s. w. erschien* 1772. 8. *Von dem folg. ist der vollst. Titel*: *Billette der Madam F. und Madam X. über die Schuchischa Schaubühne. . . . Neue Aufl. Danzig 1775. 8. — *Nach*: Kritische Bemerkungen über das Theater *setze man hinzu*: entworfen bey der Anwesenheit der Schuchischen Gesellschaft zu Danzig.

GOSCH (J. L.) *privatisirt zu Hamburg* seit 1794 (lebte vorher auch zu Leipzig und Weimar; Hofmeister in Liefland war er nicht: wenigstens meldet Kordes in dem von Gosch selbst revidirten Artikel nichts davon): *geb. zu Prestix in Holstein am* 12 *Januar* 1765. §§. Gespräch über den Ausspruch des Plato, dass die Welt nicht eher glücklich werden kann, bis die Regenten Philosophen oder die Philosophen Regenten werden; nebst einer Nachricht von verschiedenen herauszugebenden Schriften. Kopenhagen 1791. 8. *Politisch-statistisch-mercantilisches Museum, oder Beyträge zur Aufklärung in der Staatswissenschaft und zur Leitung der kaufmännischen Spekulation. 1ster Band. Erfurt 1794. 8. *Der Schwanenritter, eine Kunde der Vorwelt, mit Anspielungen auf die Geschichte des Tages von der Frau *von Genlis*; aus dem Franz. übersetzt. 2 Theile. Hamburg 1796. 8.

GOSSE (L.) *ist* seit 1786 *nach England muthmasslich geweißt*: *geb. zu . . . in England* — (Gehört folglich nicht mehr ins gelehrte Teutschland).

GOTSCH (Mark Anton) *k. k. Professor der teutschen Reichs- und der allgemeinen Geschichte an dem Lyceum zu Linz* seit 1796: *geb. zu Prag* 1769.

§§

SS. Am Tage, als Elisabeth von Würtemberg des Franciscus Gemahlin ward. Wien 1788. 8. Gebete zu Gott, dem Schöpfer der Natur. ebend. 1789. 8. Ideen über ein für Oestreich bearbeitetes Werk unter dem Titel: Geschichte der Kultur der Menschheit; als Einleitung, Vorbereitung und Uebersicht des ganzen Werks. ebend. 1796. 8. Worte der Wahrheit, des Muthes und der Freundschaft an die Bewohner der östreichischen Monarchie im Monat August 1796. ebend. 8. An die freywilligen Krieger Oestreichs. ebend. 8. Ueber das Ansuchen der Regierung um freywillige Beyträge jeder Art. Wien im September 1796. 8. Rede über das Studium der Geschichte in unserm Zeitalter; vorgelesen im k. k. Lyceum zu Linz bey Eröffnung des Schuljahres 1798-1799. Wien u. Linz 1798. 4. Skizze eines Kulturgemähldes des Menschengeschlechts. 1stes Bändchen. Wien 1799. 8. Geordnete Materialien zum philosophischen Studium einer neuen, allgemeinen Erd-Menschen-Staaten- und Kulturgeschichte, mit einer stets begleitenden beurtheilten Litteratur. 1ster Band. Linz 1799. gr. 8. *Dieser 1ste Band auch als ein Werk für sich unter dem Titel*: Allgemeine Ideen, Methodologie und Litteratur zum Studium der Geschichte. Einige Bemerkungen über die Gegenwart und einige Blicke in die Zukunft. Wien 1799. 8. — Apostrophe an die Teutschen im Monat März 1796; *in dem Kleinen Taschenbuch für Teutschlands Söhne u. Töchter* (Wien 1797. 12).

GOTTER (Friedrich Wilhelm) starb am 18 März 1797.

GOTTHARD (J. S.) *auch M. der Phil.* — SS. Das Ganze der Rindviehzucht; oder vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Behandlung des Rindviehes, seiner mannigfaltigen Benutzung, Kenntniß und Heilung seiner Krankheiten. Mit 1 Kupfer. Erfurt 1797. 8. Die Kultur und

Benutzung des Mexikanischen Weizens oder Mays. ebend. 1797. 8. Unterricht in der Erziehung und Behandlung der Obstbäume, vom ersten Keime an bis zu ihrer gänzlichen Vollendung; nebst Anzeige der vorzüglichsten Obstarten, ihrer Behandlung, ihrer Feinde und Krankheiten. ebend. 1798. 8. Das Ganze der Federviehzucht, oder vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Behandlung des mannigfaltigen ökonomischen Federviehs, seiner verschiedenen Benutzung, Kenntniss und Heilung seiner Krankheiten. ebend. 1798. 8. Vollständiger Unterricht in der Wartung, Pflege und Veredelung der Schafe, Kenntniss und Heilung ihrer Krankheiten u. s. w. ebend. 1799. 8. Das Ganze der Pferdezucht u. s. w. ebend. 1800. 8. — Anmerkungen zu *P. F. Breitenbach's* Ganzem der Branteweinbrennerey (Leipz. 1800. 8). — *Von der* Kultur des nächten oder weiss blühenden Acacienbaums *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Mainz 1798.

GOTTSCHALG (J. G.) jetzt *Pastor zu Groß-Brembach im Gothaischen* — SS. Geschichte des herzoglichen Fürstenhauses Sachsen-Weimar und Eisenach. Weissenfels u. Leipz. 1797. gr. 8.

GOTTSCHALK (Kaspar Friedrich) *fürstl. Anhalt-Bernburgischer Kanzleysekretär und Aufseher der fürstl. Handbibliothek zu Ballenstädt* seit 1796 (vorher seit 1793 Archivar bey der geheimen Kanzley daselbst); *geb. zu Sondershausen am 15 Julius 1772.* SS. *Wanderungen in einige Gegenden um Göttingen im Sommer 1794. Halle 1797. Anhalt-Bernburgische wöchentliche Anzeigen. Bernburg. 4. *In diesem von ihm mit dem Jahre 1798 herausgegebenen Wochenblatt befinden sich von ihm, ausser vielen kleinen Aufsätzen, auch folgende grössere: Im Jahrgang 1798: Beschreibung des Amtes Günthersberge; im 1. 2. 5 St. Der Pfingsttanz in Günthersberge, ein

Bey-

Beytrag zur Sittengeschichte dieses Städtchens; *im* 5 St. Die Teufelsmühle auf dem Rambergo; *im* 15 St. Die Hauptmomente aus dem Leben des am 12 Dec. 1797 gestorbenen Fürsten Fr. Erdmann zu Anhalt-Cöthen-Pleß; *im* 18 St. Darstellung der Geschichte der Zwistigkeiten Fürst Albrecht III von Anhalt mit den Söhnen seines Bruders Siegmund I 1495; *im* 34 St. Kurze Uebersicht dessen, was durch die Theilung des Fürstenthums Zerbst jedem der drey übrigen fürstl. Häuser Dessau, Bernburg und Cöthen zugefallen ist; *im* 41 St. — *Jahrgang* 1799: Zur Geschichte und Beschreibung des Amtes Mühlingen; *im* 4. 5 St. Das Amt Harzgerode, geographisch, statistisch und historisch beschrieben; *im* 23. 25. 26. 27. 29. 30. 32 St. Nachträge und Berichtigungen zu der Beschreibung des Amts Ballenstedt; *im* 37. 38. 43 St. — *Jahrg.* 1800: Gottfried Meyer, Mörder seiner Frau; *im* 23 St. Ueber die Saalbrücken in Bernburg; *im* 32 St. Einige Nachrichten von dem in der Kirche zu Plötzkau sich befindenden fürstl. Begräbnisse; *im* 49. 50 St. — Unter allen diesen Aufsätzen hat er sich nicht genannt. — Ausserdem Beyträge zum Reichsanzeiger, zur Nationalzeitung, zum Allgem. litter. Anzeiger, Verkündiger, Modejournal u. s. w.

GOTTSCHLING (P. R.) SS. Sammlung moralischer Abhandlungen. Quedlin 1778. 8. (*vermuthlich dasselbe Buch, das im Hauptwerk mit dem Titel*: Sammlung einiger moralischen Betrachtungen u. s. w. *und mit der Jahrzahl* 1781 *vorkommt*). — *Der Titul der Schrift*: *Friedrichs Abhandlung in Elysium *lautet so*: *Friedrichs Aufnahme in Elysium, ein Sinnbild aus der Eingabe eines Traums; benebst einem Sendschreiben an einen auswärtigen Patrioten zum Andenken des unvergeßlichen Königs und der Thronbesteigung seines Nachfolgers. Berlin (*Dresden*) 1786. 4. *Christliche Haustafel. Görlitz 1799. fol.

GRAA-

GRAAPE (Johann Gottfried) starb am 20 April 1796.

GRABE (J. P.) jetzt *Pastor zu St. Blasii in Nordhausen* — Gehört eigentlich nicht ins gel. Teutschland; denn die angeführten Schriften sind kleine, unbedeutende Vorreden zu einem jährlichen sogenannten Waisenbüchlein, worin die des Jahrs über an das Waisenhaus gegebenen Geschenke bekannt gemacht werden.

GRABENHORST, so, nicht aber GRAVENHORST schreibt sich der S. 642 vorkommende Schriftsteller.

GRABNER (Jakob) jetzt *Adjunkt-Kapitain beym Hollsteinischen Generallieutenant Dändels — geb. zu Gotha im Jul.* 1760.

GRADMANN (J. J.) SS. Betrachtungen auf die Karwoche. Bregenz 1798. 8. Gesundheitstabelle, auf einem Foliobogen. — *Jeder Theil der* Handbibel *hat noch einen besondern Titel, und wird von dem Verleger, dem Nachdrucker Schramm, als ein besonderes Buch verkauft; nämlich der 1ste unter dem Titel:* Vertheidigung der Wahrheit und Göttlichkeit der Religion; *der 2te:* Die grosse Lehre von Gott; *der 3te:* Ueber Schöpfung und Vorsehung; *der 4te und 5te:* Die Sittenlehre der Vernunft und des Christenthums in Betrachtungen; *auch noch unter folgendem Titel:* Unsere Obliegenheiten als Christen und vernünftige Geschöpfe gegen Gott 1ster und 2ter Theil. *Aus dem 5ten Theil sind auch die* Gebetsbetrachtungen *unter dem Titel:* Die wichtige Lehre vom Gebet *besonders abgedruckt worden. Dieser 5te Theil, welcher den Monat May enthält, erschien* 1797; *ob mehrere heraus seyn mögen, weiß ich nicht.* — Vergl. (*am Ende*) in dem Allgem. litterar. Anzeiger 1799. S. 1810 u. f.

GRÄBE (K. O.) §§. Progr. de tutela & cura principum. Rintel. 1796. 4. Memoria Joannis Chriſtophori Erici de Springer &c. Academiae nomine ſcripta. ibid. 1798. 4.

GREF (J. H. C.) §§. Von den Nachtheilen übereilter öffentlicher Schulreformen nach gröſtentheils noch ungeprüften Planen; eine Introduct onsrede bey der Einführung des Hrn. Karl Ferd. Nicolai, als Rektor bey der Kathedralſchule zu Königsberg, den 28ſten Okt. 1796; nebſt einigen Zuſätzen und Beylagen. Königsberg 1796. gr. 8. Handbuch zur Erleichterung des Gebrauchs des Preuſſiſchen Landeskatechiſmus. 2 Bände. ebend. 1797-1798. gr. 8. — Nachtrag zu J. E. Scheibel's Beytrag zur hiſtoriſchen Bücherkenntniſs von den ſogenannten kleinen Republiken; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1798. S. 276-279. Vorſchlag zu möglicher Ausführung des Unternehmens, das Jöcheriſche Gelehrten-Lexikon mit der Zeit hinlänglich verbeſſert, vollſtändig und brauchbar zu machen; *ebend.* 1799. S. 1273-1287.

GREF (Johann Samuel Gottlob, *nicht* Gottlieb) ſtarb am 29 Junius 1800. War auch Konſiſtorialaſſeſſor: geb. zu . . . 1736.

GREFE (K. R.) wurde im Jahr 1794 in den Ruheſtand verſetzt.

GREFF (E. M.) nicht *Compagnon*, ſondern *Aſſocié* der Weidmanniſchen Buchhandlung zu Leipzig: *geb. zu Barth in Schwediſch-Pommern am 23 November 1760.*

GREFFE (J. F. C.) *auch D. der Theol.* ſeit 1797. §§. Grundſätze der allgemeinen Katechetik nach Kantiſchen Grundſätzen; nebſt einem kurzen Abriſſe der Geſchichte der Katechetik von dem entfernteſten Alterthume bis auf unſere Zeiten. Göttingen 1796. med. 8. *D. inaug. de miraculorum natura, philoſophiae principiis non contra-*

traditionis. Helmſtadii 1797. 8 *maj.* Commentar über eine der ſchwerſten Stellen in Kant's metaphyſiſchen Anfangsgründen der Naturwiſſenſchaft, das mechaniſche Geſetz der Stetigkeit betreffend. Celle 1798. 8. Verſuch einer moraliſchen Anwendung des Geſetzes der Stetigkeit; ein Beytrag zur Paſtoral, Homiletik, Katechetik, Pädagogik und natürlichen Theologie. ebend. 1800. 8. — *Der* 2te *Band des* Vollſtändigen Lehrbuchs der Katechetik nach Kantiſchen Grundſätzen *erſchien* 1797, *und der* 3te und letzte 1799. — *Von der* Sokratik nach ihrer urſprünglichen Beſchaffenheit in katechetiſcher Rückſicht betrachtet *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1798. *Dieſelbe als* 2ter Band des Neueſten katechetiſchen Magazins u. ſ. w. — *Von dem* Katechetiſchen Journal *erſchien* der 7te Jahrganges 1-4tes Heft *oder des* Neuen Journals der Katechetik und Pädagogik 5ten Jahrganges 1-4tes Heft 1800.

GRÄSER (Daniel) ſtarb am 2 Auguſt 1797. War geb. zu Hermannſtadt in Siebenbürgen . . .

GRÄSSE (Johann Gottlob) *M. der Phil. Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Wittenberg und* ſeit 1801 *dritter Lehrer der Fürſtenſchule zu Grimma* (vor dieſem ſeit 1794 Konrektor des Lyceums zu Wittenberg, vorher fünfter Kollege deſſelben): *geb. zu Zemnik im kurſächſ. Kurkreiſe* 176.. SS. Was hat man in der Moral von den Handlungen zu urtheilen, welche nicht aus dem Bewuſtſeyn von Pflicht vollzogen werden? Eine philoſophiſch-moraliſche Abhandlung. Wittenberg 1792. 8. *Rudimenta ſtudii hiſtoriae orbis catholicae in Juſtino utiliter ponenda, Diſp. hiſt. P. I & II. ibid.* 1800. 4. *D. Praecepta artis paedagogicae ex Terentio petita. ibid. eod.* 4. Grammatik der lateiniſchen Sprache. 1ſter Theil. Schematiſche Sprachlehre. Leipz. 1799. gr. 8. Grammatik der griechiſchen

Sprache für gelehrte Schulen. In zwey Theilen. Schematiſche und regulative Sprachlehre. ebend. 1800. gr. 8. Lehrbuch zum Unterrichte in der chriſtlichen Religion für Schulen auf dem Lande und in Städten, wo ſie Bürgerſchulen heiſſen; nebſt den fünf Hauptſtücken der chriſtlichen Lehre nach dem Katechiſmus Lutheri mit kurzen Worterklärungen. ebend. 1800. 8. Praktiſche Anweiſung zum Ueberſetzen aus dem Teutſchen ins Lateiniſche. 1ſter Theil. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8.

GRETER (F. D.) ſeit 1797 *hat er den Charakter eines Profeſſors*. — §§. Braga und Hermode, oder neues Magazin für die vaterländiſchen Alterthümer der Sprache, Kunſt und Sitten. 3 Bände, jeder in 2 Abtheilungen. Leipz. 1796-1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Bragur, ein litterariſches Magazin der Vorzeit. 4ter, 5ter u. 6ter Band. — Vorrede zu *F. K. Fulda's* Natürlichen Geſchichte der Teutſchen und der menſchlichen Natur u. ſ. w. (Nürnberg 1794. gr. 8). — Nachricht von den Handſchriften im Ritterſtift Comburg bey Schwäbiſchhall; *im Intelligenzblatt der Allgem. Litt. Zeitung* 1796. S. 1298-1302.

GRÖTER (Georg Ludwig) *Licentiat der AG. und Stadtphyſikus zu Schwäbiſchhall: geb. daſelbſt* . . . §§. Mediciniſches Gutachten über die Rindviehſeuche zur hinlänglichen Belehrung über deren Geſchichte, Zeichen, Urſachen, Beſchaffenheit und Kurarten, nebſt den zuverläſſigſten Maasregeln, dieſelbe abzuwenden, und den Plan einer Rindviehaſſekuranz, auf obrigkeitliche Veranlaſſung abgefaſst. Schwäbiſchhall 1797. 8.

GREVE (J. D.) *ehemahls Kaufmann zu Hamburg*. —

GRAF (Chriſtian Ernſt) *ehedem fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Kapellmeiſter, hernach* ſeit 1762 *Kapelldirektor des Erbſtatthalters der Vereinigten Nie-*

Niederlande im Haag (wo jetzt?): *geb. zu Rudolſtadt* . . . §§. Proeve over de Natuur der Harmonie. Gravenhaag 1782. . . . Mit 6 Kupfertafeln.

GRAF (Johann) *D. der AG. und Profeſſor an der Thierarzneyſchule zu München*: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die gegenwärtige Hornviehſeuche, über die Schädlichkeit des Fleiſchgenuſſes von dem an der Seuche kranken oder krepirten Viehe . . .

von *GRAFENRIED* (Johann Rudolph) *Mitglied des Helvetiſchen groſſen Raths zu Bern* ſeit 1798 (vorher Oberſt und Generalquartiermeiſter der Berniſchen Truppen): *geb. zu Bern* 175. . §§. Verbeſſerungsplan für das Berniſche Militaire. 1794. 8. Nachricht von dem Treffen bey Neueneck (gegen die Franzoſen). März 1798. Bern. 4. Bericht über die Defenſion von Büren und über die Abbrennung der dortigen Brücke. Aran 1798. 8.

von *GRAFFEN* (F... G...) *privatiſirt zu Welmerſtädt in Kurſachſen* (ehedem königl. Preuſſ. Huſarenofficier): *geb. zu* . . . §§. Durch eigene Erfahrung beſtätigte Regeln für angehende Landleute. Leipz. 1798. 8.

GRAICHEN (Adolph Lebrecht) *Amtsregiſtrator zu Sachſenburg im kurſächſiſchen Thüringen*: *geb. zu* . . . §§. Anweiſung zu ſchriftlichen Aufſätzen und Verhalten in vorkommenden zweifelhaften Fällen, zum Gebrauch der Hainbürger, Schulzen, Richter, Vorſteher und Gerichtsſchöppen. Frankenhauſen 1797. 8.

GRAMBERG (G. A.) §§. Obſ. Fractura oſſium ſpontanea; *in Nov. Act. Nat. Curioſ.* T. IX. Obſ. Vomica rupta ventriculum perforans; *ibid.* Memoria P. H. G. Moehringii; *ibid.* — Et-

was vom Nibelungen Liede; *in dem Teutſchen Muſeum* 1787. Januar. — Abhandlung über die Unmäſſigkeit; *in den Oſtfrieſiſchen Mannigfaltigkeiten* 1785. — Etwas zur Geſchichte der Muſik in Oldenburg; *in den Oldenburg. Blättern vermiſchten Inhalts* . . . Verſuch einer Beſchreibung der Oldenburgiſchen Münzen; *ebend.* Leben des gräfl. Oldenburgiſchen Leibarztes Anton Günther Billich; *ebend.*

GRANDMOTTER (J... D...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Erleichterung des franzöſiſchen Sprachſtudiums für Perſonen jeder Art und jedes Alters, vermittelſt einer unter jedes Wort geſtellten Ueberſetzung des Telemach. Hamburg u. Braunſchweig 1799. gr. 8.

GRANGAARD (*Paul Hanſen*) ſeit 1797 *Paſtor zu Bulderup im Schleswigiſchen Amte Tondern: geb. zu Wisbye, einer Gemeine des Gutes Tröyborg unter der Inſpektion des Biſchoffs zu Ripen im Herzogtham Schleswig bey Tondern am* 25 *März* 1764.

GRASER (Rudolph) ſtarb am 20 Januar 1787.

GRASS (Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . *in Liefland* 176 . . oder 177 . . §§. Fragmente von Wanderungen in der Schweitz; nebſt 3 Kupfern vom Rheinfall, nach ſorgfältig genauen Handzeichnungen. Zürich 1797. gr. 8.

GRASSMANN (G. L.) §§. Ueber Meliorationen in der Landwirthſchaft und Meliorations-Pächter, welche letztere durch ſolche Pachtungen, als bürgerliche Perſonen, zu dem eigenthümlichen Beſitze ſowohl landesherrlicher als auch adlicher Landgüter gelangen könnten, ohne daſs hierdurch einem Landesgeſetze, in welchem Staate es auch ſey, entgegen gehandelt würde. Warſchau 1798. 8. — *Von dem* Auszug aus der Krünitziſchen Encyklopädie *erſchien* der 15te Band, ent-

enthaltend den 58ſten-61ſten des gröſſern Werks 1795; der 16te, enthaltend den 62ſten-65ſten des gröſſern Werks 1796; der 17te, enthaltend den 66ſten-69ſten des gröſſern Werks 1797; der 18te, enthaltend den 70ſten-73ſten des gröſſern Werks 1798; der 19te, enthaltend den 74ſten-77ſten des gröſſern Werks 1799; der 20ſte, enthaltend den 78ſten-81ſten des gröſſern Werks 1800. — Sein Bildniſs vor dem 75ſten Theil der Krünitz-Flörkenſchen Encyklopädie (1798).

GRATIANUS (Philipp Chriſtoph) ſtarb am 7 Januar 1799.

GRATTENAUER (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Wechſelprocura. Berlin 1800. 8.

GRATZEL (Gottfried) ſtarb am 17 November 1799.

GRAUBNER (*Johann Peter*) ſo, nicht aber GRAUPNER (*Johann Friedrich*) ſchreibt ſich der S. 642 vorkommende Schriftſteller; *geb. zu Hildburghauſen* 1762. §§. *Leben Carls von Navarra, Prinzen von Viana; aus dem Franz.* Leipz. 1790. 8.

GRAUMANN (P. B. C.) — *geb.* — *am* 23 *Nov.* 1752.

GRAUPNER. S. GRAUBNER.

GRAVENHORST. S. GRABENHORST.

von GRAWERT (J. . , A. . , R. . .) *königl. Preuſſiſcher Generalmajor zu Glatz* ſeit 1798 (vorher Obriſter und Generalquartiermeiſter-Lieutenant zu . . .): *geb. zu* . . . §§. Ausführliche Beſchreibung der Schlacht bey Pirmaſenz, den 14 September 1793, in drey Abſchnitten. Nebſt einem Bataillenplan und dazu gehöriger General-Charte. Potsdam 1797. gr. 4.

GREDING (Karl Wilhelm) *M. der Phil. und D. der AG. zu Aſch* (unter Böhmiſcher Landeshoheit): *geb. zu . . .* SS. *J. E. Greding's* (ſeines Oheims), Licentiats und ehemahligen Arztes im Armenhauſe zu Waldheim, ſämtliche Schriften; herausgegeben u. ſ. w. 2 Theile. Greitz 1789-1791. gr. 8. Beobachtungen über die natürlichen Blattern überhaupt. Hof 1796. 8.

GREEN (Auguſt Friedrich Siegmund) ſtarb am 20 May 1798. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 66 u. f.

GREGEL (J. P.) *auch D. der R. und Kanonikus im Stift Haug zu Würzburg: geb. — am 7 April —* SS. Verſuch einer wichtigen Beſtimmung der weſentlichen Merkmahle und Begriffe der heutigen Reichs-Mittel- und Unmittelbarkeit. Würzburg 1795. gr. 8. (*iſt* M. Allgayer's *Gradualſchrift*). *D. de re ſtatutaria Capitulorum Germaniae. ibid.* 1796. 4.

GREGORIUS (Immanuel Friedrich) ſtarb am 9 September 1800. *Vergl.* Lauſitz. Monatsſchrift 1800. Nov. S. 888 u. ff.

GREIF (Georg Heinrich) ſtarb am 3 December 1796. War *Diakonus an der Nicolaikirche zu Flensburg* ſeit 1782 (vorher ſeit 1762 Diakonus zu Büſum in Norderdithmarſchen): *geb. zu Heide am 2 Junius* 1734. SS. Zwey Predigten; von den Gerechten, die es gut haben, und: von dem Zunahen Gottes zu dem, der ſich ihm naht. Flensb. 1777. 8. Eine Wahlpredigt, zu Tönning 1780 gehalten. . . . *Sonntagsblatt für Wahrheitsfreunde. Flensburg 1797. (*eigentl. 1796). 8. (*Unter dem 1ſten Stück hat er ſich unterſchrieben*). — Ueber die Vollkommenheit der Zahl 9; *in der Leipz. gel. Zeitung* 1765. Nr. 53. — Die Freunde, nicht die Feinde Jeſu ſind die beſten Zeugen ſeiner Auferſtehung; eine Pre-

Predigt über Apostelg. 10, 34-41 zu Büsum am andern Ostertage 1766 gehalten; *in der* zu Heide 1779 herausgekommenen Sammlung von Predigten und Reden, welche von öffentl. Lehrern im Herzogthum Schleswig und Holstein gehalten worden. — Eine Kopulationspredigt. . . . — Leichenpredigten und Parentationen bey Sterbefällen in Flensburg. — Einige Gedichte.

GREILING (J. C.) seit 1798 *Prediger zu Neu-Gattersleben im Aschersleb'schen Kreise des Fürstenthums Halberstadt* (vorher seit 1797 Pfarrer zu Schochwitz in der Grafschaft Mansfeld Preußischen Antheils) — §§. Populäre Abhandlungen aus dem Gebiete der praktischen Philosophie, zur Beförderung einer vorläufigen Bekanntschaft mit Kantischen Ideen. Zülichau 1797. gr. 8. Neue praktische Materialien zu Kanzelvorträgen über die Sonn- und Festtags-Evangelien, aus I. Kants moralischen und religiösen Schriften gezogen. 3 Bände (*jeder von 2 Heften*). Magdeb. 1798-1800. 8. — Darlegung einiger Schwierigkeiten in der Lehre vom höchsten Gute; in Fichte's u. Niethammer's *philos. Journal* B. 2. H. 4. S. 283-305. Einige vorläufige Gedanken zu einer Theorie der Recensionen; *ebend.* Jahrg. 1797. H. 6. S. 119-149. Ueber die Popularität in der Philosophie; *ebend.* 1798. H. 4. S. 281-302. Ueber die Büchercensur; *ebend.* H. 9. S. 1-65. H. 11. S. 177-218.

von GREINER (Franz Sales) starb am 2 Januar 1798.

GREINWALD, so, nicht aber GRIENWALD heißt der S. 654 aufgeführte Schriftsteller (*A.*) §§. Origines Raitenbuchae, quibus fundatio, progressus & successiva fata ecclesiae canonicorum regularium in Raitenbuch ex juribus & potissimum domesticis chartis exhibentur. *Volumen primum.* Initia Raitenbuchae ad saeculum XI & XII; cum figuris XI, tum aeri tum ligno incisis. Mona-

chii 1797. 4. SerIes praepoſItorVM raIthenbVChae, eX ChartIs genVInIs IntegrItatI ſVae fIDelIter reſtItVta. 4 maj. (*Kaufbeuren 1797 auf das Prieſterjubiläum des Prälaten*).

GREISSING. S. GREYSSING.

GRELLMANN (H. M. G.) §§. *Von den* Statiſtiſchen Aufklärungen über wichtige Theile und Gegenſtände der Oeſterreichiſchen Monarchie *erſchien* der 2te Band unter ſeinem Namen 1797 (*eigentl.* 1796).

GREN (F. A. K.) ſtarb am 26 November 1798. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztleb. Teutſchen Aerzten u. ſ. w. B. 1. S. 171-185.

GRETSCH (Adrian) *D. der Theol. Benediktiner im Stifte zu den Schotten* ſeit 1772, *und Profeſſor der Theol. bey der Univerſität zu Wien: geb. daſelbſt am* 11 *Oktober* 1753. §§. Predigt von dem ſteten Triumphe der Wahrheit in der katholiſchen Kirche, vorgetragen am vierten Sonntag nach Epiphanie in der Pfarrkirche zum Schotten in Wien. Augsburg 1794. 8. Predigt von dem Glauben. ebend. 1796. gr. 8. Faſtenpredigten. 2 Theile. ebend. 1797. gr. 8. Sonntagspredigten. 4 Theile. ebend. 1797-1798. gr. 8. Feyertagspredigten. 2 Theile. ebend. 1798-1799. gr. 8. Predigt von der Kraft des allgemeinen Gebets. ebend. 1798. gr. 8. Predigt von den Urſachen des immer wider die Nachfolger des heil. Petrus und vorzüglich in unſern Tagen wider Pius den VI erregten Sturms u. ſ. w. ebend. 1799. gr. 8. Predigt von den gütigſten Abſichten, welche beſonders uns Oeſterreichern Gott bey den Verwüſtungen des damahligen Krieges eröffnet u. ſ. w. ebend. 1799. gr. 8. Predigt von der Verehrung der Bildniſſe der heiligſten Gottes Mutter, welche bey Gelegenheit der Jubelfeyer wegen des durch ein

ganz

ganz Jahrhundert in der Pfarrkirche zum heil. Ulrich verehrten Bildniſſes, Maria Troſt genannt, den 15ten Auguſt 1799 daſelbſt vorgetragen wurde ebend. 1799 gr. 8. — Vergl. *Alter* im Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1085 u. f.

GREVE (P.) — *geb. zu Ueterſen* 1732.

von GREVENITZ (F. A.) ſeit 1798 *Generallieutenant von der Infanterie*, ſeit 1798 *auch Ritter des rothen Adlerordens* — (Kommandant zu Breslau iſt er nicht mehr) — §§. *Albrechts von Wallenſtein, Herzogs von Friedland, wahre, bisher immer verfälſchte Lebensgeſchichte; von einem Königl. Preuſſiſchen General. Mit Albrechts Bildniſſe. Berlin 1797. 8.

GREYSSING, nach andern GREISSING (Joſeph) ſtarb im Julius 1799.

GRIENWALD, S. oben GREINWALD.

GRIES (Johann Dietrich) *D. der R. zu Hamburg: geb. daſelbſt* 177 . , §§. *D inaug. . . . Torquato Taſſo's* befreytes Jeruſalem; in der Versart des Originals überſetzt. 1ſter Theil. Jena 1800. 4. — *Gedichte in *Schiller's* Horen, Jahrgang 1797, in *deſſen* Muſenalmanachen von 1798 an, in *Wieland's* Teutſchen Merkur von 1797 an, in *Becker's* Taſchenbuch für 1799, 1800 und 1801, und in *deſſen* Erholungen 1799 und 1801.

GRIES (J. L.) — *geb.* — 1772. §§. *An meinen theuren Freund, Heln. Lampe, Dr. der R. in Bremen, bey dem Tode ſeiner Gattin. 1797. 8. Sind die gegründeten Klagen neuerer Schriftſteller über Hamburg gerecht? auch Skizzen zu einem Sittengemählde von Hamburg. Hamburg 1800. gr. 8.

GRIES (Johann Michael) *D. der R. zu Hamburg, geb. daſelbſt* . . . §§. Ueber die Nothwendigkeit und die Einrichtung eines Handels-Gerichts für Hamburg. Hamb. 1798. 8.

GRIESBACH (J. J.) §§. Commentarius criticus in textum Graecum Novi Teſtamenti. Particula I. Jenae 1798. 8 maj. — *Von der* Synopſis Evangeliorum Matthaei, Marci & Lucae &c. *erſchien* Editio ſecunda emendatior & auctior. Hal. 1797. 8 maj. — *Von den Programmen*: Commentarius criticus in Graecum Matthaei textum *erſchien* Specimen VIII. 1800. — *Das* Progr. in quo Eutychis ſententia &c. *iſt nicht von ihm, ſondern von* J. W. Schmid. — *Die* Progr. de potentiore eccleſiae Rom. principalitate *und* de fontibus, unde Evangeliſtae &c. *erſchienen ohne ſeinen Namen.* — *Die* Progr. de verbo firmo prophetico *erſchienen* 1781 *u.* 1782, *und die* Progr. de fontibus, unde Evangeliſtae &c. *und* de ſpiritu Dei, 1783. — Seit 1799 iſt er Mitredacteur der Allgemeinen Litteraturzeitung. — Sein Bildniſs vor dem 4ten Band von *Henke's* Archiv für die neueſte Kirchengeſchichte (1797).

GRIESHAMMER (G. A.) iſt nicht M. der Phil. — *geb. zu Eiſenberg* 1765.

GRIESINGER (G. F.) — ſeit 1799 *D. der Theol.* (War von 1797 bis 1798 Mitglied des landſchaftlichen gröſſern, und von 1798 bis 1799 des engern Ausſchuſſes). §§. Einleitung in die Schriften des neuen Bundes. Stuttgart 1799. gr. 8.

GRIESINGER (Johann Jakob 2) *M. der Phil. zu Tübingen: geb. auf dem Würtembergiſchen Luſtſchloß Solitude am 14 März* 1772. §§. *Was gewinnen wir, wenn Schwaben eine Republik wird? (Ohne Druckort)* 1798. 8.

GRIESINGER (L. F.) §§. *Von dem* Kommentar über das herzogl. Würtembergiſche Landrecht *erſchien* der 5te Band zu Frankf. u. Leipz. (*Ulm*) 1799.

GRILL (*Joſeph Dominikus*) ſtarb am 10 März 1800. War D. der AG. zu Augsburg und geb. 1744.

GRILLO (F.) §§. Der Werth der Muſik, nach Platon und Kant; *in* Meuſel's *Neuen Miſcell. artiſt. Inhalts* St. 12. S. 412-414 (1800). — Die mit einem Teutſchen *O* unterzeichneten Recenſionen in den beyden erſten Bänden der allgemeinen Teutſchen Bibliothek.

GRIMM (Chriſtian Moritz) ſtarb 1789.

GRIMM (D. C.) §§. Super loco Suetonii Galb. c. XXII. init.; Exercitatio critico-exegetica. Lipſ. 1798. 8.

von GRIMM (F. M.) *hat bisher zu Braunſchweig gelebt* —

GRIMM (H. A.) §§. *J. Hildebrand Withofs* Conjecturen über verſchiedene lateiniſche Dichter und Proſaiker; geſammlet und nebſt einer Beſchreibung und Vergleichung der Duisburgiſchen Handſchriften herausgegeben. 1ſtes Stück. Düſſeldorf 1798. kl. 8. *Auch als das 4te Stück von* Withofs kritiſchen Anmerkungen über Horaz u. ſ. w. — *Der* Prophet Joel u. ſ. w. 1790 iſt nie *erſchienen.*

GRIMM (Hieronymus David) ſtarb am 31 März 1801. War evangel. Paſtor und Superintendent, erſter Konſiſtorialaſſeſſor und Deputatus ad Gymnaſium zu Regensburg: geb. — 1726.

GRIMM (Johann Karl Philipp) *Profeſſor bey der königl. Friedrichsſchule zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Handbuch der Phyſik, für Schullehrer und Lieb-

Liebhaber dieſer Wiſſenſchaft. 1ſter Band; mit 3 Kupfertafeln. Breslau 1797. — 2ter Band; mit 1 Kupfertafel. ebend. 1798. — des 3ten Bandes 1ſte Abtheilung; mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1799. — 2te Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. Entwurf der Geſchichte der Preuſſiſch-Brandenburgiſchen Staaten. ebend. 1796. 8. Handbuch der Geſchichte der Preuſſiſch-Brandenburgiſchen Staaten. 1ſter Band. ebend. 1797. 8. Die Erde und ihre Atmoſphäre; mit 1 Kupfer. ebend. 1800. gr. 8. Repertorium der neueſten Fortſchritte in der Phyſik, für Schullehrer und Liebhaber dieſer Wiſſenſchaft. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Mit 2 Kupfertafeln. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Supplemente zu dem Handbuche der Phyſik, für Schullehrer und Liebhaber dieſer Wiſſenſchaft.

GROB (G.) — *geb. zu . . . in der Schweitz* 1757. §§. Darſtellung eines Theils der Schweitzergeſchichte. 1ſter Theil. St. Gallen 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Auch unter dem Titel*: Der Schweitzer auf dem Rigiberge. 2ter Theil.

GRODDECK (G. E.) §§. Antiquariſche Verſuche. 1ſte Sammlung. Lemberg 1800. 8.

GRöLL (Michael) ſtarb 1800.

GRöNING (Kaſpar Gabriel) ſtarb am 15 November 1799. §§. Wismariſches Wochenblatt (*einziger Jahrgang*). Wismar 1795. 4.

GRöNINGER (Adolph) . . . *zu Darfeld im Hochſtift Münſter; geb. daſelbſt* . . . §§. * *T. Petronius Arbiter* Satyricon; aus dem Lateiniſchen überſetzt. Berlin 1796. 8. (*Die ganze Auflage, bis auf 2 Exemplarien, wurde ſogleich unterdrückt.* Vergl. Intelligenzblatt zur Erlang. Litt. Zeitung 1799. S. 3 u. f. S. 81-83. *Degen's* Nachtrag zu der Litteratur der Teutſchen Ueberſetzungen der Römer

Römer S. 205-216). *Aurelius Augustinus* Bekenntnisse; aus dem Lateinischen übersetzt. Münster 1798. gr. 8. Des *Lucius Annäus Seneca* Vergötterung des Kaisers Claudius; nebst einer hingehörenden Stelle aus den Sprichwörtern des Erasmus; übersetzt. (*Münster*) 1798. 8.

GROHMANN (Christian Friedrich) starb am 3 May 1801.

GROHMANN (J. C. A. *auch nur* C. A.) SS. *D. Quae inter thesin & antithesin, dynamicorum mundi conceptuum locum habeat ratio, eandem inter utramque Mathematicorum intercedere, sive mundi initium ambitumque finitum ex ratione statui posse. Viteb.* 1796. 4. *Gab mit* K. S. ZACHARIÄ *heraus*: Journal für Philosophie. Leipz. 1796. 8. *Mit folgendem neuen Titel*: Abhandlungen über philosophische Gegenstände. ebend. 1797. 8. Ueber den Begriff der Geschichte der Philosophie. Wittenberg 1797. 8. Neue Theorie der schönen Gartenkunst. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. *Gab mit* K. H. L. PÖLITZ *heraus*: Neue Beyträge zur kritischen Philosophie, und insbesondere zur Geschichte der Philosophie. 1ster Band. Berlin 1798. gr. 8.

GROHMANN (J. G.) — *geb.* — *am* 13 *Julius* 1763. SS. Neues historisch-biographisches Handwörterbuch, oder kurzgefaßte Geschichte aller Personen, welche sich durch Talente, Tugenden, Erfindungen, Irrthümer, Verbrechen oder irgend eine merkwürdige Handlung von Erschaffung der Welt bis auf gegenwärtige Zeiten einen ausgezeichneten Namen machten; nebst unpartheyischer Anführung dessen, was die scharfsinnigsten Schriftsteller über ihren Charakter, ihre Sitten und Werke geurtheilet haben. 7 Theile. Leipz. 1796-1799. gr. 8. Der Freund des weiblichen Geschlechts; nach dem Französischen. ebend. 1797. Kalenderformat. Ἀναλεκτα Ἑλληνικα ησσονα, *sive Collectanea Graeca minora cum*

cum notis philologicis graecis, quas partim collegit partim scripsit Andreas Dalzel, *S. R. S. Edimburg. in Academia Edimburg. litt. graec. Prof. eidemque a secretis & bibliothecarius. Curavit & parvum lexicon analyticum adjecit* J. G. Grohmann. *ibid. eod.* 8 *maj.* Bruchstücke der Gothischen Baukunst, gesammelt und dem Studium der Baukünste gewidmet. 1ster Heft. Mit 12 Kupfern. ebend. 1799. 4. Ueberreste der Aegyptischen Baukunst, gesammelt und dem Studium der Baukünstler und dem Vergnügen der Liebhaber gewidmet. 1ster Heft. Mit 10 Kupf. ebend. 1799. 4. Kleines Ideen-Magazin für Gartenliebhaber, oder Sammlung von Ideen, die mit wenig Kosten auszuführen sind; enthaltend kleine Lust- und Gartenhäuser, Tempel, Einsiedeleyen, Brücken, Hütten, Gartensitze, Ruinen, Portale, Monumente, Prachtkegel, Winzerwohnungen, Weinberghäuschen, Vermachungen, Hahn's, Volieren, Thüren, Häble, Gondeln, Bänke, Pavillon, Brunnen, Verzierungen u. s. w. besonders für solche Liebhaber bestimmt, die ohne grossen Kostenaufwand etwas Geschmackvolles und Neues in ihren Gärten zu besitzen wünschen. ebend. 1799. 4. *Wilhelm Robertsons* Sammlung verschiedener Gewächs- und Treibehäuser, um Ananasse und Fruchtbäume zu ziehen, und zarte ausländische Pflanzen zu erhalten; zum Gebrauch für Liebhaber der Botanik und Gärtnerey; nach dem Englischen bearbeitet. Mit 24 Kupfern in getuschter Manier. Nebst ausführlichen Beschreibungen der Risse, und einer genauen Methode zur Erleichterung der Zeichnung im Grossen von Aufrissen und Durchschnitten nach gegebenen Grundrissen. ebend. 1799. Queerfol. Vollständige Sammlung aller ländlichen und Gartenspiele. Mit Kupf. ebend. 1799. gr. 4. Die Verhältnisse der schönsten Statuen des Alterthums, zum Gebrauche derer, die sich den bildenden Künsten widmen; mit 20 Kupfern, worauf

auf 25 antike Figuren vorgestellet sind, nebst den Massen aller ihrer Theile, nach dem Proportions-Massstabe des Kupfers und den Beschreibungen derselben; von *F. A. David* in Paris, Ehrenmitglied der Berliner Akademie der Mahlerey und Bildhauerkunst. Diese Verhältnisse sind als Fortsetzung des Zeichenkatechismus zu betrachten; herausgegeben u. s. w. ebend. 1800. gr. 4. *Dessen* Grundlinien der Zeichenkunst, zum Gebrauch derer, die sich den bildenden Künsten widmen. Mit Kupfern. ebend. 1800. 4. Regeln zur Carricaturzeichnung, nebst einem Versuche über die komische Mahlerey; aus dem Englischen von *Franz Grose*, Esq. übersetzt. Mit 29 Kupfertafeln. Leipz. u. Wien 1800. 8. Gebräuche und Kleidungen der Chinesen, dargestellt in bunten Gemählden von dem Mahler Pu-Qua in Canton; als Supplement zu Macartney's und Van-Braam Houckgeest's Reisen. Teutsch und Französisch. 4 Hefte. Leipz. 1800. 4. Siam, ein neues mit mässiger Bewegung verbundenes Gartenspiel. ebend. 1800. fol. — *Von der* Ländlichen Natur, nach Marnezia, *erschien* die 2te Auflage, *unter dem Titel*: Schöne Gartenkunst, Phantasien und Grundsätze über die ländliche Natur, nach *Marnezia*. ebend. 1800. 8. — *Von dem* (*grossen*) Ideenmagazin kamen bis 1800 90 Nummern heraus. *Die ersten Nummern neu aufgelegt* 1797-1799.

GROHMANN (K. F. D.) §§. Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender 1782. 1784. 1785. — *Von dem* Beytrag zur Lektüre *erschien* die 3te Auflage 1797.

GROLMANN (A...) *Regierungsadvokat zu Giessen*: *geb. zu* . . . §§. Geist des Seneca, ein Buch für Jedermann, besonders für die Jugend. 1ste Lieferung. Giessen 1799. 8.

GROLMANN (Karl Ludwig Wilhelm, *gewöhnlich nur* Karl) *D. der R. und* seit 1800 *ordentlicher Professor*

feſſor derſelben auf der Univerſität zu Gieſſen (vorher ſeit 1798 auſſerordentl. Prof. eben daſelbſt): *geb. daſelbſt am 23 Julius* 1775. §§. *D. inaug. de donationis propter nuptias.* *Giſſae* 1795. 4. Verſuch einer Entwickelung der rechtlichen Natur des Ausſpiel-Geſchäfts. Gieſſen 1797. 8. *Gab heraus und bearbeitete gröſtentheils*: *Bibliothek für die peinliche Rechtswiſſenſchaft und Geſetzkunde. 1ſten Theils 1ſtes, 2tes und 3tes Stück. Herborn u. Hadamar 1797-1800. — 2ter Band, *gemeinſchaftlich mit* L. HARSCHER von ALMENDINGEN *und* P. J. A. FEUERBACH. Göttingen 1800. 8. Grundſätze der Criminalrechtswiſſenſchaft, nebſt einer ſyſtematiſchen Darſtellung des Geiſtes der teutſchen Criminalgeſetze. Gieſſen 1798. gr. 8. Magazin für die Philoſophie des Rechts und der Geſetzgebung. 1ſten Bandes 1ſter Heft. ebend. 1798. — 2ter Heft. ebend. 1799. 8. *Fortſetzung unter dem Titel*: Magazin für die Philoſophie und Geſchichte des Rechts und der Geſetzgebung. 1ſten Bandes 1ſtes, 2tes und 3tes Stück. Gieſſen und Darmſtadt 1800. 8. *Giebt mit* J. C. E. SCHMIDT *und* F. W. D. SNELL *heraus*: Journal zur Aufklärung über die Rechte und Pflichten des Menſchen und Bürgers. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Herborn u. Hadamar 1799. — 2tes Stück. ebend. 1800. 8. Ueber die Begründung des Strafrechts und der Strafgeſetzgebung, nebſt Entwickelung der Lehre von dem Maasſtabe der Strafen und der juridiſchen Imputation; den Freunden der Philoſophie und der Rechtswiſſenſchaft insbeſondere gewidmet. Gieſſen 1799. 8. Theorie des gerichtlichen Verfahrens in bürgerlichen Rechtsſtreitigkeiten, nach gemeinen teutſchen Geſetzen entworfen. Gieſſen u. Darmſtadt 1800. 8.

von GROLMANN (L. A. C.) §§. *Des Freyherrn von Knigge Welt- und Menſchenkenntniſs; ein Pendant zu dem Buche: Umgang mit Menſchen. (*Gieſſen*) 1796. 8.

GRONAU

GRONAU (K. L.) SS. Ueber die ungewöhnliche Menge der trüben Tage im Winter 1796 bis 1797; *in den Denkwürd. der Mark Brandenb.* 1797. May S. 449-457. Bemerkungen über die nassen Jahre; *ebend.* Novemb. S. 1265-1275. Ueber die sogenannten kritischen Tage und die daraus hergeleitete Vorhersagung der künftigen Witterung; *ebend.* August S. 795-803. 1798. May S. 587-603. Ueber Wetterprophezeyhungen, die man aus einer bestimmten Periode herleiten will; *ebend.* Nov. S. 1294-1302. Dec. S. 1378-1382. Ueber die Veränderung der Witterung durch den Mondswechsel; *ebend.* S. 1383-1387. Ueber den strengen Winter von 1798 bis 1799; *ebend.* 1799. Jun. S. 736-747. Ueber den Winter von 1799 bis 1800, und dessen Vergleichung mit dem vorjährigen; *ebend.* 1800. April S. 386-393.

GROS (K. H.) SS. Progr. Meditationes quaedam de justo philosophiae usu in tractando jure Romano. Erlangae 1796. 4. D. de notione poenarum forensium. ibid. 1798. 4.

GROSCH (Johann Andreas) starb im Oktober 1796.

GROSS (Franz Joseph) starb am 1 Junius 1796.

GROSS (Johann Jakob) *Pfarrer zu Dieſſe auf dem Deſſenberg unweit Neuenſtadt in der Schweitz* seit 1783 (vorher Pfarrer zu Court im Münsterthal. Bis in sein 22stes Jahr war er noch Uhrmacher, d. i. bis 1761, und 1763 ward er zum Predigtamt confirmirt): *geb. zu Neuenſtadt am Bieler See am 11 Jänner* 1740. SS. *Cantiques adaptés à la Doctrine & à la méthode du Catéchiſme de Heidelberg (avec la muſique en 4 parties). à Lauſanne 1783. 8. Fables de Phêdre, en vers français, avec l'original latin à côté. à Berne 1793. 12. La Mort d'Abſalon; Drame en

trois actes. à Neuveville 1797. 8. — *Sein nicht ganz ähnliches Bildniß hat Dunker gezeichnet und geätzt* 1796. 8.

GROSSCHOPFF (Arnold Heinrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Die Orakel des Propheten Micha überſetzt. Jena 1798. 8.

GROSSE (G.) §§. Plinianiſche Anthologie, oder auserleſene Stellen aus der Natur- und Kunſtgeſchichte des ältern Plinius, mit erklärenden kurzen Anmerkungen. Halle 1797. 8. Geographiſche Unterhaltungen, mit Inbegriff des Wiſſenswürdigſten aus der Naturgeſchichte und der Menſchen- und Völkerkunde. 2 Bändchen. Leipz. 1797. 8. Erſte Anfangsgründe der Feldmeſskunſt, mit allgemein faßlichen und populären Beweiſen; ein Buch für Landwirthe, Forſtbedienten, Gärtner und jeden, der ſich ſelbſt darinn unterrichten will. Mit Holzſchnitten. Halle 1798. 8.

GROSSE (K.) §§. Der zerbrochene Ring. 2 Theile. Berlin 1797. 8. — *Von* Liebe und Treue *erſchien* der 2te Theil 1797.

GROSSER (J. H.) §§. *Von dem* Arzneylichen Grundriſs von dem Chokolade u. ſ. w. *erſchien* eine neue Auflage zu Leipzig 1798.

GROSSING (Joſ.) §§. Wie ſoll in einer Monarchie der Adeliche, der Bürger, und der Bauer zum Vortheile des Staats ſeine zweyte Erziehung bekommen? Wien 1797. 8. Bewährte und anwendbare Aſiatiſche, Afrikaniſche und Amerikaniſche Beyträge zur Europäiſchen Arzneykunde; aus glaubwürdigen Nachrichten geſammelt und mit praktiſchen Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1799. 8.

GROSSMANN (Daniel Heinrich) ſtarb am 2 Julius 1798.

GROT

GROT (Joachim Chriſtian) ſtarb am 2 Januar 1800. War zuletzt Senior der proteſtantiſchen Geiſtlichkeit zu St. Petersburg: geb. zu . . . 1733.

GROTEFEND (G... F...) *Kollaborator an dem Gymnaſium zu Göttingen: geb. zu . . .* §§. Commentatio de Paſigraphia ſive ſcriptura univerſali. Gottingae 1799. 4.

GRUBER (Friedrich) der jüngere . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. *Giebt mit* P. C. WAGNER *heraus*: Flora von Hildesheim, oder Beſchreibung und Abbildung der im Fürſtenthum Hildesheim wildwachſenden Pflanzen. 1ſtes Zehend mit 10 illum. Kupfertafeln. Hildesheim 1798. fol.

GRUBER (F... G...) §§. *Thillaye's* vollſtändige Darſtellung des chirurgiſchen Verbandes und der dazu erforderlichen Verbandſtücke; aus dem Franz. mit einigen Anmerkungen. Leipz. 1798. 8.

GRUBER a S. Ignatio (Gregor Maximilian) ſtarb am 20 April 1799.

GRUBER (J. G.) §§. *Friede mit Frankreich . . . ate verbeſſerte Ausgabe, nebſt der Fortſetzung der Ausſichten für das künftige Jahrhundert und der Selbſtbetrachtung eines Kamtſchadalen bey Katharinens Tode. Leipz. 1797. 8. *Saligny Delamotte Fenelon* Lebensbeſchreibungen der berühmteſten Philoſophen Griechenlands; nebſt einer leichten und faßlichen Darſtellung ihrer Syſteme theoretiſcher und praktiſcher Philoſophie, und einer Auswahl ihrer ſchönſten Maximen; überſetzet und vermehrt nach der neueſten Pariſer Ausgabe des dritten Jahres der Republik oder 1795. Leipz. u. Schneeberg 1796. 8. *Lehre von der Glückſeligkeit des Menſchen. Leipz. 1797. 8. *William Hunter's* Eſq. Reiſen durch Frankreich, die Türkey und Ungern bis Wien; nebſt einer Beſchreibung dieſer Stadt;

übersetzt aus dem Englischen. ebend. 1797. gr. 8.
* *J. F. J. Freville*, Verfassers der neuen Versuche über Erziehung, Geschichte berühmter Hunde; ein Beytrag zur Beurtheilung über die Thierschöpfung; nebst einem Anhang interessanter Bemerkungen und Nachrichten aus der Naturkunde; aus dem Franz. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8. (*Unter der Zuschrift hat er sich genannt*). *J. Fr. Blumenbach* über die natürlichen Verschiedenheiten im Menschengeschlechte; nach der dritten Ausgabe und den Erinnerungen des Verfassers übersetzt, und mit einigen Zusätzen und erläuternden Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1798. 8. Zwote Nahrung für den gesunden Menschenverstand; Fortsetzung und Erläuterung von Herrn Rektor Thiemens Erster Nahrung für den gesunden Menschenverstand. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Vorbereitungskenntnisse zu einem richtigen Nachdenken über Gott, Natur und Menschenleben; für die mittlere Jugend bearbeitet. * Die Kunst, sein Leben der Tugend, Weisheit und guten Lebensart gemäfs zu führen; nach dem lateinischen Werke des Herrn Raths Campe. ebend. 1798. 8. (*Unter der Dedication hat er sich genannt*). * Einleitung in die gesamte Moral, worinn alle zu dieser Wissenschaft gehörige Ausdrücke gemeinfaslich entwickelt werden. ebend. 1799. 8. * Die Bestimmung des Menschen, für die reifere Jugend bearbeitet. ebend. 1799. 8. * Aktenstücke in der Sache des Fichtischen Atheismus, vorgelegt der philosophirenden Vernunft, als höchste Instanz. ebend. 1799. 8. Neuer astronomischer Kinderfreund, enthaltend das Wissenswürdigste und Interessanteste aus der ganzen Sternkunde. Mit 2 Kupfern. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Katechisationen über die gesamte Moral und Religion; nebst einer moralischen Beyspielsammlung zur Anwendung auf das praktische Leben. 1ster Band. ebend. 1800. 8. *J. F. Blumenbach's*

kleine

kleine Schriften; aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1800. 8. Ueber die Bestimmung des Menschen; für das gebildete Publikum. 2 Theile. Zürich u. Leipz. 1800. 8. *A. Freyherr von Knigge* über den Umgang mit Menschen; im Auszuge für die Jugend, mit einer durchgängigen Beyspielsammlung. Leipz. 1800. 8. Geschichte der Familie Freund, oder die Hölle auf Erden; ein Gegenstück zu Salzmann's Himmel auf Erden. ebend. 1800. 8.

GRUBER (J. S.) SS. *Auswahl Französischer Esopischer Fabeln; nebst einem vollständigen Französisch-Teutschen Wortregister, zum Gebrauch für Anfänger. Nürnberg 1800. 8. *Bibliographie der Bienenzucht, oder Verzeichniss der neuesten Schriften, welche von der Bienenzucht und dem Bienenrechte handeln, für Oekonomen und Bienenfreunde. ebend. 1800. 8.

GRUBER Edler von GRUBENFELS (Karl *Anton*) *Sekretär des Grafen Joseph Georg von Batthyan zu Wien* (vorher k. k. Verpflegungsofficier, und vordem praktizirte er einige Jahre bey dem königl. Rhonaseker Oberbergamt): *geb. zu Szegedin in Ungern am 28 Junius* 1760. SS. Aesthetische Gedanken über Bartl's Tastenharmonika . . . — *Von den* Idyllen *erschien* die 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe zu Wien 1800. 12. — Einzelne Gedichte und Lapidarinscriptionen.

GRUBEL (Johann Konrad) *Bürger und Stadtflaschner zu Nürnberg: geb. daselbst am 3 Julius* 1736. SS. Gedichte in Nürnberger Mundart. (Mit einer Titelvignette und 2 Kupfern). (*Nürnb.*) 1798. — 2tes Bändchen. (Mit einer Titelvignette und 2 Kupfern. (*ebend.*) 1800. 8. (*Die meisten dieser Gedichte waren vorher einzeln anonymisch erschienen*).

GRÜNBERGER (G.) jetzt *kurpfalzbayrischer wirklicher Hofkammerrath und Triftamtskommissar zu München: geb. zu St. Salvator bey Ingolstadt* —

GRÜNDLER (C. G.) §§. Prüfung und Berichtigung der freymüthigen Betrachtung der Gründe für und wider die General-Tabaksadministration von Hrn. Prof. Kosmann. Berlin 1797. 8. Epistel an Hrn. Prof. Kosmann. ebend. 1797. 8.

GRÜNDLER (K A.) *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Erlangen* seit 1797 (vorher seit 1796 ausserordentl. Prof. derselben eben daselbst): *geb. zu Halle am 21 November* 1770. §§. *D. inaug.* (*Praes.* J. C. Woltär) *de fidejussore fidejussoris nec non de differentiis inter fidejussorem succedaneum & indemnitatis. Halae* 1794. 4. (Erschien auch unter dem Titel einer besondern Kommentation unter seinem Namen). Entwickelung der Frage: Können die sogenannten symbolischen Bücher der Lutherischen Kirchen nach Reichs- und Territorialstaatsrechtlichen Grundsätzen abgeändert werden? ebend. 1796. gr. 8. Kurze tabellarische Uebersicht aller Rechtstheile zum Gebrauch für Vorlesungen. ebend. 1796. 4. System des Preussischen Rechts, mit Hinsicht des in Teutschland geltenden Rechts, zum Gebrauch für Vorlesungen. 1ster Theil, der die allgemeinen Grundsätze des Preussischen Rechts enthält. Bayreuth 1797. — 2ter Theil, der die besondern Grundsätze des Preussischen Rechts enthält. ebend. 1798. gr. 8. *Progr. de Provasallis eorundemque distinctione in necessarios & voluntarios. Erlangae* 1797. 4. Die Erbfolge nach Grundsätzen des Preussischen Rechts. Nürnberg 1798. 8. Versuch einer Einleitung in die Preussischen Rechte, enthaltend die Quellen und Hülfswissenschaften, welche zur Erlernung des allgemeinen Preussischen Rechts gehören; nebst einer Uebersicht der Landesjustizkollegien in den Preussischen Staaten und der Instan-

stanzenfolge in denselben. Erlangen 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Grundsätze des Teutschen peinlichen Rechts. Halle 1799. 8. *Gab mit* AMELANG *heraus*: Archiv des Preussischen Rechts. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Berlin 1799. — 3tes Stück oder 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter und letzter Band. ebend. 1800. 8.

GRÜNEBERG (Johann Christian) *Kandidat des Predigtamts zu Göttingen: geb. zu Ratzeburg . . .* §§. Exercitatio de libro Baruchi apocrypho. Gott. 1798. 8.

GRÜNER (C. S. *) jetzt *Mitglied der Bühne zu Breslau* — §§. *Erfahrungen des Lebens, oder das Geheimniss, sich ohne Universalarzneyen, Charlatane und Wunder-Männer, natürliche und teuflische Magie gesund an Leib und Seele zu erhalten; herausgegeben von einem Layen. 4 Theile. Danzig 1794-1795. 8. *Der Märtyrer der Wahrheit; eine charakteristisch-romantische Geschichte, satyrisch, politisch und historisch gezeichnet, in 2 Theilen. ebend. 1795. 8. *Dialogisirte Gemählde dramatisch gezeichnet von *S. G.* 1ster Theil. ebend. 1797. 8. — *Der 1ste Theil der* Reisen im Vaterlande *erschien* 1793, *und* der 2te 1794. — Ist der Staat verbunden, sich für die Bühne zu interessiren? in (Reichard's) *Theaterkalender* 1793-1796.

GRÜNEWALD oder vielmehr GRÜNWALD (Gottlieb Konstantin) starb am 29 März 1799. War geb. *nicht zu Zittau, sondern zu* Küpper am 1 May 1731. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlausitz. Schriftsteller.

GRÜNING (A.) *Schulhalter zu Hamburg* seit 1792 (vorher zu Altona): *geb. auf Selkmühle Kirchspiels*

*) Gewöhnlich nur *Siegmund.*

Haddebye Amts Gottorf am 28 September 1756. §§. Verſuch eines Unterrichts in den vier Species für Kinder. Altona 1782. 8. . . . . 4te Auflage. ebend. 1792. 8. Vermehrte Auflage. ebend. 1795. 8. Neue Auflage *unter dem Titel*: Unterricht in den vier Species für Kinder; enthält deutlich und faßlich vorgetragen: a) die vier Species in unbenannten und benannten Zahlen; b) die vier Species in Brüchen mit $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$; c) Anwendung der vier Species und d) einige Rechnungen und Quittungen. ebend. 1799. 8. Reduktionstabellen der Banco-Noten zu Courant. ebend. 1786. . . *L'Ecole Françoiſe*; die Franzöſiſche Schule; ein Leſebuch für Anfänger, in 4 Theilen. Hamburg 1799. 8. Vorübungen im Schreiben; 4 Bücher. ebend. 1799. 8. Franzöſiſche Grammatik für Teutſche, mit Beyſpielen, Uebungen und Proben zur Anwendung der Regeln; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1800. 8. (de la Mechauſſée, *Mitarbeiter in Grüning's Lehranſtalt ſeit 7 Jahren, hat ſie ausgearbeitet, und* Weidlich, *ſein Freund und Mitarbeiter, hat ihm geholfen*). — *Was es für eine Bewandniß mit der von* Kordes *erwähnten, aber nie erſchienenen Preisſchrift habe, wird erzählt im* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1264.

GRÜNING (Nikolaus) Bruder des vorhergehenden; *Schulhalter zu Hamburg: geb. zu Huſum* 1765. §§. Wahre Darſtellung des Vorganges in Betreff Asmus Hanſens und ſeines Sohns. Hamburg 1793. 8.

von GRÜNWALD. *S.* WANDER von GRÜNWALD.

GRÜSON. S. GRUSON.

GRULICH (Adolph Bogislav) ſtarb am 29 Julius 1798.

GRULICH (Joſeph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Hiſtoriſche Eingänge zu Landpredigten, aus dem alten

alten Testamente gesammelt. 1stes Bändchen. Gera 1800. gr. 8.

GRUND (C...) *der schönen Wissenschaften und der Philosophie Lehrer in der fürstl. Thurn- und Taxischen Pagerie zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Ist eine bürgerliche Verbesserung der Juden in Teutschland dem Rechte und der Klugheit gemäss? Regensburg 1798. 8. Ueber die Steuerpflichtigkeit des christlichen Klerus im Teutschen Reiche; ein Resultat des allgemeinen und des positiven Teutschen Staatsrechtes, als Gegenstück zu den Schriften: Die Steuerfreyheit des christlichen Klerus im Teutschen Reiche, und: Etwas über das jüngste Besteurungs-Breve des Papsts Pius VI. ebend. 1799. kl. 8.

GRUND (N.) *lebte* 1793 *zu Rom* — Vergl. (*Friedr. Schulz*) Reisen eines Liefländers H. 7. S. 195, wo er *Johann* heisst.

GRUND (. . .) *Pfarrer der Lettischen unteutschen oder alten Kirche zu Libau in Curland: geb. zu . . .* §§. Christliches — ABC . . .

GRUNER (Abraham) starb im Junius 1793. War Schallenhausprediger zu Bern seit 1781: *geb. daselbst im May* 1749. §§. *Materialregister der Gesetze, Statuten, Dekrete und Privilegien der vier Italienischen Vogteyen (in der Schweitz). Bern 1787. 8.

GRUNER (C. G.) §§. Progr. I-IV: Pandectae medicae. Jenae 1796-1800. 4. *Zusammengedruckt unter dem Titel:* Pandectae medicae sive succincta explicatio rerum medicarum in Institutionibus, Digestis, Novellis, obviarum. ibid. 1800. 8. Progr. de Semioticae aetiologica meletemata. ibid. 1796. 4. Pr. de observationum medicarum studio rite dirigendo. ibid. 1797. 4. Pr. I-X de imputatione Suicidii dubia, casu singulari

andere nützliche analytiſche Unterſuchungen, welche gröſtentheils die combinatoriſche Analyſis betreffen, enthalten ſind. Berlin 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Pinakothek, oder Sammlung allgemeiner nützlichen Tafeln für Jedermann, zum Multipliciren und Dividiren; erfunden im J. 1788 von *J. P. Gruſon* u. ſ. w. Nebſt einer Tafel aller einfachen Factoren von 1 bis 10500. ebend. 1798. gr. 8. *Daſſelbe Buch zu gleicher Zeit und eben daſelbſt Franzöſiſch.* *Lagrange's* Theorie der analytiſchen Functionen, in welcher die Grundſätze der Differentialrechnung vorgetragen werden, unabhängig von Betrachtung der unendlich kleinen oder verſchwindenden Gröſſen der Grenzen oder Fluxionen, und zurückgeführt auf die algebraiſche Analyſis; aus dem Franz. überſetzt. 2 Theile. ebend. 1798. gr. 8. *Lacroix* Lehrbegriff des Differential- und Integralcalculs; aus dem Franz. überſetzt und mit einigen Zuſätzen und Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. ebend. 1798. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. Anleitung zur Arithmetik. Halle 1799. gr. 8. Groſſes Einmahl Eins von Eins bis Hunderttauſend. 1ſtes Heft von Eins bis Zehntauſend; berechnet von u. ſ. w. Berlin 1799. gr. fol. Grundriſs der reinen und angewandten Mathematik, oder der erſte Curſus der geſamten Mathematik. 1ſter Theil. Halle 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Vollſtändige Anleitung zur niedern, höhern und angewandten Mathematik, in ſo fern ſolche ſowohl dem Officier überhaupt, als auch dem Ingenieur, Kaufmann, Artilleriſten und Seemann unentbehrlich iſt. 1ſter Theil, welcher die Arithmetik enthält. Berlin 1799. — 2ter Theil, welcher die Longimetrie, Planimetrie, Stereometrie, ebene und ſphäriſche Trigonometrie, Verwandlung und Theilung der Figuren, Feldmeſſen und Nivelliren, Berechnung der Gewölber, der Pontons, des Schiffraums und der Fäſſer enthält. Mit 16 Kupfertafeln. ebend. 1800. gr. 8. —

Von

Von den Enthüllten Zaubereyen der Arithmetik *erschien* der 2te Theil 1800.

GRUST (A. M. F.) seit 1787 *erster Prediger zu Lebus* —

GRUSTDORFF (Amandus) starb am 25 September 1792.

GRUTTSCHREIBER (J... A...) jetzt *königl. Preussischer Legationsrath zu St. Petersburg: geb. zu ... in Schlesien* . . .

GRYNÄUS (S.) §§. *Die* Vier auserlesensten — Dichter, *als: Priors Salomon, Pope's Messias, Youngs jüngster Tag, Glovers Leonidas*, welchen *annoch beygef. — müssen ein Sternchen haben. Unter der Zueignung aber hat er sich genannt.*

GUDE (Johann Christian) starb schon 1778. Vergl. *Kordes* S. 464.

GÜLICH (J. F.) §§. Genaue Beschreibung und Vorschriften zur Manchester- Piquee- Mousselin- und Casimir-Druckerey, der dazu nöthigen Vorbereitung, Farben und Ausrüstung; nebst der Gold- und Silberdruckerey und Mahlerey auf Zize und andere Baumwollen-Waaren. Ulm 1799. 8.

von GÜNDERRODE (. . .) richtiger GÜNTHEROD (Karl) S. unten diesen Artikel.

GÜNTHER (C. A.) seit 1796 *herzogl. Braunschweigischer Hofrath* — §§. Historia juris Romani, scholis suis scripsit. Helmstadii 1798. 8.

GÜNTHER (C... C...) ..... *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Praktische Bemerkungen über Pacht- und Kaufanschläge, Abnahme, Uebergabe und Verwaltung der Domänen-Aemter und Rittergüter. Leipz. 1795. gr. 8.

GÜNTHER (Johann Gottlieb) *kurfürſtl. Sächſiſcher Finanzkommiſſar auf Haynichen bey Borna: geb. zu . . . §§.* Abbildung und Beſchreibung zweyer neu erfundenen Inſtrumente, nämlich I. einer neuen Art von Nachrechen zum Gebrauch in der Ernte, und II. eines Sturmfaſſes auf Rädern; erfunden und herausgegeben u. ſ. w. Mit 2 Kupfertafeln. Leipz. 1799. 4.

GÜNTHER (*Karl Ehrenfried*) iſt der S. 714 ohne Vornamen aufgeführte Günther; — *geb. zu Lauban am 29 November* 1757. — S. 716. Z. 9 u. 10 leſe man: *philephebiſchen* ſtatt *philoſophiſchen* (er hat ſich nämlich unter den Vorreden mehrerer ſeiner Schulbücher *Philephebus* genannt).

GÜNTHER (Karl Ludwig) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Viehzucht, oder praktiſcher Unterricht, die vorzüglichſten Hausthiere zu erziehen, zu füttern und zu benutzen, die ihnen eigenen Krankheiten gehörig zu erkennen und zu behandeln; nebſt einem Anhange über die zweckmäſſigſte Bauart der Ställe für Oekonomen und Aerzte. 2 Bände. Mit Kupfern. Leipz. 1800. 8.

Freyherr von GÜNTHEROD (Karl) ſtarb gegen Ende des Oktobers 1795. §§. *Fauſtins Briefe. (*Grätz) 1785. 8. — Vergl. Neue allgem. Teut. Bibl. B. 24. S. 162 des Intelligenzblattes.

GÜNZEL (Johann) ſtarb am 7 December 1784. — Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller.

GUERIKE (Johann Ernſt Gottlieb) *M. der Phil. D. der AG. fürſtl. Hildesheimiſcher Phyſikus der Aemter Liebenburg, Schladen, Vienenburg und Wiedelahe, zu Salzliebenhalle (oder Salzgitter): geb. daſelbſt am 1 September* 1755. §§. *D. inaug. de ſulphure antimonii aurato liquido. Erford.* 1776. 4. Auch in *Baldinger's* Sylloge opuſculorum

lorum Vol. III (1778). *Kurze und simple Anrede an den Landmann, die neue Medicinaleinrichtung im Hochstifte Hildesheim und die nöthigen Krankenberichte betreffend. Braunschweig 1783. 8. — Etwas zur Vertheidigung des Portlandischen Pulvers; *in* Baldinger's *Magazin für Aerzte* St. 12. S. 1101 u. ff. (1778). Antwort auf die im 5ten Stücke dieses Magazins geschehene Anfrage: ob nämlich das vom Hrn. Osterdyk Schacht bekannt gemachte Mittel gegen die fallende Sucht, aus Sacchar. Saturn. und Spiritu nitri bestehend, allbereits versucht worden sey? *ebend.* S. 1104 u. ff. — Beyträge zur diesjährigen Inokulationsgeschichte hiesiger Gegend; *in den gelehrten Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen* 1787. St. 94. S. 383 u. ff. — *Aufsätze in dem historischen Portefeuille und im Journal von u. für Teutschland.

Madame GÜRNTH (. . .) SS. *Von der* Gartenökonomie für Frauenzimmer *erschien* das 4te und letzte Bändchen: Beschluss vom Obstgarten 1795. — *Von dem* ökonomischen — Journal für Frauenzimmer *erschienen* bis 1795 4 Hefte.

GÜSSMANN (F.) SS. Tryphon und Justin, oder vom Judenthum; mit einer Vorrede an Hrn. Moses Mendelssohn. Wien 1785. 8.

GÜTLE (J. K.) — *geb. zu Schwabach* . . . SS. Ueber die Einrichtung, den Bau und Gebrauch der Feuerspritzen; nebst Theorie der Pump-Saug-Hebe- und Druckpumpen. 1ster Theil. Mit Tabellen und Kupfern. Nürnberg 1797. gr. 8. Magische Belustigungen aus der Mathematik, Physik, Chemie, Technologie und Oekonomie. 1ster Theil. Mit Kupfern. ebend. 1797. — 2ter Theil. Mit Kupfern. ebend. 1798. gr. 8. Zaubergnomonik, oder Unterhaltungen für Liebhaber der Sonnenuhrkunst. 1stes Stück. Mit Kupfern. Ansbach 1797. — 2tes Stück. ebend. 1798. gr. 8.

Die-

Dieſes Stück auch unter dem Titel: Beſchreibung und Gebrauch zweyer neu eingerichteten Erdplaniſphäre, zum Gebrauch für Schulen. Kleine Elektricitätslehre, oder Beſchreibung einiger kleinen Elektrifirmaſchinen und Apparate; zum Gebrauch für Schulen und Hauslehrer und zur Erklärung der Lehre der künſtlichen und Luftelektricität. Mit 4 Kupfern. Nürnb. 1798. gr. 8. Zigeunerkarte, oder Wahrſagerkunſt aus der Hand; nebſt einer neuen Punktirkunſt und verſchiedenen andern Wahrſagerkünſten; als Geſellſchaftsbeluſtigung eingerichtet. Mit einer chiromantiſchen Kupfertafel von 41 Blättern und 16 Kärtchen zur Punktirkunſt. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Einladung an Freunde der Wiſſenſchaften über die ganze Experimentalphyſik. ebend. (1799). 4. Beſchreibung einiger Univerſal- und Partikular-Rechnungsmaſchinen. Mit Kupfern. ebend. 1799. gr. 8. Magiſche Beluſtigungen aus der Chiromantie, Aſtronomie, Geomantie und Aritbmetik; zu Geſellſchaftsbeluſtigungen eingerichtet. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel:* Neue Geſellſchaftsſpiele zur angenehmen Unterhaltung für Perſonen beyderley Geſchlechts. Wahrſagerkunſt aus der Hand; nebſt einer neuen Punktirkunſt und andern Wahrſagerkünſten; als Fortſetzung der Kunſt, die Karte zu ſchlagen. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. — *Von den* Neuen Geſellſchaftsſpielen u. ſ. w. *erſchien* das 3te Bändchen mit Kupfern 1797. — *Von dem* Gründlichen Unterricht zur Verfertigung guter Firniſſe u. ſ. w. *erſchien* der 2te oder praktiſche Theil 1799.

GUILLEAUME (D... A...) *Hofmeiſter der jungen Herren von Böſelager zu Münſter, geb. zu Luxemburg . . .* §§. Vollſtändige Sammlung aller Briefe, Unterrichte, Gewaltertheilungen und Verhandlungen unſers heiligen Vaters Papſt Pius VI, in Betreff der Franzöſiſchen Religionsum-

umwälzung veranstaltet und nach der römischen Ausgabe übersetzt. 2 Bände. Münster in Westphalen 1797. 8. Blick auf die Französische Staatsumwälzung, vornehmlich in Hinsicht auf Religion und Klerisey; als Nachrede zu meiner Sammlung der päpstlichen Briefe u. s. w. 3ter Band. Münster 1797. 8. *Dieser Band auch unter dem Titel*: Blick auf die Französische Staatsumwälzung, oder Beweise, dass die Französische Revolution eine Frucht der heutigen Philosophie ist.

GULDENER von LOBES (E. V.) SS. *D. inaug. Positiones medicae. Pragae* 1783. 8 *maj.* — *Nach seiner eigenen Versicherung ist die Uebersetzung von J. v. Plenciz Krankengeschichten nicht von ihm. Fast scheint es, als wenn sie gar nicht existire.*

GUMPELZHAIMER (C. G.) SS. * Reichstagsalmanach für das Jahr 1795. Stuttgart (1794). 8. — für das Jahr 1796. Sulzbach (1795). 8. † für das Jahr 1797. Nürnberg (1796). 8. (*Hofrath und Bibliothekar* KAYSER zu Regensburg *hat Antheil an diesen Almanachen*). — *Die* evangel. Religionsgeschichte des hohen Stifts Strasburg *muss kein Sternchen haben, Sie ist zu* Regensburg in 8 und zu Schwerin in 4 *gedruckt, und steht auch in der* N. Monatsschr. von u. für Mecklenb. 1794. St. 3. 4 u. 5.

GUMPELZHAIMER (Heinrich Siegmund), Bruder des vorhergehenden; *Reichsstadt Regensburgischer Stadtsyndikus und Reichsstadt Ulmischer Komitialgesandter zu Regensburg, geb. daselbst am 30 December* 1764. SS. Reichsmatrikel aller Kreise, nebst den Usualmatrikeln des kaiserlichen und Reichskammergerichts. Ulm 1795. 8.

GUNDELACH (Johann Daniel) *Pastor zu Petersdorf auf Fehmern* seit 1782 (vorher seit 1764 Diakonus

daselbst): *geb. zu Ploen* 1739. SS. Die Vortheile langwieriger Krankheiten; eine Standrede, in Jena gehalten am 27 Jul. 1759. Jena 1759. 4. Die moralische Vergleichung nach dem Muster Plutarchs. ebend. 1760. 4.

GURLITT (J. G.) — *geb.* nicht zu Halle, sondern zu *Leipzig* — SS. *Rede von den Pflichten, Freuden und Leiden des Lehrers der Jugend. Magdeburg* 1797. 4. Specimen lectionum publicarum in Novum Testamentum: Explicatio Cap. XV epistolae Paullinae prioris ad Corinthios. Ibid. eod. 4. Lectionum in N. T. Specimen II: Explicationis loci Matthaeiani, qui de extremo vitae Jesu Christi actu exponit. Partic. I. Ibid. 1800. 4. *Lektionsplan für die Schulen des Klosters Bergen auf das Jahr von Ostern* 1797 *bis* 1798; *nebst einigen Bemerkungen über Schulunterricht und Methode. ebend.* 1797. 4. *Biographische und litterarische Notitz von Johann Winkelmann. ebend.* 1797. 4. *Progr. über die Gemmenkunde. ebend.* 1798. 4. *Ueber die Mosaik. ebend.* 1798. 4. *Allgemeine Einleitung in das Studium der schönen Künste des Alterthums. 1ste Abtheilung. ebend.* 1799. 4. *Versuch über die Büstenkunde. ebend.* 1800. 4. — Animadversiones ad auctores veteres; in Pott's und Ruperti's *Syllogo commentationum theologicarum* (1800).

GUTHS MUTHS (J. C. F.) SS. Kleines Lehrbuch der Schwimmkunst zum Selbstunterrichte, enthaltend eine vollständige und praktische Anweisung zu allen Arten des Schwimmens, nach den Grundsätzen der neuen italienischen Schule des Bernardi, und der ältern teutschen bearbeitet. Weimar 1798. gr. 8. Bibliothek der pädagogischen Litteratur, verbunden mit einem Korrespondenzblatte, und einem Anzeiger. 1sten Bandes 1stes 2tes St. 2ten Bandes 1stes 2tes St. 3ten Bandes 1stes u. 2tes St. Gotha 1800 gr. 8.

GUT-

GUTJAHR (K. T.) seit 1797 *D. der R. und Lehrer derselben zu Leipzig, wie auch* seit 1801 *Beysitzer des dortigen Schöppenstuhls* — §§ *D. de cautione & modo restituendi eos, in quos injuste aut inquisitum fuit, aut animadversum. Lipsiae* 1796. 4. Entwurf des Naturrechts. ebend. 1799. 8. Strafe und Bestrafung. ebend. 1800. gr. 8. Versuch einer praktischen Darstellung der Theorie von Gewohnheitsrechten. ebend. 1800. 8. Populäre Vorlesungen über das Staatsverhältniß oder die Rechte des Fürsten und Bürgers. ebend. 1800. 8. — *Zu der im Hauptwerk angeführten Inauguraldisputation kam* 1797 *der 2te Theil hinzu.* — Praktische Uebersicht des Rostätischerrechts; *in* Tenneker's *3ten Bändchen des Meßgeschenks zur belehrenden Unterhaltung für Liebhaber der Pferde* (1800). — Antheil an der Vesta (1800).

GUTSCHE (Elias) *Dorfrichter zu Mittelsorau bey Görlitz: geb. daselbst am 1 Januar* 1747. §§. Monatsblatt für den Kunst- und Geschichtsliebenden Bürger und Landmann, nicht aber für Gelehrte. 1-3tes Stück. Lauban 1797-1798. — 9-12tes Stück. ebend. 1800. 8. Der alte redliche Bauer, ein Hülfsbüchlein, wie sich der gemeine Mann im Nothfall seine Pferde selbst kuriren kann. 7 Stücke. ebend. 1797-1798. 8.

GUTSCHER (F.) seit 1798 *Landschaftsregistrator zu Stuttgart* — §§. *Ueber das Petitionsrecht der Würtembergischen Landstände. 1797. 8. *Die wichtigsten Reformen der landständischen Ausschüsse Würtembergs. 1797. 8. *Unpartheyische Beleuchtung der neuesten Staatseinrichtungen in dem Herzogthum Würtemberg. Basel (*Stuttgart*) 1798. 8.

Freyherr von GUTSCHMIDT (Christian Gotthilf) starb am 30 December 1798. War geb. — am 12 December —

von GUTTENBERG (A. . . J. . .) . . . zu *München*; *geb.* zu . . . §§. Freundschaft und Herzensschwäche; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. Mannheim 1797. 8. Die Spekulanten; ein Lustspiel in fünf Aufzügen. Augsburg 1799. 8. Die Verbannung; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. ebend. 1799. 8.

H.

HAAGER (Johann Daniel) . . . zu . . . *geb.* zu . . . in *Siebenbürgen* . . . §§. Ueber das Vorkommen des Goldes in Siebenbürgen; im Namen der Linneischen Societät zu Leipzig entworfen. Nebst einigen Beylagen. Leipz. 1797. gr. 8.

HAAN (J. J.) war auch *gräfl. Metternichischer Amtmann zu Trier* —

HAAS (D. F.) §§. Unterthänigste Imploratio pro R. I. L. wider einige Punkte der den 26 Okt. 1795 bey dem Reichskammergericht eröffneten Urtheil cum deductione causarum R. I. L. in Sachen weil. P. C. Frhrn. v. Boineburg, jetzo dessen Wittwe für sich und ihre Kinder, wider alle diejenigen, so an des verstorb. Vice-Dom v. Boineburg Verlassenschaft Forderung und Anspruch zu machen vermeynen. Mit Anl. Nr. 1-33. Wetzlar 1796. fol. Ausführliche Darstellung der in dem Mannlehen der Grafschaft Sayn und den dieser incorporirten Erblehen sowohl, als Allodial- und Stammgütern dem Engelbertischen Mannstamme der Herren Grafen zu Sayn-Wittgenstein nach dem alten Gewohnheitsrechte des hohen Adels, den besondern Saynischen Erbvereinen, und teutschen sowohl, als gemeinen Lehenrechten mit Ausschliessung der Erneftinischen Frauen Töchter und Ihrer Fürstlich- und Gräflichen Nachkommen allein zustehenden Erbfolge. ebend. 1797. fol. Kurze Uebersicht der aus-

ausführlichen Darstellung u. s. w. ebend. 1797. fol. — *S. 5 ist der Titel:* *Rechtliche Erörterung u. s. w. *das erstemahl auszustreichen.* S. 6. Z. 11 l. *Abtesstädte* st. *Abtesstäbe.*

von HAAS (J. A.) l. Rinden- *oder* Borkenkäfer — mit einer Vorrede über das Verdienst, welches sich Wildmeister um ihr Vaterland machen können —

HAAS (J. G.) §§. Vollständiges Griechisch-Teutsches Wörterbuch. 1ster Band. Leipz. 1796. — 2ter Band. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. Anweisung, die hebräische Sprache ohne mündlichen Unterricht zu studiren. ebend. 1800. 8.

HAAS (Joseph Aloys Ferdinand) *D. der R. und* seit 1794 *fürstl. Salzburgischer Hofrath zu Salzburg: geb. zu Weizlar am* 30 *Julius* 1771. §§. *D. inaug. de effectu exceptionis rei judicatae in territorio alieno. Gotting.* 1791. 4. Promemoria in Sachen der Gemeinden Merkelbach und Wied wider die Gemeinde Lade. 1791. fol. Promemoria in Sachen der angeblichen Helwegischen Intestaterben wider Margareth Flagink, verehlichte Münstermann und ihren Vater Flagink. 1791. fol. Promemoria in Sachen des Freyherrn Johann Arnold von Dunkel zu Freylingen wider die herzoglich Arembergische Lehenkammer qua judicium a quo, und den von derselben bestellten Lehenanwald. 1792. fol. Promemoria in Sachen der Herren Gebrüder Reichsgrafen von Belderbusch wider Freyherrn von Droste und Consorten. 1792. fol. Widerlegung des vom Hrn. Burggrafen von Kirchberg, regierenden Grafen zu Sayn-Hachenburg, a) in Sachen der Eingesessenen des freyen Grundes Seel und Burbach wider die gräflich Sayn-Hachenburgische Vormundschaft, um den Hrn. Burggrafen zu Kirchberg, Gr. zu Sayn-Hachenburg, *mdt. de non gravando contra reversales operis insolitis, abducendo milite, restituendo per*

executionem extortas pecunias & reliqua ablata S. — restituendo vero damna & expensas C. C. 2) in Sachen des Kirchspiels Neunkirchen wider Hrn. Burggr. zu S. H. *mdti. de non gravando collectis immensis & arbitrariis, ultra quotam in sententia de 28 Dec. 1731 determinatam communicando pius statum exigentiae collectarum Imperii, circularium & provincialium nec non reddendo rationes S. C.* gegen die Urtheile des K. u. R. Kammergerichts, an die hohe Reichsversammlung genommenen Rekurses. 1796. fol.

HAAS (Meno) *des Minoritenordens Priester zu . . . geb. zu Schwäbisch-Gemünd* 1763. §§. *Wie kann man Teutschlands unglücklichen Staaten Ruhe und Zufriedenheit verschaffen? Sechs über diesen Gegenstand gehaltene Reden. Schwäbisch-Gemünd 1798. 8.

HAAS (Wilhelm) starb am 8 Junius 1800. War zuletzt *Mitglied des grossen Helvetischen Raths zu Bern* seit der Französischen Revolution, in der Schweitz (vorher Artilleriemajor und vordem Schriftgiesser und Buchdrucker zu Basel): geb. zu Basel am 23 August 1741. §§. Einige Abhandlungen über die Forstpflege. Basel 1797. 8. — *Vergl.* Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1800. S. 1049.

HAASE (Johann Christian Gottlieb) *kurfürstl. Sächsischer Accisinspektor und Rechtskonsulent zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Erläuterung eines Theiles der Ansprüche und Gerechtsame des Herrn Friedr. August von der Pforte, aus der Veranlassung und Geschichte der Untersuchung wider den in Prag zum Arrest gekommenen und nach Cöthen abgelieferten Merseburgischen Domherrn, und bey dem verstorbenen Fürst von Anh. Cöthen 3 Monate als Oberstallmeister in Dienst gestandenen F. A. v. d. Pf., und darüber entstandenem Processe zwischen dem jetzo regier. F. A. C. F.

von

von Anh. Cöthen und vorgedachtem v. d. Pf. (*Cöthen*) 1797. 2 Theile fol. (*Ohne Bemerkung des Druckortes und Jahres*). Rechtfertigung des Herrn Domherrn und Oberstallmeisters F. A. v. d. Pforte wider die Verunglimpfungen des fürstl. Bevollmächtigten Herrn Auditeur Biedermanns in Cöthen, in der Nationalzeitung, an das teutsche Publikum und diejenigen, die es interessiret, der Wahrheit gemäss aufgesetzt von J. C. G. Haase, als Bevollmächtigten des Herrn v. d. Pforte. Leipz. 1800. 8.

HAASE (J. G.) *auch Decemvir der Universität zu Leipzig und Kollegiat des grossen Fürstenkollegiums* — §§. Pr. de fractura colli ossis femoris cum luxatione capitis ejusdem ossis conjuncta. Lipl. 1798. 4. Pr. 1-3 de praecipuis momentis, quorum ratio a medico forensi est habenda, officio suo honeste functuro. ibid. eod. 4. Pr. de iis, quae artem difficilem reddunt. Sectio I-VI. ibid. 1798-1800. 4. — *Von den* Progr. de narium morbis *erschien* das 2te 1797.

HABERFELDT (Johann Friedrich) *Pfarrer zu Neukirch in Kursachsen: geb. zu . . .* §§. Vorlesungen über die klassischen Dichter der Römer. *Dritter Band*, welcher die Vorlesungen über das zweyte Buch der Satyren und das erste Buch der Episteln des Horaz enthält. Leipz. 1800. gr. 8. (*Die beyden ersten Bände sind von dem verstorbenen Pfarrer* P. F. A. NITSCH).

HABERLAND (Friedrich Ernst) starb am 10 Junius 1797. War geb. zu Cahla 1748. §§. *Kurze Lebensgeschichte und Charakterschilderung Johann August Friedrich Haberlands, gewesenen Pfarrers zu Lobsdorf und Niederlungwitz im Gräflich Schönburgischen; nebst einigen Predigten desselben, auf Verlangen seiner Kirchkinder, Freunde und Verwandten, und zu einiger Unterstützung der Letztern herausgegeben von dem Bruder des Verstorbenen. Jena 1796. 8.

HABERLAND (Georg Karl) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Gegenstände der Phantasie; mit einigen Melodien fürs Klavier begleitet. 1ste Sammlung. Königsberg 1800. 8.

HABERLE (K. K.) war eine Zeit lang Hofmeister eines jungen Südpreussischen Edelmanns zu Erlangen und Freyberg; wo jetzt? *geb.* — *am* 1 *Februar* 1764.

Freyherr von HACKE (G.) lebt nicht mehr zu Neubrandenburg; wo denn? §§. Gegenkritik und Belehrung der Fehler des Johann Balhorns der Neubrandenburgischen Geschichte. 1ster u. 2ter Heft. Prenzlow 1782. — Mehrere Theaterreden.

HACKEL (J. C.) jetzt *Pfarrer zu Strauch bey Wittenberg* — §§. Anleitung zum zweckmässigen Gebrauche der zur Erhaltung der Gesundheit, Lebens und Wachsthums des menschlichen Körpers nothwendigen Dinge. 2 Theile. Wien 1798. gr. 8.

HACKER (Joach. L. N.) — *geb.* nicht zu Dresden, sondern *zu Wittenberg* 176 . . §§. Jesus, der Weise, von Nazareth; ein Ideal aller denkbaren Grösse, für alle seine wahren Verehrer zum weitern Nachdenken aufgestellt. 1stes Bändchen. Mit einem Christuskopfe. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von der* Thanatologie *erschien* der 4te Theil 1799.

von HACQUET (B.) — *auch k. k. Bergrath zu Lemberg* — §§. Auch Beyträge zu *Schlözer's* Briefwechsel und Staatsanzeigen, zum Allgem. litter. Anzeiger und zu den Neuesten Staatsanzeigen. — *Von den* Mineralogischen Rhapsodien (s. Hauptwerk S. 25) *erschien* die 4te Lieferung im 2ten Band der Neuen Schriften der Naturf. Freunde zu Berlin.

HADER-

HADERMANN (J. L.) §§. *Gab, nebst andern, heraus*: Brittischer Damenkalender und Taschenbuch für das Jahr 1801. Mit Kupfern. Frankf. am M. (1800). 12.

HADERMANN (Johann Wilhelm Ernst) *M. der Phil. und Rektor zu Philippseich im Isenburgischen*: *geb. zu . . .* §§. Das menschliche Herz nach seiner Größe und Schwäche. Frankf. am M. 1799. 8. Selmar, oder die Schwärmer; ein Roman. Giessen 1800. 8. — Antheil an mehrern Journalen, z. B. an *Guths Muths* pädagogischen Bibliothek.

HEBERL (F. X.) — *auch Medicinalrath zu München* —

HEBERLIN (K. F.) seit 1799 *geheimer Justitzrath* — §§. Ueber die Rechtssache des Herrn Hofrichters, auch Land- und Schatzraths von Berlepsch; zur Beherzigung für alle Teutsche Staatsdiener und Landstände. Berlin 1797. gr. 8. Etwas über das in der Sache des Herrn von Berlepsch unter dem 1sten März 1797 an die königl. und kurfürstl. Regierung zu Hannover erlassene Schreiben des grossen Ausschusses der Calenbergischen Landschaft. Frankf. u. Leipz. 1797. 8. Noch ein Wort an Wahrheitsfreunde, in Beziehung auf die Rechtssache des Hrn. von Berlepsch. Helmstädt 1797. gr. 8. Sammlung einiger Aktenstücke, diese Rechtssache betreffend; mit Anmerkungen und einigen nöthigen Vorerinnerungen herausgegeben. ebend. 1797. 8. Ueber das dem Freyherrn Moritz von Brabeck angeschuldigte Verbrechen der beleidigten Majestät. Braunschw. 1800. 8. — *Von dem* Handbuch des Teutschen Staatsrechts *erschien* der 3te und letzte Band 1797. (*Der 2te und 3te Band wurde auch zu Bamberg nachgedruckt*). — *Von dem* Staatsarchiv *erschien bis zu Ende des Jahrs* 1800 der 18te Heft.

HäFELI (J. K.) seit 1798 *D. der Theol.* — §§. *Wegen des Buches* über Schwärmerey, Toleranz und Predigtwesen u. s. w. sehe man im Hauptwerk den Artikel STOLZ (J. J.) S. 680 *).

HäNISCH (. . .) . . . *zu Freyberg*; *geb. zu* . . . §§. *Gottfried Wecker; ein Buch für junge Professionisten und Bürger. Freyberg 1799. 8.

HäNKE (T.) — *geb. zu Kreibitz in Böhmen* . . . §§. Observationes botanicae in Bohemia, Austria, Styria, Carinthia, Tyroli, Hungaria factae; in Nic. Jos. Jacquin *Collectaneis ad Botanicam &c.* (Vindob. 1784. 4 maj.) Vol. II. p. 1-96.

HäNLEIN (H. K. A.) §§. Progr. Commentatio de lectoribus, quibus epistola Pauli apostoli, quae ad Ephesios missa traditur, vere scripta fuisse videatur. Erlangae 1797. 4. Epistola Judae, Graece, commentario critico atque perpetua annotatione illustrata; praemissa est commentatio in vaticinia Habacuci. ibid. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. (*Erschien zum Theil vorher einzeln*). Progr. Examinis curarum criticarum atque exegeticarum Gilberti Wakefield in libros N. F. Particula *prima*, stricturas in epistolam ad Hebraeos continens. ibid. 1798. — *secunda*. ibid. 1799. — *tertia*, stricturas in epistolas catholicas continens. ibid. 1800. — *quarta* ibid. 1801. 4. — *Von dem* Handbuch der Einleitung in die Schriften des Neuen Testamentes *erschien* des 2ten Theils 2te Abtheilung 1800. — Beyträge zur Erklärung dunkler Stellen im Hiob; *in* Schleusners *und* Stäudlins *Bibl. der neu. theol. Litt.* B. 3. St. 5 (1797).

HäNLEIN (K. S. K.) seit 1798 *Vicepräsident der Kriegs- und Domainenkammer und des dabey errichteten Senats für die Landeshoheits-auswärtigen Lehns- und geistlichen Angelegenheiten zu Ansbach, wie auch* seit 1801 *königl. Preuss. Kreisdirektorialgesandter*

sundter im Fränkischen Kreise — §§. *Bearbeitete und gab mit* T. K. KRETSCHMANN *gemeinschaftlich heraus*: Staatsarchiv der königl. Preussischen Fürstenthümer in Franken. 1ster Band. Bayreuth 1797. — 2ter Band. ebend. 1797. gr. 8. *Eben so mit* K. H. LANG: Neues Staatsarchiv u. s. w. 1sten Bandes 1-4ter Heft. Ansbach 1800. gr. 8. — Gedichte von ihm stehen auch im Schwäbischen Musenalmanach. — Publicistische Schriften ohne Namen.

HERTER (C. A.) seit 1797 *Adjunkt zu Molschleben im Fürstenthum Gotha* —

HESELER (Johann Friedrich) starb am 26 April 1797. §§. Ueber die jährliche Abnahme eines auf Zinsen angeliehenen Capitals durch jährlichen Zusatz vom Capital, welches auch in die Berechnung von Leibrenten einschlägt, und über das Interusurium. Holzminden 1796. 4.

HESLEIN (Johann Heinrich) starb am 24 Oktober 1796 als Kalkulator und Syndikus bey dem Oekonomie-Verbesserungs- und Rechnungs-Revisions-Kollegium zu Nürnberg. — Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 1. S. 9-22.

HAFNER (Christian Matthias) *zweyter Prediger zu Esens in Ostfriesland* seit 1793 (vorher seit 1784 Prediger auf der Insel Norderneg): *geb. zu Emden* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus der Ostfriesischen Geschichte, den Freunden der Geschichte, insbesondere der vaterländischen Jugend, zu einer belehrenden Unterhaltung gewidmet. 1ster u. 2ter Heft. Norden 1799. gr. 8.

HAGEDORN (Karl Dietrich) starb . . .

HAGEMANN (F. G.) — (vorher bey dem Schwerinischen Theater) — §§. Weyhnachtsabend, oder Edelmann und Bürger; Schauspiel in 5 Aufzügen.

Elise-

Eisenach 1798. 8. Seliko und Beriffa, oder die Liebe unter den Negern; ein Schauspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Die Martinsgans; ein Schauspiel. ebend. 1798. 8. — Viele Gedichte in *Seyfried's* Flora 1785.

HAGEMANN (Th.) seit 1799 *Oberappellationsrath im Tribunal zu Celle* — §§. Malwins, oder merkwürdige Begebenheiten eines interessanten Mädchens, dem Französischen frey nachgebildet. Berlin 1797. 8. Miscellaneen zur Erläuterung des Cellischen Stadt- und Bürgerrechts. Celle 1798. 4. Das Cellische Stadtrecht, von neuem herausgegeben und durchgehends mit erläuternden praktischen Anmerkungen begleitet. Hannover 1800. 8. *Giebt mit* F. von Bülow *heraus:* Praktische Erörterungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrsamkeit, hin und wieder mit Urtheilsprüfungen des Cellischen Tribunals und der übrigen Justizhöfe bestärkt. 1ster Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1801. 4. — *Von der* Einleitung in das gemeine in Teutschland übliche Lehnrecht *erschien* die 3te Auflage zu Hannover 1801. 8. — *An dem* besondern Abdruck über das Leben des Andreas von Isernia (S. 39 *des* Hauptwerks) *wird gezweifelt.* — Ebend. S. 40. Z. 8 l. B. 1 *statt* B. 2.

HAGEMEISTER (Adrian Philipp) starb 178..

HAGEMEISTER (E. F.) seit 1797 *ordentlicher Professor der R. zu Greifswald* — §§. Progr. über die nothwendige Beachtung des Formellen im Römischen Rechtssystem. Greifswald 1796 4. Einleitung in die Wissenschaft des Schwedisch-Pommerischen Lehnrechts; nebst einem Entwurfe zur vollständigen Darstellung derselben. Berlin u. Greifswald 1800. 8. — Von der heutigen Strafe der Sodomia generis in Teutschland, mit Hinsicht auf die Verbesserung der Criminaljustiz; *in* J. G.

J.

J. Burchard's *Ephemeriden der theor. und prakt. Rechtsgel.* H. 2. S. 9–13. — Nachtrag zu Hrn. Kanzlers Koch Abhandlung über die Mündigkeit zum Testiren; *in* Hugo's *civilistischen Magazin* B. 3. St. 1 (1798). — Recensionen in den Greifswaldschen neuesten kritischen Nachrichten mit *H.* unterzeichnet; auch einige in der staatswissenschaftl. und jurist. Litteratur.

HAGEMEISTER (J. G.) Bruder des vorhergehenden; *Konrektor der Stadtschule zu Anclam* seit 1798 — §§. *An* Gustav Wasa *und* Don Joan von Braganza *soll er wenig Antheil haben, und das Meiste von* C. W. AHLWARDT *herrühren.*

HAGEN (F. W.) seit dem Anfang des Jahres 1799 *Professor an dem Gymnasium und Schloßprediger zu Bayreuth* (vorher seit 1797 ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen) — *geb.* nicht 1769, sondern 1767. §§. Christliche Religionsvorträge meistens über Gegenstände des häuslichen und geselligen Lebens. Nürnberg 1797. 8. Blätter für Humanität und Religion für eine Gesellschaft der denkenden Bürger in Erlangen. (*Erlangen* 1797). 4. *D. Commentatio in aliquot Psalmorum loca difficiliora & indolem poëticam. Erlang.* 1797. 8. *Progr. Vindiciae Jesu contra novissimum ipsius adversarium. ibid. eod.* 8. Versuch einer biblisch-prophetischen Anthologie für Gymnasien und Schulen. Nürnberg 1797. 8. *Auch unter dem Titel:* Biblisch-prophetische Anthologie für Gymnasien und Schulen; 1stes Bändchen, enthält Stücke aus dem Jesaias. Die Messianischen und mehrere Natur-Psalmen, für Gymnasien und Schulen übersetzt und in philologischen und ästhetischen Bemerkungen erläutert. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel:* Biblisch-prophetische Anthologie für Gymnasien und Schulen; 2tes Bändchen, enthält die Messianischen und mehrere Natur-Psalmen. Commentar

über

über Cicero's vermischte Briefe, vorzüglich in Hinsicht auf Aesthetik und den Mechanismus der Sprache, für Gymnasien und Schulen. 1stes Bändchen. ebend. 1798. 8. Pr. Wünsche und Vorschläge zu einer bessern Einrichtung unsers Gymnasiums. 1ste Abtheilung. Bayreuth 1799. 8. — Progr. Einige Ursachen des Mangels an Privatfleiss unter den Zöglingen in lateinischen Schulen. ebend. 1799. 4. — *Von den* Materialien zu Uebungen in der Ciceronianischen Schreibart *erschien* die 3te Sammlung 1798 und die 4te 1799. *Die Fortsetzung erschien unter dem Titel:* Materialien zu Uebungen in der guten lateinischen Schreibart aus den oratorischen Werken des Cicero und Quinctilian mit erläuternden Zusätzen aus den neuern rhetorischen Schriften. 2ter Band; 1ste Sammlung, welche Abschnitte aus Quinctilian enthält. Erlangen 1799. 8. — Recensionen.

Freyherr von HAGEN (J. J. A.) *Landrath des Caminischen Kreises in Netzdistrikt.* — §§. An den dramaturgischen Nachrichten hatte auch *Grossmann* Antheil.

HAGEN (K. G.) *dritter ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Königsberg* seit 1788, *wie auch königl. Preuss. Medicinalrath und Hofapotheker.* —

Freyherr von der HAGEN (Thomas Philipp) starb am 23 August 1797. — Vergl. Leben und Charakter des verstorbenen Ober-Konsistorial-Präsidenten, Herrn Freyherrn von der Hagen; *in den Denkwürd. der Mark Brandenburg* 1798. März S. 346-360.

Baron von HAGER (Johann Wilhelm Friedrich) *aus dem Hause Altenstaig, königl. Dänischer Justizrath zu Altona: geb. zu Laubach bey Wetzlar am 29 Junius* 1728. §§. Kurzgefaster Unterricht von dem Holzbau, als dem einzigen Mittel,

tel, dem einreiſſenden Holzmangel in Zeiten vorzubeugen. Kopenhagen 1763. 8. — Beſorgte die Flensburgiſchen Addreſscomtoir-Nachrichten vom J. 1766 bis 1770, und die Altonaiſchen Addreſscomtoir-Nachrichten vom Oktober 1773 bis zum Schluſſe vom erſten Quartal 1793, wo ſie C. F. KISS übernahm.

HAGER (*Joſeph*) *D. der Theol.* ſeit mehrern Jahren auf Reiſen begriffen, z. B. zu Palermo, Konſtantinopel, Mayland, Wien, Erlangen, Leipzig, Berlin, England, wo er zum Profeſſor der Teutſchen Sprache auf der Univerſität zu Oxford ernannt wurde, aber bald hernach nach Frankreich reiſte: *geb. zu Mayland am 30 April 1757. SS. Theſes theologicae. Ticini regii 1783. fol.* *Reiſe von Wien nach Madrid im J. 1790. Berlin 1791. 8. *Reiſe von Warſchau über Wien nach der Hauptſtadt Siziliens. Wien 1795. 8. Nachgedruckt zu Breslau u. Leipz. 1795. 8. Nachricht von einer merkwürdigen litterariſchen Betrügerey; auf einer Reiſe nach Sizilien im Jahre 1794. Leipz. u. Erlangen 1799. gr. 4. *Dieſelbe Schrift* Franzöſiſch von ihm ſelbſt. à Erlang, à Paris, à Londres, à Strasbourg, à Lauſanne, à Leyde, à Vienne 1799. gr. 4. Gemählde von Palermo. Berlin 1799. 8. Geſandſchaftsreiſe nach dem Königreiche Ava im Jahre 1795 auf Befehl des General-Gouverneurs von Oſtindien unternommen vom Major *M. Symes*; nebſt Einleitung in die Geſchichte von Ava, Pegu, Arracan, Beſchreibung des Landes und Bemerkungen über Verfaſſung, Sitten und Sprache der Bismanen. Aus dem Engliſchen mit Vorrede und Anmerkungen. Hamburg 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Neuere Geſchichte der See- und Landreiſen. 13ter Band. Explanation of the elementary Characters of the Chineſe, with an Analyſis of their ancient Symbols and Hieroglyphics. London 1800. fol. — *Skizze einer Reiſe nach Berlin; in dem Blumenſtrauß für Freunde u. ſ. w.* (Wien 1792. 12).

HAHN

HAHN (C. T. H.) seit 1798 *Pastor zu Plaussig bey Leipzig* —

HAHN (Christian Wilhelm) *erst Kandidat des Predigtamts zu Zerbst*; nachdem ihm aber die Kanzel verboten wurde, privatisirt er daselbst: *geb. daselbst* 1769. §§. *Der Tempel der Freyheit; eine tragische Scene unsres Zeitalters. Basel 1796. 8. *Das Räubermädchen von *H. W. C.* Leipz. 1796. 8. Gedichte. Zerbst 1797. 8. Gedichte für gefühlvolle Seelen. Leipz. 1798. 8. — Wöchentliche Unterhaltungen, erscheinen zu Zerbst seit dem Junius 1800.

von *HAHN* (Friedrich) *Mecklenburgischer Erblandmarschall, Erbherr auf Remplin, Basedow u. s. w. Ritter des Danebrogordens, zu Remplin bey der Stadt Malchin im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. auf Neuhaus, einem adelichen Gute im Oldenburgischen Distrikt Wagrien* . . . §§. Briefwechsel mit Witte über den Ursprung des Irrthums u. s. w.; steht als Anhang in *Witte's* Versuch über die Bildung der Völker zur Vernunft. 1786. — Mehrere Abhandlungen und Aufsätze, z. B. in *Bode's* astronomischen Jahrbuche für 1794 über die Streifen des Jupiters und deren Veränderung. — für 1795 über die Sonne und ihr Licht. — für 1799 über den Nebelfleck im Orion. — In *Voigt's* Magazin für das Neueste aus der Naturgeschichte B. 10. St. 2; und in den Schriften der Gesellsch. Naturforsch. Freunde zu Berlin B. 11. Nr. 2.

HAHN (G. G.) seit 1798 *Obertier zu Darmstadt* —

HAHN (Johann Bernhard) starb . . .

HAHN (J. Z. H.) seit 1800 *Diakonus zu Schneeberg* (vorher seit 1798 Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Leipzig) — §§. Politische Predigten. 1stes Bändchen. Leipz. 1797. 8. Wer sei-

seinen Bruder hasset, der ist ein Todschläger; eine Betrachtung zu der öffentlichen Hinrichtung eines Mörders vorgetragen. ebend. 1798. 8. Die Würde eines Landtags, in einigen Reden, Landtagsurkunden und Gesängen dargestellt. ebend. 1799. 8. Politik, Moral und Religion in Verbindung; nebst einer zur Einleitung dienenden Abhandlung über die Verbindung der Politik, Moral und Religion in praktischer Hinsicht. 2 Bände. ebend. 1800. 8. - *Blicke auf die Natur u. s. w. (Hauptwerk S. 51) sind nicht von ihm, sondern von C. T. H. HAHN. S. dessen Artikel.

HAHNEMANN (S.) jetzt zu *Königslutter im Fürstenthum Wolfenbüttel*: geb. — am 10 April nicht 1753, sondern 1755. §§. *D. inaug. Conspectus affectuum spasmodicorum aetiologicus & therapeuticus. Erlangae* 1779. 4. *Michael Ryan's, d. A. D. und Mitglieds der königl. antiquarischen Gesellschaft zu Edinburg, Untersuchung der Natur und Cur der Lungenschwindsucht; mit einigen Bemerkungen über eine neue Schrift (*Reid's*) dieses Inhalts (*aus dem Engl.*). Leipz. 1790. 8. Neues Edinburger Dispensatorium; nach der vierten Ausgabe aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil, welcher die Anfangsgründe der pharmazevtischen Chemie und die Materia medica enthält. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8. — Versuch über ein neues Prinzip zur Auffindung der Heilkräfte der Arzneysubstanzen, nebst einigen Blicken auf die bisherigen; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 2. St. 4 (1796). — Verschiedene aus dem Englischen und Lateinischen von ihm übersetzte Abhandlungen stehen in der Sammlung der auserlesensten und neuesten Abhandl. für Wundärzte (Leipzig). — Recensionen in den Leipzig. Commentar. de rebus in scientia naturali & medicina gestis, und in der Allgem. Litter. Zeitung. — Im Hauptwerk

S. 55. Z. 2 ſtreiche man gr. aus. Ebend. Z. 10 l. *Young* ſt. *Joung*. Ebend. Z. 14 l. *Eduard Rigby's* chemiſche Bemerkungen u. ſ. f. S. 56. Z. 1 l. *1ſten* ſt. *2ten*. Ebend. ſtreiche man die beyden letzten Zeilen ſeines Artikels weg, weil ſie ſchon auf der vorhergehenden Seite ſtehen. — Sein Leben, von ihm ſelbſt bis zum 30 Auguſt 1791 beſchrieben, in *Elwert's* Nachrichten von — jetztleb. Teutſchen Aerzten B. 1. S. 195-215.

HAHNZOG (C. L.) Sein Bildniſs von *Beck* in Teutſchlands jetztlebenden Volksſchriftſtellern, nebſt Lebensumſtänden H. 1 (1795).

von HAIDEN (*Thomas Joſeph*) §§. *Ueberſetzung einiger Theile des alten Breviers, abgekürzt. Augsburg 1789 oder 1790. 8. *Gedanken über die Punktation des Emſer Kongreſſes und die in Streit befangene Nunciaturſache im römiſch-teutſchen Reiche; von *H. D. T. J.* Gedruckt in Teutſchland (Augsburg, bey Riegers Söhnen) 1790. gr. 4. — Vergl. von ihm *F. X. Bronner's* Leben Th. 3. S. 115 u. 124.

HAIDENREICH (J. L.) — *geb. zu Engelsberg im Oeſtreichiſchen Oberſchleſien am* 31 *Januar* 1747. §§. Inſtructio medico-chirurgica in uſum gremialium ruralium chirurgorum conſcripta; cui accedunt recuſae altiſſimae normales diſpoſitiones de revocandis ſuffocatis, ſubmerſis, ſuſpenſis &c. Peſtini 1785. 8. — Vergl. *Alter* in dem Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1056.

HAIDINGER (Franz Anton) *Lehrer an der von Zellerſchen geſtifteten Hauptſchule zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Rechenkunſt. 1ſter Theil. Wien 1800. 8.

HAIDINGER (K.) ſtarb am 16 März 1797. Z. 4 ſeines Artikels l. *muſei* ſtatt *muſaei*. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1414.

HAIM

HAIM (J. B.) *Bergrath*, nicht Hofkammerrath *zu Salzburg* —: *geb.* — *am* 20 *Auguſt* — §§. In des Freyherrn *von Moll* oberteutſchen Beyträgen u. ſ. w. ſtehen nicht mehrere, ſondern nur ein Aufſatz von ihm, nämlich: Chemiſche Verſuche. 1ſtes Stück. — Chemiſche Zerlegung einer wahrſcheinlich neuen Steinart, welche man vielleicht *Madreporſtein* nennen könnte; von *C. M. Schroll* und *J. B. Haim*; in des Freyhrn. *von Moll* Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde B. 1. S. 291-304.

HAIN (J. G.) §§. *Von* Fundamenta juris privati civilis &c. *erſchien* Editio quarta 1798. 4.

HAIN (Serapion) *unbeſchuhter Karmeliter zu Wien*; *geb. zu* . . . §§. Faſtenbuch, das iſt: der das Leiden Jeſu betrachtende Chriſt, ſamt dreytägigen am Ende der Faſtenwochen gewöhnlichen Geiſtesübungen. Wien 1799. gr. 8.

HAKEN (J. C. L.) ſeit 1801 *Pfarrer zu Symbon bey Stolpe* — §§. *Romantiſche Ausſtellungen, vom Verfaſſer der grauen Mappe. 1ſter Theil. Danzig 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

HALBE (J. A.) *privatiſirt jetzt zu Wandsbeck bey Hamburg* —

HALBERSTÄDTER (Joſeph) *Profeſſor der Thierarzneykunde auf der Univerſität zu Würzburg*: *geb. zu* . . . §§. *Ueber die Rindviehpeſt und die Nothwendigkeit, durch frühzeitiges Schlagen und ſchleunige Abſonderung den Fortgang derſelben zu hemmen; aus einem am 8 Junius zur hochfürſtl. Würzburgiſchen Regierung erſtatteten Gutachten. Würzb. 1796. 8. Unterricht für den Landmann über die dermahlen herrſchende Hornviehſeuche. ebend. 1796. 8. Nachgedruckt zu Frankfurt, mit einer Bekanntmachung Eines Hochedlen Raths u. ſ. w. d. 9 Sept. 1796.

HALBKART (Karl Wilhelm) *Konrektor der Schule zu Schweidnitz: geb. zu . . .* §§. Pſychologia Homerica, ſ. de Homerica circa animam vel cognitione vel opinione commentatio. Zullichaviae 1796. 8.

von HALEM (F. W.) — *auch Nieder-Emſiſcher Deichrentmeiſter zu Emden: geb. zu Aurich am 13 November* 1762. §§. *D. inaug. de tympanite. Francof. ad Viadr.* 1785. 8. — *Nachricht von der neueſten Holländiſchen medicimiſchen Litteratur vom Jahre 1789; in Baldinger's *medic u. phyſ. Journal* St. 24. S. 15-20. — Vergl. *Elwert's* Nachrichten u. ſ. w. B. 1. S. 215-217.

von HALEM (G. A.) — *geb.* nicht 1751, ſondern *am* 2 *März* 1752. §§. *Ein dringendes Wort an das heilige römiſche Reich, zur Sicherung eines künftigen Friedens, von *Viſurgin.* Altona 1795. 8. ate, mit einem Anhang vermehrte Auflage. ebend. 1797. 8. Blüten aus Trümmern. Bremen 1798. 8. Irene; eine Zeitſchrift für Teutſchlands Töchter. 1ſtes Stück. Berlin 1800. 8. — *Von der* Geſchichte des Herzogthums Oldenburg *erſchien* der 2te Band 1796, der 3te und letzte Band 1797. — *Gemil und Zoe; in Schiller's *Horen* 1796. St. 8. — *Die* Ueberſetzung des Agamemnon von Aeſchylus *erſchien verbeſſert in ſeinen dramatiſchen Werken* (1794).

von HALEM (L. W. C.) §§. *Von den* Bibliographiſchen Unterhaltungen *erſchien auch* das 2te Stück 1794.

HALL (F. J.) muſs GALL heiſſen. S. dieſen Artikel oben.

HALLE (J. S.) §§. *Der* Verſuch einer allgemeinen Kornpolizey von *Herbert erſchien* nicht 1770, ſondern 1756.

HALLER (Albertus Magnus) ſtarb im Herbſt 1798.

HALLER (B. F.) SS. Sah durch und verbeſſerte die von einem Ungenannten verfertigte Franzöſiſche Ueberſetzung von *J. S. Wyttenbach's* Anleitung für diejenigen, welche eine Reiſe durch die Eisberge machen wollen (1787. 8). — Nachrichten von neuen Schweitzeriſchen Kunſtſachen; in Meuſel's *Miſcell. artiſt. Inhalts* H. 23. S. 265-271. Ueber die Kunſtarbeiten von Ploos van Amſtel, und die neueſten Schweitzeriſchen Kunſtwerke von 1787; *in* deſſen *Muſeum für Künſtler* St. 2. S. 55-62. Kunſtnachrichten aus der Schweitz von 1790; *ebend.* St. 14. S. 1-48. Kunſtnachrichten aus der Schweitz von 1791 bis 1793; *in* deſſen *Neuen Muſeum für Künſtler* S. 283-484. Kunſtnachrichten aus der Schweitz vom J. 1794 bis 1796; *in* deſſen *Neuen Miſcell. artiſt. Inhalts* St. 5. S. 522-622. Nachrichten von Johann Hartmann, Landſchaftmahler zu Biel in der Schweitz; *ebend.* St. 6. S. 767-771. *Er gab heraus und revidirte*: Leben des Bildhauers Chriſt; *ebend.* St. 8. S. 1040 u. ff. — Viele Beyträge zur 4ten und 5ten Ausgabe des gelehrten Teutſchlandes und zu *Erſch'ens* gelehrten Frankreich. — Er iſt auch Verfaſſer verſchiedener anonymiſchen Teutſchen und Franzöſiſchen Ueberſetzungen; z. B. von *Storch's* Gemählde von St. Petersburg.

HALLER (D. V.) *Pfarrer zu Kölliken im Kanton Bern* ſeit 1794 (vorher ſeit 1775 Pfarrer zu Affoltern im Kanton Bern): *geb.* . . . 1736.

HALLER (Emanuel) lebte ſeit vielen Jahren erſt zu Amſterdam, dann zu Paris, als *Banquier*; nachher von 1793-1794 war er *Adminiſtrateur-général des ſubſiſtances de l'armée Françaiſe d'Italie à Nice*; dann zu Chiaſſo im Comer-Gebiet privatiſirend von 1794 bis 1796; und 1796 ward ihm die Organiſation der Municipalität zu Mayland aufgetragen: *geb. zu Bern* 174. . SS. Lettre

d'Emanuel Haller, ci-devant Administrateur-général des subsistances de l'armée d'Italie à Nice, aux Représentances du Peuple & au Comité du salut public, avec des notes explicatives. (*Ohne Druckort*) 1794. 8.

von HALLER (F. L.) war seit 1792 bis zum Ausbruch der Schweitzerischen Revolution *Hofschreiber zu Königsfelden bey Brugg im Kanton Bern*, that hernach Kriegsdienste unter dem gegen die Franzosen streitenden Regiment Roverea, wurde alsdann deswegen von dem damahligen Helvetischen Direktorium in das Schloss Chillon gefangen gesetzt, im J. 1800 aber nach der Regierungsveränderung wieder frey gelassen, und lebt seitdem zu Bern — SS. * *Enumeratio numismatum veterum bibliothecae Bernensis. Bernae* 1789. 8. Militärischer Charakter und merkwürdige Kriegsthaten Friedrich des Einzigen, Königs von Preussen; nebst einem Anhang über einige seiner berühmtesten Feldherren und verschiedene Preussische Regimenter. Berlin 1796. gr. 8. — *Vergl.* Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 464.

HALLER (Karl Friedrich August) *Pastor zu Triptis in Kursachsen* seit 1790 (vorher seit 1767 Diakonus daselbst): *geb. zu Auma am 2 August* 1743. SS. Das doppelte traurige Andenken zweyer über Triptis ausgebrochenen Feuersbrünste, in zweyen besondern Predigten gestiftet. Neustadt an der Orla 1775. 8. (*Die 2te dieser Predigten steht auch in der Casualbibliothek* Th. 6). Das erfreuliche Andenken seines nun ganz vollendeten Diakonatbaus stiftet und empfiehlt allen Menschenfreunden den noch vorhabenden Kirchbau C. F. A. H. ebend. 1780. 8. Dem Andenken des seel. Herrn Super. M. Joh. Gottlob Walters zu Neustadt an der Orla, von desselben hinterlassenen Wittwe und Kinder gewidmet. ebend. 1783. 4. Denkmahl der Freundschaft, Herrn M. Theodor Ackermann, Pfarrern zu Triptis,

von

von dessen vieljährigen Freunde und Mitgehülfen im Amte, C. F. A. H. ebend. 1790. 4. — Eine Rede im 2ten Theile der Henfingerischen Sammlung von Hochzeitpredigten, eine im 7ten, zwey im 11ten Theile. — Eine Trauerrede im 4ten Theile der Casualbibliothek.

von HALLER (Karl Ludwig) Gottlieb Emanuels Sohn, Albrechts Enkel; von 1795 bis 1798 Rathsexspektant (Sekretar des täglichen Raths) zu Bern, auch Legationssekretar bey verschiedenen ausserordentlichen Gesandschaften (z. B. auf dem Friedenskongress zu Rastadt), auch seit 1792 Sekretar der ökonomischen Gesellschaft zu Bern; bey der Revolution seines Vaterlandes wanderte er aus nach Teutschland, und *privatisirte* im J. 1800 zu Erlangen, seit 1801 aber *zu Weimar*: *geb. zu Bern am 1 August* 1768. §§. *Ueber die Freyheit des Butterhandels im Kanton Bern. 1790. 8; *auch in den neuesten* Abhandl. der ökon. Gesellsch. B. 1 (Bern 1793. 8). (*Eine Kritik aller über diesen Gegenstand eingelaufenen Schriften*). Gutachten über ein einzuführendes Getraid-Poliz-y-System (*samt einer merkwürdigen historischen Tabelle von allen in Betreff des Getraidhandels ergangenen ältern und neuern Bernischen Verordnungen*). Bern 1791. 8. (*Auf Befehl der Regierung von Bern gedruckt und gröstentheils angenommen*). Ueber den Patriotismus; eine vor dem äussern Stande zu Bern gehaltene Rede. Bern 1794. 8. *Auch in den* Friedenspräliminarien 1794. *Antwort des äussern Standes in Bern an Hrn. Grafen von Stolberg über die in seiner Reisebeschreibung durch die Schweitz und Italien gegen dieses Institut enthaltenen Aeusserungen; auf Befehl des letzten gedruckt. Bern 1796. 8. *Gutachten der Herren Committirten über die Verbesserung der hiesigen Criminal-Processform. ebend. 1797. 8. *Exposé historique des faits concernant la neutralité Helvetique, Decembre 1797. 8. *Teutsch* in *Häberlin's* Staatsarchiv H. 14.

S. 204-222. *Projekt einer Constitution für die Schweitzerische Republik Bern; abgefaſst im März 1798, auf die Voraussetzung, daſs solche einstweilen Platz haben könne. Bern 1798. 8. (*Verfertigt auf Befehl der provisorischen Regierung zu Bern*). *Helvetische Annalen, von Nr. 1 bis 63 oder April bis November 1798. 4. (*Wurde von dem Helvetischen Direktorium am 6ten Nov. 1798 als anti-revolutionär und satyrisch unterdrückt; worauf der Verfaſſer sein Vaterland verlies*). *Darstellung und Wirkung des Rastadter Vorfalls in Paris. 1799. 8. *Aufruf eines rechtschaffenen Schweitzers an seine noch nicht befreyten Mitbürger. Zürich 1799. 8. *Geist und Gang der letzten Pariſer Revolution (am 8 November 1799), oder was ist von derselben für den Frieden zu hoffen oder zu fürchten? Schafhausen 1799. 8. *Was ist besser, Krieg oder Frieden mit den Franzosen? (Nürnberg) 1800. 8. *Nachgedruckt zu Wien und anderwärts. — Ist auch Verfaſſer der vom Schultheiß von Steiger unterzeichneten* *Erklärung der zur Rettung ihres Vaterlandes vereinigten Schweitzer; am 4 März 1799. 8. (*Wurde zu Nürnberg, Zürich und St. Gallen nachgedruckt; steht auch in* Posselt's Europ. Annalen . . .); *und der im k. k. Hauptquartier herausgekommenen* *Politisch-militarischen Nachrichten 1799. Nr. 19 bis 55, und 1800. Nr. 1-23.

HAMANN (J. M.) §§. Pr. *Xenophons* Briefe; aus dem Griechischen. Königsberg 1798. 8.

HAMBERGER (Adolph Albrecht) starb 178..

HAMBERGER (J. W.) §§. *Geschichte des blauen Hosenbandes-Ordens in England; nebst den Gesetzen desselben. 1791. 8.

HAMILTON (J.) — *geb. zu Gibstown in Nordschottland am* 16 *May* 1754.

HAM-

HAMMER (F... L...) seit 1800 *Lehrer der Naturgeschichte an der Centralschule zu Strasburg* (vorher seit . . . in gleicher Qualität an der Centralschule zu Colmar) —

von *HAMMER* (J...) seit 1800 *bey der Oestreichischen Gesandschaft zu Konstantinopel* (1799 auf einer Reise durch den Archipelagus und Syrien, nachdem er sich vorher zu Wien aufgehalten hatte): *geb. zu . . .* §§. *Zeichnungen auf einer Reise von Wien über Triest nach Venedig, und von da zurück durch Tyrol und Salzburg im Jahr 1798. Berlin 1800. 8. — Aufsätze in *Wieland's* Teutschem Merkur; z. B. Von den letzten Dingen, ein türkisches Gedicht, übersetzt; 1796. St. 7. S. 225-238.

HAMPEL (Christian) starb 1797.

HAND (J. C.) seit 1798 *Konsistorialassessor und Superintendent zu Soran* —

HANDEL (G... Th... Ch...) starb zu Idstein am 19 Februar 1801. War *D. der AG. und Staabsmedikus bey der französischen Armee am Rhein* (vorher Prof. der AG. auf der Universität zu Marburg): *geb. zu . . .* 1769. §§. *Pharmacopoea militaris Franco-Gallica. Francof. ad Moen.* 1798. 8. Ueber die jetzige Pockenepidemie und die ausgezeichnete Wirksamkeit einiger Hausmittel in derselben. ebend. 1800. kl. 8. Ueber die gegenwärtig unter dem Rindviehe grassirende Klauenseuche, das damit gewöhnlich verbundene gutartige Maulweh, und die hin und wieder herrschende Lungenfäule. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). 8. — Ueber die jetzt hin und wieder grassirende Lungenseuche des Rindviehs; *in dem Reichsanzeiger* 1800. S. 3529-3531, *Noch mehr Aufsätze in dieser Zeitschrift.* — Die Wirksamkeit des Phosphorus in der Epilepsie; *in* Hufeland's *Journal der pract. Heilkunde* B. 7. St. 3 (1799).

HANE (Paſchen, *nicht* Paſchafius H.) *Wooſten* heiſst der Ort, wo er zuerſt Prediger war: *geb. zu Plau am 16 Oktobr* 1749. §§. *Ueber die nahe bey den Dörfern einzeln ſtehenden Eichen; *in der Monatsſchr. v. u. f. Mecklenb.* 1788. St. 4. *Spuren wendiſcher Sitten und Gebräuche unter dem gemeinen Manne in Mecklenburg; *ebend.* 1789. St. 3 u. 4. *Nachtrag zu der Abh. von den Spuren u. ſ. w.; *ebend.* St. 5. Conjectur über eine Stelle des Helmolds das Pantheon zu Rhetra betreffend; *ebend.* St. 8. 9. 11. *Ueber gelehrte Streitigkeiten; *ebend.* St. 9. Hundertſechzigjährige Geburtsliſte des Kirchſpiels Wooſten vom J. 1630 bis 1790, nebſt Erläuterungen darüber; *ebend.* 1791. St. 2. Erinnerung gegen Hrn. CR. Maſch Beytrag zur Geſchichte der wendiſchen Stadt Rhetra; *ebend.* 1791. St. 7. Vom Auswendiglernen; *ebend.* 1792. St. 7. Noch etwas über den Brand im Waizen; *ebend.* 1793. St. 1. Fragen, die vaterländiſche Geſchichte des Mittelalters betreffend; *ebend.* St. 12. und 1794. St. 1 u. 6. Verſuch eines gleichförmigern Steuertarifs für die Mitglieder der Mecklenb. allgemeinen Predigerwittwenverpflegungsgeſellſchaft; *in dem 4ten Supplementſtück der neuen Monatsſchrift von u. für Mecklenb.* 1800. — Er war auch vom Anfange dieſer Monatsſchrift Rathgeber des Unternehmens Bärenſprung, und verfertigte verſchiedene Vorreden u. dergl. dazu. — *Die Abhandlung* über ältere Republiken u. ſ. w. *ſteht auch in derſelben Monatsſchrift* 1793. — Z. 5 ſeines Artikels im Hauptwerk l. *Litzmanns* ſtatt *Zitzmanns.*

*) *HANISCH* (. . .) *D. der R.* jetzt Baron *von ODELEBEN auf Rieſa*, Beſitzer des Rittergutes

*) Weil im Hauptwerk (B. 3. S. 71) bey HANISCH (. . .) auf ODELEBEN — OLDELEBEN iſt unrichtig — verwieſen,

tes Riesa bey Dresden: *geb. zu . . .* §§. *An den Verfasser der Schrift: Ueber die Annehmung der Polnischen Krone, an Se. Churfürstl. Durchl. Friedrich August III, den Vater der Sachsen; von einem Patrioten. Meissen 1792. 8.

HANKE von HANKENSTEIN (J. A.) §§. *Am Ende seines Artikels muß es heißen:* B. 2. St. 1 u. 2.

HANN (*nicht* Adam Wenzel, *sondern* Johann Wenzel Leopold Thaddäus) *M. der Phil. und ordentl. Prof. der schönen Wissenschaften zu Lemberg* seit dem 22 Sept. 1784, *wie auch* seit dem 1 Sept. 1797 *Ostgalizischer Bücher-Revisor* (vorher Fiscus in der Logik, Metaphysik und Moralphilosophie auf der Universität zu Wien) — §§. *Schwarz auf Weiss; eine Wochenschrift. Grätz . . . *Oden und Lieder. Wien . . . *Teutsche Uebersetzung des Hymnus: *O, qui terrarum cardines &c. . . . Selecta litterarum classicarum exemplaria, philologiae auditorum usui. Leopoli* 1789. *2 Voll. in* 8. *Albert der Abentheurer; ein satyrischer Roman (aus dem Polnischen des *Krasicki*). Wien u. Leipz. 1794. 8 Ankündigung (*seine Vorlesungen und Schriften betreffend*). Lemberg 1798. . . — *Z.* 5 *seines Artikels muß es heissen:* Wien 1782-1783. 2 Bändchen in 8.

HANSA (Matthias) — *geb. zu Moldauthein in Böhmen . . .* §§. *D. inaug. medica, quaedam communissima sanitatis impedimenta privatim. Pragae* 1774. 8 *maj.* Abhandlung vom Teplitzer mineralischen Badewasser, dessen äusserlichen und innerlichen Gebrauche und denjenigen

wiesen, im Buchstaben O aber dieser Artikel vergessen wurde; so mag die, diesen Schriftsteller betreffende, mangelhafte Notiz hier stehen; zumahl da er seine Schrift noch als Hanisch verfertigt hat.

gen Fällen, in welchen es der Erfahrung nach gute Wirkung leiſtet; nebſt einem Anhange von den Biliner Mineralwäſſern, Salzen und Magneſia. Brüx 1784. 8. Mit 4 Kupfern. Anleitung zum vernünftigen Gebrauche des böhmiſchen Sedlitzer Bitterwaſſers; nebſt vorläufiger Nachricht von Entdeckung deſſelben. 1795. 4. — Praktiſche Beobachtungen über die Heilkraft des warmen mineraliſchen Bades zu Töplitz in Böhmen in Schlagflüſſen und Lähmungen, und über die Wirkung des Schreckens und der Imagination, und einer zweymahligen Pockenanſteckung; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 3. St. 2. S. 356-377 (1795). Nutzbarkeit des Bauchſtiches in Bruſtwaſſerſucht; *ebend.* S. 378-390.

HANSEN (Hans Chriſtoph) *Paſtor zu Hollingſtedt in der Arensharde, Amts Gottorff, im Herzogthum Schleswig* ſeit 1795 (vorher ſeit 1789 Konrektor zu Glückſtadt und vordem ſeit 1784 Katechet am Schulmeiſterſeminarium zu Kiel): *geb. zu Struxdorf in Angeln am* 13 *May* 1764. §§. Progr. Warum iſt es nicht rathſam, Jünglinge, welche man den Wiſſenſchaften gewidmet hat, vor ihrem zwanzigſten Jahre nach der Univerſität zu ſchicken? Glückſt. 1792. 4. *Kurzer Abriſs der vornehmſten Weltbegebenheiten, nach *Schröckh's* Lehrbuche der allgemeinen Weltgeſchichte, und zur Vorbereitung auf daſſelbe, für die Jugend eingerichtet, auch mit einigen hiſtoriſchen Tabellen verſehen. ebend. 1793. 8. Progr. Empfehlung der gemeinnützigen Kenntniſſe, worinn die älteſten Quartaner der hieſigen Stadtſchule nach Fried. Konr. Langens Leſebuch Unterricht erhalten. ebend. 1794. 4.

HANSEN (Johann Friedrich) ſtarb am 19 November 1789. War geb. zu Flensburg im Februar 1722.

HANSI (Johann Immanuel) *Rektor zu Artern unter der Inſpektion Eisleben* ſeit 1794: *geb. zu Weiſſa bey Biſchoffswerder in Meiſſen am 20 September* 1767. §§. Commentatio philol. theologica in vaticinium Jeſaiae LII, 13. LIII, 12. Lipſ. 1791. 8. — *Recenſionen in den Dresduiſchen gelehrten Anzeigen.*

HANSING (*Gottlieb Anton Friedrich*) *Direktor einer wandernden Schauſpielergeſellſchaft* ſeit 1798 (vorher Schauſpieler bey der Boſſaniſchen, Frankfurtiſchen, Mihuliſchen, Regensburgiſchen und Groſſmanniſchen Geſellſchaft): *geb. zu Hannover am 4 März* 1766.

HANSTEIN (G. A. L.) §§. Ueber den Werth und die Werthhaltung unſerer öffentlichen Andachten; zwey Predigten, bey dem Wechſel des Kirchenjahres gehalten. Stendal 1799. 8. — Seit 1795 hat er Antheil an *Teller's* Neuem Magazin für Prediger.

HANZELY (K. J.) 1798 *auf Penſion geſetzt* — §§. Gloria poſthuma Studioſorum Brunnenſium in obſidione Succica anno MDCXLV pro urbe militantium. Brunnae 1798. . .

HAPPACH (L. P. G.) §§. Theologiſche Nebenſtunden. 1ſte Sammlung. Deſſau 1798. gr. 8. — Muſs der Staat die Religionslehrer beſolden? *in den von* A. Hennings *herausgegebenen Reſultaten, Bemerkungen u. ſ. w.* (1800).

HAPPEL (G. *Konrad*) *Amtsverweſer zu Grüningen bey Gieſſen* ſeit 1793 (vorher, ehe er ſtudirte, Schreiber zu Kirchhayn): *geb. zu . . . am 17 April* 1757. §§. Anleitung zum Verfahren, Concursproceſſe abzuwenden. Gieſſen 1799. 8.

von *HARBOE* (Chriſtine) gebohrne FALSEN, *Gemahlin des Rittmeiſters v. Harboe zu Hadersleben im Her-*

Herzogthum Schleswig: geb. daſelbſt (?) 176.. (?). SS. *Juliane, oder die Belohnung der Tugend; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen. . . . *Allzuviel an einem Tage; ein Luſtſpiel in 2 Aufzügen . . . Moraliſches Allerley . . . Vergl. *Kordes.*

HARDER (J. Chr..) nicht *vermuthlich*, ſondern *wirklich* zu Schafhauſen —

HARDMETER (David Kaſpar) *privatiſirt* ſeit 1800 *zu . . . in der Schweitz*, nachdem er von 1796 bis 1799 reformirter Prediger zu Bayreuth geweſen war: *geb. zu Tägerwylen im Thurgau* 1772. SS. Sechs letzte Predigten in Bayreuth, oder letzte, unverkennbare Bemühung, ſeine bisherigen Zuhörer zur allein wahren ewigen Religion der Vernunft zu führen. Auf Koſten des Verfaſſers und in allen Buchhandlungen Teutſchlands (1800). 8.

HARGENS (Chriſtian Friedrich) *D. der AG. Privatdocent auf der Univerſität zu Kiel* ſeit 1793 *und Adjunkt der mediciniſchen Fakultät* ſeit 1796; *geb. zu Eutin am 8 Februar* 1773. SS. D. inaug. exhibens eorum, quae in partu difficili & praeter naturali ſub ipſam partus periodum peragenda ſunt, ſciagraphiam ſyſtematicam. Kilon. 1793. 8. — Mehrere anonymiſche Aufſätze und Ueberſetzungen in *Hufeland's* Aufklärungen für die Arzneykunde und in *deſſen* Annalen der Franzöſiſchen Arzneykunde.

HARL (Johann Paul) . . . *zu Salzburg: geb. zu* . . . SS. Ueber Unterricht und Erziehung nach den Principien der Wiſſenſchaftslehre; als Propädeutik einer allgemeinen Erziehungswiſſenſchaft; eine Abhandlung zur Eröffnung ſeiner Kollegien. Salzburg 1800. gr. 8.

HARLES (G. C.) SS. *Memoria Joannis Philippi Julii Rudolph, Conſil. aul. ac Prof. P. O. medicinae

cinae & chirurgiae. Erlangae 1797. 4. Laudationem funebrem Honori & memoriae Regis — Friderici Guilielmi II — sacram & die 31 Januar. 1798 habendam indicat &c. ibid. 1798. fol. Supplementa ad breviorem notitiam litteraturae Romanae in primis scriptorum Latinorum. Pars prior. Lipſ. 1799. — Pars posterior. ibid. 1801. 8. *Richardi Dawes* Miscellanea critica iterum edita; curavit & appendicem adnotationis adjecit *Thomas Burgeß*; tertium edidit & praefatus est *G. C. Harles*. ibid. 1800. 8 maj. *Pr. de memorabilibus quibusdam bibliothecae academicae Erlangensis Commentatio I. Erlang. 1800. — Comment. II. ibid. 1801. fol. — *Revidirte und verbeſſerte folgendes, nach des Verfaſſers Abſterben gedruckte Buch: Georg Heinrich Martini* akademiſche Vorleſungen über die Litterair-Archäologie, nach Anleitung des Erneſtiſchen Lehrbuchs durchgeſehen und mit Anmerkungen begleitet. Altenb. 1796. gr. 8. — *Von der Ausgabe des* Salluſtius *erſchien* Editio altera auctior & emendatior. Norimb. 1797. 8. — *Von Fabricii* Bibliotheca Graeca *erſchien* Vol. VI. 1798. Vol. VII. 1801. — *Von den Programmen* de ortu & fatis universitatis Friderico-Alexandrinae *erſchien* das 14te und letzte 1800. — *Von der Ausgabe des* Cornelius Nepos *erſchien* Editio secunda auctior & correctior Erlangae 1800. 8. — *Im Hauptwerk* S. 80. Z. 15 u. 16 l. De vitis philologorum noſtrae aetatis clariſſimorum Voll. IV. S. 82. Z. 24 l. Erlangae *ſtatt* ibid. S. 85. Z. 2 u. 3 l. *Brevior* Introd. in hiſt. Latinae linguae. Lipſ. 1789. 8. (*eine neue vermehrte Ausgabe der* 1764 *und* 1772 *zu Bremen verlegten* Introductio in hiſtoriam L. L.).

HARLES (J. C. F.) SS. Beyträge zur Kritik des gegenwärtigen Zuſtandes der Arzneywiſſenſchaft, beſonders in Rückſicht auf ihre Theorie. 1ſtes Stück. Altenburg 1797. gr. 8. *Gab mit* B. N. G. SCHREGER *heraus*: Annalen der neueſten

ften Englischen und Französischen Chirurgie und Geburtshülfe. 1ften Bandes 1stes u. 2tes Stück. Erlangen 1799. — 3tes Stück. ebend. 1800. 8. — Versuch einer Geschichte der Physiologie des Blutes im Alterthume; *in* Kurt Sprengel's *Beyträgen zur Geschichte der Medicin* B. 1. St. 3. S. 151-264. — Ueber die Wirksamkeit des innern Gebrauchs des Oleum Hyoscyam. im Bluthusten; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 2. Nr. 2 (1800).

Graf von HARRACH (Karl) *zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Ueber Krankheiten der Gefängnisse und Armenhäuser; eine von der Londoner medizinischen Gesellschaft gekrönte Preisschrift; aus dem Englischen des John Mason Good*, F. M. S. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Wien 1798. 8.

von HARRER (Hubert) starb . . .

HARRIES (H.) — *geb. zu Flensburg am 9 September* 1762. §§. *Thomsons* Jahreszeiten in Teutschen Jamben. Altona 1796. 8. — Antheil an dem seit 1789 existirenden Flensburgischen Wochenblatt, das er eine Zeit lang ganz allein herausgab.

Graf von HARSCH und Almendingen, *nicht* Almediger (Ferdinand Ludwig) starb . . .

HARSCHER von ALMENDINGEN (L.) §§. Archiv für staatswissenschaftliche Gegenstände. 2 Stücke. Leipz. 1795. 8. Ueber den materiellen und formellen Concurs der Gläubiger; gegen Herrn Professor Dabelow zu Halle. Giessen 1797. 8. *Gab mit* K. GROLMANN *und* P. J. A. FEUERBACH *heraus:* Bibliothek der peinlichen Rechtswissenschaft und Gesetzkunde. Göttingen 1800. 8. *Von ihm ist darinn:* Versuch einer philosophisch-juristischen Darstellung der Criminalgesetzgebung

des

des republikaniſchen Frankreichs. D'Anglade und Montbailli, zwey franzöſiſche Criminalgeſchichten, die eine aus Pitaval, die andere aus Voltaire überſetzt. — Grundzüge zu einer neuen Theorie über Verletzung des guten Namens und der Ehre, ein philoſophiſch-juridiſcher Verſuch; *in* Grolmann's *Magazin für die Philoſophie u. ſ. w.* B. 1. St. 1 (1800). Ueber Urkundenedition und Argentarien, ein Beytrag zur Geſchichte des Römiſchen Rechts, mit einer Nutzanwendung für die praktiſche Rechtskunde; *ebend.* St. 2.

HARTENKEIL (J. *Jakob*, nicht Joſeph) jetzt *auch fürſtl. Salzburgiſcher Hofrath* — §§. * *Bern. Siegfr. Albini* Hiſtoria muſculorum hominis, cum VIII figuris. Editio altera notis aucta. Francof. & Lipſ. (*Bambergae*) 1784. 4. *Mit einem neuen Titelblatt, auf dem ſein Name ſteht.* Bamberg. & Wirceb. 1796. 4. * Ueber Landons Krankheit und Tod; eine mediciniſche Fehde. Teutſchland (*Salzburg*) 1792. 8. * Unterricht für die Hebammen des Erzſtifts Salzburg; neue (mit des Hrn. Verfaſſers Erlaubniſs) verm. Ausgabe von Prof. *Fiſcher's* Unterricht für die Hebammen. Salzburg 1797. 8. Schreiben an die Viehbeſitzer in Lungau im Betreffe der unter dem Rindviehe daſelbſt ausgebrochenen Seuche, die in einer Lungenentzündung beſteht. ebend. 1797. 8. — *Die* mediciniſch-chirurgiſche Zeitung *kam auch für die folgenden Jahre heraus, und zwar* ſeit 1794 *durch ihn allein.* 1799 *und* 1800 *lieferte er* 4 Ergänzungsbände *dazu.* — Sein Bildniſs, gezeichnet und geſtochen von *Willmann.*

HARTER (Johann Heinrich Samuel) *M. der Phil. und* ſeit 1800 *auſſerordentlicher Lehrer derſelben auf der Univerſität zu Mainz* (vorher Vikarius zu Enzweyhingen im Würtembergiſchen); *geb.* zu *Denzlingen am* 20 *April* 1766. §§. * Gut-

achten eines patriotiſch-kosmopolitiſchen Münzwardeins über das Vorzugsrecht der Würtemb. Landeskinder gegen die Ausländer. 1797. 8. Meine aktenmäſſige Proceſsgeſchichte mit der Würtemberg. Regierung von 1798-1800. Mainz 1800. 8. Rede über die Vortheile der republikaniſchen Regierungsverfaſſung. ebend. 1800. 8.

Graf von HARTIG (Franz von Paula Anton, *nicht* Adam Franz) ſtarb am 1 May 1797. War k. k. *wirklicher* geheimer Rath *und Kämmerer* — geb. am 29 Auguſt 1758. — Sein Bildniſs, von *J. Kleinhart* gezeichnet und von *L. F. Gaucher* zu Paris ſchön geſtochen, ſteht vor ſeinen *Mélanges de vers & de proſe &c.* 1788.

HARTIG (Friedrich Karl) *fürſtl. Hoch- und Teutſchmeiſteriſcher Forſtmeiſter zu . . . geb. zu . . .* §§. Beſchreibung eines wohlfeilen Winkelmaasinſtruments, welches als Aſtrolabium, Scheibe, Meſstiſch, Bouſſole, Quadrant, Dendrometer und Waſſerwaage geſtellt werden kann. Zuſammengeſetzt und beſchrieben u. ſ. w. Frankf. am M. 1796. gr. 8. Mit einer Kupfertafel.

HARTIG (G. L.) ſeit 1801 *Oranien-Naſſauiſcher Oberforſtrath zu Dillenburg* (vorher ſeit 1798 Forſtrath und Landforſtmeiſter bey dem Oberforſtdepartement zu Dillenburg) — §§. Beweis, daſs durch die Anzucht der weiſsblühenden Acacien dem ſchon wirklich entſtandenen oder noch bevorſtehenden Brennholzmangel nicht abgeholfen werden kann. Nebſt einem Vorſchlag, auf welche Art dieſer groſſe Zweck viel ſicherer zu erreichen ſeyn möchte. Nebſt einem Kupfer und 3 Tabellen. Marburg 1798. 8. — *Von der* Anweiſung zur Holzzucht für Förſter *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Auflage 1800. — Vor derſelben ſteht ſein Schattenriſs.

HARTLEBEN (F. J.) jetzt in *Geschäften zu Wien* — §§. *D. de caussa juramento voluntario decisa ob perjurium retractanda. Heidelbergae 1766. 4. *D. de fidejussore, qui ut debitorem principalem se obligavit, beneficio ordinis gaudente. Moguntiae 1786. 4. (In *C. A. Schaab's* Namen). *D. de emphyteusi metelemata quaedam. ibid. 1792. 4. (In *J. M. Würth's* Namen). *D. Veritas communis sententiae: Nepotes, si soli ex diversis stirpibus ad successionem concurrunt, in stirpes succedere, contra novissimas impugnationes vindicata; accedit Ant. Contii, JCti, de haereditatibus & bonorum possessionibus, quae ab intestato deferuntur, liber singularis. ibid. eod. 4. (In *J. Diel's* Namen). — *Die* Successio Romana &c. *erschien* in 8.

HARTLEBEN (T. Konrad, *nicht* Karl) *auch M. der Phil.* jetzt *fürstl. Salzburgischer wirklicher Hofrath und ordentl. Prof. des Staatsrechts teutscher Reichslande, der Reichspraxis und der juristischen Encyklopädie — zu Salzburg: geb. — am 24 Junius* 1770. §§. *Seine erste Schrift ist so betitelt:* Ueber den Verfall der Wissenschaften unter den Griechen und Römern, und die Mittel, uns vor einem ähnlichen Verfalle zu sichern; nebst Sätzen aus der allgemeinen Geschichte zur öffentlichen Vertheidigung. Mainz 1785. 8. Erste Linien einer Geschichte der Weltweisheit; nebst Streitsätzen aus derselben (unter *Dorsch'ens* Vorsitz). ebend. 1786. 8. *Positiones ex universo jure selectae. ibid.* 1790. 4. *Auszug aus der Verfassung und den Statuten des correspondirenden litterarischen Zirkels zu Mainz. 1790. 4. Ueber die Wahl Teutscher Reichsdeputirten zu Friedensverhandlungen; mit vorzüglicher Rücksicht auf die zu dem künftigen Friedens-Congresse bereits erwählte Reichsdeputation. Salzburg 1797. gr. 8. Methodologie des Teutschen Staatsrechtes; nebst der ältesten sehr seltnen Abhandlung über die Methode des

juriſtiſchen Studiums in dem funfzehnten Jahrhunderte, ebend. 1800. 8. — Recenſionen. — *Die* Flüchtigen Betrachtungen u. ſ. w. *erſchienen eigentlich zu* Regensburg. — *Vergl.* die von ihm ſelbſt abgefaſste Biographie *in J. T. Zeuner's* Nachtrag zu den biograph. Nachr. von den Salzburg. Rechtslehrern S. 33-41.

HARTLIEB (Sophie Luiſe) gebohrne von LUPIN *zu Kaufbeuren: geb. zu Memmingen am 18 März* 1775. §§. (*Ueberſetzte als Fräulein*) *Bliomberis*, ein Ritterroman des Herrn *von Florian*; aus dem Franzöſiſchen überſetzt von einem Frauenzimmer. Dünkelbühl 1793. 8.

HARTMANN (Anton Theodor) *Prorektor des Friedrichs-Gymnaſiums zu Herford: geb. zu . . .* §§. Ueber die Ideale weiblicher Schönheit bey den Morgenländern; ein Verſuch. Nebſt einem Anhang von einigen litterariſchen, hiſtoriſchen und kritiſchen Bemerkungen über einzelne angeführte Schriftſteller. Düſſeldorf 1798. 8. Aſiatiſche Perlenſchnur, oder die ſchönſten Blumen des Morgenlandes, in einer Reihe auserleſener Erzählungen dargelegt. Berlin 1800. 8. *Micha*, neu überſetzt und erläutert, und mit fünf Exkurſen begleitet. Lemgo 1800. 8. — Die Zwillingsbrüder, eine Afrikaniſche Erzählung; *in dem Romanen-Kalender für das J.* 1801 (*eigentl.* 1800).

HARTMANN (C. F.) das erwähnte Amt bekleidet er ſeit 1796 (vorher ſeit 1792 Konrektor zu Köthen): *geb. zu Köthen am* 12 *Oktober* 1767. §§. Verſuch einer Ueberſetzung der Propheten Nahum, Habakuk, Zephania und Obadja, mit Anmerkungen. Leipz. 1791. 8. Pr. Was könnte noch für Beförderung und Erleichterung des hebräiſchen Sprachſtudiums gethan werden? Köthen 1796. 8. *Pr. II de ſtudio religionis Chriſtianae in ſcholis rite inſtituendo. ibid.* 1797. 1798.

1798. 8. Pr. Vorſchläge zur Errichtung und Erhaltung brauchbarer Schulbibliotheken. ebend. 1799. 8. Geſchichte der evangeliſch-lutheriſchen St. Agnuskirche zu Köthen. ebend. 1799. 8. Pr. Verſuch einer Litteratur brauchbarer Bücher für Schulbibliotheken. 1 Heft. ebend. 1800. 8. — Antheil an der kritiſchen Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften (2 Bände. Köthen 1795), und an den Bernburgiſchen wöchentlichen Anzeigen.

HARTMANN (F. X.) ſtarb 1791.

HARTMANN (G.) §§. Gutachtliche Gedanken über die Umlage der neuerlichen Kriegsſchäden in Würtemberg. Stuttgart 1797. 8. *Steht auch in der officiellen Zeitſchrift*: Der Würtemberg. Landtag Heft 2 (1797. 8).

HARTMANN (J. David) ſeit 1798 *Prior des Kloſters Amelungsborn, Profeſſor und Direktor der vereinigten Kloſter- und hohen Stadtſchule zu Holzminden* — §§. *De Phoebo Apolline veteris Graecias ac Latii. Halae* 1787. 8. *Anweiſung zum Briefſchreiben für die adliche Jugend beyderley Geſchlechts. Berlin 1789. 12. *Auch unter dem Titel*: Adlicher Briefſteller; ein Neujahrsgeſchenk für die adliche Jugend beyderley Geſchlechts. ebend. 1789. 12. *Bemerkungen und Anekdoten die Baſtille betreffend; aus dem Engliſchen (von *Joh. Howard*). ebend. (1789). 8. *Merkwürdige Geſchichte eines niederſächſiſchen Edelmanns (*Herrn von Brockdorff*). 2 Bände. ebend. 1789. 8. (*iſt von ihm ganz umgearbeitet nach dem Mſcpt. des Hrn. v. B.*). *Handbuch für Teutſchlands Söhne und Töchter. ebend. 1790. 8. *Statt des unrichtigen Titels im Hauptwerk* S. 96: Handbuch der griechiſchen Geſchichte u. ſ. w. *leſe man*: Verſuch einer Kulturgeſchichte der vornehmſten Völkerſchaften Griechenlands; für die

studirende Jugend und Freunde des Griechischen Alterthums. 1ster Band, vom Ursprung der Griechischen Nation bis zur Niederlage der Perser bey Salamis. Lemgo 1796. — 2ter Band, bis zum Verlust der Freyheit durch die Schlacht bey Chäronea. ebend. 1800. gr. 8. Versuch einer allgemeinen Geschichte der Poesie von den ältesten Zeiten an; ein Beytrag zur Geschichte der menschlichen Kultur. 1ster Band. Leipz. 1797. — 2ter Band. ebend. 1798. gr. 8. — * Antheil an der *ersten* Uebersetzung der *poetischen* Werke K. Friedrich des 2ten.

HARTMANN (J. Dietrich 1) *M. der Phil. und* seit 1799 *Kollaborator an der Schule zu Schwerin: geb. zu Rostock . . .* §§. Geschichte des Lebens, Charakters, der Meynungen und Schriften seines Vaters, weiland Konsistorialraths und Professors der Theologie, D. Joachim Hartmanns. Hamburg 1798. 8. — Anonymische Schriften. — *Die* Beyträge u. s. w. *sind weder von ihm, noch von* J. David, *sondern vom folgenden.*

HARTMANN (Johann Dietrich 2) *Kandidat des Predigtamts zu Jena: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur christlichen Kirchen- und Religionsgeschichte. 1stes Bändchen. Jena 1796. 8.

HARTMANN (J. F.) §§. *Die* Anmerkungen über die nöthige Achtsamkeit bey Erforschung der Gewitterelektricität u. s. w. *ist nicht in* 8, *sondern in* 4.

HARTMANN (J. M.) §§. Anfangsgründe der hebräischen Sprache, nebst Tabellen und einer Chrestomathie; zum Gebrauch bey Vorlesungen. Marburg 1797. 8. Hebräische Chrestomathie, als Beylage zur hebräischen Grammatik. ebend. 1797. 8. Erdbeschreibung und Geschichte von Afrika. Das Paschalik Aegypten. 1ster Band. Hamburg 1799. 8. *Auch mit dem Titel:*

Titel: Dr. *A. Fr. Büschings* Erdbeschreibung. 6ter Theil, welcher Afrika begreift u. s. w. *Giebt mit* K. W. JUSTI *heraus*: Hessische Denkwürdigkeiten. 1ster Theil. Marburg 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. — Suecia orientalis, ein Beytrag zur Geschichte der Litteratur der orientalischen Sprachen im 17ten Jahrhundert; *in* Eichhorn's *allgem. Bibl. der bibl. Litter.* B. 7. St. 1. — Auch die Register zum 5ten und 6ten Band dieser Eichhornischen Bibl. — Recensionen.

HARTMANN (K. F.) SS. Predigt auf die Erbhuldigung am 18 Febr. Tübingen 1798. 8. Predigten über die Sonn- Fest- und Feyertagsevangelien, nebst einem Anhang von Passionspredigten. ebend. 1800 (1799). 8.

HARTMANN (Ludwig 2) war seit dem April 1798 Mitglied des grossen Raths der Helvetischen Republik, ward aber im Julius 1799 vom obersten Gerichtshof dieser Stelle entsetzt und, nebst seinem Gehülfen, dem Advokaten Ronca, des Helvetischen Aktiv-Bürgerrechts verlustig erklärt; *sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Lucern . . .* SS. Ihr Auserwählte des Volkes! Ihr Bürger Repräsentanten! Lucern 1798. 4. Rechtfertigung des Repräsentanten Hartmann, als eine Folge der Erklärung des Helvetischen grossen Rathes, dass die Untersuchung seiner Commissionsverrichtungen im Kloster Mury statt habe. Lucern Nov. 1798. Zuschrift des Bürger Repräsentanten Ludwig Hartmann von Lucern, an das Vollziehungsdirektorium über das Urtheil des obersten Gerichtshofes (*gegen ihn als Regierungscommissär vom* 8 *Jul.* 1799). 1799. 8. (*Es soll ihm ein Anderer zu dieser Schrift die Feder gelichen haben*).

HARTUNG (A.) seit 1799 *Professor des teutschen Stils und der teutschen Litteratur, bey der königl. Aca-*

démie militaire zu Berlin — §§. *Gab mit* F. P. WILMSEN *heraus:* Berlinischer Kinder-Almanach auf das Jahr 1797. Berlin 1796. 8. Joachim II und sein Sohn Johann George; ein historisches Gemählde aus der Brandenburgischen Geschichte. ebend. 1798. 8. Abriss der mittlern Geschichte, zum Gebrauch für Schulen. 1stes Bändchen. ebend. 1800. Taschenformat. — *Von dem* Versuch einer kleinen Teutschen Sprachlehre für die heranwachsende Jugend *erschien* die 3te völlig umgearbeitete Ausgabe 1797, *und* die 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1800.

HARTWIG (Friedrich Wilhelm) starb am 10 Januar 1800. War geb. zu Bützow 1743.

HARTWIG (O. L.) §§. *Folgende Programmen schrieb er als Rektor und Professor des Gymnasiums zu Elbing. Sie sind alle daselbst in 4 gedruckt:* 1) Von der Uebereinstimmung der häuslichen und Schulerziehung. 1782. 2) Sind Unterricht und Erziehung zwey trennbare Verpflichtungen eines Schullehrers? 1783. 3) *De felici successu philosophiae Stoicae apud Romanos.* 1783. 4) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache auf Schulen. 1784. 5) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia.* 1784. 6) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. Fortsetzung. 1785. 7) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1785. 8) Beschluss der Betrachtung über die erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. 1786. 9) Dem Andenken Friedrich II, Königs von Preussen, geweiht. 1786. 10) Erinnerung an die Gründung der Stadt Elbing vor 550 Jahren. 1787. 11) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1788. 12) Die Anleitung zur Arbeitsamkeit ist mit Zweck der Schulerziehung. 1788.

1788. 13) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1789. 14) Von der Erlernung der neuen europäischen Sprachen in gelehrten Schulen. 1789. 15) *De requisitis naturae & fortis ad studia addiscenda necessariis.* 1790. 16) Ueber den Nutzen der griechischen und lateinischen Chrestomathien für Schulen. 1790. 17) *De luna praesaginte seu fatidica.* 1791. 18) Von dem Nutzen der griechischen Sprache in Ansehung der neuern Gelehrsamkeit. 1791. 19) *De libertate.* 1792. 20) Fortsetzung der Betrachtung über den Nutzen der griechischen Sprache in Ansehung der neuern Gelehrsamkeit. 1792. 21) *De elementis linguae Latinae tradendis addiscendisque.* 1793. 22) Von dem Einfluss einer nach Regeln erlernten fremden Sprache in die Sprachrichtigkeit der Muttersprache. 1793. 23) *De litterarum vocationis aetatis honore.* 1794. 24) Der Werth der öffentlichen Schulerziehung. 1794. 25) *De doctoris scholastici requisitis.* 1795. 26) Der Werth der Privaterziehung. 1795. 27) *Virtus unita valet.* 1796. 28) Von den verschiednen Mitteln, einem andern die Kenntniss einer fremden Sprache zu verschaffen. 1796. 29) *An pauperes sunt ad litterarum studia admittendi?* 1797. 30) Ueber den Ursprung des ausgebreiteten wissenschaftlichen Unterrichts in teutschen gelehrten Schulen. 1797. 31) *De Asinio Pollione, iniquo optimorum aetatis suae auctorum latinorum censore.* 1798. — *Von den* Handwerken und Künsten in Tabellen *erschien* die 17te und letzte Sammlung der 2ten Ausgabe, nebst einem Register über alle 17 Sammlungen, 1795.

HARTZ (J. T.) seit 1798 *Propst und Hauptpastor zu Husum: geb. zu Neuenkirchen in der Krempermarsch am* 21 *Julius* 1756. §§. Patriotische Wünsche, die Katechetik betreffend; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1795. H. 6.

démie militaire zu Berlin — §§. *Gab mit* F. P. WILMSEN *heraus:* Berlinischer Kinder-Almanach auf das Jahr 1797. Berlin 1796. 8. Joachim II und sein Sohn Johann Georges; ein historisches Gemählde aus der Brandenburgischen Geschichte. ebend. 1798. 8. Abriss der mittlern Geschichte, zum Gebrauch für Schulen. 1stes Bändchen. ebend. 1800. Taschenformat. — *Von dem* Versuch einer kleinen Teutschen Sprachlehre für die heranwachsende Jugend *erschien die* 3te völlig umgearbeitete Ausgabe 1797, *und die* 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe 1800.

HARTWIG (Friedrich Wilhelm) starb am 10 Januar 1800. War geb. zu Bützow 1743.

HARTWIG (O. L.) §§. *Folgende Programmen schrieb er als Rektor und Professor des Gymnasiums zu Elbing. Sie sind alle daselbst in* 4 *gedruckt:* 1) Von der Uebereinstimmung der häuslichen und Schulerziehung. 1782. 2) Sind Unterricht und Erziehung zwey trennbare Verpflichtungen eines Schullehrers? 1783. 3) *De felici successu philosophiae Stoicae apud Romanos.* 1783. 4) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache auf Schulen. 1784. 5) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia.* 1784. 6) Von den erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. Fortsetzung. 1785. 7) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1785. 8) Beschluss der Betrachtung über die erforderlichen Schranken bey Erlernung der lateinischen Sprache. 1786. 9) Dem Andenken Friedrich II, Königs von Preussen, geweiht. 1786. 10) Erinnerung an die Gründung der Stadt Elbing vor 550 Jahren. 1787. 11) *Collectanea scholastica ad historiam Gymnasii Elbingensis Spectantia. Continuatio.* 1788. 12) Die Anleitung zur Arbeitsamkeit ist mit Zweck der Schulerziehung. 1788.

HASELBERG (G. P.) seit 1797 *Oberappellationsgerichtsrath zu Wismar*. —

HASENÖHRL oder LAGUSIUS (Johann Georg) starb am 20 December 1796.

HASSE (F. J.) nicht mehr zu Jena; wo und was denn?

HASSE (Heinrich Theophilus Christian) *D. der R. und Amtsverwalter in der Grafschaft Rantzau, auch königl. Dänischer Legationsrath, zu Rantzau: geb. zu Barkau Amts Kiel am 13 Julius 1748.* §§. Delineatio tabellaria, sistens convenientiam & disconvenientiam juris successionis ab intestato, vulgo *Erbgangsrecht*, secundum jus civile, Lubecense civicum, Danicum, Jutiae meridionale, nec non jus provinciale Eiderostadiense & Nordstrandicum. . . . . 1779. 4. De separatione liberorum. . . . De processu concursus. . . .

HASSE (Johann Erdmann) starb 1795.

HASSE (J. G.) §§. Progr. super loco difficili Luc. II, 2 de censu Cyreniano. Regiom. 1796. 4. Progr. in quo refelluntur Th. Paynii adversus N. F. libros potissimum circa resurrectionis Christi narrationem objecta. ibid. 1797. 4. * *Freymüthige Untersuchung über Jesum, den Sohn Gottes. Halle u. Leipz. 1798. 8. Preussens Ansprüche, als Bernsteinland, das Paradies der Alten und Urland der Menschheit gewesen zu seyn, aus biblischen, Griechischen und Lateinischen Schriftstellern gemeinverständlich erwiesen. Königsb. 1798. 8. — Berichtigung; in dem Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 2081-2084.

HASSENCAMP (Georg Ernst) *Pfarrer zu Niederwalmenach in der niedern Grafschaft Catzenelnbogen* seit 1794 (vorher Rektor der Stadtschule zu Rin-

Rinteln seit 1787, wie auch seit 1790 ausserordentlicher Professor der Pädagogik und Philologie auf dortiger Universität, wo er auch ein Erziehungsinstitut anlegte): *geb. zu Oberwalmenach in der niedern Grafschaft Catzenelnbogen* 1762. §§. Einige Gründe für öffentliche Erziehung; nebst Anzeige der Lektionen und eines Erziehungsinstituts. Rinteln 1789. 4. Plan des mit der Rathsschule zu Rinteln verbundenen Erziehungsinstituts. ebend. 1791. 8. Einige pädagogische Gedanken und Beantwortung der Frage: ob Nepos der erste mit der Jugend zu lesende Klassiker seyn dürfe? nebst einem Plan, wie Nepos müsse bearbeitet werden, und einer Probe von erklärenden Anmerkungen. ebend. 1792. 4. *Empfindungen eines ächten Teutschen bey dem Tode Sr. kön. Maj. Maria Antonia, Königin von Frankreich. (*Ohne Druckort*) 1793. 4. — Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der Rintelischen Rathsschule; *in dem Magazin für öffentl. Schulen u. Schullehrer* B. 2. St. 1 (Bremen 1791). — Vergl. *Strieder* B. 12. S. 153-159 *).

HASSENCAMP (Johann Matthias) starb am 6 Oktober 1797. War seit 1768 Professor zu Rinteln. §§. Wie ein Ort durch Wetterableiter zu sichern. Rinteln 1782. 4. — Im Hauptwerk S. 111. Z. 5 setze man nach N. B. *ebend.* S. 112. Z. 18 nach *noch* setze man *immer*.

HATZEL (A. H.) seit dem März 1793 *auf dem Würzburgischen Schlosse Klingenberg am Mayn, 3 Stunden unterhalb Schweinfurt* — §§. Vollständiges Handbuch der Landwirthschaftslehre in systematischer Ordnung. 1ster Band. Heilbronn am Neckar u. Rothenburg an der Tauber 1800 (*eigentl.* 1799). gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Das Ganze der Landwirthschaft. 1ster Band. Grundsätze der landwirthschaftlichen Polizey- und Industriepflege. Gotha 1800. gr. 8. — Ueber die Vieh-

Viehseuche; auch ein Wort, doch nur nach Belieben, zur Beherzigung; *im Fränk. Merkur* 1796. Nr. 52. S. 876-881. — Ueber landwirthschaftliche Schriftstellerey; *in Höck's Magazin der Staatswirthschaft* St. 2. S. 99-109 (1797). — Von den Ackererden; *in den Oekonomischen Heften* 1798. Januar S. 1 u. ff. — Ueber den Brand im Weitzen; *ebend.* Dec. — *Im Hauptwerk S.* 113 *seines Artikels Z.* 8 *lese man*: Briefe über die Wirthschaft u. s. w.

HATZFELD (F. H.) *Kammeraſſeſſor bey der fürſtl. Oranien-Naſſauiſchen Rentkammer zu Dillenburg* seit 1801 (vorher Sekretär bey eben derselben, und vor diesem Sekretär bey der gräfl. Isenburgischen Regierungskanzley zu Büdingen): *geb. zu Dierdorf im Fürſtenthum Naſſau-Dillenburg am* 20 *Januar* 1768. §§. * Einige Bemerkungen über die dermahligen Weltbegebenheiten. 1793. 8. Ueber die Consolidation der Feldgüter. Frankf. am M. 1795. 8. * Holland, vor und nach der Revolution, in Beziehung mit der Statthalterwürde betrachtet. ebend. 1795. 8. Praktische Anleitung, wie die Kriegsschäden zu peräquiren, die Schulden zu tilgen, und die dadurch erschöpften teutschen Reichsländer wieder in Aufnahme zu bringen sind. Giessen 1798. 8. — Einige Gedichte in dem Marburgischen Wochenblatte von 1787 und in der Göttingischen Blumenlese 1789. — Ideen zu dem Entwurfe einer Kammerordnung; *in Höck's Magazin der Staatswirthſchaft* St. 6 (1797).

HAUBER (Karl Friedrich) *M. der Phil. und Mitglied des Repetenten-Kollegiums zu Tübingen: geb. zu Schorndorf am* 18 *May* 1775. §§. *Propoſitionum de Rationibus inter ſe diverſis Demonſtrationes, ex ſolis Libri V Elementorum Euclidis definitionibus ac propoſitionibus deductae. Tubing.* 1793. 4. *Archimed's* zwey Bücher über Kugel und Cylinder; eben desselben Kreismeſſung;

fung, übersetzt, mit Anmerkungen und einem Anhange von Sätzen über Kugel, Kugelstücke, und durch Umdrehung ebener regulärer Figuren entstehende Körper aus Lucas Valerius, Tacquet und Torricelli begleitet. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1798. 8. — Bemerkungen über Glenies Aufgaben und Anzeige eines Wegs, auf die von ihm angegebenen Constructionen derselben zu kommen; in Hindenburg's *Archiv der Mathematik* B. 2. H. 3. S. 458-470. Auflösung des Elevationsproblems für Gleichungen; in dessen *neue Sammlung combinatorisch-analytischer Abhandlungen*. Auflösung einer, die Wegschaffung der Irrationalitäten aus Gleichungen betreffenden Aufgabe; *ebend.* (1800).

HAUBOLD (C. G.) seit 1797 *ordentlicher Professor des Sächsischen Rechts* — §§. Praecognita juris Romani privati novissimi; in usum auditorum scripsit, & elementis ejusdem olim edendis specimenis loco praemisit. Lipsi. 1796. 8. D. de emendatione jurisprudentiae ab Imp. Valentiniano III. institutа ad L. in Cod. Theod. de responsis prudentum. ibid. eod. 4. Pr. de origine atque fatis usucapionis rerum mobilium Saxoniae. ibid. 1797. 4. — * Hat sehr starken Antheil an dem 2ten Theil von *Kindii* Quaestiones forenses (Lipsi. 1795. 8). — Ueber die bisherigen Versuche, das Prätorische Edict herzustellen; in Hugo's *civilist. Magazin* B. 2. H. 3 (1796). — *Die* D. de mortis causa &c. ist in *Joh. Fr. Hermann's* Namen geschrieben.

HAUCHECORNE (F. W.) §§. Livre élémentaire de Géographie. à Berlin 1798. 8.

HAUCK (Justus Jakob) starb am 19 Junius 1801. War zuletzt auch Predechant zu Alfershausen im Ansbachischen.

HAUCKH

HAUCKH (K. K.) *D der R. und seit 179. k. k. Professor der Policey-Handlungs- und Finanzwissenschaft zu Linz: geb. zu Ordenburg in Ungern* 1743.

Edler von HAUER (Ferdinand) *k. k niederösterreichischer Regierungsconcipist zu Wien: geb. zu . . .* §§. Praktischer Leitfaden zur Kenntniß der in Oesterreich unter der Ens für das Unterthansfach bestehenden Grundgesetze. 2 Bände. Wien 1800. 8.

HAUER (Heinrich) *Schullehrer zu Sunderode-Friedrichsdorf im Fürstenthum Halberstadt; geb. zu . . .* §§. Kurzer Unterricht im Magazin-Bienenbaue für den Stadt- und Landmann. Mit einer Kupfertafel. Quedlinburg 1797. 8. Die Freuden der Kinderzucht; eine aus eigener Erfahrung und ganz nach der Natur des jungen Kindes abgefaßte praktische Erziehungsschrift für edeldenkende Eltern, und besonders für junge Schullehrer auf dem Lande. 2ter praktischer Theil, oder meine katechetischen Stunden mit kleinen Kindern. ebend. 1800. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1801. 8.

HAUFF (D. F.) *seit 1798 Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Güglingen im Würtembergischen* —

HAUFF (J. K. F.) §§. *Euklids* Elemente, das erste bis zum sechsten, samt dem eilften und zwölften Buche; aufs neue aus dem Griechischen übersetzt. Marburg 1797. gr. 8. Darstellung des Weltsystems durch *P. S. Laplace*, Mitglied des französischen National-Instituts und der Commission wegen der Meereslänge; aus dem Französischen übersetzt. 1ster Theil. Frankf. am M. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. gr. 8.

HAUFFE (C. G.) *soll zu Fürth sich aufhalten.*

HAUG (J. C. F.) SS. Für Herz und Geist; ein Taschenbuch auf das Jahr 1801. Ludwigsburg 1800. 16. — Sein Bildniss vor *Lang's* Taschenbuch für häusliche und geselschaftliche Freuden für 1801.

Graf von HAUGWITZ (O.) SS. Gedichte in *Kausch's* Gardenopfer und Blumenlesen.

HAUN (Johann Ernst Christian) starb am 22 März 1801.

HAUS (E. A.) *nicht mehr Professor zu Würzburg: geb. — am 20 August* ÷ SS. Versuch über den rechtlichen Werth des Gerichtsgebrauchs sowohl an den teutschen Territorial- als höchsten Reichsgerichten. Erlangen 1798. 8.

HAUS (J. J.) seit 1797 *königl. Neapolitanischer Kammerherr und Marchese* —

HAUSCHILD (J. F.) nicht er, wie in öffentlichen Blättern stand, starb am 8 Februar 1798, sondern der, nicht als Schriftsteller bekannte D. *Christian August Hauschild*, kurfürstl. Sächs. Kammerkommissionsrath und Finanzconsulent zu Dresden. *Vergl.* Intelligenzblatt zur N. allg. Teut. Bibl. 1799. Nr. 7. S. 64. Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1986.

HAUSDÖRFER (Heinrich Christian) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Trigonometrische Tabellen zum Gebrauch bey Forst- und Feldvermessungen in gebirgigten Gegenden, in welchen ohne Rechnen von jeder ansteigenden oder fallenden Station die Basis von einer Ruthe an bis auf 50 Ruthen und von $\frac{1}{4}$ Grad bis auf $89\frac{3}{4}$ Grad zu finden. Mit 1 Kupfer. Helmstädt 1800. 8.

HAUSEN (K. R.) SS. Versuch einer kritischen Ausgabe der lateinischen Geschichtschreiber des mittlern Zeitalters. Schriftsteller von der Regierung Kaiser

Kaiſer Ludwig des Frommen 814 bis 840; als eine Fortſetzung von J. S. Semler's Verſuch u. ſ. w. Halle 1761. Berlin (1797). 8. (*ein Programm*). Geſchichte der Univerſität und Stadt Frankfurt an der Oder, ſeit ihrer Stiftung und Erbauung bis zum Schluſſe des achtzehnten Jahrhunderts, gröſtentheils nach Urkunden und Archiv-Nachrichten bearbeitet. Frankf. an der Oder 1800. gr. 8. — Von einigen bisher unbekannten politiſchen Verhältniſſen des Königreichs Polen mit dem Kur- und Markgräflichen Hauſe Brandenburg, aus Originalien; ſteht auch in *Kosmann's* und *Heinſius* Denkwürd. 1796. Sept. S. 955-969. Sind die Urkunden zur Aufklärung der Geſchichte der Mark Brandenburg, welche in dem ehemahligen Karlſteiner, jetzt dem Ständiſchen Archiv in Prag aufbewahret werden, von Wichtigkeit? *ebend.* Dec. S. 1257-1261. — Ueber Kultur der Geſchichte überhaupt, beſonders der brandenburgiſchen; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1798. Sept. S. 36-42. Vaterländiſche Litteratur ſeit dem Regierungsantritt Friedrich Wilhelms III; *ebend.* April u. Sept. Einige charakteriſtiſche Züge aus dem Leben Markgraf Johann des 5ten von Brandenburg, Regenten der Neumark, gröſtentheils nach Original-Urkunden und ungedruckten Handſchriften bearbeitet; *ebend.* Decemb. S. 305-320. — Von den Prälatenrechten u. ſ. w. ſteht auch im 1ſten B. von *Koppe's* niederſächſ. Archiv. — *Die 5te von ihm im Hauptwerk angeführte Schrift iſt keine Diſputation, ſondern ein Progr. betitelt*: De fatis ſtudii politici apud gentes usque ad saeculum XVII. Lipſ. 1763. 4. *Die darauf folgende* Oration *erſchien auch zu* Leipzig.

HAUSIUS (K. G.) ſeit 1799 *Pfarrer zu Altenbeichlingen, Weiſſenſee Superintendur* —

HAUSKNECHT (Johann Jakob) *Bürger zu St. Gallen; geb. daſelbſt* . . . §§. Der Helvetiſche

Volksfreund; eine Wochenschrift. St. Gallen 1799-1800. 8.

HAUSLEUTNER (P. W.) §§. Opera scelte dell' Abate *Pietro Metastasio*, publicate &c. T. I. Stuttgard 1798. 8. — *Vollendete und gab heraus*: K. F. HÜBLER'S Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Braunschweig 1801. 8.

HAUSMANN (Friedrich) *studirt zu Göttingen* seit Michael 1800: *geb. zu Hannover* 1782. §§. Entomologische Bemerkungen. 1ster Heft. Braunschweig und Helmstädt 1799. gr. 8.

HAUSMANN (Friedrich Karl) *M. der Phil. D. der R. und kurfürstl. Sächsischer Oberpostkommissarius zu Leipzig*: *geb. zu Pirna am* 10 *Julius* 1767. §§ *D. Specimen observationum de Comitibus Palatinis Franciae & Germaniae. Lipsiae.* 1790. 4. *D. de lineis spiralibus. ibid. eod.* 4. *D. Animadversiones de executione sententiae ab Augusto Imperialis Camerae Judicio de restituendis Episcopo Leodiensi juribus latae directoribus circuli Westphalici mandata. ibid.* 1791. 4. Beyträge zur Kenntniss der Kursächsischen Landesversammlungen. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1798. — 3ter Theil. ebend. 1800. 8. Kurze Darstellung einiger Verhältnisse des Bürgerstandes in den Meissnischen und Thüringischen Provinzen des Kurhauses Sachsen. ebend. 1798. 8. Kursächsische Landtagsordnung, nebst Beylagen, Bemerkungen und einem Anhange herausgegeben. ebend. 1799. 8.

HAUSNER (F. W.) *Professor an der Centralschule des niederrheinischen Departements zu Strasburg* — §§. *Phraseologia Anglo-Germanica*, oder Sammlung von mehr als 60000 englischen Redensarten, aus den besten englischen Schriftstellern gezogen, in alphabetische Ordnung gebracht und ins Teutsche übersetzt; dem beygefügt ist ein *Vocabula-*

rium

riam aller Wörter, über welche es nicht nöthig war, besondere Phrasen zu geben, so dass das Ganze als ein vollkommenes englisch-teutsches Wörterbuch anzusehen ist, und auch von Anfängern mit Nutzen gebraucht werden kann; mit einer Vorrede von Dr. *Johann Reinhold Forster*. Strasburg 1798. 8.

HAUSOTTER (C. H.) — *geb.* nicht 1740, sondern 1722. *Vergl.* Reichsanzeiger 1797. Nr. 250. S. 2700.

ton HAVE. S. im Buchstaben T.

HAVEMANN (A. K.) §§. Ueber die Faulfieberseuche bey Pferden und deren Behandlung; *in dem neuen Hannöver. Magazin* 1796. St. 71. *auch im 4ten Supplementstück der neuen Monatsschr. von u. für Mecklenb.* 1796. Ueber die ansteckende Kraft des Rotzes bey Pferden; *in dem Hannöver. Magazin* 1797. St. 45.

HAYDER (*Anton Adolph*) —

HAYMANN (C. J. G.) §§. *Adam Friedrich Glafey's* handschriftliche Berichtigungen zu Chr. Gottl. Wabsts historischer Nachricht von Kursachsens Verfassung. Görlitz 1795. 4. — Einige Nachrichten über den Verfasser des Griechischen Cellarius; von einer Bitte begleitet; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1800. S. 366 u. f.

HAYMANN (Johann Gottfried) starb am 3 December 1799.

HAYNE (Friedrich Gottlob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Termini botanici, iconibus illustrati*; oder botanische Kunstsprache, durch Abbildungen erläutert. Mit einer Vorrede versehen von D. *Karl Lud. Willdenow*. 1ster Heft. Mit 5 illum. Kupfert. Berlin 1799. — 2ter Heft. Mit 5 illum. Kupfert.

ebend. 1799. — 3ter Heft. Mit . . . illum. Kupfert. ebend. 1800. gr. 4.

HEBENSTREIT (E. B. G.) — *auch Stadtphyſikus zu Leipzig* — §§. Von *Rich. Sullivan's* Ueberſicht der Natur *erſchien* der 2te Band 1796 und der 3te 1797.

HEBENSTREIT (J. G. L.) in der letzten Zeile ſeiner Notitz leſe man *politiae* ſtatt *politicae*.

HECHT (Friedrich Auguſt) *M. der Phil. und* ſeit 1794 *Rektor der Stadtſchule zu Freyberg in Kurſachſen* (vorher 3ter Kollege derſelben): *geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen* 174.. §§. *Progr. de commodis, quae e controverſiis de religione ejusque impugnatione naſci poſſunt. Frib.* 1792. 4. 7 Programmen *unter dem Titel*: Vergleichung des Schulweſens in England mit dem Zuſtande der Schulen in unſerm Teutſchen Vaterlande. Freyberg 1795-1798. 4. 2 Progr. von dem heut zu Tage der Verbeſſerung des Schulweſens entgegenſtehenden Hinderniſſen. ebend. 1798. 1799. 4. Progr. Biographie des verſtorbenen Superintendenten zu Freyberg, Joh. Gottlob Richters. ebend. 1800. 4.

HECHTEL (Johann Kaſpar) ſtarb am 20 December 1799. War *Kaufmann zu Nürnberg*: *geb. daſelbſt am 1 May* 1771. §§. Sammlung freundſchaftlicher Denkmahle und kleiner Lehren der Weisheit und Tugend; zum Gebrauch in Stammbücher und zur Geiſtes- und Sittenveredlung junger Leute beſtimmt. Nürnb. 1797. 8. Beyträge zur geſelligen Freude; Auswahl neuer Karten-Pfänder- und Unterhaltungsſpiele zum Nutzen und Vergnügen. ebend. 1798. 8. — Einige phyſikaliſche Abhandlungen in verſchiedenen Schriften, ohne ſeinen Namen. — Vergl. *V. K. Veillodter's* Denkmahl auf ihn. (Nürnb. 1800. 4).

HECKEL (Johann Chriſtian) ſtarb am 7 December 1798.

HECKER (Andr. J.) §§. Progr. Kurzer Abriſs der Geſchichte der königl. Realſchule in den erſten 50 Jahren nach ihrer Stiftung. Berlin 1797. 4. Nachtrag zur Geſchichte der königl. Realſchule. ebend. 1798. gr. 8. Progr. Gedanken über die verſchiedene Unterrichtsmethode in den mathematiſchen Wiſſenſchaften. ebend. 1798. gr. 8.

HECKER (Aug. F.) ſeit 1799 *auch Hohenzollern-Sigmaringiſcher Hofrath* — §§. Etwas über die Behandlung der Blutflüſſe; nach der Browniſchen Lehre; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 1. Nr. 2 (1800). Von der Schwierigkeit, die Doſen einiger wirkſamen Arzneymittel genau zu beſtimmen; *ebend.* St. 2. Nr. 3 (1800). Ueber Angina polypoſa und Aſthma acutum periodicum Millari; in Beziehung auf die Wichmann- und Lentiniſchen Aufſätze über dieſen Gegenſtand; *ebend.* St. 3. Nr. 1 (1800). — Er iſt ganz gewiſs der Herausgeber des Journals der Erfindungen, Theorien und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſenſchaft. 1ſtes-32ſtes Stück. Gotha 1792-1800. 8. *Seit dem 25ſten Stück führt es auch den Titel:* Neues Journal der Erfindungen u. ſ. w.

HECKER (Peter Johann) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor der Mathematik auf der Univerſität zu Roſtock* ſeit 1788 (vorher ſeit 1778 zu Bützow): *geb. zu Stargard am 18 Oktober* 1747. §§. Er hat die ſechſte Auflage von *G. C. Reccard's* Lehrbuch über philoſophiſche, mathematiſche u. a. Wiſſenſchaften (Berlin 1782) beſorgt und mit vielen Veränderungen und Zuſätzen, auch einer Vorrede (*unter der er ſich genannt hat*) verſehen. — 3 Progr. *unter dem Titel:* Abhandlung über den gewöhnlichen Vortrag der Anfangsgründe der Lehre von den entgegengeſetzten Gröſſen. Roſtock 1800 4. — Aufſätze in den

ehemahligen gelehrten Beylagen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern. — Er besorgt auch den mathematischen Theil sämtlicher Mecklenburg-Schwerinischen Kalender seit mehrern Jahren, und hat auch andere Aufsätze in denselben abdrucken lassen.

HECKHEL (Andreas) starb zu Grätz am 24 März 1770. War zuletzt Bibliothekar und curam habens Catecheticae zu Grätz: geb. zu Wien am 17 September 1725. §§. Trauerrede auf den schmerzlichen Hintritt Francisci des ersten, weiland Römischen Kaisers, vorgetragen in der St. Stephanskirche. Wien 1765. fol. — Vergl. *Alter* im Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1408.

von HEDEMANN (*Hartwig Johann Christoph*) seit 1772 in Hannöverischen Kriegsdiensten; damahls wurde er Fähndrich und Lieutenant bey dem 4ten Infanterieregiment. 1793 wurde er Oberadjutant des Generalmajors v. Mahlius, und als dieser im May zu Vilvoorden bey Brüssel starb, kam er in derselben Funktion zum Feldmarschall von Freytag. Am 7ten Oktober desselben Jahrs wurde er Hauptmann und kam zu Anfang des J. 1794 als *Kavalier zu dem Prinzen Adolph von Großbritannien*; in welchem Posten er die folgenden Feldzüge mit machte und noch steht: *geb. zu Schleswig am 24 Oktober* 1756. §§. *Aufsätze, Skizzen und Fragmente, dem besondern Publikum gewidmet. Hamburg 1787. 8. *Ueber die Freyheit; ein Zuruf an Teutsche Fürsten und an Teutsches Volk. Altona 1790. 8. *Empfindsame Reise von Oldenburg nach Bremen. Bremen 1796. 8. — *Von* Karl von Elendsheim *erschien* der 3te Theil und eine neue Auflage der beyden ersten 1796. — Einige in Journalen, und vorzüglich in dem Journal aller Journale, befindliche poetische und prosaische Aufsätze. — Vergl. *Kordes*.

HEDWIG

HEDWIG (Johann) ſtarb am 18 Februar 1799. — Vergl. *Ehwert.* — S. 149. Z. 18 l. ornata.

HEDWIG (Romanus Adolph) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und D. der AG. und* ſeit 1801 *auſſerordentlicher Profeſſor der Botanik auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Chemnitz am . . .* 1772. §§. D. Disquiſitio ampullularum Liberkühnii phyſico-microſcopica. Sectio I. *Mit 4 Kupfert.* Lipſ. 1797. 4. D. inaug. Tremella Noſtoch. *Mit 1 Kupfert.* ibid. 1798. 4. Cicero's *Lälius, oder Geſpräch von der Freundſchaft; frey überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend.* 1798. 8. *Joannis Hedwig* Filicum genera & ſpecies, recentiori methodo accommodatae, analytice deſcriptae iconibusque ad naturam pictis, illuſtratae a *Romano Adolpho*, filio. ibid. 1799. — Faſc. II. ibid. 1800. fol. *Aphoriſmen über die Pflanzenkunde; zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. ebend.* 1800. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 23 u. f.

HEEGER (Gregorius) *Pfarrer zu . . . im Würzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Predigten, oder Unterweiſung in der Religion. Bamberg 1796. 8. Handbuch der chriſtlichen Sittenlehre für alle Stände, auch zum Gebrauch für Katecheten und Prediger; nach ſeinem im Jahre 1791 herausgegebenen Grundriſs. Bamberg u. Würzburg 1797. 8.

HEEREN (A. H. L.) ſeit 1801 *ordentlicher Profeſſor der Geſchichte auf der Univerſität zu Göttingen* — §§. Geſchichte des Studiums der klaſſiſchen Litteratur ſeit dem Wiederaufleben der Wiſſenſchaften; mit einer Einleitung, welche die Geſchichte der Klaſſiker im Mittelalter enthält. 1ſter Band. Göttingen 1797. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften ſeit der Wiederherſtellung derſelben bis ans Ende des 18ten Jahrh. von einer Geſell. gelehrter Männer

ausgearbeitet. 4te Abtheilung. Philologie. I. Geschichte des Griechischen und Römischen Studiums. 1ster Band). Entwurf zu seinen Vorlesungen über die mittlere Geschichte. ebend. 1797. 8. Entwurf zu Vorlesungen über die Geschichte der Europäischen Staaten in den letzten drey Jahrhunderten; nebst einigen Vorerinnerungen über die bequemste Anordnung dieses Theils der Geschichte, und seinen historischen Cursus überhaupt. ebend. 1799. gr. 8. Handbuch der alten Erdbeschreibung zum Gebrauch der 19 gröſsern D'Anvillischen Charten aus den besten Quellen verfaſst. 1ster Band, welcher Europa enthält; durchgesehen und verbessert u. s. w. Nürnb. 1799. 8. Handbuch der Geschichte der Staaten des Alterthums, mit besonderer Rücksicht auf ihre Verfassungen, ihren Handel und ihre Colonien, zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen. Göttingen 1799. gr. 8. — *Die Notitz von Stobaeus* (S. 151) *ist so zu fassen*: *Joannis Stobaei* Eclogarum physicarum & ethicarum libri duo, ad codd. Mss. fidem suppleti & castigati, annotatione & versione latina instructi. Partis I. T. I & II, Physica continens. Lipsi. 1792-1794. — Partis II. T. I, Eclogas ethicas & Scholia continens. ibid. 1801. — T. II, varias lectiones, commentationem de fontibus Eclogarum J. Stobaei, Frid. Jacobs epistolam criticam & Indices continens. ibid. eod. 8 maj. — Kannte Herodot bereits den Joliba-Strom? *in* v. Zach's *allg. geogr. Ephemeriden* 1799. Febr. S. 133-148. Ueber die Verpflanzung des Kamels nach dem Cap und den davon zu erwartenden Nutzen, besonders für die Erforschung des südlichen Afrika und des Handels mit demselben; *ebend.* März S. 239-241.

HEERMANN (G. E.) §§. *Von der Operette*: Das Rosenfest, *erschien* eine neue Auflage zu Weimar 1773. 8.

HEERWAGEN (F. F. T.) — *auch Senior des geistlichen Kapitels zu Neustadt an der Aisch: geb. — am 8 December* 1732. §§. Berneckische Abschiedspredigt am 2 Advent und Uehlfeldische Antrittspredigt am 3 Adventsfonntage. Erlangen 1785. 4. — *Von der* Litteraturgeschichte der evangelischen Kirchenlieder *erschien* der 2te Theil zu Schweinfurt 1797 (*eigentl.* 1796).

HEFFNER (Philipp) *Licentiat der Rechte, fürstl. Würzburgischer Hof- und Regierungsrath zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. Sammlung von hochfürstlich Würzburgischen Landes-Verordnungen, welche in geist- und weltlichen Justitz-Landgerichts- peinlichen- Polizey- Cameral- Jagd- Forst- und andern Sachen, von 1791 bis und mit 1799 ergangen sind; gesammelt und als *dritter* Theil der Sammlung der Landesverordnungen mit gnädigster Erlaubniss seiner hochfürstl. Gnaden herausgegeben und mit einem vollständigen Register über sämtliche drey Theile versehen. Würzburg 1800. fol.

HEGEWISCH (D. H.) *auch M. der Phil. — geb. zu Quackenbrügge im Hochstifte Osnabrück am* 15 *December* 1746. §§. *Das Seerohr, oder die Erfindung der Fernglaser; ein Gedicht, Klopstocken gewidmet. Altona 1788. 4. *Observations d'un Danois sur une brochure qui a pour titre: Considerations sur la neutralité des certains puissances. à Kiel* 1794. 8. *Gab mit* F. C. JENSEN *heraus:* Privilegien der Schleswig-Holsteinischen Ritterschaft, von den in der Privilegienlade befindlichen Originalien genau abgeschrieben, und mit denselben verglichen, auch demnächst zum Druck befördert. ebend. 1797. 4. Rede zum Andenken des Grafen Andr. Peter von Bernstorff — gehalten im grossen Hörsaale der Universität zu Kiel am 28 August 1797. ebend. 1797. 8. Ueber die für die Menschheit glücklichste Epoche in der Römi-

schen Geschichte. Hamburg 1800. gr. 8. — *Ueber den litterarischen Charakter Friedrichs II und einiger seiner Werke; *in dem Neuen Teut. Museum* 1789. St. 3. 5 und 1790. St. 1. — *Arnold von Brescia vor Gericht und auf dem Scheiterhaufen; *in der Berlin. Monatsschr.* 1791. St. 6. *Betrachtungen über den Einfluss der Teutschen Staatsverfassung auf das Nationalglück der Teutschen, in Beziehung auf 2 Aufsätze von Mirabeau und Wieland; *ebend.* 1792. St. 5. *Ueber die Pflicht der Ergebung in Zeiten, wenn die Wahrheit verfolget wird; eine Predigt über 2 Timoth. 4, 17, gehalten in England unter König Jakob II; *ebend.* (wieder abgedruckt in *Lorenz Sterne's* Reden an Esel. Thorn 1794. 8). Die zwey Handelsspekulanten; ein Pendant zu der Diderotischen Erzählung: Jakob und sein Herr; *ebend.* 1793. St. 4. *Uebersicht der verschiedenen Meynungen über die wahren Quellen des allgemeinen Staatsrechts; *ebend.* St. 7. *Einige Anmerkungen über Kaiser Julians Schriften und Charakter; *ebend.* 1794. St. 4 u. 5. *Noch einige Aufsätze in derselben Zeitschrift.* — *Zweyte Ansprache der Gesellschaft freywilliger Armenfreunde an ihre Mitbürger; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialber.* 1794. H. 4. *Dritte Ansprache u. s. w.; *ebend.* 1795. H. 4. — *Ueber die Wahrscheinlichkeit eines künftigen vollkommenen Zustandes der Menschheit; an Hrn. Prof. v. Eggers; *in dem Teutschen Magazin* 1795. Jul. *Zusätze zu dieser Abhandlung; *ebend.* Oktob. — Antheil an der Wochenschrift zum Besten der Armen in Kiel, und an der Vorrede zu *Susemihl's* Predigten. Vergl. *Reinhold* (K. L.) im Hauptwerk. — S. 155 des Hauptwerks Z. 13 v. u. a. *ist nach gr. 8 hinzuzusetzen*: (Eine Umarbeitung des oben stehenden Versuches einer Geschichte Kaiser Karls des Grossen).

HEGNER

HEGNER (J. K.) §§. *Die* Verbeſſerungen der — Nachrichten von dem Urſprung und Fortgang der Brüder-Unität *erſchienen auch beſondrs* zu Halle 1780. 4.

HEGRAD (F.) §§. Amarant; *in* Ratſchky's *Muſenalmanach* 1779.

HEHL (Chriſtian) *penſionirter Würtembergiſcher Lieutenant zu Stuttgart* ſeit 1799 (vorher ſeit 1794 Lieutenant unter der Würtembergiſchen Landmiliz, und vordem ſeit 1770 geheimer Sekretar): *geb. zu Stuttgart* 174.. §§. *Einige Betrachtungen über die Fragen: Was iſt ein Landtag? Warum ſoll einer gehalten werden? Wer hat auf ſolchen zu ſprechen? Von wem und wie ſollen die Sprecher gewählt werden? Was iſt bey gegenwärtiger Zeit vorzubringen? Gotha (*Stuttgart*) 1796. 8. *Patriotiſche Bemerkungen über 1) die Diminution der zu der franzöſiſchen Brandſchatzung einzuziehenden Vermögensſteuer; 2) die Einſchränkung des ausländiſchen Adels; 3) die zum Theil durch die Beamte, zum Theil durch die Landmiliz eingeriſſene Unſittlichkeit, und deren Hebung; 4) die Urſachen, warum nicht aus jedem Magiſtrat ein Landtagsdeputirter gewählt werden könne. 1796. 8. *Darſtellung des gegenwärtigen Zuſtandes der Würtemberg. Landmilitz. 1796. 8. *Eine ehrerbietige Anfrage an die Abgeordnete zum künftigen Landtag Würtembergs: ſollte nicht auf die längſt aufgeſuchten Quellen der Unſittlichkeit zurückgegangen werden? u. ſ. w. 1797. 8. *Vorſchläge eines Würtembergers aus der Wüſte, wie ſämtliche in den bisherigen Flugſchriften an die Hand gegebene Landesangelegenheiten auf das kürzeſte behandelt werden können. 1797. 8. *Einige Vorſchläge, wie die aus Advokaten und Schreibern beſtehende groſſe Anzahl von Candidaten mit Bedienſtungen nach und nach verſorgt werden können. 1797. 8.

HEIDECKE (*Benjamin*) *zweyter Prediger an der neuen Kirche zu Moskau* seit 1795 — §§. Mehrere von seiner Gemeine zum Druck beförderte Predigten, die auch ins Russische übersetzt sind. — Verschiedene Uebersetzungen aus der Russischen und Französischen Sprache in die Teutsche. Moskau bey Rüdiger . . . Vergl. *Elzner's* Gemählde seiner Reise aus Rußland nach Teutschland (Erfurt 1797. 8) Th. 1. S. 100 u. f.

HEIDEGGER (Heinrich) *Alt-Amtmann und gewesener Municipalbeamter zu Zürich: geb. daselbst* 1738. §§. *Der Dorfprediger; Geschichte, wie sie ist, und wie sie durchgehends seyn sollte. Zürich 1793. 8. *Tagebuch eines unsichtbaren Reisenden. MDCCXCIII. 2 Bände. Mit Kupfern. 8. Apell an die Gerechtigkeit des Richters und an meine Mitbürger. Zürich (im Jun.) 1800. 8. Was ist aus der Municipalverwaltung der Stadt Zürich geworden? Beantwortet von H. Heidegger. Zürich (im Jul.) 1800. gr. 8. Beherzigungen für die Landesväter und Bürger Helvetiens. Anhang: Heinrich der Mörder, oder die traurigen Folgen einer kostspieligen Prozeßordnung und des unbegränzten Advokaten-Einflusses. Zürich (im Aug.) 1800. 8. Petition einer Bürgerzahl, über die Abänderung der Wahlmethode bey Vergebung der Bürgernutzungen. Zürich (im Aug.) 1800. gr. 8.

HEIDEGGER (K.) *hielt sich während der letzten Jahre des 18ten Jahrhunderts bald zu Oettingen, bald zu Wassertrüdingen, bald anderwärts auf.* §§. *Das* Tagebuch eines unsichtbaren Reisenden ist nicht von ihm, sondern vom vorhergehenden.

HEIDEMANN (August Wilhelm) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Zerstreute Blätter. 2 Bände. Halle 1796. 8. Zemire, oder Sammlung unterhaltender Aufsätze. ebend. 1797. 8. *Amors Besuch auf dem Lande, in den merkwür-

würdigen Begebenheiten eines unschuldigen Landmädchens; nach dem Französischen des *Macivaux*. 2 Theile. Warschau 1797. 8.

HEIDEMANN (*Theophilus*) *M. der Phil. privatisirt zu Berlin* — §§. Ueber den Nationalhass der Engländer gegen die Franzosen. Berlin 1798. 8. Mnemosine, oder über die Wirkungen der Phantasie. ebend. 1798. 8. Sanfte Naturschwärmereyen für den höhern Lebensgenuss. 2 Bändchen. Leipz. 1798. 8. Adeon und Euryone, oder die Gewalt der Liebe; eine mythologische Dichtung. Berlin 1798. 8.

HEIDEN (Nikolaus Adam) *Kanzleysekretar zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Poetische Versuche eines Freundes der vaterländischen Muse. Nürnberg 1791. 8.

HEIDMANN (Johann Anton) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Vollständige auf Versuche und Vernunftschlüsse gegründete Theorie der Elektricität, für Aerzte, Chymiker und Freunde der Naturkunde. 2 Theile. Mit 5 Kupfern. Wien 1799. 8. *A. F. Fourcroy* System der Chymie; in tabellarischer Ordnung dargestellt, zur kurzen Wiederhohlung der Vorlesungen in der medicinischen Normalschule von Paris 1799. Französisch und Teutsch. Aus dem Franz. 1ster Heft. ebend. 1800. 4.

HEIDRICH (. . .) — *Arzt zu Wolmirstädt im Magdeburgischen* (vorher zu Troppau in Schlesien) — *Vergl.* Nationalzeitung der Teutschen 1797. St. 11. S. 238 u. f.

HEIGELIN (J. F.) jetzt *Pfarrer zu Herrenalb im Würtembergischen* — §§. Moralische Paragraphen aus den Werken des *L. A. Seneca* übersetzt, und für nachdenkende Jünglinge gesammelt. (*Ohne Druckort*) 1798. 8.

HEILMANN (Franz) ſtarb am 11 September 1799.

HEILMANN (Gabriel) *M. der Phil. D. der AG. ordentlicher Profeſſor der Botanik und Materia medica auf der Univerſität zu Würzburg, wie auch fürſtbiſchöfl. Würzburgiſcher Rath: geb. zu . . .* §§. D. Leucorrhoea, ſeu fluor albus. Wirceb. 1799. 4. D. ſiſtens inhumeſcentias ventris ſaepe graviditatem mentientes; Fragmentum diagnoſticum. ibid. eod. 4.

HEILMANN (*Nikolaus*) erſt *Buchhändler und Nachdrucker zu Biel in der Schweitz*, dann *Schaffner des ehemahligen Fürſtbiſchoffs von Baſel zu Biel* bis 1798, da Biel und das Bisthum der Franzöſiſchen Republik einverleibt wurden; war auch *Rathsherr zu Biel: geb. daſelbſt* 174.. — Vergl. *Lehmann's* Bisthum Baſel, der Zankapfel zwiſchen u. ſ. w. (Leipz. 1798. 8). S. 202 u. f.

HEIM (E. L.) §§. Verzeichniſs der Arzneymittel, die in der Pharmacopoea Boruſſica vom Jahre 1799 neue Benennungen erhalten haben. Berlin 1800. Queer 8. — Bemerkungen über die Empfängniſs in dem Eyerſtock und der Muttertrompete; in Loder's *Journal für die Chirurgie* B. 2. St. 3. Nr. 7 (1799).

HEIM (Georg Chriſtoph) Bruder von Ernſt Ludwig; *Pfarrer zu Gumpelſtadt bey Salzungen in dem herzogl. Sachſen-Meiningiſchen Amte Altenſtein: geb. zu Selz im Meiningiſchen . . .* §§. Teutſche Flora; aus neuern botaniſchen Schriften zuſammengetragen. Berlin u. Leipz. 1799. — 2ter Theil, oder Fortſetzung des in den neun erſten Heften des Botanikers in der compendiöſen Bibliothek angefangenen claſſificirten Verzeichniſſes der in Teutſchland gefundenen wildwachſenden Gewächſe. ebend. 1800. 8.

HEIM (Hugo Eberhard) ſtarb am 5 Januar 1800.

HEIM (Johann Ludwig) Bruder von Ernſt Ludwig und Georg Chriſtoph; *herzogl. Sachſen-Meiningiſcher Vice-Konſiſtorialpräſident zu Meiningen* (vorher Hof- und Konſiſtorialrath daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. *Geologiſche Beſchreibung des Thüringer Waldgebürges. 1ſter Theil: von der äuſſern Geſtalt des Thüringer Waldgebürgs. Meiningen 1796. — 2ter Theil: von der innern Einrichtung des Gebürgs nach ſeinen Gebürgslagern; 1ſte Abtheilung. ebend. 1798. — 2te Abtheilung. ebend. 1799. 8. *Geologiſcher Verſuch über die Bildung der Thäler durch Ströme. Weimar 1797. 8.

HEINDORF (Johann Friedrich) ſtarb am 25 November 1796.

HEINE (C... L...) richtiger HEYNE; er iſt der ältere Bruder des S. 316 im Hauptwerk verzeichneten HEYNE (...) *privatiſirt zu Altenburg* — §§. Murad, ein Perſiſches Mährchen. 1ſtes Bändchen. Altenburg 1800. 8. — Sein Bildniſs gezeichnet von *Biondi*, geſtochen von *Nettling* 1800. gr. 4.

HEINECCIUS (J. L.) — *geb. zu Liegnitz* —

HEINECKEN (C. A.) ſeit 1792 *Bürgermeiſter zu Bremen, Richter zu Borgfeld, Oberinſpektor bey dem Krankenhauſe, bey dem Beginenhauſe, bey der Bibliothek u. ſ. w.* —

HEINECKEN (J.) §§. Ideen und Beobachtungen, den thieriſchen Magnetiſmus und deſſen Anwendung betreffend. Bremen 1800. gr. 8. — *Von dem* Umriſs der Geburtshülfe u. ſ. w. *erſchien* die 2te unveränderte Ausgabe 1798.

HEINEMETER (Ulrich) *recipirter Advokat bey den vier Ober- und Untergerichten zu Jever bey Oſtfriesland: geb. daſelbſt* 1772. §§. Viele Aufſätze

sätze in dem Allg. litter. Anzeiger, z. B. Nachricht von den Missions-Societäten in der Batavischen Republik; 1800. S. 1604-1605.

von *HEINEN* (. . .) *königl. Dänischer Major zu Schleswig*: *geb. zu* . . . §§. *Bemerkungen über das stehende Heer in Dänemark; veranlaßt durch die patriotischen Gedanken eines Dänen über stehende Heere, politisches Gleichgewicht und Staatenrevolution.* . . . . 1793. 8.

Edler von HEINKE (F. J.) §§. Beyträge zur Behandlung, Pflege und Vermehrung der Fruchtbäume für Liebhaber der Gärtnerey. Wien 1798. 8.

HEINRICH (Anton) *Kapellan zu Glatz*: *geb. zu* . . . §§. Beschreibung einer Studir-Spar- und Nachtlampe, erfunden und herausgegeben von u. s. w. Mit 2 Kupfertafeln. Breslau, Hirschberg u. Liss 1798. 8.

HEINRICH (C. G.) — *geb.* — *am* 14 *August* 1748. §§. Handbuch der Teutschen Reichsgeschichte. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von der* Teutschen Reichsgeschichte *erschien* der 7te Theil 1797 und der 8te 1799. — *An der* Allgem. Litter. Zeitung *hat er nie gearbeitet, wohl aber an der* Alten und Neuen allgem. Teutschen Bibliothek.

HEINRICH (D. F.) §§. Moralische Betrachtungen nach Anleitung einzelner Stellen aus dem Prediger Salomonis. Leipz. 1798. gr. 8.

HEINRICH (K. F.) seit 1801 *Professor zu Breslau*: *geb.* nicht zu *Malschleben*, sondern zu *Molschleben* — §§. *Ueber Ifflands neuestes ungedrucktes Schauspiel: Das Gewissen, und die Vorstellung desselben auf dem Provinzialtheater in Breslau; eine Didaskalie. Breslau 1797. 8. Epimenides aus Kreta; eine kritisch-historische

Zu-

Zuſammenſtellung aus Bruchſtücken des Alterthums; nebſt zwey kleinern antiquariſchen Verſuchen. Leipz. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. — Spicilegium observationum in Parmenidis fragmenta; *in* Fülleborn's *Beyträgen zur Geſchichte der Philoſophie* St. 5. S. 191-200 (1797).

HEINRICHS (J. H.) SS. Novum Teſtamentum, Graece, perpetua annotatione illuſtratum, editionis Koppianae Vol. VII, complectens epiſtolas Pauli ad Timotheum, Titum & Philemonem. Gottingae 1798. 8 maj.

HEINSIUS (Johann Konrad) ſtarb am 10 März 1796.

HEINSIUS (Theodor) *M. der Phil. und* ſeit 1801 *Lehrer an dem vereinigten Berliniſchen und Cölniſchen Gymnaſium zu Berlin* (vorher ordentlicher Lehrer am Friedrichswerderiſchen Gymnaſium zu Berlin): *geb. zu . . .* SS. *Ehrmanns ländliche Freuden. Bayreuth 1793. 8. Gab mit* KOSMANN, *auch eine Zeit lang mit* FISCHBACH *heraus*: Denkwürdigkeiten und Tagesgeſchichte der Mark Brandenburg. Berlin 1796-1800. kl. 8. *Monatlich ein Stück. Es ſtehen viele Aufſätze von ihm darinn. Seit* 1801 *giebt ſie KOSMANN allein heraus.* Teutſche Sprachlehre, beſonders zum Gebrauch in Schulen eingerichtet; mit einer Vorrede vom Herrn Oberkonſiſtorialrath *Teller*. 1ſter oder theoretiſcher — zweyter oder praktiſcher Theil. ebend. 1798. — 3ter Theil, welcher die Ton- und Gelehrtenſprache enthält. ebend. 1799. 8. Ideen und Vorſchläge zu der höchſt nöthigen Verbeſſerung des Landſchulweſens in der Mark Brandenburg durch Errichtung einer Märkiſchen Landſchulkaſſe. ebend. 1798. 8. Anleitung zur Bildung des äuſſerlichen Vortrags für Schulen und Gymnaſien. ebend. 1798. 8. Verſuch einer biographiſchen Skizze Ramlers, nebſt einer kurzen Darſtellung ſeines poetiſchen Cha-

fakters. ebend. 1798. 8. *Auch in den Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg* 1798. Oktober S. 1168-1201. *H. C. Adelung* über den Teutschen Styl, im Auszuge. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Der Teutsche Rathgeber, oder Noth- und Hülfswörterbuch der Teutschen Sprache; zum Nachschlagen in zweifelhaften grammatikalischen Fällen; nebst einem Anhange von Titulaturen. ebend. 1799. gr. 8. Der Preussische Gesetzlehrer, oder Anleitung zur richtigen Kenntniss der Gesetze und Verfassung des Preussischen Staats; zum Gebrauch in Bürgerschulen. 2 Abtheilungen. ebend. 1799. 8. Der Sprachlehrer für die Jugend, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatikalischen Unterricht, für Schulen und Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. Einige Reden und Predigten bey besondern Gelegenheiten. Helmstädt 1800. gr. 8.

HEINSIUS (W.) §§. *Von seinem* Allgemeinen Bücher-Lexikon *erschien* zwar das 18ten Supplementes 18ter Band unter seinem Namen: allein, es rührt doch nicht von ihm her, sondern, laut der Unterschrift der Vorrede von *Friedrich* BRUDER.

*) *HEINZE* (Johann Georg) *D. der AG. auch* seit 1777 *fürstl. bischöfl. Lübeckischer Justitzrath und Leibarzt zu Eutin* (vor diesem Feldarzt bey der Hannöverischen Armee; vordem Physikus zu Schöppenstädt, und vorher ausübender Arzt zu Langensalza); *geb. zu Suhla im Hennebergischen am* 23 *April* 1719. §§. D. inaug. (Praes. *Mich. Alberti*) de extractione foetus perversi ex utero post aquarum effluxum compresso. Halae 1742. 4.

Neue

*) Starb noch nicht, wie im Todtenregister zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes angegeben wird. Veranlassung dazu gab die Allg. Teut. Bibl. B. 40. S 625, wo er todt gesagt wurde. Seiner wurde zuerst erwähnt im Nachtrage zur 3ten Ausgabe.

Neue elektrische Versuche mit der von dem Herrn D. von Marum erfundenen neuen Elektrisirmaschine und dem von dem Hrn. D. Schäfer bekannt gemachten Elektricitätsträger; in einem Schreiben an den Hrn. D. Goadeln. (Oldenburg) 1777. 4. — Beobachtung über eine wasserfüchtige Frau; *in* Einiger gelehrten Freunde Teutschen Briefen an den Hrn. v. Haller (Bern 1777) 1stes Hundert von 1725 bis 1751.

HEINZE (V. A.) Bruder von Friedrich Adolph; — §§. Register zu Wilhelm Ernst Christiani's Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Mit einer Nachricht von dem Leben und Schriften ihres Verfassers. Kiel 1797. gr. 8. — *Von der* Toziſchen Einleitung in die allgemeine und besondere Europäische Staatskunde, neu bearbeitet u. s. w. *erschien* der 2te Band, welcher Dänemark und Schweden, nebst Verbesserungen und Zusätzen zum ersten Bande, enthält, 1799. — *Von den* Historischen Abhandlungen der königl. Gesellsch. der Wissenschaften zu Kopenhagen *erschien* der 7te Band zu Altona (*wo auch schon der 6te erschienen war*) 1797 und der 8te ebend. 1799. — *Gab in seinem und seines Bruders Namen heraus:* (Seines Vaters) *J. M. Heinze'ns* Gegenfragen auf die (*von Wieland im Teutschen Merkur aufgeworfene*) Frage: Sind die Bücher nützlicher, welche die Menschen darstellen, wie sie sind, oder die, welche lehren, wie sie seyn sollen? Kiel 1793. 8. — *An der* Allgemeinen Teutschen Bibl. *arbeitet er seit dem 60sten Band.* — *In der* Allgem. Litter. Zeitung, *an welcher er schon seit einigen Jahren keinen Antheil mehr nimmt, stehen nur einige Recensionen von ihm.* — Vergl. *Kordes.*

HEINZELMANN (C... W...) *Prediger zu Rix auf dem Amte Salzwedel in der Mark Brandenburg* seit 1801 (vorher Lehrer im Schindlerischen Waisenhause zu Berlin): *geb. zu* ... §§. Kurze

rakters. ebend. 1798. 8. *Auch in den Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg* 1798. Oktober S. 1168-1201. *H. C. Adelung* über den Teutschen Styl, im Auszuge. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Der Teutsche Rathgeber, oder Noth- und Hülfswörterbuch der Teutschen Sprache; zum Nachschlagen in zweifelhaften grammatikalischen Fällen; nebst einem Anhange von Titulaturen. ebend. 1799. gr. 8. Der Preussische Gesetzlehrer, oder Anleitung zur richtigen Kenntniß der Gesetze und Verfassung des Preussischen Staats; zum Gebrauch in Bürgerschulen. 2 Abtheilungen. ebend. 1799. 8. Der Sprachlehrer für die Jugend, oder Vorbereitungslehre zu jedem grammatikalischen Unterricht, für Schulen und Zöglinge beyderley Geschlechts. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 8. Einige Reden und Predigten bey besondern Gelegenheiten. Helmstädt 1800. gr. 8.

HEINSIUS (W.) §§. *Von seinem* Allgemeinen Bücher-Lexikon *erschien* zwar des 15ten Supplementes 1ster Band unter seinem Namen; allein, es rührt doch nicht von ihm her, sondern, laut der Unterschrift der Vorrede von *Friedrich* BRUDER.

*) *HEINZE* (Johann Georg) *D. der AG. auch* seit 1777 *fürstl. bischöfl. Lübeckischer Justizrath und Leibarzt zu Eutin* (vor diesem Feldarzt bey der Hannöverischen Armee; vordem Physikus zu Schöppenstädt, und vorher ausübender Arzt zu Langensalza); *geb. zu Sulza im Hennebergischen am* 23 *April* 1719. §§. D. inaug. (Praes. *Mich. Alberti*) de extractione foetus perversi ex utero post aquarum effluxum compresso. Halae 1742. 4.

Neue

*) Starb noch nicht, wie im Todtenregister zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes angegeben wird. Veranlassung dazu gab die Allg. Teut. Bibl. B. 40. S. 628, wo er todt gesagt wurde. Seiner wurde zuerst erwähnt im Nachtrage zur 3ten Ausgabe.

Neue elektrische Versuche mit der von dem Herrn D. von Marum erfundenen neuen Elektrisirmaschine und dem von dem Hrn. D. Schäfer bekannt gemachten Elektricitätsträger; in einem Schreiben an den Hrn. D. Gondelach. (Oldenburg) 1777. 4. — Beobachtung über eine wasserfüchtige Frau; *in* Einiger gelehrten Freunde Teutschen Briefen an den Hrn. v. Haller (Bern 1777) 1stes Hundert von 1725 bis 1751.

HEINZE (V. A.) Bruder von Friedrich Adolph; — §§. Register zu Wilhelm Ernst Christiani's Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Mit einer Nachricht von dem Leben und Schriften ihres *Verfassers.* Kiel 1797. gr. 8. — *Von der* Tozischen Einleitung in die allgemeine und besondere Europäische Staatskunde, neu bearbeitet u. s. w. *erschien* der 2te Band, welcher Dänemark und Schweden, nebst Verbesserungen und Zusätzen zum ersten Bande, enthält, 1799. — *Von den* Historischen Abhandlungen der königl. Gesellsch. der Wissenschaften zu Kopenhagen *erschien* der 7te Band zu Altona (*wo auch schon der* 6te *erschienen war*) 1797 und der 8te ebend. 1799. — *Gab in seinem und seines Bruders Namen heraus:* (Seines Vaters) *J. M. Heinze's* Gegenfragen auf die (*von Wieland im Teutschen Merkur aufgeworfene*) Frage: Sind die Bücher nützlicher, welche die Menschen darstellen, wie sie sind, oder die, welche lehren, wie sie seyn sollen? Kiel 1793. 8. — *An der* Allgemeinen Teutschen Bibl. *arbeitet er seit dem* 60sten *Band.* — *In der* Allgem. Litter. Zeitung, *an welcher er schon seit einigen Jahren keinen Antheil mehr nimmt, stehen nur einige Recensionen von ihm.* — Vergl. *Kordes.*

HEINZELMANN (C... W...) *Prediger zu Rix auf dem Amte Salzwedel in der Mark Brandenburg* seit 1801 (vorher Lehrer im Schindlerischen Waisenhause zu Berlin); *geb. zu ...* §§. Kurze

und erleichterte Anweisung zur Vermeidung des fehlerhaften Redens und Schreibens der Teutschen Sprache, besonders für Frauenzimmer; nebst Verteutschung aufgenommener fremden Wörter. Stendal 1798. gr. 8. Probe einer Sprachverähnlichung an den fremden Wörtern im Teutschen, zum leichtern Verstehenlernen derselben, und zur Reinigung und Bereicherung der Muttersprache. ebend. 1798. 8.

HEINZELMANN (Johann Bernhard) lebte in der ersten Hälfte des 18ten Jahrhunderts, und ist längst gestorben. Die ihm beygelegte Uebersetzung einer Dänischen Rede von *Colbiörnsen* in den Schlesw. Holstein. Provinzialberichten rührt von dem hier zunächst folgenden Heinzelmann her. — Ueber die im Hauptwerk seinem Artikel beygefügte Anmerkung s. *Kordes* im Allgem. litterar. Anzeiger 1797. S. 1421 u. f.

HEINZELMANN (J. C. F.) *königl. Dänischer Kammerrath zu Kopenhagen* seit 1800 *und* seit 1797 *Chef des damahls neu errichteten Teutschen Tabellencomtoirs bey der dortigen Rentkammer: geb. zu Meldorf* 1762. §§. Historische Berichtigung, eine angebliche Verordnung König Christian III betreffend; *in den Schlesw. Holst. Provinzialberichten* 1793. H. 6. *Ueber die Cultur des Nadelholzes in Holstein; *ebend.* 1794. H. 1. Rede in der königl. Landhaushaltungsgesellschaft bey der vom Kronprinzen geschehenen Prämienaustheilung den 6 Febr. 1794, gehalten von dem Generalprokureur und Conferenzrath *Ch. Colbiörnsen*, Präsidenten der Gesellschaft; *ebend.* H. 2. — *Die* Sokratischen Gespräche zur Einleitung und Erläuterung des Bahrdtischen Katechismus der natürlichen Religion *sind nicht von ihm, sondern von* C. D. VOSS.

HEINZELMANN (R. F.) §§. De priscorum Christianorum precibus. Altenb. 1760. 4.

HEINZ-

HEINZMANN (J. G.) jetzt *Buchhandlungsdiener zu Bern* — §§. *Beobachtungen und Anmerkungen auf Reisen durch Teutschland; in Fragmenten und Briefen. Leipzig (*Ulm*) 1788. 8. Wünsche an meine Vaterstadt. (*Ulm*) 1790. 8. *Briefe eines Schweitzer-Jünglings an seine Braut; mit 2 Vignetten. Bern 1792. 8. Bürger-Journal, oder kleine Familienbibliothek für Schweitzer. 3 Bände. ebend. 1792. gr. 8. *Dieselbe Sammlung noch noch unter folgenden 4 Titeln:* Die Feyerstunden des Geschäftsmannes. 1792. *Lesebuch für Staatsmänner und Bürger. 1795. *Lesebuch zur Erweiterung der gemeinnützigen Aufklärung. *Familien-Bibliothek, oder auserlesene Stücke der bürgerlichen Weisheit, allen Hausvätern und Hausmüttern empfohlen. — *Schweitzerischer Ehestands-almanach, oder Taschenbuch für Frauen und Töchter auf 1795. Bern 1794. 12. *Le petit Dictionnaire français-allemand & allemand-français*; kleines Französisch-Teutsches und Teutsch-Französisches Wörterbuch; für Schulen und auf Reisen. Herausgegeben von *J. G. Heinzmann*. ebend. 1795. gr. 12. Dessen *Nouvelle édition* (angeblich) *fort-augmentée*. ebend. 1796. *Er hat das* *Berner Addreß-Handbuch der Handelshäuser, Fabrikanten, wie auch der Künstler, ansehnlich gewerktreibenden Personen und Professionisten im Kanton. Bern 1795. 8. *Samt dessen Ersten Fortsetzung, 1796. *gesammelt und herausgegeben.* *Die Feyerstunden der Grazien. 6 Theile. ebend. 1794. gr. 8. *Er hat die neue Ausgabe veranstaltet von: Albrecht von Haller's* Alpengedicht, nebst der Französischen Uebersetzung von Hrn. *Tscharner* von Aubonne, und einer naturhistorischen Beschreibung der Alpen; Teutsch und Französisch; mit 10 Vignetten von *Dunker*. ebend. 1794. gr. 4. *Kleine Schweitzer-Chronik, für Bauersleute. Mit 23 Kupfern. ebend. 1795. kl. 8. *Gab heraus den, von verschiedenen Verfassern zusammenge-*

tragen, zweyten Theil der Beschreibung der Stadt und Republik Bern, 1796. 8. (*Am ersten Theil hat er weiter keinen Antheil als von S.* 347 *bis* 354, *und eine ohne Vorwissen des Verfassers, in den Text S.* 191. *Z.* 15 *eingeschobne Stelle gegen die Verfasser der zu Bern erschienenen* Schweitzerischen Bibliothek). Nachrichten für Reisende in der Schweitz. Nebst einer neuen Karte der Hauptstrassen und der Entfernungen von einem Orte zum andern. ebend. 1796. gr. 8. *Er ist der Pseudonymus* August BURKARDT, *unter dessen Namen er herausgab*: Anleitung zur Bücherkunde in allen Wissenschaften. Grundlage zu einer auserlesenen Bibliothek in allen Fächern. Bern u. Leipz. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Auch unter dem Titel*: *Allgemeines Bücherverzeichniss nach den Wissenschaften und Künsten, aus mehrern Quellen geschöpft, und als ein Fragment hingegeben. (Zur Kenntniss einiger der vorzüglichsten Schriftsteller in allen Fächern). Leipz. (*eigentl.* Bern) 1796. 8. *Bilderbuch für die Jugend. Bern 179... *Todtenlisten der in den Jahren 1795 u. 1796 verstorbenen bürgerlichen Personen in der Hauptstadt Bern, wie solche im hiesigen (Bernet) Wochenblatt angezeigt stehen; nebst der Recapitulation aller daselbst verstorbenen bürgerlichen Personen seit 1764 bis 1796 inclusive. 2 Bogen in Folio (Bern 1797). *Avis aux Voyageurs en Suisse. Avec une nouvelle carte des principales routes de la Suisse, où l'on a marqué les distances d'un endroit à l'autre. Berne* 1796. *gr.* 8. (*Es ist die Uebersetzung der obigen* Nachrichten für Reisende in der Schweitz). *Handbuch für Anfänger im Garrenbau. ebend. 1797. 8. *Neues ABC- und Lesebuch für die Schweitzerjugend von 5 bis 8 Jahren; den Stadt- und Dorfschulen zu einem bessern Leitfaden gewidmet. ebend. 1797. 8. *Neues reformirtes Gesangbuch für die christlichen Gemeinden in der Schweitz; erste Probe eines herauszugebenden allgemeinen

Ge-

Gesangbuche. ebend. 1797. 8. *Bilder-Sammlung für junge Leute, aus Reisebeschreibungen; 6 Nummern. ebend. 1797. 8. *Nationen-Gallerie; Beschreibung aller Völker; für junge Leute. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Akademie junger Schweitzer; Teutsch- und Französische Auswahl von Lesestücken zur Bildung des Herzens und Geistes und Kenntnifs der Welt. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. *Kleine Schweitzerreise von J. C. H. (*ebend.*) 1797. 8. Vorläufige Replik auf ein magistratliches Entschuldigungs-Blatt, datirt Ulm, den 6 Jan. 1798. fol. *Ist Herausgeber und Verfasser der* *Neuen Berner Zeitung; *die seit dem Junius* 1798 *zu Bern in* 4 *erscheint.* *Gespräche des guten Vaters Klaus mit seinen Gemeindsgliedern (zur Befestigung der Schweitzer-Revolution). Bern 1798. 8. **Nouveau Parlement Français & Allemand, à l'usage des deux nations &c.* Kurze Anleitung zur Französischen und Teutschen Sprache, zum Gebrauch beyder Nationen. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel:* *Der geschwinde Franzos, oder leichte Fragen und Gespräche, um in zweymahl 24 Stunden den Mantel nach dem Winde hängen zu lernen und zur Noth Französisch zu reden. ebend. 1799. 8. *Neues republikanisches Gebetbuch, oder Andachten auf alle Tage der Woche und in allen Zufällen des Lebens, besonders aber in Kriegs- und Revolutionszeiten. (*ebend.*) 1799. 8. *Neujahrsgeschenk für gute Kinder; ein Lesebuch. Mit Kupfern. ebend. 1799. 8. (*Vielleicht nur ein neuer Titel zu dem* Lesebuch für Bürgerschulen). Reise nach Paris und Rückkehr durch die Schweitz (*im J.* 1798). *Der zweyte Titel heißt:* „Heinzmann. Meine Frühstunden in Paris. Beobachtungen, Anmerkungen und Wünsche, Frankreich und die Revolution betreffend. Nebst Fragment einer kleinen Schweitzerreise. Basel 1800. 8." (Das *Fragment* u. s. w. war bereits besonders gedruckt

unter dem Titel: Kleine Schweitzerreise im August 1796. Basel 1797. 8). — *Leben und Heldenthaten von Bonaparte u. s. w. beschrieben von einem Teutschen Manne *J. G. H.* (*Bern*) 1800. 8. Nennt sich als Herausgeber vom: *Avis aux Voyageurs en Suisse, avec une nouvelle Carte des routes &c. Réimprimé* (*avec des corrections*) *au commencement de* 1799. (Berne) *gr.* 8. *ABC-Buch für gute Kinder. Mit gefärbten Figuren. Bern 1800. gr. 8. Dasselbe vermehrt, mit gefärbten Figuren. ebend. 1800. gr. 8. — *Die* Gedichte über die Schweitz und die Schweitzer (*im Hauptwerk S.* 180) *sind nicht von ihm gesammlet, sondern von dem ehemahligen Zunftmeister* Rückli. — *Das* *Historische Bilderbuch der Edlen und Schönen u. s. w. (*ebend.*), *von dem keine 2te Sammlung erschien, ist auch als 6ter Band zu den Feyerstunden der Grazien ausgegeben worden.*

HEISE (J. C.) *Schullehrer bey der reformirten Gemeine zu Hamburg* —

HEISE (Johann Gottlob) starb am 16 Januar 1799.

von HELD (. . .) *Ober- Accis- und Zollrath zu Brandenburg an der Havel: geb. zu* . . . SS. *Die wahren Jacobiner im Preussischen Staate, oder aktenmässige Darstellung der bösen Ränke und betrügerischen Dienstführung zweyer Preussischer Staatsminister. 1800. 8. — *Vergl.* Reichsanzeiger 1801. S. 1312 u. f.

HELDENBERG (Franz Xaver) *kürpfalzbayrischer Waldmeister zu Ruhpolting in Bayern: geb. zu Reichenhall am* 14 *Oktober* 1765. SS. Der Förster, oder neue Beyträge zum Forstwesen. 1ster Heft. Mit 1 Kupfer. Nürnberg 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. 8. — Antheil an dem zu München 1790 und 1791 herausgekommenen *Bayrischen Landboten.* — Recensionen in der Ober-

Oberteutſchen allgem. Litt. Zeitung. — Gedichte im Salzburgiſchen Muſchelmanach.

HELFENZRIEDER (J.) kam 1800 von Ingolſtadt mit der Univerſität nach Landshut — §§. Abhandlung von den Fehlern der gewöhnlichſten Maſchinen, abſonderlich der Hebzeuge, und wie ſie zu verhüten ſeyen; ein Beytrag zur praktiſchen Mechanik für Baumeiſter, Ingenieurs, und andere Leute, welche Maſchinen anzugeben oder damit umzugehen haben. Mit 4 Kupfertafeln. Augsburg 1795. gr. 8.

HELFRECHT (J. T. B.) §§. *Pr. de variis modis, quibus antiqui populi magnorum virorum memoriam coluerunt. Specimen I. Curiae* 1796. — *Specimen II. ibid.* 1798. 8. Ueber die Höfer Schulbibliothek. 4tes Stück; nebſt einem Anhange von einigen andern Bücherſammlungen in Hof. ebend. 1796-1797. 8. Anſelmi Manlii Torquati Severini Boëthii *de conſolatione philoſophiae libri V; edidit & vitam auctoris cum nonnullis additamentis adjecit. ibid.* 1797. 8. Orographiſch-mineralogiſche Beſchreibung der Landeshauptmannſchaft Hof, oder des combinirten Bergamtes Lichtenberg-Lauenſtein. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. Progr. Einige Züge zur Charakterzeichnung der gelehrten Hauptſprachen. ebend. 1797. 8. Pr. von der Verbindung mehrerer Klaſſen bey dem öffentlichen Unterricht. ebend. 1797. 4. Pr. Einige Gedanken über die Höfer Schulen. ebend. 1797. 4. *Pr. An non utile ſit, ex omni aetate quosdam ſcriptores Latinos ad legendum in ſcholis proponere? ibid. eod.* 8. Pr. Kurzer hiſtoriſcher Abriſs von den Aſylen. ebend. 1798. 8. Tycho Brahe, geſchildert nach ſeinem Leben, Meynungen und Schriften; ein kurzer biographiſcher Verſuch. ebend. 1798. 8. Valerii Maximi *factorum dictorumque memorabilium libri novem, e recenſione Torrenii, cum praecipuis eruditorum explica-*

tionibus, quibus fuus adfecit. ibid. 1799. 8 *maj.* Das Fichtelgebirge, nach vielen Reisen auf demselben beschrieben. (Mit Kupfern). ebend. 1799. — 2ter Theil, unter dem Titel: Versuch einer geographisch-naturhistorischen Beschreibung des Fichtelgebirges, mit Zeichnungen und Charten. (Mit einer grossen Charte, sechs Kupfern und einer gemahlten Pflanze). ebend. 1800. kl. 8. Einige Worte über die Recensionen meiner Programmen, im Leipziger litter. Anzeiger Jahrg. 1800. 8. — Gab neu heraus: *J. S. S. Rennebaum's* kurzes tabellarisches Lehrbuch der Zeitrechnung und Geschichte, vom Anfange der Welt bis auf die Zerstöhrung Jerusalems; nebst einer Tabelle (*von dem Herausgeber*) über die neuere Geschichte bis auf gegenwärtige Zeit. Hof 1797. 4. — *Von den Programmen* über das Alumneum zu Hof *erschien* das 2te 1798.

HELLBACH (J. C.) §§. *Von dem* Entwurf einer auserlesenen Bibliothek für Rechtsgelehrte u. s. w. *erschien* der 2te und letzte Theil 1794.

HELLER (A.) — *geb. zu Reulbach in dem fränkischen Rhöngebürge . . .* §§. Kleine Reisen auf die Rhönberge; *in dem Fränkischen Merkur* 1798. Nr. 7.

HELLER (W. F.) §§. Ode an Genf. Stuttgart den 28 April 1782. 8.

HELLER Reichsedler von HELLERSPERG (Karl) *D. der R. und ausübl. Pfalzbayrischer Landesdirektionsrath zu München* seit 1799 (vorher Professor der Reichsgeschichte und des Bayrischen Staatsrechts auf der Universität zu Ingolstadt, wie auch Beysitzer des Spruchkollegiums bey der dortigen Juristenfakultät): *geb. zu Burghausen am 14 September* 1772. §§. Ueber den Regierungsverzicht des Bayrischen Münchnerischen Herzogs Sigismund. Mit 22 noch ungedruckten Urkunden begleitet. Regensburg 1797. gr. 8.

von

von HELLFELD (Johann August) *D. der R. und herzogl. Sächsischer Hofgerichtsadvokat zu Jena: geb. daselbst am 23 Oktober 1765.* §§. D. inaug. (Praes. *C. F. Walch*) de furto, famae dominante facto ad C. C. C. Art. CLXVI. Jenae 1789. 4. *Geschichte Bernhards des Grossen, Herzogs zu Sachsen-Weimar u. s. w.* Leipz. 1797. 8.

HELLWAAG (C. F.). §§. *Von der* Abhandlung vom Gebrauch des Storchschnabels *erschien* die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe *unter dem Titel:* Beschreibung und Gebrauch des Storchschnabels, eines mechanischen Instruments zum Zeichnen. (*Tübingen*) 1777. 8. — *Versuch über das Leibnitzische Kräftenmaas; *in dem Schwäb. Magazin* 1777. St. 7. — *Beschreibung und Gebrauch zweyer Werkzeuge zum senkrechten Ausziehen eines Zahns aus seiner Höhle, nebst 2 Kupfertafeln; in Richter's *Chirurg. Bibl.* B. 6. St. 2. —. Ankündigung der Anstalt für kranke Hausarme zu Oldenburg, geschehen in den Oldenb. wöchentl. Anz. im Febr. 1784, mit Anmerkungen begleitet im Jul. desselben Jahrs; *in dem Journal von u. für Teutschl.* 1784. St. 9.

HELLWIG (J. C. L.) §§. Anfangsgründe der allgemeinen Mathematik zum Gebrauch seiner Zuhörer. Braunschw. 1798. 8. (*Aus dessen Anfangsgründen der allgemeinen Math. und Arithm.* 1777 *besonders, aber sehr verändert, abgedruckt*). — Vorrede zu *Kugelmann's* und *Illiger's* Verzeichniss der Käfer Preussens (Halle 1798. gr. 8).

HELLWIG (S. F.) jetzt *Kaufmann zu Stettin* — §§. Theoretischer Versuch, die Finanzbereicherung eines Staats, wie auch eine jede landwirthschaftliche und häusliche Rechnung im Privatleben nach dem Rechnungssystem der kaufmännischen doppelten Buchhaltung einzurichten. Stettin 1799. gr. 8.

HELM (Johann Friedrich) ſtarb als Legationsſekretar zu Hildburghauſen am 19 Julius 1799. War geb. zu . . . 1752.

von HELMOLT (C. G.) SS. Natalie ſteht auch in *Reichards* Theater der Ausländer B. 1.

HELMS (Anton Zacharias) *ehemahliger königl. Spaniſcher Hüttendirektor, jetzt zu Wien: geb. zu . . .* SS. Tagebuch einer Reiſe durch Peru, von Buenos-Ayres an dem groſſen Platafluſſe, über Potoſi nach Lima, der Hauptſtadt des Königreichs Peru. Dresden 1798. gr. 8.

HELMSCHROTT (J. M.) SS. Oeffentliche Prüfung u. ſ. w. 1794 und eben ſo 1797. Oeffentliche Prüfung der Schüler der niedern Klaſſen aus dem Schulhauſe und Seminar zum heil. Mang in Füſſen den 27 Auguſt im J. 1798. 8.

HELMUTH (J. H.) SS. Volksnaturgeſchichte; ein Leſebuch für die Freunde der Volksnaturlehre. 1ſter Band: Beſchreibung der Säugthiere. Mit 89 Abbildungen. 2ter Band: Beſchreibung der Vögel. Mit 52 Abbildungen. Leipz. 1797. — 3ter Band: Beſchreibung der Fiſche. Mit 49 Abbildungen. ebend. 1798. — 4ter Band: Amphibien. Mit 36 Abbildungen. ebend. 1799. — 5ter Band. . . . ebend. 1800. 8. — *Von der* Volksnaturlehre zur Dämpfung des Aberglaubens *erſchien* die 3te vermehrte Ausgabe 1798. — Ueber das Amt Kalvörde; *in dem Braunſchweig. Magazin* 1798. St. 47.

HELWIG (Joſeph) ſtarb am 11 November 1799. War geb. zu . . . 1730.

HELWING (Chriſtian Friedrich) ſtarb am 2 Januar 1800. — Von ſeinen Lebensumſtänden ſ. *Menſching's* Progr. über die Verbindung der Rechtsgelehrſamkeit mit den ſchönen Wiſſenſchaften (Lemgo 1800. 4).

HEMMERDE (K. H.) *Buchhändler zu Hamburg* seit 1800. §§. *Briefe von und über Augsburg. 1789. 8. *Jahrbuch zur Beförderung der Glückseligkeit der Liebenden vor und in der Ehe, für das Jahr 1800; den Lesern und Leserinnen der Lafontainischen und diesen ähnlichen Schriften gewidmet, und zur Beförderung der Glückseligkeit eines sich liebenden Paares herausgegeben von *Joachim Inconnu*. Mit illuminirten Kupfern und Musik. (Leipz. 1799). 8. — *Vergl.* Intelligenzbl. zur Allg. Litt. Zeitung 1800. S. 1776.

HEMPEL (Christian Friedrich) *privatisirender Rechtsgelehrter zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Der Repetent, oder Bemerkungen über die Vorbereitung und Wiederholung für angehende Rechtsgelehrte, besonders für die, welche sich den in Churſachsen gesetzten Prüfungen zu künftiger Dienstleistung unterwerfen wollen. Leipz. 1799. gr. 8.

HEMPEL (Ernst Wilhelm) starb am 12 April 1799. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1799. S. 61.

HEMPEL (Johann Christian Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Lauchstädt: geb. zu . . .* §§. M. *Christian Friedrich Schneiders* Wörterbuch über die gemeinnützlichsten Belehrungen der Bibel, das eben sowohl von jedem einzelnen Gegenstande derselben eine systematische Uebersicht giebt, als jeden dahin einschlagenden Ausdruck der Lutherischen Uebersetzung nach seinen mannigfaltigen Bedeutungen erklärt, fortgesetzt u. s. w. 4ter Theil. Leipz. 1800. 8.

HEMPEL (J... C... Fr...) *Kandidat des Predigtamts und Privatlehrer zu Dargun in Mecklenburg-Schwerin: geb. zu Groſſen-Methin Mecklenburg-Schwerin . . .* §§. *Gedichte von einem Mecklenburger. Greifswald 1793. 8. *Die Walkendorfer Spuckgeschichte, den lieben Bür-

von 4 Stücken. *Fortsetzung desselben unter dem Titel*: Religions-Annalen; eine Folge des Archivs für die neueste Kirchengeschichte. 1sten Bandes 1stes und 2tes Heft. Braunschweig 1800. gr. 8. — *Von der* Eusebia *erschienen* bis 1800 3 Bände, jeder von 4 Stücken. — *Gab heraus*: Ein Rechtsgutachten der Juristenfakultät in Halle, vorläufig zur Notitz für Herrn Hofrath Hurlebusch. Helmst. 1796. 8.

HENKE (T... H...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . . §§. Preussens neueste Anordnungen in Kirchensachen, geprüft. Altona 1796. 8.

HENNE (Samuel David Ludwig) starb 1782.

HENNEMANN (C. U. L.) §§. *An die nicht adelichen Mitglieder der Mecklenburgischen Ritterschaft. Schwerin 1795. 4. (*Steht auch im 1sten Stück der Supplemente zur neuen Monatsschr. von und für Mecklenb.). — Er besorgt auch das Schwerinische Intelligenzblatt, wozu aber seit vielen Jahren fast gar keine *gelehrten Beyträge* mehr erscheinen.

HENNERT (J. F.) §§. Ueber die astronomische Strahlenbrechung; *in* Hindenburg's *Archiv der reinen und angewandten Mathematik* H. 5 u. 6 (1796-1797).

HENNERT (Karl Wilhelm) starb am 22 April 1800.

HENNICKE (J. A. P.) §§. Synchronistische Tabellen über Schröckhs Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte, zum Gebrauch der niedern Klassen in den Schulen. Leipz. 1797. gr. 4.

HENNICKE (J. F.) legte zu Anfang des J. 1799 seine Stelle bey dem Gymnasium zu Gotha nieder, und ist seitdem Redacteur des, dort unter *R. Z. Becker's* Direktion herauskommenden Reichsanzeigers.

HEN-

HENNIG (B. Gottlob, *nicht* Gottlieb) man lese: *Senior des Miniſteriums und Inſpektor der Kirchen und Schulen im Brombergiſchen Kreiſe* — §§. Pr. de aſſoefactione ſtudioſae juventuti ad Reverentiam Servatori debitam. Thor. 1783. fol. Pr. Commendatur ſtudioſ. juventuti meditatio precum Chriſti Joann. 17. ibid. 1786. fol. Pr. Accommodatio moris, in ſepeliendis Aegyptior. regibus obſervati, ad piam ſepulturae Jeſu Chriſti memoriam. ibid. 1788. fol. Pr. Commendatur ſtudioſ. juventuti accuratum hiſtoriae evangelicae ſtudium. ibid. 1792. fol. Pr. admonetur ſtudioſa juventus, ut ſibi caveat non tantum a dogmatica, ſed a morali quoque heterodoxia. ibid. 1794. fol. — *Die Programmen von* 1774 *und* 1790 *ſind nicht in* 4, *ſondern in folio.* — *Das* Preuſſiſche Wörterbuch *iſt nicht von ihm, ſondern von* G. E. S. HENNIG.

HENNIG (C. G.) §§. *Der Aufſatz über Genf iſt ſo betitelt*: Ueber Genf und ſeine Revolutionen; *in der Bibl. für Denker* B. 1. St. 3 u. 4. und muſs ein Sternchen haben, denn er hat ſich nur *H — g* bezeichnet. — Noch mehr Antheil an der Bibl. für Denker.

HENNIG (Ernſt) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Reiſe in Schleſien und Sachſen; in Briefen an einen Kurländer und einen Preuſſen. 1ſter Theil. Königsberg 1799. 8.

HENNIG (Friedrich Wilhelm) *der Wundarzneykunde und Geburtshülfe Magiſter zu Lemberg in Gallizien*: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über das Selbſtſtillen der Kinder, im ganzen Umfange betrachtet; für Eltern und Nichtärzte. Breslau, Hirſchberg u. Liſſa 1797. 8.

HENNIG (G. E. S.) §§. Die Glaubens- und Sittenlehre, zum Unterricht der Jugend entworfen. Königsberg 1793. 8. — *Das unter* B. G. HEN-

NIG *fehende* Preuſſiſche Wörterbuch u. ſ. w. *iſt von ihm.*

HENNIG (J. G.) §§. Ueber die Rechte und Befugniſſe der Eltern bey den Verheyrathungen ihrer Kinder, theoretiſch und praktiſch abgehandelt. Wittenberg 1798. 8.

HENNING (F. 1) ſeit 1799 *praktiſirender Arzt zu Barth in Schwediſch-Pommern, wie auch Aſſeſſor des königl. Schwediſchen Geſundheitskollegiums zu Greifswald* — §§. Commentatio medico-chirurgica de ptoſi, adjecta obſervationum biga. Lipſ. 1788. 8. Analecta litteraria epilepſiam ſpectantia. ibid. 1798. 4. *Diätetiſch-mediciniſches Handbuch für Seeleute, beſonders für Kauffarthey ſchiffer der Schwediſch-Pommeriſchen und benachbarten oſtſeeiſchen Hafen. Nebſt einer Anleitung zur Einrichtung einer Schiffsmedicinkiſte. ebend.* 1800. 8.

HENNING (J. G. E.) §§. Mediciniſche Fragmente, aus meiner Erfahrung gezogen. Zerbſt 1799. 8. Ideen über die Erbkrankheiten. ebend. 1800. 8. — Verſchiedene Aufſätze in *Hufeland's* Journal der praktiſchen Arzneykunde.

HENNINGS (Auguſt *Adolph Friedrich*, gewöhnlich nur *Auguſt*) *D. der R.* — *zu Plön*, nicht zu *Schleswig* (Kammerherr iſt er ſeit 1780 und Oberbeamter u. ſ. w. nicht ſeit 1784, ſondern ſeit 1787): *geb.* — *am 19 Julius* 1746. §§. *D. inaug. de uſu & applicatione legis ſextae C. de ſecundis nuptiis. Gotting.* 1766. 4. Ueber Duldung. Kopenhagen 1780. 8. (*iſt aus den* Philoſophiſchen Verſuchen *beſonders abgedruckt*). Poëme ſur le ſentiment. ibid. 1780. 8. * Doctor Martin Luther! Teutſche geſunde Vernunft von einem Freunde der Fürſten und des Volks, auch einem Feinde der Betrüger der einen und der Verräther des andern. Altona 1792. 8. ate, mit

Zu-

Zusätzen und 2 Abhandlungen vermehrte Ausgabe. ebend. 1793. 8. *Annalen der leidenden Menschheit, in zwanglosen Heften. 1-8ter Band. ebend. 1794-1800. gr. 8. Rousseau. Berlin 1797. gr. 8. Der Musaget; ein Begleiter des Genius der Zeit. 1stes Stück. Altona 1798. — 2tes Stück. ebend. 1799. 8. Asmus; ein Beytrag zur Geschichte der Litteratur des achtzehnten Jahrhunderts. ebend. 1798. 8. Sittliche Gemählde. 1ster Band. Neu-Strelitz 1798. 8. Resultate, Bemerkungen und Vorschläge genannter und ungenannter Schriftsteller aus dem Gebiete der Pädagogik, Religionslehre, Philosophie und Politik, *herausgegeben* u. s. f. Altona 1800. gr. 8. — *Der* Genius der Zeit *wurde auch im J.* 1800 *fortgesetzt.* — *Die* Disp. de legibus Danorum antiquissimis &c. *wird hier und da irrig dem Präses* P. C. HENRICI *beygelegt.* — *Der* Essai historique sur les arts &c. *führt seinen Namen nicht an der Stirn: wohl aber steht er unter der Dedikation.* — Aufsätze in der Dänischen Minerva, in dem Neuen Teutschen Museum und in dem Schleswig. Journal 1792 und 1793. — *Die* Materialien zur Statistik der Dänischen Staaten *hat er weder verfertigt noch herausgegeben.* — Sein Bildniss von Bollinger vor dem 57sten Band der N. Allg. Teut. Bibl. (1801).

HENNINGS (Johann Gottfried Hieronymus) *Prediger zu Alten-Celle in der Inspektion Celle* seit 1799 (vorher Rektor zu Dannenberg im Fürstenthum Lüneburg): *geb. zu . . .* §§. Wahrheiten der Religion Jesu in Predigtform. Celle 1797. — 2ter Band. ebend. 1798. 8.

HENNINGS (Just. C.) — *geb. im März* — §§. *Philosophische Bibliothek der verschiedenen Meynungen über die heutigen Angelegenheiten der Menschheit, aus dahin gehörigen Schriften kritisch und ohne Partheygeist dargestellt. Hamburg 1794. gr. 8.

HENRICHS (Hermann) *Vorſteher einer Buchhandlung zu Paris* ſeit 1798 (vorher privatiſirte er zu Kiel, nachdem er von 1781 bis 1792 Hannöveriſcher Officier im Dienſte der Engliſch-Oſtindiſchen Kompagnie zu Madras auf der Küſte Coromandel geweſen war): *geb. zu Bremen am* 10 *Januar* 1763. §§. *Kurze Geſchichte des Prinzen Heraklius und des gegenwärtigen Zuſtandes von Georgien. Flensburg u. Leipz. 1793. 8. Anweiſung zu neuen Evolutionen, oder Entwurf eines taktiſchen Lehrbuchs für leichte Infanterie. Mit Plans und Kupfern. ebend. 1795. 8.

HENRICI (G.) *zu Goslar*, ſeit 1797 *M. der Phil.* — §§. Verſchwörung des Catilina gegen die Römiſche Republik; ein Revolutionsgemählde aus den ſpätern Römiſchen Zeiten. Jena 1798. 8. Kritiſcher Verſuch über den höchſten Grundſatz der Sittenlehre. 1ſter Theil. Leipz. 1799. 8.

HENRICI (J. C.) §§. Progr. de pompa triumphi ſenſus pulcri in operibus artis magiſtra Romanorum. Viteb. 1796. 4. Progr. I-IX de pacis a Romanis impetrandae ſolemnibus. ibid. 1797-1800. 4. Progr. de Laocoonte Commentatio I & II, ibid. 1800. 4. — *Von den* Programmen de partium in republica Romana conventiculis *erſchien* das 1ote 1796.

HENRICI (J. G.) §§. Beweis, daſs der Himmel für die Gottloſen kein Himmel ſey. Göttingen 1776. 8.

HENSCHEL (Elias) *D. der AG. und praktiſcher Arzt, wie auch öffentlicher Geburtshelfer zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Von den Blattern und deren Ausrottung; zur Belehrung der Unkundigen über dieſe Kinderſeuche und zur Prüfung aller bisherigen Ausrottungsplane. Breslau u. Leipz. 1796. 8. Etwas über die gewöhnlichſten Krankheiten der Schwangern; zur Warnung vor unbefugten Rathgebern und zur Prüfung des in den Schleſiſchen

Zei-

Zeitungen und im Reichsanzeiger hochgepriesenen Lehnhardischen Mittels wider alle diese Uebel. Breslau 1797. 8. — Ungewöhnliche Anschwellung und Verhärtung der Leber, durch den Gebrauch des versüßten Quecksilbers vollkommen geheilt; in Zadig's und Friese'ns *Archiv der prakt. Heilkunde* B. 1. St. 4. Nr. 3 (1800).

HENSEL (J. D.) §§. Handbuch der Schlesischen Geschichte für Liebhaber und Schullehrer in niedern Schulen. Hirschberg 1797. 8. Kurzer Abriss der Schlesischen Geschichte, als Leitfaden beym Unterrichte in niedern Schulen, in Verbindung mit dem Handbuche der Schlesischen Geschichte. ebend. 1798. 8. Schlesiens Huldigungsgesang bey des Königs Friedrich Wilhelm III Regierungsantritt; gedichtet und in Musik gesetzt. ebend. 1798. 8. Historisch-topographische Beschreibung der Stadt Hirschberg in Schlesien, seit ihrem Ursprunge bis auf das Jahr 1797. 2 Theile. ebend. 1798. 8. Singspiele. 2 Bändchen. ebend. 1799. 8.

HENSELER (A. F.) *ist* seit 1796 *bey dem Wiener Schauspiel, dem Kasperle, angestellt* —

HENSLER (C. *Gotthilf*, nicht Gottlieb) *auch D. der Theol.* seit 1792 —: *geb.* — *am 9 März* 1760. §§. *Ueber den Werth der moralischen Beweggründe zur Tugend; ein philosophischer Versuch von *Andr. Gamborg*; aus dem Dänischen übersetzt, mit Verbesserungen des Verfassers. Kopenh. u. Leipz. 1784. 8. — *Erklärung des CX Psalms; in Eichhorn's *Bibl. der bibl. Litt.* B. 2. St. 2. (*nachher in den Bemerkungen u. s. w. verbessert wieder abgedruckt*). — Bemerkungen auf einer neulichen Reise durch die Landschaft Eyderstedt und einige angränzende Oerter und Gegenden; *in den Provinzialbey.* 1792. H. 3. — Gab heraus: *G. L. Ahlemann's* Sammlung einiger Predigten. Hamburg 1789. gr. 8. — An-

theil an *Döderlein's* theologiſchen Journal. — Aufſätze in der Wochenſchrift zum Beſten der Armen in Kiel. — Vergl. *Worm* 3, 940.

HENSLER (K. F.) *Theaterdichter und Schauſpieler bey dem Marinelliſchen Theater zu Wien* — SS. Eugen der Zweyte, der Held unſerer Zeit; ein öſtreichiſches Bürgergemählde mit Chören in 1 Aufzug; geweiht dem glorreichen Namensfeſte unſers tapfern Erzherzogs Karl. Für die k. k. privilegirte Marinelliſche Schaubühne. Wien 1796. 8. Der braune Robert und das blonde Nandchen; ein Fürſtengemählde in 4 Aufzügen; nach einer Geſchichte gleichen Titels für die Schaubühne bearbeitet. ebend. 1796. 8. Die zwölf ſchlafenden Jungfrauen; ein Schauſpiel mit Geſang, in 4 Aufzügen; nach der Geiſtergeſchichte von Spies. . . ate Auflage. ebend. 1797. 8. Das Donauweibchen; ein romantiſch-komiſches Volksmährchen, mit Geſang; in 2 Theilen. . . . ate Auflage. ebend. 1797. 8. Eugenius Skoko, Erbprinz von Dalmazien; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Ritter Benno von Elfenburg. 1ſter Theil, als Schauſpiel in 4 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Der Sturm; eine heroiſch-komiſche Oper in 2 Aufzügen nach Shakeſpeare. ebend. 1799. 8. Der Feldtrompeter, oder Wurſt wieder Wurſt; Poſſe in 1 Aufzug. ebend. 1799. 8. Kaſpar Grünzinger; Luſtſpiel in 1 Aufzug. ebend. 1799. 8. Der geſchwinde Barbier; ein Luſtſpiel u. ſ. w. ebend. 1799. 8. Wer den Schaden hat, hat den Spott. ebend. 1799. 8.

HENSLER (P. G.) SS. *Poetiſcher Verſuch vom Gefühle (*ein *Glückwunſch an ſeinen ehemahligen Lehrer, den Rektor Kraft zu Schleswig*). London (*Göttingen*) 1758. 4. — *Antheil an dem* Bericht und Bedenken, die Kriebelkrankheit betreffend, welche von den Schlesw. Holſt. Phyſicis

an

an die königl. Teutſche Kammer zu Kopenhagen eingeſendet worden; nebſt dem deshalls von dem königl. Collegio medico daſelbſt ausgefertigten Reſponſo und einem Unterrichte für das Landvolk (Kopenh. 1772. 8). — Obſervata in cadavere viri ictero variisque morbis lente enecti; *in Actis Societ. med.* (Hafn. 1777). Vol. I. — *Dänischer Geldcours von 1736 (*nicht *1763, wie unrichtig auf dem Titel ſteht*) bis 1787, nebſt einigen Anmerkungen; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialber.* 1787. H. 3. *Anſprache der Geſellſchaft freywilliger Armenfreunde zu Kiel an ihre Mitbürger; *ebend.* 1792. H. 6. — Ahlemann's Leben und Umſtände ſind wieder abgedruckt in *Fedderſen's* 6ten Sammlung der Nachrichten von dem Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen. — *Auch zum 2ten Theil der* Anmerkungen über den Kattunbau von *J. P. B. v. Rohr verfertigte er eine Vorrede* (1793). — *Die beyden Schriften*: Guter Rath, wie man ſich bey dem Gebrauche u. ſ. w. *und* Etwas über Apothekerbücher *ſind nicht von ihm (das letzte iſt von* Konrad Chriſtiani). — Vorrede zu der Ueberſetzung zweyer däniſchen Abhandlungen der Herren *Arbo* und *Munger* über die Radeſyge, deren Kennzeichen, Urſachen und Heilung (*Altona* 1797. 8).

HENTSCHEL (K... F... T...) wären ſeine Vornamen nicht ganz verſchieden von demjenigen des vorher aufgeführten HENSCHEL; ſo würde man bewogen werden, beyde für Eine Perſon zu halten.

HENTZE (Johann Gottlieb) ſtarb am 7 November 1798. Privatiſirte zuletzt zu Thurnau.

HENZE (J. K. G.) *in der 6ten Zeile ſeines Artikels leſe man:* Göttingen und Stendal; *und in der 8ten ſetze man nach* u. ſ. w. *hinzu:* 1ſter Band.

HEPPE (J. C.) §§. Der Vogelfang nach seinen verschiedenen Arten, praktisch nach der Erfahrung beschrieben; nebst Anleitung zur Jagd des Federwildprets. Nürnberg 1798. 8.

HERBST (C... A...) *herzogl. Würtembergischer Hoftheater-Direktor zu Carlsruhe in Schiesien: geb. zu ...* §§. Kleine teutsche Theaterbibliothek. 1stes Bändchen. Breslau 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Die Ruinen von Portici; ein allegorisches Singspiel in 2 Akten. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HERBST (J. F. W.) seit 1797 *erster Diakonus an der Marienkirche zu Berlin* — §§. Ueber die Harfe; nebst einer Anleitung, sie richtig zu spielen. Berlin 1792. 8. Natursystem der ungeflügelten Insekten. 1ster Heft. Mit 6 illuminirten Kupfertafeln. ebend. 1797. — 2ter Heft. Mit 5 illum. Kupfern. ebend. 1798. — 3ter Heft. Mit 4 illum. Kupfern. ebend. 1799. — 4ter Heft. Mit ... illum. Kupfern. ebend. 1800. gr. 4. — *Von der* Naturgeschichte aller bekannten in- und ausländischen Insekten, als eine Fortsetzung der Büffonischen Naturgeschichte, *erschien* der 10te Band 1800. — *Von dem* Versuch einer Naturgeschichte der Krabben und Krebse *erschien* des 3ten Bandes 1ster Heft 1799. — Uebersetzte den 18ten und 19ten Band des *Magazins von merkwürdigen Reisebeschreibungen aus fremden Sprachen*, worinn *Vancouver's* Reisen nach dem nördlichen Theile der Südsee enthalten sind (Berlin 1799-1800. gr. 8). — Devisen auf die Mitglieder der Gesellschaft naturforschender Freunde am Schlusse des 1798sten Jahres; *in den Denkwürd. der Mark Brandenb.* 1799. Jan. S. 71-75.

HERBST (Joseph) starb am 14 May 1798. — Z. 3 seiner Artikels setze man nach *Carlsruhe* hinzu *in Schlesien.*

HERDER (J. G.) §§. Von Gottes Sohn; der Welt Heiland, nach Johannes Evangelium; nebst einer Regel der Zusammenstimmung unserer Evangelien aus ihrer Entstehung und Ordnung. Riga 1797. 8. *Auch unter dem Titel:* Christliche Schriften. 3te Sammlung. Vom Geist des Christenthums; nebst einigen Abhandlungen verwandten Inhalts. Leipz. 1798. 8. Von Religion, Lehrmeynungen und Gebräuchen. ebend. 1798. 8. *Diese beyden Bücher auch unter dem Titel:* Christliche Schriften. 4te und 5te Sammlung. (*Die erste Sammlung der* Christlichen Schriften *macht das im Hauptwerk S.* 233 *angeführte Buch* von der Gabe der Sprachen am ersten christlichen Pfingstfest *aus*). Verstand und Erfahrung; eine Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft. 1ster Theil. Leipz. 1799. — Vernunft und Sprache; eine Metakritik u. s. w. Mit einer Zugabe, betreffend ein kritisches Tribunal aller Fakultäten, Reglerungen und Geschäfte. 2ter Theil. ebend. 1799. 8. Kalligone; vom Angenehmen und Schönen. 3 Theile. ebend. 1800. 8. — *Iduna oder der Apfel der Verjüngung; *in den Horen* 1796. St. 1. *Zwo Gattungen des Epigramms; *ebend.* *Der unsterbliche Homer; *ebend.* *Die Trösterinnen; *ebend.* St. 11. — Vorrede zu *Friedr. Meiers* historischen Untersuchungen über die Kultorgeschichte der Völker (Leipz. 1798. 8). — *Von den* Zerstreuten Blättern *erschien* die 6te Sammlung 1797, und von der 3ten die 2te verbesserte Auflage 1798. — *Von den* Briefen zur Beförderung der Humanität *erschien* die 9te und 10te Sammlung 1797. — *Von* Gott! einige Gespräche, *erschien* die 2te Auflage *unter dem Titel:* Gott; einige Gespräche über Spinoza's System, nebst Shaftesbury's Naturhymnus, 1800 — *Der im Hauptwerk S.* 233 *angeführte* 3te Theil *des Werks* vom Geist der Hebräischen Poesie *existirt nicht* — Ueber den Einfluss der schönen in die höhern Wissenschaften (S. 234 des Hauptwerks)

steht auch in (Heinzmann's) Litterar. Chronik B. 1. S. 137. 162. — S. 234 des Hauptwerks Z. 5 l. *Liebe* und Selbstheit.

HEREL (Johann Friedrich) starb am 7 April 1800. — *Die* Denkschrift auf Rumpel *und* über einige Stellen im Tacitus de moribus Germanorum *stehen auch in den* Actis Acad. Elect. Moguntinae.

HERFT (*Johann Bernhard*) §§. Die Gröfse Jesu bey seinen Leiden; eine Predigt über Jesaias Kap. 35. v. 1 - 12, gehalten am Charfreytag 1784. Osnabrück 1784. 4. Die Verherrlichung des Vaters durch den Sohn und des Sohns durch den Vater; eine Predigt, gehalten am Charfreytag 1798. ebend. 1798. 4. — *Von den* Passionsbetrachtungen *erschien* die 2te Abtheilung ebend. 1788. 8.

HERGENRöDER (Karl) *vormahls Jesuite zu Mannheim und Mainz, Licentiat der Theol. Pfarrer im Martinskloster zu Erfurt und* seit 1786 *Pfarrer der Allerheiligenkirche* (bis 1797 war er Direktor der dortigen Trivialschulen); *geb. zu Erfurt* 1746. §§ Frage: Ist es nicht Pflicht, ernstlich auf eine Religionsvereinigung zu denken? (*Erfurt*) 1785. 8. Lob- und Trauerrede auf den Tod Josephs II. Erfurt 1790. 4. — Antheil an der Litteratur des katholischen Teutschlandes.

HERING (D. H.) von 1759 bis 1765 war er dritter Prediger der Domgemeine zu Halle — §§. Progr. Merkwürdigkeiten der Brandenburgischen Geschichte. 1stes u. 2tes Stück. Breslau 1799. — 3tes Stück. 1800. — 4tes Stück. 1801. 4. — *Von den Programmen*: Biographische Nachrichten von einigen gelehrten und berühmten Männern *erschien* das 7te Stück 1796 und das 8te 1797.

HERKLOTS

HERKLOTS (K.) SS. Der Prozeſs oder Verlegenheit aus Irrthum; ein Luſtſpiel in 2 Handlungen. Berlin 1799. 8. — Gedichte in den Berliniſchen Muſenalmanachen 1793. 1794. 1795. 1796.

HERKLOTZ (J. . . G. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Beſchreibung einer Maſchine, die das Durchgehen der Reit- und Wagen-Pferde verhindert; nebſt einem ausführlichen Unterricht über den Gebrauch derſelben. Pirna 1799. 8.

HERMANN (B. F. J.) ſeit 1801 *Ruſſiſch-kaiſerl. Etatsrath zu St. Petersburg* — SS. Ueber die Entſtehung der Gebürge und ihre Beſchaffenheit. Leipz. 1797. gr. 8.

HERMANN (Johann) ſtarb am 4 Oktober 1800.

HERMANN (Johann Gottfried Jakob, *gewöhnlich nur* Gottfried) *M. der Phil. und* ſeit 1798 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben, wie auch Kollegiat des kleinen Fürſtenkollegiums auf der Univerſität zu Leipzig: geb. daſelbſt* 1772. SS. De metris poetarum Graecorum & Latinorum Libri III. Lipſ. 1796. 8. Obſervationes criticae in quosdam locos Aeſchyli & Euripidis. ibid. 1798. 8 maj. *Handbuch der Metrik. ebend.* 1799 (*eigentl.* 1798). 8. *Aeſchyli* Eumenides; ſpecimen novae editionis tragoediarum Aeſchyli. ibid. 1799. 8 maj. *Ariſtophanis* Nubes, cum ſcholiis; recenſuit & adnotationes Jo. Aug. Ernesti ſuasque addidit. ibid. eod. 8 maj. *Euripidis* Hecuba Graece; in eam & in Perſoni & Wakefieldii notas obſervationes &c. ibid. 1800. 8. *Plauti* Trinumus; recenſuit & praefatus eſt. ibid. eod. 8. — Commentatio de metris Pindari; in editione Pindari Heyniana (Goett. 1798. 8 maj.) Vol. III. P. I. p. 177-351. Epiſtola ad C. G. Heyne (ibid. 1799) Vol. III. P. II.

HERMANN (M. G.) ſeit 1799 oder 1800 *zu Berlin* (vorher kaiſerl. Notarius zu Hamburg): *geb. zu Kin-*

Kindelbrück 175.. §§. Verſuch über die Stadt Hamburg in Hinſicht auf die Geſundheit betrachtet, oder Briefe über die mediciniſch-topographiſche Geſchichte dieſer Stadt, von *J. J. Menüret*, Dr. der A. Verteutſcht. Hamburg 1797. 8. — *Von dem* erſten Band *des* Handbuches der Mythologie aus Homer und Heſiod u. ſ. w. *erſchien* die 2te verbeſſerte Auflage zu Berlin und Stettin 1800. gr. 8.

HERMANNI (J. W.) §§. Populärer Unterricht für den Bürger und Landmann über das Gemeinnützigſte und Wiſſenswürdigſte aus der Oekonomie und Fabrikenwiſſenſchaft; nach den drey Reichen der Natur geordnet und aus naturwiſſenſchaftlichen Gründen erläutert. Königsberg 1799. 8. Vollſtändiges katechetiſches Lehrbuch der chriſtlichen Religion zum Gebrauche in den Bürger- und Landſchulen, und in den niedern Klaſſen der Gymnaſien, den Bedürfniſſen ſowohl der ältern und fähigern, als auch der jüngern und minderfähigen Kinder, gemäſs, mit beſtändiger Rückſicht auf den Geiſt unſers Zeitalters abgefaſst. Leipz. u. Elberfeld 1800. 8. Zwey Abhandlungen u. ſ. w. ebend. 1800. 8.

HERMBSTäDT (S. F.) §§. Beytrag zur Geſchichte der Krankheit und der letzten Lebenstage Königs Friedrich Wilhelm des Zweyten. Berlin 1798. 8. — Vorrede zu den von *Bourguet* überſetzten Grundſätzen *Guyton Morveau's* über die ſauren Salze u. ſ. w. (Berlin 1797. gr. 8). — *Sah durch:* D. L. BOURGUET'S Chemiſches Handwörterbuch, und verfertigte eine Vorrede dazu (Berl. 1798 u. ff. 8). — Bemerkungen über die Zubereitung der chemiſchen Arzneymittel, ihre mögliche Verbeſſerung, und die Art, einige derſelben, in Hinſicht ihrer Aechtheit und Reinheit, zu prüfen; *in dem Berlin. Jahrbuch für die Pharmacie auf das J.* 1798. B. 4. N. 3. — Bemerkungen für den Stadt- und Landwirth, den Ge-

Gebrauch des Glauberischen Salzes, als Präservativ- und Heilmittel, bey den Krankheiten der Kühe, Pferde, Schweine, Schafe und Ziegen betreffend; *in den Oekon. Heften* 1799. Febr. Nr. 1.

HERMES (E. F.) jetzt *Konsistorialrath und erster Diakonus zu Königsberg* —

HERMES (H. D.) *privatisirt* seit 1798 *zu Berlin* — §§. Das *Schema Examinis* steht auch im Intelligenzblatt der Allgem. Litteraturzeitung 1791. Nr. 7.

HERMES (J. A.) §§. Lehrbuch der Religion Jesu, zum Gebrauch in Schulen. Quedlinb. 1798. 8. — *Von dem* Communionbuch *erschien* die 5te Auflage 1798. — *Die* 4te *Ausgabe des* Handbuchs der Religion *bekam* 1797 einen neuen Titel. — Vorrede zu *Joh. Heinrich Fritsch'ens* Predigten (Halberstadt 1797. 8).

HERMES (J. T.) — *auch königl. Preuss. Oberkonsistorial-Examinator* — *zu Breslau* — §§. *Meine Herrn Grundlegers und unserer Frauen Geschichte; vom Verfasser von Sophiens Reise.* 2 Theile. Leipz. 1798. 8. (*Ist nur ein neuer Titel zu*: Zween litterar. Märtyrer u. s. w.). — Nothgedrungene Ablenkung eines doppelten Anfalls; *in den Schles. Provinzialbl.* 1797. St. 5. S. 425-438.

HERMSTÄDT (J. A.) §§. *Lamenta Jeremiae genere Apollinis mosso latinitate donata. Herof.* 1772. 8. Lehrart in den schönen Künsten und Wissenschaften. Frankf. 1775. 8. Wunderbare Kräfte der Natur durch die Sym- und Antipathie. Rothenb. an der Fulda 1776. 8.

HEROLD (Matthäus Heinrich) starb 178..

HERRENSCHNEIDER (J. C.) *Professor der Mathematik und Mitglied der Unterrichts-Jury im niederrheinischen Departement zu Strasburg* —

von HERRENSCHWAND (J. F.) SS. Economie politique & morale des hommes, 2 Volumes. à Londres (*Suisse*) 1796. 4.

HERRICH (N. A.) — *geb.* — 1729. SS. *Die Sylloge scriptorum de spiritibus &c. führt seinen Namen nicht auf dem Titel; aber unter der Vorrede steht er.*

HERRMANN (C. G.) seit 1798 *Diakonus an der Kaufmannskirche zu Erfurt* —

HERRMANN (Friedrich) *Konrektor zu Lübben in der Niederlausitz: geb. zu . . .* SS. Moralische Erzählungen für Kinder von 8–12 Jahren. Warschau 1796. 8. Leben, Thaten und Schicksale der französischen Generale, welche sich während der Revolution berühmt gemacht haben. Leipz. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1799. 8. Eduard Berman, eine Geschichte, aus welcher Kinder Menschen kennen lernen sollen. 1ster Theil. Warschau 1797. 8. Versuch einer Anleitung zum Kopf- und Tafelrechnen für das früheste Kindesalter. Leipz. 1798. 8. Gemählde von Ostindien in geographischer, naturhistorischer, religiöser, sittlicher, artistischer, merkantilischer und politischer Hinsicht. Mit einer Vorrede von *M. C. Sprengel*. 2 Bände. ebend. 1799. 8.

HERRMANN (G. . . F. . .) SS. *J. Thomson's* Jahrszeiten, mit untergelegter Construction und grammatischen, historischen und andern Anmerkungen erleichtert für Lernende. Weissenfels u. Leipz. 1798. gr. 8.

HERRMANN (J. C.) SS. *Von dem* Allgemeinen Consistorialen *erschien* der 4te und letzte Theil 1791.

HERR-

HERRMANN (J. Gott.) §§. *Das Griechisch-Teutsche Wörterbuch erschien unverändert mit folgendem neuen Titel:* Wörterbuch des Neuen Testaments, Griechisch und Teutsch für angehende Griechen. Frankf. an der Oder 1797. 8.

HERRMANN (Johann Jakob Heinrich) starb am 22 März 1798. Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1798. S. 228 u. f.

HERROSEE (K. F. W.) §§. Ueber den glücklichen Fortgang der Blatterimpfungen zu Züllichau; *in den Denkwürdigkeiten der Mark Brandenb.* 1797. Dec. S. 1241-1249. Wann ist der Anfang des künftigen Jahrhunderts zu feyern? *ebend.* 1799. Aprll S. 443-452. — Erscheinungen zu Frankfurt an der Oder; *in* Wagner's *Gespenstern* B. 4. S. 272-293.

HERSCHEL (F. W.) §§. On the power of penetrating into space by telescopes; with a comparative determination of the extent of that power in natural vision and in telescopes of various sizes and constructions; illustrated by select observations. Lond. 1800. 4. — Account of some Observations tending to investigate the Construction of the Heavens; *in Philos. Transactions* Vol. 74. for the year 1784. p. 437 sqq. Catalogue of a second Thousand of new Nebulae and Clusters of Stars; with a few introductory Remarks on the Construction of the Heavens; *ibid.* Vol. 79. for the year 1789. p. 212 sqq. Investigation of the powers of the prismatic colours to heat and illuminate subjects; *ibid.* 1800. Experiments on the refrangibility of the invisible rays of the sun; *ibid.* Experiments on the solar and on the terrestrial rays that occasion heat; *ibid.* — Sein Bildniss von *C. Müller* vor dem Allgem. Repertorium der Litteratur für die Jahre 1791 bis 1795 (1799).

HERTIG (Georg Ludwig) ist auszustreichen; denn es ist der oben richtiger aufgeführte HARTIG.

HERWIG (G.) §§. *Nützliches Handwörterbuch für angehende Forst- und Weidmänner. Leipz. 1796. 8. (*Unter dem Vorbericht hat er sich genannt*).*

HERWIG (Johann Justus) starb am 14 März 1801.

HERZ (J. F.) *hielt sich vor mehrern Jahren zu Rostock auf; soll, einer Nachricht zu Folge, nicht mehr leben.* §§. Nachricht an das schöne Geschlecht. Rostock 1788. 8.

HERZ (M.) §§. Etwas Psychologisch-Medicinisches: Moritz Krankengeschichte; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 5. St. 2 (1798). — Sein Bildniss von Rick vor dem 33sten Band der Neuen allgem. teutschen Bibliothek (1797).

HERZBERG (D. G. F.) §§. Südpreussen und Neu-Ostpreussen, nebst den zu dem Preussischen Schlesien geschlagenen Theile der vormahligen Woywodschaft Krakau und der Provinz Westpreussen einverleibten Handelsstädten Danzig und Thorn; eine geographisch-statistische Skizze. Berlin 1798. 8. — Ueber die Gemeinschädlichkeit der Sonntagsschulen überhaupt und der Spandauischen Sonntagsschule insbesondere u. s. w.; *in den Denkwürdigk. der Mark Brandenb.* 1800. Okt. S. 1070-1102. Auch noch etwas über die Berlinischen Sonntagsschulen, in Beziehung auf u. s. w.; *ebend.* Dec. S. 1321-1327.

HERZER (*Franz* Xaver) starb 1798. §§. Kleine Beyträge zur bessern Betrachtung und Benutzung der Naturgaben. Weissenburg 1799. 8. Oestreichische Viehordnung. . . . Hauslieder. . . . Viele theils nützliche theils komische Broschüren.

HERZOG (D... G...) *Rektor zu Bernburg* seit 1798 (vorher Lehrer am Hartungischen Institut zu Berlin, und vordem am Pädagogium zu Halle): *geb. zu Ballenstedt im Bernburgischen* — SS. *Von dem* Versuch einer allgemeinen Geschichte der Cultur der teutschen Nation *erschien* die 2te unveränderte Auflage 1799. 8.

HERZOG (Johann Andreas) starb 1797.

HESLER (*Ernst Friedrich*) Sohn von Jakob Nikolaus; — *geb. zu Oettingen im Würtembergischen am 4 August* 1771. SS. *Winke für die Wähler und Gewählten zum Landtage Würtembergs. Göttingen 1796. 8. *Ueber das Vorzugsrecht der Würtemberg. Landeskinder bey Ersetzung öffentlicher Aemter. 1797. 8. *Die Verhandlungen auf dem Würtemberg. Landtag vom Jahr 1797-1799. I-VIII Band. (*Stuttgart*) 1797-1799.

HESS (J. J.) SS. Helvetiens neue Staatsverfassung, von Seiten des Einflusses der Religion und Sittlichkeit auf das Glück der Freystaaten betrachtet. Zürich 1798. 8. Die wohlangewandte Wohlthätigkeit, gegen öffentlichen Tadel gerechtfertigt. Winterthur 1799. 8. Der Christ bey Gefahren des Vaterlandes; Predigten zur Revolutionszeit gehalten. 1ster Band. Mit einer historischen Einleitung. ebend. 1799. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1800. 8. Die vaterländische Kirche an die Gesetzgeber Helvetiens; herausgegeben u. s. w. Zürich 1800. 8. Christliche Erndtepredigt über den Zehnden, als ein Erhaltungsmittel gemeinnütziger Anstalten in unserm Vaterlande. Winterthur 1800. 8. *Gemeinschaftlich mit dem Dekan* ITH: Ueber die Rechte der Kirche und deren freye Ausübung in unserm (*Helvetischen*) Staate. Bern 1800. gr. 8.

HESS (J. K.) jetzt *geheimer Archivar* — §§. Bemerkungen über das Leben Francesco Sforza's, Herzogs von Mayland; *in* Woltmann's *Geschichte und Politik* B. 2. S. 176-179.

HESS (Jonas L.) *D. der AG. und Lehrer der Handelswissenschaft zu Hamburg* seit 1800 — §§. * Der aërostatische Beschauer von Teutschland. . . . * Versuche zu sehen. Hamburg 1797. — 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Was darf und was darf nicht in Hamburg geschehen? ebend. 1799. 8. *D. inaug. de actione venenorum in corpus humanum. Regiomonti* 1800. 4. — *Vom* Journal aller Journale *erschienen* auch noch im J. 1788 einige Stücke. — *Von'der* Durchflügen durch Teutschland, die Niederlande und Frankreich, *erschien* der 5te und 6te Band 1798, und der 7te 1800. *Auch unter dem Titel*: Neue Durchflüge. 1ster, 2ter u. 3ter Band.

HESS (Joseph Anton) *Schreibmeister zu Würzburg*: *geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Schönschreibkunst. 1ster Heft. Würzburg 1798. — 2ter und 3ter Heft. ebend. 1799. Queerfol.

HESS (S.) seit 1801 *erster Pfarrer zu St. Peter in Zürich*: *geb. daselbst* 1763.

HESS (. . .) *Diakonus zu Zürich*: *geb. daselbst* . . . §§. Ermunterungsworte nach den Zeitbedürfnissen; drey Predigten. Zürich im Hornung 1798. 8.

HESSE (H. C.) §§. Von der Verbesserung der Agenden; *in dem Journal für Prediger* B. 20. St. 4 (1788). S. 440-455.

HESSE (J. H.) §§. Sein Buch kam 1776 in 4 heraus.

HETTLER (Johann Philipp) starb am 10 April 1800. War auch Hessen-Casselischer Hofrath — geb. 1752.

HEU-

HEUBACH (Karl Chriſtian) ſtarb am 16 September 1797. War geb. 1770.

HEUBER (Johann Philipp) ſtarb am 29 December 1800. War geb. 1736.

HEUBERGER (Johann Wilhelm) *Redacteur der Weſtphäliſchen Provinzialzeitung zu Weſel* (vorher Herausgeber des unpartheyiſchen Correſpondenten am Rhein zu Neuwied): *geb. zu Neuwied* 1767. §§ *Der Franzöſiſche Gil Blas, oder Abentheuer Heinrich Lamſons. 2 Theile. Neuwied 1790-1791. 8. *Marie Antoinette in Elyſium. ebend. 1794. 8. *Todtenfeyer Ludwig des XVI in Verſen. ebend. 1794. 4. *Der frohe Tag; ein Nachſpiel. Weſel 1798. 8. *Meine Launen; ein Taſchenbuch für Freunde des Komiſchen. ebend. 1799. 8. *Vaterfreuden; ein Vorſpiel. ebend. 1799. 8. — Vergl. oben DUNGER.

HEUCHELIN (Chriſtian) *herzogl. Würtembergiſcher Kanzleyadvokat, wohnt zu Heydenheim: geb. zu Geiſlingen* 176.. §§. *Die Bürger Heydenheims an den Magiſtrat und den Deputirten zum künftigen Landtag. Stuttg. 1796. 8. *Ueber die Behandlung des Steuerſatzes im Würtembergiſchen. ebend. 1797. 8.

HEUBEL (F... E... H...) *fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Stallmeiſter zu Rudolſtadt: geb. zu ... §§. Xenophons* Buch über die Pferdewiſſenſchaft; aus dem Griechiſchen überſetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Mit 3 Kupfern. Leipz. 1796. 8.

HEUMANN (Johann) *königl. Preuſſiſcher Geleitskommiſſar zu Bruck bey Erlangen: geb. zu Markt Muggendorf am 7 Februar* 1740. §§. Phyſikaliſch-ökonomiſche Anleitung zu einer richtigen Kenntniß der Bienen und derſelben nützlichen

Behandlung, aus eigenen Erfahrungen. 1ste Abtheilung, enthält den Beweis, dass die Arbeitsbienen keine Drohnenmütter seyn. Erlangen 1797. 8. — Aufsätze im Reichsanzeiger.

HEUMANN (Johann 2) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Materialien zur Uebung im richtigen Denken; ein neues Lehr- und Schulbuch, nebst Anweisung, wie dasselbe von Lehrern und Lernenden am zweckmäßigsten gebraucht werden kann. Magdeburg 1797. 8.

HEUMANN (J. H.) — *zu Amsterdam* —

HEUN (Johann Karl) starb am 22 Oktober 1798.

HEUN (K.) *nahm* 1801 *seine Dimission mit dem Charakter eines königl. Preussischen Kommissionsraths.*

HEUSER (*Nikolaus* Anton) *nicht mehr Schauspieler, sondern Assessor . . . zu Mainz.*

HEUSINGER (J. H. G.) jetzt *kurfürstl. Sächsischer verpflichteter adjungirter Bücher- und Münzauktionator zu Dresden* — §§. Handbuch der Aesthetik, oder Grundsätze und Beurtheilung der Werke einer jeden schönen Kunst, als der Poesie, Mahlerey, Bildhauerkunst, Musik, Mimik, Baukunst, Gartenkunst u. s. f. für Künstler und Kunstliebhaber. 1ster Theil. Gotha 1797. 8. Ueber die Benutzung des bey Kindern so thätigen Triebes, beschäftigt zu seyn. ebend. 1797. 8. 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Die Familie Werthheim; eine theoretisch-praktische Anleitung zu einer regelmäßigen Erziehung der Kinder, vorzüglich von dem 6ten bis in das 14te Jahr; für Eltern und Erzieher herausgegeben. 4 Bände. ebend. 1798-1800. gr. 8. Die Kreutzzüge; ein angenehmes und nützliches Lesebuch für die Jugend. 1ster Theil. Dortmund 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. Ueber

ber das idealistisch-atheistische System des Herrn Professors Fichte in Jena; einige Aphorismen philosophischen Inhalts. Dresden u. Gotha 1799. 8. Meine Antwort auf Herrn Fichte's Erwiederung meiner Einwürfe gegen seine Religionstheorie; eine Streitschrift philosophischen Inhalts. Gotha 1800. 8. — Ein Wort über die zunehmende Menge der Mediciner auf unsern Universitäten; *in dem Allgem. Jahrbuch der Universitäten* B. 1. H. 1. S. 32-37. — Einige Vorschläge zu einer leichten und gründlichen Verbesserung der häuslichen Erziehung; *in den von A. Hennings herausgegebenen Resultaten, Bemerkungen u. s. w.* (1800).

HEUSINGER (K.) SS. Pr. Nachrichten von der Katharinenschule zu Braunschweig und ihrer Einrichtung seit 1790. Braunschw. 1800. 4.

HEYD (J. G. F.) seit 1785 *wirklicher Regierungsrath zu Stuttgart* —

HEYDE (J... J...) ist kein Pseudonymus: wo aber lebt er? und was treibt er?

HEYDECK (Christoph Gottfried) *Apotheker zu Emden in Ostfriesland: geb. zu . . .* SS Pharmaceutisch-chemische Abhandlung über die alkalischen Salze und die officinellen Zubereitungen, welche daraus in Apotheken veranstaltet werden, nebst einer chemischen Zergliederung der Anagallis arkensis flore phoeniceo, als Gegenstände der mir zu meinem Cursu chemico-pharmaceutico aufgetragenen Lectionen; ausgearbeitet und in Gegenwart eines hohen Collegii Medico-Chirurgici den 3 Aug. 1793 öffentlich vorgetragen. Berlin. 8.

HEYDECKER (*Friedrich Wilhelm*) *Z. 7 seines Artikels lese man*: Brunnengäste und für alle.

HEYDENREICH (August Heinrich) starb . . .

HEYDENREICH (A. L. C.) seit 1797 *Rektor der Schule zu Wisbaden* —

HEYDENREICH (B. K. H.) jetzt *wirklicher Oberkonsistorialrath — zu Dresden* —

HEYDENREICH (F. E. A.) jetzt *Pastor, Senior und Konsistorialassessor zu Merseburg* — §§. Ueber gute Landschullehrer; meinen Amtsbrüdern, den Predigern auf dem Lande, zur Prüfung und weitern Empfehlung gewidmet. Halle, Leipz. und Merseburg 1796. 8. Ueber den Charakter des Landmanns in religiöser Hinsicht; ein Beytrag zur Psychologie für alle, welche auf das religiöse Bildungsgeschäft desselben Einfluss haben — vorzüglich für Landprediger. Leipz. 1800. gr. 8.

HEYDENREICH (Karl Heinrich) starb am 26 April 1801 zu Bürgwerben bey Weissenfels, nachdem er seine Professur zu Leipzig im J. 1798 niedergelegt hatte. *In seinem Artikel sind die* Neuen Versuche über die Lehre des Spinoza *auszustreichen; so auch die gleich vorherstehenden* Observationes, *weil sie hernach noch einmahl, und zwar richtiger, aufgezeichnet sind. So auch fallen die S.* 297 *vorkommenden* Worte einer edeln Mutter u. s. w. *weg, weil sie S.* 299 *richtiger stehen.*

HEYDENREICH (Wilhelm Heinrich) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Launige Skizzen. Leipz. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1798. 8.

HEYER (J. C. H.) §§. *Brief über Blanchards Luftreise zu Braunschweig; *in den Halberstädt. gemeinnützigen Blättern* 1788. Nr. 17. *Ankunft des Herzogs von Braunschweig; *ebend.* 1793. Nr. 42.

HETER (Johann Wilhelm Martin) Bruder von Just Christian Heinrich; *Prediger zu Eggenstädt im Magdeburgischen* (vorher Subkonrektor der Martinsschule zu Halberstadt): *geb. zu Halberstadt* 173.. §§. Warum in den Kirchen Fahnen aufgehangen werden? *in den Halberst. gemeinnütz. Blättern* 1786. S. 12-14. Warum berühmte Jahrmärkte Messen genannt werden? *ebend.* S. 15 u. f. Der Ursprung der Brautführer; *ebend.* S. 26-34. Ursprung des Gesundheitstrinkens; *ebend.* S. 46-56. Von Erfindung des Schachspiels; *ebend.* 1787. S. 6-11. Der Ursprung des Kartenspiels; *ebend.* S. 17-27. Von den Teutschen Namen der Wochentage; *ebend.* S. 150-157. 165-170. Ursprung der Fabeln von D. Faust und vom Ausgang der Kinder aus Hameln; *ebend.* 1788. S. 114-132. Ueber die Namen der einzelnen Wochentage; *ebend.* S. 70-80. 92-96. Ursprung der Namen einiger Münzen; *ebend.* 1789. S. 264-270. 1790. S. 180-183. Von den alten Völkern, welche das Halberstädtische und Magdeburgische ehedem bewohnt haben; *ebend.* 1796. S. 17-32. 41-45. 201-208. 273-288. 247-258. 261-273 277-291. 300-308. Von der heil. Liutburgis, als der ersten Klausnerin oder eingeschlossenen Jungfer im Hochstift Halberstadt unter den Bischöfen Thiatgrin und Haimo; *ebend.* 1797. S. 303-312. Die Belagerung und Einnahme der Asseburg von 1254-1258, und die Zerstörung derselben im J. 1492; *ebend.* 1799. S. 5-11. 36-44. 65-69. 121 u. ff. 177-187. 231-239. 241-249. Ursprung der Innungen; *ebend.* 1800. S. 427-440. 481-493.

HEYM (J.) *auch Russisch-kaiserl. Hofrath zu Moskau* — §§. *Von der* Russischen Sprachlehre für Teutsche *erschien* eine neue vermehrte und verbesserte Ausgabe zu Riga 1794. 8. Russisches Lesebuch, oder 2ter Theil der Russischen Sprachlehre für Teutsche. ebend. 1794. 8. Rede über

den Zuſtand der Wiſſenſchaften in Rußland unter Paul I, und von den Verdienſten dieſes erhabenen Monarchen um dieſelben. Ruſſiſch und Teutſch. Moskau 1799. 8.

HEYNATZ (J. F.) §§. Progr. über Aufklärung, beſonders in wie fern öffentliche Schulen dazu beytragen. Frankf. an der O. 1796. 8. Pr. Vorläufige Abhandlung von der Pedanterey überhaupt und von der Schulpedanterey insbeſondere. ebend. 1797. 8. Pr. über gelehrte oder Schulpedanten. ebend. 1798. 8. Pr. Unterſuchung über die Freuden des rechtſchaffenen Schulmannes. ebend. 1799. 8. — Bemerkungen zu der Abhandlung des geheimen Hofraths Friedr. Dom. Ring: Ueberſetzer-Miſsgriffe, im Allg. litter. Anzeiger 1799. Nr. 148; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1799. S. 1969-1973. — *Von dem* Verſuch eines Teutſchen Antibarbarus u. ſ. w. *erſchien* auch des 1ſten Bandes 2te Abtheilung noch 1796, und des 2ten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung 1796-1797. — *Von dem* Handbuch zu richtiger Verfertigung und Beurtheilung aller Arten von ſchriftlichen Aufſätzen u. ſ. w. *erſchien* die 2te Auflage 1775, die 3te 1777 — die 6te rechtmäſſige, durchgängig verbeſſerte Ausgabe 1800. — Verſuch eines vollſtändigen Wörterbuchs (S. 304) *exiſtirt nicht, iſt folglich auszuſtreichen.* — *Der Titel der* Kleinen Teutſchen Sprachlehre (S. 304) *lautet ſo:* Anweiſung zur Teutſchen Sprache; zum Gebrauch beym Unterricht der erſten Anfänger. Berlin, 1785. 8.

HEYNE (C. G.) ſeit 1800 *geheimer Juſtizrath* — §§. *Neue Schulordnung und Schulverfaſſung für die Stadtſchule zu Göttingen; auf Verordnung und mit hoher Beſtätigung königl. Landesregierung abgefaſſt von der Schulinſpektion. Göttingen* 1798. 4. *Parthenii*, Nicaeenſis, Narrationum amatoriarum libellus, emendatus ſtudio

La-

Lucae Legrand, Prof. litt. Graec. Basilienſis, in lucem editus, curante &c. ibid. eod. 8. *Dieſelbe Schrift zugleich auch mit* Cononis Narrationes, *unter dem Titel:* Cononis Narrationes quinquaginta (ab *J. A. Kaune* editae) & *Parthenii* Narrationes amatoriae. ibid. eod. 8. (*Bey* Conon *befindet ſich von ihm ein* Spicilegium obſervationum in Cononem). *Pindari* Carmina & Fragmenta. Vol. I. II. III. ibid. eod. 8 maj. *Dieſelben Bände mit folgenden einzelnen Titeln:* *Pindari* Carmina cum lectionis varietate & adnotationibus iterum curavit. Vol. I. *Pindari* Carmina ex interpretatione Latina emendatiore, cum Scholiis in Pindari Carmina. Vol. II. Pars I & II. Carminum Pindaricorum Fragmenta, olim a *Jo. Gottlieb Schneider* collecta, nunc iterum digeſta & aucta; & *Godofredi Hermanni* Commentatio de metris Pindari. Vol. III. Pars I. Indices: I. vocum & locutionum; II. nominum propriorum; III. ſcriptorum in Scholiis memoratorum, confecti a *Raphaële Fiorillo*, commentarienſi bibliothecae Georgiae Auguſtae; ſubjecta *Godofredi Hermanni* Epiſtola ad C. G. Heyne. Vol. III. P. II. (*Dieſer 2te Theil des 3ten Bandes erſchien* 1799). *Elogium. Jo. Chriſtoph. Gattereri. Goett. 1799. 4. *Elogium Abrah. Gotth. Kaeſtneri. ibid. 1800. 4. — *Pindari* carmina, ſcholiis habendis *iterum* expreſſa. ibid. 1797. 8 min. — *Tibulli* carmina — novis curis caſtigavit. Lipſ. 1798. 8 maj. — *P. Virgilius Maro* varietate lectionis & perpetua adnotatione illuſtratus. Accedunt Indices. Editio nova curis aucta & emendata. Vol. VI. ibid. 1800. 8 maj. — Von dem Werthe des Nachruhms; *in* Bürger's *Akademie der ſchönen Redekünſte, fortgeſetzt durch eine Geſellſch. von Gelehrten* B. 2. St. 1 (1798). — Epiſtola ad Raphaëlem Fiorillo; *vor deſſen Ausgabe* von Herodis Attici quae ſuperſunt (Lipſ. 1800. 8 maj.). — Praefatio de ſtudii rei numiſmaticae antiquioris vicissitudinibus; *zu* Lipſii Bibliotheca numaria (*welche zwar* 1802 *erſchien, die*

die Vorrede aber iſt datirt am 1 *Oktober* 1800). — *Von den Programmen*: *Philoſtrati imaginum illuſtratio *erſchien* Partic. III-VIII. 1797-1799. — Artes ex Conſtantinopoli nunquam prorſus exulantes usque ad inſtauratas in Occidente artium officinas; *in Commentationes Soc. Reg.* Vol. XIII. De antiqua Homeri lectione indaganda, dijudicanda & reſtituenda; *ibid.* De fide hiſtorica aetatis mythicae; *ibid.* Vol. XIV. Hiſtoriae ſcribendae inter Graecos primordia; *ibid.* De opinionibus per mythos traditis; *ibid.* De mythorum poëticarum natura, origine & cauſſis; *ibid.* Marmor, Graecis & Phoeniciis litteris inſcriptum, effoſſum Athenis, a V. C. Jo. Dav. Ackerblad interpretatione illuſtratum; *ibid.* — S. 313. Z. 22 *muß es heißen*: De fontibus & auctoribus hiſtoriarum Diodori & de ejus auctoritate aeſtimanda caet. — S. 315. Z. 14 u. 15 iſt die *Vorrede* u. ſ. w. auszuſtreichen, weil ſie ſchon vorher S. 314 u. f. angeführt ſteht. — Lateiniſche Gedichte in *Mitſcherlich's* Eclogae (1792). — *Das Programm* Notatio corporis juris gloſſati MSti bibl. Georg. Auguſtae (S. 308) *ſteht auch in* Koppe'ns *Magazin für die geſamte Rechtsgel.* St. 1 (1789). — *Die* Memoria C. A. Heumanni (S. 306) *ſteht auch in* Muſinnae Biographia ſelecta p. 131 ſqq. *und die* Memoria J. D. Heilmanni (*ebend.*) ibid. p. 109 ſqq. — *Die* Lobſchrift auf Winckelmann *ſteht auch in* (Heinzmann's) *litterar. Chronik* B. 1.

HEYNE (C.., L...) S. oben HEINE (C... L...).

HEYNEMANN (...) ſtarb 1797.

HETNIG (Johann Gottlob) *M. der Phil. Kandidat des Predigtamts zu Berlin: geb. zu ... §§. *Pſychologiſches Magazin. 3 Stücke. Altenburg 1796-1797. 8. (*Das 3te Stück iſt betitelt*: Pſychologiſches und anthropologiſches Magazin). *Berichtigungen der Urtheile des Publikums über Kant

Kant. Cöln am Rhein (*Altenb.*) 1797. 8. *Gerettete Rechtmäßigkeit der Todesstrafen. Altenb. 1797. 8. Herausforderung an Hrn. Prof. Kant in Königsberg, die Hauptsätze seiner Transcendentalphilosophie entweder von neuem zu begründen, oder sie als unstatthaft zurück zu nehmen. Leipz. 1798. 8. Andronikus, ein historisches Gemählde aus den Zeiten der Kreutzzüge. 2 Theile. Berlin 1799. 8. Theorie der sämtlichen Religionsarten: des Fetischismus, des Uranotheismus, des Anthropo- oder Heterotheismus, des Monotheismus, und des moralischen Deismus, oder des Christianismus. Leipz. 1799. 8. Historische Gemählde vom Steigen der Cultur und der Macht der Brandenburgischen und Preussischen Länder. Berlin 1799. 8. Abgepreßte Erklärung an die Philosophen und Kritiker in der weltberühmten Wissenschaftsstadt Jena, die angegriffene Kantische Philosophie entweder zu vertheidigen, oder als ungültig zu verdammen. ebend. 1799. 8. *Die Principe der Fichtischen Philosophie in ihrer Blöße dargestellt vom Verfasser der Theorie aller Religionen. (*Ohne Verlagsort*) 1800. 8. *Der Telegraph (*eine periodische Schrift*). Berlin 1800. 8. Ein Gemählde unsers Zeitalters, zur warnenden Ansicht dem neuen Jahrhundert aufgestellt. Leipz. 1800. 8. — Ideen über die Cultur der Brandenburgischen und Preussischen Länder; *in den Denkwürdigk. der Mark Brandenburg* 1799. January-Junius. Ueber Berlin; *ebend.* S. 1235-1252. Fragmente aus der Brandenburgischen Geschichte; *ebend.* 1800. Jan. S. 1-16. Ueber den Gang der Reformation in den Marken; *ebend.* April S. 353-385. Kurze Geschichte aller epidemischen Uebel mit Hinsicht auf die jetzt in Preussen-Brandenburg herrschende Influenza; *ebend.* May S. 520-532.

HEZEL (J. W. F.) §§. Die Psalmen, neu übersetzt. 1stes Buch, Psalm 1-41; nebst Kritiken über die Men-

Mendelsohnische Psalmenübersetzung. Altenburg 1797. 8. *Das Ganze erschien unter dem Titel:* Die Psalmen, neu übersetzt. Bremen 1800. 8. Grammatische Aetiologie der französischen Sprache, als Beylage zu allen alten und neuen französischen Sprachlehren; ein Versuch. Leipz. 1798. 8. Die Kunst, auf die möglich geschwindeste Art Französisch sprechen und schreiben zu lernen, oder Neues Französisches Elementarwerk; ein Gegenstück zur Meidingerischen praktischen Französischen Grammatik. 1ster Kursus (welcher die Methodenlehre nebst bequemen Texten, zur ersten Uebung im Sprechen, mit Teutscher Uebersetzung und den nöthigen Anmerkungen enthält). Giessen 1798. 2te Auflage. ebend. 1799. — 2ter Kursus (welcher den grammatischen Fundamentalunterricht mit sehr bequemen Paradigmen und Uebungsformeln, nebst einer ausführlichen Synonymenlehre, in alphabetischer Ordnung enthält). ebend. 1799. — 3ter und 4ter Kursus (welche eine ausführliche Französische Sprachlehre enthalten). ebend. 1799. — Anhang zur Berichtigung, Ergänzung und praktischen Uebung der bis jetzt erschienenen Kursen. ebend. 1800. gr. 8. Kleinere griechische Sprachlehre für Schulen; nebst Paradigmen der Deklinationen und Konjugationen, in 35 Tabellen. Weissenfels 1799. gr. 8. Mercure Français, oder Französische Lehrstunden. 1ster Heft. Giessen 1800. 8. Praktischer Unterricht im Französischen. 2 Theile. Bremen 1800. 8. — Z. 319. Z. 3 *setze man nach* Unterrichts *hinzu:* nach des Verfassers erleichterten Arabischen Grammatik und Chrestomathie. 1 Theil. ebend. 1784. — 2 Theil. ebend. 1785. 8.

HILDEBRAND (Georg Christoph) *D. der AG. und Bataillon-Chirurgus des ersten Hannöverischen Infanterieregiments zu . . . geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über den Krätzausschlag. Hannover 1798. 8.

HIL-

HILDEBRAND (Gottlieb) *Russisch-kaiserlicher Collegienrath und Professor zu Moskau: geb. zu . . .* §§. Nützliche Erfindung, auf eine leichte und wohlfeile Art das Russische Sohlleder so zu bereiten, dafs es dauerhafter wird, als das Englische, kein Wasser durchläßt, und vor der Fäulnifs sicher ist. St. Petersburg 1798. gr. 8.

HILDEBRAND (Heinrich Adolph) *Pastor zu Walsböll in Schleswig: geb. zu . . .* §§. Der Tempel des Geschmacks. . . .

HILDEBRAND (Johann Andreas Christian) *zweyter Prediger zu Weferlingen im Fürstenthum Halberstadt* seit 1794 (vorher Collaborator der Martinischule zu Halberstadt): *geb. zu Halberstadt* 176 . . §§. *Gustav Wildheim; von dem Verfasser des Eduard Nordenpflicht *). Halberstadt 1799. 8. *Augusta du Port, oder Geschichte einer Unglücklichen; ein Gegenstück zu Friedrich Brack. 2 Theile. Königsberg 1799. 8. *Eduard Nordenpflicht; vom Verfasser der Augusta du Port. 3 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. *Familienscenen; vom Verfasser der Augusta du Port; enthält Benjamin Reinhold in 2 Bänden. Halberst. 1800. 8.

HILDEBRAND (Johann Friedrich) starb am 17 Januar 1800.

HILDEBRAND (Joseph Lunzi *d. i. Leontius*) *ehemahliger Pfarrer zu Thorliken in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Die unbestreitbare Freywilligkeit bey Niederlegung des Hirtenstabs; dem ehrsamen Publikum dargestellt von *J. L. H.*, vormahligem Hirt von Thorliken. Zürich 1800. 8.

HILDEBRAND (Salomo Gottfried) starb 1784.

HIL-

*) Dieser Roman Eduard Nordenpflicht erschien erst hinterher.

HILDEBRANDT (G. F.) §§. Anfangsgründe der Pathologie. Erlangen 1797. 8. (*Eine von ihm selbst verfertigte Uebersetzung seiner* Primae lineae Pathologiae). Encyklopädie der gesamten Chemie. 1ster-4ter Heft. ebend. 1799-1800. 8. (*Noch nicht geendigt*). Taschenbuch für die Gesundheit auf das Jahr 1801. ebend. (1800). 12. 2te Auflage. ebend. 1801. 12. — *Von dem* Lehrbuch der Anatomie des Menschen *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe zu Braunschweig 1798-1800. 4 Theile in gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Physiologie *erschien* die 2te verbesserte Auflage 1799. — Einige Beobachtungen über den grauen Staar; *in* Loders *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 2 u. 3 (1797). — Ueber eine scheinbare Verwandlung des Silbers in Gold; *in* Scherer's *Allgemeinen Journal der Chemie* H. 3 (1798). Beytrag zu der Geschichte des Goldes; *ebend.* H. 6 (1799). Versuche über das Ammoniak; *ebend.* H. 10. — Vorrede und Anmerkungen zu *K. W. Böckmann's* physisch-chemischen Versuchen über das Verhalten des Phosphors in den verschiedenen Gasarten u. s. w. (Erlangen 1800. gr. 8). — Sein Bildniss, mit Lebensumständen, in *Bocks* Sammlung H. 20 (1797).

Edler von HILDENBRAND (V. J.) — *auch kaiserl. königl. Hofrath und Professor der Klinik auf der Universität zu Lemberg* seit 1793 (vorher Arzt bey einem Polnischen Magnaten in Russland, vor diesem Physikus zu Lemberg, vordem Physikus an der Böhmischen Gränze in Oestreich, nachdem er Assistent bey den Aerzten Mertens und Humbourg zu Wien gewesen war) — §§. Uebersetzte *Wolstein's* Buch von den Seuchen und Krankheiten des Hornviehes, der Schafe und Schweine, mit Wissen und Genehmigung des Verfassers, ins Polnische. Warschau 1792. 8. Ein Wink zur nähern Kenntniss und sichern Heilart der Hundswuth. Wien 1797. 8. Ueber die Pest;

Peſt; ein Handbuch für Aerzte und Wundärzte, welche ſich dem Peſtdienſte widmen. ebend. 1798. 8. — Mediciniſche Beobachtungen in dem äuſſerſt ſtrengen Winter vom Jahre 1798 bis 1799; *in* Hartenkeil's *mediciniſch-chirurg. Zeitung* 1799. Nr. 68. S. 289-304 und Beylage zu Nr. 68. S. 305-313. — Ueber die Heilkräfte der Vitriolſäure in Nervenkrankheiten; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 9. St. 4. Nr. 2 (1800).

HILDT (J. A.) §§. Beſchreibung inn- und ausländiſcher Holzarten, zur technologiſchen Kenntniſs und Waarenkunde, Charakteriſtik und Synonymik aller Kunſt-Farbe- und Apothekerhölzer. Weimar 1798. gr. 8. — *Die* Handlungszeitung *wurde auch im Jahr* 1800 *fortgeſetzt, und zwar unter dem Titel*: Neue Zeitung für Kaufleute, Fabrikanten und Manufakturiſten, oder wöchentliche Nachrichten von neuen Handlungsvorfällen, neuen Erfindungen und Bekanntmachungen und andern Notitzen, welche den Kaufmann, Fabrikanten und Manufakturiſten intereſſiren und ihm nützlich ſeyn können; herausgegeben von *Joh. Adolph Hildt*. Weimar 1800. kl. 4.

HILLE (J. F. K.) §§. *Von den* Gelegenheitspredigten *erſchien* die 2te vermehrte Ausgabe zu Goslar 1799. — *Am Ende ſeines Artikels ſetze man hinzu*: nämlich an *Teller's* Magazin für Prediger.

HILLE (Reinhard) *D. der R. und* ſeit 1801 *Reichshofrathsagent zu Wien* (vorher ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Marburg): *geb. zu Wetter im Oberfürſtenthum Heſſen am* 12 *Januar* 1770. §§. D. inaug. de principum Germaniae circa operas rusticarum territoriales juribus, eorumque praeſcriptione. Marburgi 1789. 4. *Plan meines Examinatorii über die Pandekten. ebend.* 1791. 8. Prolusio

lusio ad L. 107. Dig. de Condit. & Demonstrat. Sectio I, sistens observationes quasdam doctrinae de adimendis vel transferendis legatis. ibid. 1793. — Er war auch Mitarbeiter an dem zu Wetzlar herausgekommenen Jahrbuch für Rechtsgelehrte, an der staatswissenschaftl. u. jurist. Litteratur von 1794 u. 1795, und an Erfurt. Nachr. von gel. Sachen 1797.

HILLER (J. A.) §§. *Von der* Anweisung zum musikalisch-richtigen Gesange *erschien* eine verbesserte Ausgabe 1798.

von HILLESHEIM (A. F. *Wilhelm*) *jetzt auf Reisen* —: *geb. zu Walbroel im Herzogthum Berg am* 12 *May* 1756. §§. *Von der Seidenzucht. . . . *Von dem Dick-Burgunder-Rübenbau. . . . *Von der Rübsen- oder Repssaat. . . . Die veredelte Seidenkaaincherey in Teutschland, nach allen ihren Theilen betrachtet und gesammlet, zum Besten aller derer, die sich würklich mit solcher abgeben, oder noch abzugeben gedenken. Giessen 1797. 8. Beyträge zur Salzkunde, oder ausführliche Nachricht von den Salzwerken zu Reichenhall und Traunstein und dem sämtlichen Salzwesen in Bayern. Mit einem Situationsplan der Reichenhaller Salzquellen. Mannheim 1798. kl. 8. — *Von dem* Bayrisch-ökonomischen Hausvater *erschien* auch die 6te, 7te und 8te Fortsetzung.

HILLMER (G. F.) *privatisirt seit seiner Entfernung von Berlin zu Neusalz in Schlesien* (war ehedem Lehrer am Magdalenengymnasium zu Breslau) —

HILSCHER (J. F.) seit 1801 *Präfektur-Rath zu Cobienz* (war nie Gesandschaftssekretar zu Basel, sondern ertheilte dort Privatunterricht, und war Korrektor in Thurneysens Buchdruckerey. Auch war er nicht Lehrer zu Strasburg; auch war er nicht, wie es irgendwo hies, als Bibliothekar im

im Pantheon zu Paris angeſtellt; aber wohl als Commiſſaire zu Blankenheim bey Monjoye. In Leipzig war er nicht Bibliothekar, ſondern Cuſtos Bibliothecae) — §§. *Ueberſetzte mit* DÜNGER: *Sündenregiſter der Königinnen von Frankreich, von der Gründung der Monarchie an bis auf Maria Antoinette; nach dem Franzöſiſchen des Hrn. *Prudhomme.* Strasburg 1792. 8.

HIMBURG (C. F.) §§. *Die* Stamm- und Rangliſte u. ſ. w. *erſcheint in ſeinem Verlag ſeit* 1786, *und zwar ſeit dieſer Zeit bis* 1792 *unter dem Titel*: Kurzgefaſste Stamm- und Rangliſte der königl. Preuſſiſchen Armee; *ſeit* 1793 *aber erſcheint* jede beſonders, *unter dem Titel*: Stammliſte aller Regimenter und Corps der Königlich-Preuſſiſchen Armee. 1ſte und 2te Auflage. Berlin 1793; 3te Aufl. 1796; 4te 1797; 5te 1798. 8. Mit einem illuminirten Titelkupfer. *Die* Rangliſte der Königl. Preuſſiſchen Armee *erſchien* jährlich im Februar; von 1798 an aber im Junius in 8.

HIMLY (Friedrich) *geheimer Sekretar bey dem auswärtigen Departement zu Berlin, mit dem Charakter als Kriegsrath* (vorher Legationsſekretar bey dem geheimen Rath von Dohm): *geb. zu Braunſchweig* 176.. §§. *Leben eines guten Mannes, von ſeinem Sohne. (*Halberſtadt*) 1798. 8. Rede auf Gottlob Nathanael Fiſcher; vorgeleſen in der litter. Geſellſch. zu Halberſtadt. ebend. 1800. 8. *Auch in den* Neuen gemeinnütz. Blättern.

HIMLY (K.) §§. Abhandlung über den Brand der weichen und harten Theile; nebſt einigen Grundzügen der mediciniſchen Theorie. Göttingen 1799. 8. — Einige Regeln zur Erhaltung geſunder und Schonung ſchwacher Augen; *in dem Braunſchweig. Magazin* 1800. St. 43 u. 44.

HINCKELDEY (Hieronymus Heinrich) soll gestorben seyn: aber wer bezeugt es mit Gewissheit? und wann geschah es?

HINDENBURG (K. F.) seit 1798 *nicht mehr Kollegiat* des kleinen, sondern des *grossen Fürstenkollegiums* — SS. *Gab heraus*: *J. H. Lambert's* Grundregeln der Perspectiv, aus Betrachtung einer perspectivisch gezeichneten Landschaft abgeleitet. Leipz. 1799. 8. (*Steht auch in* dessen *Archiv der Mathematik* Heft 9). * Beantwortung der Frage: ob das 19te Jahrhundert mit dem 1sten Januar 1800 oder mit dem 1sten Januar 1801 anfange? ein Gutachten der philosophischen Fakultät zu Leipzig. ebend. 1800. 8. — *Von dem* Archiv der — Mathematik *erschien* der 10te Heft 1799. — *Von der* Sammlung combinatorisch-analytischer Abhandlungen *erschien* die 2te Samml. 1800. — Verschiedene Lateinische Gelegenheitsgedichte.

HINRICHS (Johann Christian) . . . *zu St. Petersburg*: *geb. zu* . . . SS. Entstehung, Fortgang und jetzige Beschaffenheit der Russischen Jagdmusik. St. Petersb. 1796. 8.

HINTERBERGER —

HINTLER (Anselm) starb am 4 Januar 1793.

HINZE (A. H.) SS. Gewaltsame Knochenzersplitterungen erfodern nicht immer die Abnahme des verletzten Gliedes; *in* Zadig's, Klose'ns *und* Friese'ns *Archiv der prakt. Heilkunde* B. 1. St. 1. Nr. 2 (1799).

HINZE (H. J.) *Hofkommissar und Privatlehrer der Oekonomie- und Kameralwissenschaften zu Helmstädt* seit . . . SS. * Anweisung, Bittschriften und Vorstellungen zweckmässig abzufassen. Gotha 1797. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). —

Von

Von seinem Lehrbuch der ländlichen Polizey *wurden* 10 *bis* 12 *Bogen abgedruckt, kamen aber nie ins Publikum. Etwas davon ist abgedruckt in dem* Oekonomischen Heften . . ., *unter dem Titel*: Ueber einen wichtigen Gegenstand der ländlichen Polizey, nämlich über die ländliche Industrie und deren Beförderung und Lenkung. — Neue Beobachtungen und Vorschläge im Betreff der Wucherblume; *in dem Braunschweig. Magazin* 1798. St. 46. — Richtige Werthschätzung des Bauernstandes; *in den Oekon. Heften* 1799. Sept. Nr. 4. — Ueber Stipendien; *in dem Allg. litterar. Anzeiger.*

HINZE (Heimbert Paul Friedrich) . . . *zu Amsterdam*: *geb. zu* . . . SS. Die Erben; ein Lustspiel in einem Akt. Hannover 1798. 8. — Gedichte in (*Reichard's*) Theaterkalender auf die Jahre 1787. 1788. 1789. — Paragraphen aus Holland; *in v. Eggers Teutschem Magazin* 1800. April S. 289-304.

von HIPPEL (Theodor Gottlieb) starb am 23 April 1796.

HIPPLER (S.) *In seinem Artikel* Z. 5 v. u. *a. l.* typicum.

HIRSCH (Friedrich) *herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofzahnarzt, wie auch* seit 1799 *königl. Großbrit. und kurfürstl. Braunschweig. Hofzahnarzt zu Weimar*: *geb. zu* . . . SS. Praktische Bemerkungen über die Zähne und einige Krankheiten derselben; nebst einer Vorrede von Hrn. Hofrath und Professor *Loder* zu Jena. Jena 1796. 8. Von den Mitteln, die Gesundheit der Zähne zu erhalten, ihren kränklichen Zufällen vorzubeugen und solche abzuwenden; eine Haustafel für alle Stände. Ronneburg 1799. 8.

HIRSCH (Georg Ludwig) wurde im März 1795 als gestorben angegeben, und deswegen in der 5ten Ausgabe weggelassen. Er lebt aber noch, und ist

ist in Ruhe gesetzter *Hofkammerrath zu Ansbach*: *geb. daselbst*. . . §§. *Gemeinschaftlich mit* UZ *und* JUNCKHEIM: *Die Werke des *Horaz*, aus dem Lateinischen übersetzt. 1ster Theil, welcher die Oden enthält. Ansbach 1773. — 2ter Theil, welcher die Satyren enthält. ebend. 1775. 8. 2te verbesserte Ausgabe, ebend. 1785. 8. 3te Ausgabe unter dem Titel: Die Gedichte des *Horaz*, aus dem Lateinischen übersetzt von D. *J. Z. L. Junckheim*, *J. F. Uz* und *G. L. Hirsch*; in zwey Theilen, welche die Oden, Satyren und Briefe enthalten; neue, sehr veränderte und mit Anmerkungen vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. 8. ** Horaz* fürs Frauenzimmer; oder Parodien nach dem Horaz, und freye Uebersetzungen; metrisch behandelt von dem Herausgeber der Ansbachischen Uebersetzung des Horaz; mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1799. 8.

HIRSCH (M. C.) — *geb.* — *am 4 November* 1743.

HIRSCHING (Friedrich Karl Gottlob) starb am 11 März 1800.

HIRT (A.) *auch königl. Preussischer Hofrath zu Berlin*: *geb.* nicht zu Wien, sondern zu *Donaueschingen am* 27 *Junius* 1759. §§. *Reise nach dem Fucinischen See und Monte Cassino; in Schiller's *Horen* 1796. St. 11 u. 12. — Ueber den Kunstschatz des Königlich-Preussischen Hauses; eine Vorlesung, gehalten bey der öffentl. Sitzung der Akademie der schönen Künste und Wissensch. (zu *Berlin*) den 25 Sept. 1797; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1797. Dec. S. 499-524. Ueber die Charakteristik, als Hauptgrundsatz der bildenden Künste bey den Alten; *ebend.* 1798. Nov. — Antwort auf das Sendschreiben des Hrn. Kabinetsraths Rode über das Varronische Vogelhaus; *in der Sammlung von Aufsätzen — die Baukunst betreffend* Jahrg. 1800. B. 1. Nr. 2.

HIRT

HIRT (Friedrich Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. D. der AG. ausübender Arzt und Geburtshelfer zu Zittau: geb. zu Jena am 30 Julius 1761.* §§. *Epistola de vasa variolarum internarum disquisitione. Specimen I. Jenae* 1782. 8. *D. inaug. observationes aliquas obstetricias varieres sistens. ibid.* 1784. 4. — Geschichte einer Zurückbeugung der Gebährmutter; in Stark's *Archiv für die Geburtshülfe* B. 1. St. 1. S. 48-56 (1787). Ueber eine vermeynte Lungensucht von Scirrhis in der Gebährmutter; *ebend.* B. 4. St. 2. *Zittauische erneuerte und vermehrte Hebammenordnung; ebend.* B. 4. St. 1 (1793). — Vergl. *Ehwert's* Nachr. von jetztleb. Teutschen Aerzten B. 1. S. 228 u. f.

HIRZEL (H. K.) §§. Hirzel, den Geels, an seinen Freund Heinrich Meister, über wahre Religiosität mit Toleranz verbunden. Zürich 1800. 8. — *Die Notitz von* Tissot *ist so zu fassen:* Tissot's Anleitung für das Landvolk in Absicht auf seine Gesundheit; mit neuen Zusätzen vermehrt, aus dem Franz. übersetzt. Zürich 1762. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1763. 8. Nachdruck. Augsburg und Insbruck 1766. 8. Nach der neuesten Französischen Ausgabe übersetzt. Zürich 1785. 8. — *Das Buch* über Diogg den Mahler u. s. w. *ist von ihm, nicht aber von dem folgenden. Die Verwirrung entstand aus der Weglassung der Vornamen auf dem Titel.*

HIRZEL (S.) des vorhergehenden Bruder — §§. Die merkwürdigsten Auftritte aus der Schweitzergeschichte; der Kunst- und Wissenschaftliebenden Jugend gewidmet. Zürich 1750-1790. Jährlich ein Stück mit einem Kupfertich in 4. (*Die Fortsetzung seit* 1790 *schreibt* H. H. Füssli. S. oben diesen Artikel). — Ueber Diogg den Mahler u. s. w. fällt weg, zu Folge dessen, was im vorhergehenden Artikel darüber erinnert wird.

HOBBHAN (Wilhelm Ludwig) ſtarb am 8 Julius 1798.

HOBERT (J. P.) SS. Neue trigonometriſche Tafeln für die Decimaleintheilung des Quadranten, berechnet von *J. P. Hobert* und *L. Ideler*. Berlin 1799. 8. — Beytrag zur vortheilhaften Zeichnung der Gewölbe-Bögen; *in der Samml. von Aufſätzen — die Baukunſt betreffend* 1800. B. 2. Nr. 2.

HOCHE (J. G.) *M. der Phil.* ſeit 1797 *und* ſeit dem Auguſt 1799 *Pfarrer zu Rödinghauſen in der Grafſchaft Ravensberg* (vorher ſeit 1795 privatiſirte er zu Halberſtadt): *geb. zu Gratzungen in der Grafſchaft Hohnſtein am 24 Auguſt* 1763. SS. *Die Amtmannstochter von Lüde; eine Wertherinde. Bremen 1797. 8. *Adelheid von Wildenſtein, oder Folgen der mütterlichen Eitelkeit; vom Verfaſſer der Amtmannstochter zu Lüde. ebend. 1798. 8. *Des Pfarrers Tochter zu Hoheneich, oder Natur beſiegt das Vorurtheil. Halberſt. 1798. 8. *Giebt mit* J. K. C. NACHTIGAL *heraus*: Ruheſtunden für Frohſinn und häusliches Glück. 1ſter-3ter Band. Bremen 1798-1800. 8. Rede bey der Confirmation des Fräuleins von Biederſee am 25 Jul. 1799 in der hohen Stiftskirche zu U. L. F. Für Freunde gedruckt. Halberſt. 1799. 8. Reiſe durch Osnabrück und Niedermünſter in das Saterland, Oſtfriesland und Gröningen. Mit 1 Kupfer. Bremen 1800. 8. — Ein Beyſpiel kindlicher Dankbarkeit und unedler Hartherzigkeit; *in den Halberſtädt. gemeinnützz. Blättern* 1796. Nr. 23. Ueber das Ineifeſt der alten Teutſchen und Skandinavier und unſre religiöſen Ideen und Gebräuche; *ebend.* Nr. 34. S. 115-132. Etwas über die bey Wegeleben ausgegrabenen Urnen; *ebend.* 1797. Nr. 48. S. 345-357. Dem Andenken des verſtorbenen Predigers le Brun gewidmet; *ebend.* 1798. Nr. 3. S. 65-79. *Die Herrſchaft der Liebe; zum Geburtstage der Königin Luiſe

d.

d. 10 März 1798; *ebend.* Nr. 45. S. 306-309. Warum verzeiht der Mensch eine jede Beleidigung leichter, als diejenige, wodurch er lächerlich gemacht wird? *ebend.* Nr. 44. S. 281-295. Nr. 46. S. 324-327. — *Die* Briefe über die Lesesucht *erschienen* anonymisch.

HOCHENBAUM von der MEER u. s. w. ist auszustreichen.

HOCHGESANG (G. L.) jetzt *Pfarrer zu Stutzhaus im Gothaischen: geb. zu Gotha . . .*

HOCHHEIMER (K. F. A.) *ein wandernder Gelehrter;* im J. 1799 *hielt er sich zu Rellingen unweit Hamburg auf* — §§. *Unter dem Namen* HOCK: Von der Kenntniss und den vorzüglichsten Heilungsmitteln aller Arten venerischer Zufälle; herausgegeben von Dr. *Joh. Daniel Hock.* Leipz. 1792. 8. *Chemische Belustigungen; oder Sammlung auserlesener Kunststücke, die zur Bewunderung und zum Vergnügen gereichen. ebend. 1794. 8. — *Von dem* Allgemeinen ökonomisch-chemisch-technologischen Haus- und Kunstbuch *erschien* der 2te Theil 1797. 8; *und von dem 1sten Theil die* 2te *von* J. C. Hoffmann umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Ausgabe 1799. Derselbe verfertigte auch den 3ten und letzten Theil 1800. — *Von der* Chemischen Farbenlehre *erschien* der 3te Theil, fortgesetzt von *J. C. Hoffmann* 1797. — *Das* Handbuch der Chymie zum Selbstunterricht für Liebhaber derselben (2 Bände. Leipz. 1797-1798. gr. 8) *führt zwar seinen Namen an der Stirn: es sind aber nur die 10 ersten Bogen von ihm: das Uebrige hingegen bis zum Ende des 2ten Bandes von demselben* J. C. Hoffmann.

HOCHSTETTER (Friedrich Ludwig) *Licentiat der AG. fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischer Rath und dritter Stadtphysikus zu Oehringen* seit dem An-

fang des J. 1789 (vorher seit 1768 Physikus zu Neuenstadt im Herzogthum Würtemberg): *geb. zu Lauffen am Neckar im Herzogthum Würtemberg am 19 Julius 1739. SS.. D. inaug. (Praes. P. F. Gmelin) de cholelithis humanis. Tubing. 1763. 4.* — Geschichte von einem seltenen Fall eines verschlossenen Hintern bey einem Knäblein, da sich der Mastdarm in die Harnröhre eingesenkt hatte; *in dem Frankfurt. medicin. Wochenblatt* 1780. S. 483 u. ff. Von einer im Leben scheinbaren beträchtlichen Verhärtung der Leber, wo aber nach dem Tode ein grosser doppelter Eitersack in der rechten Brusthöhle, als die Ursache der vermeyntlichen Verunstaltung der Leber gefunden worden; *ebend.* S. 393-397. Von einer besondern Misgestalt der Geburtstheile bey einem Kinde, wo man das Geschlecht nicht deutlich unterscheiden konnte, als ein Beytrag zu der Geschichte der Hermaphroditen; *ebend.* St. 29. Beobachtung von einer grossen Gebährmutterzerreissung, wo das Kind samt der Nachgeburt gänzlich ausser derselben herausgetreten war, und in der Bauchhöhle lag; *ebend.* St. 31. S. 488-494. Beobachtung von einem bey einer wasserfüchtigen Weibsperson in der Sektion gefundenen schönen und grossen Gallenblasenstein und einem beträchtlichen Gewächs am rechten Eyerstock; *ebend.* St. 33. S. 522-526. Beobachtung von einer grossen und schnell entstandenen schwammicht-fleischigten Auswachsung am männlichen Gliede, und der daran verrichteten glücklichen Kur; *ebend.* 1781. St. 26. S. 410-415. Geschichte von einem lang anhaltenden unheilbaren Erbrechen, wo bey der vorgenommenen Leichenöffnung die Ursache in einer Verhärtung am untern Magenmund und Anfang des Zwölffingerdarms gefunden worden; *ebend.* St. 27. S. 427-431. Geschichte von einem glücklich geheilten Darmgeschwür; *ebend.* 1782. St. 8. S. 122-127. Nachtrag zur Beobachtung im 26 St. 1781. S. 410 und zu dem Seitenstück zu dieser Beobach-

Beobachtung im 30 St. selbigen Jahres S. 479 des medic. Wochenblatts; *ebend.* St. 25. S. 396-398. Beobachtung von einem durch Klystiere glücklich gehobenen Blutbrechen bey einem Kinde, worauf bald eine bösartige Pockenkrankheit, welche tödlich geworden, ausgebrochen ist; *ebend.* St. 27. S. 428-432. Geschichte von einer langwierigen, höchst schmerzhaften, mit vielem Erbrechen begleiteten unheilbaren Krankheit, deren Ursache eine beynahe gänzliche Verhärtung des Magens, der Gekrösdrüse und des Netzes war, als ein Beytrag zu meiner, dem medic. Wochenblatt im J. 1781. St. 27 einverleibten Beobachtung von einem lang anhaltenden unheilbaren Erbrechen; *ebend.* 1783. St. 8. S. 119-125. Beobachtung von einem sehr grossen und unförmlichen Kopf bey einem zweyjährigen Kinde, der ein angebohrner Wasserkopf seyn mag; *ebend.* St. 16. S. 248-251. Beobachtung von einem besondern heftigen Beissen bey einer Schwangern; *ebend.* St. 17. S. 263-266. Beobachtung von einem verschlossenen After bey einem Knäblein, wo der Stuhlgang durch die Harnröhre gieng, nebst der daran verrichteten glücklichen Kur; *ebend.* St. 19. S. 314-318. Von einer beträchtlichen Hirnschalenverletzung und darauf erfolgten unvermutheten Tod, wo man bey der äusserlichen Besichtigung keine Zeichen einer erlittenen Gewaltthätigkeit bemerken konnte; *ebend.* 1784. St. 20. S. 328-333. Von einem, mit den Zinkblumen geheilten periodischen Kopfschmerzen verknüpften Erbrechen; *ebend.* 1787. St. 10. S. 154. Geschichte von einer langwierigen zehrenden Krankheit bey einem vierjährigen Knäblein, an welchem durch eine von innerlicher Ursache entstandene Vereiterung der Schenkelkopf aus der Pfanne getrieben worden, mit angehängtem Sektionsbericht; *ebend.* St. 17. S. 262-268. — Vergl. *Elwert's* Nachr. von jetztleb. Teut. Aerzten B. 1. S. 230-237.

HOCK (J. D.) ein Pfendonymus. S. vorhin HOCHHEIMER (K. F. A.).

HOCK (J. J.) §§. Abhandlung von Flur-Lager-Fund-Bann- oder Markungsbüchern und Schatzungs- oder Steuerkataftris. Frankf. am M. 1798. 8.

HODERMANN (G. H.) jetzt *Hofadvokat zu Weimar* — §§. Lehrbuch des teutschen peinlichen Rechts; mit Formularien verfasset und mit der peinlichen Gerichtsordnung Kaiser Karls des Fünften und des heil. Röm. Reichs bestärket und öffentlich herausgegeben. 1ster Theil. Leipz. 1800. gr. 8.

HOCK (J. D. A.) seit 1797 *königl. Preussischer Polizeydirektor, mit dem Charakter eines Justitzraths, zu Schwabach* — §§. Ueber die Erziehung des Lerchenbaums; ein Beytrag zur Forstwissenschaft. Nürnberg 1797 (*eigentl.* 1796). 8. *Gab heraus*: Magazin der Staatswirthschaft und Statistik. 12 Nummern. Weimar 1797. gr. 8. Ueber Kammerordnungen; ein Versuch. Hildburghausen 1797. 8. Statistische Uebersicht der königl. Preussischen Staaten. Erlangen 1797. 2 Bogen in folio. *Statistische Uebersicht der Teutschen Staaten, in Ansehung ihrer Grösse, Bevölkerung, Produkte, Industrie und Finanz-Verfassung. 1-4ter Heft, bestehend aus 15 Tabellen. Basel u. Leipz. 1800. gr. fol. — Volksmenge des Herzogthums Würtemberg in den Jahren 1782-1786; *in den Neuesten Staatsanzeigen* B. 1. St. 4. B. 2. St. 1 (1797).

HÖFER (Matthias) *Licentiat der R. und Mitglied des Benediktinerstifts Kremsmünster; geb. zu . . .* §§. Die Volkssprache in Oesterreich, vorzüglich ob der Ens, nach ihrer innerlichen Verfassung, und in Vergleichung mit andern Sprachen; in grammatisch-kritischen Bemerkungen entworfen. Wien 1800. 8.

HÖFFL-

HEFFELEIN (K. A. H.) SS. *Neueste Geschichte der reformirten Kirche in der untern Pfalz aus ächten Quellen erläutert. Dessau 1791. gr. 8. *Ueber die Wirkung der Westphälischen Friedenshandlungen auf das Religionswesen in der untern Pfalz und das durch den Frieden darin bestimmte Normaljahr. Stuttgart 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HEFFER (K. H.) SS. Idyllen oder Klagen über die flüchtige Zeit. Leipz. 1764. 8.

HEKSTRA (Johann Albert Sytses) *Mennonitenprediger zu Altona* seit 1793 (vorher seit 1786 zu Utrecht, vor diesem seit 1785 zu Westzaan, und vordem seit 1784 zu Edam): *geb. zu Emden am 28 Junius* 1763. SS. Leerredenen en Bedestonden. Te Utrecht 1786. 8. Plechtige Leerredenen door *Sjoerd Sytses Hoekstra* (sein Vater), in Leven Predikant to Emden en J. A. S. H. ebend. 1790. 8. Doop en Afscheidsleerrede gehonden te Utrecht 1793, met een vorafgaand Bericht wegens ten tegenwoordigen Toestand der Doopsgezinden. ebend. 1793. 8. Troost-Zang van Mejufvrouw Katharina Rahusen u. s. w. *in der unter* KARSDORP *angeführten Schrift.* Scholten tegens het Misbruyken van Gods Naam, uytgegeeven door *J. A. S. H.* Altona 1794. 8. Jets ter Handhaaving en Bevordering van Waarheid en Plicht. ebend. 1794. 8. Leerredenen door *G. Karsdorp*, *J. de Jager* en *J. A. S. H.*, Leeraaren der Mennoniten Gemeende te Hamburg en Altona; met een vorafgaand Vertoog, waarin getoont word, dat Genade Plicht de Leer van Jezus en zyne Apostelen ook de Leer van Menno en der waare Mennoniten of Doopsgezinden is. ebend. 1794. 8. — *Abhandlungen und Gedichte in folgenden Werken*: Mengelingen van het Utrechtsche/T. D. en L. Genootschap, Schatkamer van Kunst en Smaak, Godsdienstig Magazyn, T. D. en L. Magazyn van den Heer G. B. a Brandis.

HöLDERLIN (Johann Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. privatiſirt gegenwärtig zu Stuttgart: geb. zu Lauffen am 29 März* 1770. §§. Hyperion, oder der Eremit in Griechenland. 2 Bände. Tübingen 1798. 1799. 8. — Antheil an *Schiller's* Thalia, auch an einigen Muſenalmanachen.

HöLSCHER (*Heinrich Konrad*) ſtarb am 21 Julius 1800. War geb. zu . . . 1723.

HöPFNER (Adolph Friedrich) *Rektor zu Greuſſen im Schwarzburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Stoff zu Unterhaltungen über Gedike's lateiniſches Leſebuch für Lehrer und Lernende. Erfurt 1800. 8. *Auch unter dem Titel*: Leſebuch gemeinnütziger Kenntniſſe aus den Naturwiſſenſchaften, der Erdbeſchreibung und Geſchichte für lehrbegierige Kinder.

HöPFNER (J. G. A.) *Pachtapotheker* ſeit dem März 1799 (vorher Stadtapotheker) *zu Bern, aber Bürger zu Biel* — §§. *Iſt Herausgeber und Mitarbeiter an dem* Allgemeinen Helvetiſchen Magazin zur Beförderung der inländiſchen Naturkunde und der damit verbundenen Künſte und Wiſſenſchaften u. ſ. w. Winterthur 1799. gr. 8. Mit Kupfern. (*Iſt als erweiterte Fortſetzung ſeines ältern Magazins zur Naturkunde Helvetiens, 4 Bände, Zürich* 1787 *u. ff. anzuſehen*). *Er iſt auch Unternehmer, Herausgeber und Redakteur der* Helvetiſchen Monatsſchrift (*monatlich ein Stück von* 6 *Bogen*). Winterthur 1799. Bern 1800. 8. Verſuch einer Vieh-Aſſekuranz-Anſtalt in Helvetien, nebſt 3 Tabellen. — Etwas über Publizität, beſonders in der itzigen Lage unſers Vaterlandes. — Ueber die Territorial-Abgabe von 2 vom Tauſend in Helvetien; mit Anmerkungen und Berichtigungen vom damahligen (1799) Finanzminiſter *Finsler*, itzigem Mitglied des (Helvet.) Vollziehungsrathes; *in der Helvetiſchen Monatsſchr.* H. 3 (Bern 1800. 8).

HÖPFNER (J. G. C.) *legte das Konrektorat zu Eisleben nieder und privatisirt seitdem zu Leipzig* — §§. *Aristophanis* Ranae; edidit, commentario illustravit, varietatem lectionis, scholia graeca indicemque verborum & rerum adjecit. Vol. I. Halae 1797. 8. — *Von Nitsch'ens* Beschreibung des häuslichen — Zustandes der Griechen — *oder vielmehr von seiner Fortsetzung dieses Werks erschien* der 3te Theil 1800. — *Ist Herausgeber und Redacteur der seit* 1800 *erst unter dem Titel:* Fama der neuesten Litteratur *angefangenen, hernach unter dem Titel:* Jahrbuch der neuesten Litteratur *fortgesetzten gelehrten Zeitung*, Leipz. in gr. 4.

HÖPFNER (Ludwig Julius Friedrich) starb am 8 April 1797. §§. *Von dem* Theoretisch-praktischen Kommentar über die Heineccischen Institutionen *erschien* die 6te verbesserte und sehr vermehrte Ausgabe, mit dem Bildniss des Verfassers. Frankf. am M. 1798. 4.

HÖRMANSEDER (Gottlieb) *Canonicus regularis zu St. Florian in Linz und Stadtpfarrer zu Vöklabruck: geb.* zu Schwarzstadt in Oberösterreich 1734. §§. Einzelne Lobreden auf den heil. Johann von Nepomuck, Ignatz von Lojola, Joseph von Kupertin u. s. w.

HÖRNING (J. C.) ehe er *Pfarrer zu Schweina im Meiningischen* wurde, war er in gleicher Qualität seit 1759 Pfarrer zu Gumpelstadt, und vordem Lehrer eines Grafen von Gersdorf zu Frankfort am Mayn: *geb.* — 1725. §§. *Wegen seines Buches*: Nichts von Ohngefähr *vergl.* man den Reichsanzeiger 1798. S. 1297 u. f., wo aber doch von den beyden ersten Ausgaben desselben keine Nachricht gegeben wird.

HÖRSTEL (L.) §§. Πλατωνος Γοργιας, η περι ητορικης; *Platons* Gorgias — mit einem Kommen-

mentar nebst Anhange — herausgegeben. Göttingen 1797. 8. Abriss einer Religionslehre des Plato; Denksprüche des Phocylides, der Pythagoreer und Klanths Gesang auf Gott; aus dem Griechischen für Freunde der Religion übersetzt. Braunschweig 1798. 8. Formenlehre der Griechischen Sprache; zum Gebrauche beym ersten Cursus der Griechischen Sprache. Bremen 1800. gr. 8. Griechisches grammatisches Lesebuch; zum Gebrauche für den ersten Cursus in der Griechischen Sprache. ebend. 1800. gr. 8. Auswahl teutscher Gedichte zur Erweckung und Beförderung des Gefühls für das Schöne und Gute bey Lesern aus allen Ständen, besonders für Schulen zum Vorlesen und Deklamiren. 2 Sammlungen. Braunschw. 1800. 8. Beytrage zur Anerkennung und Würdigung der Verdienste Jesu Christi, in einigen Predigten. ebend. 1800. gr. 8. — Wie ist die häusliche Erziehung bey Schülern auf gelehrten Schulen mit dem öffentlichen Unterrichte so zu verbinden, dass beyde für den Zweck, gelehrte und tugendhafte Bürger zu bilden, vereint wirken können? *in dem Braunschw. Magazin* 1798. St. 21. — Ein Mittel, den Unterricht auf gelehrten Schulen mit der häuslichen Erziehung in Verbindung zu bringen, um Wissenschaft und Tugend zu befördern und dem Staate eine gründliche und sichere Oberaufsicht zu verschaffen; *in den von A.* Hennings *herausgegebenen Resultaten, Bemerkungen u. s. w.* (1800).

HäSLIN (Jeremias) *M. der Phil. und* seit 1800 *Pfarrer zu Feldflotten im Würtembergischen* (vorher seit 1784 zu Gruorn); *geb. zu Suppingen im Würtembergischen am* 29 *Junius* 1752. SS. Beschreibung der Würtembergischen Alp; mit landwirthschaftlichen Bemerkungen. Tübingen 1798. Kurze Abhandlung über Burgunderrüben-Zucker und Kaffee; wie jeder Oekonom diese Rüben anbauen, Zucker daraus bereiten, und solche

che auch als Kaffee genieſſen kann. Stuttgart 1799. 8.

HOFACKER (Ludwig) *Rathsverwandter zu Nagold im Würtembergiſchen* ſeit 1797 *und* von 1797-1799 *Mitglied des landſchaftlichen engern Ausſchuſſes, auch Hofgerichtsaſſeſſor* (vorher ſeit 1784 Stadtſchreiber zu Nagold): *geb. daſelbſt* 176.. §§. *Entwurf einer neuen landſchaftlichen Ausſchuſsverfaſſung. 1797. 8.

HOFBAUER. S. HOFFBAUER.

HOFER (J. E.) — *geb.* — *am* 31 *December* —

von HOFF (A.) ſeit 1798 *königl. Preuſſ. Generalfiſkal in ſämtlichen Preuſſ. Landen, excl. Schleſien, Süd- und Neuoſtpreuſſen, Neufchatel, Ansbach und Bayreuth, mit dem Charakter eines geheimen Juſtizraths* —

HOFF (H. G.) §§. *Neues Taſchenbuch zur nützlichen Unterhaltung für wiſsbegierige Mädchen und ſich bildende Jünglinge; in 3 Abſchnitten. Grätz 1792. 8. *Biographiſche Skizzen von Selbſtmördern, als eine Nachleſe zu den Biographien der Selbſtmörder. ebend. 1793. 8. *Sittliche und angenehme Unterhaltungen für Teutſchlands ſchöne Töchter. ebend. 1793. 8. *Allgemein nützliches Hand- und Volksbuch, beſonders für Stadt- und Landwirthe, worin nicht nur die gemeinnützigſten Aufſätze und Regeln für die Haus- und Landwirthſchaft, ſondern auch ein Geſundheitskatechiſmus, eine Hausapotheke u. dergl. mehr enthalten iſt. ebend. 1793. 8. *Intereſſante Lebensgemählde oder Lebensabriſſe merkwürdiger und berühmter Perſonen des jetzigen Zeitalters, von verſchiedenen Nationen und Ständen; für Leſer von Herz und Gefühl. ebend. 1794. 8. *Muley, der Sohn des Abdalla; ein Gemählde zur Nachahmung für Krieger und Hel-

Helden. ebend. 1794. 8. *Ueber die Gründung der Religion und des Reichs Muhameds; aus dem Franz. des Hrn. *de Brequigny* überſetzt. Leipz. (*Grätz*) 1794. 8.

von HOFF (Karl Ernſt Adolph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Magazin für die geſamte Mineralogie, Geognoſie und mineralogiſche Erdbeſchreibung; verfaſst von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. 1ſten Bandes 1ſter Heft. Mit 1 Kupfertafel. Leipz. 1800. gr. 8.

HOFFBAUER, nicht HOFBAUER, wie im Hauptwerk S. 372 ſteht (J. C.) ſeit 1799 *ordentlicher Profeſſor der Phil. zu Halle* — §§. Allgemeines Staatsrecht, nebſt beyläufigen Bemerkungen über Kants metaphyſiſche Rechtslehre, beſonders deſſen Privatrecht, erläuternden und prüfenden Inhalts. 1ſter Band, Halle 1797. 8. Anfangsgründe der Moralphiloſophie, und insbeſondere der Sittenlehre; nebſt einer allgemeinen Geſchichte derſelben. ebend. 1798. 8. Unterſuchungen über die wichtigſten Gegenſtände der Moralphiloſophie, insbeſondere der Sittenlehre und Moraltheologie, mit beyläufigen Bemerkungen über die verdienſtliche Bemühung um dieſelbe, vorzüglich in den neuern Zeiten. Dortmund 1799. 8. Ueber die Perioden der Erziehung, beſonders zur Gränzbeſtimmung des Unterrichts auf Univerſitäten und den nächſt höhern Schulen, mit ausführbaren Vorſchlägen zur Verbeſſerung der erſten. Leipz. 1800. 8. — *Von dem* Naturrecht aus dem Begriffe des Rechts entwickelt *erſchien* die 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe 1798. — *Giebt mit* DABELOW ſeit dem Oktober 1799 eine Juriſtiſche gelehrte Zeitung heraus, in gr. 4.

HOFFHEIMER (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Der Fürſt des neunzehnten Jahrhunderts; Syſtem der Staatskunſt unſerer Zeit. 1ſter Theil.

St.

St. Petersburg (*eigentl.* Altona b. Vollmer) 1798. 8. — Mehrere anonymische Schriften.

HOFFINGER (Johann Georg) starb zu Wien 1793. War geb. zu Cronstadt in Siebenbürgen am 9 Julius 1756.

HOFFMANN (A.) *auch Assessor der Jurisfacultät auf der ehemahligen Universität zu Mainz, jetzt zu Aschaffenburg* — §§. * Privatgedanken über die Erhöhung der Krankengebühren. Offenbach 1790. 8. * Darstellung der Mainzer Revolution, oder umständliche und freye Erzählung aller Vorfallenheiten, die sich seit dem entstandenen Französischen Revolutionskrieg zugetragen, und die einen Bezug auf den Krieg, auf die Uebergabe der Festung oder auf den Clubb und dessen grausames Verfahren gegen die anders Gesinnten haben; mit allen nöthigen Beylagen. 6 Hefte. Frankf. a. M. 1793. 2te Auflage. ebend. 1793. 8.

HOFFMANN (B.) seit 1800 *auch Propst des Kollegiatstifts zu Baden* —

HOFFMANN (Christian Gottlieb) starb zu Wien am 11 November 1796.

HOFFMANN (C. L.) *jetzt mit dem Kurfürsten von Mainz zu Aschaffenburg* (war auch ehedem eine Zeit lang Professor der AG. und der Phil. zu Burg-Steinfurt) — §§. *D. inaug. physiologica de auditu. Jenae* 1746. 4. *D. de attrahentium, nempe rubefacientium, vesicatoriorum, fonticulorum & setaceorum actione, usu & abusu. Burgo-Steinfurti* 1759. 4. Bestätigung der besondern Kraft des neuen Mittels bey bösartigen und zusammenfliessenden Pocken. Münster 1765 4. Geschichte eines Ohrenwehes. Cassel (*Paderborn*) 1776. 4. Rede von dem Nutzen, den ein gehörig eingerichtetes medicinisches Fach in ei-

nem Staate ſtiften kann. Göttingen 1777. 4. Heſſiſche Medicinalordnung und Geſetze. Caſſel 1778. 8. Berichtigung der erſten Gründe der Geometrie, nebſt dem Beweiſe, daſs ein einzeles Körpertheilchen einen Raum einnimmt. Mainz 1786. 8. — *Das Werk von den Pocken führt folgenden Titel*: Abhandlung von den Pocken. 1ſter Theil, worinn die Erzeugung der Pockenmaterie und anderer anſteckenden Krankheiten vor Augen gelegt wird. Münſter u. Hamm 1770. — Anhang zum erſten Theile von den Pocken, worinn die angegebene Urſache von der Aſſimilation der anſteckenden Fiebermaterien ferner erwieſen und die Exiſtenz der Pockendrüſen auſſer Zweifel geſetzt wird. Nebſt einem Kupfer. ebend. 1776. — Nachtrag zum Anhange des erſten Theils von den Pocken, worinn die Recenſion, welche den Anhang beurtheilet, und in dem 33ſten Bande der Allg. Teutſchen Bibliothek geliefert iſt, beantwortet wird. Caſſel 1778. — 2ter Theil, worinn die Pathologie der Pockenkrankheit ferner berichtiget und gezeiget iſt, warum der Menſch dieſe Krankheit mehr als einmahl bekommen kann. Mainz u. Münſter 1798. 8. — S. 380. Z. 2 l. *maribus* ſtatt *naribus*. — *Die Abhandlung* vom Gebrauche des Schierlings *iſt in 4 gedruckt*. — Sein ſehr ähnliches Bildniſs vor dem 2ten Theil der Abh. von den Pocken.

HOFFMANN (Georg Franz 1) SS. Vegetabilia in Hercyniae ſubterraneis collecta, iconibus, deſcriptionibus & obſervationibus illuſtrata. Nr. I. Norimb. & Londini (1797). fol. maj. Cum VI tabb. aen. Flora Germanica &c. *Teutſchlands Flora, oder botaniſches Taſchenbuch für das Jahr* 1800. *1ſte Abtheilung. 1ſte bis 13te Klaſſe oder das erſten Jahrgangs neue und vermehrte Auflage. Mit einem Titelkupfer und 12 Monatskupfern. Erlangen* 1800. *Taſchenformat.* — *Von* Plantae lichenoſae delineatae & deſcriptae (*denn ſo lautet eigentl. der Titel*) *erſchien* Vol. III. Faſc.

Fasc. 3. 1799. — Vorrede zu der von *K. F. A. Müller* ins Teutsche übersetzten Beschreibung des Seekohls von *Wilhelm Curtis* (Gött. 1800. 8).

HOFFMANN (Georg Fried.) SS. *Gab mit* J. V. MÜLLER *heraus:* Medicinisches Repertorium über Gegenstände aus allen Fächern der Arzneywissenschaft zur Unterhaltung und Belehrung für Kundige und Unkundige. 4 Bände. Frankf. am M. 1798. 8.

HOFFMANN (Gottlieb) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Drossen in der Neumark: geb. zu* . . . SS. Die Kunst, aus dem Gesichte Krankheiten zu erkennen und zu heilen; ein semiologisches Fragment aus dem Lateinischen. Frankfurt und Leipz. 1797. 8.

HOFFMANN (H. W.) seit 1790 *Referendar bey dem Kriegskollegium zu Darmstadt und* seit dem 14 Jul. 1791 *Kriegsrath* —

HOFFMANN (Johann Baptist) S. unten HOFMANN (Johann).

HOFFMANN (J. C. a) seit 1799 *Inspektor der Salzwerke zu Kötschau bey Leipzig* — SS. Etwas über das Bley, die Bleyglasur, und wie man eigentlich die Auflöslichkeit der letztern betrachten müsse, vorzüglich aber über eine allgemeine Bleyvergiftung der Kinder; nebst Vorschlägen, dieselbe zu verhüten; ein Noth- und Hülfsbüchlein für jede Familie, vorzüglich aber für solche, die ihre Kinder nicht verwahrlosen wollen. Leipz. 1797. 8. Praktische und gründliche Anweisung, auf eine leichte und wohlfeile Art gute Elektrisirmaschinen zu bauen; mit einem dazu neu erfundenen Reibzeug von gespanntem Taffet. ebend. 1798. 8. Die neuesten Entdeckungen über das Seifensieden und über einige andere damit in Verbindung stehende Sachen; so-

wohl für Seifensieder als Wirthschafterinnen brauchbar. ebend. 1800. 8. — *Giebt* seit 1798 *heraus*: Oekonomische Hefte, oder Sammlung von Nachrichten, Erfahrungen und Beobachtungen für den Stadt- und Landwirth. Leipz. 8. (*Monatlich ein Stück*). — *Seinen Antheil an den Hochheimerischen Schriften s. oben unter dem Artikel* HOCHHEIMER (K. F. A.). — *Von den* Erfahrungen und Versuchen für Künstler u. s. w. *erschien* das 2te Bändchen, *auch unter dem Titel*: *Tronson du Coudray* Abhandlung über das beste Verfahren, den Salpeter auszuziehn und zu raffiniren, um ein vollkommneres Schiefspulver daraus zu bereiten. Leipz. 1797. — 3tes Bändchen. ebend. 1798. — 4tes Bändchen. ebend. 1799. — 5tes Bändchen. ebend. 1800. 8. — Wichtige Erfindungen, durch staatswirthschaftliche Mifsgriffe veranlafst; *in dem Journal für Fabrik u. s. w.* 1798. Dec. — *Noch mehr Aufsätze in diesem Journal.*

HOFFMANN (J. D.) *erhielt* 1800 *seine Entlassung mit einer Pension, und Beybehaltung des Charakters und Rangs eines wirklichen geheimen Raths, und privatisirt zu Stuttgart.* — §§ *Aktenmäfsige Deduction in Betreff den dem Würtemberg. Kirchengut obliegenden Beytrag zur Besoldung des Geheimenraths-Kollegiums; *in der officiellen Zeitschrift: der Landtag im Herzogthum Würtemberg* Heft 9. St. 3. S. 121-143 (1799).

HOFFMANN (Johann Gottfried) *M. der Phil. und Lehrer am Collegio Fridericiano und an der Provinzialkunstschule zu Königsberg: geb. zu Breslau* 1765. §§. *D. de solutione aequationum directa. Regiom.* 1787. 4. Die Berechnung des Bauholzes, zum Gebrauche der Forstmänner, Holzhändler und Bauherren. ebend. 1799. 8. Der Wassermühlenbau, mit besonderer Rücksicht auf Mahlmühlen. ebend. 1800. gr. 8. — Aufsätze in den Preufs. Annalen und im Preufs. Archive.

HOFF-

HOFFMANN (J. L.) seit dem Herbst 1799 *Universitäts-zeichenmeister zu Erlangen* — SS. Farbenkunde für Mahler und Liebhaber der Kunst. Erlangen 1798. 8.

HOFFMANN (K. A.) SS. *Von dem* Taschenbuch für Aerzte u. s. w. *erschien* die 2te Ausgabe 1798. 8.

HOFFMANN (L. A.) SS. Lehrbuch einer christlich aufgeklärten Lebensweisheit für alle Stände. 1ster Theil. Wien 1797. 8.

HOFFMANN (M.) *wohnt zu Regensburg.*

HOFFMANN (Phillipp) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Grundriss eines Systems der Nosologie und Therapie. Elberfeld 1798. gr. 8.

HOFFMANN (P. . . J. . . G. . .) SS. *Eine neue Ausgabe des* Repertoriums u. s. w. *erschien unter folgendem Titel:* Repertorium der Preussisch-Brandenburgischen Landesgesetze, welche in der ältern und neuern Ediktensammlung enthalten sind, mit Hinweisung auf das allgemeine Landrecht, die allgemeine Gerichtsordnung, imgleichen auf die in den Annalen der Gesetzgebung, in den ältern und neuern Beyträgen zur juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten, und in einigen andern classischen Privatwerken aufgenommenen gesetzlichen Verordnungen und praktischen Rechtsmaterien; für Kameral- und Justitzbediente, nach alphabetischer Materienfolge entworfen. Züllichau 1800. gr. 8.

HOFMANN (A. J.) jetzt *Chef des Bureau des Etrangers zu Paris* — SS. * Einige polizeymässige Bemerkungen eines Teutschen Rechtsgelehrten über die Wahl der Reichsdeputirten zu dem künftigen Friedenskongress. Germanien 1796. 8.

HOFMANN (Franz) *Redaktions-Sekretär des Helvetischen Direktoriums zu Bern* seit 1799: *geb. zu Landau . . .* §§. *Berliner historischer Kalender auf das J. 1798, enthaltend Katharina II; ein historischer Versuch. Mit Kupfern. Berlin 1797. 12. *Gemeinschaftlich mit* L. MEISTER: Journal von und für Helvetien. Bern 1799. 8.

von HOFMANN (Friedrich Wilhelm) Sohn von Kaspar Friedrich; *D. der R. und* seit 1799 *Prokurator am kaiserl. Reichskammergericht zu Wetzlar, wie auch königl. Preussischer Hofrath* (vorher seit 1789 Advokat daselbst): *geb. zu Wetzlar* 1765. §§. *Diss. inaug. Observationes quaedam juris & processus Cam. Imp. Gotting.* 1786. 4. *Von den Vorkehrungen des kais. Reichskammergerichts zu seiner Sicherheit in Kriegszeiten. Wetzlar 1792. 8. *Beytrag zur Kenntniss der teutschen Rechtspflege in peinlichen Sachen. 1793. 8. *Recherches sur le legitime gouvernement des comtés de Looz, d'Hoyn & de Nyel, mit einem diplomataire.* 1797. 8.

von HOFMANN (Gottlob, *nicht* Gottlieb B.) —

HOFMANN, *eigentl.* HOFFMANN (Johann Baptist) starb am 24 April 1798. War auch *Licentiat der Theol. fürstl. Freysingischer wirklicher geheimer Rath, geistlicher Rathskanzler und Kanonikus zu St. Andre in Freysingen: geb. zu Würzburg am . . .* 1748. §§. *Aufsätze in *Kohlbrenner's* Münchner Intelligenzblatt. — Er verfaßte auch alle, unter der Regierung des Fürstbischoffs Ludwig Joseph (Barons von Welden) zu Freysingen gedruckte geistliche Verordnungen, Hirtenbriefe und ein Proprium Sanctorum.

HOFMANN (Johann Jakob) *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen* seit 1800: *geb. zu Steppach am 17 Junius* 1781. §§. Erster

Ge-

Gesang der Ilias des Homers, übersetzt in Teutschen Hexametern. Erlangen 1799. 8.

HOFMANN (Johann Michael) starb am 13 Januar 1799.

HOFMANN (K. A.) seit 1799 hat er den Charakter eines Professors —

HOFMANN (Karl Gottlieb) starb am 12 August 1799. War geb. 1762. SS. *Nach Anmerkungen setze man hinzu:* 1ster Theil, so das erste Buch enthält.

HOFMANN (K. F.) wurde 1799 in den Adelstand erhoben.

HOFMANN (Peter) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Feuerlöschkatechismus für das Landvolk, oder Anweisung, in Gesprächen, Reden und Beyspielen, um die Landleute zum behutsamen Gebrauche des Feuers anzuleiten. Prag 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

Graf von HOFMANNSEGG (. . .) *auf Reisen: geb. zu* . . . SS. Briefe des Grafen von Hofmannsegg in einige Gegenden von Ungern bis an die Türkische Gränze. Ein Auszug aus einer Sammlung von Originalbriefen. Görlitz 1800. gr. 8. (*Herausgeber ist der Obersamtsadvokat* C. G. Jähne *zu Görlitz*).

HOFMEISTER (Wilhelm) *Chef des Expeditions-Bureau des Brevets des Helvetischen Kriegsministers zu Bern* seit 1799: *geb. zu Zürich* 1753. SS. *Gemeinschaftlich mit* H. MEISTER, *der allein die darin befindliche* Geschichte der Helvetischen Revolution von den Jahren 1798 und 1799 (bis Novemb.) *verfaßte*, Helvetischer Staatsalmanach auf das Jahr 1800. Bern 1800. — auf das Jahr 1801. ebend. 1801 (*eigentl.* 1800). gr. 12. *Beyde auch* Französisch, *und zwar jener zu* Lausanne, *dieser zu* Bern.

von *HOFSTÄTTER* (Johann Erasmus) *Pfleger der fürstl. Brixenschen Herrschaft Anras in Tyrol: geb. zu . . .* §§. Juristisches Wörterbuch für gerichtliche Geschäfte; zum Gebrauche in Gerichtsstuben und bey Amtsverrichtungen. Wien 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8.

HOGREVE (J. L.) jetzt *Ingenieur-Obristlieutenant zu Hannover* — §§. Praktische Anweisung zum planimetrischen Vermessen der Feldmarken, und wie davon die Charten auszuarbeiten, zu berechnen, und die Vermessregister einzurichten sind. Mit 12 Kupfertafeln. Hannover 1797. 4. Praktische Anweisung zum Nivelliren oder Wasserwägen, nach einer in vielen Stücken veränderten und erleichterten Methode, nebst Beschreibung der dazu gehörigen Wasserwage. Mit 5 zum Theil illuminirten Kupfertafeln. ebend. 1800. 8.

HOHBACH (H. C.) seit 1795 *Pfarrer zu Ellrichshausen im Fürstenthum Ansbach* (vorher seit 1775 Vorstadts-Kaplan zu Crailsheim, und vordem seit 1772 Mittagsprediger zu Ansbach): *geb. zu Ansbach am 17 Februar* 1745. §§. Die Glückseligkeit des wahren Menschenfreundes; eine Predigt u. s. w. Ansbach 1794. gr. 8. — Vergl. *Voks* n. Geburts- und Todtenalmanach Th. 1. S. 140.

Freyherr von HOHENFELS (. . . 9) *kaiserl. königl. Oberstwachtmeister zu . . . hielt sich* 1797 *zu Dresden auf. geb. zu . . .* §§. *Der Engelfall*; ein komisches Gedicht in sieben Gesängen. Mit Kupfern; von *K. B. V. H. K.* (*Grätz*) 1793. 8. *Meine Herzensergiessungen . . .

Graf von HOHENTHAL (Karl Anton Friedrich) starb als Hof- und Justizrath zu Dresden (seit 1799) am 28 Oktober 1800.

Graf von HOHENTHAL (P. K. W.) seit 1800 *auch Präsident des Oberappellationsgerichts zu Dresden*

den — §§. Beſorgt nach dem Ableben ſeines Vaters, Peter von Hohenthal (1794), die Leipziger Intelligenzblätter.

HOHNBAUM (J. C.) — *geb. zu Rodach* 1746.

HOLL (Franz) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. *M. Stuarts* Römiſche Geſchichte; aus dem Holländiſchen. 1ſter u. 2ter Theil. Düſſeldorf 1796-1797. gr. 8.

HOLL (Johann Leonhard) *Syndikus der Reichsſtadt Ulm: geb. zu* . . . §§. *Ueber einige bey der Reichsſtadt Ulmiſchen Verfaſſung vorkommende Hauptmängel und Gebrechen, als die erſte Quelle und die nächſte Veranlaſſung zu den ſeit den letztern dreyſſig Jahren unter der daſigen Bürgerſchaft bemerkten Bewegungen und angebrachten Beſchwerden; zur Belehrung ihrer Mitbürger und Zunftgenoſſen dargeſtellt, gewidmet und verfaſst von dem gegenwärtig im Jahr 1797 beſtehenden bürgerlichen Ausſchuſs und Syndikus. (*Ulm*) 1797. fol.

HOLLAND (Albert Amadäus Ludwig) ſtarb zu 18 Julius 1800.

HOLLMANN (Anton Georg) *Hauptpaſtor an der St. Lamberti-Kirche zu Oldenburg* (vorher Prediger zu Oſternburg im Herzogthum Oldenburg): *geb. auf der Inſel Wangeroge* . . . §§. Predigt über den Einfluſs der Reformation auf die Verbeſſerung unſerer Religionslieder; am Reformationsfeſte bey Einführung des neuen Oldenburgiſchen Geſangbuches über Col. 3, 16. 17. gehalten. Oldenburg 1791. 8. Predigten. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8.

HOLLMANN (F.) *ging* 1796 *nach Weſtphalen zurück; ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt.*

HOLZAPFEL (J. G.) §§. Von der Verbeſſerung u Verfeingerung des Kirchengeſangs; eine Vorre zu *Vierling's* Choralbuch (1789).

HOLZAPFEL (Johann Tobias Gottlieb) *Konrektor d reformirten Schule zu Rinteln: geb. zu . . .* § Obadjah, neu überſetzt und erläutert. Mit ein Anhang exegetiſch-philologiſcher Bemerkung über Jeſ. XIII und XIV. Rinteln 1798. kl. *Gab mit* G. P. SCHUPPIUS *heraus:* Franzöſiſch Elementarbuch für die erſten Anfänger. z Kurſus. Leipz. 1800. kl. 8.

HOLZER (Karl Friedrich Lebrecht) *Regierungsadv kat zu Köthen* ſeit 1786. (ſeit 1789 war er auch Stadtſchreiber daſelbſt, legte aber zu Ende d J. 1797 dieſe Stelle nieder): *geb. daſelbſt* 176 §§. *Etwas über Judenduldung. Halle 1791. 8

HOLZHALB (H. J.) *privatiſirender Gelehrter zu Al ſtetten Kantons Zürich: geb. zu Zürich* 173 §§. Der 2te Theil von *Werdmüller's* fortgeſetz ten *Bluntſchliſchen* Memorabilia Turicenſia (Z rich 1785. 4) iſt von ihm. — Genealogiſch Aufſätze in verſchiedenen Almanachen.

HOLZHAUER (Georg Friedrich) ſtarb am 12 Augu 1801.

HOLZMAYER (Wolfgang) ſtarb am 22 December 179 Meine Bitte in der Note zu ſeinem Artikel iſt bi her nicht erhört worden.

von HOLZSCHUHER (J. K. S.) — *geb. — am 5 Oc ber* 1749. §§. Verſuch eines vollſtändigen Po lizey-Syſtems. 1 Bandes 1 Heft. Nürnberg 179 gr. 8. Gebete und Lieder am Morgen und Abend für Kinder. ebend. 1800. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *Die Worte:* ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt, *ſind auszuſtreichen.*

forderniß zur Beförderung der Spinnereyen in unserm Vaterlande; *ebend.* 1798. H. 1. — Einige Gelegenheitsgedichte.

HOLST (J. L.) *hat ein Erziehungsinstitut in der St. Georg-Vorstadt zu Hamburg* — §§. Wie können Banquerotte selbst in grosser Anzahl aus bloßem Mangel an baarem Gelde, mithin aus blos negativen Schulden entstehen? Hamburg 1800. 8. Darstellung der Meynung: ob auch in Hamburg eine Zettelbank oder Papiergeld zu errichten sey? ebend. 1800. 8.

Herzog von HOLSTEIN-BECK (Friedrich Karl Ludwig) *vormals königl. Preuss. und nachher Oestreichischer General-Lieutenant und Chef eines Infanterieregiments, des Alex. Newski-, rothen Adler- und Hubertusordens Ritter zu . . . geb. zu . . . am* 30. *August* 1757. §§. *Versuch über die Schafzucht in Preussen; nebst einigen Vorschlägen zu ihrer Veredelung und einigen hieher gehörigen Nachrichten aus verschiedenen Ländern. Mit Kupfern. Leipz. 1800. gr. 8. (*Unter der Vorrede steht der Name*).

HOLTERMANN (N. J.) *hält sich schon seit einigen Jahren zu Wetzlar auf.* (Kam, bey Bildung der Hessischen Landregimenter 1794 als Kapitain zu dem Landregiment Rinteln, wurde dann unter dem 20sten Febr. 1795 Major und Kommandeur des 2ten Bataillons desselben, gerieth aber noch in eben dem Jahr in Arrest, blieb in solchen zu Cassel seit dem 19ten Oktober, bis er nach Untersuchung seiner Sache des Dienstes entlassen, doch aber auch noch erst am 2ten Febr. 1796 auf Spangenberg zu einem einjährigen Festungsarrest abgeführt wurde: doch erhielt er noch vor dieser Zeit seine Befreyung. Vergl. *Strieder* B. 11. S. 341). —

HOLZAPFEL (J. G.) §§. Von der Verbeſſerung und Verfeinerung des Kirchengeſangs; eine Vorrede zu *Vierling's* Choralbuch (1789).

HOLZAPFEL (Johann Tobias Gottlieb) *Konrektor der reformirten Schule zu Rinteln: geb. zu . . .* §§. Obadjah, neu überſetzt und erläutert. Mit einem Anhang exegetiſch-philologiſcher Bemerkungen über Jeſ. XIII und XIV. Rinteln 1798. kl. 8. *Gab mit* G. P. SCHUPPIUS *heraus:* Franzöſiſches Elementarbuch für die erſten Anfänger. 1ſter Kurſus. Leipz. 1800. kl. 8.

HOLZER (Karl Friedrich Lebrecht) *Regierungsadvokat zu Köthen* ſeit 1786. (ſeit 1789 war er auch Stadtſchreiber daſelbſt, legte aber zu Ende des J. 1797 dieſe Stelle nieder): *geb. daſelbſt* 1760. §§. *Etwas über Judenduldung. Halle 1791. 8.

HOLZHALB (H. J.) *privatiſirender Gelehrter zu Altſtetten Kantons Zürich: geb. zu Zürich* 1723 §§. Der 2te Theil von *Werdmüller's* fortgeſetzten *Bluntſchliſchen* Memorabilia Turicenſia (Zürich 1785. 4) iſt von ihm. — Genealogiſche Aufſätze in verſchiedenen Almanachen.

HOLZHAUER (Georg Friedrich) ſtarb am 12 Auguſt 1801.

HOLZMAYER (Wolfgang) ſtarb am 22 December 1791. Meine Bitte in der Note zu ſeinem Artikel iſt bisher nicht erhört worden.

von HOLZSCHUHER (J. K. S.) — *geb.* — *am 5 Oktober* 1749. §§. Verſuch eines vollſtändigen Polizey-Syſtems. 1 Bandes 1 Heft. Nürnberg 1799. gr. 8. Gebete und Lieder am Morgen und Abend für Kinder. ebend. 1800. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *Die Worte:* ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt, *ſind auszuſtreichen.*

HOM.

HOMMEL (C. G.) §§. D. de poena ejus, qui ex mandato aut jussu deliquit. Viteb. 1796. 4.

HOMMEL (R.) §§. Criminalistische Blätter; 1ster Heft: Sächsisches Criminalrecht. Leipz. 1800. gr. 8. — *Die Abhandlung* über einige Vorzüge des Reichshofräthl. Processes vor dem Reichskammergerichtlichen *steht auch in* Koppens jurist. Magazin St. 1 (1793).

HOPF (C. G.) §§. Geschichte einer operirten Parotis, nebst Bemerkung über diese Operation; in Hufelands *Journal für prakt. Arzneykunde* B. 5. St. 2 (1798). Beytrag zur Geschichte psychologischer Heilarten; *ebend.* B. 9. St. 2. Nr. 6 (1800). — *Von den* Commentarien der neuern Arzneykunde *erschien* der 6te Band 1800.

HOPF (J. F.) *M. der Phil. und Pfarrer zu Winterlingen im Würtembergischen* (vorher seit 1797 Lehrer der Lateinischen Schule zu Beilstein); *geb. zu Bietigheim am* 23 *Julius* 1763. §§. Historische Gemählde und biographische Skizzen; eine Unterhaltung für die jugendlichen Liebhaber der ältesten Geschichte der Menschheit. Tübingen 1800. 8. — Antheil an den Hesperiden.

HOPF (R. H.) seit 1801 *Rektor des Gymnasiums zu Stuttgart und Pädagogiarch der Lateinischen Schulen unter der Staig* — §§. Pr. de periodicis rerum naturalium affectionibus. Stuttg. 1798. 4.

HOPFENGÄRTNER (P. F.) seit 1801 *herzogl. Würtembergischer Leibarzt zu Stuttgart* — §§. Beobachtungen und Untersuchungen über die Pockenkrankheit. Stuttgart 1799. gr. 8. — Aufsätze in *Hartenkeil's* medicinisch-chirurg. Zeitung und in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. — Die Note zu seinem Artikel fällt weg, indem wirklich nicht er, sondern sein verstorbener Vater, herzogl. Würtembergischer Leibarzt, der nie

im

Frankreich. 2 Theile. Braunschw. 1806 (*eigentl.* 1799). 8. Versuch einer praktischen Nosologie der Fieber. ebend. 1800. 8. *Auch unter dem Titel:* Nachlese zu meinen Beyträgen zur medicinischen Klinik. 1stes Stück.

HORN (Johann Paul *und Johann*) *Kollaboranten an der Universitätsbibliothek zu Halle: geb. zu . . .* SS. *J. Thomson's* Jahrszeiten, mit kritischen, ästhetischen und erklärenden Anmerkungen. 1ster Theil. Mit einer Vorrede von *J. G. E. Maas.* Halle 1800. gr. 8.

Freyherr von HORNSTEIN (Johann Baptist) starb . . .

HORNUFF, *nicht* HORNUF (*Johann Christoph*) *Stadtgerichtssekretar zu Thorn* seit 1796 (vorher seit 1780 Kämmereynotar und vordem seit 1775 Kanzleyverwandter daselbst): *geb. zu Pirna am 9 Februar* 1747. SS. War Anfangs Mitarbeiter an der Königsbergischen gelehrten Zeitung und ist Verfasser vieler Gelegenheitsgedichte.

HORRER (G. A.) SS. Almanach für Schullehrer in Stadt- und Landschulen, die Gutes wollen und gerne thun, auf das Jahr 1799. Erfurt 1799 (*eigentl.* 1798). — auf das Jahr 1800. ebend. 1800. 8. Der Schullehrer, oder gemeinnütziges Handbuch für Schullehrer und Freunde der Schulen, als Fortsetzung des Almanachs für Schullehrer. 1ster Heft. Leipz. 1800. 8. Communion- und Erbauungsbuch für evangelische Christen. Meissen 1800. 8.

HORRER (J. S.) — *geb. zu Petersaurach am 2 August* 1748. SS. Der Christ am Neujahrstag. Berlin 1780. gr. 8. Der Patriot bey der Gruft der verwittweten Frau Markgräfin Fried. Luise von Brandenb. Ansbach königl. Hoheit, in einer Gedächtnissrede über 2 Timoth. 4, 18. Nürnb. 1784. 8. Moralische Aphorismen über neue

neue Modifikationen. Frankf. am M. 1784. gr. 4. — *Von dem Werke*: *Die Ehre Gottes aus der Betrachtung des Himmels und der Erde *verfertigte* er des 7ten Bandes 1stes Quartal (oder 25 Nummern) 1785. gr. 8. Unterhaltungen mit Gott, Natur, und Religionssachen, zur Veredelung und Beruhigung des Herzens, für Religionsfreunde. 2 Theile. Ansbach 1787-1788. gr. 8 *). — Vergl. *Vocks'ns* Geburts- und Todtenalmanach B. 2. S. 81 u. f.

HORST (G. K.) §§. Gustav III, König von Schweden; ein historisches Trauerspiel in 5 Aufzügen. Frankfurt 1793. 8. Gustav III Tod; ein psychologisch-moralisches Gemählde der Verirrungen des Enthusiasmus und der Leidenschaften; dramatisch dargestellt in 4 Büchern. Mit dem Bildniss des Königs und 4 Kupfern. 2 Theile. Leipz. 1797. 8. Die Visionen Habakuks, neu übersetzt, mit historischen und exegetisch-kritischen Anmerkungen; nebst einer Abhandlung über den Prophetismus der alten Welt und insbesondere der biblischen Propheten. Gotha 1798. gr. 8. — *Antheil an dem* *Bibelkommentar zum Handgebrauche für Prediger u. s. w. (Altenburg 1799. gr. 8).

HORSTIG (K. G.) §§. Rede am Begräbnisstage der — Fürstin Ulrika Eleonora, gebohrnen Landgrüfin von Hessen-Philippsthal, gehalten den 12 Febr. 1795. Bückeburg 1795. 8. Briefe über die mahlerische Perspektive. Leipz. 1797. 8. Mit 32 Kupfertafeln. Erleichterte Teutsche Stenographie. ebend. 1797. 4. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1798. 4. Kinderlieder und Melodien. ebend. 1798. 8. Beantwortung der Frage,

*) Von diesem Werke fand ich nirgends eine Notiz; und doch hat *Vocks* a. a. O. den Titel desselben aus einem eigenen Aufsatz von Herrer genommen.

Frage, ob man Kinder ſchreyen laſſen ſoll? Gotha 1798. 8. Von der Pflicht, mit ſeinem Zeitalter fortzuſchreiten; eine am Neujahrstage 1798 gehaltene Predigt. Hannover 1798. 8. *Giebt mit* WACHLER ſeit 1798 *heraus*: Neue theologiſche Annalen. Rinteln in 8. *Gab mit* C. U. v. ULMENSTEIN *heraus*: Weſtphäliſches Taſchenbuch für das Jahr 1801. Minden (1800). 12. — Ueber Einführung des Duodecimal-Syſtems; *in dem Reichsanzeiger* 1799. Nr. 253. S. 2881-2883. — Von der Beſchaffenheit der Luft, in Beziehung auf die menſchliche Geſundheit; *in der N. Lauſitz. Monatsſchr.* 1800. St. 4. S. 267-275. — Uebungen und Beſchäftigungen für Kinder; *in* Gutsmuths *Bibl. der pädagog. Litteratur* B. 3. S. 302-328. 400-428 (1800).

HORTZSCHANSKY (Johann) ſtarb am 18 Decemb. 1799.

HOSCHER (J. M.) ſeit 1799 *Konſulent zu Augsburg*: *geb. zu Wetzlar* 1764.

HOSE (Johann Albrecht) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Herbarium vivum muſcorum frondoſorum, cum deſcriptionibus analyticis ad normam Hedwigii. Pars I. Lipſ. 1799. 8 min.

HOSER (Joſeph Karl Edmund) *D. der AG. zu Prag*: *geb. zu Ploſchkowitz im Leitmeritzer Kreiſe Böhmens am* 30 *Junius* 1770. §§. Beſchreibung vom Karlsbade. Mit 1 illum. Kupfer. Prag 1797. 8. Beſchreibung von Franzensbrunn bey Eger, ebend. 1799. 8. — Beobachtungen über die Natur, auf einer Reiſe durch den Böhmerwald im Sommer 1791, von *J. D. Preyſſler*, *J. T. Lindacker* und *J. K. Hoſer* (*ihm gehört der eigentlich phyſikaliſche Theil, die Zuſammenſtellung und Ausgabe*); *in* Joh. Mayer's *Samml. phyſikal. Aufſätze* B. 3. S. 135-378 (1793). Bemerkungen auf einer Reiſe durch einen Theil des Rakonitzer

und

und Leitmeritzer Kreiſes im J. 1793; *ebend.* B. 4. S. 81-204 (1794). — Bemerkungen auf einer Reiſe nach dem Iſergebirge und einigen andern Gegenden des Bunzlauer Kreiſes im Frühling 1794; *ebend.* S. 205-310. — Mineralogiſche Bemerkungen über einige Gegenden des Rakonitzer Kreiſes; *in* F. W. Schmidt's *Sammt. phyſ. ökonomiſcher Aufſätze u. ſ. w.* B. 1. S. 287-364 (1795). — *Verzeichniſs der böhmiſchen Mineralwäſſer; *in* (v. Riegger's) *Archiv der Geſchichte und Statiſtik u. ſ. w.* Th. 3. S. 352-361 (1795).

HOST (Nikolaus Thomas) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Synopſis plantarum in Auſtria provincialisque adjacentibus ſponte creſcentium. Viennae 1797. 8.

HOSTMANN (*Friedrich Andreas*) jetzt *Stadtſyndikus zu Hildesheim* — §§. Entwickelung der von dem Domdechant von Weichs dem Scholaſter von Schulz und dem von Rheeden gegen den Kanonikus von Goſſaux angezettelten ganz beſondern und ſeltſamen Rechtshändeln und einer von obgedachten Herren jüngſt divulgirten ſogenannten Darſtellung. Hildesheim 1795. fol. — Vertheidigte Freyheit oder documentirte Darſtellung der Reichs- und Kreis-Unmittelbarkeit der Stadt Hildesheim. ebend. 1796. fol. — Der Schlüſſel zu der vertheidigten Freyheit, oder vollſtändige Geſchichte des Reichs- und Kreismatricular-Anſchlags der Stadt Hildesheim. (ebend. 1797. fol.). — Hohes Alter, Freyheit und Unabhängigkeit der Stadt Hildesheim; *in* Hüberlin's *Staatsarchiv* H. 16. S. 516-522.

HOTTINGER (J. J.) §§. Aeroama de J. J. Steinbrychelio. Turici 1796. 8. — *Marcus Tullius Cicero* von den Pflichten; aus der Urſchrift überſetzt, mit philologiſch-kritiſchen Anmerkungen, 2 Bändchen, ebend. 1800. 8. — *Theophraſt's*

Charakterſchilderungen, nebſt Einleitung und Anmerkungen; in Wieland's *attiſchen Muſeum* St. 3 (1797). — Fragment eines Geſpräches zwiſchen Sokrates und Alcibiades; in Höpfner's *Helvet. Monatsſchr.* 1800. H. 4. S. 85-100. H. 5. S. 115-130.

van HOVEN (F. W.) §§. *F. Schwediaur's*, M. D. vollſtändige Abhandlung über die Zufälle, die Wirkungen, die Natur und die Behandlung der ſyphiliſiſchen Krankheiten; aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 2 Theile. Ludwigsburg 1798-1799. 8.

HOYER (J. G.) §§. *Statt*: Geſchichte der Kriegswiſſenſchaften *ſeit man*: Geſchichte der Kriegskunſt ſeit der erſten Anwendung des Schießpulvers zum Kriegsgebrauche bis an das Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ſter Band. Göttingen 1797. (*Auch unter dem Titel*: Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften u. ſ. w. 7te Abtheilung). — 1ſten Bandes 2te Hälfte. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ten Bandes 2te Abtheilung. ebend. 1800. gr. 8. Neues militairiſches Magazin, hiſtoriſchen und ſcientifiſchen Inhalts. 1ſtes-7tes Stück. Leipz. 1798-1800. 4.

HUBE (J. M.) lebt jetzt als *Pachter des Gutes Kolodziac*, 10 *Meilen von Warſchau im Oeſtreichiſchen Antheil von Polen* — §§. Hatte vielen Antheil an den zu Thorn 1762-1766 herausgekommenen Nachrichten von gelehrten Sachen, und lieferte auch Aufſätze zu den Thorniſchen wöchentlichen Nachrichten und zu dem Weſtpreuſſiſchen Intelligenzblatt. — *Die Abhandlung*: Auf was für eine Art ein feſterer und ſtärkerer Damm u. ſ. w. *erſchien* auch einzeln zu Danzig 1770. 4.

HUBER (F.) *privatiſirt zu Deſſau* (vorher zu Blankenburg): *geb. zu . . . in Böhmen . . .* §§. *Die dem*

dem folgenden F. X. H. *beygelegte Schrift*: Kann ein Schriftsteller, wie Hr. Prof. Hoffmann u. s. w. *ist von ihm.*

HUBER (F. X.) SS. *Glaubensbekenntniss eines Christen gegen das Glaubensbekenntniss eines nach Wahrheit Ringenden, von *F. X. H.* Sinai und Golgatha (*Salzburg*) 1786. 8. *Zum Andenken des seeligen Menschenfreundes Siegmund Hafner von Imbachhausen. Salzb. 1787. 8. *Feliciens merkwürdige Reise zum Kaiser Karl im Untersberg nächst Salzburg. ebend. 1787. 8. *Historisches Gemählde der Kriegsthaten des k. k. Heeres im Jahre 1789; als Fortsetzung von Laudons Leben und Heldenthaten. ebend. 1789. 8. (*Ist auch der* 2te Theil *von* *Laudons Leben und Heldenthaten. Wien (*Salzburg*) 1789. 8. 4te verbesserte, berichtigte und mit vielen Zusätzen vermehrte Auflage). *Die Luftfahrt in Augsburg; ein komisches Heldengedicht in 4 Gesängen. (*Salzburg*) 1787. 12. *Rüdiger von Stahremberg, oder zwote Belagerung Wiens; eine Rhapsodie. Salzburg 1788. 8. — S. den vorhergehenden Artikel.

HUBER (Johann Joseph) *des innern Raths und Bürgermeister zu Augsburg: geb. daselbst am 16 April* 1759. SS. Sappho, ein Melodrama, nebst andern Gedichten. Frankf. und Leipz. 1793. 8. *M. T. Cicero* Tusculanische Untersuchungen, an M. Brutus; in 5 Büchern, mit kurzen Anmerkungen. Heilbronn 1795. 8.

HUBER (Johann Ludwig) starb am 30 September 1800.

HUBER (Joseph) *D. der Theol. und frey resignirter Pfarrer zu Au . . .: geb. zu . . .* SS. Isidor, Bauer zu Ried; eine Geschichte für das Landvolk, wie auch für unsere Bürger in Städten; begleitet mit einer Vorrede von *J. M. Sailer*, d. G. D. u. s. w. 2 Theile. München 1797. 8.

HUBER (*Ludwig Ferdinand*, nicht *Leonhard Friedrich*) seit 1798 *privatisirt er zu Stuttgart* (vom Jul. 1793 bis zu Ende Februars 1798 hielt er sich zu und bey Neufchatel auf) — §§. *Adrian Lezari* über die Ursachen und Resultate der Revolution; aus dem Französischen. Leipz. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Emilie, oder die Spieler; ein Lustspiel in 5 Aufzügen; nach dem Franz. des Generals *Montesquiou* bearbeitet. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). 8. * Allgemeine Zeitung. (*Wöchentlich 6 halbe Bogen*). Stuttgart 1799 u. ff. gr. 4. (*Es haben auch andere Antheil daran*). — * *Mitarbeiter an der Monatsschrift*: Flora, Teutschlands Töchtern geweiht (Stuttgart 1795 u. ff.). — * Denkwürdigkeiten eines Geächteten (ein Auszug aus *Jean Baptiste Louvet* quelques Notices pour l'histoire & le récit de mes périls depuis le 31 May 1793; erschien aber erst zu Anfang des Jahres 1795; der Auszug ist besonders in Hinsicht des historischen Theils); *in der Flora* 1795. St. 7. S. 63-88. St. 8. S. 139-176. St. 9. S. 177-203. St. 10. S. 43-79. St. 11. S. 120-144. — Antheil an dem Taschenkalender für Damen auf die Jahre 1799 u. 1800. (Tübingen. 12). — Viele Uebersetzungen und Aufsätze, die ihm zugeschrieben werden, sind von seiner Frau, einer Tochter des geheimen Justizraths Heyne zu Göttingen und Georg Forster's abgeschiedenen Weibes. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 86-88.

HUBER (W.) seit dem April 1798 *Mitglied des Helvetischen grossen Raths zu Bern*: *geb.* — 1749. §§. * Helvetische Chronik (*ein politisches Zeitungsblatt*). Bern 1799. 4.

HUBERT (K. A.) §§. Ueber die Veredelung der Schafzucht in den königl. Preussischen Ländern, zum Besten des davon noch nicht unterrichteten Landwirths. Potsdam 1797. 8.

HUDT.

HUDTWALKER (C. M.) Bruder des folgenden; *Paſtor zu Neukirchen* iſt er ſeit 1789 (vorher ſeit 1786 Paſtor zu Malent): *geb. zu Hamburg am 15 Oktober* 1761. §§. Predigten und Caſualreden. Lübeck u. Leipz. 1800. gr. 8. — Ueber die Schule zu Ranzau; *in den Schleswig-Holſtein. Provinzialber.* 1795. H. 3. Ueber den geringen Nutzen guter Volksbücher und die Mittel, ſie wirkſamer zu machen; *ebend.* — *Von der* Anleitung zu einer vernünftigen Andacht beym Genuſſe des heil. Abendmahls *erſchien* die 3te vermehrte Ausgabe zu Hamburg 1800. 8.

HUDTWALKER (J. M.) — *auch Senator und Präſes des Armenkollegiums zu Hamburg* — §§. Eine Schrift über Sieveking's Abſterben. Hamb. . . .

HUEBE (K... J... H...) *Katechet des Waiſenhauſes zu Hamburg: geb. daſelbſt* 177.. §§. Ueber das Schulweſen im Hamburgiſchen Waiſenhauſe; veranlaßt durch die Fantaſien auf einer Reiſe — herausg. von J. L. Ewald. Hamburg 1799. 8. Antwort auf Hrn. E. Erklärung über meine Schrift vom Schulweſen im Hamb. Waiſenhauſe. ebend. 1799. 8. **C. P. Laſteyrie's* Abhandlung über das ſpaniſche Schaafvieh, über deſſen Zucht, Wanderungen und Schur; wie auch über die Wäſche und den Verkauf der Wolle und die Urſache ihrer Feinheit. Nebſt Nachrichten von den Wanderungen der Schaafe an den Rhone-Mündungen und im Königreiche Neapel; von dem Urſprunge, Fortgange und gegenwärtigen Zuſtande der Heerde zu Rombouillet, und von den Mitteln, die ſpaniſche Raçe in ihrer ganzen Aechtheit fortzupflanzen und zu erhalten. Aus dem Franz. überſetzt; mit einigen eigenen Anmerkungen und einem Anhange über die engliſche Schaafzucht aus des Hrn. Leibarztes *Thaer* engliſcher Landwirthſchaft verſehen. Mit einem Kupfer. ebend. 1800. 8.

HUEBER (Joſ. B.) jetzt *zu Murau in Steyermark in fürſtl. Schwarzenbergiſchen Dienſten* — §§. *Die* Topographiſche Beſchreibung des Lungau *ſtand zuerſt in* Hübner's phyſ. Tagebuch Jahrg. 3. Viertel 1 u. 2.

von HUEBER von der Wildan (*Johann Daniel* C.) §§. *Einige Betrachtungen über die Frage: was für eine Einrichtung zur Erzielung der Juſtitzbeförderung am Reichskammergericht zu treffen? 1786. fol. — *Die *Unpartheyiſche Prüfung u. ſ. w. *iſt nicht von ihm, ſondern von* J. A. REUSS.

HÜBLER (D. G. J.) §§. *Synchroniſtiſche Tabellen der Völkergeſchichte, hauptſächlich nach Herrn Hofrath Gatterers Verſuch einer allgemeinen Weltgeſchichte. 1ſte Lieferung, vom Urſprung der Staaten bis zum Ende der Römiſchen Republik. Freyberg 1796. 2te ſehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. — 2te Lieferung, vom Anfange der Römiſchen Monarchie bis gegen die Mitte des XI Jahrhunderts. ebend. 1798. — 3te und letzte Lieferung. ebend. 1799. gr. fol. Handbuch der allgemeinen Völkergeſchichte alter Zeiten, von Anfang der Staaten bis zu Ende der Römiſchen Republik. 1ſter Band. ebend. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. — 3ter Band. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Vorleſungen über die ſynchroniſtiſchen Tabellen der Völkergeſchichte. Der verkannte Werth der klaſſiſchen Schriftſteller in Rückſicht auf Bildung des Geiſtes. Auſſer der ſtudirenden Jugend auch denen gewidmet, welche auf derſelben gelehrte Erziehung Einfluſs haben. Breslau, Hirſchberg und Liſſa in Südpreuſſen 1800. 8.

HÜBLER (Eberhard Friedrich) ſtarb im April 1799. War . . . zu . . . §§. Skizze des achtzehnten Jahrhunderts. Braunſchweig 1801. 8. (*Er ſtarb vor der Vollendung des Werks, deſſen Fortſetzer und Herausgeber* P. W. HAUSLEUTNER *iſt*).

HÜBNER

HÜBNER (C. G.) *D. der R. und* seit 1798 *ausserordentlicher Professor derselben zu Leipzig* — §§. *Giebt mit* K. A. TITTMANN *heraus*: Bibliothek kleiner juristischen Schriften. 1sten Bandes 1ster und 2ter Heft. Leipz. 1799. 8. *Principia processus inquisitorii maximi ex sententia legum morumque in Saxonia electorali obtinentium; scripsit in usum scholae suae. ibid.* (1799). 8 *maj.* Ueber Ehre, Ehrlosigkeit, Ehrenstrafen und Injurien; ein Beytrag zur Berichtigung der positiven Rechtswissenschaft. ebend. 1800 gr. 8. — *Der Titel seiner letzten im Hauptwerk angeführten Schrift heißt*: Versuch über die Anwendbarkeit der Bergbaustrafe in Teutschland u. s. w.

HÜBNER (Eberhard Friedrich) starb am 22 April 1799. War zuletzt Regierungssekretar und Hohenlohe-Schillingsfürstischer Hofrath zu Stuttgart.

HÜBNER (J.) §§. Der europäischen Schmetterlinge sechste Horde: Die Zünsler; geordnet, gesammelt und beschrieben. Augsburg 1796. gr. 4.

HÜBNER (J. G.) — *geb. zu Halle am* 25 *Januar* 1745.

HÜBNER (L.) seit 1800 *zu München* — §§. Semiramis; ein musikalisches Schauspiel. München 1781. 8. — *Die* Oberteutsche Staatszeitung und das Salzburg. Intelligenzblatt *setzte er in Salzburg bis gegen Ende des Jahrs* 1799 *fort, und die* Oberteutsche allgemeine Litteraturzeitung *jetzt noch zu München.* — *Die* Abhandlungen vom Luxus und über den Brand im Getraide *stehen* in den Burghausischen gesellschaftlichen Schriften. — Viele anonymische und Gelegenheitsschriften, Aufsätze in Journalen, Uebersetzungen aus dem Französischen, Italienischen und Englischen.

HÜBSCHER (. . .) *katholischer Pfarrer zu Muri im Kanton Baden in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Beantwortung der Frage: Kann man zugeben,

daß den Mönchen überhaupt, und besonders in einem republikanischen Staate, noch ferner Seelsorge überlassen werde? Den Gesetzgebern der Helvetischen Republik gewidmet von einem Freunde der Aufklärung. Luzern 1799. 8.

HÜFFER (Christoph) starb 179..

Freyherr von HÜGEL (J. A.) — *geb. zu Coblenz* 1748.

HULLINGHOF (F.) — *zu Münster* —

HULLMANN (K. D.) seit 1798 *ausserordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Frankfurt an der Oder* — §§. Handbuch der Geschichte von Schweden. 1ster Theil. Nebst einer kritischen Einleitung in die Geschichte des Scandinavischen Nordens. Warschau 1797. 8. Historisch-etymologischer Versuch über den Keltisch-Germanischen Völkerstamm. Berlin 1798. 8.

HULSEMANN (Heinrich Christoph Friedrich) *Rektor des Johanneums zu Lüneburg* seit dem April 1799 (vorher seit 1797 Kollaborator, Konrektor und Rektor der Schule zu Hameln): *geb. zu Altenberg in Thüringen am . . . März* 1771. §§. Psalmi I & II varietate lectionis & perpetua annotatione illustrati; addita est epistola *Pauli* ad editorem. Jenae 1793. 8. Disputatio inauguralis de natione, natura & indole Theocratiae Mosaicae. Hamelnae 1798. 8. *Ciceronis* Oratio pro Archia poeta; cum annotationibus & carminibus Archiae, Graece & Latine; novis curis emendatior, ad optimas editiones veteres & recentiores recensita; accedit varietas lectionis & interpretatio, commentarius perpetuus, commentationes philologicae &c. praemissa est Epistola critica de eo, quod Archiae personam & ingenium spectat. Lemgoviae 1800. 8 maj. — Aufsätze in *August's* ältern und neuen theologischen Blättern. — Theologische, philosophische und phi-

philologiſche Recenſionen in der Gothaiſchen gelehrten Zeitung. — Sein Lebenslauf in *J. F. Wagneri* Spicil. annotatt. in picturas vaſorum Graecorum &c. (Lüneburgi 1799. 4) p. 26-29.

HÜLSEN (*Auguſt Ludwig*) *privatiſirender Gelehrter zu Lentzke bey Fehrbellin* (nachdem er ſeit dem Anfange des Jahrs 1798 zu Jena privatiſirt hatte, vorher, als Begleiter eines Däniſchen Edelmanns, Erich von Berger, nach der Schweitz gereiſt war, vor dieſem bis zum Frühjahr 1796 zu Kiel und Jena, unter dem Namen *Hegekorn*, gelebt, vordem aber Hofmeiſter im Brandenburgiſchen geweſen, und zu Halle ſtudirt hatte): *geb. zu... im Brandenburgiſchen* 176.. §§. Verſchiedene Aufſätze in *Fichte'us* und *Niethammer's* philoſophiſchen Journal 1797 u. 1798; z. B. über den Bildungstrieb; *im* Jahrg. 1798. H. 6. Nr. 1. und im Athenäum der Gebrüder *Schlegel*.

HÜNERSDORF (L.) §§. Anleitung zu der natürlichſten Art, Pferde abzurichten; nebſt einem Anhang, welcher die Anwendung dieſer Regeln auf das Cavallerie-Pferd und den gemeinen Reuter enthält. 2te verbeſſerte Ausg. Marburg 1800. 8.

Freyherr von HÜPSCH (J. W. K. A.) §§. Synoptiſche und ſyſtematiſche Tabellen des ganzen Naturalienkabinets. 1ſter Band: Mineralreich. Zum öffentlichen Unterricht in der Naturgeſchichte. Cöln 1798. gr. 8.

HÜSSGEN (H. S.) *gräfl. Oettingiſchen Rath* — §§. Vergl. *Wieland's* teut. Merkur 1799. St. 3. S. 254-257.

HÜTHER (N.) ſeit 1786 *Rektor* — *zu Weſel* — §§. Beſchreibung von Weſel, Duisburg und Sanften; *in* Weddigen's *Weſtphäl. Magazin*. Abhandlung von der Einnahme der Stadt Weſel im Jahr 1629 und dem Spaniſchen Feſte; *ebend.* Umſtändliche Nachricht von dem Schulmeiſterſeminarium

narium zu Wesel; *ebend.* Nachricht von Gerhard von Schuren; *ebend.* Lebensbeschreibung Conrads Heresbach; *ebend.*

HÜTTER (E. F. A.) seit Michael 1800 *Prediger zu Langeneu bey Zeitz —: geb. — am* 10 *November* 1767.

HÜTTER (K. C.) jetzt *Vice-Aktuarius bey dem kurfürstl. Sächsischen Justizamt zu Chemnitz —*

HÜTTNER (Johann Christian) *privatisirender Gelehrter zu London: geb. zu . . . in Kursachsen . . .* SS. *De mythis Platonis. Lipſ.* 1788. 8. Nachricht von der Brittischen Gesandtschaftsreise durch China und einen Theil der Tartarey; herausgegeben von *C. B.* Berlin 1797. kl. 8. Reise der englischen Gesandtschaft an den Kaiser von China, in den Jahren 1792 und 1793; aus den Papieren des Grafen von *Macartney*, des Ritters *Erasmus Gower* und anderer Herren zusammengetragen von Sir *George Staunton*, Baronet, königl. Sekretäre bey der chinesischen Gesandtschaft. Aus dem Englischen übersetzt. 1ster Band. Mit Charten und Kupfern. Zürich 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. Hindu Gesetzbuch oder Menus Verordnungen, nach Culluca's Erläuterung, ein Inbegriff des Indischen Systems religiöser und bürgerlicher Pflichten. Aus der Sanserit-Sprache wörtlich ins Englische übersetzt von Sir *William Jones*, und verteutschet nach der Calcuttischen Ausgabe, und mit einem Glossar und Anmerkungen begleitet. Weimar 1797. gr. 8.

HUFELAND (C. W.) seit 1801 *königl. Preussischer geheimer Rath und Leibarzt, Arzt und Oberaufseher der Charité zu Berlin: geb.* nicht zu Weimar, sondern zu *Langensalza am* 12 *August* 1762. SS. Bemerkungen über das Nervenfieber und seine Complicationen, in den Jahren 1796, 1797 und 1798. Jena 1799. 8. (*Aus dessen* Jour-

nal

nal der prakt. Heilkunde B. 7. St. 1. *besonders abgedruckt*). — Einrichtung und Gesetze des medicinischen Instituts zu Jena. ebend. 1798. — Pathologie, zu akademischen Vorlesungen. 1ster Band. ebend. 1799. gr. 8. — Guter Rath an Mütter über die wichtigsten Punkte der physischen Erziehung der Kinder in den ersten Jahren. Berlin 1799. 8. — System der praktischen Heilkunde; ein Handbuch für akademische Vorlesungen und für den praktischen Gebrauch. 1ster Band: Allgemeine Therapeutik. Jena u. Leipz. 1800. gr. 8. — *Von den* Neuesten Annalen der Französischen Arzneykunde und Wundarzneykunst *erschien* das 3ten Bandes 1stes Stück zu Leipz. 1799. — 2ter u. 3tes Stück. ebend. 1800. — *Von dem* Journal für die praktische Arzneykunde und Wundarzneykunst *erschien bis zu Ende des J.* 1800 des 10ten Bandes 1stes bis 4tes Stück. *Seit und mit dem 3ten Band führt das Journal auch den Titel*: Bibliothek der praktischen Heilkunde 1ster bis 3ter Band. — 2te, mit Anmerkungen vermehrte Auflage des Buches von der Scrofelkrankheit 1797. — *Von den* Bemerkungen über die Blattern *erschien* die 3te sehr vermehrte Ausgabe 1798. — *Von der* Kunst, das menschliche Leben zu verlängern, *erschien* die 2te vermehrte Ausgabe, mit Lateinischen und Teutschen Lettern 1798. gr. 8. Auch einigemahl nachgedruckt. — Vorrede zu *D. C. Werner's* Uebersetzung von *Th. Trotter's* Medicina nautica, ein Versuch über die Krankheiten der Seeleute (Erfurt 1798. 8). — Vorrede zur Grundlage einer künftigen Zoonomie (Leipz. 1798. gr. 8). — Erinnerung an die Kleidung, als Krankheitsursache; *in* Collenbusch *Rathgeber für alle Stände* St. 1. S. 1–5 (1799). — Erklärung an das Publikum über sein System der praktischen Heilkunde und einige von ihm herauszugebende Schriften; *in der medicinisch-chirurgischen Zeitung* 1799. Nr. 36. S. 185–192.

HUFELAND (G.) §§. Abriss der Wissenschaftskunde und Methodologie der Rechtsgelehrsamkeit; zu Vorlesungen. Jena 1798. gr. 8. Institutionen des gesamten positiven Rechts, oder systematisch-encyklopädische Darstellung der allgemeinen Begriffe und unstreitigen Grundsätze aller positiven Rechtswissenschaften. ebend. 1798. gr. 8. *D. Primae lineae doctrinae de protestationibus cambialib.* ibid. 1799. 4. — *Die Uebersetzung der* Prüfung der Französischen Constitution — des Grafen *Clermont Tonnere* (S. 460 des Hauptwerks) ist nie erschienen, ob sie gleich *Girtanner* gelobt und *H. F. Klein* citirt hat. — *Die 2te Auflage der* Lehrsätze des Naturrechts *erschien* erst 1795. — *Zu dem Titel* (S. 461): Lehrbuch der Geschichte und Encyklopädie aller in Teutschland geltenden Rechte *setze man*: 1ster Theil: Einleitung und Geschichte des Römischen Rechts. 1te Abtheilung. — Die Redaction der Allgemeinen Litteraturzeitung legte er nieder 1799.

HUFNAGEL (W. F.) §§. Katechetische Sonntags-Lektionen. 1ste Abtheilung. Frankf. am M. 1796. 8. Hauptsätze der christlichen Glaubens- und Sittenlehre nach Bibelstellen, zur Uebersicht und Wiederhohlung des Unterrichts im Christenthum, für meine Religionszöglinge. ebend. 1797. 8. Das Sichtbare ist zeitlich, nur das Unsichtbare ewig! Worte des Freundes am Beerdigungstage des Hrn. Senators Bernhard in Schwäbisch-Hall am 16 Jul. 1798 gesprochen. ebend. 1798. 8. Reise von Frankfurt am Mayn nach Carlsbad und Franzensbrunn, in Briefen. Erlangen 1799. 8. (*Steht auch in des* 9ten Bandes 9ten 6. 9ten Heft für Christenthum u. s. w.). — *Die* 2 *Abschnitte* de Psalmis prophetiis Messianas continentibus *stehen auch in* Commentationibus theol. edit. a Velthusen &c. Vol. III (1796). — Vorrede zu *G. F. Lang's* Passionspredigten (Frankf. am M. 1798. gr. 8). — Vorbericht

bericht zu den neueſten Verordnungen, welche das Verhältniß der Judenſchaft in Böhmen zum Staate feſtſetzen (ebend. 1798. 8). — Erinnerungen an einige Stellen der chriſtlichen Religionsſchriften beym Leſen der Hiſtoria Saracenica &c. Arabice olim exarata a *Georgio Elmacino* &c.; in Eichhorn's *allgem. Bibl. der bibliſchen Litter.* B. 9. St. 1. S. 1–26 (1799). — *Von den* Katechetiſchen Sonntags-Lektionen *erſchien* der 2ten Abtheilung 1ſter Heft, die chriſtliche Lehre vom Vater, Sohn und Geiſt; 19te–24ſte Lektion 1799. (*Siehe auch* das 3ten Heft des 3ten Bandes für Chriſtenthum u. ſ. w.). — *Von der* Nova Bibliotheca theologica *erſchien auch* Faſc. II. 1783. — *Von dem Werke*: Für Chriſtenthum, Aufklärung und Menſchenwohl *erſchien* bis zu Ende des Jahrs 1800 des 5ten Bandes 3tes und 6tes Stück. — Im Hauptwerk S. 463 unten ſind die Predigtentwürfe auszuſtreichen, weil ſie ſchon vorher angeführt ſind. — Sein Bildniß auch vor dem 8ten Band des Telleriſchen Magazins für Prediger (1797).

HUG (L.) SS. Einleitung in die Bücher des Neuen Teſtaments, 1ſter Heft. Baſel 1798. gr. 8.

HUGO (G.) SS. Lehrbuch des Naturrechts, als einer Philoſophie des poſitiven Rechts. Berlin 1798 (*eigentl.* 1797). 8. *Auch unter dem Titel*: Lehrbuch eines civiliſtiſchen Curſus, *zweyter* Band. Lehrbuch eines civiliſtiſchen Curſus. 1ſter Band, welcher, als allgemeine Einleitung in die Jurisprudenz überhaupt, und den civiliſtiſchen Curſus insbeſondere, die juriſtiſche Encyklopädie enthält. 2ter, ganz von neuem ausgearbeiteter Verſuch. Berlin 1799 (*eigentl.* 1798). kl. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Geſchichte des Römiſchen Rechts *erſchien* 2ter ganz von neuem ausgearbeiteter Verſuch. ebend. 1799. 8. *Auch unter dem Titel*: Lehrbuch eines civiliſtiſchen Curſus. 3ter Band. — *Von dem* Civiliſtiſchen Magazin *erſchien* des 3ten Bandes 1ſtes Stück 1798.

von HUGO (J. K.) . . . §§. *Die angeführte Abhandlung stand zuerst in den* Annalen der Braunschw. Lüneburg. Landsache Jahrg. 4. 5 u. 6. — Beyträge zu des Hrn. Vicekanzlers Strube Abh. von geschlossenen Gerichten im Fürstenthum Calenberg; *ebend.* Jahrg. 3. Verbessernde Zugabe zu denselben; *ebend.* Jahrg. 4. Berichtigung eines im 3ten Stück des 5ten Jahrg. der Landesannalen befindl. Note, die geistl. Land- und Schatzrathsstelle im Fürstenthum Calenberg betreffend; *ebend.* Jahrg. 6. Anmerkungen zur Geschichte der Calenbergischen Landschaft während ihrer Vereinigung mit den Lüneburgischen Landständen, ingleichen von der im J. 1392 errichteten Friedensakte und dem zu gleicher Zeit den Landständen besagten Fürstenthums ausgefertigten Bestätigungs-Briefes ihrer Rechte und Freyheiten; *ebend.* Jahrg. 7.

HUHN (Joseph) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Metaphysik des Rechts und der Pflicht. Mannheim 1798. 8.

HULTIN (Andreas) *M. der Phil. und seit* 1792 *ordentlicher Professor der Mathematik und Astronomie auf der Universität zu Greifswald: geb. zu . . . in Schweden* . . . §§. D. de methodis Tangentium ante Newtonum usitatis. Upsal. 1786. — Pars II. ibid. 1787. 4. Oratio de Gustavis, Sueciae Regibus, qua diem natalem Gustavi IV Adolphi, ipsis Cal. Nov. 1792 celebravit Regia Academia Gryphiswaldensis. Gryphiswaldiae 1793. 4. D. de aequationibus radices aliquot aequales habentibus. P. I. ibid. eod. — P. II. ibid. 1796. — P. III. ibid. 1797. 4. D. Theoremata magnitudini telluris computandae inservitura. ibid. 1794. 4. D. de meridie per altitudines solis correspondentes inveniendi. ibid. 1796. 4. D. Methodus Huddenii de Maximis & Minimis cum calculo fluxionum comparata. ibid. 1797. 4. D. de normalibus ad curvas geometricas ducendis. ibid. eod. 4.

von

von HUMBOLDT (F. H. A.) *königl. Preuſſischer Oberbergrath auf Reiſen: geb. zu Berlin am 14 September 1769.* §§. Verſuche über die gereitzte Muſkel- und Nervenfaser, nebſt Vermuthungen über den chemiſchen *Process* des Lebens in der Thier- und Pflanzenwelt. 1ſter Band. Mit 8 Kupf. Poſen u. Berlin 1797. — 2ter Band. ebend 1799. gr. 8. Verſuch über die chemiſche Zerlegung des Luftkreiſes und über einige andere Gegenſtände der Naturlehre. Mit 2 Kupfern. Braunſchweig 1799. 8. Ueber die unterirdiſchen Gasarten und die Mittel, ihren Nachtheil zu vermindern; ein Beytrag zur Phyſik der praktiſchen Bergbaukunde. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1799. 8. — Die Entbindung des Wärmeſtoffs, als geognoſtiſches Phänomen betreffend; in v. Moll's *Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde*. B. 3. S. 1-14 (1799). — Ueber das Keimen der Samen in oxygenirter Kochſalzſäure; in Uſteri's *Annalen der Botanik* St. 23 (1799). — Ueber einige neue Galvaniſche Erſcheinungen — aus einem Briefe des Oberbergraths v. Humboldt an den Prof. Herz in Berlin; in Hartenkeil's *mediciniſch-chirurg. Zeitung* 1797. Nr. 100. S. 375-382. — *Der* Vorrath kleiner Anmerkungen u. ſ. w. (S. 466) *iſt nicht von ihm, ſondern von* J. BECKMANN. S. oben dieſen Artikel.

von HUMBOLDT (K. W.) §§. Aeſthetiſche Verſuche. 1ſter Band. Berlin 1799. gr. 8.

HUMMEL (Chriſtian Gottlob Immanuel) *Pfarrer zu Ebenhards im Fürſtenthum Hildburghauſen* (vorher vierter Kollege der Stadtſchule zu Hildburghauſen): *geb. zu Königsberg am 28 April 1766.* §§. *Zuſätze und Erläuterungen der im Seilerſchen Leſebuche für den Bürger und Landmann enthaltenen Geographie; zum Gebrauch für Landſchullehrer. Hildburghauſen 1797. 8.

HUMMIUS (Karl Ferdinand) ſtarb ſchon vor vielen Jahren.

HUNCZOVSKY (Johann) starb am 4 April 1798. War auch kaiserl. königl. Rath und Leibchirurgus. §§. Bibliothek für Oestreichische Feldärzte (*so unbestimmt wird dieses Buch im A. L. A. a. a. O. verzeichnet: auswärts findet man nichts davon*). War auch in frühern Jahren ein thätiger Mitarbeiter an der Wiener Realzeitung. — Vergl. *Joh. Ad. Schmidt's* Rede zum Andenken des — Dr. Hunczovsky (Wien 1798. 4). Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1090.

HUNDESHAGEN (J. B.) seit dem May 1798 hat er den Charakter eines *geheimen Regierungsraths* — *zu Hanau* — §§. *Die Schrift*: Ueber Wilhelm den Neunten u. s. w. (S. 470) *ist nicht von ihm, sondern von* W. BECK. S. oben diesen Artikel.

HUNGER (K... B... G...) *Prediger zu Lorenzberg in Schlesien; geb. zu* .... §§. Die letzte Nacht Jesu und sein Todestag; ein Wink zur würdigen Vorbereitung zum heil. Abendmahl und froherer Hinsicht aufs Grab, für gebildete Christen. Breslau 1800. 8.

HUNNIUS (A. C.) jetzt *D. der AG. zu Philadelphia in Nordamerika* —

HUNNIUS (Franz Wilhelm Christian) Bruder des vorhergehenden; *D. der AG. und praktischer Arzt zu Weimar; geb. zu Capellendorf bey Weimar* 1765. §§. Abhandlung über die Ursachen und Heilung der Ruhr und deren Complicationen. Jena 1797. 8. Der Arzt für Schauspieler und Sänger. Weimar 1798. gr. 8. — Ueber die Wirkung des Opiums und dessen Verbindung mit andern Arzneymitteln; *in* Hufeland's *Journal der praktischen Heilkunde* B. 9. St. 4. Nr. 3 (1800).

HUPEL (A. W.) §§. *Von den* Neuen Nordischen Miscellaneen *erschien* zu Leipzig das 18te und letzte

letzte Stück 1798. — Sein Bildnis vor dem 78sten Theil der Krünitz-Flörkenschen Encyklopädie (1800).

HURLEBUSCH (A. F.) — *auch Hofgerichtsassessor zu Wolfenbüttel* — SS. Ueber den Hrn. Abt Henke Ausfall auf meine Frage, die Braunschweigische Kirchenagende betreffend. Wolfenbüttel 1796. 8. Für den Hrn. Abt Henke und seine Waffenträger, oder Verfasser des Hallischen Rechtsgutachtens mit eingeschlossen. ebend. 1797. 8.

HUSCHKE (J. G.) *M. der Phil. privatisirt seit einigen Jahren zu Göttingen* — SS. Ueber das Grabmahl des Sophokles und die Keledonen; *in Wieland's teutschem Merkur* 1800. St. 5. S. 38-55.

HUSSTY Edler von RASSTNYA (Z. G.) SS. Ideen zur Verbesserung der Oesterreichischen Provinzial-Pharmakopee, besonders in medicinisch-praktischen Gesichtspunkte. Presburg 1797. gr. 8.

HUTH (J. C.) SS. Anfangsgründe der Mechanik oder Bewegungskunst. Mit 5 Kupfern (*herausgegeben von G. N. Fischer*). Halberstadt 1788. 8. *Neue umgeänderte Ausgabe unter dem Titel:* Anfangsgründe der Mechanik für Schulen. Mit (5) Kupfern. ebend. 1799. 8. Tabellen zum Nivelliren mit der Hängewaage, nach zwölftheiligem Fussmaasse, zum gemeinnützigen Gebrauche eingerichtet; nebst einem kurzen Vorberichte von dem Gebrauche und Nutzen dieses Instruments, verfertigt und herausgegeben. Mit 2 Kupfertafeln. Halle 1798. 8. — Von den Strohdächern; *in den Halberstädt. gemeinnütz. Blättern* 1786. Nr. 16. Von der Argandischen Lampe; *ebend.* 1793. Nr. 43. Betrachtungen über Feuersbrünste, Feuerordnungen und Feuerlöschungsanstalten; *ebend.* 1794. Nr. 45 u. 46. Ueber Be-

Behandlung der Feuerhitze und Holzersparung; *in den Nymen gem. Bl.* 1800. St. 12. S. 169-193. St. 16. S. 249-264. St. 17. S. 265-280.

HUTH (J. G.) §§. *Die Abhandlung* über die Selbstverschuldungen menschlicher Schwäche *steht in der 1sten Sammlung von* Niemeyer's *Beschäftigungen der Andacht u. s. w.* S. 139-160. Ueber die Gewöhnung; *ebend.* S. 196-201. Ueber die Verzärtelung; *ebend.* S. 202-205. Warnung vor Spötterey und Luftigmachen; *ebend.* S. 206-210.

von HUTH (P. J.) *Edler von Denfendorf, des heil. R. R. Ritter* — §§. *Von der* Bildung des Priesters *erschien* die 2te Ausgabe Bamberg u. Würzburg 1798. gr. 8. — *Sein Bildniß vor diesem Buche.*

HUTTEN (J. G.) seit 1798 *Professor an dem Kloster Denkendorf in Würtemberg* — §§. *Caji Julii Caesaris* Opera; editionem curavit &c. Tubingae 1797. 8 maj. *Cornelius Nepos* &c. ibid. 1798. 8 maj. — *Von* Plutarchi Opera *erschien* Vol. VIII. 1796. Vol. IX. 1797. Vol. X. 1798. Vol. XI. 1799. Vol. XII. 1800.

HUTTER (Johann Adam Ignatz) starb 1793.

HUULBECK (Karl Georg, *nicht* Georg Karl) starb am 12 Februar 1800. War geb. 1735.

Ende des neunten Bandes.

RETURN TO ➔ **CIRCULATION DEPARTMENT**
Main Library • 198 Main Stacks

LOAN PERIOD 1 **HOME USE**	2	3
4	5	6

ALL BOOKS MAY BE RECALLED AFTER 7 DAYS.
Renewls and Recharges may be made 4 days prior to the due date.
Books may be Renewed by calling 642-3405.

DUE AS STAMPED BELOW

MAY 22 1998

FORM NO. DD6

UNIVERSITY OF CALIFORNIA, BERKELEY
BERKELEY, CA 94720-6000

U.C. BERKELEY LIBRARIES

C037791495

Vollst. f. M. Bs.
E. G.

826099 Z2230
M4
V.9

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY